

Jahresprogramm 2026

Deine berufliche Weiterbildung in die digitale Zukunft

Herzlich willkommen bei alfatraining

Deinem Partner für berufliche Weiterbildung



Digitale Transformation und Künstliche Intelligenz verändern den Arbeitsmarkt grundlegend. Berufsbilder entwickeln sich weiter, neue Rollen entstehen, ganze Branchen stehen im Wandel. Für Unternehmen wie Beschäftigte bedeutet das: Wissen muss aufgrund des schnellen technologischen Fortschritts kontinuierlich aktualisiert werden.

Bildung ist dabei die stärkste Ressource, die wir haben. Sie ermöglicht es uns, Wandel zu verstehen, ihn zu gestalten und aus Veränderungen neue Perspektiven zu schaffen. Weiterbildung ist mehr als das Aneignen von Wissen: Sie eröffnet Chancen, fördert Kreativität und gibt jedem Einzelnen die Möglichkeit, beruflich sicher und erfolgreich in die Zukunft zu gehen.

alfatraining steht für dieses Versprechen. Mit praxisnahen Kursen und aktuellen Lerninhalten qualifizieren wir Menschen gezielt für die Anforderungen des Arbeitsmarkts und befähigen sie, ihre berufliche Zukunft aktiv und erfolgreich zu gestalten.

N. Fostiropoulos

Dipl.-Ing. Niko Fostiropoulos
Geschäftsleitung

Präsenzunterricht

mit alfaview®

So lernst du bei alfatraining: professionell, digital, datenschutzkonform

Ohne Fahrzeiten bequem von zuhause oder in unseren Bildungszentren vor Ort. Der Unterricht findet gleichwertig und professionell mit der leistungsfähigen Videokommunikationssoftware alfaview® statt.

alfatraining schult mit einer hohen methodischen und didaktischen Expertise seit 2010 ausschließlich über den virtuellen Klassenraum alfaview. Der Unterricht bei alfatraining ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik. Der gesamte Kurs kann sich face-to-face sehen, miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Du wirst während der gesamten Kursdauer in Echtzeit von unseren erfahrenen Trainer:innen unterrichtet.

100% Datenschutz bei alfatraining

Das von alfatraining in allen Kursen eingesetzte Videokommunikationssystem alfaview ist 100 % DSGVO-konform – von Datenschutzbehörden bestätigt. Die Rechenzentren befinden sich in Deutschland und sind ISO 27001 zertifiziert. Alle Daten werden nach aktuellsten BSI-Standards verschlüsselt.

Am Live-Unterricht kannst du bequem über deinen eigenen Computer teilnehmen.

Falls du keinen geeigneten Computer hast, erhältst du von uns das technische Equipment, um von zuhause aus am Kurs teilnehmen zu können. Sollte dir die räumliche und technische Voraussetzung eine Teilnahme von zuhause aus nicht ermöglichen, kannst du deinen Kurs auch in einem unserer Bildungszentren absolvieren.



Live-Unterricht über Videokonferenz

Das alfatraining-Team

Für reibungslose Abläufe deiner Weiterbildung und eine intensive Betreuung sind über 500 Fachkräfte bundesweit für dich im Einsatz, um dich bei deiner Weiterbildung zu unterstützen.

Deine Vorteile

Bei alfatraining bist du immer im direkten Austausch mit deinen Dozierenden, die während der gesamten Kursdauer live anwesend sind und dich in Echtzeit unterrichten (kein Selbstlernen). Du kannst im Kurs jederzeit Fragen stellen, Rückmeldungen geben und um Unterstützung bitten. Diese kontinuierliche persönliche Betreuung ermöglicht es, dass die Lehrkraft individuell auf dich und dein Lerntempo eingehen kann und Verständnisfragen direkt geklärt werden. Du lernst bei alfatraining nicht alleine, sondern gemeinsam und projektbezogen mit anderen Teilnehmenden und einer zertifizierten Fachperson, die dich während deiner gesamten Weiterbildung begleitet.
Lege bei deiner Entscheidung Wert auf Qualität! Mit dem genauen Vergleich von Bildungsanbietern investierst du langfristig in den Erfolg deiner beruflichen Zukunft.

Probestunde vereinbaren und kostenfrei reinschnuppern

Wir bieten eine hohe Qualität in unseren Lehrgängen, daher laden wir dich herzlich ein, in unsere Kurse zu schnuppern. Du kannst völlig kostenfrei und unverbindlich für einige Stunden in den Fächern deiner Wahl am Unterricht teilnehmen.

Sprich uns einfach an oder schreibe uns!
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Qualifizierte Weiterbildung

für deinen beruflichen Erfolg

Modulares Lehrgangssystem

Unser Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Du kannst einzelne Module je nach Weiterbildungsziel und Grundqualifikation individuell kombinieren. Die Module starten alle 4 Wochen neu. Mit diesem Lehrgangssystem fördern wir eine zeitnahe und passgenaue Qualifikation und damit eine schnelle Vermittlung in Arbeit. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst. Wähle deine Lehrgangsmodule, deine Kurskombination – wir beraten dich gerne.

Fördermöglichkeiten

Die Lehrgänge bei alfatraining werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von deiner Förderstelle übernommen. Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Für Zeitsoldatinnen und Zeitsoldaten besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

Didaktisches Konzept

Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6 bis 25 Teilnehmenden.
Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie oder eine Abschlussprüfung statt.

Unsere Unterrichtszeiten:
Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr).
Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr).

Erfolgreicher Abschluss und Zertifikat

Nach erfolgreichem Abschluss des Lehrgangs erhältst du das von Industrie und Wirtschaft anerkannte alfatraining-Zertifikat. Dieses gibt einen detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und erleichtert deinen beruflichen Ein- und Aufstieg. Die Erfahrungen unserer ehemaligen Teilnehmenden zeigen, dass ein Abschluss bei alfatraining zu einem attraktiven und sicheren Job führt.
Darüber hinaus bietet alfatraining zahlreiche Lehrgänge mit international anerkannten Zertifikaten an:

- Original SAP-Zertifizierungen für SAP-Anwender:innen und SAP-Berater:innen
- Original Microsoft-Zertifikate
- Zahlreiche Lehrgänge mit geprüfter Qualifikation der TÜV Rheinland Akademie GmbH
- Original SOLIDWORKS-Zertifikat
- Original CATIA-Zertifizierungen
- ALLPLAN-Bildungspartner-Zertifikat
- BIM: buildingSMART-Zertifikat
- Linux Professional (LPIC)
- Cisco Certified Network Associate (CCNA)
- Projektmanagement mit GPM®-Zertifizierungen
- DATEV-Zertifikate
- Business-English mit TOEIC®
- CompTIA-Zertifizierungen
- ITIL® 4 Foundation, PRINCE2® 7 Foundation und PRINCE2® 7 Practitioner
- ArcGIS Desktop Entry-Zertifikat
- PSM I, PSM II und PSPO I von Scrum.org
- Softwaretester:in mit ISTQB®-Zertifikat
- Anforderungsmanager:in mit IREB®-Zertifikat
- AWS Certified Cloud Practitioner-Zertifikat
- Original Python-Zertifizierungen PCEP™ und PCAP™
- IHK: Change Manager:in und AEVO

Lehrgänge in Teilzeit

Du hast nachmittags keine Kinderbetreuung oder brauchst mehr Flexibilität bei deiner Weiterbildung?
Bei alfatraining hast du auch die Möglichkeit, in Teilzeit an folgenden Weiterbildungen teilzunehmen:

- Buchhaltung (Grundlagen, DATEV, SAP-Anwender:in Finanzbuchhaltung)
- Personalwesen (Lohn und Gehalt mit DATEV)
- Branchenübergreifende Kurse (Microsoft Office Führerschein, Büroorganisation, Digitales Büro)

Zielgruppen und Zugangsvoraussetzungen

Unser Lehrgangsangebot richtet sich an Fachkräfte der jeweiligen Berufsgruppen. Wir setzen keine Vorkenntnisse in den angebotenen Programmen voraus. Die Anwendersoftware wird von alfatraining kompetent und mit moderner Didaktik vermittelt.
Die MS-Office-Lehrgänge richten sich an Personen, die noch keine PC-Kenntnisse haben oder ihre Kenntnisse aktualisieren möchten. Für alle anderen Lehrgänge setzen wir PC-Grundlagenkenntnisse voraus.
Mit dem Lehrgang **Berufsbezogene Deutschförderung für den kaufmännischen/technischen Bereich** unterstützen wir die Integration ausländischer Fachkräfte am Arbeitsmarkt durch die Vermittlung theoretischer Inhalte aus den gängigsten Wirtschaftsfeldern unter Einbeziehung einer berufsbezogenen Deutschförderung.

Erfahrene Dozierende

Die Dozierenden von alfatraining sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein Selbstlernsystem).

alfatraining ist offizieller Bildungspartner der SAP® Deutschland

Die Bildungszentren von alfatraining sind direkt mit den Servern der SAP® Deutschland vernetzt. Wir schulen auf dem original SAP®-Schulungssystem (IDES) in der jeweils aktuellen Version. Dadurch erwirbst du während des Lehrgangs die notwendige praktische Erfahrung.
Alle SAP-Anwender- und Beraterlehrgänge schließen zusätzlich mit der original SAP-Zertifizierung ab. Unsere SAP-Dozierenden sind qualifizierte SAP-Berater:innen, die dich intensiv betreuen und optimal auf die SAP-Anwender- oder Beraterzertifizierung vorbereiten.

KI- und digitale Skills in allen Kursen

In nahezu allen Jobs des modernen Arbeitsmarkts werden digitale Kompetenzen erwartet. Auch die neuesten KI-Entwicklungen haben einen Einfluss auf die Jobs der Zukunft. Bei alfatraining lernst du in allen Kursen, wie die neuesten AI-/KI-Technologien auch im beruflichen Umfeld genutzt werden können. Du erhältst einen Überblick über beruflich relevante KI-Anwendungen und über die Nutzung von AI-Tools.

Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS)

Zahlreiche Kurse von alfatraining sind für Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheine nach §45 SGB III zugelassen und erhöhen deine Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Sprich uns gerne an.

Bildung für Europa – lebenslanges Lernen

Erasmus+ ist das Programm der Europäischen Union für den Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Es unterstützt die transnationale Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten in diesem Bereich, indem es Auslandsaufenthalte zum beruflichen Lernen fördert und in europäischen Partnerschaften innovative Lehr- und Lernmaterialien oder Zusatzqualifikationen entwickelt. alfatraining arbeitet mit Schulen, Berufsschulen, Handwerks- und Handelskammern sowie mit Schulverwaltungsbehörden zusammen und bietet europaweit Mobilitäts-Programme sowohl für Auszubildende als auch für Lehrkräfte, Schulverwaltungsangestellte und Ausbilder:innen an.

Geprüfte Qualität

Das Qualitätsmanagement von alfatraining ist nach DIN EN ISO 9001, die Lehrgänge sind nach AZAV zertifiziert.

Unsere Starttermine:

15.12.2025	16.03.2026	08.06.2026	31.08.2026	23.11.2026
19.01.2026	13.04.2026	06.07.2026	28.09.2026	21.12.2026
16.02.2026	11.05.2026	03.08.2026	26.10.2026	25.01.2027

Wir beraten dich gerne

0800 3456-500

Unsere Beratung ist für dich kostenfrei

Du erreichst uns bundesweit von Montag bis Freitag

von 8 bis 17 Uhr oder per Mail: beratung@alfatraining.de



INHALT

CAD 2D/3D Maschinenbau

Kurskombinationen

- AutoCAD 2D und 3D
- Inventor
- CATIA und Flächen
- Siemens NX und Flächen
- SOLIDWORKS

CAD 2D/3D Architektur

Kurskombinationen

- AutoCAD 2D für Bauprojekte und Architektur
- AutoCAD 3D für Bauprojekte und Architektur
- AutoCAD Architecture
- Civil 3D
- Autodesk Revit
- Archicad
- ALLPLAN
- BIM-Manager:in
- BIM-Koordinator:in
- BIM-Modeler Revit

SPS und Elektro

Kurskombinationen

- Elektromobilität
- Elektroplanung mit EPLAN
- SPS: Arbeiten mit Simatic S7 im TIA-Portal
- SPS: Visualisierung, Prozessdatenverarbeitung mit WinCC und Vernetzung im TIA-Portal

Bau- und Immobilienmanagement

Kurskombinationen

- QM in der Baubranche
- Bauprojektmanagement
- Kostenermittlung, AVA und HOAI im Bauwesen
- Bau- und Bauvertragsrecht
- Technische Gebäudeausrüstung (TGA)
- Immobilienmanagement
- Facility Management
- Immobilienverwalter:in
- Immobilienmakler:in

Business Management

Kurskombinationen

- Compliance Officer
- Führungskompetenzen
- Konfliktmanagement für Führungskräfte
- Management und Unternehmensplanung

Redaktion und Online Marketing

Kurskombinationen

- Fachwissen Content Marketing
- Fachwissen Social Media Management mit KI
- Fachwissen Suchmaschinenmarketing (SEM)
- Public Relations Manager:in
- Google Ads

Digitale Transformation

Kurskombinationen

- Künstliche Intelligenz (KI) und Prompting im Berufsumfeld
- Künstliche Intelligenz (KI) und Prompting für Führungskräfte und Projektmanager:innen
- Künstliche Intelligenz: KI-Beauftragte:r
- Künstliche Intelligenz: KI-Manager:in
- Künstliche Intelligenz: KI-Auditor:in
- Künstliche Intelligenz: Manager:in für angewandte KI-Transformation
- Künstliche Intelligenz (KI) im Qualitätsmanagement
- Employee Lifecycle - Künstliche Intelligenz (KI) im Personalwesen
- Design Thinking
- Digitales Büro
- Transformation Expert Industrie 4.0/5.0
- Change Manager:in (IHK)
- Digital Leadership

Qualitätsmanagement

Kurskombinationen

- Qualitätsbeauftragte:r
- Qualitätsmanager:in
- Qualitätsauditor:in
- GMP - Good Manufacturing Practice
- GCP – Good Clinical Practice
- Prozessmanager:in
- Qualitätsmanagement im Bereich Lebensmittelsicherheit (HACCP)
- Qualitätsmanagement in der Medizinprodukteindustrie
- Qualitätsmanagement im Bereich Arzneimittelzulassung (Regulatory Affairs)
- Kontinuierliche Prozessoptimierung mit Kaizen
- Lean im Qualitätsmanagement
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)
- Six Sigma Yellow & Green Belt

Medien und Gestaltung

Kurskombinationen

- Basiswissen Adobe CC: Photoshop und InDesign
- Grafikdesign
- Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CC
- Adobe Layoutdesign mit InDesign CC
- Adobe Gestaltung mit Illustrator CC
- KI gestützte Mediengestaltung mit Adobe Creative Cloud
- 3D-Visualisierung mit Cinema 4D
- Cinema 4D Advanced
- Videobearbeitung mit Adobe Premiere Pro
- Postproduktion mit Adobe After Effects

Webdesign und Webprogrammierung

Kurskombinationen

- Basiswissen Webdesign und CMS
- Webdesign (HTML/CSS/Visual Studio Code)
- JavaScript
- JavaScript Developer
- React JavaScript-Bibliothek mit TypeScript
- PHP und MySQL
- PHP Developer: Objektorientierung und Laravel-Framework
- UI/UX-Design
- UI-Design Advanced
- Content Management Systeme (CMS) mit WordPress

Marketing und Kundenmanagement

Kurskombinationen

- Kundenservice mit CRM
- Digital Marketing
- Digitale Kommunikation
- Beschwerdemanagement
- Retail Ready – Einstieg in den Einzelhandel
- Produktmanager:in
- Digitales Vertriebs- und Verkaufsmanagement
- Vertriebsleitung
- E-Commerce
- Brand Marketing
- Influencer Marketing
- Eventmanagement und digitale Veranstaltungsplanung

Betriebliche Organisation

Kurskombinationen

- Arbeitsschutzmanagementbeauftragte:r
- Betriebliche:r Gesundheitsmanager:in
- Datenschutzbeauftragte:r
- Datenschutzauditor:in
- Umweltschutzbeauftragte:r
- Umweltmanager:in
- Umweltauditor:in
- Nachhaltigkeitsmanager:in
- Integrierte Managementsysteme (IMS)
- Klimaschutzmanagement

Kaufmännische Lehrgänge

Kurskombinationen

- Grundlagen Betriebswirtschaftslehre und Rechnungswesen
- Büroorganisation
- Grundlagen Buchhaltung
- Finanzbuchhaltung mit DATEV
- Grundlagen Controlling
- Controlling-Praxis mit DATEV
- Bilanzbuchhaltung mit DATEV

Personalwesen

Kurskombinationen

- Grundlagen Personalwirtschaft
- Lohn und Gehalt mit DATEV
- Steuerrecht und betriebliche Steuerlehre mit DATEV
- Arbeitsrecht
- Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht
- Personal- und Organisationsentwickler:in
- Eignungsdiagnostiker:in in der Personalauswahl
- Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung (AEVO)

SAP-Anwender:innen

- SAP Foundation Level
- SAP-Anwender:in Finanzbuchhaltung (FI)
- SAP-Anwender:in Finanzbuchhaltung (FI) mit Zusatzqualifikation Controlling (CO)
- SAP-Anwender:in Controlling (CO) mit Zusatzqualifikation Finanzbuchhaltung (FI)
- SAP-Anwender:in Personalwirtschaft (HCM)
- SAP-Anwender:in Extended Warehouse Management (EWM)
- SAP-Anwender:in Materialwirtschaft (MM) und Zusatzqualifikation Vertrieb (SD)
- SAP-Anwender:in Produktionsplanung (PP)
- SAP-Anwender:in Vertrieb (SD) mit Zusatzqualifikation Materialwirtschaft (MM)

SAP-Power-User:innen

- SAP-Power-User:in Finanzbuchhaltung (FI) und Controlling (CO)
- SAP-Power-User:in Materialwirtschaft (MM) und Vertrieb (SD)
- SAP-Power-User:in Materialwirtschaft (MM) und Produktionsplanung (PP)
- SAP-Power-User:in Materialwirtschaft (MM) und Extended Warehouse Management (EWM)
- SAP-Power-User:in Produktionsplanung (PP) und Extended Warehouse Management (EWM)
- SAP-Power-User:in Vertrieb (SD) und Extended Warehouse Management (EWM)

SAP-Key-User:innen

- SAP-Key-User:in Finanzbuchhaltung (FI) mit Zusatzqualifikation Controlling (CO)
- SAP-Key-User:in Controlling (CO) mit Zusatzqualifikation Finanzbuchhaltung (FI)
- SAP-Key-User:in Materialwirtschaft (MM) mit Zusatzqualifikation Vertrieb (SD)
- SAP-Key-User:in Vertrieb (SD) mit Zusatzqualifikation Materialwirtschaft (MM)

SAP-Berater:innen

Kurskombinationen

- SAP-Berater:in Finanzbuchhaltung (FI) mit Zusatzqualifikation Controlling (CO)
- SAP-Berater:in Controlling (CO) mit Zusatzqualifikation Finanzbuchhaltung (FI)
- SAP-Berater:in SuccessFactors
- SAP-Berater:in Vertrieb (SD) mit Zusatzqualifikation Materialwirtschaft (MM)
- SAP-Berater:in Materialwirtschaft (MM) mit Zusatzqualifikation Vertrieb (SD)
- SAP-Anwendungsentwickler:in ABAP Cloud
- SAP-Berater:in BW/4HANA

Programmierung

Kurskombinationen

- Programmierung mit Python
- Python Advanced
- Java-Entwickler:in
- C++/Qt-Entwickler:in
- C#-Entwickler:in
- Programmieren mit Go
- Applikationen mit VBA – Visual Basic Makroentwicklung für Excel
- Softwaretester:in inklusive ISTQB® Foundation Level

Daten und Analysen

Kurskombinationen

- Data Analytics
- Data Engineer
- Big Data Specialist
- 3D- und Spatial Analyst (GIS)
- Geoinformatiker:in (GIS)
- Machine Learning
- Deep Learning
- Reinforcement Learning
- Mathematische Modellierung mit MATLAB und Simulink
- Relationale Datenbanken – SQL
- Statistik

IT-Management und Netzwerktechnik

Kurskombinationen

- Microsoft Endpoint Administration
- Microsoft Azure Administration
- AWS Cloud Administrator
- Linux Administrator (LPIC-1)
- CCNA - Cisco Certified Network Associate
- IT-Security-Beauftragte:r
- IT-Security-Manager:in
- Netzwerk-Support (CompTIA A+)
- Netzwerkadministration (Comptia Network +)
- IT-Security-Administrator (CompTIA Security+)
- IT-Cybersecurity-Analyst (CompTIA CySA+)

Projektmanagement

Kurskombinationen

- Microsoft Project
- Projektmanagement
- Projektmanagement IPMA® Level D
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Master (PSM I)
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Master (PSM II)
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Product Owner (PSPO I)
- ITIL® 4 Foundation in IT Service Management
- PRINCE2® Project Management Foundation (Version 7)
- PRINCE2 Project Management Practitioner (Version 7)
- Anforderungsmanager:in inklusive IREB® Foundation Level

Einkauf und Logistik

Kurskombinationen

- Speditionswesen
- Logistikmanagement
- Außenhandel und Zollabwicklung mit Dakosy ZODIAK
- Einkaufsmanagement 4.0

Microsoft Office-Lehrgänge

Kurskombinationen

- Computer-Grundlagen
- Microsoft Word
- Microsoft Excel
- Microsoft Excel für Fortgeschrittene
- Online-Grundlagen mit Internet-Browsern und Outlook
- Microsoft PowerPoint
- IT-Sicherheit
- Microsoft Access
- Digitales Arbeiten im Büro mit Microsoft 365

Sprachen

Kurskombinationen

- Berufsbezogene Deutschförderung für den kaufmännischen/technischen Bereich
- Wirtschaftsenglisch

Ergänzende Qualifizierungen

- SAP-Überblick Finanzbuchhaltung (FI) und Controlling (CO)
- SAP-Überblick Materialwirtschaft (MM) und Vertrieb (SD)

CAD 2D/3D Maschinenbau

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

CAD 2D/3D Maschinenbau

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

CATIA und Siemens NX – mit Flächenmodellierung

Dauer: 16 Wochen

- CATIA und Flächen
- Siemens NX und Flächen

Dieser Kurs zeigt, wie mit der CATIA V5-Software parametrische Teile und Baugruppenmodelle unter der Verwendung von Skizzen, Volumen- und Aufbereitungskomponenten sowie ohre Zeichnungsableitungen erstellt werden können. Es werden verschiedene Konstruktionsmethoden und Strukturierungsmöglichkeiten aufgezeigt. Anschließend erlernst du die Erstellung parametrischer Flächenmodellierung mit CATIA V5. Des Weiteren erwirbst du Kenntnisse im Umgang mit der Benutzeroberfläche und Strukturierung von SIEMENS NX. Du übst das 3D-Modellieren von Teilen und Baugruppen, das Erzeugen von Modellzeichnungen und erhältst einen Einblick in die erweiterte Teilemodellierung. Auch wird die Konstruktion unterschiedlicher Kurven- und Flächenformen mit SIEMENS NX vermittelt.

AutoCAD 2D und 3D

Der Lehrgang vermittelt dir die 2D/3D-Funktionen und Techniken der neuesten Softwareversion von AutoCAD und zeigt, wie du komplexe Zeichnungen erstellen kannst. Zudem lernst du grundlegende Visualisierungstechniken kennen.

Abschlussart
- **Zertifikat „AutoCAD 2D und 3D“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang verwendest du die 2D-Funktionen und Techniken der neuesten Softwareversion von AutoCAD schnell und effektiv und erstellst komplexe zweidimensionale Zeichnungen. Die Autodesk-Produktpalette ist weltweit die meistbenutzte CAD-Software. Als vektororientiertes Zeichenprogramm ist AutoCAD auf einfachen Objekten wie Linien, Polylinien, Kreisen, Bögen und Texten aufgebaut und bietet dir damit auch einen hervorragenden Einstieg in das Feld CAD. Auch lernst du 3D-Zeichnungen sowie grundlegende Visualisierungstechniken kennen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium in den Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, technische Zeichner:innen sowie Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

CAD-Fachleute haben heute in nahezu allen Branchen – von der Zahnmedizin über den Anlagenbau bis hin zur Luft- und Raumfahrt – interessante berufliche Einsatzmöglichkeiten.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 1 Tag)
AutoCAD-Oberfläche
Zeichenfunktionen
Eingabemöglichkeiten mit Maus und Tastatur
Raster/Fang

Zeichnungserstellung (ca. 4,5 Tage)
Arbeiten mit absoluten und relativen Koordinaten
ORTHO und POLAR
Abfrage
Zeichenfunktionen
Editierfunktionen
Arbeiten mit Objektfangfunktionen
Objekte editieren über Griffe
Objektfangspur
Dynamische Eingabe
Eigenschaftenfenster

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Zeichnungsorganisation (ca. 1,5 Tage)
Layer und Layerfilter
Weitere Layerwerkzeuge
Vorlage erstellen

Schraffieren und Füllen von Objekten (ca. 1 Tag)
Schraffuren
Füllflächen

Wiederholteile (ca. 1 Tag)
Blöcke erstellen und einfügen
Arbeiten mit dem DesignCenter und Werkzeugpaletten
Dynamische Blöcke anwenden
Blöcke bearbeiten

Beschriften und Ausgabe (ca. 3 Tage)
Maßstabsliste
Plotten aus dem Layout
Ausgabedatei PDF
Texte erstellen und ändern, Textstil
Bemaßung erstellen und ändern, Bemaßungsstil
Multiführungslinie

Zusätzliche Themen (ca. 1 Tag)
Blöcke mit Attributen
Externe Referenzen

Einblick in 3D (ca. 3 Tage)
Modellieren mit Hilfe von geometrischen Grundkörpern sowie skizzenbasiertes Modellieren
Volumenkörper bearbeiten
Schnitt, 2D-Abbild
Visualisierung

Projektarbeit 2D (ca. 4 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Inventor

Im Kurs werden alle wesentlichen Funktionen zum Erstellen von 3D-parametrischen Volumenkörpern, Baugruppen und Zeichnungen mittels skizzenbasierter Elemente und platzierbarer Grundelemente behandelt. Der Lehrgang vermittelt die grundlegenden Arbeitsschritte von der Skizze über die Baugruppenmodellierung bis hin zur Zeichnungsableitung.

Abschlussart
- Zertifikat „Inventor“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang handhabst du die neueste Version von Autodesk Inventor für die 3D-Konstruktion professionell und setzt die Software sicher und effizient in der Praxis ein. Du bist in der Lage, moderne Konstruktionsmethoden im Arbeitsalltag direkt anzuwenden – inklusive innovativer Technologien wie Künstlicher Intelligenz (KI) und automatisierter Modellierung.

ZIELGRUPPE

Personen mit Studium der Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, technische Zeichner:innen, Produktdesigner:innen sowie Fachkräfte mit Konstruktionserfahrung aus den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik oder verwandten Branchen. Auch für Quereinsteiger:innen mit entsprechender Berufspraxis geeignet.

BERUFSAUSSICHTEN

Das Programm Inventor wurde speziell für die mechanische Konstruktion konzipiert und findet weltweit Verwendung im Maschinen-, Werkzeug- und Anlagenbau in der Blechverarbeitung. Fachleute mit Inventor-Qualifikation kommen in nahezu allen Branchen zum Einsatz.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in die Inventor Oberfläche (ca. 1 Tag)
Benutzeroberfläche und Navigation
Projektstruktur und Dateimanagement
Konfigurations- und Anzeigeeinstellungen

Künstliche Intelligenz (KI) und Automatisierung (ca. 1 Tag)
Einsatz von KI im Konstruktionsprozess
Praxisbeispiele: Generatives Design, automatisierte Prüfprozesse, Workflows mit Autodesk Design Automation

Volumenkörpererstellung (ca. 6 Tage)
Skizzen erstellen und modifizieren
3D-Bauteile: Extrusion, Rotation, Bohrung, Sweep, Loft
Platzierte Elemente
Erweiterte Modellierung: Mehrkörpertechnik, Modellzustände, Flächenbearbeitung
Methoden der Erstellung, Arbeitselemente
Analysieren und Bearbeiten des Volumenmodells
Entwurfsänderungen

Baugruppenmodellierung (ca. 3 Tage)
Aufbaukonzepte: Bottom up/Top-Down/Middle out
Parametrisches Positionieren von Bauteilen und Verknüpfungen und 3D-Abhängigkeiten
Baugruppenelemente, Normteile, Bibliotheken
Kontaktlöser und Kollisionsanalyse
Bewegungssimulation
Einfügen von Normteilen
Assoziatives Spiegeln

Zeichnungsableitung (ca. 2 Tage)
Zeichnungsansichten
Manuelle und automatische Bemaßung
Normgerechte Beschriftung und Beschlagwortung
Zeichnungsableitungen von Baugruppen
Explosionsdarstellungen
Stücklisten, Positionsnummern, Explosionszeichnungen
Cross-Highlighting zwischen Stücklisten, Ballons und Ansichten
Erstellung individueller Schriftfelder und Vorlagen

Weiterführende Themen (ca. 2 Tage)
Zusatzprogramme (Konstruktionsassistent)
Generatoren für Wellen und Zahnräder
Einblick in die Blechbearbeitung und Schweißbaugruppen
„Pack and Go“, iParts, Modellanmerkungen
Interoperabilität mit Revit/IFC

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

CATIA und Flächen

Dieser Kurs zeigt, wie mit der CATIA V5-Software parametrische Teile- und Baugruppenmodelle unter Verwendung von Skizzen, Volumen- und Aufbereitungskomponenten erstellt sowie Zeichnungsableitungen erzeugt werden können. Es werden verschiedene Konstruktionsmethoden und Strukturierungsmöglichkeiten sowie die diesbezügliche Nutzung Künstlicher Intelligenz (KI) aufgezeigt. Abgerundet wird der Kurs mit einem Einblick in die Flächenmodellierung.

Abschlussart
- **Dassault Systèmes-Zertifikate „CATIA Part Design Associate" und „CATIA Assembly Design Associate“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **CATIA Part Design Associate und CATIA Assembly Design Associate**

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

CATIA V5 ist ein weltweit marktführendes CAD-Programm für den Bereich Maschinenbau und ermöglicht ein parametrisch assoziatives Konstruieren. Nach Abschluss des Lehrgangs erstellst du komplexe 3D-Konstruktionen mit CATIA V5 effizient und präzise. Du strukturierst Baugruppen methodisch (Top-down/Bottom-up), setzt fortgeschrittene Flächenmodellierung gezielt ein und bereitest Modelle prüf- und fertigungsnah auf. Dieser Kurs bereitet dich optimal auf die CATIA-Zertifizierungen vor und befähigt dich, anspruchsvolle Konstruktionsaufgaben im Maschinenbau und verwandten Bereichen selbstständig zu lösen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium in den Ingenieurwissenschaften und mit Erfahrung im Bereich Konstruktion, an Produktdesigner:innen, Techniker:innen, technische Zeichner:innen aus den Bereichen Maschinenbau oder Elektrotechnik und Fachkräfte aus anderen Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Solide Kenntnisse von CATIA V5 verbessern deutlich deine Chancen auf dem Arbeitsmarkt. CATIA V5 wird in Konstruktions- und Entwicklungsabteilungen vor allem der Automobil- und Luftfahrtindustrie und deren Zuliefernden weltweit eingesetzt. Mit der original CATIA-Zertifizierung gibst du detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und belegst deine Kenntnisse in einem der am stärksten nachgefragten Designprodukten der Branche.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in CATIA V5 (ca. 1 Tag)
CATIA-Arbeitsgebiete, Bedienung und Benutzeroberfläche
Grundfunktionen, Präferenzen, Einheiten, Vorlagen

KI und Automatisierung in CATIA (ca. 1 Tag)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
KI in der konstruktiven Gestaltung und Automatisierung des Konstruktionsprozesses

Volumenkörpererstellung (ca. 13 Tage)
Skizzen erstellen und bearbeiten
Auf Skizzen basierende Komponenten
Erweiterte Volumenmodellierung
Methoden der Erstellung
Aufbereitungs- und Transformationenkomponenten
Erstellen von Drahtgeometrien
Auf Flächen basierende Komponenten
Analysieren und Bearbeiten des Volumenmodells
Modelle umordnen und reparieren
Parametrisierung und Wiederverwendung
Erstellung von Normteilen und Katalogen
Erstellung und Anwendung von PowerCopys
Dokumentvorlagenerstellung für Teile

Baugruppenmodellierung (ca. 5 Tage)
Konstruktionsmethoden (Bottom up/Top down)
Positionierung und Manipulation von Komponenten
Baugruppenbedingungen und Freiheitsgrade
Normteile, Katalogelemente
Strukturierung von Baugruppen
Unterbaugruppen und Baugruppenmanagement
Analysemethoden
Szenenerzeugung
Generative Structural Analysis (GSA/GPS/GAS)

Zeichnungserstellung (ca. 5 Tage)
Blätter, Vorlagen und Formatverwaltung
Ableitung von 2D-Ansichten aus 3D-Modellen
Erzeugen von Ansichten und Schnitten
Ansichtsaufbereitung
Explosionsdarstellungen
Stücklisten formatieren und einfügen
Bemaßungen, Passungen, Flächentexturen und Bezugselemente
Zeichnungsrahmen und Schriftfelder

Weiterführende Themen (ca. 2 Tage)
Einblick in die Blechkonstruktion

Exkurs: CATIA Flächenmodellierung – Drahtgeometrie/Wireframe (ca. 1 Tag)
Punktarten, Linien, Achsen, Polylinien, Ebenen, projizierte Offset-Kurven
Spezielle Kurven: Spline, Helix/ Spirale, Leitkurve, Isoparametrische Kurven

Exkurs: CATIA Flächenmodellierung – Flächenerzeugung (ca. 1 Tag)
Profilflächen: extrudieren – rotieren
Flächen von Randkurven: Füll-/Übergangsflächen, Abstands- und Loftflächen

Exkurs: CATIA Flächenmodellierung – Geometriebearbeitung (ca. 1 Tag)
Verbinden/Reparieren, Trimmen/Trennen

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und CATIA-Zertifizierungen: Part Design Associate & Assembly Design Associate (ca. 10 Tage)
Teilprüfungen: CATIA Part Design Associate und CATIA Assembly Design Associate

Siemens NX und Flächen

In diesem Kurs erlernst du den Umgang mit der Benutzeroberfläche und die Strukturierung von Siemens NX. Du übst das 3D-Modellieren von Teilen und Baugruppen, das Erzeugen von Modellzeichnungen und erhältst Einblicke in die Flächenmodellierung.

Abschlussart
- Zertifikat „Siemens NX und Flächen“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss dieses Lehrgangs bist du in der Lage, anspruchsvolle 3D-Konstruktionen mit Siemens NX effizient, präzise und gemäß aktuellen Industriestandards umzusetzen. Du verfügst über fundierte Kompetenzen in der parametrischen Modellierung, Baugruppenentwicklung, technischen Zeichnungserstellung sowie der Flächenmodellierung für Freiformgeometrien. Darüber hinaus kannst du moderne Werkzeuge wie KI-gestützte Modellierungsassistenz, automatisierte Prüfprozesse, API-gestützte Automatisierungen und cloudbasierte Zusammenarbeit gezielt in den Konstruktionsprozess integrieren. Kenntnisse in Convergent Modeling und Additive Manufacturing erweitern dein Profil für innovative Entwicklungsumgebungen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium in den Ingenieurwissenschaften und mit Erfahrung im Bereich Konstruktion, an Produktdesigner:innen, Techniker:innen, technische Zeichner:innen aus den Bereichen Maschinenbau oder Elektrotechnik und Fachkräfte aus anderen Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Die wachsende Bedeutung von Siemens NX im Automobil-Karosseriebau, im Maschinen- und Schiffbau eröffnet dir vielzählige neue Arbeitsmöglichkeiten.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 2 Tage)
Allgemeine Grundlagen
Dateiverwaltung, Voreinstellungen
Benutzeroberfläche
Koordinatensysteme in Siemens NX

Modellerzeugung (ca. 6 Tage)
Skizzenerstellung und -bearbeitung
Sketch-Verwaltung
Formelemente: extrudieren, drehen, sweepen, lofting, Boolesche Operationen
Bezugselemente
Konstruktionsänderungen im Modell
KI-gestützte Modellierungsunterstützung:
Erkennen geometrischer Merkmale durch KI, Automatisierte Vorschläge für Formelemente und Features
Einführung in Convergent Modeling

Künstliche Intelligenz im Arbeitsprozess (ca. 2 Tage)
Einführung in KI im Kontext des CAD-Systems Siemens NX
Praxisbeispiele für Prompt-Engineering in der Konstruktion
Einsatz von KI zur Unterstützung bei Fehlermeldungen und Troubleshooting

Konstruktion mit Siemens NX (ca. 4 Tage)
Synchrone Konstruktion
Parametergetriebene Updates
Design-Logic, Arbeiten mit Expressions
Skizzengeometrie mit der Sketch-Umgebung
Arbeiten mit Layern, Layer-Kategorien
Teilefamilien erstellen | Variantenkonstruktion
Wiederverwendungsbibliothek, Erstellen einer eigenen Bibliothek

Blechkonstruktion (ca. 1 Tag)
Modellieren in der Blech- sowie Modellumgebung

Baugruppe und Zusammenarbeit (ca. 5 Tage)
Erstellen von Baugruppen und Ladeoptionen
Constraints-Verwaltung
Master-Modell-Konzept
Positionieren der Komponenten in der Baugruppe
Einsatz des Baugruppen-Navigators
Integrierte Kollisionsprüfungen und Toleranzanalysen, Einsatz von Regeln und Prüfprotokollen
Cloud- und Collaboration-Funktionen in Siemens NX

Zeichnungserstellung (ca. 5 Tage)
Anlegen und Bearbeiten von Zeichnungsblättern
Einzelteilzeichnung
Baugruppenzeichnungen
Anlegen und Erweitern von Symbolbibliotheken
Model-Based Definition (MBD)
Product Manufacturing Information (PMI)

Automatisierung und API-Integrationen (ca. 2 Tage)
Erstellung und Einsatz von Makros und Journals
Automatisierung von Prüf- und Modellierungsprozessen
Einführung in API-Strukturen von Siemens NX (NX Open, Open C API, GRIP)

Flächenmodellierung (ca. 3 Tage)
Bezugselemente bzw. Rasterbild
Studio-Spline, Kurven
Extrudiert-Flächen
Anwendungsbeispiel Additive Manufacturing: Flächenmodellierung für Freiformflächen und druckfähige Geometrien

Projektarbeit (ca. 10 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

SOLIDWORKS

Der Lehrgang vermittelt einen Überblick über SOLIDWORKS – von der grundlegenden Benutzeroberfläche bis zu modernen KI-gestützten Automationen. Er umfasst die Volumenmodellierung mit Skizzen, Features, parametrischer Bemaßung und Mehrkörpertechniken sowie den strukturierten Aufbau von Baugruppen inklusive Top-Down-Methoden. Professionelle Zeichnungsableitungen mit Ansichten, Schnitten, Toleranzen und Stücklisten ergänzen die praktischen Inhalte. Einblicke in Blech- und Oberflächenkonstruktion sowie grundlegende Automatisierung über Makros und API runden den Lehrgang ab.

Abschlussart
- **Zertifikat „Certified SOLIDWORKS Associate (CSWA)“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Certified SOLIDWORKS Associate (CSWA)**

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang handhabst du die vielseitige CAD-Anwendung SOLIDWORKS auf einem professionellen Niveau und verfügst über praxisnahes und umfassendes Wissen. Du modellierst parametrische 3D-Einzelteile und Baugruppen, erstellst normgerechte Zeichnungen und setzt KI-gestützte Assist-Funktionen gezielt zur Produktivitätssteigerung ein.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium in den Ingenieurwissenschaften und mit Erfahrung im Bereich Konstruktion, an Produktdesigner:innen, Techniker:innen, technische Zeichner:innen aus den Bereichen Maschinenbau oder Elektrotechnik und Fachkräfte aus anderen Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

SOLIDWORKS, als eines der gängigsten CAD-Programme, kommt in nahezu allen Branchen zum Einsatz und eröffnet dir Arbeitsmöglichkeiten sowohl in Ingenieursbüros als auch in Entwicklungsabteilungen von Firmen jeder Größe. Mit der original SOLIDWORKS-Zertifizierung gibst du detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbesserst deinen beruflichen Ein- und Aufstieg.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in SOLIDWORKS (ca. 1 Tag)
Benutzeroberfläche, Systemeigenschaften
FeatureManager und KonfigurationsManager
Menü und Symbolleisten, Task-Fensterbereich

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess (ca. 1 Tag)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
KI in SOLIDWORKS: AI Assistant und Automationen
Prompt-to-Automation

Volumenkörpererstellung (ca. 13 Tage)
Skizzen erstellen und bearbeiten
Skizzenbasierende Features
Parametrische Bemaßung
Angewandte Features
Erweiterte Volumenmodellierung
Methoden der Erstellung
Erstellen von Mustern für Referenzgeometrie
Analysieren und Bearbeiten des Volumenmodells
Entwurfsänderungen
Feature-Bibliothek
Mehrkörpermodelle
Konfigurationen von Teilen
Dokumentvorlagenerstellung für Teile

Baugruppenmodellierung (ca. 6 Tage)
Konstruktionsmethoden (Bottom up/Top down)
Hinzufügen von Komponenten
Überblick über die Baugruppen-Verknüpfungen
Baugruppenfeatures
Strukturierung von Baugruppen
Analysieren und Prüfen einer Baugruppe
Arbeiten mit der Toolbox
Top-Down-Konstruktion
Baugruppenmodellierung und -konfiguration
Pack and Go
Explosionsdarstellung

Zeichnungserstellung (ca. 6 Tage)
Ableiten von 2D-Ansichten aus 3D-Modellen
Erzeugen von Ansichten, Querschnitten, Darstellungsstilen
Erstellen von Maßen, Form- und Lagetoleranzen
Zeichnungsableitungen von Baugruppen
Erstellen und Modifizieren von Stücklisten
Explosionsansichten
Dokumentvorlagenerstellung für Zeichnungsdokumente und Blattformate

Weiterführende Themen (ca. 2 Tage)
Einblick in die Blechkonstruktion
Einblick in die Oberflächenmodellierung

Automatisierung und Individualisierung (ca. 1 Tag)
Einführung in Makroaufzeichnungen (VBA)
SOLIDWORKS API-Optionen
Automatisierung typischer Arbeitsabläufe

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierung: Certified SOLIDWORKS Associate (CSWA) (ca. 10 Tage)

CAD 2D/3D Architektur

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

CAD 2D/3D Architektur

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

AutoCAD 2D/3D für Bauprojekte und Architektur

Dauer: 8 Wochen

- AutoCAD 2D für Bauprojekte und Architektur
- AutoCAD 3D für Bauprojekte und Architektur

Als vektororientiertes Zeichenprogramm ist AutoCAD von Autodesk auf einfachen Objekten wie Linien, Polylinien, Kreisen, Bögen und Texten aufgebaut und ist die weltweit meistbenutzte CAD-Software. In diesem Lehrgang fertigst du 2D/3D-Zeichnungen mit AutoCAD an und wirst mit einer ausgereiften 3D-Funktion zum Modellieren von Objekten sowie grundlegenden Visualisierungstechniken vertraut gemacht. AutoCAD bietet dir einen hervorragenden Einstieg in das Feld CAD.

AutoCAD 2D/3D und Architecture

Dauer: 12 Wochen

- AutoCAD 2D für Bauprojekte und Architektur
- AutoCAD 3D für Bauprojekte und Architektur
- AutoCAD Architecture

Die Autodesk-Produktpalette ist weltweit die meistbenutzte CAD-Software und bietet einen hervorragenden Einstieg in das Feld CAD. Der Lehrgang kombiniert die Programme AutoCAD 2D/3D und Architecture für Bauprojekte und Architektur. Als vektororientiertes Zeichenprogramm ist AutoCAD auf einfachen Objekten wie Linien, Polylinien, Kreisen, Bögen und Texten aufgebaut. Du erlernst zunächst, 2D/3D-Zeichnungen mit AutoCAD anzufertigen und wirst mit einer ausgereiften 3D-Funktion zum Modellieren von Objekten sowie grundlegenden Visualisierungstechniken vertraut gemacht. Das Programm AutoCAD Architecture bietet spezielle Werkzeuge und Funktionen für den Fachbereich Architektur, so dass Projekte aufgrund von automatisierten Vorgängen schneller realisiert werden können. Es werden dir die Bauteilmodellierung, das automatische Erstellen von Räumen, Ansichten und Schnitten sowie die Planung von Gebäudestruktur, Geschossen und deren Erschließung vermittelt. Weitere Themen sind die automatische Auswertung der Pläne für Bauteil- und Materiallisten, der IFC-Datenaustausch und die Erstellung wiederverwendbarer Vorlagen.

AutoCAD 2D/3D und Civil 3D

Dauer: 12 Wochen

- AutoCAD 2D für Bauprojekte und Architektur
- AutoCAD 3D für Bauprojekte und Architektur
- Civil 3D

Nach dem Lehrgang beherrschst du die Arbeit mit AutoCAD in 2D und 3D und kannst komplexe Zeichnungen sowie Modelle effizient erstellen. Du nutzt die vektororientierte Software sicher für technische Konstruktionen und erhältst gleichzeitig einen fundierten Einstieg in die CAD-Welt. Darüber hinaus bist du in der Lage, Infrastruktur- und Tiefbauprojekte mit Civil 3D professionell zu planen – von Geländemodellen über Achs- und Profilplanungen bis hin zu Volumen- und Entwässerungsberechnungen.

CAD 2D/3D Architektur

Dauer: 20 Wochen

- Kostenermittlung, AVA und HOAI im Bauwesen
- Archicad
- ALLPLAN
- Autodesk Revit

Der Lehrgang vermittelt zunächst die stufenweise Baukostenermittlung nach DIN 276 in kombinierter Anwendung mit der Norm DIN 277 und der Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen. Anschließend erlernst du die bekanntesten CAD-Programme im Bereich Architektur: Mit Archicad, ALLPLAN und Autodesk Revit erstellst du komplexe 2D- und 3D-Zeichnungen und Modelle, bis hin zu bauteilorientierten Gebäudemodellen mit Mengen- und Kostenermittlung.

BIM-Spezialist:in

Dauer: 12 Wochen

- BIM-Manager:in
- BIM-Koordinator:in
- BIM-Modeler Revit

BIM stellt eine Methode dar, mit der ein Gebäude von der Idee über die Planung und Ausführung bis zur Fertigstellung dargelegt werden kann. Die Handhabung erfolgt dabei über ein mehrdimensionales Gebäudemodell. Als BIM-Spezialist:in übernimmst du nicht nur den Aufbau, die Strukturierung, Pflege und Verwaltung eines solchen Modells, sondern koordinierst auch die Projektbeteiligten, den Termin- und Kostenplan sowie die ordnungsgemäße Dokumentation. Der Kurs führt dich daher in die Errichtung eines Gebäudemodells nach der BIM-Methode ein und gibt Einblicke in die Phasen Planen-Bauen-Betreiben, das BIM-Management und das IFC-Datenmodell. Auch werden die Informationskoordination sowie der BIM-Abwicklungsplan und das BIM-Handbuch besprochen, um eine ordnungsgemäße Dokumentation zu gewährleisten. Rechtliche Grundlagen runden den Kurs ab.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

BIM-Koordinator:in mit Civil 3D

Dauer: 8 Wochen

- BIM-Koordinator:in
- Civil 3D

Der Kurs vermittelt dir zunächst wichtiges Fachwissen für die BIM-Koordination. Hierzu gehören rechtliche Grundlagen, die Informationskoordination für einen reibungslosen Datenaustausch, der BIM-Abwicklungsplan und das BIM-Handbuch für eine ordnungsgemäße Dokumentation sowie der sichere Umgang mit der BIM-Software. Im Anschluss erlernst du, typische Planungsaufgaben im Straßen- und Tiefbau eigenständig umzusetzen. Dabei arbeitest du mit digitalen Geländemodellen, Achsen- und Profilplanungen sowie Volumen- und Entwässerungsberechnungen.

Kostenermittlung, AVA und HOAI mit Civil 3D

Dauer: 8 Wochen

- Kostenermittlung, AVA und HOAI im Bauwesen
- Civil 3D

Der Lehrgang vermittelt Kenntnisse in der Kostenermittlung nach DIN 276 und HOAI, den AVA-Softwares Orca und SIRADOS sowie in typischen Planungsaufgaben des Straßen- und Tiefbaus, einschließlich digitaler Geländemodelle, Achsen- und Profilplanung sowie Volumen- und Entwässerungsberechnungen.

Bau- und Bauvertragsrecht mit Civil 3D

Dauer: 8 Wochen

- Bau- und Bauvertragsrecht
- Civil 3D

Nach dem Lehrgang bist du in der Lage, typische Planungsaufgaben im Straßen- und Tiefbau eigenständig umzusetzen und dabei digitale Geländemodelle, Achsen- und Profilplanungen sowie Volumen- und Entwässerungsberechnungen sicher anzuwenden. Gleichzeitig kennst du die wesentlichen Regelungen des Bauvertragsrechts sowie relevante baurechtliche Vorschriften und kannst diese praxisgerecht berücksichtigen.

Civil 3D mit Bauprojektmanagement

Dauer: 6 Wochen

- Bauprojektmanagement
- Civil 3D

Nach Abschluss des Kurses setzt du typische Planungsaufgaben im Straßen- und Tiefbau eigenständig um. Du arbeitest mit digitalen Geländemodellen, Achsen- und Profilplanungen sowie Volumen- und Entwässerungsberechnungen. Gleichzeitig erwirbst du fundiertes Wissen im Bauprojektmanagement, kennst Rollen, Aufgaben und Schnittstellen und wendest Vorschriften, Normen und Methoden sicher an, um Bauprojekte effizient, termingerecht und fehlerfrei zu planen und zu steuern.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

AutoCAD 2D für Bauprojekte und Architektur

Der CAD-Kurs AutoCAD 2D umfasst den Bereich des Zeichnens und Konstruierens von der ersten Linie zu komplexen Zeichnungen bis zum Ergebnis in Form von ausgedruckten Plänen. Der Kurs startet mit Grundlagen zum Erzeugen von Objekten (Linie, Rechteck, Kreis usw.), erläutert die Verwendung von Spurlinien als Konstruktionshilfe und zeigt Möglichkeiten der weiteren Bearbeitung von Objekten auf. Die Layertechnik ermöglicht das Verwalten einzelner Objekte. Am Ende steht der fertige Plan mit Layout, Bemaßung und Beschriftung.

Abschlussart
- **Zertifikat „AutoCAD 2D für Bauprojekte und Architektur“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang handhabst du die 2D-Funktionen und Techniken der neuesten Softwareversion von AutoCAD schnell und effektiv und erstellst komplexe zweidimensionale Zeichnungen. Die Autodesk-Produktpalette ist weltweit die meistbenutzte CAD-Software. Als vektororientiertes Zeichenprogramm ist AutoCAD auf einfachen Objekten wie Linien, Polylinien, Kreisen, Bögen und Texten aufgebaut und bietet dir damit auch einen hervorragenden Einstieg in das Feld CAD.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium der Architektur- und Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, Bauzeichner:innen und technische Zeichner:innen sowie Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Als zukünftiges Einsatzgebiet kommen Architektur- und Ingenieursbüros sowie unterschiedliche Firmen der Baubranche in Frage.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 1 Tag)
AutoCAD-Oberfläche
Zeichenfunktionen
Eingabemöglichkeiten mit Maus und Tastatur
Raster/Fang

Erstellung von Bauzeichnungen (ca. 5 Tage)
Arbeiten mit absoluten und relativen Koordinaten
ORTHO und POLAR
Abfrage
Zeichenfunktionen
Editierfunktionen
Arbeiten mit Objektfangfunktionen
Objekte editieren über Griffe
Objektfangspur
Dynamische Eingabe
Eigenschaftenfenster

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Zeichnungsorganisation (ca. 2 Tage)
Layerorganisation von Bauzeichnungen
Layerfilter
Weitere Layerwerkzeuge
Vorlage für Bauzeichnungen erstellen

Schraffieren und Füllen von Objekten (ca. 1 Tag)
Bauspezifische Schraffuren
Füllflächen

Wiederholteile (ca. 1 Tag)
Blöcke erstellen und einfügen
Arbeiten mit dem DesignCenter und Werkzeugpaletten
Dynamische Blöcke anwenden
Blöcke bearbeiten

Beschriften und Ausgabe (ca. 4 Tage)
Maßstabsliste, Maßstäbe am Bau
Plotten aus dem Layout
Ausgabedatei PDF
Texte erstellen und ändern, Textstil
Bemaßung erstellen und ändern, Bemaßungsstil
Multiführungslinie

Zusätzliche Themen (ca. 1 Tag)
Bauspezifische Blöcke mit Attributen
Externe Referenzen

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

AutoCAD 3D für Bauprojekte und Architektur

Mit AutoCAD 3D werden aus einfachen Ausgangsobjekten komplexe 3D-Projekte modelliert. Diese können anschließend als photorealistische Darstellung visualisiert werden. Ein Ausgangspunkt ist das Erzeugen von Basiskörpern, aus denen mittels Addition und Subtraktion neue Formen entstehen. Auch aus 2D-Konturen können 3D-Bauteile über Rotation und Extrusion erzeugt werden. Nach Zuweisung von Oberflächentexturen und Vergabe von Lichtern werden eindrucksvolle photorealistische Bilder gerendert.

Abschlussart
- **Zertifikat „AutoCAD 3D für Bauprojekte und Architektur“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang fertigst du 3D-Zeichnungen mit dem vektororientierten Zeichenprogramm AutoCAD von Autodesk an. Du bist mit einer ausgereiften 3D-Funktion zum Modellieren von Objekten sowie grundlegenden Visualisierungstechniken vertraut.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium der Architektur- und Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, Bauzeichner:innen und technische Zeichner:innen sowie Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Als zukünftiges Einsatzgebiet kommen Architektur- und Ingenieursbüros sowie unterschiedliche Firmen der Baubranche in Frage.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Dieser Lehrgang setzt Kenntnisse in AutoCAD 2D voraus.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen 3D (ca. 1 Tag)
AutoCAD-Oberfläche
Arbeiten im Raum
Ansichten, visuelle Stile
Abhängiger Orbit
Verhalten von 2D-Objekten im Raum
Räumliches Zeichnen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Erzeugung von Architekturmodellen und Projektsteuerung (ca. 8 Tage)
Geometrische Grundkörper
Dynamische Eingabe
Editieren über Eigenschaften und Griffe
Boolesche Operationen
Ändern-Befehle
Polylinie erstellen
Region
Bewegungskörper
Interpolationskörper
Mehrere Ansichtsfenster im Modellbereich
Vorlage erstellen
Arbeiten mit Gizmos
Benutzerkoordinatensysteme (BKS)
ViewCube
Freier Orbit, Fortlaufender Orbit
Volumenkörper bearbeiten durch Editieren von Flächen und Kanten
Unterobjekte, Filter, Gizmos an Unterobjekten
Abrunden und Fasen von Volumenkörperkanten
3D-Pfade
Aufbau komplexer Zusammenbauteile
Interpolationskörper
3D-Blöcke
Netze und Flächen (prozedurale und NURBS-Flächen)
Arbeiten mit externen Referenzen

Zeichnungserstellung und Ausgabe (ca. 2 Tage)
Schnittebene, Schnitteinstellungen, Schnitt generieren
2D-Abbild
Plotten aus dem Layout

Visualisierung in der Architektur (ca. 4 Tage)
Einführung
Lichtquellen
Materialien
Renderfunktion, Rendereinstellungen
Materialeigenschaften, Materialien editieren
Sonne- und Tageslichteinstellungen
Benutzerdefinierte Ansicht
Kamera
Ansicht mit Hintergrund
Material: Mapping
Materialzuweisung über die Flächen von Volumenkörpern, Filter
Bilderbasierte Beleuchtung
Animation von 3D-Modellen (Bewegungspfad-Animationen)

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

AutoCAD Architecture

Das Programm AutoCAD Architecture bietet spezielle Werkzeuge und Funktionen für den Fachbereich Architektur, so dass Projekte aufgrund von automatisierten Vorgängen schneller realisiert werden können. Der Lehrgang vermittelt nach einem Einstieg in das Programm die Bauteilmodellierung, das automatische Erstellen von Räumen, Ansichten und Schnitten sowie die Planung von Gebäudestruktur, Geschossen und deren Erschließung. Weitere Themen sind die automatische Auswertung der Pläne für Bauteil- und Materiallisten, der IFC-Datenaustausch und die Erstellung wiederverwendbarer Vorlagen.

Abschlussart
- Zertifikat „AutoCAD Architecture"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Kurses bist du in der Lage, AutoCAD Architecture zur Modellierung, Auswertung und Dokumentation von Bauprojekten – vom Entwurf bis zur Ausführungsplanung – souverän anzuwenden.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium der Architektur- und Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, Bauzeichner:innen und technische Zeichner:innen sowie Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

AutoCAD Architecture kommt in Architektur- und Ingenieurbüros aller Größen zum Einsatz.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Dieser Lehrgang setzt Kenntnisse in AutoCAD 2D voraus.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in AutoCAD Architecture (ca. 2 Tage)
Benutzeroberfläche und Arbeitsbereiche
Unterschiede zu AutoCAD (AEC-Objekte, Bauteilbibliotheken)
Eigenschaftenpalette, Stilverwaltung
Aufbau und Verwaltung von Projekten

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Bauteilmodellierung (ca. 2 Tage)
Wandstile, Wandverbindungen, Schichtenstruktur
Tür- und Fensterstile, automatische Platzierung und Anpassung
Öffnungsstile, Durchbrüche und Öffnungskontrolle

Geschossplanung und Gebäudestruktur (ca. 2 Tage)
Mehrgeschossige Planung mit Ebenen und Referenzhöhen
Dachelemente und Decken erstellen
Gebäudestruktur als System verstehen (AEC-Objekthierarchie)

Räume, Flächen und Nutzungseinheiten (ca. 2 Tage)
Raumelemente und Raumstile, automatische Flächenermittlung, Raumgruppen
Flächenauswertung nach DIN 277
Datenextraktion in Tabellen, Etikettierung mit Tags

Treppen, Geländer und vertikale Erschließung (ca. 2 Tage)
Treppenarten (gerade, gewendelt, Podest), Treppenstile
Automatische Geländererzeugung, Schnittpunkte
Detaillierte Treppenplanung im Geschosskontext

Arbeiten mit externen Referenzen und DWG-Verwaltung (ca. 1 Tag)
XRefs und Overlay-Referenzen, Pfadsteuerung
DWG-Reinigung, Dateigrößenoptimierung
Layerverwaltung und Klassifizierungen

Ansichten und Schnitte (ca. 1 Tag)
Schnittebenen, Schnittobjekte, Schnittdarstellungen
Erzeugen von Ansichten (Schnitt, Seitenansicht, Isometrie)

Beschriftung, Bemaßung und Stile (ca. 1 Tag)
Bemaßungsstile, Beschriftungswerkzeuge
Automatische Maßketten und Fluchtlinien
Bauteiletiketten und dynamische Beschriftung
Parametrische Beschriftung (maßstabsunabhängig)

Layout, Plotten und Pläne (ca. 1 Tag)
Modellbereich vs. Papierbereich
Layouts mit Ansichtsfenstern, Maßstäben und Planrahmen
Plotstiltabellen, Druckvorlagen und Planstempel

Bauteillisten und Materialauszüge (ca. 1 Tag)
Automatische Auswertungen: Türen-, Fenster-, Raumlisten
Tabellenstile, Datenexport nach Excel
Verknüpfung mit externen Datenquellen (ODBC, xls, csv)

BIM-Workflow und IFC-Datenaustausch (ca. 1 Tag)
Unterschiede von AutoCAD Architecture und BIM
IFC-Schnittstellen, IFC-Export und Prüfung in einem BIM-Viewer

Automatisierung mit Werkzeugpaletten (ca. 1 Tag)
Wiederverwendbare Vorlagen für Grundrisse, Schnitte, Layouts
Einführung in Visual LISP/Automatisierung mit Makros (optional)

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Civil 3D

Der Lehrgang erläutert die Grundlagen von Civil 3D, einschließlich der Benutzeroberfläche, des Datenmanagements und des Umgangs mit externen Daten. Es werden die Erstellung digitaler Geländemodelle (DGM), Achsen- und Profilplanung sowie die Volumenberechnung behandelt. Zudem werden dir die Entwässerungsplanung und die Erstellung von Entwässerungsnetzen nähergebracht. Automatisierungs- und Anpassungsmöglichkeiten, wie dynamische Objektanpassungen und die Verwendung von Vorlagen, runden den Kurs ab.

Abschlussart
- Zertifikat „Civil 3D“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Kurses bist du in der Lage, typische Planungsaufgaben im Straßen- und Tiefbau modell- und datenbasiert eigenständig umzusetzen. Du beherrschst wichtige Funktionen wie digitale Geländemodelle, Achsen- und Profilplanung sowie Volumen- und Entwässerungsberechnungen und setzt dabei aktuelle assistenzgestützte Workflows für Auswertungen, Variantenbildung und Berichte ein.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium in den Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, technische Zeichner:innen und Planer:innen im Bereich Tiefbau, Bauzeichner:innen und Fachkräfte aus anderen Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Civil 3D wird in vielen Bau- und Ingenieurbüros standardmäßig verwendet. Mit deinem erworbenen Wissen kannst du beispielsweise in Positionen als CAD-Techniker:in, CAD-Planer:in oder im Bauingenieurwesen Fuß fassen. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse in AutoCAD 3D werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in Civil 3D (ca. 2 Tage)
Benutzeroberfläche
Grundlagen der Projektorganisation
Datenmanagement, Zeichnungsdateien, Projektdaten und Pfadstrukturen
Unterschiede zwischen AutoCAD und Civil 3D
Umgang mit externen Daten und Datenstandards
Einordnung automatisierter und datenbasierter Funktionen im Planungsprozess

Geländemodellierung (DTM) und Achsenplanung (ca. 4 Tage)
Grundlagen des digitalen Geländemodells (DGM)
Punkte und Punktgruppen in Civil 3D
Oberflächen erstellen und visualisieren
Oberflächen und Oberflächenanalysen (Höhen, Neigungen, Gefälle)
Einführung in Achsen und Achsenerstellung
Tangenten, Kreisbögen und Übergangsbögen
Variantenbildung durch datenbasierte Auswertungen
Visualisierungstechniken
Reale Geländedaten (z. B. ALKIS oder Luftbild)
InfraWorks zur Kontextmodellierung und Vorplanung

Profile, Querprofile und Volumenberechnungen (ca. 4 Tage)
Grundlagen von Längs- und Querprofilen im Straßen- und Tiefbau
Erstellen von Höhenprofilen entlang einer Achse
Entwurf und Optimierung von Höhenverläufen
Querprofile erstellen und bearbeiten
Standardquerschnitte für Straßen und Wege
Verwendung von Vorlageprofilen
Erdbewegungen (Aushub, Aufschüttung)
Volumenberechnung in Civil 3D
Automatisierte Vorabschätzung und Plausibilitätsprüfung von Massen
Erstellung von Berichten für Volumenmengen

Entwässerung und Wassermanagement (ca. 2 Tage)
Entwässerungsplanung und -netze
Ablauf und Gefälleverläufe
Regenwasserrückhaltung, Nachhaltigkeit
Szenarienbasierte Bewertung von Abfluss und Rückhaltung
Integration von Oberflächenwasser in Kanalnetzmodellen

Automatisierung und Anpassung (ca. 2 Tage)
Dynamische Anpassung von Objekten
Anpassung von Vorlagen und Stilen
Symbolbibliotheken und Blöcke einbinden
Automatisierte Auswertungen und regelbasierte Objektsteuerung

Subassembly Composer (ca. 1 Tag)
Erstellung benutzerdefinierter Querschnittselemente
Regeln, Zieldefinition, Codes
Unterstützung bei der Regeldefinition durch datenbasierte Vorschläge

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Autodesk Revit

Der Kurs vermittelt dir das Arbeiten mit 3D-Architekturbauteilen mit der Architektursoftware Autodesk Revit Architecture. Auf der Basis des 3D-Gebäudemodells werden Zeichnungen und Pläne abgeleitet sowie Massen und Flächen ermittelt und ausgewertet.

Abschlussart
- **Zertifikat „Autodesk Revit“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, beherrschst du den Umgang mit Autodesk Revit der BIM-Software für Architektur schnell und sicher. Du erstellst konsistente 2D-Pläne aus dem 3D-Gebäudemodell, arbeitest parametrisch, dokumentierst normnah und nutzt Auswertungen (Mengen/Listen). Außerdem kennst du KI-gestützte Workflows zur Unterstützung und Automatisierung.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium der Architektur- und Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, Bauzeichner:innen und technische Zeichner:innen sowie Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Revit Architecture kommt in Architektur- und Ingenieurbüros aller Größen zum Einsatz.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen, Benutzeroberfläche, Projektstart (ca. 1 Tag)
BIM-Grundprinzipien in Revit
Parametrische Gebäudemodellierung
Benutzeroberfläche, Projektbrowser
Projekte anlegen und verwalten

Gebäudemodell erstellen – Bauteile erstellen und modifizieren (ca. 5 Tage)
Bauteile erstellen und ändern: Wände, Decken, Öffnungen, Bauteilabhängigkeiten
Fenster, Türen, Fassaden, Bauteilabhängigkeiten
Dächer – Abhängigkeiten definieren
Treppen und Geländer
Tragwerks-Grundlagen für die Koordination (Modellierung/Grundbegriffe: Stahlprofile und Stahlbauverbindungen, Bewehrung, Parametric Rebar Cranking)

Künstliche Intelligenz (KI) und Automatisierung in Revit (ca. 1 Tag)
Autodesk Assistant: KI/ML-gestützte Suche und produktnahe Unterstützung
Generative Design (Varianten/Optimierung)
Automatisierung mit Dynamo

Ansichtseigenschaften und Entwurfsvarianten (ca. 2 Tage)
Geschossweises Arbeiten, Ansichtsdisziplinen, Detailgrad, Sichtbarkeiten
Steuerung von Ansichtseigenschaften
Variantendarstellung mit Entwurfsoptionen

Beschriften, Bemaßen, Dokumentieren (ca. 2 Tage)
Räume und Flächen, Bauteillisten
Bemaßung und Beschriftung
2D-Detail-Konstruktion
Erweiterte Blatt-Parameter (Maßstab, Blattgröße, Titelblock)

Familien (ca. 2 Tage)
System-, Projekt- und externe Familien
Familieneditor
Parameter, Shared Parameters und Referenzebenen

Topographie und Bestand (ca. 1 Tag)
Geländemodell, Gebäudesohle, Unterregion, Lageplan
Import von Vermessungsdaten (dwg, dxf, csv)
Import und Verarbeitung von Punktwolken und ReCap Meshes für Gelände und Bestandsaufnahme

Planlayout (ca. 1 Tag)
Pläne erstellen, Plankopf
Inhalte auf dem Plan platzieren
PDF-Export, Plot-Einstellungen

Visualisierung (ca. 1 Tag)
Material, Texturen, Lichtquellen, Sonnenstand
Grafikoptionen, Kamera, Rendern von Einzelbildern, Animation
Nutzung von ReCap Meshes für realistische Umgebungsdarstellung

Projektarbeit (ca. 4 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Ergebnisse

Archicad

Der Lehrgang vermittelt dir Kenntnisse in zwei- und dreidimensionaler Konstruktion mit der Architektursoftware ArchiCAD. Sowohl der Entwurf von ein- und mehrschichtigen Bauteilen als auch die Ableitung von Schnitten und Ansichten sind Bestandteile des Kurses. Die Bereiche Rendering und Visualisierung bilden den Abschluss: Hier werden alle relevanten Fertigkeiten vermittelt, um 3D-Modelle und -Gebäude interaktiv und realistisch zu präsentieren.

Abschlussart
- **Zertifikat „Archicad“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang setzt du Archicad sicher für die Erstellung von 2D-Zeichnungen und 3D-Modellen ein. Du planst und modellierst Bauprojekte strukturiert, nutzt unterstützende Funktionen für effiziente Arbeitsabläufe und erstellst vollständige Planunterlagen sowie präsentationsfähige Visualisierungen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium der Architektur- und Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, Bauzeichner:innen und technische Zeichner:innen sowie Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Archicad kommt in Architektur- und Ingenieurbüros aller Größen europaweit zum Einsatz.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 3 Tage)
2D-Konstruktion: Zeichnen und Editieren
Koordinateneingabe und Hilfslinien
Bearbeitungs- und Änderungswerkzeuge
Bemaßung, Texte, Schraffuren, PET-Palette
Stifte und Farben, Ebenen/Grundlagen
AI Assistant für Werkzeug und Befehlsnavigation
Hinweise zur Vermeidung typischer Zeichenfehler

Architektur 3D (ca. 8 Tage)
Systematische Projekt- und Objektverwaltung, Geschossverwaltung
Erstellen von Grundrissen, Schnitt, Ansichten, Axonometrie und Perspektiven
Öffnungen in Grundriss, Schnitt und Ansicht platzieren
Werkzeuge und Bearbeitungsmöglichkeiten für Wände, Decken, Fenster, Türen, Objekte, Dächer/Roofmaker, Treppen/StairMaker und Geländer
Verbesserte Drehfunktionen für Bauteile
Mehrschichtige Bauteile, Baustoffe, Prioritäten
Profil-Manager, Fassadenmodellierer
Bemaßung, Details und Arbeitsblätter
Räume und Raumstempel erzeugen
Auswertung der CAD-Daten und Listen
Hinweise zur Modellkonsistenz und Optimierung von Arbeitsschritten

Modellierung 3D (ca. 1 Tag)
Morph und Schale
Freie Formen erstellen und bearbeiten
KI-Unterstützung bei Werkzeugauswahl und Formanalyse

Visualisierung (ca. 1 Tag)
Grundlagen der fotorealistischen Darstellung
Perspektiven, Rendering erstellen
Steuerung der 3D-Darstellung in Layouts
Unterstützung bei der Auswahl geeigneter Rendering Einstellungen

Plandarstellung, Planausgabe (ca. 2 Tage)
Schnitte, Ansichten und Grundrisse auf dem Plan ablegen, Planlayout/Mastervorlage erstellen
Ausgabe über Publisher als PDF
Hinweise bei unvollständigen Bemaßungen und fehlenden Planbestandteilen

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

ALLPLAN

Der Lehrgang beginnt mit den Grundlagen der 2D-Konstruktion. Danach erfolgt der Einstieg in den 3D-Bereich mit Bausteinen wie Wand, Tür und Fenster, Treppe und Dach. Die so entstandenen virtuellen 3D-Gebäude lassen sich von außen und innen betrachten. Schnitte und Ansichten können für die spätere Planerstellung abgeleitet werden. Der Kurs wird abgerundet durch das Thema Visualisierung. Hier werden 3D-Gebäude unter Verwendung von Texturen und Beleuchtung zu photorealistischen Bildern gerendert.

Abschlussart
- Original ALLPLAN-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du diesen Lehrgang abgeschlossen hast, beherrschst du den Umgang mit ALLPLAN schnell und sicher.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium der Architektur- und Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, Bauzeichner:innen und technische Zeichner:innen sowie Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Die Software ALLPLAN (früher: Nemetschek) ist im Bereich Architektur marktführend und kommt in Architektur- und Ingenieurbüros aller Größen zum Einsatz.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Arbeitsoberfläche (ca. 1 Tag)
Menüs, Actionbar, Dialogfelder, Optionen

Konstruktion 2D (ca. 3 Tage)
Erste Schritte: Linie, Kreis, Polygonzug, Messen
Punktfang, Spurverfolgung, Spurlinien, Spurpunkte
Bearbeitenfunktionen, Änderungsfunktionen
Layerverwendung und Formateigenschaften
Formateigenschaften modifizieren, Layerpalette
Schraffur, Muster, Füllfläche
2D-Flächenelemente modifizieren
Musterlinie, Direktmodifikation über Objektgriffe
Punkte modifizieren, Bemaßung 2D, Texteingabe

Projektorganisation (ca. 1 Tag)
Projekt neu, Ebenenmodell
Bauwerksstruktur, Teilbilder

3D-Rohbau (ca. 4 Tage)
Fenstereinstellungen und Ansichtsarten, Wände/Einstellungen
Fenster- und Tür-Objekte („OpeningParts“)
Wände, Fenster, Türen: Eigenschaften und Bindungsverhalten
Änderung Eigenschaften
3D-Änderungs- und Bearbeitungsfunktionen
Bemaßung 3D, dokumentübergreifend kopieren
Griffmodifikation Bauteile/Punkte modifizieren
Mehrschichtige Deckenmodellierung

Parametrische Bauteile und Assistenten (ca. 1 Tag)
Fenster- und Tür-Objekte
Parametrik
Varianten und neu erstellte Öffnungsobjekte in Bibliothek speichern
Einsatz und Konfiguration von Assistenten

Treppenmodellierer (ca. 2 Tage)
Gerade Treppe, viertelgewendelte Treppe, Treppenbauteile und Änderungsmöglichkeiten
Viertelpodest-Treppe, Halbpodest-Treppe, Wendeltreppe/ Änderungsmöglichkeiten

Geländermodellierer (ca. 2 Tage)
Geländer an Decken (Balkon) und Treppen
Einstellungen, Varianten Geländer
Geländerfavoriten tauschen
Änderungsfunktionen Geländer
Geländereingabe über Treppenpolygon
Geländereingabe mit Rundung

Dachformen (ca. 2 Tage)
Dachebene, Dachebenengeometrie, Dachhaut
Dachlandschaft, Dachflächenfenster, Dachfenster-SmartPart
Dachebene, Dachebenengeometrie und Dachhaut bei Grundriss L-Form
Eingabeoption „durch Punkt“ bei Dachebenenerstellung

Dachgauben (ca. 2 Tage)
Außen- und innenliegende Gauben, Gaubenebene, Gaubenbauteile
Dachkörper (Gaubenebene) spiegeln und kopieren
Gaubenbauteile spiegeln und kopieren

Dachkonstruktion (ca. 2 Tage)
Sparrenverlegung/Pfetten
Pfosten, Zangen, Kehlbalken, Balkenverlegung
Wechsel bei Dachflächenfenster, Reportauswertung
Sparrenverschiebung, Sparrenfixierung

Ableitungen (ca. 3 Tage)
Strukturstufen anlegen, Schnittführung und Schnittableitung
Änderungsmöglichkeiten: Schnittableitung und -führung, Gebäudemodell
Ableitung Ansichten und Perspektiven
Änderungsmöglichkeiten: Ansichtstableitung, Gebäudemodell
Ergänzung Vordergrund: Höhenkotenbemaßung, Geländeanschlusslinien, 2D – Bibliothekselemente
Ergänzung Hintergrund: Musterflächen, Füllflächen
Ableitung Horizontalschnitt

Planlayout (ca. 2 Tage)
Planstrukturstufen, Seiteneinrichtung, Planelemente
Planrahmen und Plankopf
Planelemente bearbeiten
Planfenster, Projekt- und Planattribute, Beschriftungsbilder, Plankopf ergänzen
Pixelflächen, Planvorlage
Druckeinstellung, Planausgabe, Pläne als PDF exportieren

Innenausbau (ca. 3 Tage)
Raumdefinition, Ausbau- und Flächenparameter
Raumauswertung durch Reportlisten
Sonderseiten- und Sonderbodenflächen
3D-Möblierung, Makros modifizieren
*.surf-Dateien zuweisen, modifizieren, skalieren
3D-Flächenobjekte, 3D-Körper, 3D-Modellierung

Visualisierung (ca. 2 Tage)
Umgebungsvariablen, Außengelände, 3D-Objekte (Bäume, Wege etc.)
Rendern mit Cineware: Außenbereich, Rendereinstellungen, Hintergrund
Rendern mit Cineware: Innenbereich, Rendereinstellungen
Projektlicht, 3D-Lampe, Makroleuchte,
AI Visualizer

Projektarbeit (ca. 10 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

BIM-Manager:in

BIM-Manager:innen übernehmen die Strukturierung, Pflege und Verwaltung des Gebäudedatenmodells von der Koordination der Planung über die Kontrolle der einzelnen Teilmodelle bis zur Zusammenführung in das Gesamtmodell. Sie sind zentrale Ansprechpartner:innen für alle Projektbeteiligten und für die Koordination des Termin- und Kostenplans und die Einhaltung der geltenden Richtlinien zuständig. Der Kurs führt daher durch die BIM-Grundlagen sowie im Anschluss durch die Phasen Planen-Bauen-Betreiben, die Projektausrichtung und das Management. Rechtliche Grundlagen und das IFC-Datenmodell runden den Kurs ab.

Abschlussart
- **buildingSMART-Zertifikat „Professional Certification – Foundation Basic Module“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **buildingSMART-Zertifizierung**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kennst du BIM-Strukturen, beherrschst die Begriffe und methodischen Grundlagen von BIM, verstehst nationale und internationale Standards, kannst Strategien zur Einführung von BIM in Unternehmen anwenden und fundierte Planungsentscheidungen treffen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium in den Architektur- oder Ingenieurwissenschaften, Bauzeichner:innen, Bautechniker:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufsausbildung und -erfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

BIM-Manager:innen stellen in Bauprojekten eine wichtige Schnittstelle zwischen Projektleitung und Team dar und werden in Bau- und Immobilienunternehmen sowie Konstruktionsbüros aller Größen gefragt. Das Zertifikat von buildingSMART, das in Deutschland in Zusammenarbeit mit dem VDI herausgegeben wird, bescheinigt dir international vergleichbares, systematisches Wissen im Fachbereich Building Information Modeling und erleichtert so deinen beruflichen Ein- und Aufstieg.

LEHRGANGSINHALTE

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess (ca. 0,5 Tage)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
Industriestandard 4.0 unter KI (IoT)

BIM Grundlagen (ca. 2,5 Tage)
Einführung in die BIM-Methode
Notwendigkeit neuer kollaborativer Formen
Vorteile und Herausforderungen der BIM-Methode
BIM und Lean Management
Offene und interoperable Lösungen
buildingSMART als Organisation
BIM-Kompetenzbewertung
Nationale Besonderheiten in der BIM Anwendung
Nationale/Internationale Normen und Richtlinien

BIM in den Phasen: Planen-Bauen-Betreiben (ca. 3 Tage)
BIM Bestandsermittlung – Daten – Prozesse
Fachmodelle und die Koordination der Daten
Auswertungen und Nutzung der Modelldaten in der Planungsphase
BIM in der Realisierungsphase
BIM im Bestand und in der Bewirtschaftungsphase
BIM Referenzprozesse
Stufenplan BMVI/ISO 19650

BIM Projektausrichtung (ca. 4 Tage)
Forderungen der Auftraggeber:innen – AIA
Umsetzung der Standards
Informationsbedürfnisse und Ziele des Bauherrn
BIM Steuerung für Bauherren
BIM Implementierung im Unternehmen
BIM Referenzablauf – Systematik
Projektorganisation und Anwendungsfälle
BIM Rollen und Verantwortlichkeiten
Einsatz von Blockchain im BIM-Prozess
Leistungsbild „BIM Manager:in“
Objektorientierter Modellaufbau, BIM-Werkzeuge
Modellqualitäten, Klassifikation und Koordinierung

BIM Management (ca. 3 Tage)
Formulierung der BIM-Zielsetzung
Bedingungen für erfolgreiche BIM-Projekte
Projektbegleitung, Datenmanagement und Reporting des BIM-Einsatzes
Erstellen von BIM-konformen Vorlagen und Richtlinien für alle Planungsbeteiligten

Rechtliche Grundlagen und Leistungsbilder (ca. 1 Tag)
BIM und HOAI – Auswirkungen auf das Preisrecht
BIM Vertragsregelungen und Bestandteile BIM BVB

Kollaboration und Koordination (ca. 2 Tage)
Modellierungsrichtlinien
Common Data Environment (CDE)
Use Case Management im BIM Workflow
IDM (Information Delivery Manual)
IDS (Information Delivery Specifications)
SIA (Security Information Requirements)
Model View Definition (MVD)
BIM und Sicherheitsaspekte
Informationslieferkette – Gesamtprozesslandkarte
Informationsanforderung – OIA-LIA-AIA-BAP
Informationsbereitstellung – PIA/PIM – AIR/AIM

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und buildingSMART-Zertifizierung: Professional Certification – Foundation Basic Module (ca. 4 Tage)

BIM-Koordinator:in

Der Lehrgang vermittelt zu Beginn rechtliche Grundlagen und gibt ausführliche Einblicke in den Bereich der Informationskoordination, um im Berufsalltag zielsicher und interdisziplinär arbeiten zu können. Der BIM-Abwicklungsplan sowie das BIM-Handbuch schließen sich an und sind des Weiteren grundlegend für eine ordnungsgemäße Dokumentation innerhalb eines Projektes. Im nächsten Schritt werden digitale Modelle und der sichere Umgang mit der BIM-Software vorgestellt. Abschließend widmet sich der Kurs der Qualitätssicherung und gibt Einblicke in das ER-Exchange Requirements nach DIN EN ISO 29481-2.

Abschlussart
- **Zertifikat „BIM-Koordinator:in“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs bist du in der Lage, Aufgaben sowie Zuständigkeiten der Projektbeteiligten zu definieren und abzustimmen, außerdem den Datenaustausch zu gewährleisten sowie die Qualität der Informationen und Prozesse zu sichern.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium in den Architektur- oder Ingenieurwissenschaften, an Bauzeichner:innen, Bautechniker:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufsausbildung und -erfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

BIM-Fachkräfte sind in Planungsprojekten stark nachgefragt und werden in Bau- und Immobilienunternehmen sowie Konstruktionsbüros aller Größen gesucht.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Aufgaben als BIM-Koordinator:in (ca. 1 Tag)
Überblick, Einstieg und Nutzen von BIM
BIM-Rollen und Verantwortlichkeiten
Fachkoordination und Gesamtkoordination
buildingSMART Standards/openBIM
BIM-Prozesse und Prozessmaps

Common Data Environment (CDE) (ca. 1 Tag)
Datenverwaltung und -austausch mit IFC und BCF

Solibri Grundlagen (ca. 2 Tage)
Mehrere Modelle (IFC Daten) zusammenführen
Sichtbarkeiten, Auswahlkorb, Filterfunktion
Markierung, Schnittdarstellung
Messwerkzeug

BCF Nachrichten (ca. 1 Tag)
Präsentation und BCF Bericht erstellen
BCF Dateien in Solibri Office verwenden

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Modellprüfung (ca. 1 Tag)
Fach- und Teilmodelle
Harte und weiche Kollisionen
Kommunikation und Dokumentation
Fertigstellungsgrade der Bauwerksmodelle
Level of Development (LOD, LoI, LoG, LoIN)
Model View Definition (MVD)
Datenübergabepunkte, Meilensteine, Data Drops
Gesamtprozesslandkarte

Solibri Modellprüfung (ca. 5 Tage)
Regelsätze, Regelparameter, Ruleset Manager
Kollisionsprüfung, Freier Raum vor Komponente
Ergebnisse bewerten (zurückweisen, akzeptieren)
Folie, Präsentation, Bericht
Prüfungsergebnis als BCF Dateien speichern
Regelsätze (z. B. Modellvergleich, Abstandsregeln) an verschiedenen Beispielen durchgehen

AIA und BAP (ca. 1 Tag)
Auftraggeber-Informationsanforderungen (AIA)
BIM-Abwicklungsplan (BAP)
Information Delivery Manual (IDM)
Information Delivery Specification (IDS)
Modellstrukturen und Modelliervorgaben
Klassifizierung, Eigenschaftssätze (Property Sets)

Solibri Auswertung und Klassifizierung (ca. 3 Tage)
Auswertungsdefinition, Auswertung, Gruppierung
Bericht, Klassifikation und Klassifizierungsregeln
Formeln in Auswertungen und Klassifikationen
Attributprüfung als Aufgabe vor Auswertung
IDS Dateien zur Attributprüfung anwenden
Auswertung am Beispiel Ausschreibung, Vergabe, modellbezogene Kostenermittlung und andere vertiefen

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

BIM-Modeler Revit

Der Lehrgang gibt zunächst einen Überblick über die Programme BIM und BIMplus, indem die Verwendbarkeit und wichtige Funktionen erlernt werden. Zusätzlich erhältst du einen grundlegenden Einblick in die Anwendung von Solibri Office und der BIM-Software Revit. Anhand dieser beiden Programme werden die Kollisionskontrolle sowie die Verknüpfung einzelner Arbeitsschritte aus BIMplus erläutert. Die Verwaltung von BIM-Modellen und BIM-Objekten wird dir ebenso nähergebracht wie die Administration und Modifizierung von Attributen in BIMplus.

Abschlussart
- Zertifikat „BIM-Modeler Revit“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang verfügst du über umfangreiche Kenntnisse in der Erstellung und Pflege von BIM-Gebäudemodellen. Des Weiteren weißt du, wie man Daten innerhalb von BIM-Projekten austauschen kann.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium in der Architektur und im Bauingenieurwesen, an Bauzeichner:innen, Bautechniker:innen und Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufsausbildung und -erfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

BIM-Modeler mit Kenntnissen in Revit sind in Planungsprojekten stark nachgefragt und werden in Bau- und Immobilienunternehmen sowie Konstruktionsbüros aller Größen gesucht.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

CAD-Kenntnisse (idealerweise Revit) werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen in BIM und CDE (ca. 2 Tage)
Überblick, Einstieg und Nutzen von BIM
BIM Rollen (Manager:in, Koordinator:in, Modeler)
Unterschiede Open BIM und Closed BIM
BIM Dokumente (AIA, BAP, IDM...)
buildingSMART Standards
Common Data Environment (CDE)
Implementierung von Fachplanermodellen
Datenverwaltung und -austausch mit IFC und BCF

Grundlagen in Solibri/BCF Nachrichten (ca. 1 Tag)
Mehrere Modelle (IFC Daten) zusammenführen
Sichtbarkeiten, Auswahlkorb
Markierung, Schnittdarstellung
Messwerkzeug
Präsentation und BCF Bericht erstellen
BCF Dateien in Solibri Office verwenden

Grundlagen in Revit (ca. 2 Tage)
Importieren von Vorlagenzeichnungen
Aufbau eines Gebäudemodells
Bauteile, Räume und Ausbauflächen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

BIM-Modelle, IFC Import und Export (ca. 2 Tage)
Modellfertigstellungs- und Detaillierungsgrade
Level of Development (LOD, LOG, LOI, LOIN)
Datenaustausch mit IFC 4
Revit IFC Import und Export Schnittstelle
Option Basismengen
Kontrolle der IFC Daten mit Solibri Office

Attribute (ca. 4 Tage)
Eigenschaftssätze (Property Sets Definition)
IFC Attribute, IFC Entität
Attribute modifizieren und übertragen
Benutzerdefinierte Attribute
Attributzuordnung (Attributmapping)
Attribute mit Excel bearbeiten
Attributprüfung

Kollisionskontrolle in Revit (ca. 2 Tage)
Kollisionskontrolle, Einstellungen, Kollisionsbericht
Wichtige und unwichtige Kollisionen unterscheiden
Kollisionen zwischen Architektur- und Haustechnikmodell
Durchbruchplanung (Deckendurchbruch, Wandaussparung)

BIM Objekte (ca. 2 Tage)
Revit Familien
BIM Objekte nutzen und aufbereiten
Familien in Revit selbst erzeugen

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

SPS und Elektro

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

SPS und Elektro

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Elektrokonstrukteur:in

Dauer: 8 Wochen

- AutoCAD 2D/3D
- Elektroplanung mit EPLAN

Der Kurs vermittelt die Grundlagen von AutoCAD 2D und 3D, angefangen bei der Erstellung einfacher Objekte wie Linien, Rechtecken und Kreisen. Du lernst, Spurlinien als Konstruktionshilfe zu nutzen und Objekte weiter zu bearbeiten. Die Layertechnik hilft dir, Objekte effizient zu verwalten, und am Ende steht der fertige Plan mit Layout, Bemaßung und Beschriftung. Im zweiten Abschnitt des Kurses wird EPLAN vorgestellt, eine Software zur Planung, Dokumentation und Verwaltung von Projekten in der Elektrotechnik und Automation. Du lernst das Erstellen und Auswerten von Schaltplänen im Bereich Geräte-, Maschinen- und Anlagenbau sowie der Gebäudetechnik und die Verwaltung von Projekten, Anlagen und Geräten.

Projektmanager:in Elektromobilität

Dauer: 12 Wochen

- Elektromobilität
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement – Six Sigma Yellow & Green Belt

Dieser Kurs verbindet die technische Expertise der Elektromobilität mit professionellem Projektmanagement und Six-Sigma-Methodik. Er vermittelt die zentralen Grundlagen moderner Elektrofahrzeuge – von Antrieb, Batterietechnik und Leistungselektronik bis zu Ladeinfrastruktur, Netzintegration, Sicherheit, Umweltbilanz und Zukunftstechnologien. Ergänzend werden strategische und operative Projektmanagement-Kompetenzen aufgebaut, einschließlich Risikosteuerung, agilen Methoden, Ressourcenplanung und dem praktischen Einsatz von MS Project. Die Six-Sigma-Inhalte erweitern das Profil um strukturierte Qualitäts- und Prozessoptimierung nach DMAIC, unterstützt durch statistische Werkzeuge und praxisnahe Projekte.

SPS-Spezialist:in im TIA-Portal

Dauer: 12 Wochen

- SPS: Arbeiten mit Simatic S7 im TIA-Portal
- SPS: Visualisierung, Prozessdatenverarbeitung mit WinCC und Vernetzung im TIA-Portal

Der Lehrgang behandelt speicherprogrammierbare Steuerungen (SPS) im TIA-Portal. Es werden mehrere komplette Beispielprojekte von der Gerätekonfiguration bis hin zu den Diagnosemöglichkeiten im TIA-Portal erstellt. Im nächsten Schritt lernst du das Bedienen, Beobachten und Einstellen eines HMI unter Verwendung von MPI, PROFIBUS- und PROFINET-Netzanbindungen kennen und ergänzt dein Wissen zu SPS um die Visualisierung von SPS-gesteuerten Anlagen mit WinCC im TIA Portal. Mit SIMATIC WinCC beherrschst du ein skalierbares Prozessvisualisierungssystem zum Bedienen und Beobachten automatisierter Prozesse.

SPS-Spezialist:in mit EPLAN

Dauer: 16 Wochen

- SPS: Arbeiten mit Simatic S7 im TIA-Portal
- SPS: Visualisierung, Prozessdatenverarbeitung mit WinCC und Vernetzung im TIA-Portal
- Elektroplanung mit EPLAN

Der Lehrgang behandelt speicherprogrammierbare Steuerungen (SPS) im TIA-Portal. Es werden mehrere komplette Beispielprojekte von der Gerätekonfiguration bis hin zu den Diagnosemöglichkeiten im TIA-Portal erstellt. Im nächsten Schritt lernst du das Bedienen, Beobachten und Einstellen eines HMI unter Verwendung von MPI, PROFIBUS- und PROFINET-Netzanbindungen kennen und ergänzt dein Wissen zu SPS um die Visualisierung von SPS-gesteuerten Anlagen mit WinCC im TIA-Portal. Mit SIMATIC WinCC beherrschst du ein skalierbares Prozessvisualisierungssystem zum Bedienen und Beobachten automatisierter Prozesse. EPLAN ist eine Software zur Planung, Dokumentation und Verwaltung von Projekten in der Elektrotechnik und Automation. Der Lehrgang vermittelt das Erstellen und Auswerten von Schaltplänen im Bereich Geräte-, Maschinen- und Anlagenbau sowie der Gebäudetechnik. Du lernst, Projekte anzulegen und zu verwalten sowie Anlagen und Geräte zu dokumentieren.

Elektromobilität

Der Lehrgang vermittelt einen Überblick über die Elektromobilität: Er behandelt Effizienz, Markttrends und technische Grundlagen von Elektrofahrzeugen, einschließlich Antrieb, Batterietechnik und Leistungselektronik. Zudem werden Ladeinfrastruktur, Netzintegration und sicherheitsrelevante Anforderungen erläutert. Rechtliche Rahmenbedingungen, Geschäftsmodelle und Umweltaspekte entlang des Fahrzeuglebenszyklus ergänzen die Inhalte.

Abschlussart
- **Zertifikat „Elektromobilität“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss dieses Lehrgangs verfügst du über fundierte Kenntnisse der Elektromobilität, ihrer technischen Grundlagen, aktuellen Entwicklungen und rechtlichen Rahmenbedingungen. Du kannst die Einsatzmöglichkeiten verschiedener Antriebssysteme bewerten sowie die Herausforderungen und Chancen der Mobilitätswende verstehen. Zudem bist du in der Lage, praktische Projekte im Bereich Elektromobilität zu planen und zu präsentieren.

ZIELGRUPPE

Einsteiger:innen und Quereinsteiger:innen aus allen Unternehmensbereichen (Vertrieb, Produktentwicklung, Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirtschaft und Mechatronik), die mehr über Elektromobilität erfahren möchten und ihre beruflichen Chancen in diesem Zukunftsmarkt verbessern wollen. Außerdem Fach- und Führungskräfte bei Herstellern und Zulieferern aus der Automobilindustrie, die sich auf die Herausforderungen und Chancen der elektromobilen Verkehrswende vorbereiten möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Die Herausforderungen der Klimapolitik führen zu einem Umdenken in der Fahrzeugindustrie: In Deutschland wird dabei vor allem auf E-Motoren gesetzt. Fachkräften mit Kenntnissen in der Elektromobilität bieten sich daher zahlreiche spannende neue Aufgabenfelder in allen technischen Branchen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in die Elektromobilität (ca. 1 Tag)
Energieeffizienz im Vergleich zu Verbrennungsmotoren
Auswirkungen der Mobilitätswende
Potenzial und Vorurteile der E-Mobilität
Aktuelle Marktsituation

Grundlagen des Elektrofahrzeugs (ca. 2 Tage)
Elektrofahrzeuge, Hybrid- und Plug-in-Hybride, E-Lastenfahrzeuge
Aufbau und Funktionsweise von Elektromobilen
Antriebs- und Elektromobilitätskonzepte
Energie- und Speichertechnik
Netzintegration (Smart Charging, Vehicle-to-Grid)

Elektrifizierter Antriebsstrang (ca. 3 Tage)
Grundlagen der Elektromotoren: Anforderungen, Typen (Gleichstrom, Drehstrom, Permanentmagnet, Induktion)
Betrieb in Elektrofahrzeugen
Berechnungsgrundlagen für den Pkw-Elektroantrieb
Batterietechnologien (Bauarten, Kapazitäten, Lebensdauer, Batteriemanagement, Sicherheitsaspekte, Rohstoffproblematik, Recyclingstrategien)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess (ca. 0,5 Tage)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
Anwendungen im Arbeitsprozess der Fahrzeugtechnik

Leistungselektronik für Elektrofahrzeuge (ca. 2,5 Tage)
Einsatzgebiete und Anforderungen (Inverter, DC/DC-Wandler)
Bauelemente (SiC-, GaN-Halbleiter, IGBTs)
Messmittel und Testverfahren
Grundstrukturen und
Schaltungstopologien und Steuerungskonzepte
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Funktionale Sicherheit für Automotive (ca. 1 Tag)
Aktuelle Rechtsprechung und Normen (ISO 26262)
Sicherheitslebenszyklus im Fahrzeugbau
Sicherheitsrelevante Funktionen und deren Planung
Entwicklung von Sicherheitskonzepten in unterschiedlichen Rollen

Laden und Ladeinfrastruktur (ca. 2 Tage)
Laderate, Lademodi, Ladezeiten, Ladeorte
Induktives Laden und Schnellladen (z. B. CCS)
Netzintegration: Stromnetze, Lastmanagement, netzseitige Anforderungen
Aktuelle Lage der Ladeinfrastruktur in Deutschland
Wirtschaftlichkeit und Geschäftsmodelle (z. B. Ladeflatrates, Sharing)

Reichweite und Verbrauch von Elektrofahrzeugen (ca. 1 Tag)
Physikalische Grundlagen (Energieverbrauch, Effizienz)
Fahrzyklus-Methoden: NEFZ, WLTP, Realverbrauch
Verbrauchs- und Reichweitenberechnung

Strom für die Elektrofahrzeuge (ca. 1 Tag)
Energieerzeugung: Erneuerbare Energien, Strommix in Deutschland
Stromspeichertechnologien (Power-to-X, Pumpspeicher, Batteriespeicher)

Umweltbilanz von Elektrofahrzeugen (ca. 1 Tag)
Beurteilung einer Umweltbilanz
Herstellung, Nutzung und Verwertung
Nachhaltigkeitsaspekte

Geschäftsmodelle und rechtliche Aspekte (ca. 1 Tag)
Ladesäulenverordnung
Stromsteuergesetz/EEG
DGUV-Vorschriften
EU-Batterieverordnung
Fördermittel und -programme
Car Policy E-Fahrzeuge

Zukunftsperspektiven und Technologien (ca. 1 Tag)
Markthochlauf
Mobilität 2050
Wasserstoff, Brennstoffzelle, Synthetische Kraftstoffe

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Elektroplanung mit EPLAN

EPLAN ist eine Software zur Planung, Dokumentation und Verwaltung von Projekten in der Elektrotechnik und Automation. Der Lehrgang vermittelt das Erstellen und Auswerten von Schaltplänen im Bereich Geräte-, Maschinen- und Anlagenbau sowie der Gebäudetechnik. Du lernst, Projekte anzulegen und zu verwalten sowie Anlagen und Geräte zu dokumentieren.

Abschlussart
- Zertifikat „Elektroplanung mit EPLAN“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du lernst die Handhabung der neuen Zeichenumgebung von EPLAN kennen. Hierzu gehört das Zeichnen von Schaltplänen im Bereich Geräte-, Maschinen-, Anlagenbau und Gebäudetechnik. Nach dem Kurs bist du außerdem in der Lage, diese Pläne auszuwerten sowie elektrische Anlagen und Geräte zu dokumentieren.

ZIELGRUPPE

Personen mit Studium in den Ingenieurwissenschaften, Elektrotechniker:innen, Automatisierungsfachleute, Mechatroniker:innen, Techniker:innen, Meister:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufserfahrung

BERUFSAUSSICHTEN

Mit Kenntnissen in der Elektroplanung mit EPLAN findest du Einsatzmöglichkeiten in Unternehmen vieler technischer Branchen, z. B. in Planungsbüros, Fachunternehmen für Montage und Inbetriebnahme technischer Anlagen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

EPLAN Basics (ca. 1 Tag)
Benutzeroberfläche einrichten
Projekte anlegen und verwalten
Projekt- und Benutzereinstellungen festlegen
Projekte sichern und wiederherstellen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Grafische Bearbeitung (ca. 8 Tage)
Projektseiten anlegen, Seiteneigenschaften bearbeiten
Schaltpläne erstellen, symbol- und geräteorientiert
Verwenden von Symbolen und Makros
Übersichtszeichnungen erstellen und bemaßen
Verwenden von Navigatoren beim Arbeiten mit Schaltplänen

Verwalten von EPLAN (ca. 6 Tage)
Erstellen und Verwalten von Symbolen und Makros
Editieren und Erstellen von Normblättern und Formularen
Anlegen von Geräten und Kundschaft in der Datenbank

Auswerten von Schaltplänen (ca. 3 Tage)
Klemmen- und Kabelpläne erstellen
Stücklisten und Legenden automatisch ausgeben
Deckblätter erstellen und Grafiken einbinden

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

SPS: Arbeiten mit Simatic S7 im TIA-Portal

Der Lehrgang behandelt speicherprogrammierbare Steuerungen (SPS) im TIA-Portal. Es werden mehrere komplette Beispielprojekte von der Gerätekonfiguration bis hin zu den Diagnosemöglichkeiten im TIA-Portal erstellt. Die Teilnehmenden arbeiten mit der Gerätefamilie SIMATIC S7 mit Schwerpunkt S7-300/S7-1500.

Abschlussart
- Zertifikat „SPS: Arbeiten mit Simatic S7 im TIA-Portal“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang verstehst du das Zusammenspiel der TIA-Komponenten. Du kannst bestehende STEP 7-Programme ändern und anpassen sowie Hard- und Software-Fehler bei einem einfachen TIA-System systematisch diagnostizieren und beheben.

ZIELGRUPPE

Personen mit Studium in den Ingenieurwissenschaften, Elektrotechniker:innen, Automatisierungsfachleute, Mechatroniker:innen, Techniker:innen, Meister:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Automatisierungstechnik sind in vielen technischen Branchen gefragt. Ihr Tätigkeitsfeld umfasst beispielsweise die Montage, Inbetriebnahme und Instandhaltung technischer Anlagen sowie den Kundendienst.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Systemübersicht (ca. 2 Tage)
Kursziel, Kursablauf, Lehrkonzept
Wesentliche Leistungsmerkmale der Systemfamilie SIMATIC S7
Komponenten des TIA-Portals, STEP 7

Hardware (ca. 2 Tage)
Aufbau und Montage des Automatisierungssystems
Anzeige- und Bedienelemente der SIMATIC-CPU
Adressierung und Verdrahtung der Signalmodule
Gerätekonfiguration im TIA-Portal

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Programm (ca. 14 Tage)
Programmverarbeitung durch die Steuerung
Programmtest mit PLCSIM
Binäre Operationen in FUP KOP AWL
Zeitstufen, Zähler, Vergleicher, Akku-Operationen
Einsatz der verschiedenen Bausteintypen (OB, FC, FB, DB),
Programmstrukturierung
Datenverwaltung mit Datenbausteinen
FB als Multiinstanz
IEC konforme Bausteine
Erläuterung und Benutzung verschiedener Organisationsbausteine
Programmsprache SCL

Projekthandhabung (ca. 2 Tage)
Projekte archivieren und migrieren
Referenzprojekte verwenden
Arbeiten mit Bibliotheken
S7-300-Projekte umstellen auf das System S7-1500

Schrittketten Programmierung (ca. 5 Tage)
Schrittkettendarstellung nach DIN 60848 (Graphcet)
Schrittketten in FUP
Vorstellung der Ablaufsteuerung mit S7-Graph
Arbeiten mit S7-Graph

Inbetriebnahme und Diagnose/Arbeiten mit der Hardware (ca. 5 Tage)
Verbindung zu einer realen CPU aufbauen
Testwerkzeuge für Systeminformationen, Fehlersuche und Diagnose
Grundlegende Hardwarestörungen erkennen und beheben
Hardware-Diagnosefunktionen des TIA-Portals
Software-Diagnosefunktionen des TIA-Portals
Inbetriebnahme einer TIA-Anlage mit Software-Fehlersuche und Störungsbehebung

Analogwerte (ca. 2 Tage)
Prinzip der Analogwertverarbeitung in der SIMATIC S7
Anschluss von Analogsensoren konfigurieren
Analogmesswerte in STEP 7 auswerten
Ausgabe von Analogwerten

Projekte aktualisieren und dokumentieren (ca. 1 Tag)
Durchgeführte Programmänderungen sichern und dokumentieren
TIA-Portal-Hilfsmittel zur Dokumentation

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

SPS: Visualisierung, Prozessdatenverarbeitung mit WinCC und Vernetzung im TIA-Portal

Im Lehrgang lernst du das Bedienen, Beobachten und Einstellen eines HMI unter Verwendung von MPI, PROFIBUS- und PROFINET-Netzanbindungen und ergänzt dein Wissen zu SPS um die Visualisierung von SPS-gesteuerten Anlagen mit WinCC im TIA-Portal. Die Teilnehmenden arbeiten mit der Gerätefamilie SIMATIC S7 mit Schwerpunkt S7-300/S7-1500 und Siemens TPs.

Abschlussart
- Zertifikat „SPS: Visualisierung, Prozessdatenverarbeitung mit WinCC und Vernetzung im TIA Portal“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang verstehst du, WinCC im TIA Portal effizient und sicher zu bedienen, du editierst WinCC Projekte für maschinennahen Einsatz und kannst Grafikbilder gestalten. Darauf aufbauend erweiterst du dein Wissen um die Vernetzung mit PROFIBUS sowie dem Industrial Ethernet Standard PROFINET.

ZIELGRUPPE

Personen mit Studium in den Ingenieurwissenschaften, Elektrotechniker:innen, Automatisierungsfachleute, Mechatroniker:innen, Techniker:innen, Meister:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Automatisierungstechnik sind in vielen technischen Branchen gefragt. Ihr Tätigkeitsfeld umfasst beispielsweise die Montage, Inbetriebnahme und Instandhaltung technischer Anlagen sowie den Kundendienst.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse im Programmieren von SIMATIC-Steuerungen im TIA-Portal werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

PROFIBUS (ca. 2 Tage)
Hardwareübersicht über PROFIBUS-Geräte, Busparameter
Kommunikationsprinzip
PROFIBUS-Netzwerke zwischen SIMATIC-CPU und verschiedenen DP-Geräten aufbauen

PROFINET I/O (ca. 2 Tage)
Grundlagen, IP-Adressen
Hardwareübersicht über PROFINET-Geräte
PROFINET-Netzwerke zwischen unterschiedlichen Komponenten aufbauen

Grundlagen WinCC (ca. 1 Tag)
Vorstellung der Arbeitsumgebung
Verwendbare Hardware und die erste Projekterstellung
HMI-Projekt anlegen und verwalten
Erstellen eines Projektes mit dem Assistenten

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

HMI-Projektierung mit WinCC im TIA-Portal (ca. 5 Tage)
Visualisierungsbilder erstellen, zwischen mehreren Bildern navigieren, Vorlagenverwendung
Interne und externe Variablen verwenden, WINCC-Objekte animieren
Werte von SPS-Variablen anzeigen (E/A-Feld, Balken, Zeigerinstrument)
Symbolbibliotheksobjekt für Anzeige und Bedienung nutzen
Text- und Grafiklisten anwenden

Erweiterte Funktionen für HMI (ca. 4 Tage)
Benutzer:innen anlegen und Berechtigungen vergeben
Meldungen erfassen und anzeigen
Mit Rezepturen arbeiten
Aufgaben planen, Prozessdaten erfassen

Inbetriebnahme und Einsatz eines HMI-Gerätes (ca. 1 Tag)

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Bau- und Immobilien-management

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Bau- und Immobilienmanagement

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Qualitätsbeauftragte:r Bauwesen

Dauer: 6 Wochen

- Qualitätsbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Qualitätsmanagement in der Baubranche

Dieser Lehrgang vermittelt zunächst professionelle Kenntnisse für Qualitätsbeauftragte: die Anwendung der Norm ISO DIN EN 9001 sowie die Planung, Einführung, Pflege und Wirksamkeitskontrolle eines QM-Systems. Außerdem werden alle wesentlichen Aspekte des QM im Bauwesen erlernt, von den Grundlagen und Normen bis hin zu spezifischen Themen wie Risikomanagement, baubegleitende Qualitätssicherung und digitale Dokumentationssysteme. Weiterhin werden kommunikative Fähigkeiten für das Schnittstellenmanagement sowie Techniken zur Konfliktlösung und Verhandlungstraining behandelt. Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem Einsatz von KI in der Bauüberwachung und den zukünftigen Trends im Bau-Qualitätsmanagement, etwa Automatisierung und Nachhaltigkeit.

Bauleiter:in

Dauer: 16 Wochen

- Bau- und Bauvertragsrecht
- Kostenermittlung, AVA und HOAI im Bauwesen
- Qualitätsmanagement in der Baubranche
- Bauprojektmanagement
- Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

In der Bauleitung sind fachspezifische rechtliche Kenntnisse sowie Wissen in der Baukosten- und Honorarermittlung, aber auch im Qualitätsmanagement und dem Arbeitsschutz unabdingbar. Daher führt dich der Lehrgang zunächst in das Thema Bau- und Bauvertragsrecht ein. Es werden die Vertragsgestaltung und -abwicklung sowie die Abrechnung von Bauverträgen behandelt. Im nächsten Schritt werden die Kostenermittlung nach DIN 276 sowie die HOAI (Honorarverordnung für Architekten und Ingenieure) und die softwareunterstützte AVA (Ausschreibung-Vergabe-Abrechnung) mit den Programmen Orca und SIRADOS vorgestellt. Abschließend widmet sich der Kurs den Themen Qualitätsmanagement, Bauprojektmanagement sowie Arbeitsschutz und vermittelt sowohl alle notwendigen Kenntnisse für den Aufbau und die Verwaltung von Managementsystemen im jeweiligen Fachbereich als auch die jeweils dort anerkannten Normen.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Bauleiter:in mit Zusatzqualifikation Konfliktmanagement

Dauer: 17 Wochen

- Bau- und Bauvertragsrecht
- Kostenermittlung, AVA und HOAI im Bauwesen
- Qualitätsmanagement in der Baubranche
- Bauprojektmanagement
- Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Konfliktmanagement für Führungskräfte

In der Bauleitung sind fachspezifische rechtliche Kenntnisse sowie Wissen in der Baukosten- und Honorarermittlung, aber auch im Qualitätsmanagement und dem Arbeitsschutz unabdingbar. Daher führt dich der Lehrgang zunächst in das Thema Bau- und Bauvertragsrecht ein. Es werden die Vertragsgestaltung und -abwicklung sowie die Abrechnung von Bauverträgen behandelt. Im nächsten Schritt werden die Kostenermittlung nach DIN 276 sowie die HOAI (Honorarverordnung für Architekten und Ingenieure) und die softwareunterstützte AVA (Ausschreibung-Vergabe-Abrechnung) mit den Programmen Orca und SIRADOS vorgestellt. Abschließend widmet sich der Kurs den Themen Qualitätsmanagement, Bauprojektmanagement sowie Arbeitsschutz und vermittelt sowohl alle notwendigen Kenntnisse für den Aufbau und die Verwaltung von Managementsystemen im jeweiligen Fachbereich als auch die jeweils dort anerkannten Normen. Ergänzend greift der Kurs das Thema Konfliktmanagement auf und zeigt verschiedene Kommunikationsmodelle und -instrumente zur Konfliktlösung.

Baumanager:in

Dauer: 18 Wochen

- Bauprojektmanagement
- Bau- und Bauvertragsrecht
- Kostenermittlung, AVA und HOAI im Bauwesen
- BIM-Manager:in
- Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Als Baumanager:in bist du in der Lage, ein Bauprojekt unter Einhaltung von Terminen und Kosten zu planen und abzuwickeln. Hierfür erwirbst du zunächst wesentliches Wissen zum Thema Bauprojektmanagement sowie Bau- und Bauvertragsrecht, das nicht nur die verschiedenen Baurechtsformen, sondern auch die Vertragsgestaltung und die Abrechnung von Bauverträgen umfasst. Im zweiten Schritt werden die Kostenermittlung nach DIN 276, die HOAI (Honorarverordnung für Architekten und Ingenieure) sowie die softwareunterstützte AVA (Ausschreibung-Vergabe-Abrechnung) mit den Programmen Orca und SIRADOS vermittelt. Zusätzlich erläutert der Kurs zentrale Bestandteile des BIM-Managements, das zur Strukturierung, Pflege und Verwaltung eines dem Bauvorhaben zugrundeliegenden Gebäudedatenmodells befähigt. Eine wesentliche Rolle im Baumanagement nehmen außerdem die ökologischen Anforderungen ein, weshalb Kenntnisse im Umweltschutz einen weiteren Kern des Kurses darstellen.

Referent:in Immobilien- und Facility Management

Dauer: 8 Wochen

- Immobilienmanagement
- Facility Management
- Immobilienverwalter:in
- Immobilienmakler:in

Neben der Vermittlung branchenspezifischen Fachwissens im Immobilien- und Facility Management, wie beispielsweise Bewertungsstrategien und technisches Gebäudemanagement, erwirbst du auch Kenntnisse in der Immobilienverwaltung und dem Maklerwesen. Unter anderem geht der Kurs hier auf die Instandhaltung und Wirtschaftlichkeit von Gebäuden ein. Rechtliche Grundlagen runden den Lehrgang ab.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

QM in der Baubranche

Der Kurs vermittelt alle wesentlichen Aspekte des Qualitätsmanagements, von den Grundlagen und Normen wie ISO 9001 bis hin zu spezifischen Themen wie Risikomanagement, baubegleitende Qualitätssicherung und digitale Dokumentationssysteme. Weiterhin werden kommunikative Fähigkeiten für das Schnittstellenmanagement sowie Techniken zur Konfliktlösung und Verhandlungstraining behandelt. Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem Einsatz von KI in der Bauüberwachung und den zukünftigen Trends im Bau-Qualitätsmanagement, etwa Automatisierung und Nachhaltigkeit.

Abschlussart
- **Zertifikat „Qualitätsmanagement in der Baubranche"**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang verfügst du über grundlegende Kenntnisse in der Planung, Dokumentation und Kontrolle von Qualitätsstandards während der gesamten Bauphase und du beherrschst nützliche kommunikative Fähigkeiten in der Vermittlung zwischen den verschiedenen Rollen und Anforderungen eines Bauprojekts. Auch kennst du die Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz und digitalen Tools in der Bauplanung.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Kenntnissen im (Bau-)Ingenieurwesen oder in der Architektur sowie Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Nach dem Kurs eröffnen sich vielfältige Karrieremöglichkeiten im Bereich der Bauleitung, des Projektmanagements oder im Qualitätsmanagement von Bauunternehmen. Du kannst bei Ingenieurbüros oder auch als Berater:in für Bauunternehmen arbeiten, die auf nachhaltige und qualitätsorientierte Bauprozesse setzen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse in qualitätsbezogenen Tätigkeiten werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Qualitätsmanagement in der Baubranche (ca. 1,5 Tage)
Bedeutung von QM in der Baubranche
Normen: ISO 9001, DIN EN 1090, VOB/B, Überblick ESG/ISO 14001/ISO 45001
Rollen, Verantwortlichkeiten und Projektphasen

Qualitätsplanung (ca. 1,5 Tage)
Projekt-QM-Handbuch erstellen
Risikomanagement und Fehlervermeidung (FMEA)
Lieferanten- und Nachunternehmerqualifikation
Integration von Nachhaltigkeit und ESG-Kriterien

Qualitätslenkung (ca. 2 Tage)
Checklisten, Prüfdokumente, Abnahmeprotokolle
Umgang mit Mängeln und Nacharbeit
Baubegleitende Qualitätssicherung (BQÜ)

Dokumentation und Baustellendigitalisierung (ca. 1 Tag)
Bautagebuch, Dokumentations- und Archivierungspflichten
Digitale Dokumentationssysteme und Cloudlösungen
Mobile Apps, QR-/NFC-basierte Checklisten
Einführung in CDE und BIM-Integration

Kommunikation (ca. 1,5 Tage)
Schnittstellenmanagement zwischen Planung, Bauleitung, Gewerken
Kommunikation mit Bauherren, Behörden, Subunternehmen
Konfliktvermeidung und Verhandlungstraining
Changemanagement durch neue QM-Methoden

Audits und interne Qualitätskontrollen (ca. 0,5 Tage)
Interne Audits vs. externe Zertifizierung
Audit-Checklisten und Auditbericht erstellen
Maßnahmenverfolgung und Lessons Learned

KI und Zukunftstrends im Bau-QM (ca. 0,5 Tage)
Einsatz von KI in der Bauüberwachung (Bildanalyse, Drohnen)
Predictive Quality Management
Rechtliche Aspekte und Datenschutz bei KI-Einsatz
Zukunftstrends: Automatisierung, Nachhaltigkeit, ESG im Bauwesen

Projektarbeit (ca. 1,5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Bauprojektmanagement

Von der Planung bis zur Abnahme sind innerhalb eines Bauvorhabens zahlreiche Faktoren zu berücksichtigen. Dieser Lehrgang bietet einen systematischen Einstieg in das Bauprojektmanagement, indem zunächst die Grundlagen des Projektmanagements, die unterschiedlichen Rollen und Aufgaben der Projektbeteiligten sowie die Schnittstellen vermittelt werden. Im Anschluss werden die bauprojekttypischen Werkzeuge – geltende Rechtsvorschriften, Normen, Methoden und Verfahren – vorgestellt, bevor abschließend auf das Projektcontrolling eingegangen wird.

Abschlussart
- **Zertifikat „Bauprojektmanagement“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs bist du nicht nur mit den Grundlagen des Projektmanagements und dem Projektcontrolling vertraut, sondern kennst neben den Rollen, Aufgaben und Schnittstellen auch die wichtigsten Vorschriften, Normen und Methoden des Bauprojektmanagements, um eine fristgerechte und fehlerfreie Bauprojektplanung und -betreuung vorzunehmen.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium der Architektur und des (Bau-)Ingenieurwesen sowie an (Gebäude-)Techniker:innen und Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung. Der Lehrgang richtet sich ebenso an Bauherren und Personen, die im Projektmanagement tätig sind.

BERUFSAUSSICHTEN

Für die Erstellung von Gebäuden oder deren bauliche Veränderungen stellt das Bauprojektmanagement eine wesentliche Methode zur Baudurchführung von der Planung bis zur Abnahme dar. Mit zusätzlichen Kenntnissen in diesem Bereich erweiterst du dein Portfolio und bist in Ingenieur- und Architekturbüros nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in Künstliche Intelligenz (KI) (ca. 0,5 Tage)
Einsatzmöglichkeiten im Projektmanagement
Prompting für effiziente KI-Nutzung

Grundlagen Bauprojektmanagement (ca. 2,5 Tage)
Grundlagen des Projektmanagements
Aufgaben und Rollen der Projektbeteiligten
Schnittstellen
Das Bauvorhaben – von der Planung bis zum Baubeginn
Baulogistik
Nachhaltigkeit
Softskills (Verhandlungsführung, Konfliktmanagement, Teamführung)

Vertragliches und Werkzeuge (ca. 3 Tage)
Wichtige Rechtsvorschriften (BGB, VOB)
Normen, Methoden und Verfahren
AHO-Leistungsbilder, HOAI Grundlagen
Vergabe- und Vertragsmanagement
Was ist BIM und wie beeinflusst es das Bauprojektmanagement?

Projektcontrolling am Bau (ca. 2 Tage)
Risikomanagement
Einhalten von Terminen und Kosten
Qualitätsprozesse
Dokumentation

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Kostenermittlung, AVA und HOAI im Bauwesen

Der Lehrgang vermittelt die stufenweise Baukostenermittlung nach DIN 276 in kombinierter Anwendung mit der Norm DIN 277 und der Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche, Durchführung eines Vergabeverfahrens mit Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung von Bauleistungen in Anwendung der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen, Honorarermittlung und rechtliche Rahmenbedingungen nach der Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen. Die Vermittlung der Inhalte erfolgt in Verknüpfung mit anwendungsbezogenen Übungen aus der Sicht der Planenden. Weiterhin werden die Kostenplanungssoftware BKI Kostenplaner, die Ausschreibungssoftware Orca AVA sowie SIRADOS verwendet.

Abschlussart
- **Zertifikat „Kostenermittlung, AVA und HOAI im Bauwesen“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang verfügst du über einen Überblick der Kostenaussagen entlang der Leistungsphasen (1-9) und besitzt Kenntnisse in der Kostenermittlung nach DIN 276, der aktuellen HOAI sowie der softwareunterstützten AVA (Ausschreibung-Vergabe-Abrechnung) von Bauleistungen mit den Programmen Orca und SIRADOS.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium der Architektur- und Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, Bauzeichner:innen und technische Zeichner:innen sowie Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Als zukünftiges Einsatzgebiet kommen Architektur- und Ingenieurbüros sowie unterschiedliche Firmen der Baubranche in Frage. Mit deinen aktuellen Kenntnissen in HOAI und AVA erhöhst du deine Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Die Veranstaltung kann von den Architektenkammern (BE, BB, BW, HE, NRW, RP) auf Antrag als Fortbildung anerkannt werden. Bitte sprich uns vor Kursbeginn an!
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Normen und Verordnungen (ca. 1,5 Tage)
DIN 276-1 Kosten im Bauwesen
DIN 277-1 Grundflächen und Rauminhalte
WoFlV Wohnflächenverordnung

Ermittlung von Flächen und Rauminhalten (ca. 1 Tag)
Grundflächen und Rauminhalte
Wohnfläche
Zuordnung von Mengen und Bezugseinheiten

Kostenermittlung nach DIN 276 (ca. 1,5 Tage)
Anwendungsbereich
Aufbau der Kostengliederung
Kostenermittlung
Kostenschätzung
Kostenberechnung
Kostenanschlag
Mengen und Bezugseinheiten
Kostenstände im Projektverlauf (leistungs- und planungsstandorientiert)

Arbeiten mit dem BKI Kostenplaner (ca. 2 Tage)
Vorstellung einer softwarebasierten Lösung
Basisfunktionen des BKI Kostenplaners
Kostenschätzung und -berechnung mit BKI Vergleichsobjekten
Plausibilitätsprüfungen
Druckausgabe und Exportmöglichkeiten

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

VOB – Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (ca. 3 Tage)
VOB Teil A – Vergabe durch öffentliche Auftraggeber:innen
Leistungsbeschreibung
Vergabeverfahren und Vergabebestimmungen
VOB Teil C – Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen
Gewerkespezifische Regelungen für Bauarbeiten
VOB Teil B – Allgemeine Vertragsbedingungen
Besondere Vertragsbedingungen
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen
Behinderungsanzeige und Bedenkenanmeldung
Abnahme und Abrechnung
Mängelansprüche und Verjährungsfristen

Digitale Vergabe- und Abrechnungsprozesse mit SIRADOS und Orca AVA (ca. 4 Tage)
Vorstellung einer softwarebasierten Lösung
Projektstammdaten
Kostenschätzung/-berechnung
Kostengliederungen DIN 276 und STLB Bau
Ausschreibung mit Leistungsverzeichnissen
Digitale Angebotsanforderung (GAEB)
Vergleich der Angebote mit Preisspiegeln
Auftragsvergabe
Nachtragsmanagement
Abrechnung über Aufmaßprüfung und Rechnungsfreigabe
Digitale Mengenermittlung
Layout und Druckausgabe
Datenschnittstellen (Import/Export)
Kostenübernahme aus dem BKI Kostenplaner
Orca AVA und Building Information Modeling (BIM)

Überblick HOAI (ca. 2 Tage)
Zusammenhang von Leistungsbild, Kostenermittlung und Honorarbasis
Anwendungsbereich, Struktur und wesentliche Inhalte der HOAI
Honorarbemessungsgrundlage
Anrechenbarkeit der Kostenberechnung auf die Honorarermittlung
Bewertung und Zuordnung zu Honorarzonen
Grundleistungen und besondere Leistungen
Leistungen für mehrere Objekte
Umbau- und Modernisierungszuschlag
Honorarschlussrechnung
Architektenvertrag und Haftungsrecht

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Bau- und Bauvertragsrecht

Dieser Lehrgang führt dich in das Thema Bau- und Bauvertragsrecht ein. Es werden die Vertragsgestaltung und -abwicklung sowie die Abrechnung von Bauverträgen behandelt.

Abschlussart
- Zertifikat „Bau- und Bauvertragsrecht“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang kennst du die wesentlichen Regelungen zum Bauvertragsrecht, die notwendigen allgemeinen baurechtlichen Themen sowie Rechtsvorschriften und kannst diese sicher anwenden.

ZIELGRUPPE

Bauleiter:innen und Bauprojektleiter:innen, Personen mit Studium in den Ingenieurwissenschaften, Leiter:innen Vergabe, Kaufmännische Abteilungsleiter:innen, Mitarbeiter:innen aus Rechtsabteilungen

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte mit Kenntnissen im Bau- und Bauvertragsrecht werden bei der Erstellung von qualifizierten Bauanträgen, der Entwicklung und Umsetzung marktfähiger Nutzungs- und Bebauungskonzepte sowie der Objektüberwachung benötigt. Als zukünftiges Einsatzgebiet kommen somit Architektur- und Ingenieursbüros sowie unterschiedlichen Firmen der Baubranche in Frage. Die Veranstaltung kann von den Architektenkammern (BE, BB, BW, HE, NRW, RP)) auf Antrag als Fortbildung anerkannt werden. Bitte sprich uns vor Kursbeginn an.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Baurecht (ca. 5 Tage)
Baurecht allgemein
Bauplanungsrecht
Bauordnungsrecht
Liegenschaften
Gebäudemanagement
Energiemanagement
Gutachterausschuss
Immobilienwertermittlung
Vergabe von Bauleistungen und Planungsleistungen
Städtebau
Hochbau
Tiefbau
Bauhöfe
Straßen- und Wegerecht

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Bauvertragsrecht (ca. 3 Tage)
Rechte und Pflichten der Planenden
Gestaltung des Planervertrages
Auswirkungen auf VOB-Verträge
Konsequenzen für Bauverträge
Probleme sowie Risiken

Vertragsgestaltung und -abwicklung (ca. 5 Tage)
Zustandekommen von Verträgen
Vergütungsanspruch der Auftragnehmenden
Abnahme der Werkleistungen
Sicherheitsleistungen, Verjährungsprobleme
Allgemeine Geschäftsbedingungen am Bauvertrag
Rechte und Pflichten der am Bau Beteiligten
Gewährleistungspflicht der Auftragnehmenden
Grundlagen Vergaberecht
Grundlagen Vertragsrecht
Umgang mit Bauablaufstörungen
Durchsetzung von Nachtragsforderungen

Die Abrechnung des Bauvertrags (ca. 4 Tage)
Abschlagsrechnungen
Schlussrechnungen
Gekündigter Vertrag
Mehrmengen/Mindermengen/Nachträge
Zahlungsfristen
Verjährung
Sicherheitsleistungen
Vergütungssicherung nach BGB (§§ 648, 648 a BGB)
Vertragsstrafe
Bauforderungssicherungsgesetz
Zahlungsziele
Skonto

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Technische Gebäudeausrüstung (TGA)

Der Kurs befasst sich mit der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA). Diese umfasst alle technischen Systeme und Einrichtungen eines Gebäudes, die für seine volle Funktionsfähigkeit und Sichherheit sorgen. Hierzu gehören zum Beispiel die Wasserver- und -entsorgung, Heizung, Belüftung, Klimaanlage, Elektrik und Beleuchtung. Im Kurs lernst du die wichtigsten Komponenten von TGA-Anlagen und ihre Funktionsweisen kennen. Dir werden heizungs-, raumluft- und sanitärtechnische Anlagen anhand eines Gebäudes, das nicht zu Wohnzwecken dient, aufgezeigt. Dabei werden dir vereinfachte Methoden der überschlägigen Auslegung und Handlungsoptionen zur Bewertung von TGA-Anlagen nähergebracht. Ein Einblick in die Elektrotechnik, Digitalisierung und Automation sowie in das Thema Nachhaltigkeit und Energieeffizienz rundet den Kurs ab.

Abschlussart
- **Zertifikat „Technische Gebäudeausrüstung (TGA)"**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang kennst du die wichtigsten Komponenten von TGA-Anlagen und ihre Funktionsweisen. Du verfügst über einen detaillierten Überblick über die grundlegenden Anforderungen an den Betrieb von TGA-Anlagen und bist in der Lage, die Planung einfacher TGA-Anlagen zu verstehen, zu bewerten, überschlägig zu prüfen oder deren Wartung zu beauftragen. Exemplarisch lernst du dabei mit der Software „linear“ digitale Planungs- und Berechnungsabläufe kennen.

ZIELGRUPPE

Fachplaner:innen, Bauleiter:innen, Technische Angestellte aus Ingenieur- und Architekturbüros, Betriebsleiter:innen, Mitarbeiter:innen aus dem Facility Management, Projektleiter:innen von Immobilienverwaltungen, aber auch Quereinsteiger:innen mit ingenieurwissenschaftlicher Ausbildung oder technischem Hintergrund, die Grundkenntnisse über Systeme, Planung und Funktion von Anlagen der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) arbeiten abteilungsübergreifend an der Schnittstelle von Architektur, Bauingenieurwesen und technischer Installation. Aufgrund der steigenden Bedeutung von energieeffizienten und nachhaltigen Gebäuden, aber auch der Digitalisierung in diesem Bereich sind sie am Arbeitsmarkt vielfach nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in die TGA (ca. 2 Tage)
TGA als Leistungsbild der HOAI (Leistungsphasen, Schnittstellen, Planungs- und Prüfleistungen)
Aufgaben, Stellenwert und Gewerke der TGA
Rolle im Lebenszyklus eines Gebäudes
Relevanz im Wohn- und Nichtwohnbau
Zusammenarbeit mit Fachpersonal aus Architektur, Planung und Bauleitung
Aktuelle Gesetze und Vorschriften

Behaglichkeit und thermischer Komfort (ca. 2 Tage)
Definition und Einflussfaktoren
Thermodynamische Grundlagen und h,x-Diagramm
Normen und Grenzwerte

Heizungstechnik – Grundlagen (ca. 1 Tag)
Wärmeerzeugung: Gas, Öl, Biomasse, Fernwärme, Wärmepumpe, BHKW
Wärmeverteilung und Übergabe: Flächenheizung, Heizkörper, Luftheizung
Speicher- und Regelungstechnik

Heizungstechnik – Planung und Auslegung (ca. 1 Tag)
Heizlastberechnung nach DIN EN 12831
Auswahl von Wärmeerzeugern
Hydraulischer Abgleich
Simulation und überschlägige Berechnung

Heizungstechnik – Betrieb, Wartung, Abnahme (ca. 1 Tag)
Betriebskostenoptimierung, Wartungsintervalle
Umgang mit Prüfberichten und Mängeln
Gewährleistung und Betreiberpflichten

Raumlufttechnik – Grundlagen und Komponenten (ca. 1 Tag)
Zentrale/dezentrale Systeme
Befeuchtung, Entfeuchtung, Filtration
Ventilatoren, Wärmerückgewinnung, Luftrückführung

Raumlufttechnik – Planung und Auslegung (ca. 1 Tag)
Luftvolumenstrombestimmung
Kühllastberechnung nach VDI 2078
Anwendung h,x-Diagramm
Regelung (CO_2-Führung, Feuchteregelung)

Raumlufttechnik – Betrieb, Wartung und Hygiene (ca. 1 Tag)
Anforderungen gemäß VDI 6022
Instandhaltung und Hygieneprüfungen
Energieeffizienter Betrieb

Sanitärtechnik – Grundlagen (ca. 1 Tag)
Hygiene in Trinkwasseranlagen
Systeme der Wasserversorgung und -entsorgung
Komponenten: Speicher, Druckerhöhungsanlagen, Sicherheitsarmaturen

Sanitärtechnik – Planung und Auslegung (ca. 1 Tag)
Rückstau und Rückstausicherung (Grundlagen, Fehlerbilder, Nachweise)
Entwässerungsantrag (Zuständigkeiten, erforderliche Unterlagen, Prüfpunkte)
Bedarfsberechnung Warmwasser
Gebäudeentwässerung (Schmutz-, Regen-, Grauwasser)

Sanitärtechnik – Betrieb, Wartung und Inspektion (ca. 1 Tag)
Regenwasserversickerung (Betrieb/Unterhalt, Kontrolle, Verantwortlichkeiten)
Legionellenprüfung
Maßnahmen bei Wasserschäden
Nachhaltigkeit (Regen- und Grauwassernutzung)

Elektrotechnik im Kontext TGA (ca. 1 Tag)
Energieverteilung
Sicherheitsbeleuchtung
Brandmeldeanlagen
Schnittstellen zur Gebäudeautomation

Gebäudeautomation und Digitalisierung in der TGA (ca. 1 Tag)
Gebäudeautomation: Grundlagen, Kommunikationsstandards (KNX, BACnet), Integrationsprinzipien
Smart Building und Sensorik
Einführung in BIM (Building Information Modeling)
Digitale Wartung und Predictive Maintenance

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld (z. B. Anomalieerkennung, Dokumenten-Check)

Nachhaltigkeit und Energieeffizienz (ca. 2 Tage)
Energieeffiziente Systeme (Wärmerückgewinnung, Free Cooling, LowEx)
Zertifizierungen (DGNB, LEED, BREEAM)
CO_2-Bilanz und TGA-Beitrag zur Dekarbonisierung
Trends (Klimawandel und Lüftungspflicht)

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Immobilienmanagement

Der Lehrgang vermittelt dir fundiertes Wissen im Immobilienmanagement: von Märkten, Nutzungsarten und rechtlichen Grundlagen über Mietrecht, Verträge und Betriebskostenabrechnung bis hin zu Immobilienbewertung, Investitionsstrategien und Portfolio-Management. Du lernst steuerliche Aspekte und relevante Versicherungen kennen und setzt dich mit aktuellen Trends wie Green Building, Nachhaltigkeit und BIM auseinander.

Abschlussart
- Zertifikat „Immobilienmanagement“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang beherrschst du die rechtlichen und steuerlichen Grundlagen im Immobilienmanagement. Du kennst Bewertungsstrategien, Versicherungen sowie die aktuellen Trends in der Immobilienwirtschaft.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen aus der Gebäudetechnik, Personen mit Ausbildung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich sowie Quereinsteiger:innen, die sich im Bereich Immobilienmanagement und -verwaltung Grundlagenwissen aneignen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Kenntnisse im Bereich Immobilienmanagement sind in der Branche stark nachgefragt. Da immer mehr Wohnungen und gewerbliche Flächen erschlossen werden, sind Mitarbeiter:innen mit entsprechenden Kenntnissen für Immobilienunternehmen unverzichtbar.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Immobilienmanagement (ca. 1 Tag)
Immobilien und Immobilienmärkte
Unternehmen und Beteiligte der Immobilienbranche
Immobiliennutzungsarten

Rechtliche Grundlagen (ca. 1 Tag)
Öffentliche Register zur Bodennutzung/Grundbuch
Grundstückskaufvertrag
Öffentliches und privates Baurecht
Immobiliensteuerrecht
Mietrecht und Wohnungseigentumsrecht
Mietverträge schließen und kündigen

Nebenkosten und Betriebskostenabrechnung (ca. 0,5 Tage)
Umlagefähige und nicht umlagefähige Kosten
Betriebskostenabrechnung
Häufige Fehler und Streitpunkte

Bewertungsstrategien und Immobilienwirtschaft (ca. 2,5 Tage)
Standortanalyse
Investitionsstrategien
Instandhaltung und Sanierung
Immobilienbewertung und Bewertungsverfahren
Real Estate Management
Asset-Management
Property-Management
Portfolio-Management
Risikomanagement
Due Diligence
SWOT-Analyse
KPI, Kennzahlensysteme, Benchmarks und BSC

Steuerliche Grundlagen (ca. 1 Tag)
Grundsteuer
Grunderwerbsteuer
Bauabzugssteuer
Umsatzsteuern bei Immobilien

Versicherungen um die Immobilie (ca. 1 Tag)
Wohngebäudeversicherung
Grundstückshaftpflichtversicherung
Hausratversicherung/Privathaftpflichtversicherung
Elementarschadenversicherung

Trends im Immobilienmanagement (ca. 1 Tag)
Lebenszyklusphasenmodell
Life Cycle Costing
Was ist BIM?
Green Building und Nachhaltigkeit

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Facility Management

Der Lehrgang vermittelt dir fundiertes Wissen im Facility Management: von Grundlagen, Lebenszyklus und Nachhaltigkeit über Flächen- und Dienstleistungsmanagement bis hin zu technischem Gebäudemanagement. Zudem lernst du Energiemanagement, Kostencontrolling und praxisnahe Qualitäts- und Risikostrategien kennen.

Abschlussart
- Zertifikat „Facility Management“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang kennst du die theoretischen und praktischen Grundlagen, um operative Prozesse im Facility Management abzuwickeln und den Anlagen- und Gebäudebetrieb vollumfänglich umzusetzen. Du kannst unter Einhaltung wichtiger DIN-Normen und rechtlicher Rahmenbedingungen Flächenmanagement und technisches Gebäudemanagement betreiben sowie die Energieeffizienz in Gebäuden bewerkstelligen.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen aus der Gebäudetechnik, Personen mit Ausbildung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich und Fachkräfte aus anderen Branchen, die sich im Bereich Facilty Management weiterbilden möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Ausgebildete Fachkräfte im Bereich Facility Management werden bundesweit stark nachgefragt. Facility Management beschränkt sich schon lange nicht mehr nur auf die gewöhnlichen Tätigkeiten als Hausmeister:in, sondern beinhaltet beispielsweise auch technische, kaufmännische oder qualitätssichernde Aufgaben, um Gebäude umfassend betreuen und managen zu können.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen des Facility Managements (ca. 1 Tag)
Definition, Theorie, Praxis, Ziele
Nutzerperspektive
Risikomanagement im Facility Management
Komplexität von IT-System und Software

Lebenszyklus und Nachhaltigkeit (ca. 2 Tage)
Notwendigkeit eines wirksamen Immobiliencontrollings
Nachhaltigkeitszertifikate für Gebäude, Green Building nach DGNB, LEED und BREEAM
Aspekte der Betreiberverantwortung (GEFMA 190)
Qualitätsmanagement und Haftungsrisiken inkl. Berücksichtigung im FM-Vertrag/e-QSS/GEFMA 700ff
Nutzungsphase nach DIN 32736
Sanierung, Rückbau, Abriss, energetische Sanierung

Flächenmanagement (ca. 1 Tag)
Ziele, Kennzahlen, DIN 277, Umrechnungsfaktoren
Berechnung Mietfläche für gewerblichen Raum
Arbeitsplatzgestaltung

Management von Dienstleistungen (ca. 1 Tag)
Hausmeisterdienste
Reinigungsdienste
Sicherheitsdienste
Winterdienste
Grünanlagenpflege

Technisches Gebäudemanagement (ca. 2 Tage)
Brandschutztechnik
Störungserfassung
Strom-, Wärme- und Kältebereitstellung
Lüftung und RLT-Anlagen, z. B. nach VDI 6022
Gebäudeautomatisation (GA) im Facility Management
Instandhaltung nach DIN 31051
Leistungskennzahlen, Benchmarking

Energiemanagement und Betriebskostencontrolling (ca. 1 Tag)
Einführung des Energiemanagements/Energiecontrollings
Anforderungen nach ISO 50001
EU-Richtlinie „Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden"
Gebäudeenergiegesetz (GEG, EEG-Novelle, KWKG)
Stichprobenkontrollsysteme, Bußgeldkompass
Nebenkosten und Betriebskostencontrolling im Facility Management

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Immobilienverwalter:in

Der Lehrgang vermittelt dir umfassendes Know-how für die Immobilienverwaltung: von rechtlichen Grundlagen über kaufmännische Prozesse bis hin zu Miet- und WEG-Verwaltung. Du lernst Objekt- und Konfliktmanagement, technische Grundlagen sowie den Einsatz von KI kennen und bereitest dich so praxisnah auf vielfältige Aufgaben im Immobilienbereich vor.

Abschlussart
- Zertifikat „Immobilienverwalter:in“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang kennst du die rechtlichen Grundlagen der Immobilienverwaltung und verfügst über Kenntnisse in der Immobilienwirtschaft. Des Weiteren bist du mit der grundlegenden Verwaltung von Wohneigentum und Mietobjekten vertraut und kannst einen Versicherungsfall erkennen und bewerten.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich sowie Quereinsteiger:innen aus anderen Branchen, die sich im Bereich Immobilienverwaltung grundlegende Kenntnisse aneignen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Als Fachkraft in der Immobilienverwaltung bist du im Gebäudemanagement sehr gefragt. Sowohl für gewerbliche Immobilien als auch für Gebäude mit Privatwohnungen werden diese auch in Zukunft nachhaltig gesucht.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen der Immobilienwirtschaft (ca. 1 Tag)
Lebenszyklus der Immobilie
Abgrenzung Facility Management – Gebäudemanagement
Gebäudepläne, Bauzeichnungen und Baubeschreibungen
Relevante Versicherungsarten im Immobilienbereich
Umwelt- und Energiethemen im Immobilienbereich

Rechtliche Grundlagen (ca. 2 Tage)
Bürgerliches Gesetzbuch (Allgemeines Vertragsrecht, Mietrecht, Werkvertragsrecht, Grundstücksrecht)
Grundbuchrecht
Wohnungseigentumsgesetz
Rechtsdienstleistungsgesetz
Zweckentfremdungsrecht
Makler- und Bauträgerverordnung
Betriebskostenverordnung
Heizkostenverordnung
Trinkwasserverordnung
Wohnflächenverordnung
Grundzüge des Mietprozess- und Zwangsvollstreckungsrechts
Informationspflichten der Verwalter:innen (Dienstleistungs-Informationspflichten-Verordnung, Digitale-Dienste-Gesetz, Preisangabenverordnung, Energieeinsparverordnung)
Wettbewerbsrecht
Verbraucherschutz

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Kaufmännische Grundlagen (ca. 2 Tage)
Allgemeine kaufmännische Grundlagen (Grundzüge ordnungsgemäßer Buchführung, externes und internes Rechnungswesen)
Spezielle kaufmännische Grundlagen der WEG-Verwalter:innen (Sonderumlagen/Instandhaltungsrücklage, Erstellung der Jahresabrechnung und des Wirtschaftsplans, Hausgeld, Mahnwesen)
Spezielle kaufmännische Grundlagen der Mietverwalter:Innen (Rechnungswesen, Verwaltung von Konten, Bewirtschaftung)

Verwaltung von Wohnungseigentumsobjekten (ca. 1 Tag)
Begründung von Wohnungs- und Teileigentum
Teilungserklärung und Gemeinschaftsordnung
Rechte und Pflichten der Wohnungseigentümer:innen
Pflichten der WEG-Verwalter:innen (Durchführung von Eigentümerversammlungen, Beschlussfassung, Umsetzung von Beschlüssen der Eigentümerversammlung)
Sonstige Aufgaben der WEG-Verwalter:innen (Verwalterbestellung, Verwaltervertrag, Verwaltungsbeirat)
Konflikt-, Beschwerde- und Sozialmanagement
Objektmanagement

Verwaltung von Mietobjekten (ca. 1 Tag)
Bewirtschaftung von Mietobjekten
Objektmanagement
Konflikt-, Beschwerde- und Sozialmanagement
Sonstige Aufgaben der Mietverwalter:innen (Vermietung, Mieterauswahl, Ausgestaltung des Mietvertrages, Mieterhöhungen und Mietsicherheiten, Allgemeine Verwaltung der Mietwohnung, Bearbeitung von Mängelanzeigen, Erstellung von Betriebskostenabrechnungen, Beendigung und Abwicklung von Mietverhältnissen)

Technische Grundlagen der Immobilienverwaltung (ca. 1 Tag)
Baustoffe und Baustofftechnologie
Haustechnik
Erkennen von Mängeln
Verkehrssicherungspflichten
Instandhaltungs- und Instandsetzungsplanung; modernisierende Instandhaltung
Energetische Gebäudesanierung und Modernisierung
Altersgerechte und barrierefreie Umbauten
Fördermitteleinsatz; Beantragung von Fördermitteln
Dokumentation

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Immobilienmakler:in

Der Lehrgang vermittelt dir umfassendes Wissen für den Einstieg ins Immobilienmaklergeschäft. Du lernst die Grundlagen des Marktes, rechtliche Rahmenbedingungen und Vertragsrecht kennen, beschäftigst dich mit Finanzierung, Steuern, Betriebskostenabrechnung und ESG-Reporting. Zudem erfährst du, wie Künstliche Intelligenz Prozesse in Verwaltung und Analyse unterstützt. Abgerundet wird der Kurs durch praxisnahes Marketing- und Vertriebswissen – von Exposé-Gestaltung bis zu Social-Media-Strategien und professioneller Kundenberatung.

Abschlussart
- Zertifikat „Immobilienmakler:in“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Kurs kennst du die Grundlagen des Maklergeschäfts, der Immobilienfinanzierung und die rechtlichen Rahmenbedingungen als Immobilienmakler:in. Du kannst Immobilien via Social Media vertreiben und eine optimale Kundenberatung und -betreuung durchführen. Die Grundlagen der Wertermittlung sind dir bekannt und du bist in der Lage, bau- und haustechnische Mängel festzustellen und zu bewerten.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich und Fachkräfte aus anderen Branchen, die sich im Bereich Maklerwesen weiterbilden möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Der Beruf Immobilienmakler:in ist auf dem Arbeitsmarkt stark nachgefragt. Der Beruf ist als eine Tätigkeit mit Zukunft angesehen, da immer mehr Wohnungen und gewerbliche Flächen erschlossen werden.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen des Maklergeschäfts (ca. 1 Tag)
Berufsbild der Immobilienmakler:innen (Serviceerwartungen)
Der Immobilienmarkt und Teilmärkte
Maklerunternehmen, insbesondere §34c GewO
Preisbildung und Provision
Gebäudepläne, Bauzeichnungen und Baubeschreibungen, Bebauungsplan
Grundbucheintrag
Umwelt- und Energiethemen
Objektangebot und Objektanalyse
Wertermittlung
Relevante Versicherungsarten im Immobilienbereich

Rechtliche Grundlagen für Immobilienmakler:innen (ca. 3 Tage)
Informationspflichten der Makler:innen, DL-InfoV
Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV)
Gesetze und Verordnungen (BauGB, WoIFV, GEG, BetrKV, Co_2KostAufG, GeldwäscheG, PreisangabenV)
Miet-, Pacht- und Erbbaurecht
Grundbuchrecht
Wohnungseigentumsgesetz, Wohnungsvermittlungsgesetz, Zweckentfremdungsrecht
Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
Vertragsrecht
Wettbewerbsrecht und Verbraucherschutz
Rechtliche Aspekte der Kundenberatung
Digitale-Dienste-Gesetz/Digital Services Act

Nebenkosten und Betriebskostenabrechnung (ca. 0,5 Tage)
Begriffsklärung Neben-/Betriebskosten
Umlagefähigkeit nach §556 BGB
Benchmarks und Kostenanalyse
Digitale Abrechnung, Smart-Meter-Daten
ESG-Reporting

Immobilienfinanzierung (ca. 2,5 Tage)
Immobilien und Steuern (ESt, KSt, GewSt, USt, Bewertungsgesetzabhängige Steuern, spezielle Verkehrssteuern)
Grundlagen der Finanzierung
Immobilien als Kapitalanlage
Eigenkapital und Kapitaldienstätigkeit
Kosten einer Finanzierung
Kreditsicherung und Beleihungsprüfung
Beleihungswert, Verkehrswertermittlungsverfahren
Förderprogramme
Absicherung des Kreditrisikos
Steuerliche Aspekte der Finanzierung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Prozess-Automatisierung in Vermietung und Verwaltung
KI-gestützte Markt- und Risikoanalysen

Marketing und Vertrieb für Immobilienmakler:innen (ca. 1 Tag)
Moralkodex
Datenschutz
Schlichtungsstellen
Exposé-Gestaltung
Social-Media-Strategien
Besichtigungen
Optimale Kundenberatung und -betreuung

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Business Management

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Business Management

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Management-Assistent:in

Dauer: 12 Wochen

- Digitale Kommunikation
- Management und Unternehmensplanung
- Projektmanagement

Um die Geschäftsleitung in organisatorischen und administrativen Aufgaben sowie in der Abwicklung von Projekten und in der Kommunikation mit einzelnen Unternehmensabteilungen zu unterstützen, benötigt es unterschiedliche Kompetenzen und Fähigkeiten. Der Lehrgang vermittelt zunächst Gesprächstechniken sowie den sichere Umgang mit den gängigen digitalen Kommunikationsmitteln für eine souveräne und lösungsorientierte Kommunikation. Du lernst zudem, Budgets sowie Businesspläne für Projekte und Unternehmen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu erstellen. Abschließend erwirbst du grundlegende Projektmanagementtechniken.

Compliance Officer

Der Begriff „Compliance“ beschreibt die Einhaltung von Regeln jeglicher Art in Unternehmen. Der Kurs erklärt, wie angemessene und wirksame Vorkehrungen getroffen werden können, um deren Einhaltung, auch in Bezug auf Haftungsfragen, sicherzustellen.

Abschlussart
- **Zertifikat „Compliance Officer mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Compliance Officer mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang bist du auf die Aufgaben als Compliance Officer vorbereitet. Du kennst gesellschaftsrechtliche Grundlagen und kannst so Haftungsrisiken minimieren. Weiterhin bist du mit den Bedingungen eines Compliance-Management-Systems vertraut.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen aus den Bereichen Qualitätsmanagement, Risikomanagement, Controlling, Business Development sowie Mitarbeiter:innen aus Rechtsabteilungen.

BERUFSAUSSICHTEN

Das Compliance Officer-Aufgabenfeld nimmt immer mehr zu. Unternehmen in der Bank- und Finanzdienstleistung sowie der Versicherungs- oder Dienstleistungsindustrie sind daher immer häufiger auf die Dienste angewiesen. Auch in öffentlichen Verwaltungen, Verbänden und einigen Organisationen und Körperschaften werden Compliance Mitarbeiter:innen verstärkt gesucht.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

Compliance-Grundlagen (ca. 1 Tag)
Abgrenzung zur Ethik
Bedeutung der Unternehmenskultur
Changemanagement zu einer gelebten Compliance-Kultur
Historischer Hintergrund sowie internationale Entwicklung
Herausforderungen im Kontext globalisierter Märkte, Wettbewerbsvorteil

Compliance Kultur (ca. 2 Tage)
Compliance Kultur als elementare Voraussetzung für ein CMS
Werte und Integritätsmanagement (Tone from the top/Tone at the top)
Führungscommitment und Awarenessbuilding
DCGK – Corporate Governance vs. Compliance Management
Code of Conduct und Compliance Policy als „moralisches Rückgrat“ eines Unternehmens
Code of Conduct – Erscheinungsformen und Nutzen – Verpflichtung oder „Window Dressing“?
Implementierung eines Code of Conduct: Arbeitsrechtliche Perspektive und Mitbestimmungspflichten
LkSG – Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Compliance Risiko (ca. 2 Tage)
Risikowahrnehmung und Risikopsychologie
Strategisches Risikomanagement und Enterprise Risk Management
Risikomanagement als obligatorische Führungsaufgabe §§91 und 93 AktG
Compliance Risiko – Terminilogie und Analyse
Compliance Risikoidentifikation – Top-down- und Bottom-up-Methoden
Compliance Risikomanagement – Verfahren und Instrumente

Kartellrechts-Compliance (ca. 1 Tag)
Europäisches Kartellrecht nach AEUV und deutsches Kartellrecht nach GWB
Vom „Selbstständigkeitspostulat“ zum „Auswirkungsprinzip“
Kartellrechtsrisiken – Bezweckte oder bewirkte Wettbewerbsbeschränkung

Korruptionsprävention (ca. 1 Tag)
Amtsträgerkorruption vs. Privatkorruption
Beziehungspflege, Sozialadäquanz und Zero-Tolerance – Problemaufriss
5-Stufen-Plan

Geldwäscheprävention (ca. 1 Tag)
Vom Vortatenkatalog zum All-Crime-Ansatz
Kausalkette, FATF, Eu-Richtlininen, GWG
Verpflichtungen nach dem GWG und die Erfüllung von Sorgfalts- und Meldepflichten

Exportkontrolle (ca. 1 Tag)
Grundsatz des freien Außenwirtschaftsverkehrs und damit einhergehende Einschränkungen
Grundfragen des Export-Compliance, mögliche Rechtsfolgen und zu beachtende Sanktionen
Internal Export Compliance Program

Compliance Organisation (ca. 2 Tage)
Compliance als Schnittstellenaufgabe im Außen- und Binnenverhältnis eines Unternehmens
Stakeholderanalyse und die Bedeutung des Konzepts der Corporate Social Responsibility
Bedeutung insbesondere des Aufsichtsrats für das Compliance Management
Compliance-Dokumentation: Funktionen, Sicherheitsmaßnahmen und Dokumentationsinhalte

Hinweisgebersysteme (ca. 1 Tag)
Ursprünge, Kriterien, Benefits, internationale rechtliche Rahmenbedingungen (SOX, Dodd-Frank-Act, UKBA, Sapin II)
GeschGehG – Geheimnisverrat und Whistleblowing, Rechtfertigungslösungen §§ 138, 34 StGB, Strafrechtliche Risiken für Whistleblower
Richtlinie (EU) 2019/1937 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2019
Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG)
Praktische Relevanz für Unternehmen und tatsächliche Wirksamkeit hinsichtlich eines effektiven Whistleblowerschutzes
Optionen für den Aufbau eines Hinweisgebersystems und deren Vor- und Nachteile

Compliance Officer (ca. 2 Tage)
Einordnung der Compliance Struktur, Rollenverständnis
CMS und Compliance Board als Instrumente zum Abbau von Informationsasymmetrien und Aufbau effektiver Compliance-Strukturen
Aufgaben und Persönlichkeitsprofil
MaComp der BAFIN als Orientierung für Arbeitsvertrag und Stellenbeschreibung eines CO
Zivilrechtliche und strafrechtliche Haftungsrisiken eines CO – Garantenstellung nach §13 StGB
Reflektionen zu Standing und Positionierung in der Zukunft

Compliance Kontrolle (ca. 1 Tag)
Standards ISO 37301 und IDW PS 980
Implementierung und Prüfung eines CMS – Anreizmodell nach BGH-Rechtsprechung
Führungstechnische und organisatorische Festlegungen sowie notwendige Maßnahmen bei der Implementierung eines CMS
High-Level-Structure und PDCA-Zyklus als prägende Wesensmerkmale der ISO 37301
Angemessenheitsprüfung und Wirksamkeitskontrolle, interne und externe Audits, Zertifizierung eines CMS

Reaktionen auf Compliance-Verstöße (ca. 2 Tage)
Interne Untersuchung: Recht oder Pflicht?
VerSanG – Treiber für die Compliance?
Durchführung einer internen Untersuchung – Essentials: entscheidungsbefugte Stelle, Eilmaßnahmen, Notfallplan, Datenschutz, Arbeitsrecht, Mitbestimmungspflichten, Mitarbeiterbefragungen
Sanktionen und Haftung
Amnestieprogramme, Kündigung als Ultima Ratio, Alternativen: Frei-, Um-, Versetzung, Regressforderungen
Haftung des Vorstands der AG, Business Judgement Rule und Beweislastumkehr
Haftung GmbH – Geschäftsführer, Rolle der D&O-Versicherung und Strafrechtsschutzversicherung in Fällen von Non-Compliance
Krisenkommunikation: Grundsätze und Strategien

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Compliance Officer mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Führungskompetenzen

Der Lehrgang vermittelt jenes Know-how, das zur Führung von Teams, Abteilungen, Bereichen und Unternehmen notwendig ist. Dazu gehören Konfliktmanagement- und Leadership-Kompetenzen genauso wie eine Vorbereitung auf Personalentwicklungsaufgaben. Bei den Praxisfällen der Führung werden konkrete Situationen, Herausforderungen und Probleme beleuchtet, für die mit den erworbenen Werkzeugen Lösungsmöglichkeiten gefunden werden können. Du kannst das Modul "Konfliktmanagement" je nach Qualifizierungsbedarf auch einzeln belegen.

Abschlussart
- **Zertifikat „Certified Leadership Expert“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen**
- **Certified Leadership Expert**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs besitzt du alle notwendigen Kenntnisse im Konfliktmanagement, im zielorientierten Management und in der Führung von Teams, Abteilungen, Bereichen und Unternehmen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte, Abteilungsleiter:innen mit Personalverantwortung und Leiter:innen von Unternehmen, die sich betriebswirtschaftliches Führungswissen aneignen oder entsprechende Kenntnisse aktualisieren möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Für Personen, die in leitender Funktion tätig sein möchten, sind Führungsqualitäten unverzichtbar.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Konfliktmanagement
Kommunikation (ca. 2 Tage)
Kommunikationsmodelle und -instrumente
Konfliktgespräche als Führungsinstrument

Konflikte (ca. 2 Tage)
Harvardmodell der Konfliktlösung
Konfliktmanagement
Gewaltfreie Kommunikation

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Leadership – Grundlagen der Führungsarbeit (ca. 3 Tage)
Rollen und Aufgaben der Führungskraft
Führungstheorien im Wandel der Zeit
Agile Management – Überblick
Frauen in Führung
Visionen, Leitbilder und Ziele

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Personalmanagement (ca. 5 Tage)
Strategische Personalpolitik
Arbeitsrechtliche Grundlagen – Überblick
Elevator Pitch
Personalmanagementprozess
Persönlichkeitsentwicklung
Personalplanung und -auswahl
Integration neuer Mitarbeiter:innen
Das Personalgespräch
Strategische und anlassbezogene Mitarbeitergespräche
Die ersten 100 Tage als Führungskraft
BEM
Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung
Freisetzung der Mitarbeiter:innen
Teambildung Tuckman und Belbin
Gesundheit im Büro als Führungsaufgabe

Praxisbeispiele im Workshop (ca. 4 Tage)
Übernahme eines neuen Aufgabenbereichs
Akzeptanzprobleme der Mitarbeiter:innen und Geschäftsführung
Konfliktmanagement
Mobbing
Umsetzen von Veränderungen
Beschwerden, Unzufriedenheit mit dem Gehalt
Innere Kündigung
Burnout – Umgang mit psychischen Erkrankungen
Diversity Management
Verstoß gegen Verhaltensregeln (Unpünktlichkeit, sexuelle Belästigung, Alkohol am Arbeitsplatz)

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 3 Tage)

Konfliktmanagement für Führungskräfte

Abschlussart
- Zertifikat „Konfliktmanagement für Führungskräfte“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
1 Woche Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs besitzt du alle notwendigen Fertigkeiten und Fähigkeiten, um in konfliktreichen Situationen gekonnt und zielgerichtet zu reagieren und auf Mitarbeiter:innen eingehen zu können. Zudem kannst du verschiedene Kommunikationsarten situativ einsetzen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte, Abteilungsleiter:innen mit Personalverantwortung und Leiter:innen von Unternehmen, die Handlungsmöglichkeiten in schwierigen Situation erlernen sowie Kommunikations- und Interventionstechniken aufgezeigt bekommen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit Kenntnissen im Konfliktmanagement eröffnen sich dir Berufschancen in den Bereichen Personalmanagement, Coaching und Beratung sowie als Teamleitung und anderen verwandten Tätigkeitsfeldern.

Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Kommunikation (ca. 2 Tage)
Kommunikationsmodelle und -instrumente
Konfliktgespräche als Führungsinstrument

Konflikte (ca. 2 Tage)
Harvardmodell der Konfliktlösung
Konfliktmanagement
Gewaltfreie Kommunikation

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Management und Unternehmensplanung

Du lernst, Businesspläne für Projekte und Unternehmen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu erstellen, sowie das nötige Know-how zur Ausarbeitung von Budgets. Der Lehrgang vermittelt dir zudem die grundlegenden Strategien in Marketing und Verkauf und gibt einen Einblick in das Vertrags-, Handels- und Gesellschaftsrecht.

Abschlussart
- Zertifikat „Certified Business Manager:in“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Certified Business Manager:in

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du weißt, wie unterschiedliche Businesspläne für Projekte und Unternehmen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten erstellt werden und wendest die wichtigsten wirtschaftlichen Planungs- und Marketinginstrumente an. Du hast Kenntnisse im Vertragsrecht und dir sind die Inhalte des Handels- und Gesellschaftsrechts sowie die Grundlagen der Finanzplanung geläufig.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die sich vertieftes betriebswirtschaftliches Planungs- und Führungswissen aneignen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit deinem aussagekräftigen Zertifikat weist du dein betriebswirtschaftliches Planungswissen nach und gibst einen detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen, um deinen beruflichen Ein- und Aufstieg zu verbessern.

VORAUSSETZUNGEN

Kaufmännische Basiskenntnisse (Bilanz und GuV) werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Management (ca. 1 Tag)
Hierarchieebenen
Managementmethoden
Planungshorizonte
Managementfunktionen
Managementregelkreislauf
Managementinstrumente

Ziele, Methoden und Instrumente der Businessplanerstellung (ca. 3 Tage)
Grundlagen der Businessplanerstellung
Analyse- und Planungsinstrumente (SWOT-Analyse, Szenario-Analyse, Portfolio-Analyse, Kreativitätstechniken)

Vertragsrecht (ca. 1 Tag)
Willenserklärungen
Gewährleistung und Garantie
Vertragsarten und deren Störungen
Recht bei vertraglichen Mängeln (Nacherfüllung, Rücktritt, Kaufpreisminderung, Schadensersatz)
Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Handels- und Gesellschaftsrecht (ca. 1 Tag)
Kaufmannsarten
Gesellschaftsformen
Handelsbräuche
Besonderheiten im Handelsrecht
Handelsregister und Publizität
Einführung ins Insolvenzrecht

Projektplanung (ca. 0,5 Tage)
Grundlagen
Ressourcenplanung
Planungsschritte
Fehler bei der Projektplanung

Umfeldanalyse (ca. 0,5 Tage)
Unternehmensanalyse
Branchenanalyse
Standortanalyse
Wettbewerbsanalyse

Marketing (ca. 3 Tage)
Marktanalyse und Marktsegmentierung
Grundlagen der Marktforschung
Instrumente des Marketing-Mix
Werbung und unterstützende Instrumente

Finanzplanung (ca. 1 Tag)
Überblick
Instrumente

Planung Investitionsrechnung (ca. 2 Tage)
Grundlagen
Investitionsrechnungsverfahren
Grenzen und Probleme der Investitionsrechnungsverfahren
Kennzahlen

Finanzierungsplanung (ca. 1 Tag)
Grundlagen
Eigen- und Fremdfinanzierung
Außen- und Innenfinanzierung
Kennzahlen

Controlling (ca. 1 Tag)
Aufgaben und Ziele des Controllings
Bereiche des Controllings
Controllinginstrumente

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 5 Tage)

Redaktion und Online Marketing

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Redaktion und Online Marketing

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Referent:in Public Relations

Dauer: 12 Wochen

- Public Relations Manager:in
- Fachwissen Social Media Management mit KI
- Fachwissen Content Marketing

Der Kurs vermittelt praxisnahe Kenntnisse in Public Relations, Social Media Management und Content Marketing. Es wird gezeigt, wie wirkungsvolle PR-Strategien entwickelt, Pressearbeit professionell umgesetzt und welche Kanäle taktisch klug genutzt werden. Im Social Media Management stehen Strategieentwicklung, die Nutzung verschiedener Tools, Content-Formate, Kampagnensteuerung und rechtliche Grundlagen im Vordergrund. Im Content Marketing geht es um die zielgerichtete Content-Erstellung für unterschiedliche Zielgruppen sowie den Einsatz von Storytelling.

PR und Communications Manager:in

Dauer: 12 Wochen

- Digital Marketing
- Public Relations Manager:in
- Projektmanagement

PR und Communications Manager:innen sind für die komplexe Unternehmenskommunikation nach Innen und Außen verantwortlich und verarbeiten hierzu Informationen aus verschiedenen Abteilungen eines Unternehmens. Eine sichere Textarbeit, zielgruppenorientierte Kommunikation sowie die Auswahl der richtigen Instrumente und Kanäle, mit welchen die Informationen strategisch verbreitet werden, bilden die Basis für eine effiziente PR-Arbeit. Der Kurs führt dich hierfür durch die modernen Marketing- und Kommunikationsformen, das digitale Marketing mit Social Media-, Crosschannel- und Crossmedia Marketing sowie die Instrumente und Strategien der Pressearbeit. Grundlegende Kenntnisse in der Umsetzung und Abwicklung von Projekten runden den Kurs ab.

SEM Manager:in

Dauer: 8 Wochen

- Basiswissen Webdesign und CMS
- Fachwissen SEM Marketing

Der Kurs zeigt die unterschiedlichen Aufgabenbereiche des SEM Managements: Nach einer Einführung in die wichtigsten Kenntnisse mit HTML, CSS und WordPress wird fundiertes Wissen im Bereich Suchmaschinenmarketing (Search Engine Marketing/SEM) und Web Analytics vermittelt. Besonders die Suchmaschinenoptimierung (SEO) mit Google-Suchanfragen und Google-Ads-Kampagnen steht hierbei im Fokus.

Content Marketing Manager:in

Dauer: 12 Wochen

- Basiswissen Webdesign und CMS
- Fachwissen Content Marketing
- Fachwissen SEM Marketing

Content-Marketing soll mit ansprechenden Inhalten die Zielgruppe erreichen, um sie vom einem Unternehmen, einem Produkt oder einer Marke zu überzeugen. Der Lehrgang vermittelt daher zunächst die wichtigsten Kenntnisse in HTML, CSS und WordPress, gefolgt von Marketingstrategien im Bereich Content-Marketing – v. a. das Thema Blogging steht hier im Fokus. Abgerundet wird der Kurs mit fundierten Informationen zur Suchmaschinen- und Webseitenoptimierung.

Influencer Marketing Manager:in

Dauer: 12 Wochen

- Fachwissen Social Media Management mit KI
- Brand Marketing
- Projektmanagement

Die Konzeption einer Kampagne von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Vermarktung des Produkts oder der Dienstleistung durch Community oder Influencer erfordert Kenntnisse aus ganz unterschiedlichen Bereichen. So erlernst du im Lehrgang die wichtigsten Begriffe und Maßnahmen im Social Media Managament zu verstehen, fachlich und rechtlich Inhalte zu beurteilen sowie Kampagnen mit großer Reichweite zu erstellen. Des Weiteren werden dir das Brand Building unter Berücksichtigung der rechtlichen Bedingungen und der Analyse der Zielgruppe sowie die wichtigsten Schritte und Strategien für ein erfolgreiches Markenmanagement erläutert. Die Markenkommunikation, das Influencer Marketing sowie die Erfolgsmessung werden dir ebenfalls vorgestellt. Abschließend lernst du grundlegende Projektmanagementtechniken kennen, die du anwenden kannst, um Projekte professionell und erfolgreich durchzuführen.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Social Media Manager:in

Dauer: 16 Wochen

- Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CC
- Grafikdesign
- Fachwissen Social Media Management mit KI
- Fachwissen Content Marketing

Die sozialen Medien haben in den letzten Jahren zu einer Veränderung im Medienverhalten und somit auch zu geänderten Marketingstrategien geführt. Die zunehmende Vernetzung, die digitale Kommunikation und der schnelle und direkte Austausch der Nutzer:innen in den sozialen Netzwerken erfordern angemessene und innovative Marketingstrategien. Zunächst wird im Kurs anhand verschiedener Multimedia-Anwendungen das Handwerkszeug zur Gestaltung und grafischen Umsetzung behandelt. Anschließend vermittelt der Lehrgang Kenntnisse über die gängigen Social Media-Kanäle und behandelt auch rechtliche Aspekte sowie den Bereich Content-Marketing. Der Inhalt wird systematisch vermittelt und durch Praxisbeispiele und Übungen vielfältig illustriert.

Online Redakteur:in

Dauer: 16 Wochen

- Basiswissen Adobe Photoshop CC und Adobe InDesign CC
- Basiswissen Webdesign und CMS
- Fachwissen Content Marketing
- Fachwissen SEM Marketing

Die Informationsvermittlung im Internet folgt besonderen journalistischen Regeln, die sich von den klassischen (Print-)Medien unterscheiden: Informationen werden nonlinear dargestellt und komplexe Texte durch das Prinzip des Hypertextes so aufbereitet, dass Leser:innen der Textnavigation trotz komplexer Strukturen plausibel folgen können. In diesem Kurs werden demnach redaktionelle Arbeitstechniken für verschiedene Medien geübt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Textproduktion für Online-Medien. Die redaktionelle Praxis wird durch Praxisbeispiele und Übungen vielfältig illustriert. Anhand verschiedener Web-Anwendungen wird das Handwerkszeug zur Veröffentlichung und Positionierung von Online-Inhalten praxisnah vermittelt. Auch werden Marketingstrategien im Bereich Content-Marketing sowie die Themen Suchmaschinen- und Webseitenoptimierung behandelt. Der Inhalt wird systematisch vermittelt sowie durch Praxisbeispiele und Übungen vielfältig illustriert.

Online Marketing Manager:in

Dauer: 20 Wochen

- Basiswissen Adobe Photoshop CC und Adobe InDesign CC
- Basiswissen Webdesign und CMS
- Fachwissen Content Marketing
- Fachwissen SEM Marketing
- Fachwissen Social Media Management mit KI

Zunächst wird anhand verschiedener Adobe- und Web-Anwendungen das Handwerkszeug zum Gestalten, Veröffentlichen und Positionieren von Online-Inhalten vermittelt. Anschließend werden Marketingstrategien im Bereich Content-Marketing behandelt, v. a. das Thema Blogging steht im Fokus. Weiter umfasst der Lehrgang die Suchmaschinen- und Webseitenoptimierung. Im weiteren Kursverlauf wird auch das Social Media Management genauer betrachtet – welche Plattformen bieten Unternehmen welche Chancen? Der Inhalt wird systematisch vermittelt sowie durch Praxisbeispiele und Übungen vielfältig illustriert.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Fachwissen Content Marketing

Dieser Lehrgang vermittelt Fachwissen in der Content-Erstellung. Zunächst werden journalistische und redaktionelle Arbeitstechniken vorgestellt, bevor du im Anschluss erlernst, Inhalte zu verfassen und zu vermarkten sowie ihre Reichweite entsprechend zu erhöhen. Im Fokus steht hier u. a. das Thema Blogging. Rechtliche Kenntnisse runden den Kurs ab.

Abschlussart
- Zertifikat „Certified Content Marketing Manager:in“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Certified Content Marketing Manager:in

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs kennst du die wichtigsten Begriffe und Maßnahmen im Content-Marketing. Du kannst Inhalte fachlich und rechtlich beurteilen und mit möglichst großer Reichweite präsentieren, außerdem Blogbeiträge effizient planen und ansprechend gestalten.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit abgeschlossenem Studium im Bereich Wirtschaft oder Kommunikationswissenschaften oder einer vergleichbaren Ausbildung.

BERUFSAUSSICHTEN

Du spezialisierst dich im Bereich des Online-Marketings auf die Vermittlung von Inhalten und findest damit in Marketingagenturen, Social Media- und Werbeagenturen eine Anstellung. Branchenübergreifend sind Content Marketing Manager:innen in allen Unternehmen gesucht, die Wert auf einen professionellen Internetauftritt legen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen des journalistischen Arbeitens (ca. 4 Tage)
Redaktionelles Arbeiten, redigieren
Journalistische Recherchetechniken, Online-Recherche
Journalistische Standards
Strukturen und Arbeitsweisen von Redaktionen und Online-Redaktionen
Textwerkstatt/Schreibübungen
Textarten (Nachrichten, Berichte, Reportagen, Porträts, Kommentare, Kritiken)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Grundlagen Content Marketing (ca. 7 Tage)
Strategien entwickeln und dokumentieren
Projekte planen
Ziele definieren und Messgrößen bestimmen
Zielgruppen nach psychosozialen und demografischen Aspekten bestimmen
Customer Journey und daran angelehnte Modelle zur strategischen Planung anwenden
Der richtige Mix unterschiedlicher Inhalte
Omnichannel-Erlebnis durch verschiedene Touchpoints
Storytelling im Content Marketing: Einfache und komplexe Storystrukturen für unterschiedliche Kanäle

Reichweite erhöhen (ca. 3 Tage)
Effektive Distribution des Contents
Verschiedene Arten von Corporate Blogs
Kurzeinführung WordPress:
Einen Blog planen und betreiben
SEO optimierter Content
E-Mail-Marketing
Effektivität der Maßnahmen messen

Recht (ca. 2 Tage)
Rechtliche Fallstricke erkennen
Internetrecht
Haftung für eigene und fremde Inhalte
Urheberrecht

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 4 Tage)

Fachwissen Social Media Management mit KI

Der Kurs vermittelt Fachwissen im Social Media Management. Nach einer Einführung und der Gegenüberstellung von Chancen und Risiken, die Social Media bietet, werden die Entwicklung von Social Media-Strategien sowie deren Erfolgsmessung und Anpassung vorgestellt. Im Anschluss erhältst du einen Überblick über die verschiedenen Social Media-Kanäle sowie deren strategische Bedeutung, bevor im Detail auf das Social Media Management eingegangen wird – Tools, Dos and Don'ts sowie das Verhalten bei Shitstorms werden in diesem Zusammenhang erarbeitet. Abschließend wird auf die paid Social und Kampagnensteuerung eingegangen – Zielgruppen- und Targeting-Grundlagen, die Budgetierung und das Influencer Marketing werden vorgestellt – und du bekommst rechtliche Kenntnisse speziell für den Fachbereich nähergebracht.

Abschlussart
- **Zertifikat „Certified Social Media Manager:in“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Certified Social Media Manager:in**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kennst du die wichtigsten Begriffe, Methoden und Maßnahmen im Social Media Management. Du kannst Inhalte fachlich, strategisch und rechtlich beurteilen, Social Media Content plattformgerecht planen, sowie Social-Media-Kampagnen zielgerichtet umsetzen und anhand relevanter Kennzahlen optimieren. Zusätzlich besitzt du einen praxisnahen Überblick über den aktuellen Stand von KI im Social-Media-Kontext und bist in der Lage, Tools sinnvoll, effizient und verantwortungsvoll in Strategie, Content, Community und Reporting einzusetzen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit abgeschlossenem Studium im Bereich Wirtschaft oder Kommunikationswissenschaften oder einer vergleichbaren Ausbildung.

BERUFSAUSSICHTEN

Das Social Media Marketing ist in den letzten Jahren stark gewachsen und Marketing-Fachkräfte mit speziellen Kenntnissen in diesem Bereich sind stark nachgefragt. Mögliche Einsatzgebiete sind Werbe- und Internetagenturen sowie Kommunikations- und Marketingabteilungen von Industrie- und Handelsunternehmen aller Wirtschaftsbranchen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse in Microsoft Windows und Office sowie erste praktische Erfahrungen in den sozialen Netzwerken (z. B. in Form eines eigenen Kontos bei Instagram, LinkedIn, TikTok oder Facebook) werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Social Media im Unternehmen (ca. 2 Tage)
Rolle von Social Media in der Unternehmenskommunikation (intern/extern)
Chancen/Risiken, Guidelines, Dos and Don'ts
Berufsbilder, Rollen und Schnittstellen (Marketing, PR, HR, Legal, Support)
Prozesse und Freigabe-Workflows (Governance)

Social Media Strategie (ca. 3 Tage)
Entwicklung einer Social-Media-Strategie
Strategie-Bausteine: Dreiphasenmodell und (SMART)-Ziele
Zielgruppen/Personas, Positionierung
Ist-Analyse/Audit/Ressourcen
Kanäle auswählen und Kanalrollen definieren
Content-Methoden (Redaktionsplan, Themencluster, Content-Pillars)
KI-gestützte Recherche und Planung: Keyword/ Hashtag, Trend-Analyse, Hook-Varianten, Tonalität/Brand Voice, Prompt-Bibliothek
Erfolgsmessung/Maßnahmen-Analyse

Social Media Kanäle (ca. 5 Tage)
Strategische Bedeutung und Möglichkeiten der sozialen Netzwerke
Algorithmus-Grundlogik, Nutzerstruktur, Format-Mix
Facebook/Instagram/WhatsApp-Channels inkl. Meta Business Suite (Planung/Publishing)
TikTok (Short-Video-Logik, UGC/Creator, Trends vs. Marke)
YouTube (Shorts/Longform, Suchlogik)
LinkedIn/Xing (B2B, Employer Branding, Social Recruiting)
Pinterest (Trends)
Überblick: Twitch, Threads und X (Status, Einordnung und Use-Case)

Social Media Management (ca. 2 Tage)
KI im Social Media: Tool-Landkarte, Use Cases, Grenzen, Qualitätssicherung (Human-in-the-loop)
KI in Communities: Antwortvorschläge, Themenclustering, Sentiment
Social Media Tools (Planung, Produktion, Publishing, Moderation)
Community Management (Nettiquette, Krisenmanagement/Shitstorm)

Paid Social und Kampagnensteuerung (ca. 3 Tage)
Social-Media-Marketing-Maßnahmen planen,
Kampagnenziele definieren (Awareness/Traffic/Leads/ Conversions) und Creative-Logik
Zielgruppen-/Targeting-Grundlagen
Budgetierung und Testdesign (A/B)
Social Commerce
Influencer-/Creator-Marketing
Optimierung und Learnings

Online-Recht für Social Media (ca. 2 Tage)
Rechtliche Fallstricke erkennen
Urheberrecht, Nutzungsrechte, Lizenzen
Datenschutz (DSGVO) und Tracking (Cookie/Einwilligung)
Namensrecht, Markenrecht
Haftung für eigene und fremde Inhalte
Kennzeichnungspflichten (u. a. Werbung/Influencer)
EU-Rahmenwerke im Überblick: DSA und EU AI Act
KI-Content rechtlich/ethisch einordnen (Kennzeichnung, Irreführung, Rechte)

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 3 Tage)

Fachwissen Suchmaschinenmarketing (SEM)

Dieser Kurs erklärt die zentralen Begriffe des Suchmaschinenmarketings und zeigt wichtige Prozesse der Suchmaschinenoptimierung (SEO) auf. Es werden zahlreiche Tools erläutert, um die Performance von Webseiten erfolgreich zu gestalten und zu messen. Weiter werden das Handling von Online-Kampagnen, z. B. mittels Google Ads, sowie die ausführliche Webanalyse vorgestellt.

Abschlussart
- Zertifikat „Certified SEM Manager:in“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Certified SEM Manager

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kennst du Begriffe und Maßnahmen in der Suchmaschinenoptimierung, kannst Google-Suchanfragen analysieren sowie Google-Ads-Kampagnen aufsetzen und verwalten. Außerdem bist du in der Lage, Webanalysen datenschutzkonform durchzuführen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit abgeschlossenem Studium im Bereich Wirtschaft oder Kommunikationswissenschaften oder einer vergleichbaren Ausbildung.

BERUFSAUSSICHTEN

Nahezu alle Unternehmen setzen heutzutage auf einen attraktiven Internetauftritt, der sie als Unternehmen repräsentiert. Als zukünftige Arbeitgeber:innen kommen vor allem Grafik-, Werbe-, Web-, Multimedia- oder Fullservice-Agenturen, aber auch Software- und Datenbankanbieter in Frage.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Suchmaschinenoptimierung Grundbegriffe (ca. 3 Tage)
Webbasierte Suchmaschinen
Google Universal Search
Vertikale Suchmaschinen
Suchergebnisseiten (SERPs) und Treffer
Rich Results
Google Knowledge Graph
PageRank
Domain Authority
Google Suchergebnisse/Sucheinstellungen
RankBrain
Social SEO
Sprachsuche/ Conversational Search

SEO-Prozesse (ca. 2 Tage)
Schritte des SEO-Prozesses
SEO-Ziele definieren
Zielgruppe/Persona
Keyword-Kandidaten
SEO KPIs
Conversions
Content-Qualität
Google Ranking Signale
Suchintention
Inverse Document Frequency (IDF)

Webseitenoptimierung (ca. 3 Tage)
Mobile UX
Meta-Tags/Meta-Description/Meta-Title
Duplicate Content
Semantisches Web/Suche
Strukturierte Daten und deren Bedeutung/Einsatzmöglichkeiten
Ladezeiten prüfen (Core Web Vitals)
Domains auf IP-Adresse überprüfen
Sicherheitsfunktionen des https-Protokolls
Robots.txt
Ankertexte
Google Penalty
Suchanfragen mit lokalem Bezug/Local SEO
Entwicklungen Barrierefreiheit

SEO-Erfolgskontrolle (ca. 2 Tage)
Erfolgskontrolle ohne kommerzielle Tools durchführen
Tools für die Ranking-Überwachung
Google-Index/Google Qualitätsrichtlinien
Backlinks und Linkbuilding-Maßnahmen
Sichtbarkeitsindex
OnPage-Analyse

Google Ads (ca. 2 Tage)
Google Ads Grundlagen
Absicht von Suchanfragen analysieren
Erstellung von Keyword-Listen
Kampagnenarten/Ziele/Aufbau Google Suchanzeigen
Google Keyword Planer
Kampagnen aufsetzen und verwalten
Google Ads Auktion

Webanalyse (ca. 3 Tage)
Web Analytics
Ziele und Funktionen
Datenschutz
Reichweitenmessung
Möglichkeiten und Grenzen der erfassbaren Daten
Google Analytics 4 einrichten/Demo-Account
Echtzeit-Berichte
Zielgruppenanalyse
Herkunft der Webseitenbesucher:innen
Event- und Goal-Tracking
Ereignistracking
Google Search Console
Besucherverhalten
Google Tag Manager
Cookies

Künstliche Intelligenz (KI) im SEM Marketing (ca. 1 Tag)
Einsatz von KI zur Suchmaschinenoptimierung
Answer Engine Optimization (AEO)
Generative Engine Optimization (GEO)
Generative AI Optimization (GAIO)
Einführung in KI-gestützte Kampagnen

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 4 Tage)

Public Relations Manager:in

Dieser Lehrgang vermittelt von den Grundlagen ausgehend alle relevanten Instrumente und Kanäle der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Du erlernst, Inhalte für die Presse- und Medienarbeit strategiebezogen zu erstellen, zu kommunizieren und hinsichtlich ihres Erfolges zu überprüfen. Ergänzend werden Schnittstellen, aber auch Abgrenzungen zum Marketing, Social Media und der Künstlichen Intelligenz thematisiert.

Abschlussart
- Zertifikat „Public Relations Manager:in“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs bist du in der Lage, eine zeitgemäße PR-Strategie aufzubauen sowie umzusetzen, und kennst die wichtigsten Kanäle sowie Maßnahmen der Public Relations. Du beherrschst die wichtigsten Instrumente der Pressearbeit wie swat.io und kannst Content strategisch entwickeln, veröffentlichen und überwachen. Zudem bist du mit den Schnittstellen und Abgrenzungen zu anderen Bereichen des Marketings und Social Medias sowie der Kommunikation vertraut.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter:innen aus Unternehmenskommunikation, Marketing, Werbung, Social Media und Produktmanagement sowie alle Personen, die im PR-Bereich verantwortlich mitwirken und die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Als Public Relations Manager:in kommen Stellen als PR-Berater:in in einer Agentur oder als PR-Manager:in für ein bestimmtes Unternehmen oder einen Verein infrage. Auch sind Marketingabteilungen interessant für dich. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen der Public Relations (ca. 1 Tag)
Berufsbild, Berufsethik
Unternehmenskommunikation, PR, Media Relations

PR und Journalismus (ca. 2 Tage)
Rechtliche Bedingungen, Ethiken und Grenzen
Strategische Kommunikation: Omnichannel, Multi-Channel, PESO
Relationship Management: Anspruchsgruppen und Multiplikatoren
Identifikation von Zielen (SMART)
KPIs/Metriken der Erfolgsmessung
Zielgruppen und Persona-Modell

Kommunikative Positionierung (ca. 1 Tag)
Key Messagings, Corporate und Brand Wording, Message Houses
KI und PR-Storytelling
Konzeptionierung: Zeitpläne, Timings und Budgetierung

Kanäle der PR (ca. 2 Tage)
Dynamiken, Mechaniken, Kanalauswahl Social Media und PR
Arbeitsprozesse, Monitoring
Digitale Kanäle: Web- und Presseseite, Blogs, SEO
Offline, analog und online: Print, Rundfunk, audiovisuelle Medien, Augmented Reality

Maßnahmen der PR (ca. 2 Tage)
Redaktionen, Pressebüros, Pressekonferenzen
Hintergrundgespräche und Interviews
Redaktionsbesuche, Pressereisen
Events, Messen und Speaking Opportunities (Podcasts, TV- und Radiobeiträge etc.)
Instrumente der PR: Pressemitteilungen und Aussände

Content in der Presse- und Medienarbeit (ca. 5 Tage)
Themenpläne und Story/PR-Kalender
Storytelling: Text und Bild für die PR
Merkmale journalistischen Schreibens
Pressemitteilungen (Aufbau, Struktur, Grundprinzipien)
Speaker-Leitfäden und Media Trainings
Bild- und Videokonzeption: Storybords, Dramaturgie und Briefings

Evaluation und Reportings (ca. 1 Tag)
Datenbasierte Performance Messung
Tools: Auswahl und Kosten
Dashboards und Reportings, Medienresonanzanalyse

Trends und KI in der PR (ca. 1 Tag)
Krisenkommunikation
PR-Prompting

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Abschlussergebnisse

Google Ads

Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen von Google Ads, einschließlich der Einrichtung und Verwaltung eines Google Ads-Kontos. Er behandelt die Strukturierung von Kampagnen und Anzeigen, die Auswahl geeigneter Suchbegriffe sowie das Formulieren ansprechender Anzeigentexte. Zudem werden die Budgetierung von Ads-Kampagnen und die Erfolgskontrolle durch die Auswertung von Berichten und Statistiken thematisiert.

Abschlussart
- Zertifikat „Google Ads“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Kurses weißt du, wie du ein Google Ads-Konto einrichtest, Kampagnen strukturierst, geeignete Keywords auswählst und Anzeigenformate zielgerichtet gestaltest. Außerdem kannst du Budgetierungsstrategien anwenden und deinen Erfolg durch Tracking und Berichte optimieren.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen PR, Marketing, Produktmanagement, Werbung, Kommunikation sowie an alle Personen, die grundlegende Kenntnisse mit Google Ads aneignen oder auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Die erworbenen Kenntnisse in Google Ads ermöglichen es dir, die Online-Sichtbarkeit von Unternehmen zu erhöhen und gezielt Kundschaft anzusprechen, beispielsweise in Marketingagenturen, Unternehmen mit eigenen Marketingteams oder als selbstständige:r Berater:in.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Digital Marketing (ca. 1 Tag)
Einführung in Digital Marketing und aktuelle Trends
Rolle von Google Ads im Performance-Marketing
Customer Journey, Funnel-Modelle
Synergien mit SEO und Social Media

Kontoaufbau und Oberfläche (ca. 0,5 Tage)
Funktionsweise von Google Ads
Werbenetzwerke
Konto-Hierarchie, Kontoeinrichtung
Benutzeroberfläche verstehen

Kampagnen und Anzeigenstruktur (ca. 2 Tage)
Kampagnenarten, Demand Gen-Kampagnen
Performance Max
Kampagnen und Anzeigen entwickeln
Gestaltung von Landing Pages
Conversion-Ziele
Setup via Google Tag Manager
Analyse von Conversion Paths

Keyword-Strategien und Anzeigentexte mit KI (ca. 2 Tage)
Keyword-Recherche und Tools
Suchintention und Keyword-Optionen
Gestaltung von Anzeigen (AIDA, CTA)

Budgetierung und Google Ads Manager (ca. 1,5 Tage)
Kosten und Budget von Ads-Kampagnen
Qualitätsfaktor, Anzeigenrang und Klickpreise
Smart Bidding
Auswertung von Berichten und Statistiken
Erfolgskontrolle und Optimierung
Einführung in den Google Ads Manager

Performance-Messung und Controlling (ca. 1 Tag)
Dashboard-Nutzung
KPIs (CTR, Conversion Rate)

KI im Marketing und AI-Assets (ca. 1 Tag)
Einführung in KI-gestützte Kampagnen
Einsatz von ChatGPT zur Textoptimierung
AI-generierte Bilder und Videos

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Digitale Transformation

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Digitale Transformation

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Agile Project Leadership

Dauer: 9 Wochen

- Digital Leadership
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Product Owner (PSPO I)
- Konfliktmanagement für Führungskräfte

Agile Project Leadership umfasst die Organisation und Koordination der an einer Produktentwicklung arbeitenden unterschiedlichen (Scrum-)Teams, damit diese reibungslos und harmonisch abläuft. Hierzu führt dich der Lehrgang zunächst in die Aufgaben und Herausforderungen aktueller Veränderungsprozesse im Zuge der digitalen Transformation in Unternehmen ein, welchen du als Führungsperson gegenüberstehst. Du erwirbst Kenntnisse in der Entwicklung von Führungsinstrumenten bezüglich Projekten, Prozessen und agilen Teams, wirst in die Bereiche Erfolgskennzahlen und KPIs, emotionale Intelligenz (EQ) sowie den Einsatz verschiedener Technologien innerhalb der digitalen Transformation eingeführt. Im weiteren Verlauf erläutert dir der Kurs das Handling von Artefakten im Product Backlog, dem Hauptwerkzeug eines Product Owners, der für die zentralen Ergebnisse innerhalb eines Scrum Teams, für die Definition von Produkteigenschaften und die Arbeit des Entwicklungsteams verantwortlich ist. Abschließend erarbeitest du dir alle notwendigen Fertigkeiten und Fähigkeiten, um in konfliktreichen Situationen gekonnt und zielgerichtet zu reagieren und auf Mitarbeiter:innen eingehen zu können.

Chief Digital Officer

Dauer: 12 Wochen

- Führungskompetenzen
- Digital Leadership
- Change Manager:in (IHK)

Chief Digital Officer übernehmen die Verantwortung für die Planung und Steuerung der digitalen Transformation eines Unternehmens. Der Lehrgang vermittelt jenes Know-how, das zur Führung von Teams, Abteilungen, Bereichen und Unternehmen notwendig ist. Dazu gehören Leadership-Kompetenzen genauso wie eine Vorbereitung auf Personalentwicklungsaufgaben und auf die Herausforderungen aktueller Veränderungsprozesse im Zuge der Digitalisierung. Weiterhin werden Kenntnisse in der Entwicklung von Führungsinstrumenten bezüglich Projekten, Prozessen und agilen Teams sowie Technologien innerhalb der digitalen Transformation erworben. Das Changemanagement als Erfolgsfaktor für Unternehmen sowie die Auswirkungen der digitalen Revolution auf das Arbeitsleben werden erläutert.

Chief Data Officer

Dauer: 16 Wochen

- Führungskompetenzen
- Digital Leadership
- Change Manager:in (IHK)
- AWS Cloud Administrator

Chief Data Officer sind für die Leitung des Datenmanagements innerhalb der digitalen Transformation eines Unternehmens zuständig. Der Lehrgang vermittelt jenes Know-how, das zur Führung von Teams, Abteilungen, Bereichen und Unternehmen notwendig ist. Dazu gehören Leadership-Kompetenzen genauso wie eine Vorbereitung auf Personalentwicklungsaufgaben und auf die Herausforderungen aktueller Veränderungsprozesse im Zuge der Digitalisierung. Weiterhin werden Kenntnisse in der Entwicklung von Führungsinstrumenten bezüglich Projekten, Prozessen und agilen Teams sowie Technologien innerhalb der digitalen Transformation erworben. Das Changemanagement als Erfolgsfaktor für Unternehmen sowie die Auswirkungen der digitalen Revolution auf das Arbeitsleben werden erläutert. Wichtige Kenntnisse im Bereich Cloud Administration runden den Kurs ab.

Transformation Manager:in

Dauer: 12 Wochen

- Transformation Expert Industrie 4.0/5.0 mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Projektmanagement
- Change Manager:in (IHK)

Transformationmanagement umfasst Kompetenzen, Strategien und Vorgehensweisen ab, um eine zielgerichtete Anpassung von Unternehmen an die sich schnell ändernden Märkte und Technologien im Zuge der digitalen Transformation vornehmen und (digitale) Transformationsprozesse implementieren und gestalten zu können. Dieser Lehrgang bildet daher die Schlüsselbereiche des Transformation Management ab: Zunächst wird auf die Schlüsselbegriffe der Industrie 4.0 und 5.0, die Herausforderungen des Internet of Things (IoT) sowie die digitale Transformation in Unternehmen eingegangen. Sodann werden die grundlegenden Begriffe des modernen Projektmanagements erklärt, sodass die verwendeten praktischen Verfahren, die Strukturen, die Managementprozesse, die Methoden, Techniken und Werkzeuge erfolgreich eingesetzt werden können. Abschließend werden die Aufgaben und Herausforderungen aktueller Veränderungsprozesse im Zuge der digitalen Transformation in Unternehmen herausgestellt. Das Changemanagement als Erfolgsfaktor für Unternehmen sowie die Auswirkungen der digitalen Revolution auf das Arbeitsleben werden erläutert.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Digitalisierungsmanager:in

Dauer: 13 Wochen

- Design Thinking
- Digital Leadership
- Change Manager:in (IHK)
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Master (PSM I)

Als Digitalisierungsmanager:in bist du für die Entwicklung und Durchführung von Digitalisierungsstrategien und -projekten verantwortlich. Im Kurs erwirbst du daher zunächst Kenntnisse im Design Thinking, einer innovativen Methode, um komplexe Problemstellungen zu lösen und neue Ideen zu entwickeln. In einem weiteren Schritt steigst du vertieft in die Thematik Digitalisierung ein und wirst in die Aufgaben und Herausforderungen aktueller Veränderungsprozesse der digitalen Transformation eingeführt. Das Modul „Digital Leadership“ widmet sich speziell den Herausforderungen, welchen du als Führungskraft begegnest. Im Kursteil „Changemanagement“ geht es dann insbesondere um die sich wandelnden Prozesse und Strukturen sowie deren Auswirkungen auf das Arbeitsumfeld. Du erwirbst Kenntnisse, um Strategien sowie Methoden zu entwickeln, um den Veränderungen gerecht zu werden und den unternehmerischen Erfolg weiter zu garantieren. Bezüglich der Projektabwicklung wirst du abschließend mit der Projektmanagementmethode Scrum vertraut gemacht: Nach agilen Prinzipien erlernst du, Projekte in sogenannten Sprints abzuwickeln.

Künstliche Intelligenz: KI-Berater:in

Dauer: 8 Wochen

- Künstliche Intelligenz: KI-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Künstliche Intelligenz: KI-Manager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

In diesem Lehrgang erwirbst du Kompetenzen in professioneller KI-Kommunikation, Prompting, rechtlichen Grundlagen (inkl. DSGVO und AI Act), Risikomanagement, Datenschutz und Daten-Governance. Zudem lernst du Projektmanagement-Methoden, Change-Management und die Entwicklung von Roadmaps für KI-Projekte. Als KI-Manager:in liegt der Fokus auf strategischer Unternehmensnutzung von KI, Organisationsentwicklung, Controlling und nachhaltiger Integration. Abschließend vertiefst du dein Wissen in praxisnahen Projektarbeiten.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Künstliche Intelligenz: KI-Experte

Dauer: 12 Wochen

- Künstliche Intelligenz: KI-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Künstliche Intelligenz: KI-Manager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Künstliche Intelligenz: KI-Auditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Der Lehrgang vermittelt dir tiefgehendes Fachwissen bezüglich des sicheren, ethisch korrekten und effektiven Einsatzes von Künstlicher Intelligenz im Unternehmen, aber auch der Planung, Steuerung und Implementierung ganzer KI-Projekte sowie der Planung, Durchführung und Auswertung von KI-Audits. Hierfür erwirbst du im Kursteil „KI-Beauftragte:r“ rechtliche Grundlagen und Compliance-Kenntnisse (inkl. AI Act), wirst mit dem Risikomanagement und dem Datenschutz vertraut gemacht und erlernst die Skalierung von KI-Projekten. Darauf aufbauend beschreibt der Kurs im zweiten Teil verschiedene KI-Anwendungen und -Tools für eine gezielte Umsetzung von KI-Projekten, außerdem die zugehörige Budget- und Ressourcenplanung sowie Kenntnisse in der beständigen Überwachung, Erfolgsmessung und Optimierung solcher KI-Projekte. Abschließend werden dir rechtliche und normative Vorgaben sowie technische Prüfkriterien für KI-Audits nähergebracht und du lernst, KI-spezifische Risiken zu bewerten, geeignete Prüfmethoden auszuwählen und einzusetzen sowie fundierte Auditberichte mit Handlungsempfehlungen zu erstellen.

KI-Spezialist:in Qualitätsmanagement

Dauer: 12 Wochen

- Qualitätsbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Qualitätsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Künstliche Intelligenz (KI) im Qualitätsmanagement

Der Lehrgang vermittelt umfassende Kenntnisse im Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001. Teilnehmende lernen, Qualitätsmanagementsysteme zu planen, einzuführen und zu überwachen sowie interne Audits professionell durchzuführen. Zusätzlich werden moderne Tools wie ChatGPT Team und Low-Code-Plattformen eingesetzt, um Prozesse zu optimieren, Daten auszuwerten und Auditvorbereitungen effizient zu gestalten. Rechtliche und ethische Vorgaben werden dabei berücksichtigt, sodass datenbasierte und automatisierte Lösungen für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess entwickelt werden können.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Künstliche Intelligenz (KI) und Prompting im Berufsumfeld

Der Kurs vermittelt dir die Grundlagen der Künstlichen Intelligenz sowie praxisorientierte Anwendungsfälle, speziell in Form des Prompting. Von der Recherche über die Kommunikation bis hin zur Erstellung und Bearbeitung von Medien und Präsentationen werden die gängigen Tools und Methoden zum effizienten Arbeiten mit KI im Berufsumfeld praxisnah erarbeitet.

Abschlussart
- Zertifikat „Künstliche Intelligenz (KI) und Prompting im Berufsumfeld“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
1 Woche Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs kannst du gezielt Prompts formulieren und KI-Tools wie ChatGPT oder Copilot Chat effektiv einsetzen, um Informationen zu recherchieren, Arbeitsprozesse zu organisieren, Texte und Medien zu erstellen sowie Präsentationen zu optimieren. Du bist außerdem in der Lage, KI kritisch zu bewerten, verantwortungsvoll einzusetzen und praxisnah in den beruflichen Alltag zu integrieren.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus allen Unternehmensbereichen, die in digital-vernetzten, globalen Arbeitsstrukturen eingebunden sind und dort Prozesse erfolgreich begleiten wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte, die KI als Werkzeug zur Verbesserung von Effizienz, Entscheidungsfindung und Innovationskraft in Unternehmen nutzen können sind in allen Branchen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen der Künstlichen Intelligenz (KI) (ca. 1 Tag)
Was ist Künstliche Intelligenz?
Grundlegende Begriffe und Konzepte
Machine Learning, neuronale Netze, generative KI
Überblick über gängige KI-Anwendungen

Prompting und effiziente Nutzung von KI (ca. 1 Tag)
Einführung ins Prompting: Was ist ein Prompt, Warum ist er wichtig?
Best Practices: Rollen, Kontexte, Beispiele, Iteration
Prompt-Strategien für Textgenerierung, Recherche, Organisation, Entscheidungsunterstützung und Kreative Aufgaben (Bild, Audio, Video)

KI für Recherche, Organisation und Kommunikation (ca. 1 Tag)
Recherchieren mit ChatGPT und Copilot Chat
Organisieren und Entscheiden mit KI (z. B. NFC-Automatismen, Sprachbefehle)
Kommunikation optimieren mit KI – Übersetzung, Korrektur, ChatBots, Effizienz-Tools

KI für Text, Medien und Präsentationen (ca. 1 Tag)
Textgenerierung und Textanpassung
Ergänzende KI-Tools zur Textgenerierung z. B. GPT, Diktat, Autoscan
Medienerstellung und -bearbeitung mittels KI: Bildgenerierung, Objekt- und Hintergrund-entfernung, Videobearbeitung
Präsentationen optimieren mithilfe von Gamma: Struktur, Layout, Wirkungsanalyse

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Künstliche Intelligenz (KI) und Prompting für Führungskräfte und Projektmanager:innen

Der Kurs bietet einen praxisnahen Einblick in die Anwendungen von KI in Unternehmen. Führungskräfte, die KI-Technologien verstehen und effektiv einsetzen möchten, lernen die Einsatzmöglichkeiten sowie effektives Prompting, aber auch die Grenzen von KI kennen und verstehen, wie sie KI bei Entscheidungsprozessen oder der Mitarbeiterführung nutzen können.

Abschlussart
- Zertifikat „Künstliche Intelligenz (KI) und Prompting für Führungskräfte und Projektmanager:innen“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
1 Woche Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang verfügst du über grundlegende Kenntnisse und praxisnahe Fähigkeiten für den Einsatz von KI-Technologien im Unternehmens- und Projektkontext. Du beherrschst den Umgang mit Tools wie ChatGPT, Copilot Chat und Gamma und kannst Strategien entwickeln, um KI-Systeme zu verstehen, zu bewerten und auszuwählen. Darüber hinaus bist du in der Lage, rechtliche und ethische Aspekte zu berücksichtigen sowie Mitarbeitende und Projektteams erfolgreich beim Einsatz von KI zu begleiten.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte sowie Projektmanager:innen aus allen Unternehmensbereichen, die in digital-vernetzten, globalen Arbeitsstrukturen eingebunden sind und KI-Technologien nutzen möchten, um Prozesse effizienter zu gestalten und Entscheidungen zu treffen.

BERUFSAUSSICHTEN

Fach- und Führungskräfte, die ihre Unternehmen im digitalen Wandel voranbringen wollen und KI als Werkzeug zur Verbesserung von Effizienz, Entscheidungsfindung und Innovationskraft in Unternehmen nutzen können, sind in allen Branchen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen künstlicher Intelligenz (KI) (ca. 0,5 Tage)
Was ist KI?
Funktionsweise und Einsatzgebiete von KI
Bedeutung und Relevanz für Führungskräfte und Projektmanager:innen

Prompting – Effektive Zusammenarbeit mit KI-Systemen (ca. 1 Tag)
Einführung ins Prompting und KI-Dialoge
Prompting-Strategien: Zero-Shot, Few-Shot, Chain-of-Thought, Multi-Prompting
Schlüsselkomponenten für effektives Prompting
Anwendung im Führungs- und Projektkontext
Fallstricke erkennen (Bias, Halluzination)

Use Cases und Einsatzmöglichkeiten von KI in Unternehmen (ca. 0,5 Tage)
Praxisbeispiele und Tools wie ChatGPT, Copilot Chat und Gamma
Führungsperspektive – Personalentwicklung, Kommunikation, Entscheidungsunterstützung
Projektperspektive – Projektplanung, Ressourceneinsatz, Monitoring und Reporting

Rechtliche Grundlagen (ca. 0,5 Tage)
EU AI Act und Auswirkungen für Unternehmen und Projekte
Urheberrecht, Nutzungsrecht, Datenschutz, DSGVO

Chancen, Risiken und ethische Fragen (ca. 0,5 Tage)
Bias, Halluzination und Datenqualität
Verantwortungsvoller KI-Einsatz im Unternehmen

Auswirkungen von KI auf das Führungsverständnis (ca. 1 Tag)
Kommunikation im Zeitalter von KI – Mensch-Maschine-Zusammenarbeit
Mitarbeitende auf KI-Einsatz vorbereiten
Führungsaufgaben mit KI effizienter gestalten
KI-gestützte Steuerung, Changemanagement in hybriden Teams

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Künstliche Intelligenz: KI-Beauftragte:r

Der Lehrgang vermittelt dir praxisnahes Wissen zur Kommunikation mit KI, rechtlichen Grundlagen und Compliance (inkl. AI Act), Risikomanagement sowie Datenschutz. Du lernst Methoden des Projekt- und Datenmanagements, Qualitätssicherung und Changemanagement kennen und erstellst eine Roadmap zur Skalierung von KI-Projekten. Eine Projektarbeit vertieft das Gelernte.

Abschlussart
- **Zertifikat „KI-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **KI-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du Verantwortung für den sicheren, ethischen und effektiven Einsatz von KI im Unternehmen übernehmen. Du bewertest Anwendungen fachlich, entwickelst interne Richtlinien und wirkst als Schnittstelle zwischen Fachbereichen, IT und Datenschutz, um Künstliche Intelligenz verantwortungsvoll einzusetzen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus allen Unternehmensbereichen, die operative KI-Projekte implementieren und koordinieren möchten, sowie Projektleiter:innen und Mitarbeitende aus IT, Projekt- und Prozessmanagement, Qualitätsmanagement oder Digitalisierungsprojekten.

BERUFSAUSSICHTEN

Du steuerst KI-Projekte, sorgst für Compliance, Datenschutz und ethische Standards und unterstützt Teams beim Einsatz von KI-Tools. Mit TÜV-geprüfter Qualifikation eröffnen sich Karrierechancen in Strategie, Projektleitung und Data & AI Governance.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung im Umgang mit Künstlicher Intelligenz (KI) wird vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Rolle von KI-Beauftragten im Compliance-Kontext (ca. 1 Tag)
Einführung in die Rolle von KI-Beauftragten
Aufgaben und Verantwortlichkeiten
Abgrenzung zu anderen Rollen

Einführung in die professionelle Kommunikation mit KI (ca. 1 Tag)
Grundlagen, Strategien und Arten des Prompting
Schlüsselkomponenten für effektives Prompting
Aufbau einer internen Prompt-Bibliothek

Rechtliche Grundlagen (ca. 2 Tage)
Überblick über relevante Gesetze und Vorschriften: DSGVO, AI Act, Produkthaftung, Urheberrecht

Vertiefung: EU AI Act (ca. 2 Tage)
Struktur, Ziele, Einordnung
Risikoklassen
Pflichten für Anbieter, Betreiber, Einführer und Händler
Konformitätsbewertung
Dokumentations- und Transparenzpflichten
Post-Market-Monitoring und Meldepflichten

Managementsysteme und Standards (ca. 2 Tage)
Überblick über ISO/IEC 42001
Bedeutung von KI-Managementsystemen (AIMS)
Integration in bestehende Managementsysteme (z. B. ISO 9001, ISO 27001)
Compliance-Strategien
Governance-Frameworks

Risikomanagement, Datenschutz und Ethik (ca. 3 Tage)
Risikoarten (Bias, Fehler, ethische Risiken)
Strategische Risikobewertung
Risikomatrix
Exkurs: Risiken von KI-Agenten
Maßnahmeplanung
Datenschutz und Datensicherheit bei KI-Systemen
Datenethik und Transparenzanforderungen

Qualitätssicherung in KI-Projekten (ca. 3 Tage)
Qualitätssicherung und Abnahmeprozesse
Stakeholder-Analyse
Kommunikationsstrategien
Schulungskonzepte für Mitarbeitende

Datenmanagement (ca. 1 Tag)
Grundlagen der Datenqualität
Prinzipien der Datenintegrität
Aufbau von Datenmanagementstrukturen

Changemanagement (ca. 2 Tage)
Umgang mit Widerständen bei KI-Einführungen
Schulungskonzepte für Mitarbeitende
Entwicklung eines Changemanagement-Plans
Exkurs: Strategische KI-Roadmap

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „KI-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation" (ca. 3 Tage)

Künstliche Intelligenz: KI-Manager:in

KI-Manager:innen planen, steuern und implementieren KI-Projekte in einem Unternehmen, setzen Changemanagement-Prozesse um und treiben die digitale Transformation durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz voran. Der Kurs führt dich hierfür in den Fachbereich ein und vermittelt dir die verschiedenen KI-Anwendungen und -Tools für eine gezielte Umsetzung. Des Weiteren wirst du mit der Strategieentwicklung sowie den geltenden Regelungen für den Bereich Ethik und Datenschutz vertraut gemacht, die es bei der Anwendung von KI zu berücksichtigen gilt. Die Budget- und Ressourcenplanung sowie Kenntnisse in der beständigen Überwachung, Erfolgsmessung und Optimierung runden den Kurs ab.

Abschlussart
- **Zertifikat „KI-Manager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **KI-Manager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du in der Lage, KI-gestützte Transformationsprojekte normgerecht zu planen, umzusetzen und nachhaltig in deinem Unternehmen zu verankern. Du kannst den wirtschaftlichen Nutzen, die Wertschöpfung und den ROI von KI-Initiativen maximieren, Risiken und Compliance-Anforderungen berücksichtigen und eine tragfähige Organisationsstruktur, Governance sowie Changemanagement-Strategien für den erfolgreichen Einsatz von KI aufbauen.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte sowie Projektmanager:innen aus allen Unternehmensbereichen, die in digital-vernetzten, globalen Arbeitsstrukturen eingebunden sind und KI-Technologien nutzen möchten, um Prozesse effizienter zu gestalten und Entscheidungen zu treffen.

BERUFSAUSSICHTEN

Fach- und Führungskräfte, die ihre Unternehmen im digitalen Wandel voranbringen wollen und KI als Werkzeug zur Verbesserung von Effizienz, Entscheidungsfindung und Innovationskraft in Unternehmen nutzen können, sind in allen Branchen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung ist die erfolgreiche Zertifizierungsprüfung „KI-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ oder ein vergleichbarer Nachweis.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen operativer KI-Projekte (ca. 5 Tage)
Einführung in KI, ML, DL, NLP und Computer Vision (operativer Fokus)
Rollen und Aufgaben: Aufbau, Betrieb und Überprüfung der Wirksamkeit des Managementsystems nach ISO 42001
Rollenabgrenzung und Zusammenarbeit: KI-Beauftragte:r, KI-Manager:in und KI-Auditor:in
Identifikation und Bewertung operativer Anwendungsfälle im Unternehmen
Projektinitiierung: Zieldefinition, Scope, Machbarkeitsanalyse
Stakeholder-Management
Wertschöpfung und ROI durch KI
Erfolgreiche KI-Initiativen im Management

Datenmanagement und Tool-Einsatz (ca. 3 Tage)
Datenaufbereitung, -qualität und -integration
Auswahl und Implementierung von KI-Tools und Plattformen
Praktisches Prompting für Text-, Bild- und Videoanwendungen
Aufbau einfacher Datenpipelines
Einführung in MLOps-Konzepte
KI-Automatisierungsmöglichkeiten im Betrieb

Modelltraining, Validierung und Einsatz (ca. 2 Tage)
Training und Validierung von Modellen
Testverfahren: Black-Box, White-Box, Unit-Tests
Einsatz von Modellen
Monitoring und iterative Optimierung
Integration von KI-Agenten in Projekte

Risikomanagement und Qualitätssicherung (ca. 2 Tage)
Technische Risikoanalyse: Bias-Metriken, Fairness-Tests, Modellfehler-Analyse
Qualitätssicherung: KPIs, Monitoring, Abnahmeprozesse
Managementsystem gemäß ISO 42001
Security und Erklärbarkeit von KI-Systemen

Operative Projektsteuerung und Agile Methoden (ca. 2 Tage)
Agile Methoden: Scrum, Kanban, iterative Deployment-Zyklen
Ressourcen- und Budgetplanung
Team- und Stakeholder-Kommunikation
Laufende Optimierung und Problemlösungsstrategien (KVP)
Zusammenarbeit mit externen Partnern

Organisationsentwicklung, Governance und Changemanagement (ca. 3 Tage)
Analyse von Unternehmensprozessen
Reifegradanalyse, GAP-Analyse
Erstellung einer KI-Roadmap
KI-Governance und Strategieentwicklung
Aufbau einer tragfähigen Organisationsstruktur
Verantwortlichkeiten
Praktischer Umgang mit Widerständen im KI-Betrieb
Nachhaltigkeit und Corporate Digital Responsibility (CDR)

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „KI-Manager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation" (ca. 3 Tage)

Künstliche Intelligenz: KI-Auditor:in

Der Lehrgang vermittelt umfassend Grundlagen, Methoden und Ablauf von KI-Audits. Es werden sowohl rechtliche und normative Vorgaben als auch technische Prüfkriterien sowie die Planung, Durchführung und Auswertung von Audits detailliert behandelt. Du lernst, KI-spezifische Risiken zu bewerten, geeignete Prüfmethoden auszuwählen und einzusetzen sowie fundierte Auditberichte mit Handlungsempfehlungen zu erstellen.

Abschlussart
- Zertifikat „KI-Auditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- KI-Auditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du KI-Audits normgerecht planen, fachbereichsübergreifend koordinieren und erfolgreich in bestehende Management- und Prüfprozesse integrieren. Du verfügst hierfür über die Kompetenzen, KI-spezifische Risiken systematisch zu bewerten, geeignete Prüfmethoden anzuwenden und Auditberichte praxisgerecht zu erstellen, außerdem Verbesserungsmaßnahmen abzuleiten und so die Konformität und Sicherheit von KI-Systemen nachhaltig sicherzustellen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Auditorinnen und Auditoren sowie Fach- und Führungskräfte aus Qualitätsmanagement, Compliance, IT-Sicherheit, Datenschutz, Risikomanagement und KI-Governance, die KI-Systeme und KI-Managementsysteme prüfen oder auf Zertifizierungen nach ISO/IEC 42001 vorbereiten möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Die wachsende Bedeutung von Künstlicher Intelligenz und ihrer Nutzung in Unternehmen aller Branchen bedingt eine steigende Nachfrage an KI-Audits, durch welche die eingesetzten KI-Systeme einer Überprüfung unterzogen werden, um Risiken zu minimieren und die Einhaltung von geltenden Standards zu garantieren. Als KI-Auditor:in findest du branchenübergreifend ein breites Stellenangebot.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Eine erfolgreiche Teilnahme mit Abschlusszertifikat an den Lehrgängen „KI-Beauftragte:r“ und „KI-Manager:in“ oder vergleichbare Nachweise werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen und Rahmenbedingungen (ca. 4 Tage)
Rollen, Aufgaben und Verantwortlichkeiten innerhalb von KI-Audits
Abgrenzung zu anderen Rollen (z. B. KI-Manager:in)
Auditprinzipien nach ISO 19011 (Objektivität, Unabhängigkeit, Transparenz)
Normative Grundlagen: ISO/IEC 42001 – Struktur, Anforderungen, Nachweise
EU AI Act – relevante Bestimmungen für Auditorinnen und Auditoren
Nationale Richtlinien und branchenspezifische Standards
PDCA-Zyklus im Auditkontext
Auditarten: System-, Prozess-, Produkt- und Compliance-Audit
Stage 1 und Stage 2 im Überblick
Dokumentationspflichten und Nachweisführung
KI-spezifische Risiken als Prüfobjekte (Bias, Erklärbarkeit, Robustheit, Sicherheit, Datenqualität)
Prompting im Auditkontext

Regulatorische und technische Prüfkriterien (ca. 4 Tage)
KI-spezifische Compliance-Anforderungen
Datenschutz (DSGVO und branchenspezifische Vorgaben)
Sicherheit von KI-Systemen (Cybersecurity, Zugriffskontrolle)
Qualitätsanforderungen an Trainings- und Testdaten
Modellvalidierung und -verifizierung
Erklärbarkeit und Transparenz von KI-Entscheidungen
Performance-Messgrößen (Accuracy, Precision, Recall, Robustness)
Ethische Grundsätze und Fairness
Branchenspezifische Zusatznormen (z. B. ISO 13485, ISO 26262, BaFin-Richtlinien)

Auditplanung und Methodik (ca. 3 Tage)
Festlegung von Auditobjekten und -zielen
Erstellung eines Auditplans (Ressourcen, Zeitplan, Rollen, Kommunikation)
Erstellung von Fragenkatalogen und Checklisten
Risiko- und Relevanzbewertung von Prüfpunkten
Auswahl geeigneter Auditmethoden (Befragung, Dokumentenprüfung, technische Tests)
Spezifika der Risiko- und Methodenbewertung bei agentenbasierten KI-Systemen
Festlegung von Belegen und Nachweisarten

Auditdurchführung (ca. 3 Tage)
Dokumentenprüfung (Stage 1) – Anforderungen an KI-Dokumentation
Interviewtechniken und Gesprächsführung im Audit
Vor-Ort-Prüfung (Stage 2) – Einsatz von Audit-Werkzeugen
Durchführung technischer Tests (Black-Box, White-Box, Stresstests)
Nutzung technischer Tools (Auditsoftware, Log-Analyse, Code-Review)
Sammlung, Validierung und Strukturierung von Auditbelegen

Auswertung und Bericht (ca. 2 Tage)
Aufbau eines Auditreports mittels Prompting
Risikogerechte Darstellung von Schwachstellen
Maßnahmenvorschläge und Follow-up-Strategien

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „KI-Auditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Künstliche Intelligenz: Manager:in für angewandte KI-Transformation

Der Kurs vermittelt umfassendes Wissen zur strategischen Einführung von Künstlicher Intelligenz im Unternehmen. Zu den Inhalten gehören die strategischen Grundlagen von KI, die Analyse von Unternehmensprozessen sowie die Identifikation von Anwendungsfällen. Du lernst, KI-Tools aus Managementperspektive zu bewerten und anzuwenden, eine KI-Governance und -Strategie zu entwickeln, und erfährst, wie man Veränderungsprozesse und Organisationsstrukturen erfolgreich gestaltet. Zudem werden Methoden für das Projektmanagement von KI-Vorhaben vermittelt, einschließlich der Auswahl externer Dienstleister, Budgetplanung und Controlling. Abschließend wird die nachhaltige Integration von KI sowie ethische und verantwortungsvolle Nutzung thematisiert.

Abschlussart
- **Zertifikat „Manager:in für angewandte KI-Transformation mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Manager:in für angewandte KI-Transformation mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du in der Lage, KI strategisch in deinem Unternehmen zu verankern, Veränderungsprozesse und Organisationsstrukturen zu gestalten, Anwendungsfälle zu bewerten und den Nutzen sowie Erfolg von KI-Initiativen auf Unternehmensebene sicherzustellen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Verantwortliche für Transformationen, die KI strategisch im Unternehmen einführen, Veränderungsprozesse und Organisationsstrukturen gestalten sowie den Nutzen und Erfolg von KI-Initiativen sicherstellen wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

KI und digitale Transformation sind zunehmend zentrale Themen in Unternehmen. Mit dem erworbenen Wissen kannst du die Bereiche KI-Management, Transformation und Innovation im Unternehmen steuern und bist somit attraktiv für alle Branchen.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung und Zielsetzung (ca. 2 Tage)
Strategische Grundlagen und Rahmenbedingungen
Unternehmensstrategischer Nutzen von KI
Bedeutung von KI für Führung und Management
Wertschöpfung und ROI durch KI
Erfolgreiche KI-Initiativen im Management
Rechtlicher Rahmen: EU AI Act
Compliance und Nachweispflichten

KI-Anwendungen und Tools (ca. 4 Tage)
KI-Tools aus Managementperspektive
Marktübersicht von KI-Tools (Chancen und Grenzen)
Kosten, Lizenzmodelle und Skalierbarkeit
Generative KI und Prompt Engineering: Grundlagen, Anwendung und Praxis
KI-Modelle für jeweilige Einsatzbereiche, wie Textgenerierung, Programmierung, Rekrutierung, Bilderstellung, Videoerstellung
Identifikation von Anwendungsfällen im Unternehmen
KI-Automatisierungsmöglichkeiten im Betrieb
Erstellen eines KI-Agenten

Organisationsentwicklung, Governance und Changemanagement (ca. 4 Tage)
Analyse von Unternehmensprozessen
Reifegradanalyse, GAP-Analyse
KI-Governance und Strategieentwicklung
Aufbau einer tragfähigen Organisationsstruktur
Verantwortlichkeiten und Rollenverteilung
Risikomanagement (Bias, Ethik, Datenschutz)
Kommunikationsstrategien
Schulung von Mitarbeiter:innen
Umgang mit Widerständen

Planung, Controlling und Umsetzung von KI-Projekten (ca. 4 Tage)
Projektmanagement-Methoden für KI-Vorhaben
Use-Case-Identifikation und Bewertung
Entwicklung einer KI-Roadmap
Budget- und Ressourcenplanung
Auswahl externer KI-Dienstleister
Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen und Start-ups
Integration von KI-Agenten in Projekte
Qualitäts- und Zeitmanagement
Controlling und Erfolgsmessung
KPI-Entwicklung
Laufende Optimierung und Skalierung

Nachhaltige Integration von KI im Unternehmen (ca. 3 Tage)
Skalierung von Pilotprojekten auf andere Geschäftsbereiche
Kontinuierliche Verbesserung (z. B. datenbasierte Entscheidungsfindung, Feedback-Schleifen)
Corporate Digital Responsibility (CDR): verantwortungsvolle und ethische KI-Nutzung

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Manager:in für angewandte KI-Transformation mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation" (ca. 3 Tage)

Künstliche Intelligenz (KI) im Qualitätsmanagement

Der Lehrgang zeigt, wie moderne Tools wie ChatGPT Team und Low-Code-Plattformen zur Prozessoptimierung, Datenanalyse und Auditvorbereitung im Qualitätsmanagement eingesetzt werden können. Im Fokus stehen die Integration von Künstlicher Intelligenz (KI) in ISO 9001-konforme Prozesse, die Beachtung rechtlicher Vorgaben sowie die Entwicklung automatisierter Lösungen für KVP, Audits und Kommunikation. Teilnehmende erwerben die Kompetenz, KI-Anwendungen verantwortungsvoll und normkonform im Qualitätsmanagement einzusetzen.

Abschlussart
- **Zertifikat „Künstliche Intelligenz (KI) im Qualitätsmanagement"**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du in der Lage, Tools wie ChatGPT Team und Low-Code-Plattformen gezielt für Prozessoptimierung, Datenanalyse und Auditvorbereitung einzusetzen. Schwerpunkte sind dabei die Integration von KI in ISO 9001-konforme QM-Prozesse, die Berücksichtigung rechtlicher und ethischer Vorgaben (AI Act, DSGVO) sowie die Entwicklung automatisierter Lösungen für KVP, Audit und Kommunikation. Weiter kannst du KI-Anwendungen eigenständig, verantwortungsbewusst und normkonform im Qualitätsmanagement nutzen und weiterentwickeln.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeiter:innen, die mit Qualitätsmanagement betraut sind, KI-Technologien verstehen und effektiv einsetzen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Qualitätsmanagement sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse in qualitätsbezogenen Tätigkeiten werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Künstlicher Intelligenz im Qualitätsmanagement (ca. 2 Tage)
KI-Kerndefinitionen und Technologien
Bedeutung und Einsatzmöglichkeiten für das QM

KI im ISO 9001-Kontext (ca. 1 Tag)
Prozess- und risikobasierter Ansatz
Normrelevante KI-Anwendungsfelder

Datenmanagement und -analyse (ca. 2 Tage)
Datenqualität und -vorbereitung
Datenverfügbarkeit und Dokumentation
Predictive Quality und datenbasierte Entscheidungen
Predictive Analytics und Machine Learning
Risiko- und Anforderungsmanagement mit KI

Rechtliche und Ethische Aspekte (ca. 4 Tage)
KI-Verordnung, DSGVO und EU AI Act
ISO/IEC 42001 (Managementsysteme für KI)
Unternehmens-Compliance
Bias, Diskriminierung, Nachvollziehbarkeit
Verantwortung bei KI-gestützter Entscheidung
Aktuelle Entwicklungen zur ISO 9001:2025

Prompting und Automatisierung (ca. 1 Tag)
Effektives Prompting für QM-Anwendungen
Einführung in assistierende KI-Agenten im QM (agentenbasierte Workflows)
Kurze Workflows mit einer Low-Code-Plattform

KVP und Prozessverbesserung mit KI (ca. 2 Tage)
Prozessmanagement nach ISO 9001
KVP-Zyklus und Automatisierungsmöglichkeiten
Einsatz assistierender KI-Agenten zur Unterstützung des KVP-Zyklus
Verbesserungsvorschläge mit ChatGPT

KI in der internen Kommunikation (ca. 3 Tage)
Kundenanforderungen KI-gestützt analysieren
Texte mit KI erstellen (Auditberichte, Maßnahmenpläne)
Erstellung einfacher Lernmodule und Inhalte sowie
Mitarbeiterschulungen mit KI

Auditierung und Zertifizierung (ca. 2 Tage)
Planung und Vorbereitung mit KI
KI-Agenten zur Auditvorbereitung (Assistenzsysteme)
Auditchecklisten generieren
Auditprogramme

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Employee Lifecycle - Künstliche Intelligenz (KI) im Personalwesen

In diesem Lehrgang erhältst du einen systematischen Einstieg in die Personalarbeit und lernst die wichtigsten HR-Prozesse kennen – vom Recruiting über Interviews und Onboarding bis hin zur Personalentwicklung. Du erfährst praxisnah, wie moderne Personalarbeit funktioniert und wie du Prozesse strukturiert gestalten kannst. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI), mit der du deine Effizienz im HR-Alltag deutlich steigern kannst. So bist du bestens auf die vielfältigen Herausforderungen im Personalwesen vorbereitet.

Abschlussart
- Zertifikat „Employee Lifecycle"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs verfügst du über fundierte Kenntnisse zum praxisnahen Einsatz von KI im HR-Kontext entlang des gesamten Employee Lifecycles. Du kannst geeignete KI-Tools und Vorgehensweisen auswählen, sichere Prompt- und Qualitätsstandards anwenden und typische HR-Artefakte KI-gestützt erstellen (z. B. Stellenanzeigen). Zudem kennst du die zentralen arbeitsrechtlichen, datenschutzrechtlichen und regulatorischen Anforderungen (u. a. EU AI Act, DSGVO) und kannst Governance, Mitbestimmung und Compliance in die Umsetzung integrieren.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter:innen aus Human Resources, Personalmanagement und -entwicklung sowie Betriebsräte, Datenschutz- und Compliance-Beauftragte, die künftig ihre Arbeitsprozesse mit Künstlicher Intelligenz (KI) effizienter gestalten möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit fundierten Kenntnissen in Künstlicher Intelligenz (KI) in den zentralen Bereichen des Personalwesens – von Recruiting über Onboarding bis hin zur Personalentwicklung – eröffnen sich dir vielfältige Karrierechancen im HR-Bereich. Qualifizierte Fachkräfte, die moderne Tools nutzen können, sind branchenübergreifend in Unternehmen jeder Größe gefragt. Deine erworbenen Kompetenzen machen dich zu einer wichtigen Stütze für eine erfolgreiche und zukunftsorientierte Personalarbeit.

VORAUSSETZUNGEN

Erste berufliche Erfahrungen im Personalwesen werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen des Employee Lifecycle (ca. 2 Tage)
Employee Lifecycle als Prozesslandkarte (HR-Use-Cases, Nutzenpotenziale, Grenzen)
Dos/Don`ts (Human-in-the-Loop, Qualität)
KI-Grundbegriffe: Modellarten (LLMs, klassisches ML), Halluzinationen, Prompting-Basics
Changemanagement bei KI-Implementierung

Rechtliche Grundlagen (ca. 2 Tage)
EU AI Act (Risikoklassen, High-Risk-Pflichten, Emotions-/Biometrieanalyse)
AI-Literacy/Schulungspflicht
DSGVO (Zweckbindung, Transparenz, Art. 22)
DPIA und Mitbestimmung (BetrVG)
KI-Governance und Operating Model

Personalplanung und -analyse (ca. 3 Tage)
Prognosen für Personalbedarf
Data-Driven HR, Predictive Analytics, People Analytics
Workforce- und Skill-Planning
Analyse von Fluktuation und Frühindikatoren
Bias-Monitoring in HR

KI im Recruiting (ca. 5 Tage)
Landingpages, Suchmaschinenoptimierung und Social Media im Recruiting
Active Sourcing und Outreach mit KI
Skills-based Hiring (Markttrend und Realitätscheck)
Stellenanzeigen mit KI erstellen
KI-gestütztes Screening von Lebensläufen
Chatbots und Video-Interviews

KI in der Personalentwicklung (ca. 4 Tage)
Automatisierte Onboarding-Prozesse
Skill-Gap-Analysen
Weiterbildungsangebote und Lernpfade mit KI
Mitarbeiter-Gesprächsleitfaden erstellen
Mitarbeiterzufriedenheit/Mitarbeiterbindung
Wirkungsmessung

KI im Offboarding (ca. 1 Tag)
Offboarding-Prozesse (Übergabe, Wissenssicherung, Automation)
KI-gestützte Arbeitszeugnisse erstellen

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Design Thinking

Mit Design Thinking stellt dieser Kurs einen Ansatz zum Lösen von Problemen und zur Entwicklung neuer Ideen vor. Praxisnahe Übungen geben einen Überblick über methodischen Input zur Visualisierung und zum Prototyping.

Abschlussart
- **Zertifikat „Design Thinking“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
1 Woche Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Mit dem Ansatz des Design-Thinking lassen sich innovative Lösungen für komplexe Probleme erarbeiten. Das Vorgehen bei Design-Thinking ist klar strukturiert, iterativ und lässt viel Raum für neue Sichtweisen. Der Lehrgang vermittelt Sinn, Ablauf und Grundsätze der Methode.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aller Abteilungen, Innovationsmanager:innen, Marketingleiter:innen, Business Developer, Produktmanager:innen und Research- und Development-Manager:innen.

BERUFSAUSSICHTEN

Im Ansatz war Design Thinking eine innovative Methode zur Produktentwicklung, der sich aber mittlerweile auf die gesamte Unternehmenskultur ausgeweitet hat und somit branchenübergreifend gefragt ist.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in Design Thinking (ca. 1 Tag)
Design Thinking Prozess im Überblick
Die wichtigsten Regeln und Phasen des Design Thinking
Praxisorientierte Ansätze und Anwendungen

5 Phasen im realen Projekt (ca. 3 Tage)
5 Phasen im realen Projekt

Research Phase
Methodischer Input zu qualitativem Research
Umsetzung durch praktische Übungen am realen Projekt

Synthese Phase
Methodischer Input zu Analyse und Synthese
Umsetzung durch praktische Übung am realen Projekt

Ideation Phase
Methodischer Input zu Kreativtechniken und Ideenentwicklung
Umsetzung durch praktische Übung am realen Projekt

Prototyping Phase
Methodischer Input zu Visualisierung und Protoyping (u. a. Mockups, Click Dummys, 3D-Printing und Rapid Prototyping)
Umsetzung durch praktische Übung am realen Projekt

Testing Phase
Methodischer Input zu Testmethoden und Iteration, agiles Vorgehen
Umsetzung durch praktische Übung am realen Projekt

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Digitales Büro

Du erwirbst mit dem „Führerschein für digitale Kompetenz“ einen aussagekräftigen Nachweis über dein Wissen in der digitalen Büroarbeit. Dir wird Grundlagenwissen zum Dokumentenmanagement, Datenschutz, File-Sharing, E-Mails, Suchmaschinen und Passwörtern vermittelt.

Abschlussart
- **Zertifikat „Führerschein für digitale Kompetenz“**

Abschlussprüfung
- **Führerschein für digitale Kompetenz**

Dauer
1 Woche Vollzeit / 2 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du erwirbst in diesem Lehrgang mit dem „Führerschein für digitale Kompetenz“ einen aussagekräftigen Nachweis über dein aktuelles Wissen in der digitalen Büroarbeit.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die sich Kenntnisse in administrativen oder organisatorischen Büroabläufen aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Der Kurs „Digitales Büro“ bereitet dich umfassend auf den modernen Arbeitsalltag in Unternehmen aller Größen vor.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse in Office-Anwendungen werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Digitales Büro (Vollzeit 3,5 Tage/Teilzeit 7 Tage)
Moderner Briefstil
Kaufmännischer Schriftverkehr
DIN 5008
Vorbereiten von Telefongesprächen
Vorlagengestaltung, Serienbriefe
Dokumentenmanagement – digital und analog
Datenschutz, Gesetze
Digitalisierung/Digitale Transformation und Arbeitswelt 4.0
Phishing-Mails und Spamfilter
E-Mail, Sprachnachrichten, Messengerdienste
Suchmaschinen nutzen und Filter anwenden
Online-Banking, Online-Bestellungen
File-Sharing – Dateien synchronisieren, freigeben und abrufen
Passwörter sicherheitsgerecht anlegen und ändern (Zwei-Faktor-Authentisierung)

Praxisbezogene Projektarbeit sowie Prüfung: Führerschein für digitale Kompetenz (Vollzeit 1,5 Tage/Teilzeit 3 Tage)

Transformation Expert Industrie 4.0/5.0

Der Lehrgang vermittelt einen umfassenden Überblick über Industrie 4.0 und 5.0 – von Grundlagen und Schlüsseltechnologien wie Robotik, 3D-Druck, IoT, Digital Twins und Künstliche Intelligenz (KI) bis hin zu rechtlichen, ethischen und psychosozialen Fragen. Im Fokus stehen die Rolle des Menschen im digitalen Wandel, der sichere und verantwortungsvolle Umgang mit Daten sowie der Aufbau nachhaltiger, agiler Strukturen. Der Kurs erläutert zudem praxisnah, wie Transformationsprojekte geplant, umgesetzt und nachhaltig im Unternehmen verankert werden können.

Abschlussart
- **Zertifikat „Transformation Expert Industrie 4.0/5.0 mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Transformation Expert Industrie 4.0/5.0 mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du in der Lage, Transformationsprozesse nach den Prinzipien von Industrie 4.0 und 5.0 zu verstehen, relevante Technologien, rechtliche Rahmenbedingungen (z. B. AI Act, DSGVO) einzuordnen und Digitalisierungsstrategien im eigenen Unternehmen umzusetzen. Du berücksichtigst dabei Nachhaltigkeit, Ethik und Sicherheit und gestaltest aktiv die Auswirkungen auf Organisation, Mitarbeitende und Prozesse.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die die zukünftige industrielle Entwicklung aktiv mitgestalten möchten – mit einem besonderen Fokus auf Mensch-Maschine-Interaktion, Nachhaltigkeit und resiliente Wertschöpfung. Besonders relevant ist der Kurs für Mitarbeitende aus Produktion, Instandhaltung, Logistik, Controlling, Verwaltung sowie HR und Innovationsmanagement in Industrieunternehmen.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte im Bereich Industrie 4.0 und 5.0 finden nicht nur in großen Industrieunternehmen eine Anstellung. Auch kleinere und mittelständische Unternehmen, die an der digitalen Transformation teilhaben möchten, sind auf der Suche nach qualifiziertem Personal mit Kenntnissen im Bereich Industrie 4.0. Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in Industrie 4.0/Industrie 5.0 (ca. 2 Tage)
Industrielle Revolutionen und Entwicklungsstufen
Von Industrie 4.0 zu Industrie 5.0 – Abgrenzung, Gemeinsamkeiten, technologische Brücken
Mensch im Mittelpunkt (Rolle, Bedeutung, Verantwortung)
Aktuelle Trends in der Industrie
Reifegradmodelle und Unternehmensdiagnose

Schlüsseltechnologien Industrie 4.0/5.0 (ca. 3 Tage)
Kollaborative Robotik (Cobots), Mensch-Maschine-Kollaboration
Additive Fertigung und 3D-Druck
Sensorik und M2M-Kommunikation
Mensch-Maschine-Assistenzsysteme und XR
Digitale Infrastruktur und Datenmanagement
Blockchain in der Lieferkette
Einführung in Digital Twins und Smart Factory-Komponenten

Künstliche Intelligenz in der Mensch-zentrierten Arbeitswelt (ca. 2,5 Tage)
Rolle des Menschen im digitalen Wandel
Generative KI und Machine Learning in industriellen Prozessen
Ergonomische Unterstützung durch Assistenzsysteme
Menschliche Entscheidungsinstanz trotz Automatisierung
Upskilling und Reskilling
Selbstorganisation, Empowerment und Digital Leadership

Internet der Dinge und Dienste (ca. 2 Tage)
Vom IoT zum AIoT (Artificial Intelligence of Things)
Intelligente und nachhaltige Smart Services
Edge Analytics und die Rolle autonomer Systeme

Rechtliche Rahmenbedingungen und Datensicherheit (ca. 3 Tage)
DSGVO, BDSG, IT-Sicherheitsgesetz
KRITIS und Cybersicherheit
AI Act und Green Deal im Industrie-Kontext
Arbeitsrecht zum Schutz der Mitarbeitenden

Ethik und psychosoziale Aspekte (ca. 1,5 Tage)
Fairness, Transparenz, Entscheidungslogik bei KI
Verantwortung und Kontrollmechanismen
Inklusion und Diversität
Psychosoziale Auswirkungen technologischer Transformation

Digitale Transformation und agile Wertschöpfung (ca. 3 Tage)
Digitalisierung industrieller Prozesse (horizontal/vertikal)
Changemanagement 4.0 und 5.0 im Vergleich
Agile Systeme, Lean- und Smart Production
Phasenplan zur Umsetzung von Transformationsprojekten

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Transformation Expert Industrie 4.0/5.0 mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Change Manager:in (IHK)

Der Lehrgang führt in die Aufgaben und Herausforderungen aktueller Veränderungsprozesse im Zuge der digitalen Transformation in Unternehmen ein. Das Changemanagement als Erfolgsfaktor für Unternehmen und die Auswirkungen der digitalen Revolution auf das Arbeitsleben werden erläutert.

Abschlussart
- Zertifikat „Change Manager:in (IHK)“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation (zertifiziert durch die IHK)
- (Change Manager:in zertifiziert durch die IHK)

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du verstehst, wie wichtig Veränderung und Innovation für den unternehmerischen Erfolg sind, und kennst die Auswirkung von sich wandelnden Prozessen und Strukturen auf das Arbeitsumfeld. Die Rollen in einem modernen Unternehmen sind dir vertraut, du kannst Strategiepläne entwickeln und den Erfolg anschließend bewerten.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an kaufmännisch orientierte Personen, die sich den unternehmerischen Herausforderungen der Digitalisierung stellen und diese im Unternehmen und im Team einführen oder begleiten.

BERUFSAUSSICHTEN

Fach- und Führungskräfte, die sich mit digitalen Prozessen auskennen und diese im Unternehmen einbringen können, sind branchenübergreifend gefragt. Fachübergreifende Kenntnisse im digitalen Bereich sind sowohl bei großen und mittelständischen Unternehmen als auch in Agenturen einsetzbar.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Industrie 4.0 und Digitale Transformation (ca. 3 Tage)
Was ist Industrie 4.0?
Die Entwicklungen aus der Vergangenheit in die Gegenwart
Digitale Revolution oder ganz normale Entwicklung?
Die wichtigsten Bausteine für eine Fabrik der Zukunft
Welche Auswirkungen hat die Industrie 4.0 auf Wirtschaft und Mensch?
Die technische Grundlage – intelligente, digital vernetzte Systeme und Produktionsprozesse
Was ist digitale Transformation?
Digitale Transformation als Prozess der stetigen Weiterentwicklung digitaler Technologien

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Persönliche Veränderungsfähigkeit innerhalb von New Work (ca. 5 Tage)
Arbeit 4.0 – Das New Work Zeitalter
Die neue Arbeitswelt – digitalisierter, mobiler, effizienter und vernetzter
Der alte Arbeitsplatz – Ein Rückblick
Der neue Arbeitsplatz – Wie sieht der aktuelle Arbeitsplatz schon aus?
Der Arbeitsplatz der Zukunft – Videokonferenzen, Homeoffice und Roboter
Globale Teams: Die wichtigsten Bausteine für die erfolgreiche und globale Kollaboration und Teamarbeit
Selbstorganisation und Selbstmanagement im New Work Zeitalter
Agiles Lernen und Wissensmanagement im digitalen Zeitalter
Ein Überblick über Modelle und Tools des modernen Konfliktmanagements
Die Chancen, die in New Work und Arbeiten 4.0 stecken

Systeme und Prozesse (ca. 2 Tage)
Prozessanalyse im Hinblick auf digitale Transformation
Lean Management – Führungsprozesse neu gedacht
Design Thinking – Ein Einblick in die neue Form der Problemlösung und Ideenfindung
Scrum – Eine Möglichkeit des agilen Projekt- und Produktmanagements

Was ist Change- und Innovationsmanagement (ca. 5 Tage)
Die Analyse von Veränderungen – So beginnt ein Change-Prozess
Welche Tools und Instrumente begleiten die Veränderung
Der Entwurf einer Veränderungsarchitektur – Die „Königskompetenz“ im Changemanagement
Die Erfolgsfaktoren des Changemanagements
Ohne Change-Kommunikation geht es nicht
Das Innovationsmanagement – Changemanagement als Antrieb für Innovationen
Der Innovationsprozess: Planung, Umsetzung und Erfolgskontrolle

Das Change Monitoring in Veränderungsprozessen (ca. 2 Tage)
Das Agile Reporting – Die Fortschrittskontrolle
Das Kommunikationscontrolling – Planung, Steuerung und Kontrolle der Unternehmenskommunikation

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Change Manager:in (IHK)“ (ca. 3 Tage)

Digital Leadership

Der Lehrgang führt in die Aufgaben und Herausforderungen aktueller Veränderungsprozesse im Zuge der digitalen Transformation in Unternehmen ein, welchen du als Führungsperson gegenüberstehst. Du erwirbst Kenntnisse in der Entwicklung von Führungsinstrumenten bezüglich Projekten, Prozessen und agilen Teams. Des Weiteren werden die Bereiche Erfolgskennzahlen und KPIs, emotionale Intelligenz (EQ) sowie der Einsatz verschiedener Technologien innerhalb der digitalen Transformation angesprochen.

Abschlussart
- **Zertifikat „Digital Leadership“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du in der Lage, dich als Fach- und Führungsperson effektiv in einer modernen, digital-vernetzten Arbeitsumgebung einzubringen. Du kannst an der Entwicklung wesentlicher Strategien, um Prozesse sinnvoll umzusetzen, mitwirken.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus allen Unternehmensbereichen, die in digital-vernetzten, globalen Arbeitsstrukturen eingebunden sind und dort Prozesse und Mitarbeiter:innen erfolgreich begleiten möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Der Lehrgang dient dir als Nachweis für den Erwerb von tiefergehendem Know-How für die digitale Welt. Fachspezifische Kenntnisse im digitalen Bereich sind branchenübergreifend sowohl bei großen und mittelständischen Unternehmen als auch in Agenturen nachgefragt und einsetzbar.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Herausforderungen der Digitalen Transformation (ca. 2 Tage)
Digital Leadership – Big Picture
Abgrenzung Leadership – Digital Leadership – Digital Business Leadership
VUCA-Umfeld/BANI-Umfeld
Konsequenzen der Digitalisierung für Markt- und Wettbewerb
Kundenerwartungen im digitalen Zeitalter

Herausforderungen im Leadership (ca. 4 Tage)
Leadership – Grundlagen
Mitarbeiter:innen motivieren und Modelle zur Mitarbeiterbeteiligung kennenlernen
Erwartungen der Mitarbeiter:innen im digitalen Zeitalter
Die Rolle der Führungskraft im digitalen Wandel
Emotionale Intelligenz als Schlüsselkompetenz
Den eigenen digitalen Reifegrad bestimmen
Agiler Führen in digitalisierten Umgebungen

New Work/Agile Leadership (ca. 2 Tage)
Arbeit 4.0 – Grundlagen einer neuen Arbeitswelt
Die neuen Anforderungen an Selbstorganisation und Selbstmanagement
Zusammenarbeit im Team in digitalen Zeiten
Teams bilden, führen und entwickeln
Virtuelle Führung
Netzwerken und Wissensmanagement mit digitalen Systemen

Der digitale Wandel im Unternehmen (ca. 2 Tage)
Auswahl und Einführung geeigneter digitaler Prozesse, Methoden und Tools
Change und Transformation, beidhändige Organisation (Ambidextrie)
Umgang mit Skepsis der Mitarbeiter:innen bei Veränderungsprozessen
Den digitalen Reifegrad einer Organisation bestimmen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess/Anwenden von Schlüsseltechnologien (ca. 2 Tage)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen (Prompten)
Auswirkungen der Generativen KI auf die Arbeit
Blockchain, Smart Contracts, Internet of Things (IOT), AR/VR kennenlernen und verstehen
Big Data: Daten sammeln, analysieren und bewerten

Geschäftsmodelle, Ziele, Strategien, Erfolgskennzahlen und KPIs (ca. 3 Tage)
Wertschöpfungsprozesse und Geschäftsmodelle analysieren, planen und gestalten
Kennzahlen zur Prozesssteuerung definieren
Key Performance Indicators (KPIs) erfolgreich definieren und messen
Einführung von Objectives und Key Results (OKRs) als neues, agileres Zielsystem

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Qualitätsmanagement

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Qualitätsmanagement

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

GMP-Auditor:in

Dauer: 12 Wochen

- Qualitätsbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- GMP – Good Manufacturing Practice
- Qualitätsauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Der Lehrgang vereint zwei relevante Themengebiete für den Bereich der Pharma-, aber auch für den der Kosmetik-, Lebens- und Futtermittelindustrie. Auf der einen Seite ist dies Good Manufacturing Practice (GMP), das Richtlinien zur Qualitätssicherung der Produktionsabläufe und -umgebung für diese Bereiche beschreibt. Auf der anderen Seite handelt es sich um die Wirksamkeit von Qualitätsaudits – regelmäßige Audits garantieren die Einhaltung von Qualitätsnormen. Der Kurs führt dich im Bereich der Qualitätsmanagementbeauftragung zunächst in die weltweit anerkannte Norm ISO 9001 ein, welche die Mindestanforderungen an ein QM-System festlegt, die Produkte und Dienstleistungen leisten müssen, um die Kundenerwartungen sowie behördliche Anforderungen zu erfüllen. Im nächsten Schritt geht es dann explizit um Good Manufacturing Practice (GMP). Mit einem GMP-gerechten Qualitätsmanagementsystem gewährleisten Unternehmen die Produktqualität und die Erfüllung der für die Vermarktung verbindlichen Anforderungen der Gesundheitsbehörden. Der Lehrgang vermittelt dir diese Richtlinien und deren Anwendung. Abschließend erwirbst du Kenntnisse und Methoden, um als QM-Auditor:in tätig zu werden. Praxisnah werden die Vorbereitung, die Durchführung und die Nachbereitung sowie Berichterstellung der Audits behandelt.

GMP-Produktionskoordinator:in

Dauer: 16 Wochen

- GMP – Good Manufacturing Practice
- Projektmanagement IPMA® Level D
- SAP-Anwender:in Produktionsplanung (PP)

Good Manufacturing Practice (GMP) beschreibt Richtlinien zur Qualitätssicherung der Produktionsabläufe und -umgebung, beispielsweise in der Pharmaindustrie, aber auch bei der Herstellung von Kosmetika, Lebens- und Futtermitteln. Mit einem GMP-gerechten Qualitätsmanagementsystem gewährleisten Unternehmen die Produktqualität und die Erfüllung der für die Vermarktung verbindlichen Anforderungen der Gesundheitsbehörden. Die Produktionsplanung bzw. -koordination erfordert zudem sichere Kenntnisse im Projektmanagement sowie, um eine reibungslose Gestaltung der Produktionsabläufe unter Berücksichtigung der genannten Normen abschließend gewährleisten zu können, in der Produktionsplanung. Der Kurs führt deshalb mit praxisbezogenen Übungen auch in SAP PP ein: Von den unterschiedlichen Planungsprozessen bis hin zur produktspezifischen Dokumentation und Variantenkonfiguration erwirbst du Kenntnisse zu allen wesentlichen Aspekten. Dabei wirst du über die unterschiedlichen Szenarien des Supply Chain Managements (SCM) an die Thematik Planung herangeführt.

GMP-Projekt- und Prozessmanager:in

Dauer: 16 Wochen

- Projektmanagement
- GMP – Good Manufacturing Practice
- Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Qualitätsmanagement – Six Sigma Yellow & Green Belt

Im Lehrgang bekommst du relevante Kenntnisse für das Projekt- und Prozessmanagement im Bereich Good Manufacturing Practice (GMP) vermittelt: Zunächst erwirbst du grundlegendes Wissen im Projektmanagement – Strukturen, Methoden, Techniken sowie Werkzeuge, um Projekte professionell durchführen zu können. Danach steigst du in das Thema GMP ein – GMP beschreibt Richtlinien zur Qualitätssicherung der Produktionsabläufe und -umgebung für die Pharma-, aber auch für die Kosmetik-, Lebens- und Futtermittelindustrie. Mit einem GMP-gerechten Qualitätsmanagementsystem gewährleisten Unternehmen die Produktqualität und die Erfüllung der für die Vermarktung verbindlichen Anforderungen der Gesundheitsbehörden. Ebenso führt der Kurs in die grundlegenden Themen sowie das strategische und operative Prozessmanagement ein. Abschließend geht es um Six Sigma als Methode der Prozessverbesserung und des Qualitätsmanagements. Du erlernst den Umgang mit dem Managementsystem Six Sigma von den Grundlagen bis zur Umsetzung von komplexeren Six Sigma Projekten in deinem Unternehmen.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Referent:in Qualitätssteuerung

Dauer: 12 Wochen

- Qualitätsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Qualitätsauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Prozessoptimierung mit Lean, Kaizen und KVP

Der Lehrgang kombiniert die Themenbereiche des Qualitätsmanagements mit den Konzepten KAIZEN, Lean und KVP. Zunächst wirst du daher durch die strategische Planung eines QM-Systems geführt und bekommst mögliche Managementmethoden vorgestellt. Zudem werden dir Kenntnisse und Methoden, um als QM-Auditor:in tätig zu werden, vermittelt. Praxisnah werden die Vorbereitung, die Durchführung und die Nachbereitung sowie Berichterstellung von Audits behandelt. Im Anschluss geht es um das Thema KAIZEN (japanisch: KAI für „Veränderung“ und ZEN für „zum Besseren“), wobei die Prozessoptimierung mithilfe von Kundenanforderungen im Fokus steht. Sodann wird das Konzept des Lean Managements mit seinen Bewertungsmodellen innerhalb des Qualitätsmanagements vorgestellt, um Verbesserungspotenziale zu erkennen und eine schrittweise Optimierung durchzuführen. Abschließend gibt der Lehrgang einen Einblick in das Thema KVP – den kontinuierlichen Verbesserungsprozess in der Produkt-, Prozess- und Servicequalität. Es wird gezeigt, wie Prozesse standardisiert, gesteuert und kontinuierlich verbessert sowie Fehler vermieden werden bzw. richtig mit ihnen umgegangen wird.

Referent:in Qualitätssteuerung - Medizinprodukteindustrie

Dauer: 16 Wochen

- Qualitätsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Qualitätsauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Prozessoptimierung mit Lean, Kaizen und KVP
- QM in der Medizinprodukteindustrie

Der Lehrgang kombiniert die Themenbereiche des Qualitätsmanagements mit den Konzepten KAIZEN, Lean und KVP sowie mit den besonderen qualitativen Anforderungen in der Medizinprodukteindustrie. Zunächst wirst du daher durch die strategische Planung eines QM-Systems geführt und bekommst mögliche Managementmethoden vorgestellt. Zudem werden dir Kenntnisse und Methoden, um als QM-Auditor:in tätig zu werden vermittelt. Praxisnah werden die Vorbereitung, die Durchführung und die Nachbereitung sowie Berichterstellung von Audits behandelt. Im Anschluss geht es um das Thema KAIZEN (japanisch: KAI für „Veränderung“ und ZEN für „zum Besseren“), wobei die Prozessoptimierung mithilfe von Kundenanforderungen im Fokus steht. Sodann wird das Konzept des Lean Managements mit seinen Bewertungsmodellen innerhalb des Qualitätsmanagements vorgestellt, um Verbesserungspotenziale zu erkennen und eine schrittweise Optimierung durchzuführen. Ein Einblick in das Thema KVP – den kontinuierlichen Verbesserungsprozess in der Produkt-, Prozess- und Servicequalität rundet diesen Teil des Kurses ab. Es wird gezeigt, wie Prozesse standardisiert, gesteuert und kontinuierlich verbessert sowie Fehler vermieden werden bzw. richtig mit ihnen umgegangen wird. Abschließend vermittelt der Kurs die Anforderungen an Risikomanagementsysteme in der Medizinprodukteindustrie, die dafür geltende internationale Norm und die für die Zulassung von Medizinprodukten relevante ISO Norm 13485.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

HACCP-Beauftragte:r

Dauer: 8 Wochen

- Qualitätsbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Qualitätsmanagement im Bereich Lebensmittelsicherheit (HACCP)

Jedes Unternehmen, in dem Lebensmittel hergestellt, bearbeitet und von dort in Umlauf gebracht werden, muss über ein System zur Gewährleistung der Produkt- und Lebensmittelsicherheit verfügen. Die Hazard Analysis and Critical Control Points (HACCP), auf Deutsch Gefahrenanalyse und kritische Kontrollpunkte, stellen das Qualitätswerkzeug dar, das für die Herstellung und den Umgang mit Lebensmitteln konzipiert wurde, sodass diese sicher verzehrt werden können. Als HACCP-Beauftragte:r bist du für die Erstellung, Umsetzung und Aufrechterhaltung eines solchen HACCP-Systems und die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen an die Lebensmittelhygiene verantwortlich. Der Lehrgang vermittelt hierfür zunächst professionelle Kenntnisse in der Anwendung der Norm ISO DIN EN 9001 sowie in der Planung, Einführung, Pflege und Wirksamkeitskontrolle eines QM-Systems. Im Anschluss werden möglichen Gefahren im Rahmen der Lebensmittelsicherheit in deinem beruflichen Umfeld aufgezeigt, die geltenden rechtlichen Bestimmungen sowie im Detail die Gefahrenanalyse, HACCP und die Erstellung eines entsprechenden Konzepts erläutert.

Prozessoptimierung mit Lean, Kaizen und KVP

Dauer: 4 Wochen

- Kontinuierliche Prozessoptimierung mit Kaizen
- Lean im Qualitätsmanagement
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)

Der Lehrgang führt zunächst in das Thema KAIZEN (japanisch: KAI für „Veränderung“ und ZEN für „zum Besseren“) ein. Hierbei steht die Prozessoptimierung mithilfe von Kundenanforderungen im Fokus. Im Anschluss wird das Konzept des Lean Managements mit seinen Bewertungsmodellen innerhalb des Qualitätsmanagements vorgestellt. Du erlernst, Verbesserungspotenziale zu erkennen und eine schrittweise Optimierung effizient und zielgerichtet durchzuführen. Abschließend gibt der Lehrgang einen Einblick in das Thema KVP – den kontinuierlichen Verbesserungsprozess in der Produkt-, Prozess- und Servicequalität. Es wird gezeigt, wie Prozesse standardisiert, gesteuert und kontinuierlich verbessert sowie Fehler vermieden werden bzw. richtig mit ihnen umgegangen wird.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Six Sigma Green Belt mit Lean, Kaizen und KVP

Dauer: 8 Wochen

- Qualitätsmanagement – Six Sigma Yellow & Green Belt
- Prozessoptimierung mit Lean, Kaizen und KVP

Dieser Lehrgang kombiniert die Qualitätsmanagementmethode Six Sigma mit KAIZEN, Lean und KVP zur Prozessoptimierung. Zunächst wirst du in das Thema KAIZEN (japanisch: KAI für „Veränderung“ und ZEN für „zum Besseren“) eingeführt – die Prozessoptimierung mithilfe von Kundenanforderungen steht im Fokus. Sodann wird das Konzept des Lean Managements mit seinen Bewertungsmodellen innerhalb des Qualitätsmanagements vorgestellt, um Verbesserungspotenziale zu erkennen und eine schrittweise Optimierung durchzuführen. Ein Einblick in das Thema KVP – den kontinuierlichen Verbesserungsprozess in der Produkt-, Prozess- und Servicequalität rundet den Bereich ab. Es wird gezeigt, wie Prozesse standardisiert, gesteuert und kontinuierlich verbessert sowie Fehler vermieden werden bzw. richtig mit ihnen umgegangen wird. Anschließend wird das Thema Six Sigma behandelt – vom Yellow Belt bis zum Green Belt. Du erlernst den Umgang mit dem Managementsystem Six Sigma von den Grundlagen bis zur Umsetzung komplexerer Six Sigma-Projekte in deinem Unternehmen. Als Six Sigma Green Belt steigerst du deine Effizienz im Projektmanagement nachhaltig und kannst Verbesserungsprozesse fachgerecht leiten.

Life Science Manager:in

Dauer: 12 Wochen

- GCP – Good Clinical Practice
- GMP – Good Manufacturing Practice
- QM in der Medizinprodukteindustrie

Life Science widmet sich biotechnologischen Verfahren zur Herstellung neuer Medikamente, Lebens- und Futtermittel, Kosmetika und Medizinprodukten. Der Lehrgang vermittelt daher zunächst anhand des Qualitätsstandards ICH-GCP regulatorisches Wissen sowie praktische Kenntnisse für die Durchführung klinischer Studien. Im Anschluss führt der Kurs durch die geltenden Richtlinien zur Qualitätssicherung der Produktionsabläufe und -umgebung in der Pharma-, aber auch in der Lebens- und Futtermittelindustrie sowie bei der Herstellung von Kosmetika. Abschließend werden die Einrichtung und Verwaltung eines Risikomanagementsystems anhand der Medical Device Regulation (MDR) sowie die für die Zulassung von Medizinprodukten relevante DIN EN ISO 13485 behandelt.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Qualitätsbeauftragte:r

Nachhaltig erfolgreiche Unternehmen verfügen über ein wirksames Qualitätsmanagementsystem, mit dem klare Unternehmensziele formuliert, Prozesse optimiert werden und die Qualität dauerhaft sichergestellt wird. Um diese Ziele in messbaren Ergebnissen nachzuweisen, nutzen weltweit mehr als eine Million zertifizierte Unternehmen die anerkannte Norm ISO 9001. Diese Norm legt die Mindestanforderungen an ein QM-System fest, die Produkte und Dienstleistungen leisten müssen, um die Kundenerwartungen sowie behördliche Anforderungen zu erfüllen. Zugleich soll das Managementsystem einem stetigen Verbesserungsprozess unterliegen. Somit können betriebliche Chancen erkannt, Kunden- und Lieferantenforderungen erfüllt, Prozesse optimiert und auch Kosten gesenkt werden. Neben diesen Themen behandelt der Lehrgang zudem die Normrevision zur ISO 9001:2015.

Abschlussart
- Zertifikat „Qualitätsbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Qualitätsbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, kannst du ein Qualitätsmanagement-System planen, einführen, pflegen und die Wirksamkeit kontrollieren. Außerdem besitzt du professionelle Kenntnisse in der Anwendung der DIN EN ISO 9001 sowie in der Planung von internen Qualitätsaudits.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeiter:innen, die mit Qualitätsmanagement betraut sind, ein QM-System in die Praxis umsetzen sollen oder sich in dem Bereich Qualitätsmanagement entwickeln möchten, sowie an Fach- und Führungskräfte aus Produktions- und Dienstleistungsunternehmen, die aktiv am QM-System und an der Qualitätsverbesserung mitwirken.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Qualitätsmanagement sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

VORAUSSETZUNGEN

Für den Lehrgang werden Kenntnisse in qualitätsbezogenen Tätigkeiten empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen des Qualitätsmanagements (ca. 1 Tag)
Begriffe und Definitionen
Qualitätsmanagement
Qualitätsmanagementsysteme
Normen und Richtlinien

Prozessgrundlagen (ca. 1 Tag)
Was ist ein Prozess?
Prozessmanagement nach ISO 9001
Identifikation von Prozessen
Prozessmodell ISO 9001

Unternehmensumfeld (ca. 1 Tag)
Kontext der Organisation
Interessierte Parteien
Anwendungsbereich

Führung (ca. 1,5 Tage)
Verpflichtung für das QM-System
Qualitätspolitik
Verantwortlichkeiten und Befugnisse

Planung (ca. 1 Tag)
Umgang mit Risiken und Chancen
Qualitätsziele und Planung
Planung von Änderungen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Unterstützung (ca. 2 Tage)
Ressourcen
Kompetenz
Bewusstsein
Kommunikation
Wissen der Organisation, Wissensmanagement
Dokumentation des Qualitätsmanagementsystems

Betrieb (ca. 2 Tage)
Betriebliche Planung
Anforderungen an Produkte und Dienstleistungen
Entwicklung
Vorausschauende Fehlervermeidung mit FMEA, QFD, Poka Yoke
Externe Bereitstellung
Lieferkettengesetz (LkSG) und EU Richtlinie zur Nachhaltigkeit (CSDDD)
Produktion und Dienstleistungserbringung
Freigabe von Produkten und Dienstleistungen
Steuerung nicht konformer Ergebnisse

Bewertung der Leistung (ca. 1,5 Tage)
Überwachung und Messung
Internes Audit
Managementbewertung

Verbesserung (ca. 1 Tag)
Nichtkonformität und Korrekturmaßnahmen
Fortlaufende Verbesserung

Auditierung und Zertifizierung (ca. 1,5 Tage)
Grundlagen der Auditierung
Interne Audits
Auditablauf
Auditierung externer Anbieter oder externer Parteien
Zertifizierungsaudit

Kommunikation (ca. 2 Tage)
Bausteine der Kommunikation
Das Eisbergprinzip der Kommunikation
Das Vier-Ohren-Modell
Kommunikationsverhalten in Audits

Projektmanagement (ca. 1 Tag)
Begriffsdefinition Projekt
Projekte erfolgreich managen

Total Quality Management (ca. 0,5 Tage)
Qualität einer Organisation
ISO 9004: Anleitung zum Erreichen nachhaltigen Erfolgs
EFQM Modell für Excellence

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Qualitätsbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Qualitätsmanager:in

Wirksame Managementsysteme sollen einem stetigen Verbesserungsprozess unterliegen, damit betriebliche Chancen erkannt, Kunden- und Lieferantenforderungen erfüllt, Prozesse optimiert und auch Kosten gesenkt werden. Der Lehrgang führt daher durch die strategische Planung eines QM-Systems und behandelt praxisnah mögliche Managementmethoden.

Abschlussart
- Zertifikat „Qualitätsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Qualitätsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, kannst du Qualitätsmanagementsysteme planen und implementieren. Du handhabst Messungen, Kontrollen und Problemlösungen sicher und verfügst über kompetente Kenntnisse in strategischen Managementmethoden.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeiter:innen, die mit Qualitätsmanagement betraut sind oder ein QM-System in die Praxis umsetzen sollen, sowie an Fach- und Führungskräfte aus Produktions- und Dienstleistungsunternehmen, die aktiv am QM-System und an der Qualitätsverbesserung mitwirken.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Qualitätsmanagement sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt. Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

VORAUSSETZUNGEN

Eine erfolgreiche Teilnahme mit Abschlusszertifikat am Lehrgang „Qualitätsbeauftragte:r“ oder vergleichbare Nachweise werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen des Prozessmanagements (ca. 2 Tage)
Prozesse erkennen und systematisieren
Prozesse visualisieren und analysieren
Prozesse beherrschen – Regelgrößen, Kennzahlen
Prozesse verbessern und reorganisieren
Prozessmanagement in Planung, Logistik und Service – Produktions- und Dienstleistung

Werkzeuge zum Prozessmanagement (ca. 3 Tage)
Anwendung der Standardwerkzeuge, u. a. Prozessablauf-Diagramm, Ursachen-Wirkungs-Diagramm, Histogramm, Streuungsdiagramm, Pareto-Diagramm
7 Managementwerkzeuge und ihre Funktion – Affinitätsdiagramm, Relationendiagramm, Baumdiagramm, Matrixdiagramm, Portfoliodiagramm, Problem-Entscheidungsplan, Netzplan

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Planen mit FMEA und QFD und Design Thinking (ca. 2 Tage)
Die Fehler-, Möglichkeiten- und Einfluss-Analyse: Quality Function Deployment (QFD)
Design Thinking

Statistische Methoden und Auswerteverfahren (ca. 2 Tage)
Arten der Statistik
Deskriptive Statistik – Visualisierung
Induktive Statistik – Statisch

Die Welt von Six Sigma (ca. 1 Tag)
Mit Six Sigma die Kundenerwartung erfüllen
Six Sigma und die Streuung im Prozess
Die Methode Six Sigma in der Praxis
Ohne Mitarbeiterbeteiligung geht es nicht
Der DMAIC-Zyklus: Mit fünf Schritten zum Erfolg

Die Geschichte der Qualitätspreise (ca. 0,5 Tage)
Die Qualitätspreise im Überblick
Japan: Der Deming-Preis
USA: Der Malcolm Baldrige National Quality Award (MBNQA)
Das Programm EFQM Levels of Excellence

Das EFQM-Modell für Excellence (ca. 0,5 Tage)
Ausrichtung im EFQM-Modell
Realisierung im EFQM-Modell
Ergebnisse im EFQM-Modell
EFQM-Diagnosetool: RADAR
EFQM Recognition: Ludwig-Erhard-Preis Grundkonzepte der Excellence

Die Balanced Scorecard (BSC) (ca. 1 Tag)
Perspektiven der BSC
Ausrichtung der Organisation an der Strategie
BSC-Pyramide, BSC-Prozess
Nutzen der BSC

Von den Besten lernen – Benchmarking (ca. 0,5 Tage)
Ursprünge des Benchmarkings
Benchmarking-Methoden
Ablauf eines Benchmarking-Prozesses

Der ständige Verbesserungsprozess (ca. 1 Tag)
Kaizen und der kontinuierliche Verbesserungsprozess
Umgang mit Nichtkonformitäten (Fehler, Vorbeugung, Korrektur)
Klassifikation von Fehlern
Weitere Bausteine des KVP

Mitarbeiterorientierung (ca. 0,5 Tage)
Notwendigkeit von Mitarbeiterorientierung und -qualifizierung
Mitarbeiterorientierung und das EFQM-Modell
Mitarbeiterorientierung als Führungsaufgabe
Mitarbeitergespräch
Mitarbeiterbefragung
Wissensmanagement

Rechtliche Grundlagen (ca. 0,5 Tage)
Die Rechtsgebiete
Nationales Recht, Europäisches Recht
Verhältnis von EU-Recht zu nationalem Recht
LkSG – Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Produkt- und Produzentenhaftung (ca. 1 Tag)
Produkthaftung aus Vertrag – Sachmängel,
Gewährleistungsansprüche, Positive Forderungsverletzung, Beweislast und Verjährung, Abgrenzung Garantie, Kaufmännische Rügepflicht
Gesetzliche Produkthaftungsansprüche
Gefährdungshaftung nach dem Produkthaftungsgesetz (ProdHaftG)
Verwaltungsrechtliche Produktverantwortung
Strafrechtliche Produktverantwortung

Schadensvermeidungsstrategien (ca. 1,5 Tage)
Vertragsgestaltung (Vertragsmanagement, AGB, Haftungsbeschränkungen)
Qualitätssicherungsvereinbarungen
Qualitätsmanagement
Organisation
Dokumentation

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Qualitätsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Qualitätsauditor:in

Nachhaltig erfolgreiche Unternehmen verfügen über ein wirksames Qualitätsmanagementsystem, mit dem klare Unternehmensziele formuliert, Prozesse optimiert werden und die Qualität somit dauerhaft sichergestellt wird. Um diese Ziele in messbaren Ergebnissen nachzuweisen, nutzen weltweit mehr als eine Million zertifizierte Unternehmen die anerkannte Norm ISO 9001. Regelmäßige Audits garantieren die Einhaltung dieser Qualitätsnorm. Der Lehrgang vermittelt Kenntnisse und Methoden, um als QM-Auditor: in tätig zu werden. Praxisnah werden die Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung sowie Berichterstellung der Audits behandelt.

Abschlussart
- **Zertifikat „Qualitätsauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Qualitätsauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang besitzt du alle erforderlichen theoretischen Grundlagen für die praktische Umsetzung von Audits in Organisationen sowie das Know-How, um Audits im Unternehmen qualifiziert durchzuführen. Damit unterstützt dudie Wirksamkeit des QM-Systems und fördest die Qualitätsfähigkeit des Unternehmens. Du stimmst Kundenanforderungen, Qualitätsstandards und organisatorische Bedingungen optimal aufeinander ab und bringst Transparenz in die Prozesse. Du vereinfachst die Arbeitsabläufe im Unternehmen und nutzt die Synergieeffekte eines prozessorientierten QM-Systems. Du bist in der Lage, Audits zu planen und durchzuführen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeiter:innen, die als QM-Auditor:in tätig sein möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Qualitätsmanagement sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt. Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

VORAUSSETZUNGEN

Eine erfolgreiche Teilnahme mit Abschlusszertifikat am Lehrgang „Qualitätsbeauftragte:r“ oder vergleichbare Nachweise werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen der Auditierung, Auditarten (ca. 2 Tage)
Audits als Führungsinstrument
Auditgliederung nach Beteiligten
Auditgliederung nach dem Auditgegenstand

Normen als Auditierungs- und Zertifizierungsgrundlage (ca. 0,5 Tage)
Branchenunabhängige Zertifizierungsstandards
Branchenspezifische Zertifizierungsstandards

Steuerung eines Auditprogramms (ca. 1,5 Tage)
Festlegen der Auditprogrammziele
Auditprogramm-Risiken und -Chancen
Festlegen, Umsetzen und Überwachen des Auditprogramms
Überprüfen und Verbessern des Auditprogramms

Durchführen eines Audits (ca. 3 Tage)
Veranlassen des Audits
Vorbereitung der Audittätigkeiten
Durchführen von Audittätigkeiten
Erstellen und Verteilen des Auditberichts
Abschließen des Audits
Durchführen von Auditfolgemaßnahmen

Kompetenz und Beurteilung der Auditierenden (ca. 1 Tag)
Bestimmen der Kompetenz der Auditierenden
Festlegen der Beurteilungskriterien für Auditierende
Auswählen der geeigneten Beurteilungsmethode
Durchführen der Auditor-Beurteilung
Erhalten und Verbessern der Auditor-Kompetenz

Audit-Kommunikation (ca. 2 Tage)
Grundlagen der Kommunikation
Auditeröffnung
Während des Audits
Nach dem Audit

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Zertifizierung (ca. 1 Tag)
ISO 9001: Ein Erfolgsmodell
Zertifizierung – Warum?
Auswahl der Zertifizierungsgesellschaft
Ablauf einer Zertifizierung

Anforderungen an Prozesse zur Zertifizierung (ca. 4 Tage)
Tätigkeiten vor der Zertifizierung
Planen von Audits
Erstzertifizierung
Zertifizierungsentscheidung
Aufrechterhaltung der Zertifizierung
Einsprüche, Beschwerden
Aufzeichnungen zur Kundschaft
Dokumentenprüfung

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Qualitätsauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 5 Tage)

GMP - Good Manufacturing Practice

Good Manufacturing Practice (GMP) beschreibt Richtlinien zur Qualitätssicherung der Produktionsabläufe und -umgebung, beispielsweise in der Pharmaindustrie, aber auch bei der Herstellung von Kosmetika, Lebens- und Futtermitteln. Mit einem GMP-gerechten Qualitätsmanagementsystem gewährleisten Unternehmen die Produktqualität und die Erfüllung der für die Vermarktung verbindlichen Anforderungen der Gesundheitsbehörden.

Abschlussart
- Zertifikat „GMP – Good Manufacturing Practice“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang kennst du die Anforderungen an ein GMP-System, die anzuwendenden Regelwerke und die zentralen Prozesse des pharmazeutischen Qualitätsmanagements. Du verstehst die Grundlagen von SOP-Systemen, CAPA, Änderungsmanagement, Auditprozessen, Dokumentation, Qualitätskontrolle sowie Betriebshygiene und Reinraumanforderungen und kannst relevante Fachbegriffe sicher einordnen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Naturwissenschaftler:innen, Personen mit Studium der Ingenieurwissenschaften, Produktionsleiter:innen sowie Qualitätsbeauftragte und alle Mitarbeiter:innen der pharmazeutischen Produktion, Technik, Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung. Außerdem an alle Personen, die für die Einhaltung der "Guten Herstellungspraxis" verantwortlich sind und sich über die GMP-Kernthemen informieren wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

GMP-Wissen ist in nahezu allen Bereichen der Produktion von Arzneimitteln und Wirkstoffen, aber auch bei Kosmetika, Lebens- und Futtermitteln unabdingbar. Dein neu erworbenes Wissen ermöglicht dir so in diesen Branchen zahlreiche neue Einsatzmöglichkeiten.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in GMP (ca. 2 Tage)
EU-GMP-Leitfaden, AMG, AMWHV
Behörden, arzneimittelrechtliche Genehmigungen, Zulassung
Schlüsselpersonen
FDA, CFR 21
Internationale Regelwerke
KI im pharmazeutischen Umfeld

SOP-System (ca. 2,5 Tage)
Anforderungen an SOPs
Aufbau von SOPs
Dokumentenlenkung und Versionsmanagement

Schulungssystem (ca. 1,5 Tage)
Mitarbeiterqualifikation
Schulungsplanung und Dokumentation
Wirksamkeitskontrolle

Abweichungs- und CAPA-Management (ca. 2 Tage)
Abweichungen und CAPA
Anforderungen an das Abweichungs- und CAPA-Management
Dokumentation von Abweichungen
Fehlerursachenanalyse
Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen
CAPA-Ablauf
KI-gestützte Datenanalyse zur Ursachenidentifikation

Änderungsmanagement (Change Control) (ca. 1 Tag)
Anforderungen an das Änderungsmanagement
Anzeigepflichtige Änderungen, Klassifizierung von Änderungen
Risikomanagement im Änderungsprozess
Ablauf des Änderungsmanagements

Validierung und Qualifizierung (ca. 1,5 Tage)
Geräte-, Anlagen- und Raumqualifizierung
Prozess-, Reinigungs- und Methodenvalidierung
Ablauf der Qualifizierung und Validierung
Qualifizierungs- und Validierungsdokumentation

Qualitätskontrolle (ca. 1 Tag)
Probenahme und Prüfungen
Stabilität
Umgang mit OOS
Lagerstatus
KI-gestützte Auswertung von Prüfdaten

Reklamationsmanagement (ca. 0,5 Tage)
Beanstandungen
Produktrückruf

Auditmanagement (ca. 0,5 Tage)
Auditarten und Auditablauf
Internes Audit und FDA-Inspektion
KI-gestützte Datenanalyse zur Auditvorbereitung

Lieferantenqualifizierung (ca. 0,5 Tage)
Lieferantenqualifizierung und -bewertung

Review und Trending (ca. 0,5 Tage)
Batch Record Review
Product Quality Review
Management Review

Betriebshygiene im Pharmabetrieb (ca. 2 Tage)
Personalhygiene
Hygieneanforderungen
Bekleidung und Verhalten
Produktionshygiene
Kontaminationsvermeidung
Hygienepläne

Dokumentation (ca. 0,5 Tage)
GMP-Dokumentation und Data Integrity
KI-gestützte Unterstützung der Dokumentenprüfung

Produktionsräume – Reinräume (ca. 1 Tag)
Allgemeine Anforderungen an Produktionsräume
Anforderungen an Räumlichkeiten einschließlich Lagerbereiche
Vermeidung von Kreuzkontaminationen

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

GCP – Good Clinical Practice

Unter guter klinischer Praxis (good clinical practice) versteht man international anerkannte Regeln zur Durchführung klinischer Studien, die nach ethischen und wissenschaftlichen Gesichtspunkten aufgestellt sind. Der Kurs vermittelt anhand des Qualitätsstandards ICH-GCP regulatorisches Wissen sowie praktische Kenntnisse für die Durchführung klinischer Studien.

Abschlussart
- Zertifikat „GCP – Good Clinical Practice“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du beherrschst die gesetzlichen, ethischen und administrativen Aspekte von GCP ebenso wie das Fachwissen zu klinischen Studien von der Planung bis zur statistischen Auswertung.

ZIELGRUPPE

Naturwissenschaftler:innen, Mathematiker:innen, Informatiker:innen, Mediziner:innen und Personen aus medizinisch-technischen Berufen.

BERUFSAUSSICHTEN

Zur Gewährleistung einer hohen Qualität in klinischen Studien sind fachgerechte Kenntnisse und die durchgehende Einhaltung von vorgegebenen Standards erforderlich. Mit diesen neu erworbenen Kompetenzen bist du in der pharmazeutischen Industrie oder bei einem Auftragsforschungsinstitut sehr gefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung und Begriffsbestimmungen (ca. 2 Tage)
Medizinische Grundlagen und Terminologie
Gesetzliche, regulative und ethische Rahmenbedingungen
Überblick EU-Clinical Trials Regulation (EU-CTR)
CTIS - Funktion und Einordnung im europäischen Studiengenehmigungsverfahren
Planung und Organisation von Studien
Studienformen, Studienmethodik
Antragstellung bei einer Ethikkommission
Überblick über digitale Tools und KI-Anwendungen in der klinischen Forschung

GCP-Begriffsbestimmungen/wichtige GCP-Dokumente (ca. 3 Tage)
Rechtliche Grundlagen und Regularien in der klinischen Forschung
Nationale und internationale Grundlagen des Arzneimittelrechts/ICH-GCP
Deklaration von Helsinki
ICH-GCP E6 (R3) Regularien
Zusammenspiel von ICH-GCP, EU-CTR und CTIS im regulatorischen Umfeld
Grenzen und regulatorische Anforderungen beim Einsatz von KI in klinischen Studien

Einführung in die klinische Prüfung (ca. 4 Tage)
Ressourcenplanung
Aufgabenverteilung im Team
Prüfervertrag
Relevante Unterlagen: Prüfplan, Investigator‘s Brochure, Aufklärung, CRF, etc.
Verantwortlichkeiten (Sponsor:in, CRO, Monitor, Prüfer:in)
Beteiligte Akteure im CTIS-Prozess
Grundlegender Ablauf einer Studiengenehmigung über CTIS
Digitale Infrastruktur klinischer Studien
Unterstützung der Studienplanung durch KI (z. B. Literaturrecherche, Protokollentwurf)

Einführung in die Prozesse des klinischen Datenmanagements (ca. 3 Tage)
Elektronische Erfassung, Plausibilisierung und Kodierung der Studiendaten
KI-gestützte Datenprüfung, Plausibilitätskontrollen und Kodierung
Datenqualität und Automatisierung im klinischen Datenmanagement

Medizinische Statistik und Biometrie (ca. 1 Tag)
Statistische Grundbegriffe
Datenmanagement
Datenbankmanagement

Audits/Inspektionen (ca. 2 Tage)
Aufklärung der Studienteilnehmer:innen; rechtliche Grundlagen gemäß §40-42e AMG
Dokumentation und Meldung unerwünschter Ereignisse
Unerwünschte Ereignisse: Definitionen, Meldewege, Meldefristen
Qualitätsmanagement klinischer Studien
Transparenzanforderungen und öffentliche Studieninformationen im Rahmen von CTIS
KI-gestützte Dokumentenprüfung und Qualitätskontrolle

Abschluss der klinischen Prüfung (ca. 2 Tage)
Close Out Visit
Archivierung und Studienabschlussberichte
Abschlussmeldung und Studienstatus im europäischen Kontext (CTIS-Überblick)

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Prozessmanager:in

Die Anforderungen an den Arbeitsalltag steigen stetig, sodass Prozesse immer effektiver und effizienter werden müssen. Daher führt der Lehrgang zunächst in die Grundlagen des Themas ein, bevor das operative und strategische Prozessmanagement einander gegenübergestellt werden. Kenntnisse in der Führung von prozessorientierten Organisationen runden den Kurs ab.

Abschlussart
- Zertifikat „Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Kurs kennst du Ansätze, Vorgehensmodelle und Systematiken, um Prozesse noch erfolgreicher zu machen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die Prozessverantwortung übernehmen wollen, Führungskräfte, Bereichs- und Abteilungsleiter:innen und Personen mit Kenntnissen im Projekt- und Qualitätsmanagement.

BERUFSAUSSICHTEN

Das ganzheitliche Prozessmanagement berücksichtigt die Unternehmensstrukturen und -kultur sowie die Führungsprinzipien und stellt somit einen entscheidenden Faktor für den Erfolg des Unternehmens dar. Prozessmanager:innen sind daher in großen und mittelständischen Unternehmen aller Branchen gefragt.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Prozessmanagement (ca. 3 Tage)
Verständnis und Begriffe im Prozessmanagement
Vorteile des Prozessmanagements
Grundprinzipien des Prozessmanagements
Nutzen von Prozessmanagement
Bestandteile/Merkmale von Prozessen
Arten von Geschäftsprozessen (primär und sekundär)
Aufbau-/Ablauforganisation
Strategisches und operatives Prozessmanagement
Wichtigste Methoden des Prozessmanagements im Überblick: Six Sigma, Lean Management, BPR, Balanced Scorecard, PDCA und Kaizen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Operatives Prozessmanagement (ca. 8 Tage)
Operativer Prozessmanagement-Kreislauf (Prozesslebenszyklus)
Methoden der Prozessidentifikation und -aufnahme
Methoden der Identifikation wie SIPOC und IAO
Prozesslandschaft/-landkarte/Prozessmodell
Gliederungsmöglichkeiten des Prozessmodells
Methoden der Prozessaufnahme (vom Interview bis zum Workshop) und Storyboarding
Kreativität im Prozessmanagement (z. B. MindMaping)
Methoden und Werkzeuge der Prozessanalyse
Methoden und Werkzeuge der Prozessmodellierung und -dokumentation
Modellierung von Flussdiagrammen
Operative Prozessziele aus strategischen Zielen ableiten
Überblick über Managementmethoden der Optimierung
SOLL-Prozesse aus Optimierung entwickeln
Changemanagement beim Prozessrollout
Umgang mit Widerstand und Konflikten
Prozesse ausführen, steuern und überwachen
KPIs zur Prozesssteuerung und -überwachung
KVP einführen

Strategisches Prozessmanagement (ca. 2 Tage)
Unternehmensstrategie definieren
Ziele festlegen und daraus Handlungsbedarf ableiten, Maßnahmen planen
KPIs einsetzen
Geschäftsmodell und -gliederung festlegen
Balanced Scorecard nutzen
Prozesse strategisch planen und steuern
Strategisches und operatives Prozessmanagement integrieren

Prozessorientierte Organisation (ca. 4 Tage)
Herausforderungen bei der Gestaltung und Führung der prozessorientierten Organisation
BPM-Governance aufsetzen
Elemente von BPM Governance – von Rollen über Dokumentation bis Prozessaudits
Prozessmodell bekannt machen
Technologie prozessorientiert ausrichten
Rollen im Prozessmanagement
Rollenkonzepte für Prozess und Linie einführen und umsetzen
Führung in der prozessorientierten Organisation: Führungskompetenzen, Managementprozesse definieren, lernende Organisationen etablieren, prozessorientierte Kultur fördern

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Qualitätsmanagement im Bereich Lebensmittelsicherheit (HACCP)

Jedes Unternehmen, in dem Lebensmittel hergestellt, bearbeitet und von dort in Umlauf gebracht werden, muss über ein System zur Gewährleistung der Produkt- und Lebensmittelsicherheit verfügen. Die Hazard Analysis and Critical Control Points (HACCP), auf Deutsch Gefahrenanalyse und kritische Kontrollpunkte, stellen das Qualitätswerkzeug dar, das für die Herstellung und den Umgang mit Lebensmitteln konzipiert wurde, sodass diese sicher verzehrt werden können. Der Lehrgang vermittelt hierfür zunächst geltende rechtliche Bestimmungen, bevor im Detail die Gefahrenanalyse, HACCP und die Erstellung eines entsprechenden Konzepts erläutert werden.

Abschlussart
- **Zertifikat „Qualitätsmanagement in der Lebensmittelsicherheit (HACCP)“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs bist du in der Lage, Gefahren im Bereich der Lebensmittelsicherheit zu erkennen und zu bewerten sowie Gefahrenanalysen durchzuführen. Du kannst ein HACCP-Konzept gemäß den gesetzlichen Anforderungen entwickeln, dokumentieren und überwachen und damit zur Sicherstellung der Lebensmittelhygiene und Lebensmittelsicherheit im Unternehmen beitragen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Hygiene- und Qualitätsmanagementbeauftragte sowie Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen der Lebensmittelwirtschaft und -industrie, des Handels, der Gastronomie und der Gemeinschaftsverpflegung.

BERUFSAUSSICHTEN

Jedes Unternehmen, das einen gewerbsmäßigen Umgang mit Lebensmitteln hat, muss über ein Konzept nach den HACCP-Standards verfügen. Dies macht Personen, die ein solches Konzept erstellen und seine korrekte Umsetzung gewährleisten können, sowohl für große und mittelständische als auch für kleine Betriebe interessant.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in das allgemeine Qualitätsmanagement (ca. 1 Tag)
Grundlagen des QM
Q-Methoden und Q-Werkzeuge

Lebensmittelrecht (ca. 2,5 Tage)
Rechtliche Rahmenbedingungen
EU und nationales Hygienerecht
Anforderungen der Lebensmittelsicherheitsstandards

Künstliche Intelligenz (KI) und digitale Werkzeuge im Arbeitsprozess (ca. 0,5 Tage)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Hazard Analysis and Critical Control Points (HACCP) (ca. 3 Tage)
HACCP-Team – Zusammensetzung und Aufgaben
Produktbeschreibung und Verwendungszweck
Vor-Ort-Bestätigung und Produktionsfließbilder

Gefahrenanalyse (ca. 4,5 Tage)
Methoden der Gefahrenanalyse
Risikoklassifizierung
Die Fehler-Möglichkeits- und Einflussanalyse (FMEA)
Entscheidungsbaum
Fremdkörper, gentechnisch veränderte Organismen (GVO) und Allergene als besondere Risiken
Prozess- und Umfeldrisiken
Risikobewertung

Aufsetzen eines HACCP-Konzepts (ca. 5,5 Tage)
Ermittlung der Critical Control Points (CCPs)
Festlegung von Control-Points (CPs)
Validierung von Grenzwerten für die CCPs
Steuerung der CCPs und CPs mit Monitoring-Programmen
Festlegung von Korrekturmaßnahmen
Dokumentation und Verifizierung des HACCP-Systems
Produkthaftung

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Qualitätsmanagement in der Medizinprodukteindustrie

Medizinprodukte wie ärztliche Instrumente, Implantate, Sehhilfen und Herzschrittmacher unterliegen Leistungs- und Sicherheitsanforderungen, die ein Qualitätsmanagement über den gesamten Produktionszyklus notwendig machen. Anhand der Medical Device Regulation (MDR) muss jedes Unternehmen, welches Medizinprodukte fertigt, ein Risikomanagementsystem einrichten, dokumentieren und verwalten, um die Sicherheit seiner Produkte zu gewährleisten. Der Kurs vermittelt die Anforderungen an ein solches System, die geltende internationale Norm für Risikomanagementsysteme und die für die Zulassung von Medizinprodukten relevante ISO-Norm 13485. Des Weiteren werden die Überwachung und Verbesserung im laufenden Prozess, die Dokumentation sowie das Thema Audit behandelt.

Abschlussart
- **Zertifikat „Qualitätsmanagement in der Medizinprodukteindustrie“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kennst du dich mit den Regularien, Normen und Konformitätsbewertungsverfahren für Medizinprodukte aus und kannst bei der Umsetzung der EN ISO 13485:2021 und der ISO 14971:2021 mitwirken.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit einem Studium der Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaftler:innen, Produktionsleiter:innen, Qualitätsbeauftragte sowie an alle Mitarbeiter:innen, diein den Bereichen Regulatory Affairs, Entwicklung, Produktion, Qualitätskontrolle und -sicherung von Medizinprodukteunternehmen tätig sind.

BERUFSAUSSICHTEN

Damit ein Medizinprodukt am deutschen und europäischen Markt vertrieben werden darf, müssen in der Herstellung medizinproduktrechtliche Vorschriften eingehalten werden. Fachkräfte, die sich im Produktionsprozess und den geltenden Qualitätsstandards auskennen, sind in der Medizinprodukteindustrie stark nachgefragt. Zudem verhelfen entsprechende Kenntnisse auch in der Pharmabranche zu einem besseren Verständnis der regulatorischen Erfordernisse an der Schnittstelle von pharmazeutischer und medizintechnischer Industrie.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in das allgemeine Qualitätsmanagement (ca. 1 Tag)
Grundlagen des QM
Q-Methoden und Q-Werkzeuge

QM – Medizinprodukte ISO 13485 (ca. 1,5 Tage)
Aufbau, Umfang, Geltungsbereich der ISO 13485
Zusammenhang zwischen MDR/IVDR und ISO 13485
ISO 13485 im Kontext der Anforderungen des 21 CFR Part 820

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess (ca. 0,5 Tage)
Dokumentenprüfung mit KI-Unterstützung
Regulatorische Anforderungen (AI Act)

Anforderungen an Managementsysteme (ca. 3 Tage)
Managementnorm ISO 9001:2015
Bereitstellung und Management von Ressourcen
Grundlagen im Bereich Messungen und Prüfungen
Anforderungen an das Messmittelmanagement für Medizinprodukte und Diagnostika

Prozessorientiertes QM (ca. 2 Tage)
Bedeutung von Prozessen, Prozessorientierung, Prozessbeschreibung und Prozessvalidierung
Corrective and Preventive Actions (CAPA-Prozess)
Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)

Überwachung der Produkte am Markt (ca. 2 Tage)
Fehler- und Reklamationsmanagement
Post-Market Surveillance (PMS), Post-Market Clinical Follow-up (PMCF)
Europäische Datenbank EUDAMED
Meldeverfahren und Complaint Handling
Kommunikation mit Behörden und benannten Stellen: Feedback und Meldewesen

Dokumentationssysteme (ca. 3 Tage)
Grundlagen der allgemeinen QM-Dokumentation, Dokumentenlenkung und Archivierung
Validierungsparameter (IQ, OQ, PQ)
Summary Technical Documentation: STED

Risikomanagement (ca. 2 Tage)
Bedeutung der Risikomanagementnorm ISO 14971
Produkt- und Prozessrisiken
Risikofelder und typische Produktrisiken

Audits und Inspektionen (ca. 2 Tage)
Anwendung der EN ISO 13485
Zertifizierer:in bzw. die zuständigen Behörden
EN ISO 13485 vs. MDR (Medical Device Regulation)
ISO 13485 als Grundlage für das globale MDSAP (Medical Device Single Audit Program)
Auditorenpflichten, Auditplanung und -durchführung
Audits unter Betrachtung der Umsetzung gesetzlicher und technischer Anforderungen

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Qualitätsmanagement im Bereich Arzneimittelzulassung (Regulatory Affairs)

Der Lehrgang vermittelt alle wesentlichen Kenntnisse, die für die Betreuung eines Arzneimittels über seinen ganzen Lebenszyklus – von der Entwicklung bis über seine Zulassung hinaus – nötig sind. Es erfolgt zunächst eine Einführung in die gesetzlichen Regelungen, insbesondere den AMG und die Richtlinie 2001/83/EG, bevor die Zulassungsbehörde und die an der Zulassung beteiligten Behörden vorgestellt werden. Im Anschluss werden das Zulassungsdossier (Common Technical Document) und die Vorbereitung eines Zulassungsantrags thematisiert. Ein Überblick zu den unterschiedlichen Zulassungsarten sowie dem weiteren Verfahren nach der Markteinführung runden den Kurs ab.

Abschlussart
- **Zertifikat „Qualitätsmanagement im Bereich Arzneimittelzulassung (Regulatory Affairs)“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du mit den Richtlinien, Gesetzen und Normen, die Arzneimittelzulassung betreffend, vertraut. Du kennst dich mit den Anforderungen und dem Ablauf des Zulassungsprozesses aus und bist in der Lage, die Verantwortung für die weltweite Zulassung von Arzneimitteln zu übernehmen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium der (Veterinär-)Medizin, Biologie, Chemie, Pharmazie oder einem naturwissenschaftlichen Studiengang.

BERUFSAUSSICHTEN

Mitarbeiter:innen im Regulatory Affairs Management in der Arzneimittelzulassung haben ein breit gefächertes Aufgabengebiet: Sie sind nicht nur für die Betreuung eines Arzneimittels über seine Zulassung hinaus zuständig, sondern koordinieren alle Abteilungen, die an dessen Entwicklung und Vermarktung beteiligt sind, sodass die Sicherheit, Qualität und Wirksamkeit des Produkts sowie die Einhaltung länderspezifischer Zulassungsnormen gewährleistet sind. Das Regulatory Affairs Management ist für die Medikamentenzulassung unerlässlich, weshalb Mitarbeiter:innen in diesem Bereich gerade in der Pharmaindustrie stark nachgefragt sind. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung Arzneimittelrecht (ca. 2,5 Tage)
Aktueller Gesetzesrahmen für Arzneimittel (AMG, EU-VO 726/2004 mit Bezug auf die RL 2001/83/EG)
Life-Cycle-Management
Pharmakovigilanz
Paediatric Regulation

Zulassungsbehörden und beteiligte Institutionen (ca. 2 Tage)
Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)
Paul-Ehrlich-Institut (PEI)
Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG)
Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)
Europäische Arzneimittelagentur European Medicines Agency (EMA)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess (ca. 0,5 Tage)
Einsatzmöglichkeiten von KI im Zulassungsprozess

Zulassungsdossier - Common Technical Document (CTD) (ca. 5 Tage)
Administrative Information
Überblick und Zusammenfassungen
Pharmazeutische Qualität
Präklinische Studien
Klinische Studien

Vorbereitung eines Zulassungsantrags (ca. 2 Tage)
Medical Writing
Leitlinien
Leitlinien im regulatorischen Bereich
Notice to Applicants (NtA)
Scientific Advice (SA)

Zulassungsarten (ca. 2 Tage)
Nationale Zulassungsverfahren
Das zentrale Zulassungsverfahren
Mutual Recognition Procedure (MRP)
Dezentrales Verfahren
Generika-Zulassungen
Zulassung von Biosimilars
Arzneimittel gegen seltene Erkrankungen
Standardzulassungen

Lebenszyklus eines Arzneimittels nach der Markteinführung (ca. 3 Tage)
Das Spontanmeldesystem
Rapid Alert System (RAS)
Der Periodic Safety-Update Report (PSUR)
Der Risk-Management-Plan (RMP)
Verlängerung der Zulassung (Renewal)

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Abschlusspräsentation der Projektergebnisse

Kontinuierliche Prozessoptimierung mit Kaizen

Abschlussart
- Zertifikat „Kontinuierliche Prozessoptimierung mit Kaizen“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
1 Woche Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du in der Lage, Verbesserungspotenziale zu erkennen und eine schrittweise Optimierung effizient und zielgerichtet durchzuführen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Qualitäts- und Prozessmanagement sowie Verantwortliche für Veränderungsprozesse.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte der Prozessoptimierung sind branchenunabhängig extrem gefragt und gehören zu den wichtigsten Fachkräften moderner Unternehmen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Was ist KVP/Kaizen? (ca. 0,5 Tage)

Historische Entwicklung des KVP (ca. 1,5 Tage)
Rahmenbedingungen für KVP
Gesättigte und ungesättigte Märkte
Angebot-/Nachfrageorientierung
Japanische Unternehmenskultur
Toyota Production System
Entwicklung von Qualitätsmanagementsystemen, ISO 9001
TQM Qualitätspreise, EFQM-Modell (2020)
Six Sigma

Philosophie des KVP/Kaizen (ca. 1 Tag)
Die fünf zentralen Grundlagen
Ständige Verbesserung in der ISO 9001 (7 Grundsätze, PDCA-Prozessmodell) und fortlaufende Verbesserung
Wechselwirkung von Innovation, Standard und Kaizen
Internes Kunden-/Lieferantenprinzip
Prozessverschleiß
Informelle Ausweichbewegungen
Veränderungsmanagement
Aufgaben der Führung und Mitarbeiter:innen
Werkerselbstprüfung
KVP Impulse

Kundenanforderungen und -zufriedenheit (ca. 1 Tag)
Gesellschaft und Marktbewegungen
Integrierte Management-Systeme
Vuca und Agilität
Anforderungen und Wünsche
Kano-Modell
Stakeholder-Analyse
CTQ Translation Matrix
CTQ Tree

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Lean im Qualitätsmanagement

Abschlussart
- Zertifikat „Lean im Qualitätsmanagement“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen

Dauer
1 Woche Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kennst du das Konzept Lean Management mit seinen Bewertungsmodellen. Du bist dazu in der Lage, Prozesse zu standardisieren und zu steuern. Außerdem kannst du mit Fehlern umgehen, diese vermeiden und so Prozesse ganzheitlich verbessern und die Qualität und Effektivität in Unternehmen steigern.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Qualitäts- und Prozessmanagement sowie Verantwortliche für Veränderungsprozesse.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte der Prozessoptimierung sind branchenunabhängig extrem gefragt und gehören zu den wichtigsten Fachkräften moderner Unternehmen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Prozessoptimierung: Effizienz zum Nutzen der Kundschaft – Lean Management (ca. 0,5 Tage)
Philosophie: Kundenanforderungen im Fokus
Produktivität – Qualität – Verfügbarkeit – Flexibilität

Implementierung und Kaizen (ca. 0,5 Tage)
Umfeld für Kaizen
Unternehmenskultur der Verbesserung und Optimierung
Visual Management
5S Methode/5A Kampagne

Verschwendung eliminieren (ca. 1 Tag)
Wertschöpfung/Muda
MIT Studie
Eliminierung der drei MU's, die 3-MU-Checkliste
7 Arten der Verschwendung (TIMWOOD)
8V-Regel
Mura und Muri

Prozesse synchronisieren (ca. 0,5 Tage)
Produktion im Kundentakt
Taktzeit, Zykluszeit, Durchlaufzeit
Zellenlogik, Omega-Zelle, Chaku-Chaku-Prinzip
One-Piece-Flow
Pullprinzip (Supermarkt) und Pushprinzip
Just-in-Time Logistik [JIT]

Kundenorientierte hocheffiziente Wertströme (ca. 0,5 Tage)
Aufbau eines Wertstroms
Wertschöpfungsquotient [WQ]
Visualisierung: Nutzen, Symbole, Datenkasten

Produktion nivellieren/Heijunka (ca. 0,5 Tage)
Heijunka versus Serie
Heijunka Box
Losgröße 1
Anwendungsbeispiel
Erhöhung der Zyklenzahl
Flow-System Kanban (Material- und Informationsfluss)
Projekt Kanban

Produktionsanlagen verbessern (ca. 0,5 Tage)
TPM, autonome Instandhaltung
Kennzahl OEE
Minimierung der Rüstzeiten
SMED/EKUV

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)

Abschlussart
- Zertifikat „Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kennst du das Konzept KVP sowie dessen historische Entwicklung und Philosophie. Du bist in der Lage, Kundenanforderungen einzuschätzen und die Kundenzufriedenheit zu optimieren.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Qualitäts- und Prozessmanagement sowie Verantwortliche für Veränderungsprozesse.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte der Prozessoptimierung sind branchenunabhängig extrem gefragt und gehören zu den wichtigsten Fachkräften moderner Unternehmen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Prozesse standardisieren (ca. 1 Tag)
Qualitäts-Politik Standardisierung
Vorteile der Standards
Standards im Betrieb
Fragen zum Standard
Prozesse bestimmen, von der Prozesslandschaft bis zur Prozessbeschreibung
Visualisierung
Prozessplanung
3 Prozesszustände

Prozesse steuern (ca. 2 Tage)
Anforderungen ISO 9001 (4.4, 8.1, 8.5.1): fähige und beherrschte Prozesse
Kennzahlen Kunde (Cpk/Sigma-Level)
Methodenauswahl: Stacey-Matrix, Cynefin
Prozessmanagement
Prozessanalyse
Standardwerkzeuge
Q7 und M7
Six Sigma Tools
Prozesseffizienzanalyse
Datenanalyse, Statistical Process Control [SPC]
Statistische Grundlagen
SPC in der Serienproduktion: Qualitätsregelkarte [QRK] interpretieren, Automatisierung (Jidoka)

Bewertungsmodelle (ca. 1 Tag)
PDCA: Verbesserung der Verbesserung
Selbstbewertung Reifegrad ISO 9004 und EFQM
Managementbewertung nach ISO 9001
6-W Hinterfragetechnik
4-M/7-M Checkliste
Benchmarking und Best Practice
BSC
Hoshin Kanri, X-Matrix
Messung der Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit

Prozesse kontinuierlich verbessern (ca. 0,5 Tage)
Kundenzufriedenheit
Fehler vermeiden
Fehlerkultur und Hansei

Fehler vermeiden (ca. 0,5 Tage)
Entwicklung nach Kundenwunsch: QFD und Design Thinking
Risikomanagement
Risikolandschaft
Risikomatrix
Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse [FMEA]
Poka Yoke
Interne Audits

Umgang mit Fehlern (ca. 1 Tag)
Fehlerklassifizierung (DIN 55350)
Kundenkommunikation: Beschwerdemanagement, 8D-Report
Korrekturmaßnahmen, die Suche nach Fehlerur-sachen: 10 Schritte zur Problemlösung mit Werkzeugen (Q7, M7)
Problemlösungstrichter mit 6 W und 5 mal Warum (Root Causes)
Fehlerbaum, Cause-Map
A3-Problemlösungsblatt

Mitarbeiter:innen befähigen (ca. 1 Tag)
Warum und wie?
Ownership und Entrepreneurship
Aufgabe der Führungskraft
Mitarbeiterzufriedenheit
ISO 9001: Kompetenz und Bewusstsein, Wissensmanagement
Ideenmanagment (BVW)
Lean: Teamarbeit
Quality Circle [QC]
Auftragserfüllung und Problemlösung im Team: Projektmanagement und Scrum
Community of Practice [PoC]

Visual Management (ca. 0,5 Tage)
Zwecke, Vorteile, Methoden
Visuelle Prozesskontrolle, Andon (Ampel)
Shopfloor-Management

Qualitätscontrolling – Finanzen (ca. 0,5 Tage)
Die 10er Regel der Fehlerkosten
Kosten für Konformität und Fehlerkosten
Kostenfalle Haftung

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Six Sigma Yellow & Green Belt

Dieser Lehrgang beinhaltet die zwei Schwerpunktbereiche Six Sigma Yellow Belt und Six Sigma Green Belt. Du erlernst den Umgang mit dem Managementsystem Six Sigma von den Grundlagen bis zur Umsetzung von komplexeren Six Sigma Projekten in deinem Unternehmen. Als Six Sigma Green Belt steigerst du deine Effizienz im Projektmanagement nachhaltig und kannst Verbesserungsprozesse fachgerecht leiten.

Abschlussart
- Zertifikat „Six Sigma Yellow & Green Belt"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen
- „Six Sigma Yellow & Green Belt"

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang ermöglicht dir, Six Sigma Projekte eigenständig und erfolgreich gemäß ISO 13053-1 (DMAIC) umzusetzen. Du kannst die spezifischen Tools und Methoden sicher anwenden und damit komplexe Verbesserungsprojekte verantwortungsvoll implementieren.

ZIELGRUPPE

Personen mit Studium der Ingenieurwissenschaften, Techniker:innen, Meister:innen sowie Fachkräfte aus dem Produktions- und Dienstleistungssektor und Personen aus den Bereichen Qualitätsmanagement, Verwaltung und Vertrieb, die Verbesserungsprojekte anhand der Six Sigma Methode durchführen und leiten möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Six Sigma ist eine international einheitliche und anerkannte Methode des Qualitätsmanagements und ein Managementtool zur Prozessverbesserung. Durch Erlangung des Green Belts beweist du die Beherrschung der Methodik im Beruf. Als Six Sigma Projektmanager:in bist du branchenübergreifend in mittleren und größeren Unternehmen gefragt und wertest somit dein Karriereprofil nachhaltig auf.

VORAUSSETZUNGEN

Berufserfahrung im Produktions- oder Dienstleistungssektor und grundlegende Kenntnisse im Bereich des Qualitätsmanagements werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Six Sigma Yellow Belt (ca. 1 Woche)

Einführung in die Six Sigma Strategie – Yellow Belt (ca. 1,5 Tage)
Was ist Six Sigma? Historie und Philosophie
DMAIC-Projektphasen im Überblick sowie deren einzelne Zielsetzung
Rollen und Verantwortlichkeiten
Six Sigma im Kontext von Lean- und QM (OpEx)
KI als Assistenz zur Strukturierung von Projektziel, Scope, Stakeholdern

KI im Verbesserungsprojekt (ca. 0,5 Tage)
KI-Arten (ML,DL,LLM,GenAI)
Daten- und Prompt-Grundlagen
Governance und Sicherheit

Define-Phase (ca. 0,5 Tage)
Problem und Projektdefinition (Project Charter)
Kundenanforderungen verstehen (VOC-CTQ)
Prozessdarstellung (SIPOC)
Operational Definition und Datenqualität
KI-gestütztes Clustering einfacher VOC-Beispiele

Measure-Phase (ca. 0,5 Tage)
Process-Mapping (Flow Chart und Swimlane)
Einblick in die Messsystemanalyse (MSA)
Basis-Kennzahlen (DPMO, Sigma Level)
Datentypen und -erhebung (grafische Analysen)
KI für Messplan-Checklisten, Plausibilitätschecks

Analyse-Phase (ca. 1 Tag)
Ursache-Wirkungs-Analyse (5-Why, Ishikawa)
Grundlagen statistischer Methoden
Einblick in Maschinen und Prozessfähigkeit

Improve-Phase (ca. 0,5 Tage)
Lösungsideen generieren (Poka Yoke)
Risiko abschätzen und Einführung FMEA

Control-Phase (ca. 0,5 Tage)
Festlegung der Prozessüberwachung (Control Plan)
Einblick in die Statistische Prozesskontrolle (SPC)
Prozessdokumentation und Standardisierung (SOP)

Six Sigma Green Belt (ca. 3 Wochen)

Projektmanagement mit Six Sigma – Green Belt (ca. 1 Tag)
Green Belts als Projektleitung
Projektstrukturplan (PSP), Projektkommunikation und -dokumentation
Teamwork und Mitarbeiterführung
DMAIC-Projektphasen anhand von Anwendungswerkzeugen und -methoden der fortgeschrittenen Statistik durchlaufen
KI-unterstützte Projektsteuerung: Risiken/Abhängigkeiten, Terminplan-Risikoanalyse

Define-Phase (ca. 1,5 Tage)
Projektsteckbrief, Business Case
Project-Scoping, Stakeholder- und Risikoanalyse
VOC in CTQ-Transformation (CTQ-Tree)
Teamzusammensetzung, Projektplanung (Gantt Chart, Meilensteinplanung)
Kostenermittlung und Zielformulierung (Benefit)

Measure-Phase (ca. 2,5 Tage)
Erweiterte statistische Grundlagen
Visualisierung und Interpretation (Histogramm, Run Chart, Boxplot)
Kurz- vs. Langzeitfähigkeit (MFU, PFU)
Berechnung und Interpretation des Sigma Level
Prozesskennzahlen (Pp, Ppk, Cp, Cpk)
Messsystemanalysen (MSA), Bias, Gage R&R
KI-unterstützte Datenchecks (Missing Values, Ausreißerhinweise)

Analyse-Phase (ca. 4 Tage)
Hypothesenentwicklung, Zusammenhangsanalyse
Korrelation (Pearson) und -Varianzanalyse (ANOVA)
Lean-Zeit und -Wertfluss (Yield, OEE, VSM)
Text-/Fehlercode-Clustering für Pareto nach Failure Modes mit KI

Improve-Phase (ca. 1 Tag)
Design of Experiments (DoE)
Lösungsgenerierung und Kreativitätsmethoden (Mindmapping, Brainstorm/-writing, 6-3-5-Methode)
Erprobung (Poka Yoke, Pilotierung, Kosten-Nutzen-Analyse)
Risikominimierung (FMEA, RPZ-Bewertung)
Implementierung

Control-Phase (ca. 1 Tag)
Nachhaltige Implementierung (Control-Plan)
SPC, Qualitätsregelkarten ($\bar{X}$-R Karte, $\bar{X}$-s Karte)
Prozess-Monitoring (KPI, Dashboard, BSC)
Projektabschluss und Übergabe
KI-gestützte KPI-Story/Management Summary

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 4 Tage)

Medien und Gestaltung

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Medien und Gestaltung

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Adobe Premiere Pro und After Effects – Videobearbeitung und Postproduktion

Dauer: 4 Wochen

- Videobearbeitung mit Adobe Premiere Pro CC
- Postproduktion mit Adobe After Effects CC

Mit dem Videoschnittprogramm Adobe Premiere Pro erstellst und bearbeitest du professionelle Filme. Alle Schritte der Video-Produktion können in einer Software abgedeckt werden: das Aufnehmen, Editieren, Schneiden und Vertonen. Ergänzt wird der Lehrgang durch das Programm Adobe After Effects, mit dem 3D-Grafikanimationen und visuelle Effekte für den multimedialen Einsatz erstellt werden können. Du kannst die beiden Module je nach Qualifizierungsbedarf auch einzeln belegen.

Projektmanagement und Mediengestaltung

Dauer: 12 Wochen

- Projektmanagement
- KI gestützte Mediengestaltung mit Adobe Creative Cloud

In diesem Lehrgang lernst du die grundlegenden Begriffe des modernen Projektmanagements kennen, sodass du die verwendeten praktischen Verfahren, die Strukturen, Managementprozesse, Methoden, Techniken und Werkzeuge erfolgreich in bevorstehenden Projekten ein- und umsetzen kannst. Zudem vermittelt dir der Lehrgang den sicheren Umgang mit der Creative Cloud von Adobe Systems für eine moderne Mediengestaltung zur repräsentativen Verarbeitung von Bildern, Grafiken und Texten. Hierzu wirst du in Adobe Photoshop, InDesign und Illustrator CC sowie Acrobat Pro eingeführt. Ergänzend wird auf die KI-Unterstützung in den genannten Programmen der Adobe Creative Cloud und die Verwendung von Adobe Firefly eingegangen.

3D Designer:in

Dauer: 12 Wochen

- 3D-Visualisierung mit Cinema 4D
- Gestaltung mit Adobe Illustrator CC

Der Lehrgang vermittelt detailliertes Wissen für ein professionelles 3D-Design: Mit der 3D-Grafik-Software Cinema 4D können fotorealistische Darstellungen kreiert und animiert, Präsentationen professionell aufgearbeitet oder virtuelle Räume erzeugt und gestaltet werden. Illustrator als branchenführendes Tool für Vektorgrafiken dient der Erstellung von Logos, Symbolen, Skizzen, typografischen Elementen und anderen Illustrationen für Print- und Digitalmedien.

Adobe Desktop Publishing

Dauer: 12 Wochen

- Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CC
- Layoutdesign mit Adobe InDesign CC
- Gestaltung mit Adobe Illustrator CC

Der Kurs vermittelt fundierte Kenntnisse in für das Desktop Publishing marktführenden Programmen von Adobe: Zunächst wird das Programm Photoshop vorgestellt, das im Bereich der Bildbearbeitung und Druckvorstufe maßgeblich ist. Der Lehrgang führt durch die zahlreichen Funktionen und Werkzeuge des Programms, vermittelt ein umfangreiches Verständnis für Bildmontagen und Freistelltechniken und behandelt die Bildaufbereitung. Weiter werden die Techniken der Layout-Erstellung mit InDesign sowie die verschiedenen Möglichkeiten der grafischen Umsetzung bis zur Erstellung und Veröffentlichung anspruchsvoller Cross-Media-Produkte gezeigt. Abschließend wird der professionelle Umgang mit dem Programm Illustrator vermittelt. Mit Illustrator können Logos, Symbole, Skizzen, typografische Elemente und andere Illustrationen für Print- und Digitalmedien erstellt werden.

Motion Designer:in

Dauer: 12 Wochen

- 3D-Visualisierung mit Cinema 4D
- Videobearbeitung mit Adobe Premiere Pro CC
- Postproduktion mit Adobe After Effects CC

Audiovisuelle Medien kommen sowohl bei Produktvorstellungen, Film-Vorspännen, Trailern als auch bei klassischen Werbefilmen zum Einsatz. Besonders im Social Media stehen animierte Grafiken und kurze Videos oft im Fokus. Der Lehrgang stellt die Werkzeuge des Motion-Designs vor: Mit der 3D-Grafik-Software Cinema 4D werden fotorealistische Darstellungen kreiert und animiert, Präsentationen professionell aufgearbeitet oder virtuelle Räume erzeugt. Mit dem Videoschnittprogramm Adobe Premiere Pro erstellst und bearbeitest du professionelle Filme. Ergänzt wird der Lehrgang durch das Programm Adobe After Effects, mit dem 3D Grafikanimationen und visuelle Effekte für den multimedialen Einsatz erstellt werden können.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Digital Designer:in

Dauer: 16 Wochen

- Digital Marketing
- Basiswissen Adobe Photoshop CC und Adobe InDesign CC
- UI/UX-Design
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Master (PSM I)

Der Kurs führt dich durch die wesentlichen Bestandteile des Digital Designs: Neben modernen digitalen Marketingstrategien werden Kenntnisse im Bereich Bildbearbeitung und Layoutdesign mit Adobe Photoshop und InDesign vermittelt, außerdem werden das UI/UX-Design sowie die agile Projektmanagementmethode Scrum umfassend erläutert.

Kommunikationsdesigner:in

Dauer: 16 Wochen

- Digital Marketing
- Videobearbeitung mit Adobe Premiere Pro CC
- Postproduktion mit Adobe After Effects CC
- Basiswissen Webdesign und CMS
- UI/UX-Design

Der Kurs erläutert unterschiedliche Bereiche, die für das Kommunikationsdesign wesentlich sind: Zunächst wirst du in die Thematik des Digital Marketing eingeführt. Im Anschluss erhältst du einen Einblick in die Videobearbeitung und Postproduktion mit den Programmen Adobe Premiere Pro CC und After Effects CC. Grundlegende Kenntnisse im Webdesign und CMS sowie die professionelle Konzeption und Umsetzung ansprechender User Interfaces mit einem Fokus auf die User Experience runden den Kurs ab.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Basiswissen Adobe CC: Photoshop und InDesign

Das Arbeitsfeld Multimedia rückt immer mehr in den Fokus journalistischen Arbeitens. Oftmals werden komplexe, interdisziplinäre Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt. Der Lehrgang führt daher durch technische Anforderungen und gestalterische Aufgaben im Bereich der Bildbearbeitung und Layout anhand der Adobe-Programme Photoshop und InDesign.

Abschlussart
- Zertifikat „Basiswissen Adobe Photoshop CC und Adobe InDesign CC“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, verfügst du über fundierte Grundlagenkenntnisse im Bereich Bildbearbeitung und Layout. Du kannst mit den Adobe Programmen Photoshop und InDesign arbeiten.

ZIELGRUPPE

Grafiker:innen, Mitarbeiter:innen aus den Bereichen Fotografie, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Redaktion und Marketing, Multimedia und Architektur sowie Fachkräfte aus anderen künstlerischen Berufen.

BERUFSAUSSICHTEN

Dein zukünftiger Einsatzbereich kann sowohl im redaktionellen Print- und Digitalbereich liegen, aber vor allem auch in der Erstellung von Werbemedien. Die erworbenen Kenntnisse sind branchenübergreifend in allen Design- und Grafikbereichen nachgefragt. Mit entsprechendem Know-how ist auch die berufliche Selbstständigkeit eine interessante Perspektive. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CC (ca. 8 Tage)
Einführung in Arbeitsumgebung und Benutzeroberfläche
Basiswissen zu Dateiformaten und Farbmodi
Auflösung, Bildgröße und Arbeitsfläche
Effektiv arbeiten mit Ebenen
Ebenenstile, Mischmodi und Deckkraft
Auswählen und Maskieren von Bildbereichen
Transformieren und Smartobjekte
Inhaltsbasierte Füllung
Bildfehler reparieren und retuschieren
Einfache Farbkorrekturen und Farbanpassungen
Filter, Smartfilter und Neural Filters
Bilder aus- und weitergeben

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Grundlagen Layout mit Adobe InDesign CC (ca. 8 Tage)
Einführung in Arbeitsumgebung, Benutzeroberfläche, Menü- und Befehlsstruktur
Dokumentansicht, Zoomen und Navigieren
Seiten- und Dokumentenaufbau
Dateien anlegen und speichern
Layouthilfen nutzen (z. B. Hilfslinien, Raster)
Musterseiten und automatische Seitenzahlen
Mit Rahmen und Objekten gestalten
Platzieren von Bildern und Texten
Grundlagen der Textformatierung
Einsatz von Adobe Fonts
Formate und Vorlagen nutzen
Mit Farben und Verläufen arbeiten
Ebenen verwenden
Interaktivität und digitale Veröffentlichung
Dateiausgabe und -weitergabe

Projektarbeit (ca. 4 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Grafikdesign

Der Kurs führt dich durch die Grundlagen kreativen Arbeitens. Du erlernst Kenntnisse in der Text- und Bildgestaltung im Umgang mit Form, Farbe, Fotografie, Schrift und Lesetypografie. Alle Kursinhalte werden an vielfältigen Praxisübungen mit Adobe-Software verdeutlicht und in einer Projektarbeit umgesetzt.

Abschlussart
- Zertifikat „Grafikdesign mit Adobe CC“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs beherrschst du die Grundlagen gestalterischen Arbeitens und visueller Kommunikation. Du verstehst, wie Design, Werbung und Präsentationen funktionieren und verfügst über gestalterisches, methodisches und technisches Basiswissen.

ZIELGRUPPE

Personen, die bei der Konzipierung, Gestaltung und praktischen Umsetzung von Digital- und Printmedien mitwirken und dafür notwendige Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Dein zukünftiger Einsatzbereich kann in der Redaktion oder im Marketing für Digital- und Printmedien liegen, aber vor allem in der Gestaltung, Umsetzung und Erstellung von Werbemitteln bzw. Publikationen. Die erworbenen Kenntnisse sind in allen Bereichen der Druck - und Medienbranche vielseitig einsetzbar und nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Designsoftware, KI und moderne Design-Workflows (ca. 2 Tage)
Adobe Creative Cloud: Photoshop, Illustrator, InDesign im Überblick
Affinity Suite: Photo, Designer und Publisher im Überblick
Creative Cloud Libraries, Adobe Fonts, Adobe Color und Adobe Stock
KI im Designprozess: Firefly, generative Werkzeuge, Prompting
Chancen, Grenzen und Einsatzbereiche von KI

Grundlagen des Grafikdesigns (ca. 2 Tage)
Kunst vs. Design
Designdisziplinen, Designprinzipien und Designprozess
Design Thinking und Ideenentwicklung
Gestaltgesetze der Wahrnehmung
Blickverlauf und Anordnung
Figur-Grund-Beziehung

Form und Farbe (ca. 2 Tage)
Punkt, Linie, Fläche und Form
Format und Proportionen
Farbenlehre und Farbwirkung
Kontraste, Harmonien und Farbkonzepte
Farbe im Kontext von Marke, Wirkung und Lesbarkeit

Bilder (ca. 3 Tage)
Bildqualität und Bildformate
Pixel- und Vektorgrafik
Bildsprache, Bildwirkung und visuelles Storytelling
Recherche, Ideenfindung und Moodboards
Bilder in der Unternehmenskommunikation
Grundlagen der Bildbearbeitung und KI-gestützten Bildentwicklung
Bildrechte/Nutzungsrechte

Typografie und Layout (ca. 3 Tage)
Schriftklassifikation und Schriftwahl
Lesetypografie, Detailtypografie
Typografische Hierarchien
Workflow im Layoutdesign
Satzspiegel und Gestaltungsraster
Layoutkonzepte entwickeln und beurteilen
Dateiausgabe im Überblick (Print, Digital)

Corporate und Brand Design (ca. 1 Tag)
Corporate Design vs. Corporate Identity
Logodesign, Signet und Wort-Bild-Marke
Farb-, Form- und Typografiesysteme im Markenauftritt
Styleguides und konsistente Gestaltungssysteme

Barrierefreiheit (ca. 1 Tag)
Grundlagen barrierearmer Gestaltung
Gestaltungskriterien für zugängliche Kommunikation (z. B. Lesbarkeit, Kontrast, Farbauswahl)

Digitale Medien und Crossmedia (ca. 1 Tag)
Grundlagen des Digital Publishing und Responsive Design
Dateiformate für Web, App und Social Media
KI-gestützte Content-Adaption für verschiedene Kanäle
KI-basierte Layout-Optimierung für Mobile Designs

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CC

Der Kurs vermittelt professionelle Kenntnisse im Umgang mit dem Programm Adobe Photoshop CC, das im Bereich der Bildbearbeitung und Druckvorstufe marktführend ist. Der Lehrgang führt durch die zahlreichen Funktionen und Werkzeuge des Programms, vermittelt ein umfangreiches Verständnis für Bildmontagen und Freistelltechniken und behandelt auch die Bildaufbereitung für verschiedene Medien, z. B. Web, Print oder mobile Geräte.

Abschlussart
- **Zertifikat „Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CC“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, beherrschst du den Umgang mit der Photoshop Creative Cloud von Adobe Systems schnell und sicher. Du verfügst über professionelle Kenntnisse in der marktführenden Software für moderne Bildbearbeitung für Digitales und Print.

ZIELGRUPPE

Mediengestalter:innen, Grafiker:innen, Webdesigner:innen, Fachkräfte aus künstlerischen Berufen, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing- und Kommunikation, Architektur und Fotografie sowie kreative Quereinsteiger:innen, die sich praxisnah in die Gestaltung digitaler und gedruckter Medien mit der Adobe Creative Cloud einarbeiten möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Dein zukünftiger Einsatzbereich kann sowohl im Print- und Digitalbereich liegen, aber vor allem auch in der Erstellung von Werbemedien. Die erworbenen Kenntnisse sind branchenübergreifend in allen Design- und Grafikbereichen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen der Bedienung (ca. 1 Tag)
Wichtige Tastaturbefehle (Shortcuts)
Creative Cloud und Adobe Bridge
Effiziente Bildersuche und Bilddatenbanken

Wichtige Arbeitstechniken (ca. 1 Tag)
Lineale und Hilfslinien
Arbeitsfläche verändern, Bilddrehung
Skalieren, Füllen, Transformieren
Smartobjekte, Formgitter

Mit Ebenen arbeiten (ca. 2 Tage)
Stapelreihenfolge, Bedienfeld-Übersicht
Ebenenkompositionen
Deckkraft und Mischmodus, Ebenenstile
Misch-, Einstellungs- und Füllebenen

Auswahlmethoden (ca. 1 Tag)
KI-basierte Auswahltechniken (Adobe Sensei)
Objektauswahl-Werkzeug
Werkzeug für Schnell- und Motivauswahl
Auswahlpinsel-Werkzeug
Zeichenstift-Werkzeug

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Masken und Überblendungen (ca. 2 Tage)
Automatisierte Maskenerzeugung
Maskeninhalte
Motive überblenden mit Verlaufsmasken
Schnittmasken, Vektormaske, Kanalmasken

Farben und Farbkorrekturen (ca. 1 Tag)
Farbeinstellungen und Farbräume
Histogramm, Farbaufnahme-Werkzeug
Adobe Color und CC-Bibliothek
Umfärben per Füllebene (CD-/CI-Farben)

Retuschieren und Ausbessern (ca. 1 Tag)
Beautyretusche
Objektivfehler
Body-Styling

Filter und Effekte (ca. 1 Tag)
Nondestruktives Arbeiten mit Smartfiltern
Bildlooks und kreative Filter
Bildschärfe und Weichzeichnung

Einstieg Adobe Camera Raw (ca. 1 Tag)
Weißabgleich, Raw-Farbkorrekturen
Automatische Perspektivkorrektur
Raw und Photoshop verknüpfen

Skripten und Automatisieren (ca. 1 Tag)
Bildprozessor
Kontaktabzug
Zu HDR Pro zusammenfügen
Aktionen und Stapelverarbeitung
Droplet erstellen

Animation und Webbanner (ca. 2 Tage)
Frame-Animation (GIF)
Videosequenzen mit Audio
Webbanner

Druckvorstufe, Cross-Media-Publishing (ca. 1 Tag)
Bildkomprimierung
Druckausgabe und Farbproof

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Adobe Layoutdesign mit InDesign CC

Der Lehrgang vermittelt den professionellen Umgang mit dem Programm Adobe InDesign CC, einem umfangreichen DTP-Layout- und Satzprogramm, mit dem sowohl ansprechende Printproduktionen wie Broschüren, Kataloge oder Flyer realisiert werden können als auch komplexe digitale (PDF-)Bildschirmpräsentationen. Der Kurs führt durch die Techniken der Layout-Erstellung, die verschiedenen Möglichkeiten der grafischen Umsetzung bis zur Erstellung und Veröffentlichung anspruchsvoller Cross-Media-Produkte.

Abschlussart
- Zertifikat „Layoutdesign mit Adobe InDesign CC“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs beherrschst du den Umgang mit dem Layoutprogramm InDesign CC von Adobe Systems schnell und sicher und bist in der Lage, Texte, Bilder und Grafiken in ein anspruchsvolles Layout umzusetzen.

ZIELGRUPPE

Mediengestalter:innen, Grafiker:innen, Webdesigner:innen, Fachkräfte aus künstlerischen Berufen, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing- und Kommunikation, Architektur und Fotografie sowie kreative Quereinsteiger:innen, die sich praxisnah in die Gestaltung digitaler und gedruckter Medien mit der Adobe Creative Cloud einarbeiten möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Dein zukünftiger Einsatzbereich kann sowohl im redaktionellen Print- und Digitalbereich liegen, aber vor allem auch in der Erstellung von Werbemedien. Die erworbenen Kenntnisse sind branchenübergreifend in allen Design- und Grafikbereichen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Layout (ca. 1 Tag)
Projekt-Workflow, Planung und Konzeption
Einführung in Arbeitsumgebung, Benutzeroberfläche und Werkzeuge
Dokument- und Programmvoreinstellungen
Arbeitsbereiche
Wichtige Tastaturbefehle (Shortcuts)
Navigation, Seiten- und Dokumentaufbau

Techniken der Layouterstellung (ca. 2 Tage)
Seitenlayout mit Text/Grafik erstellen
Ränder und Spalten, Hilfslinien, Lineale
Umgang mit Rahmen und Eckenoptionen
Objekte ausrichten, transformieren, Pathfinder
Eigenschaften-Bedienfeld
Dokument-Vorlagen erstellen und speichern (*.indt)
Methoden der Layout-Anpassung (z. B. Liquid Layout)
Alternative Layouts erstellen

Komplexe Layout-Ideen grafisch umsetzen (ca. 2 Tage)
Gestaltungsraster für Layouts anlegen
Einsatz von Musterseiten, verschachtelte Musterseiten
Automatische Seitenzahlen
Abschnittsmarken generieren
Komplexe Layoutinhalte mit Ebenen verwalten

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Textbearbeitung und Typografie (ca. 2 Tage)
Einführung in Schriftarten und Schriftgruppen
Klassifizierung und Eigenschaften
Einführung in Adobe Fonts (Typekit), Variable Fonts
Platzierung von Texten, Import-/Exportoptionen
Textrahmenverkettung, Intelligenter Textumfluss
Textbearbeitung, Silbentrennung, Umbruchoptionen
Ausrichtung am Grundlinienraster
Text auf Pfad

Textformate vielseitig einsetzen (ca. 1 Tag)
Zeichen- und Absatzformate definieren
GREP, Textvariablen definieren und einfügen
Erstellen von Inhaltsverzeichnissen
Bibliotheken, Snippets und Objektformate
Layoutvorlage (Template) mit Textformaten
Einsatz der Buchfunktion

Mit Listen und Tabellen arbeiten (ca. 1 Tag)
Tabulatoren, Aufzählungen und Nummerierung
Datenimport, -konvertierungsmöglichkeiten
Tabellen erstellen und bearbeiten

Umgang mit Bildern und Grafiken (ca. 2 Tage)
Pixelbilder und Vektorgrafiken
Bildauflösung und Farbraum (RGB, CMYK)
Bilder und Grafiken platzieren und verwalten
Arbeiten mit Verknüpfungen (Bedienfeld)
Bilddatenübernahme (Import-/Exportoptionen) aus Adobe Photoshop, Adobe Illustrator u. a.
Rahmeneinpassungsoptionen
Beschneidungspfade und Freisteller
Bilder und Objekte umfließen (Textumfluss)

Farben, Effekte (ca. 1 Tag)
Druck- und Bildschirmfarben
Mit Farben und Farbverläufen professionell gestalten, anlegen und speichern
Einsatz von Farbsets z. B. für Projekte mit CI-Richtlinien
Einsatz von Adobe Color
Arbeiten mit Effekten und Transparenzen
Weiche Verlaufskante-Werkzeuge

Digital Publishing und Interaktivität (ca. 2 Tage)
Präsentieren und Werben am Bildschirm
Planung, Aufbau und Umsetzung interaktiver Dokumente (PDF, EPUB)
Schaltflächen, Hyperlinks und Lesezeichen
Animationen und Seitenübergänge
AV Medien einbinden, SVG-Import und Export
E-Books mit festem Layout (EPUB 3.0)
HTML, CSS und Tag Export
Viewer App (z. B. Adobe Digital Editions)
Publish Online Funktion

Druckausgabe, Cross-Media-Publishing (ca. 1 Tag)
Farbmanagement, ICC-Profile
Datencheck, Softproof und Farbauftrag
Verknüpfungen und Preflight-Einstellungen
PDF/X Export für professionellen Druck
Dokumente drucken und weitergeben
Für Web speichern (z. B. png, jpg,gif,svg)

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Adobe Gestaltung mit Illustrator CC

In diesem Lehrgang wird der professionelle Umgang mit dem Programm Adobe Illustrator CC vermittelt, dem branchenführenden Tool für Vektorgrafiken. Mit Illustrator können Logos, Symbole, Skizzen, typografische Elemente und andere Illustrationen für Print- und Digitalmedien erstellt werden.

Abschlussart
- Zertifikat „Gestaltung mit Adobe Illustrator CC“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs bist du mit den wichtigsten Funktionen in Illustrator vertraut und kannst Vektorgrafiken erstellen und bearbeiten. Du bist in der Lage, Grafiken für Print und Web zu optimieren.

ZIELGRUPPE

Mediengestalter:innen, Grafiker:innen, Webdesigner:innen, UI/UX Designer:innen, Kommunikationsdesigner:innen, Textildesigner:innen, Personen mit Studium der (Innen-)Architektur sowie Fachkräfte aus künstlerischen Berufen oder Personen, die bei der Konzipierung, Gestaltung und praktischen Umsetzung von Digital- und Printmedien verantwortlich mitwirken und die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Dein zukünftiger Einsatzbereich kann sowohl im Print- und Digitalbereich liegen, aber vor allem auch in der Erstellung von Werbemedien. Die erworbenen Kenntnisse sind branchenübergreifend in allen Design- und Grafikbereichen nachgefragt. Mit entsprechendem Know-how ist auch die berufliche Selbstständigkeit eine interessante Perspektive.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung Vektorgrafik (ca. 1 Tag)
Unterschied Pixelbilder und Vektorgrafiken
Anatomie eines Pfads

Konfigurieren und Navigieren (ca. 1 Tag)
Der richtige Farbraum
Voreinstellungen anpassen
Individuelle Werkzeugleiste und Arbeitsbereiche
Zeichenflächen
Lineale, Hilfslinien und Raster
Zoomen und Ansicht
Informationen-Bedienfeld und Protokoll

Objekte zeichnen (ca. 2 Tage)
Transformieren, Ausrichten, Pathfinder
Objekte hierarchisch organisieren
Arbeiten in Gruppen
Objekte in Ebenen organisieren
Aussehen-Eigenschaften verändern
Formwerkzeug und Masken
Breiten- und Mischwerkzeug
Grafikstile und Symbole

Bilder (ca. 1 Tag)
Pixelbilder verknüpfen, einbetten und beschneiden
Pixelbilder vektorisieren (Bildnachzeichner)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Pfade und freie Formen (ca. 2 Tage)
Formen erzeugen, verändern und kombinieren
Nachbearbeitung der Gitter- und Ankerpunkte
Pfade bearbeiten, verbinden und vereinfachen
Objekte intuitiv verformen

Pinsel (ca. 1 Tag)
Pinselspitzen und Pinselarten
Bibliotheken nutzen

Farbgestaltung und Muster (ca. 2 Tage)
Farben für Flächen und Konturen
Farbfelder-Bedienfeld, Farbfeldbibliotheken
Einsatz von Adobe Color
Farbhilfe, -harmonien, -konvertierung
Globale Farben, Volltonfarben
Farbverläufe und Freihandverläufe
Transparenz-Bedienfeld
Bildmaterial neu färben
Musteroptionen

Textgestaltung (ca. 1 Tag)
Touch-Type-Textwerkzeug
Flächen- und Pfadtext
Schriftart filtern und Schrift zuweisen
Einsatz von Adobe Fonts
Text in Pfade umwandeln

Diagramme (ca. 1 Tag)
Einstellungen und Dateneingabe
Import aus Excel
Diagrammdesigns
Diagramme färben und bearbeiten

Illustrator für Webdesign und UI/UX (ca. 3 Tage)
Farbmodi und Farbmanagement für Web
Zeichenflächen für Responsive Design vorbereiten
Arbeiten mit einem Grid-System
Seitendesign – Vom Wireframe zum Mockup
Weboptimierte Vektorgrafiken gestalten
UI-Komponenten gestalten: Icons, Schaltflächen, Formulare und Checkboxes

Datenexport und Weitergabe (ca. 1 Tag)
Vektorgrafiken richtig speichern
Druckvorbereitung und PDF-Ausgabe
Export für responsives Webdesign
Export von CSS-Eigenschaften

Projektarbeit (ca. 4 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

KI gestützte Mediengestaltung mit Adobe Creative Cloud

Mit Photoshop beginnt der Lehrgang mit dem am weitesten verbreiteten professionellen Programm für die Bearbeitung und Optimierung digitaler Bilder. Illustrator ist ein leistungsfähiges Vektorgrafik-Programm zur Gestaltung von Grafiken für den Druckbereich und für das Internet. Mit InDesign vermittelt der Lehrgang ein professionelles Werkzeug für Satz und Layout von Werbemitteln aller Art. Mit diesem Programm können Texte, Bilder und Grafiken in ein anspruchsvolles Layout umgesetzt werden. Acrobat Pro ist eine leistungsfähige Software zur Erstellung, Überarbeitung, Weitergabe und Archivierung von Adobe PDF-Dateien aus unterschiedlichen Quellen. Ergänzend wird auf die KI-Unterstützung in den genannten Programmen der Adobe Creative Cloud und die Verwendung von Adobe Firefly eingegangen.

Abschlussart
- Zertifikat „KI gestützte Mediengestaltung mit Adobe Creative Cloud"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du kreative Projekte eigenständig planen, gestalten und realisieren, von der Bildbearbeitung und Vektorgrafik bis zum Layout und der Druckproduktion. Du arbeitest sicher mit den zentralen Programmen der Adobe Creative Cloud (Photoshop, Illustrator, InDesign und Acrobat Pro) und nutzt Adobe Firefly, um Designprozesse zu optimieren, Gestaltungen zu automatisieren und neue kreative Ideen zu entwickeln.

ZIELGRUPPE

Mediengestalter:innen, Grafiker:innen, Webdesigner:innen, Fachkräfte aus künstlerischen Berufen, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing- und Kommunikation, Architektur und Fotografie sowie kreative Quereinsteiger:innen, die sich praxisnah in die Gestaltung digitaler und gedruckter Medien mit der Adobe Creative Cloud einarbeiten möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Dein zukünftiger Einsatzbereich kann sowohl im Print- und Digitalbereich liegen, aber vor allem auch in der Erstellung von Werbemedien. Die erworbenen Kenntnisse sind branchenübergreifend in allen Design- und Grafikbereichen nachgefragt. Mit entsprechendem Know-how ist auch die berufliche Selbstständigkeit eine interessante Perspektive.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Adobe Photoshop CC – Bildbearbeitung und KI (ca. 10 Tage)
Einführung und Arbeitsumgebung
Farbe und Pinsel
Auswahl und Freistellung
Ebenen und Smartobjekte
Tonwert und Farbkorrektur
Montage und Transformation
KI-basierte Bildbearbeitung, Firefly
Camera Raw und RAW-Optimierung
Text, Formen und Pfade
Ausgabe und Automatisierung
Fachkunde

Adobe Illustrator CC – Vektorgrafik und KI (ca. 5 Tage)
Grundlagen der Vektorgrafik, Arbeitsbereiche, Ankerpunkte
Firefly in Illustrator, generative Formen, Farben, Symbole
Text zu Vektor, Generative Neufärbung und Farbpsychologie
Verflechtungen und 3D-Effekte
Schriftidentifikation mit KI
Automatische Formkorrekturen
Corporate-Design-Entwicklung
Icon-Design und UI-Komponenten
Infografiken und Diagramme

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Adobe InDesign CC – Layout, Typografie und KI (ca. 10 Tage)
Arbeitsoberfläche, Musterseiten, Layoutraster
Smart Layout und Auto Style (KI), automatisches Design und Textformatierung
Typografie, Absatz- und Zeichenformate, Variable Fonts
Bilder und Grafiken platzieren, anpassen, beschneiden
Stilübertragung
Tabellen, Datenzusammenführung, GREP-Stile
Hyperlinks, Buttons, ePUB, Webexport
Barrierefreie Gestaltung und PDF/UA

Adobe Acrobat Pro – Publishing, Barrierefreiheit und Automation (ca. 5 Tage)

Oberfläche und Werkzeuge von Acrobat Pro
PDF-Typen, Export, Preflight, Kommentarfunktion
KI-gestützte Barrierefreiheit: Tags, Alternativtexte, Strukturprüfung
Farbmanagement, Proof, Transparenzprüfung
Stapelverarbeitung, Smart Actions, Cloud-Workflows
Sicherheit und digitale Signaturen

Projektarbeit (ca. 5 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

3D-Visualisierung mit Cinema 4D

Der Lehrgang vermittelt dir mit der 3D-Grafik-Software CINEMA 4D ein wichtiges Handwerkszeug, um fotorealistische Darstellungen zu kreieren und zu animieren, Präsentationen professionell aufzuarbeiten oder virtuelle Räume zu erzeugen und zu gestalten. CINEMA 4D ist in nahezu sämtlichen Bereichen anzutreffen, in denen 3D-Grafik zum Einsatz kommt. Der Lehrgang führt dich durch die Bereiche Grundlagen und Modelling, Texturierung, Inszenierung und Licht, Rendering und Animation.

Abschlussart
- Zertifikat „3D-Visualisierung mit CINEMA 4D“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs beherrschst du den Umgang mit Cinema 4D schnell und sicher. Du bist in der Lage, professionelle 3D-Modelle, Animationen und Grafiken zu erstellen.

ZIELGRUPPE

Mediengestalter:innen, Grafiker:innen, Webdesigner:innen, Kommunikationsdesigner:innen, Textildesigner:innen, Bühnenbildner:innen, Messebauer:innen, Personen mit Studium der (Innen-)Architektur sowie Fachkräfte aus künstlerischen Berufen oder Personen, die bei der Konzipierung, Gestaltung und praktischen Umsetzung von Digital- und Printmedien verantwortlich mitwirken und die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Die 3D-Visualisierung findet Anwendung in den Bereichen Mediengestaltung, Architektur, Design, Engineering, Film, Computerspielentwicklung, Wissenschaft und Natur. Mit entsprechendem Know-how ist auch die berufliche Selbstständigkeit eine interessante Perspektive.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 1 Tag)
Grundlagen der 3D-Visualisierung
Anwendungsbereiche
Userinterface von Cinema 4D
Layout einrichten, Arbeiten im Editor

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Modelling (ca. 10 Tage)
Modellieren mit Grundobjekten
Erstellen und Bearbeiten von Splines, Generatoren, Metaballs, Boole-Objekt
Deformationsobjekte
Maskieren mit Feldobjekten
Selektionstechniken
Mesh-Bearbeitung, Meshprüfung
Mesh-Schneiden
Hilfslinien und Snapping
Dynamisches Platzieren und Streuen
Subdivision-Surface
Volume-Modelling
Sculpting

Standard-Material (ca. 3 Tage)
Materialerstellung und -verwaltung
Materialkanäle, Shader, Textur-Mapping
Standard-Lichtobjekte, Standard-Renderer
BodyPaint 3D, HAIR

Redshift (ca. 3 Tage)
Einführung, Systemvoreinstellungen
Musterszene, Redshift RenderView
Redshift Node-Editor
Node RS Standard, Redshift-Shader

Rendering (ca. 1 Tag)
Kamera-Objekte
Redshift-Renderer
Multi-Pass-Rendern
Render Manager

Inszenierung und Licht (ca. 2 Tage)
Redshift-Lichtobjekte
Dreipunktbeleuchtung
Portallicht, IES-Licht
Kamera kalibrieren
High Dynamic Range Images
Caustics und Dispersion

Animation (ca. 10 Tage)
Animationspalette und Zeitleiste
Keyframe-Animation
Zyklische Animationen
Pfadanimationen, Kamerafahrt
Motion-Kamera, Stage-Objekt
XPresso, Benutzerdaten
Bullet-Simulation
Cachen im Alembic-Format
Simulation weicher Objekte
Kleidungssimulation
Partikelsimulation
MoGraph
Character-Animation
Motiontracking

Projektarbeit (ca. 10 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Cinema 4D Advanced

Der Kurs gibt dir einen vertieften Einstieg in Cinema 4D. Er zeigt dir, wie du Masken mit feldbasierten Vertex-Maps, Modifikatorfeldebenen und Feldtreibern einsetzt sowie fortgeschrittene Techniken in Redshift umsetzt, darunter Lichtsetzung, prozedurale Shader, Volumenobjekte, Toon Shading und komplexes Material-Mischen. Zudem wird dir die Erstellung von realistischen Simulationen von festen und weichen Körpern, Partikeln, Flüssigkeiten und Pyro-Effekten wie Rauch, Flammen und Explosionen vermittelt.

Abschlussart
- Zertifikat „Cinema 4D Advanced“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Am Ende des Lehrgangs beherrschst du fortgeschrittene Techniken der 3D-Visualisierung mit Cinema 4D. Du setzt die Simulation harter und weicher Körper, die neue Partikel-Simulation, die Liquid-Simulation und die Pyro-Simulation gezielt ein und optimierst deine Projekte für realistische Renderings mit dem Redshift-Renderer.

ZIELGRUPPE

Mediengestalter:innen, Grafiker:innen, Webdesigner:innen, Kommunikationsdesigner:innen, Textildesigner:innen, Bühnenbildner:innen, Messebauer:innen, Personen mit Studium der (Innen-)Architektur sowie Fachkräfte aus künstlerischen Berufen oder Personen, die bei der Konzipierung, Gestaltung und praktischen Umsetzung von Digital- und Printmedien verantwortlich mitwirken und die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Die 3D-Visualisierung findet Anwendung in den Bereichen Mediengestaltung, Architektur, Design, Engineering, Film, Computerspielentwicklung, Wissenschaft und Natur. Mit entsprechendem Know-how ist auch die berufliche Selbstständigkeit eine interessante Perspektive.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung im Umgang mit Cinema 4D wird für diesen Lehrgang vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Maskieren (ca. 1 Tag)
Feldbasierte Vertex-Maps, Feldebenen, Modifikatorfeldebenen und Feldtreiber

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Redshift Advanced (ca. 5 Tage)
Erweiterte Funktionalität der RS RenderView
ACES-Farbmanagement
Erweiterte Funktionalität der RS-Lichtobjekte
Prozedurales Licht per Shader-Graph
Statische und animierte Gobos
Sonne, Himmel und Wolken
Redshift Environment
Transparente und transluzente Materialien
Back-Lighting
Adaptives Tesselation und Displacement
Variieren, Maskieren und Mischen von Materialien
Redshift-Material-Nodes
Strichgrafik per Toon Shading
Volumen-Objekte

Simulation fester und weicher Körper (ca. 2 Tage)
Kollisionen mit festen Körpern (Rigid Bodies)
Mechanische Gelenke, brechende Kraft
Aerodynamik
Mischen von Simulation und statischer Animation
Simulation von weichen Körpern (Soft Bodies)
Plastische Deformation
Kleidungs-Simulation

Partikel-Simulation (ca. 3 Tage)
Basis-Emitter, Partikelgruppen
Visualisierung von Partikeln
Spline-Emitter und Mesh-Emitter
Synchronisation von Eigenanimation der Partikel und Bewegung des Partikelstroms
Reproduzieren-Emitter
Kraft-Objekte
Partikel-Bedingungen und -Modifikatoren
Partikel-Kollisionen
Kraftübertragung auf dynamische Objekte

Flüssigkeits-Simulation (ca. 2 Tage)
Grundlagen der partikelbasierten Liquid-Simulation
Viskosität und Oberflächenspannung
Emitter Flüssigkeitsfüllung, Spritzer, Wellenbildung
Kollisionen mit Flüssigkeitspartikeln
Kraftübertragung auf dynamische Objekte

Pyro-Simulation (ca. 2 Tage)
Grundlagen der voxelbasierten Fluid-Simulation
Pyro-Material
Flammen, Rauch, Nebel und Explosionen
Dynamische Kollisionen mit Pyro-Strömen
Cachen und Importieren von Pyro-Volumen

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Videobearbeitung mit Adobe Premiere Pro

Der Kurs bietet einen praxisnahen Einstieg in Adobe Premiere Pro und vermittelt alle wichtigen Funktionen für den professionellen Videoschnitt. Behandelt werden unter anderem Schnitttechniken, Effekte, Titelgestaltung, Farbkorrektur, Soundbearbeitung sowie der medienübergreifende Einsatz mit anderen Adobe-Programmen. Zahlreiche Praxisübungen und Tipps aus dem Arbeitsalltag erleichtern den Einstieg und den sicheren Umgang mit dem Programm.

Abschlussart
- **Zertifikat „Videobearbeitung mit Adobe Premiere Pro“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du bist in der Lage, digitales Videomaterial professionell zu produzieren. Du beherrschst den Schnitt und die Bearbeitung von Bild und Ton mit Adobe Premiere.

ZIELGRUPPE

Mediengestalter:innen, Grafikdesigner:innen, Webdesigner:innen und Fachkräfte aus künstlerischen Berufen oder mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Kenntnisse in der Videobearbeitung mit Premiere Pro können sowohl für Multimedia-Projekte, Film und Video als auch für das Web eingesetzt werden. Die erworbenen Kenntnisse sind branchenübergreifend in allen Design- und Grafikbereichen nachgefragt
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Adobe Premiere Pro (ca. 7 Tage)
Projektausrichtung und Formatdefinition
Programmoberfläche
Text- und Objektvorlagen
Projekt-, Schnitt- und Monitorfenster
Montage von Clips im Schnittfenster
Überblendungen und Effekte
Video-Retusche und -Filter
Erstellen von Titelsequenzen
Importieren von Bildern, Audiodateien und Verzeichnissen
Kombination mit anderen Adobe-Programmen
Sounderstellung und -bearbeitung
Arbeiten mit Blenden
Farbkorrektur
Motion-Tracking
Import- und Exportfunktionen
Praktische Tipps und Tricks

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Postproduktion mit Adobe After Effects

Dieser Kurs vermittelt umfassende Grundlagen in Adobe After Effects CC zur Erstellung von Animationen, visuellen Effekten und Motion Graphics. Man erlernt den Umgang mit Keyframes, Ebenen, Masken, 3D-Animationen, Licht und Kamera sowie das professionelle Arbeiten mit Kompositionen, Zeitleisten und Audio. Praxisnahe Übungen sowie Tipps und Tricks unterstützen beim Aufbau effizienter Workflows – von der Projektplanung bis zum finalen Rendering.

Abschlussart
- **Zertifikat „Postproduktion mit Adobe After Effects“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Mit Adobe After Effects kannst du digitales Filmmaterial mit anspruchsvollen Effekten visuell noch interessanter und informativer gestalten.

ZIELGRUPPE

Mediengestalter:innen, Grafikdesigner:innen, Webdesigner:innen und Fachkräfte aus künstlerischen Berufen oder mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Kenntnisse in der Postproduktion mit Premiere Pro können sowohl für Multimedia-Projekte, Film und Video als auch für das Web eingesetzt werden. Die erworbenen Kenntnisse sind branchenübergreifend in allen Design- und Grafikbereichen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Adobe After Effects CC (ca. 7 Tage)
Begriffe und Standards
Formatdefinitionen
Projektplanung und -organisation
Importieren und Verwalten von Rohdaten
Bewegungssteuerung
Arbeiten mit verschiedenen Ebenen
Kompositionen und Zeitleiste
Transfermodi, Schnittfunktionen
Erstellen von einfachen 3D-Animationen
Erstellen von visuellen Effekten
Arbeiten mit Keyframes
Rendering und Render-Einstellungen
Arbeiten mit Masken und Textwerkzeugen
Audiofunktionen und -bearbeitung
Zeitverzerrung
Vektor-Zeichenwerkzeuge und Retusche
Animierte Videoclips
Licht und Kamera, Farbkorrektur
Keying, Motion-Tracking
Import- und Exportfunktionen
Praktische Tipps und Tricks

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Webdesign & Webprogrammierung

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Webdesign und Webprogrammierung

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Frontend-Entwickler:in

Dauer: 16 Wochen

- Webdesign (HTML/CSS/Visual Studio Code)
- JavaScript Developer

In diesem Lehrgang erlernst du die professionelle Frontend-Gestaltung von Webseiten. Daher werden Design und Aufteilung einer Webseite mit HTML und CSS (Cascading Stylesheets) erläutert. HTML ist die unabdingbare Programmiersprache für Webseiten und CSS-Templates sorgen für ansprechende Layouts. Im nächsten Kursteil erlernst du mit JavaScript eine Skriptsprache zur optimalen Gestaltung der Usability, der Interaktivität und Animation von Webseiten.

Backend-Entwickler:in

Dauer: 20 Wochen

- JavaScript Developer
- PHP Developer: Objektorientierung und Laravel-Framework
- Relationale Datenbanken mit SQL

Das Backend ist der Unterbau jeder Webseite. Es legt die Funktionen der Seite fest und sorgt für einen reibungslosen Datenablauf. Der Kurs vermittelt hierfür die Skriptsprache JavaScript, die Webtechnologie Ajax sowie die sichere Programmierung dynamischer Webseiten mit PHP und MySQL. Auch erlernst du den Aufbau und die Verwaltung relationaler Datenbanken mit SQL.

Fullstack-Entwickler:in

Dauer: 24 Wochen

- Java-Entwickler:in
- JavaScript Developer
- React JavaScript-Bibliothek mit TypeScript
- Grundlagen PHP/MySQL

Fullstack-Entwickler:innen sind Allround-Entwickler:innen, die zahlreiche Tasks aus der Software- und Webentwicklung beherrschen. Der Lehrgang erläutert zunächst den Umgang mit der objektorientierten Programmierung mit Java: Neben dem Kennenlernen der Entwicklungsumgebung Eclipse werden die funktionale Konsolenprogrammierung, die Erstellung anspruchsvoller grafischer Oberflächen, die Anbindung an Datenbanken sowie die Entwicklung von Applets behandelt. Anschließend erlernst du mit JavaScript eine Skriptsprache, die der Erstellung von Client- und Server-Internetanwendungen dient. Da JavaScript eine clientseitige Programmiersprache ist, findet die gesamte Programmierung im Browser statt und es müssen keine besonderen Server-Voraussetzungen erfüllt werden. Auch lernst du die Bibliothek React kennen. Abschließend werden die Grundlagen der Programmierung dynamischer Webseiten mit PHP und MySQL vermittelt.

Visual Designer:in

Dauer: 16 Wochen

- Webdesign (HTML/CSS/Visual Studio Code)
- UI/UX-Design
- Videobearbeitung mit Adobe Premiere Pro CC
- Postproduktion mit Adobe After Effects CC

Der Lehrgang erläutert medienübergreifendes Wissen für Visual Designer:innen für die grafische Umsetzung von Konzepten. Zunächst wird die Erstellung professioneller Webseiten behandelt, indem HTML-Kenntnisse vermittelt werden. Weiter wird mit CSS (Cascading Stylesheets) die Gestaltung einer Webseite erläutert. Im Anschluss führt dich der Lehrgang in die professionelle Konzeption und Umsetzung ansprechender User Interfaces sowie in die Analyse der User Experience ein – die Nutzererfahrung spielt bei der Entwicklung von Webseiten, Software und Apps eine wesentliche Rolle für den Erfolg. Abgerundet wird der Kurs mit dem Thema Videobearbeitung und Postproduktion: Mit Adobe Premiere Pro erschaffst und bearbeitest du professionelle Filme, editierst, schneidest und vertonst diese. Mit Adobe After Effects erstellst du zusätzliche 3D-Grafikanimationen und visuelle Effekte für den multimedialen Einsatz.

Webdesigner:in

Dauer: 20 Wochen

- Webdesign (HTML/CSS/Visual Studio Code)
- Grafikdesign
- JavaScript
- UI/UX-Design

Dieser Lehrgang stellt die professionelle Konzeption und Umsetzung ansprechender Webseiten vor. Nach einer Einführung in die Grundlagen kreativen Arbeitens werden die unabdingbaren HTML-Kenntnisse behandelt. CSS (Cascading Stylesheets) unterstützen bei der professionellen Gestaltung der Webseite, sorgen für unternehmensspezifische Layouts und sind deshalb für moderne HTML-Seiten unverzichtbar geworden. Mit JavaScript wird der Kurs um das Erstellen dynamischer Webanwendungen ergänzt. Abschließend behandelt der Lehrgang die Nutzererfahrung oder User Experience. Diese spielt nicht nur bei der Entwicklung von Webseiten, sondern auch von Softwares z. B. Apps eine wesentliche Rolle für den Erfolg. Ein gezieltes Prototyping minimiert das Risiko von Fehlentwicklungen.

Web Engineer

Dauer: 24 Wochen

- Webdesign (HTML/CSS/Visual Studio Code)
- Fachwissen SEM Marketing
- JavaScript
- PHP Developer: Objektorientierung und Laravel-Framework

Der Lehrgang beginnt mit HTML und den Grundlagen des Webdesigns. CSS (Cascading Stylesheets) unterstützen bei der professionellen Gestaltung der Webseite, sorgen für unternehmensspezifische Layouts und sind deshalb für moderne HTML-Seiten unverzichtbar geworden. Im nächsten Schritt werden die zentralen Begriffe des Suchmaschinenmarketings und wichtige Prozesse der Suchmaschinenoptimierung (SEO) aufgezeigt. Es werden zahlreiche Tools erläutert, um die Performance von Webseiten erfolgreich zu gestalten und zu messen, z. B. Google Ads. Auch interaktive und ansprechende Benutzeroberflächen sind bei der Entwicklung von Webseiten nicht mehr wegzudenken. Der Kurs behandelt daher auch die Grundlagen von JavaScript. Abschließend vermittelt der Kurs die sichere Programmierung von dynamischen Webseiten unter Verwendung von SQL-Datenbanken. Die Grundlagen der Syntax und die Steuerung der Programme durch Kontrollstrukturen bilden die Grundlage. Zudem werden die objektorientierte Programmierung sowie die Nutzung von modernen Frameworks, wie das PHP Framework Laravel, vermittelt.

Basiswissen Webdesign und CMS

Der Lehrgang vermittelt die Grundlagen der Webseitenerstellung mit HTML und CSS mithilfe von VS Code sowie den praktischen Umgang mit WordPress.

Abschlussart
- **Zertifikat „Basiswissen Webdesign und CMS“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, besitzt du fundierte Grundlagenkenntnisse im Bereich Webdesign und Contentmanagement. Du kannst mit dem Programm VS Code arbeiten und kennst das CMS WordPress.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an alle, die fundiertes Grundlagenwissen im Bereich Multimedia erwerben wollen. Dies sind zum Beispiel Personen, die im Bereich Online- oder Technische Redaktion, Online Marketing, Social Media Marketing oder E-Business arbeiten möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Dein zukünftiger Einsatzbereich kann sowohl im redaktionellen Print- und Digitalbereich liegen, aber vor allem auch in der Erstellung von Werbemedien. Die erworbenen Kenntnisse sind branchenübergreifend in allen Design- und Grafikbereichen nachgefragt. Mit entsprechendem Know-how ist auch die berufliche Selbstständigkeit eine interessante Perspektive. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Webdesign HTML und CSS mit VS Code (ca. 9 Tage)
HTML-Einführung
Grundgerüst Tags zur Texterstellung (h1-h6, p, br, span)
Text-Format-Befehle
Grafiken einbinden
Verlinkungen (Interne-, Externe-, Tel.-, mailto-Links)
Listen und Tabellen
CSS-Einführung
Einbindungsmöglichkeiten von CSS-Angaben (intern, extern, inline-Style)
Basisbefehle (Textgestaltung, Schriftfarbe, Hintergrundfarbe)
Richtiger Syntax Aufbau
Überprüfung durch W3C Validierungstool
HTML-Container
Nutzung und Styling von Containern
Einführung Box-Modell
padding, margin, border, border-radius und ihre Shorthands
Klassen, ID’s, Selektoren
Einführung in VS Code
Zusätzliche Extensions für VS Code (z. B. Live Server, Emmet Commands, Copilot (KI))
KI-Nutzung in Kombination mit VS Code
CSS Flex-Box Einführung
Layouts mit Flex-Box
Ausrichtung mit Flex-box
Einführung in Positions
Static, absolute, fixed, sticky, relative
Left, right, top, bottom, z-index
Einführung in Responsive Design
Media-queries, breakpoints
Landscape, portait Modus

Grundlagen CMS mit WordPress (ca. 4 Tage)
Einführung in WordPress (Installation, Updates, Dashboard, Frontend, Backend)
Einstellungen
Medienverwaltung
Kommentare
Seiten und Beiträge anlegen und bearbeiten
Blöcke und Ihre Funktionen
Wiederkehrende Blöcke
Themes und Theme Editor
Templates und Anwendungsmöglichkeiten
Einführung in Plugins
Formularplugin
Suchmaschinenoptimierungsplugin und Nutzung von KI-generierten Texten

Gesetzliche Vorgaben und Projektmanagement (ca. 2 Tage)
Internetrecht und hilfreiche Plugins zur Umsetzung der DSGVO
WordPress-Werkzeuge zur Umsetzung der DSGVO
Benutzerverwaltung
Barrierefreiheit
Projektmanagement

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Reflexion und Festigung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Webdesign (HTML/CSS/Visual Studio Code)

Der Lehrgang beginnt mit HTML und CSS sowie den Grundlagen moderner Webgestaltung. Du lernst den strukturierten Aufbau von Webseiten, Text- und Grafikeinbindung, Verlinkungen sowie die professionelle Gestaltung mit Stylesheets und responsiven Layouts. Mit Visual Studio Code und unterstützenden Extensions arbeitest du praxisnah an eigenen Projekten. Erweiterte Layout-Techniken, Formulare, Animationen und Suchmaschinenoptimierung vertiefen dein Wissen. JavaScript und jQuery runden den Lehrgang ab und ermöglichen interaktive Funktionen. Eine abschließende Projektarbeit festigt die erlernten Inhalte.

Abschlussart
- **Zertifikat „Webdesign mit HTML, CSS und Visual Studio Code“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, kennst du den kompletten Workflow für ein modernes Webdesign und produzierst benutzerfreundliche und anspruchsvolle Webseiten.

ZIELGRUPPE

Webdesigner:innen, Webprogrammierer:innen, Grafiker:innen, Mediengestalter:innen, Fachkräfte aus künstlerischen Berufen oder Personen, die bei der Konzipierung, Gestaltung und praktischen Umsetzung von Internet-Auftritten verantwortlich mitwirken und die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Nahezu alle Unternehmen setzen heutzutage auf einen attraktiven Internetauftritt, der sie als Unternehmen repräsentiert. Als zukünftige Arbeitgeber:innen kommen vor allem Grafik-, Werbe-, Web-, Multimedia- oder Fullservice-Agenturen, aber auch Software- und Datenbankanbieter in Frage. Kenntnisse im Bereich Webdesign werden in nahezu allen Branchen gefordert. Mit entsprechendem Knowhow ist auch die berufliche Selbstständigkeit eine interessante Perspektive.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

HTML und CSS (ca. 6 Tage)
HTML-Einführung
Grundgerüst
Tags zur Texterstellung (h1-h6, p, br, span)
Text-Format-Befehle
Grafiken einbinden
Verlinkungen (Interne-, Externe-, Tel.-, mailto- Link)
Favicons
Listen und Tabellen
Richtiger Syntax Aufbau
Überprüfung durch W3C Validierungstool
CSS-Einführung
Einbindungsmöglichkeiten von CSS-Angaben (intern, extern, inline-Style)
Basisbefehle (Textgestaltung, Schriftfarbe, Hintergrundfarbe)
HTML-Container
Nutzung und Styling von Containern
Integration von YouTube und Google-Maps
Video und Audioplayer
Object-fit

VS Code (ca. 1 Tag)
Einführung in VS Code
Zusätzliche Extensions für VS Code. (z. B. Live Server, Emmet Commands, Copilot (KI))
KI-Nutzung in Kombination mit VS Code

Layout-Techniken (ca. 4 Tage)
Klassen, ID`s, Selektoren
Einführung Box-Modell
Padding, margin, border, border-radius und ihre Shorthands
Flex-Box Einführung
Layouts mit Flex-Box
Ausrichtung mit Flexbox
Einführung in Grid System
Layouts mit Grid
Ausrichtung mit Grid System
Bilder mit Text umfließen lassen mit float und clear
Allgemeine display Eigenschaften von Tags
Hintergrundbilder

Status und Wertigkeiten (ca. 1 Tag)
Einführung Pseudoklassen (hover, active, focus, nth-child, first-child, last-child)
Pseudoelemente (::before, ::after, content)
Spezifität (Wertigkeit von Codes)

Positionierung (ca. 2 Tage)
Einführung in Positions
Static, absolute, fixed, sticky, relative
Left, right, top, bottom, z-index
Dropdown Menü's
:target
:target in Kombination mit Navigationsmenüs und Modalen

Formulare (ca. 2 Tage)
Einführung in Formulare
Fieldset, legend
Inputs, textareas, labels, values, name, selects
Autocomplete
Formulargestaltung mit CSS
Integration von php-script in action mit KI

Effekte und Schriften mit CSS (ca. 1 Tag)
CSS-Übergangseffekte
Transition, filter, transform
Farbverläufe, box-shadow, text-shadow
Schriftintegration mit @font-face

Responsives Webdesign (ca. 2 Tage)
Einführung in responsives Design
Media-Querys, breakpoints
Landscape, portait Modus
Responsive Bilder mit picture und srcsets
Bildbearbeitung, Komprimierung von Bildern
Bilder mit KI generieren

Suchmaschinenoptimierung (ca. 1 Tag)
Einführung in die SEO
On-Page Optimierung und Nutzung von KI-generierten Texten
Performance Optimierung zur Verbesserung der SEO und Vorstellung passender Tools

CSS-Techniken und Interaktion (ca. 2 Tage)
CSS-Variablen
Dark-Mode
Calculation mit CSS
Einführung in CSS-Animationen
Duration, delay, direction, timing-function, iteration-count, fill-mode
Animierter Burger-Button

One-Pager und Multilingualität (ca. 2 Tage)
Einführung One-Pager
Smooth-scroll
Integration fontawesome Bibliothek
Umgang mit SVG-Grafiken
Layer Integration und CSS-Anpassung
Multilinguale Webseiten

Erweiterungen und Frameworks (ca. 1 Tag)
Einführung in Bootstrap
Nutzung von Bootstrap Komponenten
Responsive Design mit Bootstrap

JavaScript (ca. 3 Tage)
Einführung in JavaScript
JavaScript/jQuery Methoden
jQuery Lightbox erstellen
Variablen
If-else Anweisungen
Scroll, window, resize
Arrays
For-Schleife
Math-Object

Gesetzliche Vorgaben und Projektmanagement (ca. 2 Tage)
Internetrecht
Urheberrechte in Bezug auf AI/KI
Barrierefreiheit
Projektmanagement

Projektarbeit (ca. 10 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

JavaScript

Interaktive und ansprechende Benutzeroberflächen sind bei der Entwicklung dynamischer Webseiten nicht mehr wegzudenken. Mit Hilfe der richtigen JavaScript-Frameworks und -Tools wird ihre Implementierung beschleunigt und deutlich vereinfacht. Der Lehrgang vermittelt die Grundlagen von JavaScript, die DOM-Manipulation, das Arbeiten mit GitHub sowie den Einsatz von KI-Tools in der Entwicklungsumgebung.

Abschlussart
- Zertifikat „JavaScript“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang verfügst du über fundierte Kenntnisse in der Anwendung von JavaScript für die clientseitige Webentwicklung. Du lernst zentrale Sprachelemente, arbeitest strukturiert mit DOM-Elementen, setzt einfache Datenverarbeitung mit JSON um und nutzt moderne Tools wie Git, GitHub und eine professionelle Entwicklungsumgebung. Darüber hinaus erhältst du einen Einblick in den Einsatz von KI-gestützten Tools zur Unterstützung im Entwicklungsprozess.

ZIELGRUPPE

Webdesigner:innen, Webentwickler:innen sowie Fachkräfte aus angrenzenden IT-Bereichen, die aktiv an der Konzeption, Gestaltung und technischen Umsetzung moderner Webanwendungen mitwirken und dafür praxisnahe Kenntnisse in JavaScript erwerben möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Nahezu alle Unternehmen setzen heutzutage auf einen attraktiven Internetauftritt, der sie als Unternehmen repräsentiert. Als zukünftige Arbeitgeber:innen kommen vor allem Grafik-, Werbe-, Web-, Multimedia- oder Fullservice-Agenturen, aber auch Software- und Datenbankanbieter in Frage. Fachkräfte in der Webprogrammierung werden in nahezu allen Branchen gesucht. Mit entsprechend tiefem Fachverständnis ist auch die berufliche Selbstständigkeit eine interessante Perspektive.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Fundierte Kenntnisse im Webdesign, insbesondere mit HTML und CSS, werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

JavaScript Grundlagen (ca. 7 Tage)
Einführung in JavaScript, Geschichte, Einsatzbereiche
ECMA-Script-Versionen
Einbinden von JavaScript in HTML
IDE: Installation und Einführung in WebStorm
Sprachelemente: Variablen, Konstanten, Typisierung
Primitive Datentypen: Number, String, Boolean
Collection-Datentypen: Arrays, Objekte
Copy by Reference vs. Copy by Value
Arithmetische und logische Operatoren
Kontrollstrukturen: Bedingungen, Schleifen, Funktionen
Scope, Global Scope, Blockscope
Fehlerbehandlung
Lokales Speichern: Cookies, Webstorage
JSON
ES6-Import/Export
Versionskontrolle mit Git, Einführung in GitHub

DOM-Manipulation mit JavaScript (ca. 5 Tage)
HTML selektieren
Inhalt, Attribute und Styling
Events, Event-Objekt, Bubbling
Intersection-Observer und Mutation-Observer
DOM-Elemente anlegen, kopieren, verschieben, löschen

Frameworks/Libraries (ca. 1 Tag)
Eigene Bibliothek erstellen

AI (ca. 1 Tag)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Einbindung von KI in der IDE
Nutzung von KI zur Codevervollständigung, Refactoring und Lernunterstützung

Projektarbeit (ca. 6 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

JavaScript Developer

JavaScript ist eine Skriptsprache, die der Erstellung von Client- und Server-Internetanwendungen dient. Da JavaScript eine clientseitige Programmiersprache ist, findet die gesamte Programmierung im Browser statt und es müssen keine besonderen Server-Voraussetzungen erfüllt werden. Der Lehrgang vermittelt sichere Kenntnisse in JavaScript, um die Usability, die Interaktivität und Animationen für Webseiten optimal gestalten zu können. Außerdem wird die Webtechnologie Ajax vorgestellt und TypeScript näher betrachtet.

Abschlussart
- **Zertifikat „JavaScript Developer“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang verfügst du über praxisnahe Kenntnisse in der JavaScript-Programmierung – von den Grundlagen über die DOM-Maipulation bis hin zu modernen Anwendungen mit Node.js, REST-APIs, React, Vue und TypeScript. Du kannst dynamische Webanwendungen entwickeln, APIs anbinden und professionelle Tools und Technologien der aktuellen Webentwicklung gezielt einsetzen.

ZIELGRUPPE

Webdesigner:innen, Webentwickler:innen sowie Fachkräfte aus angrenzenden IT-Bereichen, die aktiv an der Konzeption, Gestaltung und technischen Umsetzung moderner Webanwendungen mitwirken und dafür praxisnahe Kenntnisse in JavaScript erwerben möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Nahezu alle Unternehmen setzen heutzutage auf einen attraktiven Internetauftritt, der sie als Unternehmen repräsentiert. Als zukünftige Arbeitgeber:innen kommen vor allem Grafik-, Werbe-, Web-, Multimedia- oder Fullservice-Agenturen, aber auch Software- und Datenbankanbieter in Frage. Fachkräfte in der Webprogrammierung werden in nahezu allen Branchen gesucht. Mit entsprechend tiefem Fachverständnis ist auch die berufliche Selbstständigkeit eine interessante Perspektive.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Fundierte Kenntnisse im Webdesign, insbesondere in HTML und CSS, werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

JavaScript Grundlagen (ca. 7 Tage)
Einführung in JavaScript, Geschichte, Einsatzbereiche
ECMA-Script-Versionen
Einbinden von JavaScript in HTML
IDE: Installation und Einführung in WebStorm
Sprachelemente: Variablen, Konstanten, Typisierung
Primitive Datentypen: Number, String, Boolean
Collection-Datentypen: Arrays, Objekte
Copy by Reference vs. Copy by Value
Arithmetische und logische Operatoren
Kontrollstrukturen: Bedingungen, Schleifen, Funktionen
Scope, Global Scope, Blockscope
Fehlerbehandlung
Lokales Speichern: Cookies, Webstorage
JSON
ES6-Import/Export
Versionskontrolle mit Git, Einführung in GitHub

DOM-Manipulation mit JavaScript (ca. 5 Tage)
HTML selektieren
Inhalt, Attribute und Styling
Events, Event-Objekt, Bubbling
Intersection-Observer und Mutation-Observer
DOM-Elemente anlegen, kopieren, verschieben, löschen

Frameworks/Libraries (ca. 1 Tag)
Eigene Bibliothek erstellen

AI (ca. 1 Tag)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Einbindung von KI in der IDE
Nutzung von KI zur Codevervollständigung, Refactoring und Lernunterstützung

Projektarbeit (ca. 6 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

JavaScript Vertiefung (ca. 5 Tage)
Canvas, Zeichnen, Animieren
Spread-Syntax, Destructuring
Objekte anlegen mit Konstruktoren, Klassen, Factories
Vererbung von Klassen
Getter und Setter, Statische Methoden
Felder, Private Felder
Prototyping
Datentypen Map und Set
Promise, Verkettung, Async-Await-Syntax
Webworker
Erweiterte Datenspeicherung mit IndexedDB

Ajax (ca. 1 Tag)
Einführung
Funktionsweise
HTTP-Anfragen
Fetch()-API
Web Services: JSON und XML
Kommunikation mit APIs

NodeJS (ca. 4 Tage)
Aufbau und Installation
Built-in Module, Custom Module, NPM
Upload zu NPM
Dateityp MD
Webserver erstellen (Express)
Eigene Middleware
Fetch-Syntax für Ajax-Anfragen
Dateien auf Server hochladen
Echtzeitkommunikation mit Websockets
Kommunikation mit noSQL Datenbank
Aufbau eigener REST-APIs mit Express
API-Endpunkte: GET, POST, JSON-Handling
Einblick in Hosting (z. B. dedizierte Server, Managed Hosting, Cloud Hosting)

Single Page Application React JS (ca. 1 Tag)
Einführung, theoretische Betrachtung, Installation
Virtuelle DOM
Expressions, State-Hook, Effect-Hook
Komponenten, Verschachtelung, Parameterübergabe
Benutzereingaben, Inhaltsupdate, Eventlistener
Routing

Single Page Application VueJS (ca. 1 Tag)
Einführung, theoretische Betrachtung
Virtuelles DOM
Einbindung, Expressions, Direktiven
Eventlistener, Data-Binding, Methoden
Eigene Direktiven
Components, Verschachtelung
Routing

TypeScript (ca. 2 Tage)
Installation und Anwendung
Statische Typisierung
Dynamische Datentypen
Komplexe Datentypen
Decorators

Projektarbeit (ca. 6 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

React JavaScript-Bibliothek mit TypeScript

Dieser Kurs bietet einen Einstieg in die Bibliothek React mit TypeScript. Mit React bist du mit einer JavaScript-Softwarebibliothek vertraut, die Komponenten für das UI von Webseiten zur Verfügung stellt.

Abschlussart
- **Zertifikat „React JavaScript-Bibliothek mit TypeScript“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du beherrschst die Bibliothek React in Kombination mit TypeScript und kannst so schnelle und effiziente Frontend-Anwendungen entwickeln.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Webdesigner:innen, Webprogrammierer:innen, UI-/UX-Designer:innen und Fachkräfte aus verwandten IT-Bereichen, die bei der Konzipierung, Gestaltung und praktischen Umsetzung von Internet-Auftritten verantwortlich mitwirken und die dafür notwendigen Fähigkeiten und grundlegenden Programmierkenntnisse erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Nahezu alle Unternehmen setzen heutzutage auf einen attraktiven Internetauftritt, der sie als Unternehmen repräsentiert. Als zukünftige Arbeitgeber:innen kommen vor allem Grafik-, Werbe-, Web-, Multimedia- oder Fullservice-Agenturen, aber auch Software- und Datenbankanbieter in Frage.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Fundierte Kenntnisse in JavaScript werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Moderne JavaScript- und TypeScript-Grundlagen (ca. 1 Tag)
Grundlagen moderner Frontend-Frameworks
JavaScript ES6+ Features (let/const, Arrow Functions, Destructuring, async/await)
Einführung in TypeScript (Basis-Typen, Interfaces)
One Way Data Flow

Grundlagen React (ca. 1,5 Tage)
Anwendungsstruktur
JSX
Virtual DOM
Funktionskomponenten und Props

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

React-Komponenten (ca. 7 Tage)
State und React Hooks (useState, useEffect)
Event-Modell und -Verarbeitung
Komponenten-Hierarchien
Kommunikation zwischen Komponenten
Prop-Drilling und Alternativen (Context API)
Eigene Hooks (Custom Hooks)
React mit TypeScript (Props und State typisieren)
TypeScript für Hooks und Events
Listen und Interaktive Komponenten
Formulare erstellen und validieren
Styling (CSS, TailwindCSS, Styled Components)
Exkurs: Lebenszyklus von Klassenkomponenten

Anwendungen (ca. 5,5 Tage)
Serveranbindung
Redux Toolkit (State-Management)
React Router
Serverseitiges Rendering und Routing mit Next.js
Vergleich verschiedener Frameworks
Kombination mit anderen Frameworks

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

PHP und MySQL

Der Kurs vermittelt die sichere Programmierung von dynamischen Webseiten. Die Syntax und die Steuerung der Programme durch Kontrollstrukturen bilden die Grundlage. Darauf baut die Administration der Datenbank MySQL und ihre Verwendung mit PHP auf. Abgerundet wird der Lehrgang mit der Präsentation von PHP-Frameworks.

Abschlussart
- Zertifikat „Grundlagen PHP/MySQL“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, beherrschst du die Grundlagen der Skriptsprache PHP und des Datenbanksystems MySQL.

ZIELGRUPPE

Webdesigner:innen, Webprogrammierer:innen, Grafiker:innen, Mediengestalter:innen, Fachkräfte aus künstlerischen Berufen oder Personen, die bei der Konzipierung, Gestaltung und praktischen Umsetzung von Internet-Auftritten verantwortlich mitwirken und die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Nahezu alle Unternehmen setzen heutzutage auf einen attraktiven Internetauftritt, der sie als Unternehmen repräsentiert. Als zukünftige Arbeitgeber:innen kommen vor allem Grafik-, Werbe-, Web-, Multimedia- oder Fullservice-Agenturen, aber auch Software- und Datenbankanbieter in Frage. Kenntnisse im Bereich Webdesign werden in nahezu allen Branchen gefordert. Mit entsprechendem Knowhow ist auch die berufliche Selbstständigkeit eine interessante Perspektive.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Fundierte Kenntnisse im Webdesign, insbesondere in HTML und CSS, werden vorausgesetzt. Grundlegende Erfahrungen in der Gestaltung von Websites sind von Vorteil.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen der PHP-Entwicklung (ca. 5 Tage)
Einrichten einer modernen Entwicklungsumgebung
Einführung in Docker für die lokale Entwicklung
Überblick üder IDE-Tools (Visual Studio Code, PhpStorm, etc.)
Git-Workflow
PHP-Syntax und Grundkonzepte
Variablen, Datentypen, Konstanten
Arrays und Strings (inkl. neue Funktionen in PHP 8.x)
Ausdrücke, Operatoren, Kontrollstrukturen
Funktionen, anonyme Funktionen und Closures
PHP 8.x Neuerungen
Union Types und Named Arguments
Einführung in Attributes
Composer und Paketmanagement
PSR-Standards

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Webentwicklung und Interaktivität (ca. 3 Tage)
HTTP und Formularverarbeitung
GET und POST Anfragen
Umgang mit Cookies und Sessions
Validierung und Sanitisierung von Benutzereingaben
Dynamische Inhalte und Interaktivität
Ausgabe dynamischer Inhalte (z. B. Nutzerformulare, Rechenaufgaben)
AJAX und JSON-basierte Interaktion
Sicherheit und Fehlerbehandlung
Schutz vor XSS, CSRF und SQL-Injection
Fehlerprotokollierung und Debugging (mit Tools wie Xdebug)

Arbeiten mit Datenbanken (ca. 4 Tage)
SQL und Datenbankgrundlagen
Grundprinzipien von relationalen Datenbanken und MySQL
Datenbankdesign und Normalisierung
PHP und Datenbankintegration
PDO-Verbindung und sichere SQL-Abfragen
Einfache CRUD-Operationen mit MySQL
Eingabe und Ausgabe von Datenbankinhalten auf Webseiten
NoSQL-Datenbanken und moderne Speicherlösungen
Alternative Speicher mit Redis (Caching, Sessions)

PHP-Frameworks (ca. 3 Tage)
Einführung in moderne PHP-Frameworks
Laravel: Einführung, Routing, Controllers und Views
Vorteile der Verwendung von PHP-Frameworks (z. B. Code-Wiederverwendbarkeit, Sicherheit, Modularität)
Werkzeuge für moderne PHP-Entwicklung
Einführung in CI/CD-Pipelines (z. B. GitHub Actions, GitLab CI)
Verwendung von Docker für die Bereitstellung von PHP-Anwendungen
Architektur Einordnung: Monolith vs. Microservices

Projektvorbereitung und Planung (ca. 2 Tage)
Planung eines PHP-Projekts
Strukturierung und Erstellung eines Zeitplans für die Projektarbeit

Projektarbeit (ca. 4 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

PHP Developer: Objektorientierung und Laravel-Framework

Der Kurs vermittelt die sichere Programmierung von dynamischen Webseiten. Die Syntax und die Steuerung der Programme durch Kontrollstrukturen bilden die Grundlage. Darauf baut die Administration der Datenbank MySQL und ihre Verwendung mit PHP auf. Zudem werden die objektorientierte Programmierung sowie die Nutzung von modernen Frameworks, wie das PHP Framework Laravel, vermittelt.

Abschlussart
- Zertifikat „Certified PHP Developer"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Certified PHP Developer

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, beherrschst du den sicheren Umgang mit der Skriptsprache PHP und kannst anspruchsvolle Internet-Anwendungen unter Anbindung des Datenbanksystems MySQL realisieren.

ZIELGRUPPE

Webdesigner:innen, Webentwickler:innen sowie Fachkräfte aus angrenzenden IT-Bereichen, die aktiv an der Konzeption, Gestaltung und technischen Umsetzung moderner Webanwendungen mitwirken und dafür praxisnahe Kenntnisse in JavaScript erwerben möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Nahezu alle Unternehmen setzen heutzutage auf einen attraktiven Internetauftritt, der sie als Unternehmen repräsentiert. Als zukünftige Arbeitgeber:innen kommen vor allem Grafik-, Werbe-, Web-, Multimedia- oder Fullservice-Agenturen, aber auch Software- und Datenbankanbieter in Frage. Die Erstellung dynamischer und ansprechender Webauftritte spielt darüber hinaus in allen Branchen eine wichtige Rolle.

VORAUSSETZUNGEN

Fundierte Kenntnisse im Webdesign, insbesondere in HTML und CSS, werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen der PHP-Entwicklung (ca. 5 Tage)
Einrichten einer modernen Entwicklungsumgebung
Einführung in Docker für die lokale Entwicklung
Überblick über IDE-Tools (Visual Studio Code, PhpStorm, etc.)
Git-Workflow
PHP-Syntax und Grundkonzepte
Variablen, Datentypen, Konstanten
Arrays und Strings (inkl. neue Funktionen in PHP 8.x)
Ausdrücke, Operatoren, Kontrollstrukturen
Funktionen, anonyme Funktonen und Closures
PHP 8.x Neuerungen
Union Types und Named Arguments
Einführung in Attributes
Composer & Paketmanagement
PSR-Standards

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Webentwicklung und Interaktivität (ca. 3 Tage)
HTTP und Formularverarbeitung
GET- und POST Anfragen
Umgang mit Cookies und Sessions
Validierung und Sanitisierung von Benutzereingaben
Dynamische Inhalte und Interaktivität
Ausgabe dynamischer Inhalte (z. B. Nutzerformulare, Rechenaufgaben)
AJAX und JSON-basierte Interaktion
Sicherheit und Fehlerbehandlung
Schutz vor XSS, CSRF und SQL-Injection
Fehlerprotokollierung und Debugging (mit Tool wie Xdebug)

Arbeiten mit Datenbanken (ca. 4 Tage)
SQL und Datenbankgrundlagen
Grundprinzipien von relationalen Datenbanken und MySQL
Datenbankdesign und Normalisierung
PHP und Datenbankintegration
PDO-Verbindung und sichere SQL-Abfragen
Einfache CRUD-Operationen mit MySQL
Eingabe und Ausgabe von Datenbankinhalten auf Webseiten
NoSQL-Datenbanken und moderne Speicherlösungen
Alternative Speicher mit Redis (Caching, Sessions)

PHP-Frameworks (ca. 2 Tage)
Einführung in moderne PHP-Frameworks
Laravel: Einführung, Routing, Controllers und Views
Vorteile der Verwendung von PHP-Frameworks (z. B. Code-Wiederverwendbarkeit, Sicherheit, Modularität)
Werkzeuge für moderne PHP-Entwicklung
Einführung in CI/CD-Pipelines (z. B. GitHub Actions, GitLab CI)
Verwendung von Docker für die Bereitstellung von PHP-Anwendungen
Architektur Einordnung: Monolith vs. Microservices

Projektvorbereitung und Planung (ca. 2 Tage)
Planung eines PHP-Projekts
Strukturierung und Erstellung eines Zeitplans für die Projektarbeit

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Objektorientierte Programmierung (ca. 5 Tage)
Grundlagen der OOP in PHP 8.x (klassen, Objekte, Methoden, Eigenschaften)
Constructor Property Promotion, Attributes, Union Types
Vererbung, Polymorphie, Interfaces, Traits
Einführung Design-Patterns (Factory, Strategy)
SOLID-Prinzipien und Dependency Injection
Unit-Tests mit PHPUnit
Ausnahmebehandlung und Debugging

Nutzung eines modernen Frameworks (Laravel) (ca. 5 Tage)
Einführung in Laravel
Routing, Controller, Models, Blade-Templates
Eloquent ORM und Datenbankmigrationen
RESTful API-Entwicklung
Caching und Performance-Optimierung
Erstellung von Artisan Commands
Events, Listener und Broadcasting (Laravel Echo)
Queues und Jobs (+ Laravel Horizon)
Notifications und Mail
Sanctum + Passport (Token-Auth für SPAs und APIs)
API-Ressources und Rate Limiting

Beispielwebseite erstellen (ca. 5 Tage)
Planen und Umsetzen einer modernen Webanwendung
Integration von APIs und Frontend-Frameworks
Responsive Design mit Tailwind CSS oder Bootstrap
Deployment mit Docker

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Certified PHP Developer“ (ca. 5 Tage)

UI/UX-Design

Dieser Lehrgang führt in die professionelle Konzeption und Umsetzung ansprechender User Interfaces ein. Die Nutzererfahrung – User Experience – spielt vor allem bei der Entwicklung von Webseiten, Software oder Apps eine wesentliche Rolle für den Erfolg. Ein gezieltes Prototyping minimiert das Risiko von Fehlentwicklungen. Anhand spezieller UI-/UX-Designsoftwares werden im Kurs praxisnahe Prototyping-Beispiele umgesetzt und du erhälst Kenntnisse in der Umsetzung der Barrierefreiheit.

Abschlussart
- Zertifikat „UI/UX-Design“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Eine überzeugende Usability und gute User Experience sind die Basis für das Vertrauen der Kundschaft, mit dem Unternehmen in Interaktion zu treten. Nach diesem Lehrgang besitzt du umfassendes Grundlagenwissen zu den Themen User Experience, User Interface und beherrschst auf Basis des Human-Centered Design-Prozesses entscheidende Richtlinien und Normen für grafische Benutzeroberflächen. Mit dem Prototyping Programm Figma bist du in der Lage, interaktive Entwürfe zu erstellen, die mit verschiedenen Methoden getestet und weiterentwickelt werden. Ergänzend verfügst du über Wissen in agilen Arbeitsweisen, Usability-Tests und dem Einsatz von KI-Tools im UI-/UX-Prozess.

ZIELGRUPPE

Webentwickler:innen, Webdesigner:innen, App-Entwickler:innen, Softwareentwickler:innen, User Interface Designer, Projektleiter:innen, Grafikdesigner:innen, Mediengestalter:innen.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit Fachwissen im Bereich UI und UX verbesserst du deine Chancen als Entwickler:in in Grafik-, Werbe-, Web-, Multimedia- oder Fullservice-Agenturen, aber auch bei Software- und Datenbankanbietern. Kenntnisse im Bereich UI/UX werden in nahezu allen Branchen gefordert.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Allgemeine Einführung (ca. 1 Tag)
UX, Usability, UI, Mental Model Guidline, Human factors Guideline
Prinzipien der nutzerzentrierten Gestaltung
ISO 9241-210/HCD
Barrierefreiheit (Accessibility): Grundbegriffe, rechtliche Vorgaben (BITV, EU-Richtlinien), Bedeutung für UX-Design
Prozess zur Gestaltung gebrauchstauglicher interaktiver Systeme
Arten von KI-Tools im UI-/UX-Kontext (Text, Bild, Analyse)

HCD: Analyse – Nutzungskontext (ca. 2 Tage)
Personae und Empathy Map
Customer Journey
Überblick zu Web Analytics/Fragebogen

HCD: Spezifizieren der Nutzungsanforderung (ca. 1 Tag)
Szenarien, User Stories
Aufgabenmodell, Task Flows
Kontextinterviews und Beobachtung
Tagebuchstudien

HCD: Erzeugen von Gestaltungslösungen, um Nutzungsanforderung zu erfüllen (ca. 1 Tag)
Richtlinien und Normen: 7 Dialogprinzipien der ISO 9241-110
10 Prinzipien des User Interface Designs nach Jakob Nielsen
Visuelle Wahrnehmung, Gesetzmäßigkeiten

HCD-Gestaltungslösungen: Taxonomie, Informationsarchitektur und Navigationskonzepte (ca. 3 Tage)
Flow Chart
User Flow
Informationsarchitektur
Micro Informationsarchitektur
Conversion-Strategie
Navigationskonzepte und Sitemap
Card Sorting: Planung, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung
Mobile Navigation Patterns (Bootom Navigation, Hamburger Menus, Tabs)

Überblick agiles Projektmanagement (ca. 1 Tag)
Wasserfall-Modell vs. agile Methoden
Einblick in agiles Management nach der Scrum-Methode
Epic, User Story und Task
Design Sprint Methode

HCD-Gestaltungslösungen: User Interface Design (ca. 2 Tage)
Styleguide, UI KITs, Pattern Library und Design System
UI Komponenten/Elemente und Formulare
Farben, Schrift und Typografie im UI, Icons
Barrierfreiheit: Farbkontraste und gut lesbare Schrift, Bedienelemente (Größe, Abstände, Fokus)
Automatisierte Prüfung von Kontrasten, Lesbarkeit und Alternativtexten
Kurzer Überblick über die semantische Struktur (HTML/ARIA)
Atomic Design
Mobile First Design

HCD-Gestaltungslösungen: Entwurfstechniken mit Figma (ca. 3 Tage)
Struktur und Grundlagen: Pages und Frames, Layout Grids, Constraints
Komponenten und Varianten (Buttons, Bibliotheken, Design-Systeme)
Responsives Design (Frames, Auto Layout)
Scribbles, Wireframes, Mockups
Prototyping: Interaktionen, Transitions, Overlays, Prototyp-Sharing
Nutzung von KI-Funktionen in Figma und ergänzenden Tools zur schnellen Erstellung und Variation von Entwürfen

Usability Testing und Evaluation (ca. 2 Tage)
Überblick über Usability-Testmethoden
Thinking Aloud: Planung, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung
Fragebögen (UEQ, AttrakDiff, VisAWI)
A/B-Testing
Barrierefreiheit: Tests mit Tastatur und Screenreader
Einsatz von Hilfsmitteln und Tools

Projektarbeit (ca. 4 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

UI-Design Advanced

Dieser Kurs bietet eine Vertiefung in Figma mit einem Fokus auf fortgeschrittene Prototyping-Techniken wie Animationen, Microinteractions und responsives Design für verschiedene Geräte. Zudem werden in Axure RP Kenntnisse zur Erstellung dynamischer und interaktiver Prototypen vermittelt, einschließlich des Einsatzes von Variablen und bedingter Logik. Abschließend stehen tool-übergreifende Workflows im Mittelpunkt, die effiziente Design-Übergaben und eine reibungslose Zusammenarbeit zwischen Design und Entwicklung unterstützen.

Abschlussart
- **Zertifikat „UI-Design Advanced“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Während des Kurses vertiefst du deine Kenntnisse im Prototyping mit Figma und lernst fortgeschrittene Techniken, wie komplexe Auto-Layout-Strukturen, Variablen, Microinteractions und professionelles Dev-Handoff, kennen. Du erhältst außerdem einen Einblick in logikbasierte, dynamische Prototypen mit Axure RP, nutzt KI-Tools zur Unterstützung im UI-Design und arbeitest mit toolübergreifenden Workflows in Zusammenarbeit mit Projektmanagement- und Entwicklungsteams.

ZIELGRUPPE

Webentwickler:innen, Webdesigner:innen, App-Entwickler:innen, Softwareentwickler:innen, User Interface Designer, Projektleiter:innen, Grafikdesigner:innen, Mediengestalter:innen

BERUFSAUSSICHTEN

Mit fortgeschrittenen Kenntnissen im UI-Design eröffnest du dir vielfältige Karrierechancen in Grafik-, Web- und Software-Agenturen. Das Verständnis für moderne Prototyping-Techniken ist in nahezu allen Branchen gefragt, wodurch du als UI-Designer:in oder Frontend-Entwickler:in sehr gute Perspektiven hast.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Grundlegende Kenntnisse im UI/UX-Design sowie ein sicherer Umgang mit Figma werden vorausgesetzt. Weiterhin werden Grundkenntnisse in Design-Prinzipien, Prototyping und der Arbeit mit Komponenten vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Vertiefung in Figma (ca. 4 Tage)
Kurze Wiederholung grundlegender Prototyping-Funktionen
Adobe Layout für komplexe und responsive Layouts
Fortgeschrittene Interaktionen: Animationen, Interactive Components und Microinteractions
Prototypen für verschiedene Geräte erstellen
Einsatz von Variablen und bedingten Logiken
Dev-Handoff mit Figma (Dev Mode/Inspect)
User-Testing und Feedback-Schleifen integrieren
Figma AI im Alltag: Inhalte generieren, Texte umschreiben, Layoutvorschläge unterstützen

Künstliche Intelligenz (KI) im UI-Design (ca. 1 Tag)
Einsatzszenarien und Grenzen
Externe KI-Tools für UI-Design (z. B. KI-basierte UI-Generatoren und Assistenten)

Einblick in Axure RP (ca. 2 Tage)
Grundfunktionen und fortgeschrittene Features von Axure
Erstellung dynamischer und interaktiver Prototypen
Einsatz von Variablen und bedingten Logiken
Arbeiten mit dynamischen Panels
Interaktion zwischen Benutzer:innen und Interface simulieren
Übergabe und Veröffentlichung von High-Fidelity-Prototypen an Entwicklungsteams

Tool-übergreifende Workflows (ca. 1 Tag)
Kollaboration und Versionierung in Figma (Branches, Libraries)
Übergabe von Designs an Projektmanagement- und Entwicklungstools

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Content Management Systeme (CMS) mit WordPress

Der Lehrgang vermittelt mit WordPress eines der populärsten Web-Content-Management-Systeme (WCMS) zur Erstellung moderner Websites. Die Open-Source Software ermöglicht die gemeinschaftliche Erstellung, Bearbeitung und Organisation von Online-Inhalten (Content) für einen modernen, responsiven Internetauftritt. Zunächst wird die Erstellung und Administration einer Website vermittelt, bevor Themes und Plugins behandelt werden. Zusätzlich wird die Software WooCommerce zur Installation und Administration eines Webshops vorgestellt.

Abschlussart
- **Zertifikat „Content-Management-Systeme (CMS) mit Wordpress“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, beherrschst du den Umgang mit dem Content Management System WordPress und der Shop-Software WooCommerce und bist in der Lage, eine funktionelle Webseite mit einem Shop, News-Blog und passenden Erweiterungen zu installieren und zu administrieren, Seitenstrukturen mit statischen und dynamischen Inhalten anzulegen und moderne responsive Web-Layouts zu gestalten.

ZIELGRUPPE

Mediengestalter:innen, Grafiker:innen, Webdesigner:innen, Social Media- und Online Marketing Manager:innen, Fachkräfte aus der Redaktion, dem Journalismus oder künstlerischen Berufen oder Personen, die bei der Konzipierung, Gestaltung und praktischen Umsetzung von Internet-Auftritten verantwortlich mitwirken und die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Web-Dienstleistungen sind heutzutage in allen Branchen nachgefragt. Vor allem Software- und Datenbankanbieter sowie Media- und Werbeagenturen stellen gezielt Webdesigner:innen mit gut fundierten Fachkenntnissen ein, aber auch unternehmensinterne Marketingabteilungen setzen gezielt auf modernes Fachwissen. Auch die berufliche Selbstständigkeit wird durch entsprechendes Knowhow möglich. Mit Kenntnissen in Wordpress verfügst du über Wissen in einem der verbreitetsten WCMS, das vor allem im Online-Marketing sehr häufig zum Einsatz kommt.

VORAUSSETZUNGEN

Ein sicherer, fortgeschrittener Umgang mit PC und Browser werden vorausgesetzt, Grundkenntnisse in HTML und CSS sind vorteilhaft.

LEHRGANGSINHALTE

Einstieg in WordPress (ca. 5 Tage)
Voraussetzungen von WordPress.com/WordPress.org
Webhosting und Provider (z. B. LocalWP)
Ordnerstrukturen und Datenbanken in WordPress
Frontend und Backend – Objekte verwalten, sortieren und filtern
Blog-Beiträge
Seitentypen (Website-Strukturen, Seiten, Kategorien)
Medienverwaltung und -bearbeitung
Interaktion mit Besuchenden anhand von Kommentaren
Block-Editor, Klassischer Editor und HTML-Editor
Blöcke (Design, Medien, Widgets, fremde Inhalte)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

WordPress Themes (ca. 3 Tage)
Kriterien zur Auswahl von Themes
Arten von Themes (kostenlos, kostenpflichtig)
Webdesign-Basics (Typografie, Farben)
HTML- und CSS-Grundlagen
Child-Themes und Custom CSS
Block-Themes (Navigation, Full Site Editing, Templates, Vorlagen)
Klassische Themes (Websiteanpassung, Menüs und Widgets)

WordPress Plugins (ca. 2 Tage)
Erweiterung durch Plugins
Beliebte Plugins
Funktionale, dynamische und visuelle Elemente

Fortgeschrittene Themen und Erweiterung mit WooCommerce (ca. 5 Tage)

Moderne und komplexe Layouts erstellen
Suchmaschinenmarketing und -optimierung von Shop-Webseiten
Mehrsprachige Webseiten
Benutzerverwaltung
Impressum und Datenschutz
Systemverwaltung
Backups
Planung und Konfiguration von Webshops
Produktanlage (Kategorien, Bilder, etc.)
Bestellabwicklung
Woo-Themes und deren Anpassung

Projektarbeit (ca. 5 Tage)

Erstellung einer Projektarbeit mit anschließender Präsentation der Projektergebnisse

Marketing und Kundenmanagement

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Marketing und Kundenmanagement

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Digitales Vertriebs- und Verkaufsmanagement mit Zusatzqualifikation Beschwerdemanagement

Dauer: 5 Wochen

- Beschwerdemanagement
- Digitales Vertriebs- und Verkaufsmanagement

Vertriebsmitarbeiter:innen arbeiten in direktem Kundenkontakt: Kundenansprache, -akquise, -beratung und -betreuung sowie der Verkauf gehören zu ihren Tätigkeitsfeldern. Der Lehrgang vermittelt daher von erfolgreichen Verkaufs- und Servicestrategien über moderne Vertriebstechnologien, die Digitalisierung und das strategische Marketing im Vertrieb und Verkauf bis hin zum Vertriebscontrolling und Vertriebsrecht umfassende Kenntnisse für eine hohe Serviceorientierung und optimale Kundenzufriedenheit. Ergänzend führt der Kurs in das Beschwerdemanagement ein – ein angemessener Umgang mit Beschwerden optimiert den professionellen Kundenumgang.

Einzelhandelsassistent:in

Dauer: 8 Wochen

- Retail Ready – Einstieg in den Einzelhandel
- Büroorganisation

Der Lehrgang vermittelt praxisnahes Wissen für den Einstieg in den Einzelhandel und die Bürosachbearbeitung. Behandelt werden die Organisation von Einzelhandelsbetrieben, der Umgang mit Waren, Kassensystemen und Kunden sowie verkaufsfördernde Maßnahmen. Ergänzend werden Grundlagen der Vertriebssteuerung, des Personalmanagements und moderner Büroabläufe erarbeitet. Mit dem „Führerschein für digitale Kompetenz“ erfolgt der Nachweis über Kenntnisse in der digitalen Büroarbeit. Eine Projektarbeit fördert die direkte Anwendung des Gelernten in praxisnahen Szenarien.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Digital und Brand Marketing Manager:in

Dauer: 8 Wochen

- Digital Marketing
- Brand Marketing

Der Lehrgang vermittelt umfassende Kenntnisse im Digital und Brand Marketing. Zunächst werden die Themen Marktforschung, Zielgruppenanalyse und Kommunikationsstrategien, außerdem verschiedene Marketingformen wie Content, SEO und Social Media Marketing sowie der Einsatz von Web Analytics und Chatbots behandelt. Im Anschluss geht es um die rechtlichen Rahmenbedingungen, Erfolgsmessung, Budgetierung sowie relevante Strategien für den Markenaufbau und die Markenkommunikation. Ebenfalls wird das Influencer Marketing als ein immer wichtiger werdender Bestandteil des Marketings vorgestellt.

Vertriebsleitung und Arbeitsrecht

Dauer: 8 Wochen

- Vertriebsleitung
- Arbeitsrecht

Der Lehrgang vermittelt umfassende Kenntnisse im Bereich Vertrieb, von Marktanalysen und Kundenfokus bis hin zur Anwendung von Künstlicher Intelligenz. Themen wie digitale Vertriebsstrategien, Vertriebsorganisation und die Bedeutung von Customer Centricity werden behandelt. Zusätzlich stehen Persönlichkeitsentwicklung, Mitarbeiterführung und Konfliktmanagement im Fokus, um die Vertriebsleitung zu stärken. Vertriebssteuerung, KPI-Nutzung und rechtliche Rahmenbedingungen werden behandelt. Weiter vermittelt der Kurs alle arbeitsrechtlich relevanten Inhalte in den beiden Rechtsbereichen „Individuelles Arbeitsrecht“ und „Kollektives Arbeitsrecht“. Neben den aktuellen Kenntnissen des Arbeitsrechts zwischen Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden erlernst du hier auch die rechtlichen Regelungen zwischen Betriebsräten und Arbeitgebenden.

Vertriebsleitung und Personal- und Organisationsentwickler:in

Dauer: 8 Wochen

- Vertriebsleitung
- Personal- und Organisationsentwickler:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dieser Lehrgang vermittelt umfassende Kenntnisse im Bereich Vertrieb, von der Rolle der Märkte und Kundschaft über digitale Vertriebsstrategien und -prozesse sowie die Vertriebssteuerung und Kennzahlen bis hin zu Themen, die speziell die Verteibsleitung umfassen, wie die Persönlichkeitsentwicklung, Mitarbeiterführung und das Konfliktmanagement. Vertieft wird dies durch zentrale Themen der Personal- und Organisationsentwicklung, darunter Veränderungsprozesse, Teamentwicklung, Motivation und Kompetenzdiagnostik.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Vertriebsleitung und Führungskompetenzen

Dauer: 8 Wochen

- Vertriebsleitung
- Führungskompetenzen

Der Lehrgang vermittelt umfassende Kenntnisse im Bereich Vertrieb, von Marktanalysen und Kundenfokus bis hin zur Anwendung von Künstlicher Intelligenz. Themen wie digitale Vertriebsstrategien, Vertriebsorganisation und die Bedeutung von Customer Centricity werden behandelt. Zusätzlich stehen Persönlichkeitsentwicklung, Mitarbeiterführung und Konfliktmanagement im Fokus, um die Vertriebsleitung zu stärken. Auch vermittelt dir der Kurs jenes Know-how, das zur Führung von Teams, Abteilungen, Bereichen und Unternehmen notwendig ist. Dazu gehören Konfliktmanagement- und Leadership-Kompetenzen genauso wie eine Vorbereitung auf Personalentwicklungsaufgaben.

Sales- und Kundenmanager:in

Dauer: 12 Wochen

- Digitales Vertriebs- und Verkaufsmanagement
- Kundenservice mit CRM
- Digitale Kommunikation

Der Lehrgang vermittelt zunächst erfolgreiche Verkaufs- und Servicestrategien sowie den professionellen Kundenumgang. Anschließend wird das strategische, analytische und operative Customer Relationship Management für eine kompetente Kundenbetreuung, -bindung und -akquise inklusive Einblicke in eine CRM-Software zum fachgerechten Umgang mit Kundendatenbanken behandelt. Da ein serviceorientiertes und freundliches Auftreten maßgeblich zur Kundenerfahrung (Customer Experience), zur anhaltenden Kundenbindung und zu einer professionellen Außenwirkung von Firmen beiträgt, vermittelt der Kurs dir im letzten Abschnitt Gesprächstechniken sowie den sicheren Umgang mit den gängigen digitalen Kommunikationsmitteln für eine souveräne und lösungsorientierte Kundenkommunikation. Zudem werden Beschwerdemanagementsysteme und der sichere Umgang mit Beschwerden für eine weitere Optimierung der Kundenzufriedenheit erläutert.

Chief Sales Officer (CSO)

Dauer: 12 Wochen

- Digitales Vertriebs- und Verkaufsmanagement
- Vertriebsleitung
- Digital Leadership

Im Lehrgang „Chief Sales Officer“ erwirbst du umfassendes Know-how für modernen Vertrieb und erfolgreiche Führung. Du lernst, digitale Vertriebsstrategien zu entwickeln, Märkte zu analysieren, Customer Journeys zu gestalten und KI-gestützte Tools effektiv einzusetzen. Praxisnah trainierst du Verkauf, Verhandlung, Kundenbindung, CRM-Systeme und Vertriebscontrolling. Ergänzt wird der Kurs durch Leadership-Module, New Work, agile Führung und Projektarbeit, damit du Teams motivieren, Prozesse steuern und den digitalen Wandel aktiv gestalten kannst.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Personalreferent:in für Vertrieb

Dauer: 12 Wochen

- Personal- und Organisationsentwickler:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Vertriebsleitung
- Arbeitsrecht

In diesem Lehrgang erwirbst du praxisnahes Wissen in Personal- und Organisationsentwicklung, Change- und Wissensmanagement sowie moderner Teamentwicklung. Du lernst, Vertriebsstrategien zu entwickeln, Performance zu steuern und Teams erfolgreich zu führen. Ergänzend vertiefst du deine Kompetenzen in Recruiting, Coaching, Verhandlungsführung und Vertriebsrecht. Fundiertes Arbeitsrechtswissen sowie praxisnahe Projektarbeiten und der Einsatz von KI runden dein Profil ab.

Vertriebsassistent:in mit SAP

Dauer: 16 Wochen

- Büroorganisation
- Digitales Vertriebs- und Verkaufsmanagement
- SAP-Anwender:in Vertrieb (SD) mit Zusatzqualifikation Materialwirtschaft (MM)

Als Vertriebsassistent:in entlastest du Vertriebsleiter:innen, wirkst in den typischen vertrieblichen Aufgaben mit und verfügst über allgemeine verwaltende, organisatorische sowie fachspezifische Kenntnisse. Der Lehrgang vermittelt daher im ersten Schritt Wissen in der Organisation des Sekretariats und des Back Office, in der Postbearbeitung, Büromaterialverwaltung sowie Terminkoordination. Im zweiten Schritt behandelt der Kurs vertriebsspezifische Kenntnisse. Hierzu gehören erfolgreiche Verkaufs- und Servicestrategien, moderne Vertriebstechnologien, die Digitalisierung und das strategische Marketing im Vertrieb und Verkauf sowie das Vertriebscontrolling und Vertriebsrecht. Des Weiteren erhältst du praktisches und detailliertes Wissen zu allen Aspekten des Vertriebs mit SAP: von den grundlegenden Vertriebsprozessen über den Verkauf und die Preisfindung bis hin zu Fakturierung und Lieferungsprozessen. Übungsbeispiele für unterschiedliche Produktionsszenarien ermöglichen ein tiefgehendes Verständnis der Vertriebsprozesse mit SAP.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Key Account Manager:in mit SAP

Dauer: 16 Wochen

- Digitales Vertriebs- und Verkaufsmanagement
- SAP-Anwender:in Vertrieb (SD) mit Zusatzqualifikation Materialwirtschaft (MM)
- Management und Unternehmensplanung

Der Lehrgang führt dich durch unterschiedliche Themenbereiche, die für die Aufgaben des Key-Account-Managements relevant sind. Zunächst werden dir erfolgreiche Verkaufs-und Servicestrategien sowie ein professioneller Kundenumgang vermittelt. Im Anschluss erhältst du praktisches und detailliertes Wissen zu allen Aspekten des Vertriebs mit SAP: von den grundlegenden Vertriebsprozessen über den Verkauf und die Preisfindung bis hin zu Fakturierung und Lieferungsprozessen. Übungsbeispiele für unterschiedliche Produktionsszenarien ermöglichen ein tiefgehendes Verständnis der Vertriebsprozesse mit SAP®. Zuletzt erlernst du, Businesspläne für Projekte und Unternehmen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu erstellen sowie das nötige Know-how zur Erstellung von Budgets.

Referent:in E-Commerce und Vertriebsmanagement

Dauer: 16 Wochen

- Digitale Kommunikation
- Digitales Vertriebs- und Verkaufsmanagement
- E-Commerce
- Vertriebsleitung

Als Refernt:in im E-Commerce und Vertriebsmanagement sorgst du für ein positives Einkaufserlebnis der Kundschaft für eine langfristige Kundenbindung. Hierfür bildet die Planung und Steuerung von Onlineshops von der Produktauswahl und Gestaltung bis hin zum Vertrieb und Kundenservice die Basis. Vor diesem Hintergrund vermittelt der Kurs zunächst umfassende Kenntnisse und Fähigkeiten für eine erfolgreiche Kundenansprache und Vertriebsarbeit. Im Fokus stehen Techniken für ein serviceorientiertes Auftreten, effektive Kommunikationsstrategien sowie der professionelle Umgang mit Kundschaft, sowohl persönlich als auch digital, außerdem zentrale Vertriebsthemen wie Marktanalyse, Customer Centricity und digitale Vertriebsstrategien. Im Anschluss werden die wesentlichen Aspekte des E-Commerce, inklusive rechtlicher Grundlagen, Online-Marketing, Shop-Systemen, Zahlungs- und Logistikprozessen behandelt. Ergänzend lehrt der Kurs Instrumente zur Mitarbeiterführung, Kenntnisse im Konfliktmanagement sowie Methoden zur Vertriebssteuerung und KPI-Nutzung zur gezielten Optimierung des Kundenservice und der Vertriebsleistung.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Veranstaltungsmanager:in

Dauer: 16 Wochen

- Eventmanagement und digitale Veranstaltungsplanung
- Basiswissen Adobe Photoshop CC und Adobe InDesign CC
- Management und Unternehmensplanung
- Projektmanagement

In diesem Kurs erlernst du das nötige Handwerkszeug für ein gelungenes und gewinnbringendes Eventmanagement. Hierbei erwirbst du zum einen organisatorische und konzeptionelle Fähigkeiten für eine gezielte Auswahl der richtigen Eventart und der Rahmenbedingungen. Zum anderen wird dir das nötige Fachwissen vermittelt, um die Veranstaltungsplanung erfolgreich und gewinnbringend zu gestalten. Hierzu zählen die richtige Kalkulation, Kenntnisse über rechtliche Gegebenheiten und die logistische und technische Planung. Um ansprechende Marketingmaßnahmen umzusetzen, sind oft auch Multimediakenntnisse nötig. Der Lehrgang führt dich deshalb auch durch technische Anforderungen und gestalterische Aufgaben im Bereich der Bildbearbeitung und des Layouts anhand der Adobe-Programme Photoshop und InDesign. Zusätzlich erlangst du mit dem Modul „Management und Unternehmensführung“ weiterführendes betriebswirtschaftliches Wissen. Es werden dir alle notwendigen Kenntnisse vermittelt, um Budgets sowie Businesspläne für entsprechende Projekte und Veranstaltungen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu erstellen. Abgerundet wird die Weiterbildung mit den grundlegenden Begriffen des modernen Projektmanagements. Du lernst die verwendeten praktischen Verfahren, die Strukturen, die Managementprozesse, die Methoden sowie Techniken und Werkzeuge kennen.

IT-Berater:in Produktmanagement

Dauer: 16 Wochen

- Management und Unternehmensplanung
- Produktmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Product Owner (PSPO I)
- AWS Cloud Administrator

Der Kurs „IT-Berater:in Produktmanagement" bietet dir einen praxisorientierten Einstieg in die Produktentwicklung, von der Idee bis zur Markteinführung. Du erlernst zunächst, Businesspläne und Budgets zu erstellen und erhälst Einblicke in grundlegende Marketing- und Verkaufsstrategien sowie in das Vertrags- und Gesellschaftsrecht. Im Anschluss erwirbst du relevante Kenntnisse, um Markt-, Wettbewerbs- und Kundenanalysen durchzuführen, gezielte Produktstrategien zu entwickeln sowie agile Entwicklungsmethoden einzusetzen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Rolle des Scrum Product Owners, der für die Definition von Produkteigenschaften und die Koordination des Entwicklungsteams verantwortlich ist. Zudem werden wichtige AWS Cloud-Konzepte hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Sicherheit und Compliance vermittelt. Mit diesem Wissen bist du optimal auf die Herausforderungen im Produktmanagement vorbereitet.

Kundenservice mit CRM

Im Kurs wird das strategische, analytische und operative Customer Relationship Management für eine kompetente Kundenbetreuung, -bindung und -akquise vermittelt. Einblicke in eine CRM-Software zum fachgerechten Umgang mit Kundendatenbanken runden dein Wissen ab.

Abschlussart
- Zertifikat „Kundenservice mit CRM“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs besitzt du ein ganzheitliches Verständnis von CRM. Du bist in der Lage, Kundenbeziehungen zu analysieren und zu optimieren.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter:innen aus Marketing, Vertrieb und Qualitätsmanagement, aber auch an Geschäftsführer:innen, Produktmanager:innen, Key Account Manager:innen oder Existenzgründer:innen.

BERUFSAUSSICHTEN

Die Kundenzufriedenheit ist häufig ein maßgeblicher Faktor für den Erfolg des Unternehmens. Mit gut fundierten Qualifikationen in Vertrieb und CRM verfügst du über arbeitsmarktrelevante Kompetenzen für nahezu alle Branchen. Nach dem Lehrgang kannst du verantwortungsvolle Aufgaben in der Kundenbetreuung übernehmen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen und Strategisches CRM (ca. 2 Tage)
CRM als strategische Unternehmensfunktion
Companyblueprint: Unternehmensprozesse
CRM vs. reine Softwarelösung

Businessmodelle und Zielgruppenanalyse (ca. 1 Tag)
Geschäftsmodelle im CRM-Umfeld
Markt- und Zielgruppendefinition
Personas für differenzierte Kundenansprache
Vertriebskanäle im strategischen CRM

Kundenwelten und individuelle Beziehungen (ca. 1 Tag)
Definition der Kundenwelt
Customer Journey, Customer Experience
Customer-Needs-Demands-Motive

ERP und operatives CRM (ca. 1 Tag)
Ressourcenplanung und BWL-Zusammenhänge
CRM in der Wertschöpfungskette
Synergie zwischen Vertrieb, Marketing & Service

Datenschutz und DSGVO (ca. 1 Tag)
Datenschutz
DSGVO im Marketing und Praxisfälle

CRM-Software-Systeme (ca. 2 Tage)
Einführung in CRM-Systeme
Implementierung von Software
Prozesse abbilden, Workflows automatisieren

Künstliche Intelligenz (KI) im CRM (ca. 1 Tag)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
Predictive Analytics und Sentiment Analytics
KI-Humanizer zur Kundenbindung

Analytisches CRM (ca. 2 Tage)
KPIs zur Erfolgsmessung
Data Mining, OLAP
SWOT-Analyse im CRM
Drill-Down-Analyse

Customer Relationship Cycle und Kundenzufriedenheit (ca. 2 Tage)
Customer Relationship Cycle
Zufriedenheitsmanagement: NPS, CSAT, KANO und Stellgrößen zur Optimierung

Kundengewinnung, Kundenbindung und Profitabilitätssteigerung (ca. 2 Tage)
Account-Based Marketing (ABM)
Strategische Akquiseprozesse
Loyalty-Programme
Profitabilität steigern

Kundenkommunikation als Beziehungsgarant (ca. 2 Tage)
Gesprächsführung und Empathie im Kundenkontakt
Psychologie der Kundenbeziehungen
Deeskalationstechniken für kritische Kundenmomente
Wie authentische Kommunikation langfristige Beziehungen schafft

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Digital Marketing

Der Kurs führt durch die modernen und digitalen Marketing- und Kommunikationsformen. Es werden die Themen Marktforschung, Zielgruppenanalyse und Kommunikationsstrategien, außerdem verschiedene Marketingformen wie Content, SEO und Social Media Marketing sowie der Einsatz von Web Analytics und Chatbots behandelt.

Abschlussart
- Zertifikat „Digital Marketing“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du mit den wichtigsten modernen Marketingstrategien und Kommunikationskanälen vertraut, kannst Marketingstrategien planen, durchführen sowie bewerten und mit Canva gestalterisch tätig werden. Die wichtigsten Begriffe und Tätigkeiten im Bereich digitales Marketing, wie beispielsweise das Social Media Marketing, die 4Ps und 4Rs oder das Cross-Channel- und Cross-Media-Marketing sind dir geläufig und du bist in der Lage, das Influencer-Marketing als Instrument des digitalen Marketings gezielt einzusetzen.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang eignet sich für alle, die im Marketing beruflich Fuß fassen oder ihr Unternehmen erfolgreich vermarkten möchten. Der Kurs ist auch für Quereinsteiger:innen, z. B. aus technischen Berufen, geeignet.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit diesem Lehrgang qualifizierst du dich für eine berufliche Tätigkeit im Bereich Marketing. Die neuerworbenen Fähigkeiten sind bei allen Unternehmen mit einer Marketingabteilung gefragt, aber auch bei Werbeagenturen oder Betrieben im Groß- und Einzelhandel.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 2 Tage)
Marktforschung und -analyse
Zielgruppenanalyse, Customer Insights
Limbic Map
Customer Experience (CX)
4Ps (Product, Price, Place, Promotion)
Preis- und Vertriebsstrategie
B2B und B2C
Kommunikationsstrategie und -kanäle

Digitales Marketing (ca. 5 Tage)
Marketingformen und Medienwerbung
Gestaltungsmöglichkeiten mit Canva
Content Marketing, Storytelling
Content Management-Systeme (CMS)
SEO/SEA
Google Ads
Mobile Marketing
Push und Pull Marketing/Pay-Per-Click (PPC)
Sonderwerbeformen im Überblick: Display, Affiliate und Virales Marketing
Retargeting und Remarketing
Social Media Marketing im Online-Publishing
Collaborative Consumption
Email und Newsletter Marketing
Cross-Channel und Cross-Media: der optimale Marketing-Mix

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Web Analytics und Social Media Monitoring (ca. 1,5 Tage)
Key Performance Indicator (KPI)
Monitoring-Prozesse
Social Media Monitoring
Web Analytics
Google Analytics

Chatbots und Dialogdesign (ca. 0,5 Tage)
Chatbots im Marketing
Verwandte Systeme

Erfolgsmessung und Budgetierung (ca. 4 Tage)
Messgrößen, Abrechnungsmodelle und Kennzahlen
Methoden und Tools zur Usability-Messung und -Optimierung
Buyer's Journey, Customer Decision Funnel, AIDA Modell, After Sales
4Rs (Recognition, Relevance, Reward, Relationship)
Budgetierung

Data Driven Marketing (ca. 1 Tag)
Big Data, Smart Data, Data Driven Marketing, First Party Data, Second Party Data

Rechtliche Rahmenbedingungen (ca. 1 Tag)
Urheber -, Persönlichkeits- und Nutzungsrechte
Informationspflichten im Internet
Marken-, Wettbewerbs- und Äußerungsrecht
Gesetzliche Grenzen unerlaubter Werbung
Markenanmeldung und Markenüberwachung

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Digitale Kommunikation

Ein serviceorientiertes und freundliches Auftreten trägt maßgeblich zur Kundenerfahrung (Customer Experience), zur anhaltenden Kundenbindung und zu einer professionellen Außenwirkung von Firmen bei. Eine wichtige Rolle hierfür spielt eine souveräne und lösungsorientierte Kundenkommunikation. Der Kurs vermittelt dir hierfür Gesprächstechniken sowie eine routinierte Handhabung der gängigen digitalen Kommunikationsmittel. Zudem werden Beschwerdemanagementsysteme und der sichere Umgang mit Beschwerden für eine weitere Optimierung der Kundenzufriedenheit erläutert.
Du kannst das Modul „Beschwerdemanagement" je nach Qualifizierungsbedarf auch einzeln belegen.

Abschlussart
- Zertifikat „Digitale Kommunikation"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du erlangst Sicherheit in der Kommunikation mit digitalen Kommunikationstools und -technologien, vor allem erlernst du eine gewinnende und lösungsorientierte Kommunikation im Kundenkontakt. Des Weiteren bist du in der Lage, mit Beschwerden umzugehen, diese zu bearbeiten und so die Kundenzufriedenheit zu optimieren. Du kannst Beschwerdemanagementsysteme konzipieren und weißt, dass hierbei der Fokus auf der Steigerung der Kundenorientierung liegt.

ZIELGRUPPE

Dieser Kurs richtet sich an alle Personen, zu deren täglichem Aufgabenfeld der Kontakt mit Kundschaft gehört oder deren Aufgabenbereich sich mit externer Kommunikation befasst.

BERUFSAUSSICHTEN

Gute Kommunikationsfähigkeiten sind bei allen Berufen mit Kundenkontakt von hoher Bedeutung. So erhöhst du mit deinem neuen Wissen deine Berufsaussichten nachhaltig.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 2 Tage)
Was ist „digitale Kommunikation"?
Unterscheidung zu analoger Kommunikation
Mischformen
Vor- und Nachteile digitaler Kommunikation (Always On, Datenintegration, Internationalisierung, Interaktivität)
Was ist digitale Rhetorik?
Textbasierte, audiovisuelle und multimediale Kommunikationswege und Mischformen (E-Mail, Instantmessaging, Podcasts, etc.)

Rechtliche Grundlagen (ca. 1 Tag)
Medien- und Urheberrecht
Datenschutz (DSGVO) und Datensicherheit
Verschlüsselung von Daten

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Medienkompetenz (ca. 1 Tag)
Keywords
Algorithmen
Fake News erkennen
Confirmation Bias
Prompt Engineering

Unternehmenskommunikation (ca. 2 Tage)
Vernetzte Arbeitswelten/Kollaboratives Arbeiten
New Work
Corporate Communication
Neue, digitale Unternehmensmodelle und Tools
Digitaler Wandel in der Unternehmenskultur
Social Networks
Social Intranet
Videokonferenz

Kundenkommunikation (ca. 2 Tage)
Bedeutung und Struktur des E-Commerce
Customer Experience (CX)
Mediumauswahl für den schriftlichen Kundenkontakt orientiert an den Kundenbedürfnissen
Kommunikationsanforderungen am Kunden-Touchpoint
Definition und Umsetzung von Gesprächszielen
Die erfolgreiche und aktive Gesprächsführung
Lösungsorientierte Gesprächsführung
Verabschiedung am Ende des Gesprächs
Chatbots

E-Mails im digitalen Zeitalter (ca. 1 Tag)
Die kundenorientierte E-Mail
Formulierungen
Richtigen Schriftstil wählen
Schnellbausteine
Spam-Filter

Videokonferenzen und Telefonate (ca. 3 Tage)
Vorbereitung auf Online-Meetings
Methoden und Tools für erfolgreiche
Online-Meetings
Vorgehensweisen und Stolperfallen im Online-Call
Technische Rahmenbedingungen
Die Bedeutung der Körpersprache, Einfluss der Stimme, Sprachwahl sowie Mimik und Gestik
Wahrnehmung der Atmung, Stimmlage, Artikulation und Körperhaltung sowie des persönlichen Empfindens
Aktives Zuhören
Souveränität und Kompetenz ausstrahlen
Serviceorientierte Begrüßung, erfolgreiche und aktive Gesprächsführung
Einladung, Vor- und Nachbereitung (Protokollierung)

Konfliktmanagement (ca. 1 Tag)
Ursachen eines Konflikts
Konfliktmodelle
Kommunikationshindernisse
Stadien der Konfliktbearbeitung
Rollen innerhalb der Konfliktbearbeitung
Shitstorm
Umgang mit Trollen

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Beschwerdemanagement

Einführung in das Beschwerdemanagement (ca. 1 Tag)
Beschwerden als Chancen für das Unternehmen
Ursachen und Arten von Beschwerden
Verstehen des Kundenverhaltens
Beschwerdemanagementsysteme

Psychologie der Beschwerde (ca. 1 Tag)
Eisbergtheorie
Beziehungsebenen
Bedürfnis-Pyramide nach Maslow

Reaktion auf Beschwerden (ca. 0,5 Tage)
Deuten von Beschwerden und Wünschen
Ton- und Stimmlage
Schlüsselfaktoren

Bearbeitung von Beschwerden (ca. 1 Tag)
Grundregeln von Reklamationen
Schriftliche Reklamationen bearbeiten
Ablauf eines Beschwerdegespräches

Deeskalationsstrategien (ca. 0,5 Tage)

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Beschwerdemanagement

Beschwerdemanagement bezeichnet den Prozess und die Maßnahmen eines Unternehmens bei Kundenbeschwerden oder einer Reklamation. Der Kurs führt in das Beschwerdemanagement und dessen theoretische Grundlagen ein und zeigt spezielle Verfahren und Gesprächstechniken sowie Deeskalationsstrategien auf, welche zur Stabilisierung gefährdeter Kundenbeziehungen und nachhaltig zum Erfolg eines Unternehmens beitragen können.

Abschlussart
- Zertifikat „Beschwerdemanagement“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
1 Woche Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du in der Lage, Beschwerden zu bearbeiten und so die Zufriedenheit der Kundschaft zu optimieren und diese besser an dein Unternehmen zu binden. Du kannst Beschwerdemanagementsysteme konzipieren und weißt, dass hierbei der Fokus auf der Steigerung der Kundenorientierung liegt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte, Mitarbeiter:innen aus dem Qualitätsmanagement sowie alle Mitarbeiter:innen, die für das Beschwerdemanagement in Unternehmen tätig sein möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Das Beschwerdemanagement findet seinen Einsatz in Unternehmen aller Größen und Branchen. Du kannst dein neu erworbenes Wissen im direkten Kundenkontakt und Kundenservice anwenden.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in das Beschwerdemanagement (ca. 1 Tag)
Beschwerden als Chancen für das Unternehmen
Ursachen und Arten von Beschwerden
Verstehen des Kundenverhaltens
Beschwerdemanagementsysteme

Psychologie der Beschwerde (ca. 1 Tag)
Eisbergtheorie
Beziehungsebenen
Bedürfnis-Pyramide nach Maslow

Reaktion auf Beschwerden (ca. 0,5 Tage)
Deuten von Beschwerden und Wünschen
Ton- und Stimmlage
Schlüsselfaktoren

Bearbeitung von Beschwerden (ca. 1 Tag)
Grundregeln von Reklamationen
Schriftliche Reklamationen bearbeiten
Ablauf eines Beschwerdegespräches

Deeskalationsstrategien (ca. 0,5 Tage)

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Retail Ready – Einstieg in den Einzelhandel

Im Lehrgang erhältst du eine umfassende Einführung in die Grundlagen des Einzelhandels und vertiefst dein Wissen in praxisnahen Themenfeldern. Du lernst den Aufbau und die Organisation eines Einzelhandelsbetriebs kennen, beschäftigst dich mit Warenkunde, Preis- und Warenpräsentation sowie modernen Kassensystemen. Weitere Schwerpunkte liegen auf Kundenumgang, Kommunikation und besonderen Verkaufssituationen. Ergänzend erwirbst du Kenntnisse in Sortiments- und Vertriebssteuerung, POS-Marketing, Kundenbindung und erhältst einen Einblick in das Personalmanagement.

Abschlussart
- Zertifikat „Retail Ready - Einstieg in den Einzelhandel"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kennst die Organisation von Einzelhandelsbetrieben, den Umgang mit Waren, Kassensystemen und Kundschaft sowie verkaufsfördernde Maßnahmen. Auch Grundlagen der Vertriebssteuerung und des Personalmanagement sind dir vertraut.

ZIELGRUPPE

Alle Personen, die grundlegende Kenntnisse im Einzelhandel erwerben möchten, auch zur beruflichen Neuorientierung.

BERUFSAUSSICHTEN

Es werden dir vielseitige Berufsaussichten im Verkauf, in der Kundenberatung und in der Warenpräsentation eröffnet. Mit dem erworbenen Wissen qualifizierst du dich für Einstiegspositionen im Einzelhandel.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Einzelhandel (ca. 2 Tage)
Aufbau und Organisation des Einzelhandelbetriebs
Aufgaben des Einzelhandels
Einführung in Sortimente
Waren- und Preispräsentation
Überblick: Vertriebsformen und Absatzwege

Warenkunde (ca. 4 Tage)
Sortimentsgliederung
Herstellung und Nährstoffe von Lebensmitteln
Textilrohstoffe und Materialzusammensetzung
Kennzeichnung und Lagerung (inkl. Regalzonen, Warenträger)
Kennzeichnung und Pflege von Textilien
Umgang mit Verpackungen und nachhaltige Verpackungstrends
Verkaufsfördernde Platzierung von Aktionsware
Umgang mit nicht verkaufsfähiger Ware
Gesetzliche Regelungen (LMIV, Preisangaben-VO, Textilkennzeichnung, etc.)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien sowie
Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Kassensysteme und Zahlungsarten (ca. 3 Tage)
Grundlagen Kassensysteme
Zahlungsmethoden, inkl. kontaktlos, mobil, digital
Kassenorganisation und -anweisung
Kassentraining: Tastatur, Scanner, Kassiervorgänge
Kassenabrechnung und Differenzklärung
Sicherheitsmerkmale von Banknoten

Kundenumgang und Kommunikation (ca. 2 Tage)
Kundschaft beraten und informieren
Kommunikationsgrundlage und Körpersprache
Reklamation, Rücknahme und Umtausch

Besondere Verkaufssituationen (ca. 1 Tag)
Ladendiebstahl erkennen und reagieren
Umgang mit Begleitpersonen (z. B. Kinder, Haustiere)
Deeskalation bei schwieriger Kundschaft

Sortiments- und Vertriebssteuerung (ca. 2 Tage)
Sortimentsoptimierung und -entwicklung
Warenwirtschaftssysteme (Einblick und Steuerung)
Vertriebskennzahlen und Kaufverhalten, Kundenstruktur analysieren
Bestandssteuerung und Nachschubprozesse
Planung von Umsatz, Erträgen und Kosten

POS-Marketing und Kundenansprache (ca. 2 Tage)
Verkaufs- und Werbekonzepte, Preispolitik, Verkaufsförderung, Kundenbindungsprogramme
Visual Merchandising
Standortbezogene Öffentlichkeitsarbeit

Einblick in das Personalmanagement (ca. 1 Tag)
Personalbedarf und Personalkosten planen
Auswahl und Einstellung von Mitarbeitenden
Einsatzplanung und Schichtmodelle

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Produktmanager:in

Dieser praxisorientierte Kurs bietet einen fundierten Einstieg in das Produktmanagement und führt dich durch alle wesentlichen Phasen der Produktentwicklung – von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Markteinführung. Du erlernst Methoden zur Ideengenerierung, Markt- und Wettbewerbsanalyse sowie zur datengetriebenen Kundenanalyse (B2B/B2C). Themen wie Produktstrategie, agile Entwicklungsmethoden, Preisfindung und digitales Marketing stehen ebenso im Fokus wie die Herausforderungen der digitalen Transformation.

Abschlussart
- **Zertifikat „Produktmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Produktmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Dieser Lehrgang bietet einen fundierten Einstieg in das Produktmanagement und führt durch die wesentlichen Phasen der Produktentwicklung – von der Idee bis zur Markteinführung. Nach dem Kurs begleitest du innovative Produkte, beherrschst Techniken zur Anforderungsdokumentation und führst Produkt- und Markttests durch. Außerdem kannst du Produktstrategien entwickeln und das Konsumentenverhalten einschätzen.

ZIELGRUPPE

Der Kurs richtet sich an Personen aus den Bereichen Vertrieb, Entwicklung und Marketing. Der Kurs ist auch für Quereinsteiger:innen, z. B. aus technischen Berufen, geeignet.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte mit Kenntnissen im Produktmanagement sind in allen Branchen nachgefragt, da Unternehmen auf innovative und wettbewerbsfähige Produkte und Dienstlesitungen achten. So ermöglicht dir deine neue Qualifikation zahlreiche Karrieremöglichkeiten im Vertrieb, im Marketing oder in der Produktentwicklung.

LEHRGANGSINHALTE

Produktstrategie und Vision (ca. 1,5 Tage)
Grundlagen des Produktmanagements: Was ist Produktmanagement?
Aufgaben und Rollen der Produktmanager:innen
Stakeholder Management im Produktmanagement
Produkt-Vision und strategische Ziele definieren
OKR (Objectives and Key Results)
Phasen des Produktlebenszyklus

Design Thinking (ca. 1,5 Tage)
Einführung in Design Thinking als menschenzentrierter Innovationsansatz
Umfeld-, Markt- und Wettbewerbsanalyse
Potenziale und Risiken identifizieren
Zielgruppendefinition und Marktsegmentierung
Nutzerbedürfnisse (Pain Points, Gains) identifizieren und verstehen
Value Proposition Design
Ideengenerierung und Brainstorming
Prototyping und Customer Journey

Business Model Canvas/Lean Canvas (ca. 1 Tag)
Entwicklung und Visualisierung von Geschäftsmodellen
Aufstellen erster Hypothesen für das Geschäftsmodell
Identifikation von Wertversprechen, Kundensegmenten, Einnahmequellen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
KI-Technologien und Anwendungsmöglichkeiten im Produktmanagement
Prompting, Automatisierung, Datenanalyse

User Research und Usability Testing (Qualitative Methoden und Planung) (ca. 1 Tag)
Vertiefung qualitativer Forschungsmethoden (Interviews, Fokusgruppen)
Aufbau und Durchführung von User Research: Planung von Studien
Usability Testing: Planung, Durchführung und Auswertung von Tests mit Prototypen

Minimal Viable Product (MVP) (ca. 1 Tag)
Das Konzept des MVP: Wie definiere ich den kleinsten funktionsfähigen Teil, der Wert liefert und Lernmöglichkeiten bietet?
Identifikation und Priorisierung von Features

Agiles Requirements Engineering (ca. 2 Tage)
Grundlagen und Best Practices
Agile Methoden in der Anforderungsermittlung (Epics und User Stories)
Techniken der Anforderungsdokumentation und -visualisierung
Priorisierung und Verwaltung von Anforderungen (MoSCoW, Value vs. Effort, WSJF)
Stakeholder-Kommunikation und Anforderungsabstimmung
Produkt-Roadmap: Erstellung und Kommunikation strategischer Produktpläne

Produktentwicklung 4.0 (ca. 2 Tage)
Agile und hybride Entwicklungsmethoden (Scrum, Kanban)
Digitale Produktgestaltung und Prototyping
Kundenindividuelle Massenproduktion
KI und Machine Learning in der Produktentwicklung
Ausblick: Digital Engineering und IoT-Integration

Performancemessung und Produktoptimierung (ca. 2 Tage)
Moderne Methoden der Marktforschung und Konsumentenverhaltensstudien
A/B-Testing und Multivariate-Tests für digitale Produkte
Rapid Prototyping und MVP (Minimum Viable Product) Tests
Datenanalyse und Interpretation von Testergebnissen
Continuous Testing und Feedback-Loops

Preisfindung (ca. 1 Tag)
Preisstrategien im digitalen Wettbewerb
Preisgestaltung und -differenzierung
Subscription und Freemium Modelle
Datengetriebenes Pricing und dynamische Preisgestaltung
Finanzielle Modellierung und Produktcontrolling

Digitales Marketing (ca. 1,5 Tage)
Digitale Marketingstrategien
Verkaufspsychologie (z. B. Storytelling)
Marktforschung
Marketingkonzeption
Kommunikationspolitik und Werbung
Absatzwege (Direkt-, Onlinemarketing, Verkaufsförderung, Public Relations)
Analyse-Tools im Produktmanagement
Marketingkonzepte – 4P`s und 7P`s

Produkteinführung und -skalierung (ca. 2,5 Tage)
Go-to-Market Strategien für verschiedene Produkttypen
Omnichannel Vertrieb und E-Commerce
Internationalisierung und lokale Anpassung
Produkt- und Markenpositionierung
Agiles Projektmanagement für Produkteinführungen
Rechtliche Aspekte (Datenschutz, Produkthaftung, EU-Produktsicherheitsverordnung)

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Produktmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Digitales Vertriebs- und Verkaufsmanagement

Vertriebsmitarbeiter:innen arbeiten in direktem Kundenkontakt: Kundenansprache, -akquise, -beratung und -betreuung sowie der Verkauf gehören zu ihren Tätigkeitsfeldern. Der Lehrgang vermittelt daher von erfolgreichen Verkaufs- und Servicestrategien über moderne Vertriebstechnologien, die Digitalisierung und das strategische Marketing im Vertrieb und Verkauf bis hin zum Vertriebscontrolling und Vertriebsrecht umfassende Kenntnisse für eine hohe Serviceorientierung und optimale Kundenzufriedenheit.

Abschlussart
- **Zertifikat „Digitales Vertriebs- und Verkaufsmanagement“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Besuch des Lehrgangs kannst du digitale Vertriebsprozesse gezielt planen und umsetzen. Du analysierst Märkte, entwickelst Personas und gestaltest kundenorientierte Strategien entlang der Customer Journey. Außerdem besitzt du vertieftes Wissen in Verkaufspsychologie, Gesprächsführung und Kundenbindung. Mit dem Einsatz von CRM-Systemen und Vertriebscontrolling behältst du den Überblick über deine Erfolge. Nach dem Kurs kannst du digitale Vertriebsstrategien effektiv anwenden und rechtlich sicher umsetzen.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang eignet sich für alle, die im Vertrieb und Verkauf beruflich Fuß fassen möchten. Der Kurs ist auch für Quereinsteiger:innen, z. B. aus technischen Berufen, geeignet.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit diesem Lehrgang qualifizierst du dich sich für eine berufliche Tätigkeit im Bereich Vertrieb oder Verkauf und somit für Stellen in allen Unternehmen mit einer Vertriebsabteilung.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Digitale Marktstrategien und KI (ca. 5 Tage)
Grundlagen und Zukunftsfelder im digitalen Vertrieb
Marktanalyse und Wettbewerb: Marktpositionierung (USP), SWOT und Käuferverhalten
Zielgruppen und Persona
Customer Centricity: Kundenorientierung als Basis und Customer Journey Map
Vertriebsstrategien und Kanäle: Digitale Vertriebswege, E-Business-Faktoren, digitale Produkte

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess (ca. 1 Tag)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
Lead- und Sales Funnel Management: Digitale Lead-Generierung und -Qualifizierung

Erfolgreich im Verkaufen und Kundenbeziehungen (ca. 3 Tage)
Praktische Fähigkeiten für den digitalen Verkaufsprozess
Beziehungen verstehen und planen
Verkaufspsychologie: Kundenbedürfnis- und Bedarfsanalyse und Kaufmotive

Neukundengewinnung und Akquise – Bestandskundenpflege: Digitale Strategien und Key-Account-Management (ca. 4 Tage)
Verkaufsgespräche: Struktur und Besonderheiten, Präsentation und Argumentation
Nutzen-Argumentation
Begeisterungsmerkmale
Verhandlungsführung: Prinzipien, Phasen und Preisverhandlungen
Verkaufsabschluss und Follow-Up: Techniken für den Abschluss und Nachbereitung
Customer Experience (CX) & Beschwerdemanagement: Direkter Kundenkontakt und Umgang mit Feedback
CRM-Systeme: Einsatz für Kundenmanagement und -pflege

Vertriebscontrolling und Recht (ca. 4 Tage)
Digitale und analoge Erfolgsmessung und rechtliche Absicherung im Vertrieb
Vertriebscontrolling: Ziele, Aufgaben und Instrumente der Vertriebskontrolle
Wettbewerbs-, Marken- und Handelsvertreterrecht
Vertragsgestaltung: Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) und relevante Vertragselemente
EU-Produktsicherheitsverordnung: General Product Safety Regulation (GPSR)

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Vertriebsleitung

Dieser Lehrgang vermittelt umfassende Kenntnisse im Bereich Vertrieb, von der Rolle der Märkte und Kundschaft über digitale Vertriebsstrategien und -prozesse sowie die Vertriebssteuerung und Kennzahlen bis hin zu Themen, die speziell die Verteibsleitung umfassen, wie die Persönlichkeitsentwicklung, Mitarbeiterführung und das Konfliktmanagement.

Abschlussart
- Zertifikat „Vertriebsleitung“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs kennst du die Märkte, kannst die Kundschaft einschätzen und die passende Vertriebsstrategie entwickeln sowie operativ umsetzen. Du legst Kennzahlen fest, coachst dein Team und beherrschst die Grundlagen des Vertriebsmanagements – von Strategie und Organisation bis hin zu Verhandlungen und direktem Kundenkontakt. Zudem kannst du kundenorientierte Vertriebsmitarbeiter:innen rekrutieren. Wichtige Soft Skills zur Stärkung deiner Führungskompetenz runden den Kurs ab.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter:innen und angehende Führungskräfte aus allen Bereichen, die zukünftig im Vertriebsmanagement tätig werden möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit diesem Lehrgang qualifizierst du dich für eine berufliche Tätigkeit im Bereich Vertrieb oder Verkauf und somit für Stellen in allen Unternehmen mit einer Vertriebsabteilung.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Strategie und Digitale Marktbearbeitung (ca. 3 Tage)
Fundament für zukunftsfähiges Vertriebsmanagement
Marktanalyse und Trends: Agile Märkte, Digitalisierung und USP-Entwicklung
Customer Centricity: Kundenorientierung, Customer Journey und Loyalität
Kanäle und Lead-Management: Multichannel, Omnichannel und Lead-Generierung
Marketing-Vertriebs-Alignment: Optimierte Zusammenarbeit

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess (ca. 1 Tag)
KI im Vertrieb: Strategische Potenziale und Implementierung
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Vertriebs-Performance und -Organisation (ca. 4 Tage)
Effiziente Steuerung und Strukturierung des Vertriebs
Vertriebsstrategie 4.0: Anpassung an digitale Anforderungen
Organisation und Prozesse: Effiziente Strukturen und Schnittstellenmanagement
Gebiets- und Partnermanagement: Planung und Aufbau von Gebieten und Netzwerken
Controlling und KPIs: Datenbasierte Steuerung und Prognosen
CRM-Strategie: Kundenbeziehungsmanagement für Loyalität

Führung und Psychologie im Vertrieb (ca. 4 Tage)
Kernkompetenzen für empathische Mitarbeiterführung und Teamdynamik
Führungsrolle und Wandel: Transformation, Erwartungen und authentische Führung
Emotionale Führung: Verkaufspsychologie, Motivation und Zuhören

Mitarbeiter:innen und Förderung: Individuelle Bedürfnisse, Herausforderungen und Potenziale (ca. 2 Tage)
Führungsmodelle: Konzepte für loyale Teams und Unternehmenskultur
Teamdynamik und Konflikte: Umgang mit Low-Performern, Krisenführung
Führen auf Distanz: Remote-Leadership

Personal, Verhandlung und Recht (ca. 3 Tage)
Fähigkeiten für Personalgewinnung, Abschlüsse und rechtliche Sicherheit
Recruiting und Entwicklung: Mitarbeiterauswahl, Onboarding und Talentförderung
Beratung und Verkauf: Lösungsvertrieb, Bedarfsanalyse und Wertargumentation
Verhandlung und Abschluss: Fortgeschrittene Strategien und Techniken
Präsentation und Kommunikation: Souveränes Auftreten als Führungskraft
Vertriebsrecht: Vertragsgestaltung, DSGVO und Compliance

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der erlernten Inhalte
Präsentation der Ergebnisse

E-Commerce

Der Kurs vermittelt dir die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, um erfolgreich an der Konzeption, Gestaltung und Umsetzung von Online-Shops mit E-Commerce-Funktionen mitzuwirken. Du erwirbst ein fundiertes Verständnis der wesentlichen Aspekte des Online-Handels, einschließlich rechtlicher Grundlagen, Shop-Systemen, Online-Marketing, Zahlungs- und Logistikprozessen sowie dem Kundenservice.

Abschlussart
- **Zertifikat „E-Commerce“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss dieses Kurses besitzt du ein fundiertes Verständnis aller wichtigen Aspekte des Online-Handels. Du kennst die rechtlichen Grundlagen, beherrschst die Auswahl und Gestaltung von Shop-Systemen und bist in der Lage, effektive Online-Marketing-Strategien zu entwickeln. Zudem kennst du dich in den Bereichen Zahlungssysteme, Logistik, Kundenservice und Datenanalyse aus. Mit diesem Wissen kannst du erfolgreich einen Online-Shop aufbauen, betreiben und kontinuierlich optimieren.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen, die bei der Konzipierung, Gestaltung und praktischen Umsetzung von Internet-Auftritten mit E-Commerce-Funktionen verantwortlich mitwirken und die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Nach Abschluss des Kurses hast du dir ein breites Grundlagenwissen angeeignet, das dir den Einstieg in verschiedene Tätigkeitsbereiche im Online-Handel ermöglicht. Der Kurs richtet sich an Personen, die aktiv an der Konzeption, Gestaltung und Umsetzung von E-Commerce-Projekten mitarbeiten möchten.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen des E-Commerce (ca. 2 Tage)
Einführung in E-Commerce und digitalen Handel
Geschäftsmodelle und Rahmenbedingungen
Akteure und Enabler in E-Commerce
Online-Vertriebskanäle und Multi-Channel-Strategien

Rechtliche Aspekte (ca. 2 Tage)
Rechtliche Grundlagen im Online-Handel
Impressum, AGB und Widerrufsrecht
Datenschutz und DSGVO
Internationaler B2C-Online-Handel
EU-Produktsicherheitsverordnung: General Product Safety Regulation (GPSR)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Online-Shop-Systeme und -Gestaltung (ca. 3 Tage)
Shopsysteme und Anbietervergleich
Funktionalitäten und Ausgestalten
Usability und User Experience (UX)
Produktpräsentationen und -beschreibungen
Checkout-Prozess-Optimierung

Online-Marketing und Kundengewinnung (ca. 3 Tage)
Suchmaschinenmarketing (SEA) und -optimierung (SEO)
Social Media Marketing und Content-Strategien
E-Mail-Marketing und Newsletter-Optimierung
Affiliate-Marketing und Influencer-Kooperationen
Display Advertising und Retargeting

Zahlungssysteme und Finanzen (ca. 2 Tage)
Zahlungsarten und -anbieter im E-Commerce
Risikomanagement und Fraud-Prävention
Inkasso und Forderungsmanagement
Controlling und Kennzahlen im Online-Handel

Logistik und Fulfillment (ca. 2 Tage)
E-Commerce-Logistik und Versandoptionen
Lager- und Warenwirtschaftssysteme
Retourenmanagement und -optimierung
Internationale Logistik und Zollabwicklung

Kundenservice und CRM (ca. 2 Tage)
Kundenservice-Strategien im E-Commerce
CRM-Systeme und Kundenbindungsmaßnahmen
Beschwerdemanagement und Konfliktlösung
After-Sales-Service und Kundenfeedback

Web-Controlling und Datenanalyse (ca. 2 Tage)
Web-Analytics-Tools und deren Einsatz
Conversion-Optimierung und A/B-Testing
Datenanalyse und -interpretation
KPI-Tracking und Reporting

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Konzeption und Umsetzung eines E-Commerce-Projekts
Präsentation des Projektergebnisses

Brand Marketing

Dieser Lehrgang zeigt das Brand Building unter Berücksichtigung der rechtlichen Bedingungen und der Analyse der Zielgruppe. Die wichtigsten Schritte und Strategien für ein erfolgreiches Markenmanagement werden erläutert sowie die Markenkommunikation und ein aufstrebender Bereich des Marketings, das Influencer Marketing, vorgestellt. Abschließend werden Kennzeichen und -zahlen der Erfolgsmessung dargelegt.
Du kannst das Modul „Influencer Marketing" je nach Qualifizierungsbedarf auch einzeln belegen.

Abschlussart
- Zertifikat „Brand Marketing"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang weißt du, wie eine Marke aufgebaut wird und was eine erfolgreiche und zielgerichtete Markenkommunikation ausmacht. Du kannst visuelle Inhalte mit Canva erstellen und lernst unterschiedliche Faktoren und Kanäle, wie beispielsweise das Influencer Marketing, kennen. Nach dem Kurs kannst du außerdem den Erfolg einer Marke mithilfe unterschiedlicher Tools messbar machen.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen aus den Bereichen Marketing, Kommunikation oder Social Media und an alle, die im Marketing beruflich Fuß fassen oder ihr Unternehmen erfolgreich vermarkten möchten. Der Kurs ist auch für Quereinsteiger:innen, z. B. aus technischen Berufen, geeignet.

BERUFSAUSSICHTEN

Brand Marketing Manager:innen sind in Unternehmen aller Größen gesucht und auf dem Arbeitsmarkt stark nachgefragt. Für Betriebe ist es immer wichtig, ein gutes Image aufrechtzuerhalten und die Marke sowie die Entwicklung und Umsetzung von Werbemaßnahmen kontinuierlich und gewissenhaft zu pflegen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Brand Building (ca. 4 Tage)
Definition des Markenbegriffs
Eigenschaften einer Marke (Identität, Werte)
Zieldefinition
Zielpositionierung und Corporate Identity
Gestaltungsmöglichkeiten mit Canva
Zielgruppenanalyse
Limbic Map
Customer Insights, Customer Experience (CX)
Brand Values
Brand Personality
Positionierung

Rechtliche Grundlagen und Markenschutz (ca. 1 Tag)
Namensentwicklung
Claims, Logos, Schlüsselbilder & Co.
Markenanmeldung
Markenüberwachung in digitalen Medien
Ansprüche bei Markenverletzungen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Digital Branding (ca. 3 Tage)
Auswahl der richtigen Kanäle
Markenpositionierung
Online Marketing Mix
Customer Journey
Personas erstellen
Touchpoint-Management

Brand Communication (ca. 2 Tage)
Content Marketing
Agendasetting und Storytelling
Emotionalisierung
User Generated Content
Lovestorm und Shitstorm
Markenkommunikation mit Chats

Erfolgsmessung und -bewertung (ca. 2 Tage)
Bekanntheit
Markentreue
Wahrgenommene Qualität
Monitoring und Controlling
Erfolgsindikatoren im Markenprozess (KPIs)

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Influencer Marketing (ca. 4 Tage)
Wirkungsfaktor von Influencer Marketing
Einblick in Playbooks
Online Kampagnen
Kriterien für die passenden Markenbot-schafter:innen
Bewerten von Reichweite
Mikro- vs. Makroinfluencer
Community Management
Kosten und Budgetplanung
Vertragsgestaltung
Produktion
Kennzeichnungspflichten

Projektarbeit (ca. 1 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Influencer Marketing

Der Lehrgang vermittelt praxisnah, wie man erfolgreiche Online-Kampagnen entwickelt und umsetzt. Du lernst, passende Markenbotschafter:innen auszuwählen, die Reichweite zu bewerten und zwischen Mikro- und Makroinfluencern zu unterscheiden. Zudem werden Themen wie Community Management, Kostenplanung, Vertragsgestaltung und rechtliche Kennzeichnungspflichten behandelt.

Abschlussart
- Zertifikat „Influencer Marketing“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
1 Woche Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Kurses besitzt du ein umfassendes Verständnis der Wirkungsmechanismen und Erfolgsfaktoren des Influencer Marketings. Du kannst effektive Online-Kampagnen planen, geeignete Influencer auswählen und deren Reichweite bewerten. Zudem beherrschst du die rechtlichen Aspekte, Budgetplanung und Vertragsgestaltung. Mit diesem Wissen bist du in der Lage, erfolgreiche Influencer-Kampagnen zu konzipieren, umzusetzen und zu managen, um Marken effektiv zu positionieren und Zielgruppen authentisch anzusprechen.

ZIELGRUPPE

Der Kurs richtet sich an Personen aus den Bereichen Marketing, Kommunikation oder Social Media und an alle, die im Marketing beruflich Fuß fassen oder ihr Unternehmen erfolgreich vermarkten möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Die Berufsaussichten im Influencer Marketing sind vielversprechend, da Unternehmen zunehmend auf Social Media und digitale Kampagnen setzen, um ihre Zielgruppen zu erreichen. Mit wachsender Bedeutung von Online-Marketing steigt auch die Nachfrage nach Fachkräften, die effektive Influencer-Strategien entwickeln können.

Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Marketing-Erfahrung wird empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

Influencer Marketing (ca. 4 Tage)
Wirkungsfaktor von Influencer Marketing
Einblick in Playbooks
Online Kampagnen
Kriterien für die passenden Markenbotschafter:innen
Bewerten von Reichweite
Mikro- vs. Makroinfluencer
Community Management
Kosten und Budgetplanung
Vertragsgestaltung
Produktion
Kennzeichnungspflichten

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Eventmanagement und digitale Veranstaltungsplanung

In diesem Kurs erlernst du das Handwerkszeug für ein gelungenes und gewinnbringendes Eventmanagement. Dafür werden die verschiedenen Eventformate sowie die Planung von digitalen und Vor-Ort-Veranstaltungen erläutert. Du erwirbst organisatorische und konzeptionelle Fähigkeiten für eine gezielte Auswahl der richtigen Eventart und der jeweiligen Rahmenbedingungen und erhältst das nötige Fachwissen für die richtige Kalkulation. Darüber hinaus werden Kenntnisse zu rechtlichen Gegebenheiten sowie zur logistischen und technischen Planung vermittelt. Praxisnahe Übungen vertiefen die erlernten Fachkenntnisse.

Abschlussart
- **Zertifikat „Eventmanagement und digitale Veranstaltungsplanung“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du verschiedene Eventformate unterscheiden sowie digitale und Vor-Ort-Events professionell planen, organisieren und umsetzen. Im Mittelpunkt stehen strategische Planung, Marketing sowie rechtliche und nachhaltige Aspekte des Eventmanagements. Du beherrschst das Programm MS Project und kannst damit Events professionell planen, überwachen und ihren Erfolg analysieren.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich vor allem an Personen aus dem Veranstaltungsbereich, aber auch an Mitarbeiter:innen aus den Bereichen Marketing, Kommunikation, PR oder Hotel, Gastronomie und Tourismus.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit organisatorischen Fähigkeiten und Fachwissen im Bereich Eventmanagement kannst du in zahlreichen Unternehmen eine Anstellung finden. Es bieten sich vor allem Berufe in Kommunikations-, Marketing- und Eventagenturen an. Aber auch in der Tourismusbranche, bei Messe-, Tagungs- und Kongressagenturen kannst du erfolgreich tätig werden. Die hier erworbenen Fähigkeiten sind auch für einige Unternehmen mit Eventabteilungen sowie für die eigene Selbstständigkeit von Vorteil.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Eventformate (ca. 1 Tag)
Aufgaben des Eventmanagers
Unterscheidung vor Ort/Virtuell/Hybrid/Smart

Betriebswirtschaftliche Grundlagen (ca. 2 Tage)
Finanzierung und Budgetierung
Erfassen und Verbuchen von Geschäftsprozessen im Rechnungswesen
Controlling, Sponsoring, Licensing

Juristische Grundlagen (ca. 2 Tage)
Vertragsformen und -verhältnisse
Vertragsgestaltung
Haftung und Versicherungen
Gesetze, Verordnungen und Vorschriften
Rechtliche Pflichten der Veranstalter:innen und Location
Besondere Abgaben und Steuern im Veranstaltungsgeschäft

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Eventplanung vor Ort und digital (ca. 4 Tage)
Konzeption und Umsetzung
Präsentation und Moderation
Ziele und Zielgruppen
Planung und Organisation
Agiles Eventmanagement
Gestaltung eines Rahmenprogramms
Zeitmanagement
Gästemanagement, Interkulturelle Aspekte
Terminplanung: Endtermine, Starttermine, Zeitreserven

Eventlogistik und Veranstaltungstechnik (ca. 4 Tage)
Logistische und technische Planung sowie Umsetzung von digitalen und Vor-Ort-Veranstaltungen
Instrumente und Checklisten für die professionelle Eventorganisation
Zusammenarbeit mit Agenturen und externen Dienstleistern
Einsatz und Koordination von Personal
Durchführung, Tag des Events und Risikomanagement
Social Responsibility und Nachhaltigkeit
Erfolgskontrolle und Nachbereitung

Marketing (ca. 1 Tag)
Marktbeobachtung und Konzeptentwicklung
Strategisches Marketing
Operatives Marketing
Online Marketing (SEM/SEO)
Grundlagen Social Media Marketing

Eventmanagement mit MS Project (ca. 3 Tage)
Terminplanung
Ressourcenmanagement: Arbeit, Material, Kosten
Projektüberwachung: Soll-Ist-Vergleich, Grafische Berichte

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Betriebliche Organisation

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Betriebliche Organisation

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Datenschutzreferent:in

Dauer: 8 Wochen

- Datenschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Datenschutzauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Der Datenschutz spielt in der Informationsgesellschaft eine immer größer werdende Rolle. In diesem Lehrgang werden dir wichtiges Grundwissen zum aktuellen Datenschutzrecht sowie technisch-organisatorische Maßnahmen des Datenschutzes an praxisnahen Beispielen vermittelt. Es werden zudem effiziente Datenschutzmanagementsysteme und die Umsetzung eines erfolgreichen Auditsprogramms erläutert.

Umweltschutzbeauftragte:r und -manager:in

Dauer: 8 Wochen

- Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Umweltmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Zunächst erfährt du, wie du als Umweltschutzbeauftragte:r für die Umsetzung aller technischen und organisatorischen Anforderungen im Bereich Umweltschutz im Unternehmen sorgst und erfährst praxisnah das erforderliche Wissen in den Bereichen Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Immissionsschutz sowie im Gefahrstoff-/Chemikalienrecht. Auch lernst du, wie ein Umweltmanagementsystem (UMS) im Unternehmen erfolgreich impementiert wird. Der Lehrgang erklärt die Planung, Führung und Umsetzung von Umwelt- sowie Energiemanagementsystemen und stellt anhand zahlreicher Praxisübungen die Umsetzung dieser in Unternehmen dar.

Umweltreferent:in

Dauer: 12 Wochen

- Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Umweltmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Umweltauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dieser Lehrgang vermittelt praxisnah das erforderliche Wissen in den Bereichen Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Immissionsschutz sowie im Gefahrstoff-/Chemikalienrecht. Zudem werden die Planung, Führung und Umsetzung von Umweltmanagementsystemen (UMS) und Energiemanagementsystemen (EnMS) sowie von Umweltmanagement-Audits erklärt.

HSE-Koordinator:in

Dauer: 12 Wochen

- Betriebliche:r Gesundheitsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Regulatorische Maßnahmen in den Bereichen Health, Safety und Environment (HSE) spielen bei großen Unternehmen und Einrichtungen eine zentrale Rolle in der betrieblichen Struktur sowie in den alltäglichen Arbeitsabläufen. Der Lehrgang erläutert deshalb zunächst die Wirkungszusammenhänge von Arbeit und Gesundheit und wie BGM-Maßnahmen im Unternehmen implementiert und überprüft werden können. Anschließend werden Maßnahmen zum Arbeitsschutz im Betrieb sowie die dazugehörigen gesetzlichen Regelungen behandelt. Abgerundet wird der Kurs mit der Vermittlung aller technischer und organisatorischer Anforderungen im Bereich Umweltschutz im Unternehmen. Alle Lehrgangsthemen werden anhand praxisnaher Beispiele vermittelt.

QEHS-Beauftragte:r

Dauer: 16 Wochen

- Qualitätsbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Betriebliche:r Gesundheitsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Mit QEHS soll ein für Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter:innen optimales Arbeitsumfeld in Unternehmen geschaffen sowie hohe Umwelt- und Qualitätsstandards bezüglich der Dienstleistungen und Produkte garantiert werden. Vor diesem Hintergrund vermittelt der Lehrgang umfassende Kenntnisse in den betreffenden Schlüsselbereichen Qualitätsmanagement, Arbeits- und Umweltschutz sowie dem betrieblichen Gesundheitsmanagement. Du erlernst zunächst die Grundlagen des Qualitätsmanagements, einschließlich Normen und Prozessgrundlagen. Danach werden die Einführung und Planung von Arbeitsschutzmanagementsystemen gemäß DIN ISO 45001 sowie die Bewertung von Risiken und Chancen behandelt. Abschließend werden rechtliche Grundlagen im Umweltbereich, wie Abfallwirtschaft und Gewässerschutz, der Umgang mit Gefahrstoffen sowie das Gesundheitsmanagement im Unternehmen thematisiert.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Referent:in für Nachhaltigkeit und Umweltschutz im Unternehmen

Dauer: 12 Wochen

- Nachhaltigkeitsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Umweltmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Aufgrund der hohen Nachfrage nach umweltfreundlichen Dienstleistungen und Produkten sind Unternehmen gefordert, Strategien zu entwickeln, um alle Unternehmensbereiche, insbesondere auch die Produktion, nachhaltig zu gestalten. Dieser Lehrgang erläutert daher, wie Nachhaltigkeitsmanagement in einem Unternehmen zielführend eingeführt und umgesetzt wird. Zudem vermittelt der Lehrgang praxisnah erforderliches Wissen in den Bereichen Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Immissionsschutz sowie im Gefahrstoff-/ Chemikalienrecht. Abschließend bist du qualifiziert, Umweltmanagementsysteme nach DIN EN ISO 14001:2015 sowie Energiemanagementsysteme zu implementieren, zu betreiben und zu bewerten.

Projektmanager:in für Klima- und Umweltschutz

Dauer: 16 Wochen

- Projektmanagement IPMA® Level D
- Klimaschutzmanagement
- Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

In diesem Kurs kombinierst du fundiertes Projektmanagement nach IPMA® Level D mit praxisnahen Kenntnissen im Klima- und Umweltschutz. Du lernst Projekte agil zu steuern und Teams erfolgreich zu führen. Inhalte wie Klimawandel, Energiewende, Klimabilanzierung, Umwelt- und Energiemanagementsysteme, rechtliche Rahmenbedingungen, Stadtplanung, Kommunikation und KI runden die Ausbildung ab. Ergänzend vertiefst du dein Wissen als Umweltschutzbeauftragte:r.

Environment und Sustainability Manager:in

Dauer: 12 Wochen

- Nachhaltigkeitsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Der Kurs vermittelt fundierte Kenntnisse über nachhaltige Unternehmensführung, Umweltrecht und Risikomanagement. Die Teilnehmer:innen lernen Umwelt- und Nachhaltigkeitsanalysen durchzuführen, Managementsysteme für Nachhaltigkeit zu integrieren und Berichte zu erstellen. Der Lehrgang umfasst zudem relevante Gesetze und Standards, strategisches Nachhaltigkeitscontrolling sowie strategische und operative Grundlagen des Prozessmanagements, inklusive Prozessplanung und Organisationsentwicklung.

Sustainability Service Manager:in

Dauer: 20 Wochen

- Klimaschutzmanagement
- Nachhaltigkeitsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Projektmanagement
- Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Produktmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Der Kurs vermittelt praxisnah, wie Unternehmen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsstrategien erfolgreich umsetzen. Du lernst die Grundlagen des Klimawandels, Energie- und Ressourceneffizienz, technische Lösungen, Umwelt- und Energiemanagementsysteme sowie rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen kennen. Ergänzt wird das Wissen durch Themen wie Klimaanpassung, Stadtplanung, Nachhaltigkeitsmanagement, Prozess- und Produktmanagement sowie KI-gestützte Tools und Stakeholderkommunikation, um nachhaltige Unternehmensstrategien effektiv zu gestalten.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Arbeitsschutzmanagementbeauftragte:r

Arbeitsschutz spielt in Betrieben eine wichtige Rolle, denn gesunde und motivierte Beschäftigte sind für ein erfolgreiches Unternehmen unabdingbar. Arbeitgeber:innen können Arbeitsunfälle mit vielfältigen Maßnahmen verhüten und den Schutz der Gesundheit der Arbeitnehmer:innen durch ein fachgerechtes Arbeitsschutzmanagement erzielen. Daher sind viele Maßnahmen zum Arbeitsschutz im Betrieb gesetzlich geregelt und Arbeitsschutz-Beauftragte sorgen im Unternehmen für die ordnungsgemäße Umsetzung.

Abschlussart
- **Zertifikat „Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Dieser Lehrgang bereitet dich darauf vor, ein Arbeitsschutzmanagementsystem zu planen und durchzuführen. Du kennst relevante Vorschriften im Arbeitsschutz und kannst die richtigen Werkzeuge und Methoden sicher einsetzen. Außerdem bist du in der Lage, das Arbeitsschutzmanagementsystem nach der Harmonized Strutcture (HS) in andere Managementsysteme zu integrieren.

ZIELGRUPPE

Mitglieder in Betriebs- und Personalräten, Personalentwickler:innen, Managementbeauftragte, Mitarbeiter:innen der Berufsgenossenschaften und Arbeitsschutzbehörden, externe Berater:innen im Arbeits- und Gesundheitsschutz.

BERUFSAUSSICHTEN

Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte werden vorrangig in größeren Unternehmen oder öffentlichen Einrichtungen eingestellt. Häufig finden sie auch Anstellung bei Krankenkassen oder Gesundheitsdienstleistern.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 5 Tage)
Rechtliche Grundlagen/Unternehmerverantwortung
Anforderungen, Normgebung und Struktur gemäß DIN ISO 45001
Betriebliche Managementsysteme
Verantwortliche und Befugte im Arbeitsschutzmanagement
Verbandbuch und Unfallmeldungen
Betriebsanweisungen und Unterweisungen
Aufgaben und Leistungen der Unfallversicherung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Arbeitsschutzmanagement (ca. 2 Tage)
Einführung eines Arbeitsschutzmanagementsystems
Integration in andere Managementsysteme: Harmonized Structure (HS) in HSQE-Managementsystemen

Bewertung von Risiken und Chancen (ca. 4 Tage)
Bewertung von Risiken und Chancen
Produktsicherheitsgesetz, Maschinenrichtlinie
Registrierung, Evaluierung und Autorisierung von Chemikalien (REACH)
Gefährdungen durch Lärm
Gefährdungen durch Elektrizität
Psychische Belastungen als Gefährdungsfaktor
Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen
Persönliche Schutzmaßnahmen

Planung eines Arbeitsschutzmanagements (ca. 3 Tage)
Prozessmodell (PDCA-Zyklus)
Kontext der Organisation
Beteiligung interessierter Parteien
Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV), Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV)

Umsetzung eines Arbeitsschutzmanagements (ca. 3 Tage)
Ziele und Kennzahlen im Arbeits- und Gesundheitsschutz
Dokumentierte Informationen eines Arbeitsschutz- und Gesundheitsschutz-Managementsystems und ihre Lenkung
Kontrolle, Verbesserung und Weiterentwicklung
Audits und Zertifizierung

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Arbeitsschutzmanagementbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Betriebliche:r Gesundheitsmanager:in

Der Lehrgang zeigt die Wirkungszusammenhänge von Arbeit und Gesundheit und wie BGM-Maßnahmen im Unternehmen implementiert und überprüft werden können. Die Aufgabe des Betrieblichen Gesundheitsmanagements ist es, die Bedingungen am Arbeitsplatz gesundheitsförderlich zu gestalten und so krankheitsbedingte Ausfälle möglichst zu vermeiden.

Abschlussart
- Zertifikat „Betriebliche:r Gesundheitsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Betriebliche:r Gesundheitsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs verfügst du über Kenntnisse in den Wirkungszusammenhängen zwischen Arbeit und Gesundheit. Du kannst Arbeitsbelastungen analysieren, Gefährdungen beurteilen und typische BGM-Maßnahmen umsetzen und evaluieren. Des Weiteren erhältst du einen Einblick in das Betriebliche Eingliederungsmanagement sowie dessen gesetzliche Anforderungen.

ZIELGRUPPE

Mitglieder in Betriebs- und Personalräten, Personalentwickler:innen, Managementbeauftragte, Mitarbeiter:innen der Berufsgenossenschaften und Arbeitsschutzbehörden, externe Berater:innen im Arbeits- und Gesundheitsschutz.

BERUFSAUSSICHTEN

Betriebliche Gesundheitsmanager:innen werden vorrangig in größeren Unternehmen oder öffentlichen Einrichtungen eingestellt. Häufig finden Betriebliche Gesundheitsmanager:innen auch Anstellung bei Krankenkassen oder Gesundheitsdienstleistern.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen und Rahmenbedingungen eines BGM (ca. 3 Tage)
Grundlagen und Begriffsbestimmung
Geschichtlicher Hintergrund
Krankheitsgeschehen im zeitlichen Verlauf
Rechtsgrundlagen des BGM
Grundlagen der Finanzierung
Positive Wirkzusammenhänge von Arbeit und Gesundheit
Auswirkungen von Belastungen und Ressourcen auf die Gesundheit von Beschäftigten
Bedeutung der Arbeitsgestaltung für die Gesunderhaltung
Bedeutung der Führung für die Gesundheit
Betriebsinterne Information und Kommunikation im BGM
Kosten und Nutzen des BGM

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Organisation, Struktur und Beteiligte im BGM (ca. 3 Tage)
Managementaufgaben und Prozesse
Bedarfsanalyse im BGM
BGM-Leitbild und -Strategie
Definition von Zielen im BGM (qualitative/quantitative Ziele, kurz-/mittel-/langfristige Ziele)
Aufbau der Organisation und nachhaltige Verankerung im Unternehmen
Identifikation und Einbindung relevanter beteiligter Personen
Definition verschiedener BGM-Funktionen
Adressierung der Verantwortlichkeiten
Institutionalisierung von Gremien und Prozessen

Analyse von Arbeitsbelastung (ca. 3 Tage)
Analysemethoden (Fehlzeitenanalysen, Interviews, Fragebogen, Beobachtungsverfahren, Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungsfaktoren)
Einsatzszenarien und praktische Anwendung
Aufwand und Nutzen der verschiedenen Methoden
Auswertung und Umgang mit Analyseergebnissen

Praktische Umsetzung typischer BGM-Maßnahmen (ca. 3 Tage)
BGM-Maßnahmen identifizieren, konzipieren und zielgerichtet umsetzen
Projektmanagement im BGM
Zielerreichung im BGM
Krankenrückkehrgespräche und ihre Rolle im BGM
Maßnahmen zur Stressprävention
Maßnahmen zur gesundheitsgerechten Organisationsentwicklung
Maßnahmen zum gesundheitsgerechten Personalmanagement
Maßnahmen zum Erhalt der Life-Balance
Chancen und Risiken durch den demografischen Wandel

Evaluation und Nachhaltigkeit im BGM (ca. 2 Tage)
Evaluierung von BGM-Zielen
Definition von Nachhaltigkeit im BGM
Integration in bestehende Managementsysteme
Qualitätskriterien eines BGM
BGM-Kennzahlen und Gesundheitsberichterstattung

Exkurs: Betriebliches Eingliederungsmanagement (ca. 2 Tage)
Ziele und Verfahren
Rollen innerhalb des BEM
Förderstellen und -mittel
Erfolgsfaktoren und Hindernisse
Gesetzliche Grundlage – § 167 Abs. 1 & 2 SGB IX
Krankheitsbedingte Kündigung
Datenschutz, Datenspeicherung, Datenweitergabe
Maßnahmen im BEM

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Betriebliche:r Gesundheitsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 4 Tage)

Datenschutzbeauftragte:r

Der Datenschutz spielt in der Informationsgesellschaft eine immer größere Rolle. In diesem Lehrgang erwirbst du wichtiges Grundwissen zum aktuellen Datenschutzrecht und erlernst technisch-organisatorische Maßnahmen des Datenschutzes an praxisnahen Beispielen.

Abschlussart
- **Zertifikat „Datenschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Datenschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Kurs bist du auf die Aufgaben als Datenschutzbeauftragte:r vorbereitet. Du besitzt das nötige Wissen auf Grundlage der aktuellen EU-DSGVO für einen rechtssicheren Umgang mit personenbezogenen Daten sowie Kenntnisse im Bereich Datenschutz-Organisation und der IT-Sicherheit.

ZIELGRUPPE

Dieser Kurs richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die für die Datenverarbeitung verantwortlich sind, z. B. Mitarbeiter:innen aus dem Personalwesen, der Verwaltung, dem Qualitätsmanagement oder der Rechtsabteilung.

BERUFSAUSSICHTEN

Als Bindeglied zwischen Management, Betriebsrat, Aufsichtsbehörden und Arbeitnehmenden ist der Einsatzbereich von Datenschutzbeauftragten vielseitig. Nicht nur in den Bereichen Revision, Qualitätsmanagement, Recht und Organisation sind Kenntnisse über den Datenschutz unverzichtbar. Die in diesem Kurs erworbenen Fachkenntnisse sind für alle Branchen, die mit persönlichen Daten in Berührung kommen, von großem Nutzen.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

Datenschutz im Unternehmen – Grundlagen (ca. 2 Tage)
Aufbau der europäischen Datenschutzgrundverordnung
Das Bundesdatenschutzgesetz – Gegenstand und Ziele
GAP-Analyse zwischen BDSG und DSGVO
Anwendungsbereiche
Begriffsbestimmungen

Grundsätze und Rechte der betroffenen Personen (ca. 1 Tag)
Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten
Rechtmäßigkeitsbestände
Einwilligung
Transparenzgebot
Informationspflichten
Betroffenenrechte
Berichtigung und Löschung
Widerspruchsrecht
Beschränkungen

Verantwortliche und auftragsverarbeitende Personen (ca. 2 Tage)
Privacy by Design & Default, Risikoabwägungen
Auftragsverarbeitung
Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
Sicherheit der Verarbeitung
Zutritts-, Zugangs- und Zugriffskontrollen
Datenschutz-Folgenabschätzung
Datenschutzbeauftragte:r (Benennung, Stellung, Aufgaben, Haltung, Probezeit)
Weitere Organe mit Datenschutzfunktion
Die Rolle des Betriebsrates (Mitbestimmung)
Code of Conduct, Zertifizierung, Vor-, Haupt-, Nachaudit

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Übermittlung personenbezogener Daten (ca. 2 Tage)
Allgemeine Grundsätze der natürlichen Übermittlung
Datenübermittlungen ins Drittland
Aufsichtsbehörden
Zuständigkeiten, Aufgaben, Befugnisse

Rechtsbehelfe, Haftung und Sanktionen (ca. 2 Tage)
Rechtsbehelfe
Haftung, Bußgelder, Sanktionen
Besondere Verarbeitungssituationen
Schlussbestimmungen

Bundesdatenschutzgesetz (ca. 1 Tag)
Anwendungsbereich, Videoüberwachung öffentlicher Bereiche
Ausnahmen zu den Betroffenenrechten
DSB öffentlicher und nichtöffentlicher Stellen
LDAs, Bußgeldvorschriften, Sanktionen

IT-Sicherheit und Datenschutz (ca. 3 Tage)
Netzwerkkomponenten, Speicherkomponenten (RAID)
Grundlagen Access Management
Grundlagen IT-Sicherheit
IT-Grundschutz-Standards
Risikofaktoren
Verbesserungsoptionen

Weitere Aufgabenbereiche (ca. 3 Tage)
Grundlagen Sozialdatenschutz
Grundlagen Beschäftigtendatenschutz
Personalakte, Dateneinsicht und -auskunftsrechte
Aufbau und Betrieb eines Datenschutzmanagementsystems und SDM
Der rechtliche Rahmen des Outsourcings aus Datenschutzsicht
Datenschutz im Bereich Marketing und bei Werbemaßnahmen

TDDDG (ca. 1 Tag)
Aufbau und Inhalte des Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Datenschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Datenschutzauditor:in

Wirkungsvolle Datenschutzkonzepte unterliegen einer ständigen Überprüfung und Verbesserung und ein regelmäßiges Datenschutzaudit ermöglicht es, Kunden- und Behördenanforderungen sicher zu erfüllen. Der Kurs erläutert effiziente Datenschutzmanagementsysteme und die Umsetzung eines erfolgreichen Auditprogramms.

Abschlussart
- Zertifikat „Datenschutzauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Datenschutzauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang besitzt du das nötige Fachwissen rund um ein effizientes Datenschutzmanagementsystem. Du weißt außerdem, wie du Datenschutzaudits erfolgreich planst, durchführst und auswertest.

ZIELGRUPPE

Dieser Kurs richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die für die Datenverarbeitung verantwortlich sind, z. B. Mitarbeiter:innen aus dem Personalwesen, der Verwaltung, dem Qualitätsmanagement oder der Rechtsabteilung.

BERUFSAUSSICHTEN

Nicht nur in den Bereichen Revision, Qualitätsmanagement, Recht und Organisation sind Kenntnisse über den Datenschutz unverzichtbar. Die in diesem Kurs erworbenen Fachkenntnisse sind für alle Branchen, die mit persönlichen Daten in Berührung kommen, von großem Nutzen.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

VORAUSSETZUNGEN

Eine erfolgreiche Teilnahme mit Abschlusszertifikat am Kurs „Datenschutzbeauftragte:r“ oder vergleichbare Nachweise werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 2 Tage)
Zielsetzung von Datenschutzaudits
Basiswissen zur Datenschutzpolitik (Unternehmensziele, Handlungsgrundsätze)
EU-DSGVO
Anforderungen an interne Audits und Auditierende

Datenschutzmanagementsystem (ca. 3 Tage)
Anforderungen an den Aufbau eines Datenschutzmanagementsystems
Prozessmodelle für Aufbau und Einführung eines Datenschutzmanagementsystems
Methoden, Techniken und Hilfsmittel
Ist-Erfassung und -Analyse, Schwachstellenermittlung, Risikoanalyse

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Standard-Datenschutzmodell (ca. 1 Tag)
Aktueller Stand und Einführung
SDM-Umsetzung und Anforderungen aus DSGVO
Gewährleistungsziele des SDM
Generische Maßnahmen
SDM-Bausteine

Datenschutzkonzept (ca. 2 Tage)
Beziehungen zu anderen betrieblichen Managementsystemen (DIN EN ISO 9000ff., 27001ff.)

Erstellung eines Auditprogramms (ca. 2 Tage)
Aufstellung eines Auditprogramms
Erstellung von Auditfragenlisten
Prüftiefe

Audit-Durchführung (ca. 4 Tage)
Interviews als Informationsquelle
Dokumentensichtung vor Ort
Prüfung der technischen Ausstattung
Prüfung der Aufbau- und Ablauforganisation
Prüfung der technischen und organisatorischen Sicherungsmaßnahmen
Begehungen

Audit-Auswertung (ca. 3 Tage)
Auswertung, Prüfbericht und Folgemaßnahmen
Erstellung eines Auditberichts
Verfolgung von Maßnahmen
Vorstellung möglicher Hilfsmittel (Checklisten, Fragenkatalog, Auditpläne, Abweichungsberichte)
Korrekturmaßnahmen

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Datenschutzauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Umweltschutzbeauftragte:r

Umweltschutzbeauftragte sorgen für die Umsetzung aller technischen und organisatorischen Anforderungen im Bereich Umweltschutz im Unternehmen und beraten u. a. die Geschäftsleitung bei der Einführung und Gewährleistung von Umweltschutzaktivitäten. Dieser Lehrgang vermittelt praxisnah das erforderliche Wissen in den Bereichen Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Immissionsschutz sowie im Gefahrstoff-/Chemikalienrecht.

Abschlussart
- Zertifikat „Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang besitzt du das nötige Verständnis bezüglich des europäischen und deutschen Umweltrechts. Du bist in der Lage, Risiken einzuschätzen und Maßnahmen zu ergreifen, um alle technischen und organisatorischen Anforderungen eines Unternehmens im Bereich Umweltschutz zu erfüllen.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich vor allem an Managementbeauftragte aus den Bereichen Qualität, Umwelt, Energie und Arbeitsschutz, die ihren Tätigkeitsbereich erweitern wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Umweltschutzbeauftragte werden sowohl in großen Industrieunternehmen als auch in Behörden gesucht. Vor allem in Kommunen, Ministerien sowie Landes- und Bundesbehörden finden Umweltschutzbeauftragte Anstellung. Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 2 Tage)
Umweltrecht: Betreiberpflichten, Verantwortlichkeiten, Haftung
Rechte und Pflichten der Betriebsbeauftragten
Umwelthaftungsgesetz
Ordnungswidrigkeiten und Umweltstrafrecht

Abfallwirtschaft (ca. 4 Tage)
Abfallrecht
Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz
Untergesetzliches Regelwerk, u. a. NachwV, AVV, AbfAEV, EfbV
Abgrenzung Produkt und Abfall, Produkt-Verordnungen (z. B. Gewerbeabfall)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Gewässerschutz (ca. 3 Tage)
Wasserrecht
Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
Abwasserabgabe und Wassernutzungsentgelte
Indirekteinleiterverordnung
Untergesetzliches Regelwerk, u. a. AwSV, AbwV (Abwasserbeseitigung/-einleitung, Umgang mit wassergefährdenden Stoffen)

Immissionsschutz (ca. 4 Tage)
Immissionsschutzrecht
Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
Untergesetzliches Regelwerk zum BImSchG (u. a. BImSchV, TA-Luft, TA-Lärm)
Weitere relevante gesetzliche Regelungen, u. a. UVPG
Anlagengenehmigung
Umsetzung der IED-Richtlinie

Gefahrstoff-/Chemikalienrecht (ca. 4 Tage)
Grundlagen zum Umgang mit Gefahrstoffen (u. a. GefStoffV, TRGS)
ChemG
Anforderungen an die Lagerung gefährlicher Stoffe nach VbF und TRGS
Sicherheitsdatenblätter und Betriebsanweisungen
Gefahrgut in Abgrenzung zum Abfallrecht
Grundlagen GGVSEB, ADR

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Umweltschutzbeauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Umweltmanager:in

Erfolgreiches betriebliches Umweltmanagement benötigt ein gut implementiertes Umweltmanagementsystem (UMS). Der Lehrgang erklärt die Planung, Führung und Umsetzung von Umwelt- sowie Energiemanagementsystemen und stellt anhand zahlreicher Praxisübungen die Umsetzung dieser in Unternehmen dar.

Abschlussart
- Zertifikat „Umweltmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Umweltmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang besitzt du das nötige Verständnis bezüglich des Umweltmanagements nach DIN EN ISO 14001:2015 sowie des Energiemanagements. Du bist in der Lage, Umwelt- und Energiemanagementsysteme zu planen, aufzubauen und zu bewerten.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich vor allem an Managementbeauftragte aus den Bereichen Qualität, Umwelt, Energie und Arbeitsschutz, die ihren Tätigkeitsbereich erweitern wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Umweltmanager:innen werden sowohl in großen Industrieunternehmen als auch in Behörden gesucht. Vor allem in Kommunen, Ministerien sowie Landes- und Bundesbehörden finden Umweltmanager:innen Anstellung. Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

VORAUSSETZUNGEN

Eine erfolgreiche Teilnahme mit Abschlusszertifikat am Kurs „Umweltschutzbeauftragte:r“ oder vergleichbare Nachweise werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Managementsysteme (ca. 1 Tag)
Funktion und Aufbau von Managementsystemen

IMS – Integrierte Managementsysteme (ca. 2 Tage)
Synergieeffekte durch IMS
High Level Structure (HLS)
Was sind Anforderungen?
Wer stellt Anforderungen?
Anforderungen an Umweltmanagementsysteme ISO 14001, EMAS
Anforderungen aus ISO 14001

Kontext der Organisation (ca. 1 Tag)
Verstehen des Kontextes
Erwartungen der interessierten Parteien (Stakeholderansatz und Stakeholderanalyse)
Geltungsbereich der UMS

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Führung (ca. 3 Tage)
Führung und Verpflichtung
Umwelt- und Energiepolitik
Rollen, Verantwortungen und Befugnisse
Interne und externe Kommunikation, Kommunikationsmodelle
Umwelterklärung/Energiebilanz als Instrument der externen Kommunikation

Planung eines UMS/EnMS (ca. 5 Tage)
Maßnahmen zum Umgang mit Gefahren und Chancen bzw. risikobasierter Ansatz (Risikoanalyse und FMEA)
Bedeutende Umweltaspekte für UMS/EnMS
Berücksichtigung von Produktlebensweg und Wertschöpfungskette
EMAS III: ergänzende Aspekte und Anforderungen

Umsetzung der UMS/EnMS (ca. 4 Tage)
Identifikation, Beschreibung, Bewertung von umweltrelevanten Prozessen und Abläufen
Umsetzung der umweltrechtlichen Forderungen – LkSG – Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
Managementsystem-Dokumentation
Umweltleistungsbewertung und Kennzahlen, Energiebilanz
Auditierung/Zertifizierung/Validierung, Kommunikation in Audits

Verbesserungsprozesse (ca. 1 Tag)
KVP und Umgang mit Nichtkonformitäten

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Umweltmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation" (ca. 3 Tage)

Umweltauditor:in

Unternehmen mit Umweltmanagementsystemen (UMS) müssen dafür Sorge tragen, dass die eingeführten Umweltmaßnahmen sorgfältig eingehalten werden und regelmäßige Verbesserungsprozesse stattfinden. Der Kurs stellt die Durchführung von Umweltmanagementaudits als Unternehmensinstrument vor und erklärt praxisnah alle Aufgaben des Fachgebiets.

Abschlussart
- Zertifikat „Umweltauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Umweltauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang besitzt du das nötige Verständnis bezüglich des Umweltmanagements nach DIN EN ISO 14001:2015. Du bist in der Lage, ein Audit-Programm zu planen, durchzuführen und auszuwerten.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich vor allem an Managementbeauftragte aus den Bereichen Qualität, Umwelt, Energie und Arbeitsschutz, die ihren Tätigkeitsbereich erweitern wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Umweltmanagementaudits werden sowohl in großen Industrieunternehmen als auch in Behörden durchgeführt. Vor allem in Kommunen, Ministerien sowie Landes- und Bundesbehörden können Sie in diesem Bereich eine Anstellung finden.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

VORAUSSETZUNGEN

Eine erfolgreiche Teilnahme mit Abschlusszertifikat am Kurs „Umweltmanager:in“ oder vergleichbare Nachweise werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 3 Tage)
Zielsetzung von Umweltaudits
Normative Grundlagen: DIN EN ISO 14001:2015, DIN EN ISO 19011 (unter Berücksichtigung des aktuellen Revisionstandes)
EMAS
Auditarten

Umweltauditor:in (ca. 2 Tage)
Rolle, Aufgaben und Verantwortlichkeiten
Anforderungen an interne und externe Begriffe, Auditarten und -prinzipien
Audit-Planung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Erstellung eines Auditprogramms (ca. 3 Tage)
Aufstellung eines Auditprogramms
Erstellung von Auditfragenlisten
Prüftiefe Rechtskataster als Basis für das Compliance-Audit

Audit-Durchführung (ca. 4 Tage)
Dokumentenprüfung
Interview- und Fragetechniken
Bedeutung nonverbaler Kommunikation
Aktives Zuhören
Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen

Audit-Auswertung (ca. 5 Tage)
Auswertung/Dokumentation/Nachbereitung von Umweltaudits
Auditbewertungsverfahren
Auditnachbereitung und -dokumentation
Erstellung eines Auditberichtes
Korrekturmaßnahmenverfolgung
Vor- und Nachteile von integrierten Audits (Energie-, Qualitäts-, Arbeitssicherheitsmanagement)

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Umweltauditor:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation" (ca. 3 Tage)

Nachhaltigkeitsmanager:in

Dieser Lehrgang führt dich durch den Aufbau eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems und das entsprechende Fachwissen. Es wird erläutert, wie Nachhaltigkeitsmanagement in einem Unternehmen zielführend eingeführt und umgesetzt wird. Zudem werden Ökobilanzen und gesetzliche Richtlinien für die Branche besprochen.

Abschlussart
- **Zertifikat „Nachhaltigkeitsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation"**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Nachhaltigkeitsmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Besuch dieses Lehrgangs weißt du, wie ein wirksames Nachhaltigkeitsmanagement im Unternehmen aufgebaut sowie erhalten wird und wie du unter den gesetzlichen Richtlinien eine entsprechende Roadmap implementieren kannst. Du bist zudem in der Lage, eine Ökobilanz aufzustellen und eine grundlegende Nachhaltigkeitsberichterstattung praxisnah umzusetzen.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter:innen, die in ihrer Organisation nachhaltig wirtschaften wollen und sich für Nachhaltigkeitslösungen in verschiedenen Unternehmensbereichen interessieren.

BERUFSAUSSICHTEN

Ein zielführendes Nachhaltigkeitsmanagement ist für Unternehmen unerlässlich, um dauerhaft erfolgreich zu bleiben. Mitarbeiter:innen mit Fachwissen im Bereich Nachhaltigkeit werden in Unternehmen aller Größen nachgefragt.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in das Thema Nachhaltigkeit (ca. 2 Tage)
Begriff/Definition Nachhaltigkeit
Bedeutung von Werteorientierung, gesellschaftliche Verantwortung
Sustainable Development Goals (Die 17 Ziele)
Nachhaltige Unternehmensführung: CSR/ESG, Governance, strategische Verankerung
Stakeholder-Orientierung und -Management
Instrumente, Modelle und Systeme nachhaltigen Wirtschaftens mit CSR-, ESG-Modell
Aufgaben, Rollen und Schnittstellen der Nachhaltigkeitsmanager:innen

Umfeld- und Risikoanalysen (ca. 2 Tage)
Vorstellung von Werkzeugen und Modellen
Stakeholder-Analyse mit Ansprüchen
Analyse der Nachhaltigkeitsfaktoren
Doppelte Wesentlichkeitsanalyse

Rahmenbedingungen, Gesetze, Verordnungen (ca. 2 Tage)
Gesetzliche Vorschriften der EU/BRD
Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)
DIN EN ISO 26000:2021
ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften
DIN EN ISO 14040/14044 und 14064/14067 (Ökobilanz und Carbon Footprint)
CO_2-Zertifikate

Nachhaltigkeit in Unternehmen (ca. 2 Tage)
Nachhaltigkeit in den betrieblichen Prozessen und Abläufen
Normierte Managementsysteme
Kommunikation, Beteiligung und Change-Aspekte
Ziele, Leitbilder, Werte, Code of Conduct
Nachhaltigkeitsmanagementtools
Überwachung, Messung und KVP

Nachhaltigkeitsberichterstattung (ca. 3 Tage)
Einführung in die Nachhaltigkeitsberichterstattung: Ziele, Zielgruppen, Nutzen
CSRD/ESRS (Grundstruktur, Begriffe und Angaben)
Berichts- und Sorgfaltspflichten
Reportingtools, Logos, Siegel und Symbole
Gängige Nachhaltigkeitsstandards und Rahmenwerke (z.B. mit DNK, GRI)
Einblick in den (CSR-)Nachhaltigkeitsbericht
Konzeption, Koordination und Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichtes

Aufbau eines Nachhaltigkeitsmanagements (ca. 4 Tage)
Basisanalyse – Ermittlung der Lücken zwischen bestehenden Managementsystemregelungen
Integrationsstrategie und -planung
Roadmap-Entwicklung mit KI: Prioritäten, Maßnahmenportfolio, Ressourcen und Zeitplan
Konzeption und Implementierung eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems (NMS)
Integration in bestehende Managementsysteme
Nachhaltigkeitscontrolling mit Kennzahlen (KPI's): Steuerung, Reportingfähigkeit, Maßnahmenmonitoring

Innovationen und aktuelle Trends (ca. 2 Tage)
Internationale und supranationale Initiativen
Klimaschutz und Menschenrechte in Lieferketten
Zukunftsfähige Unternehmenskultur und -kommunikation
Greenwashing
Nachhaltige Digitalisierung
KI-Trends im Nachhaltigkeitskontext: Chancen, Grenzen, ethische Leitplanken

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Nachhaltigkeitsmanager: in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation" (ca. 3 Tage)

Integrierte Managementsysteme (IMS)

Ein integriertes Managementsystem (IMS) vereint mehrere Managementsysteme eines Unternehmens in sich. So werden Anforderungen, Methoden und Instrumente aus verschiedenen Bereichen berücksichtigt und in einer einheitlichen Struktur zusammengefasst, um Synergien optimal zu nutzen. Der Kurs stellt hierzu verschiedene ISO-Normen vor, führt in Managementsysteme ein und erläutert die Planung, Strukturierung und Umsetzung eines IMS. Kenntnisse im Bereich Auditierung, Zertifizierung und Dokumentation von IMS runden den Kurs ab.

Abschlussart
- Zertifikat „Integrierte Managementsysteme“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Kurses verfügst du über ein grundlegendes Verständnis der zusammenspielenden ISO-Normen und ihrer Integration. Du kennst die Grundlagen von Managementsystemen, beherrschst den prozessorientierten Ansatz und verstehst die Herausforderungen bei der Implementierung. Du bist in der Lage, ein IMS zu planen, zu strukturieren und umzusetzen, wobei du verschiedene Normen effektiv integrieren kannst. Zudem besitzt du Kompetenzen im Bereich Auditierung, Zertifizierung und Dokumentation von IMS. Mit diesem Wissen kannst du komplexe Managementsysteme in Organisationen erfolgreich einführen, auditieren und kontinuierlich verbessern.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus Produktions- und Dienstleistungsunternehmen, der öffentlichen Verwaltung und dem betrieblichen Management.

BERUFSAUSSICHTEN

Zahlreiche Anforderungen und Normen bestimmen den Alltag von Unternehmen und erschweren eine Reduzierung des internen Verwaltungsaufwands, um eine Steigerung der Produktivität sowie eine höhere Effizienz der Prozesse zu erreichen. Durch die Schaffung eines integrierten Managementsystems (IMS) kann für unterschiedliche Bereiche ein einheitliches System genutzt und so die Komplexität der Prozesse sowie der interne Verwaltungsaufwand verringert werden. Mitarbeiter:innen mit entsprechendem Fachwissen zum Aufbau eines solchen IMS sind auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend in großen und mittelständischen Unternehmen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Für den Kurs werden Kenntnisse in mindestens einem ISO-Managementsystem vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

The Big Five – Überblick über die wichtigsten Normen (ca. 1 Tag)
ISO 9001, 14001, 27001, 45001, 50001
Nicht-ISO-Normen für IMS
IATF, EMAS, MDR etc.

Managementsystem (MS) (ca. 4 Tage)
Allgemeines zu Managementsystemen
Bestandteile – Ziele, Prozesse, Ressourcen, Leistungsüberwachung
PDCA-Zyklus als Verbesserungskreislauf
Normenschwerpunkte
Beziehungen – Verstehen und Einführen des Systemansatzes
Prozessorientierter Ansatz vs. Funktionsorientierter Ansatz
Einführungsschwierigkeit von Managementsystemen
Grundlagen – Zweck und Ziel von Management System Standard (MSS)
Normanwendungen und -erfordernisse
Anwendung – Implementierung von Normanforderungen

KI im Managementsystem-Kontext (ca. 1 Tag)
Einführung in KI-Technologien
Einsatzmöglichkeiten in Managementsystemen (Dokumentensteuerung, Risikoanalyse, Auditunterstützung)
Chancen, Grenzen und Compliance-Anforderungen

Integrationsvorbereitung (ca. 2 Tage)
Führen der Integration
Anwendungsbereich festlegen
„Scope", Kontext, interessierte Parteien
Anwendungsbereich von kombinierten MSS oder IMS
Planen der Integration

Dokumentenanforderungen (ca. 1 Tag)
Verschiedene MSS-Normen und andere Agierende
Dokumentationsmöglichkeiten eines IMS
Dokumentation zur Auditvorbereitung

Verknüpfung von IMS und MSS-Normen (ca. 1 Tag)
Strukturierung des IMS
Strukturierung der Anforderungen von MSS-Normen
„Mapping" der Anforderungen

Einbindung der MSS-Normen ins IMS (ca. 1 Tag)
Lücken analysieren
Schließen der Lücken durch weitere Maßnahmen
Überprüfen der Maßnahmen
Integration erhalten und verbessern

Auditieren des IMS (ca. 2 Tage)
Auditdefinitionen, Auditarten und Auditgrundsätze
Interessierte Parteien am IMS-Audit
Anforderungen verschiedener Audits
Audits in Unternehmen
Auditprogramm/Auditplan
Auditfragebogen
Zertifizierung von MSS

Zertifizierung eines IMS (ca. 1 Tag)
Zertifizierungswürdige Teile
Kombiniertes oder integriertes Audit
Auswahl der Zertifizierer
Antrag und Ablauf

Komplexität von IMS (ca. 3 Tage)
Zusammenfassung aller Inhalte
Chancen und Risiken
Ausblick und Diskussion
Typische Kommunikationsprobleme in Organisationen
Rollen, Pflichten und Befugnisse
Kommunikation mit verschiedenen Akteuren und Akteurinnen
Kommunikationsmethoden
Kommunikation mit Dokumenten

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Klimaschutzmanagement

m Lehrgang „Klimaschutzmanagement“ erwirbst du fundiertes Wissen zu Klimawandel, Nachhaltigkeit und erneuerbaren Energien. Du lernst, Umwelt- und Energiemanagementsysteme einzusetzen, Klimaschutzkonzepte zu entwickeln und Bilanzen zu erstellen. Themen wie Recht, Fördermöglichkeiten, Stadtplanung, CO_2-Senken und Wirtschaftlichkeitsanalysen gehören ebenso dazu wie Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und der Einsatz von KI. Praxisnahe Projektarbeiten runden die Ausbildung ab.

Abschlussart
- **Zertifikat „Klimaschutzmanagement"**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs besitzt du einen ganzheitlichen Überblick über den Klimawandel, die Analyse der CO_2-Belastung und Klimastrategie. Du beherrscht Methoden zur Erstellung einer Treibhausgasbilanz sowie zur Umsetzung eines Klimamanagements und dessen Monitoring in Organisationen. Des Weiteren kennst du die geltenden Regularien und Anforderungen für dein Unternehmen, die Herausforderungen für die Stadtplanung sowie den Umgang mit KI und der Öffentlichkeit.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte unterschiedlicher Branchen, Verantwortliche im Umwelt-, Energie-, Arbeitsschutz- oder Nachhaltigkeitsmanagement sowie zukünftige, benannte oder bereits tätige Klimaschutzverantwortliche.

BERUFSAUSSICHTEN

Der Klimawandel, steigende Energie- und Rohstoffknappheit sowie höhere Kosten für Ressourcen verstärken den Bedarf an nachhaltigen Lösungen. Unternehmen suchen daher verstärkt Fachkräfte im Klimaschutzmanagement, die Strategien zur Senkung des Energieverbrauchs entwickeln, Umweltbilanzen verbessern und nachhaltige Konzepte umsetzen können.

LEHRGANGSINHALTE

Klimawandel und Klimaschutz – Grundlagen verstehen (ca. 2 Tage)
Klimawandel: Ursachen, Wirkungsmechanismen (Treibhauseffekt, Kipp-Punkte)
Klimaschutzziele (international/national)
Auswirkungen auf Ökologie, Biodiversität und Landschaft
Nachhaltigkeit und UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs)

Energie, Ressourcen und Technik (ca. 3 Tage)
Energieversorgung und Energiewende (Sektorenkopplung, Energiespeicher, Stromnetze)
Erneuerbare Energien (Photovoltaik, Biomasse, Wärmepumpen, Windkraft)
Ressourceneffizienz
Treibhausgasindikatoren und CO_2-Belastung
Ökobilanzierung/Life Cycle Assessment (LCA)
Technische Tools und Messtechnik (Thermografie)

Klimaschutzmanagement in Organisationen (ca. 4 Tage)
Umwelt- und Energiemanagementsysteme (ISO 14001, EMAS, ISO 50001, PDCA-Zyklus)
Nachhaltiges Projektmanagement (Auditierung, Zertifizierung)
Erstellung integrierter Klimaschutzkonzepte
Monitoring, Controlling und Treibhausgasbilanzierung
Einführung in ESRS und CSRD

Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen (ca. 3 Tage)
Klima- und Immissionsschutzgesetze, Umweltverträglichkeitsprüfung
Bundesnaturschutzgesetz, Wasserhaushaltsgesetz
Wirtschaftlichkeitsanalysen: Investitionsrechnung, Lebenszykluskosten
Fördermöglichkeiten und regionale Energienutzungspläne

Klimaanpassung und Stadtplanung (ca. 2 Tage)
Grün-blaue Infrastruktur: Nutzen und Umsetzung im Quartier
Klimaanpassungsstrategien
CO_2-Senken schützen und ausbauen

Kommunikation, KI und Öffentlichkeitsarbeit (ca. 3 Tage)
Digitale Medienkompetenz und KI-gestützte Klimakommunikation
Umgang mit kritischen Diskursen und Desinformation (Hate Speech)
Umweltpsychologie
Stakeholdermanagement
Öffentlichkeitsarbeit, Social Media, Kampagnenplanung

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Kaufmännische Lehrgänge

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Kaufmännische Lehrgänge

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Büroorganisation mit SAP

Dauer: 8 Wochen

- Büroorganisation
- SAP Foundation Level

Der Lehrgang vermittelt Kenntnisse in bürotypischen, kaufmännischen, verwaltenden und organisatorischen Tätigkeiten. Du erwirbst Wissen in der Organisation des Sekretariats und des Backoffice, in der Postbearbeitung, Büromaterialverwaltung und Terminkoordination. Der praxisnahe Unterricht umfasst auch die Umsetzung der digitalen Büroorganisation und entsprechender Grundkompetenzen in der digitalen Transformation. Ergänzend dazu führt dich der Kurs in das Systemhandling der SAP-Software ein und bringt dir die Steuerungsinstrumente, Methoden und Anwendungen von SAP S/4HANA näher, um diese in der Praxis gezielt anwenden zu können.

Büroorganisation mit Zusatzqualifikation Beschwerdemanagement

Dauer: 5 Wochen

- Beschwerdemanagement
- Büroorganisation

Der Lehrgang vermittelt Kenntnisse in bürotypischen, kaufmännischen, verwaltenden und organisatorischen Tätigkeiten. Du erwirbst Wissen in der Organisation des Sekretariats und des Backoffice, in der Postbearbeitung, Büromaterialverwaltung und Terminkoordination. Der praxisnahe Unterricht umfasst auch die Umsetzung der digitalen Büroorganisation und entsprechender Grundkompetenzen in der digitalen Transformation. Ergänzend dazu führt dich der Kurs in das Beschwerdemanagement ein, bringt dir den professionellen Umgang mit Beschwerden näher, um so die Kundenzufriedenheit zu optimieren.

Büromanager:in mit MS Office

Dauer: 16 Wochen

- Computer-Grundlagen
- Textverarbeitung mit Microsoft Word
- Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel
- Online-Grundlagen mit Internet-Browsern und Outlook
- Präsentationen mit Microsoft PowerPoint
- IT-Sicherheit
- Datenbanken mit Microsoft Access
- Büroorganisation
- Grundlagen Betriebswirtschaftslehre und Rechnungswesen

Im Büromanagement geht es sowohl um kaufmännische und organisatorische Kompetenzen als auch kommunikative Fähigkeiten, um den Bürobetrieb reibungslos zu gestalten. Hierfür vermittelt der Lehrgang zunächst grundlegende IT-Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit den MS Office Produkten, welche die Basis für Arbeiten im Büro darstellen. Beginnend bei den IT-Grundlagen und dem Dateimanagement über die Textverarbeitung mit MS Word, die Tabellenkalkulation mit MS Excel sowie den kompetenten Umgang mit Outlook, Internet Browsern und der Präsentationssoftware MS PowerPoint bis hin zur IT-Sicherheit und dem grundlegenden Verständnis einer Datenbank mit Access werden alle relevanten MS Office-Themen behandelt. Im nächsten Schritt erlernst du bürotypische kaufmännische, verwaltende und organisatorische Tätigkeiten. Du erwirbst Wissen in der Organisation des Sekretariats und des Backoffice, in der Postbearbeitung, Büromaterialverwaltung und Terminkoordination. Der praxisnahe Unterricht umfasst auch die Umsetzung der digitalen Büroorganisation und entsprechender Grundkompetenzen in der digitalen Transformation. Abschließend führt der Kurs durch die Grundlagen der Themengebiete Unternehmensziele, Kennzahlen, Bilanzierung, Kostenrechnung und Wirtschaftsrecht. Betriebswirtschaftliche Grundbegriffe werden praxisnah vermittelt und so ein Einstieg in unternehmerisches Denken ermöglicht.

Office Manager:in

Dauer: 12 Wochen

- Büroorganisation
- Digitale Kommunikation
- Wirtschaftsenglisch

Als Office Manager:in organisierst du Aufgaben und Prozesse im Büro und stellst sicher, dass diese effizient geplant und durchgeführt werden. Vor diesem Hintergrund vermittelt der Lehrgang die für einen reibungslosen Workflow im Büro relevanten Kommunikationstechniken sowie Kenntnisse in der Organisation und Administration. Ergänzend erlernst du Gesprächstechniken sowie eine routinierte Handhabung der gängigen digitalen Kommunikationsmittel und bekommst einen Einblick in das Beschwerdemanagement. Abschließend frischst du deine Englischkenntnisse auf, vertiefst und erweiterst diese um Grundbegriffe aus der Wirtschaft. Dadurch kannst du künftig bei Telefonaten, Meetings und im Schriftverkehr zielsicherer arbeiten und dich in verschiedenen Situationen passgenau ausdrücken.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Office Service Manager:in

Dauer: 15 Wochen

- Textverarbeitung mit Microsoft Word
- Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel
- Büroorganisation
- Digitale Kommunikation
- Wirtschaftsenglisch

Der Lehrgang vermittelt alle erforderlchen Kenntnisse, um im Büro anfallende Aufgaben und Prozesse optimal organisieren sowie effizient planen und durchführen zu können. Zunächst erlernst du den sicheren Umgang mit Word und Excel, bevor administrative und organisatorische Kenntnisse sowie Kommunikationstechniken, die für einen reibungslosen Ablauf im Büro sorgen, vermittelt werden. Ergänzend hierzu eigenst du dir Gesprächstechniken sowie eine routinierte Handhabung der gängigen digitalen Kommunikationsmittel an und erhätst einen Einblick in das Beschwerdemanagement. Abschließend frischst du deine Englischkenntnisse auf, vertiefst und erweiterst diese um Grundbegriffe aus der Wirtschaft. Dadurch kannst du künftig bei Telefonaten, Meetings und im Schriftverkehr zielsicherer arbeiten und dich in verschiedenen Situationen passgenau ausdrücken.

Finanzbuchhalter:in

Dauer: 16 Wochen

- Grundlagen Buchhaltung
- Finanzbuchhaltung mit DATEV
- SAP-Anwender:in Finanzbuchhaltung (FI) mit Zusatzqualifikation Controlling (CO)

Als Finanzbuchhalter:in bist du für Organisation der Buchführung, die Aufbereitung der Geschäftszahlen aus der Finanzbuchhaltung sowie die Erstellung von Monats- und Jahresabschlüssen zuständig. Der Lehrgang vermittelt hierfür umfassende Kenntnisse im Bereich Finanzbuchhaltung. Zunächst werden die Themen Bilanz und Buchungssätze bis hin zu Jahresabschlüssen behandelt, außerdem die Organisation, die Buchführungspraxis und steuerrechtliche Grundlagen. Im nächsten Schritt wird die Umsetzung finanzbuchhalterischer Vorgänge mit der DATEV-Buchungslogik praxisnah geübt. Du erlernst die Anwendung von Prozessen in den Bereichen Mandantenstammdaten und Kontenstammdaten sowie Auswertungen und Jahresabschlüsse. Abschließend bekommst du einen vertiefenden Umgang mit SAP für die sichere Abbildung und Umsetzung der Strukturen und Prozesse in der Finanzbuchhaltung nähergebracht. Du wirst mit den Strukturen, den Organisationseinheiten sowie den Stammdaten in SAP FI vertraut gemacht und erhältst eine verlässliche Orientierung über die Prozesse und Werteflüsse sowie über die Integration von FI in anderen SAP-Anwendungsbereichen.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

DATEV-Spezialist:in

Dauer: 16 Wochen

- Grundlagen Buchhaltung
- Finanzbuchhaltung mit DATEV
- Grundlagen Personalwirtschaft
- Lohn und Gehalt mit DATEV

Der Lehrgang beschreibt umfassend die Themen Buchführung, Personalwirtschaft und Lohnabrechnung. Die Finanzbuchhaltung, inklusive Umsatzsteuer, Bestands- und Erfolgskonten sowie der Jahresabschluss werden erläutert. Danach werden Personalplanung, -entwicklung, Entlohnung und Arbeitsrecht erklärt. Sowohl die Finanzbuchhaltung als auch die Lohn- und Gehaltsabrechnung werden dir mit dem Programm DATEV gezeigt.

DATEV und SAP-Anwender:in Finanzbuchhaltung (FI) mit Zusatzqualifikation Controlling (CO)

Dauer: 12 Wochen

- Finanzbuchhaltung mit DATEV
- SAP-Anwender:in Finanzbuchhaltung (FI) mit Zusatzqualifikation Controlling (CO)

Im Fokus des Kurses stehen zunächst die finanzbuchhalterischen Vorgänge mit der DATEV-Buchungslogik. Dir wird die Anwendung von Prozessen in den Bereichen Mandantenstammdaten und Kontenstammdaten sowie Auswertungen und Jahresabschlüsse erklärt. Außerdem erlernst du die praktischen Anforderungen an Fachanwender:innen im SAP-Finanzwesen. Du wirst mit den Strukturen, den Organisationseinheiten, den Funktionen sowie den Stammdaten in SAP FI vertraut gemacht. Du erhältst eine verlässliche Orientierung über die Prozesse und Werteflüsse sowie über die Integration von FI mit anderen SAP-Anwendungsbereichen.

Referent:in Bilanzbuchhaltung

Dauer: 12 Wochen

- Grundlagen Controlling
- Bilanzbuchhaltung mit DATEV
- Steuerrecht und betriebliche Steuerlehre mit DATEV

Als Referent:in in der Bilanzbuchhaltung bearbeitest du Geschäftsvorfälle im Bereich Kreditoren und wirkst beim Monats-, Quartals- und Jahresabschluss mit. Der Kurs vermittelt dir entsprechendes Wissen, beginnend mit einer Einführung ins Controlling – in die Themen Kostenrechnung und Unternehmensplanung. Im nächsten Schritt erlernst du den eigenständigen und verantwortlichen Umgang mit Finanzen und Bilanzen sowie die zielorientierte Analyse von Finanzdaten, außerdem finanzwirtschaftliche Vorgänge effizient zu planen sowie die DATEV-Buchungslogik anzuwenden. Abschließend vermittelt der Lehrgang Kenntnisse im Bereich Steuerrecht und betriebliche Steuerlehre. Praxisnah werden die verschiedenen Steuerarten sowie die Bereiche Einkommensteuer und Körperschaftsteuer anhand der Software DATEV behandelt.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Referent:in Controlling

Dauer: 18 Wochen

- Microsoft Excel für Fortgeschrittene
- Grundlagen Controlling
- Controlling-Praxis mit DATEV
- SAP-Anwender:in Controlling (CO) mit Zusatzqualifikation Finanzbuchhaltung (FI)

Zu den Aufgaben im Controlling gehört die Unterstützung der Geschäftsführung und des Managements im Unternehmen. Hierfür werden dir zunächst weiterführende Themen der Tabellenkalkulation mit Excel – die Nutzung von Excel als Datenbank, Matrixfunktionen, Pivot-Tabellen, Matrizen und spezielle Funktionen – nähergebracht. Anschließend wirst du in den Teilbereichen internes Rechnungswesen und Kostenmanagement geschult und erfährst, wie du die gesammelten betrieblichen Informationen anhand der Software DATEV Controllingreport adäquat bewertest und analysierst. Du lernst außerdem, die grundlegenden Geschäftsprozesse des Management Accountings (Controlling) mit SAP® anhand praxisnaher Beispiele und Übungen anzuwenden.

Referent:in Rechnungswesen

Dauer: 20 Wochen

- Grundlagen Buchhaltung
- Finanzbuchhaltung mit DATEV
- Grundlagen Controlling
- Controlling-Praxis mit DATEV
- Bilanzbuchhaltung mit DATEV

Mit diesem Kurs lernst du alle wichtigen Bereiche des Rechnungswesens kennen. Nach einer Einführung in die Buchführungspraxis vertiefst du deine finanzbuchhalterischen Kenntnisse um Anwendungen mit der Software DATEV. Weiter erläutert der Lehrgang wichtige Themen des Controllings. Hierfür werden dir anhand der Themen Kostenrechnung und -management, Budgetierung sowie betriebliche Kennzahlen nicht nur die Grundlagen wirtschaftlich erfolgreicher Unternehmensplanung verdeutlicht, sondern du erfährst auch, wie die gesammelten betrieblichen Informationen anhand der Software DATEV Controllingreport adäquat bewertet und analysiert werden. Abschließend erlernst du den eigenständigen und verantwortlichen Umgang mit Bilanzen sowie die zielorientierte Analyse von Finanzdaten.

Performance Manager:in

Dauer: 16 Wochen

- Grundlagen Controlling
- Management und Unternehmensplanung
- Statistik
- AWS Cloud Administrator

Das Performance Management steuert und kontrolliert die Leistung eines Unternehmens, erhebt diesbezüglich Daten und wertet diese aus. Der Lehrgang vermittelt diesbezügliche Kenntnisse und führt zunächst in die Grundlagen des Controllings ein. Anhand der Themen Kostenrechnung und Budgetierung sowie betriebliche Kennzahlen werden die Grundlagen wirtschaftlich erfolgreicher Unternehmensplanung verdeutlicht. Du lernst zudem, Budgets sowie Businesspläne für Projekte und Unternehmen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu erstellen, sowie grundlegende Marketing- und Verkaufsstrategien. Anschließend werden statistische Grundlagen und Methoden zum Vergleich von unterschiedlichen Gruppen erklärt. Wichtige Kenntnisse im Bereich Cloud Administration runden den Kurs ab.

Grundlagen Betriebswirtschaftslehre und Rechnungswesen

Der Lehrgang führt durch die Grundlagen der Themengebiete Unternehmensziele, Kennzahlen, Bilanzierung, Kostenrechnung und Wirtschaftsrecht. Betriebswirtschaftliche Grundbegriffe werden praxisnah vermittelt und dadurch ein Einstieg in unternehmerisches Denken ermöglicht.

Abschlussart
- Zertifikat „Certified Business Administrator“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Certified Business Administrator

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs verfügst du über ein grundlegendes Verständnis betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge und kaufmännischer Denkweisen. Du kennst die zentralen Bereiche des Rechnungswesens, kannst betriebliche Kennzahlen einordnen und einfache betriebswirtschaftliche Fragestellungen im beruflichen Alltag nachvollziehen und bearbeiten. Darüber hinaus lernst du den sinnvollen und verantwortungsvollen Einsatz von Künstlicher Intelligenz in kaufmännischen und administrativen Arbeitsprozessen kennen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die sich betriebswirtschaftliches Grundlagenwissen aneignen oder vorhandene Kenntnisse im kaufmännischen Bereich auffrischen und erweitern möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Fundierte kaufmännische und betriebswirtschaftliche Grundkenntisse sind in der heutigen Arbeitswelt unverzichtbar und erleichtern dir das Verständnis der unternehmerischen Praxis.

LEHRGANGSINHALTE

Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Unternehmensprozesse (ca. 3 Tage)
Wirtschaften in Unternehmen
Unternehmensziele und Zielkonflikte
Aufbau, Funktionen und betriebliche Abläufe
Betriebliche Grundfunktionen: Beschaffung, Leistungserstellung, Absatz, Finanzierung, Personal und Verwaltung
Geschäftsmodell, Wertschöpfung sowie Zusammenhang von Umsatz, Kosten, Gewinn und Liquidität
KI-gestützte Recherche, Strukturierung und Aufbereitung betriebswirtschaftlicher Informationen

Wirtschaftsrecht und rechtliche Grundlagen (ca. 2 Tage)
Rechtsformen von Unternehmen
Rechte und Pflichten im Kaufvertrag
Grundzüge der Haftung
Kooperationen und Unternehmenszusammenschlüsse
Insolvenzrecht und Krisenanzeichen

Steuerliche Grundlagen im Unternehmenskontext (ca. 1 Tag)
Einordnung betrieblicher Steuerarten
Grundlagen der Unternehmensbesteuerung
Umsatzsteuer-Grundprinzip
Bedeutung von Steuern für Preisbildung, Ergebnis und Liquidität

Grundlagen des externen Rechnungswesens: Buchführung, Bilanz und GuV (ca. 6 Tage)
Aufgaben und Ziele des externen Rechnungswesens
Inventur und Inventar
Aufbau und Struktur einer Bilanz, Aktiva/Passiva
Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) und Erfolgsermittlung
Forderungen/Verbindlichkeiten
Rückstellungen und Rücklagen in Grundzügen
Abschreibung und deren Auswirkungen auf den Jahresabschluss
Zusammenhang zwischen laufenden Geschäftsvorfällen und Jahresabschluss
GuV-Rechnung in Staffelform
Einführung in die Analyse von Bilanz und GuV
KI-Unterstützung in rechnungswesenbezogenen Prozessen, z.B. bei Prüfhinweisen, Plausibilisierung

Unternehmensziele, Kennzahlen und betriebswirtschaftliche Steuerung (ca. 2 Tage)
Wirtschaftlichkeit, Produktivität
Liquidität und Rentabilität
Eigenkapitalrentabilität und weitere betriebswirtschaftliche Kennzahlen
Beurteilung der wirtschaftlichen Lage eines Unternehmens
Grenzen und Aussagekraft von Kennzahlen
KI-Unterstützung bei Berichten und Kennzahlenaufbereitung

Kosten- und Leistungsrechnung in kleinen und mittleren Unternehmen (ca. 3 Tage)
Aufgaben und Bedeutung der Kosten- und Leistungsrechnung
Begriffe der Kostenrechnung
Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung
Preiskalkulation
Deckungsbeitrag und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen in Grundzügen
Kostenrechnung zur betrieblichen Steuerung

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 3 Tage)

Büroorganisation

Der Lehrgang vermittelt Kenntnisse in bürotypischen, kaufmännischen, verwaltenden und organisatorischen Tätigkeiten. Du erwirbst Wissen in der Organisation des Sekretariats und des Backoffice, in der Postbearbeitung, Büromaterialverwaltung und Terminkoordination. Der praxisnahe Unterricht umfasst auch die Umsetzung der digitalen Büroorganisation und entsprechender Grundkompetenzen in der digitalen Transformation.
Du kannst das Modul „Digitales Büro" je nach Qualifizierungsbedarf auch einzeln belegen.

Abschlussart
- Zertifikat „Büroorganisation"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Führerschein für digitale Kompetenz

Dauer
4 Wochen Vollzeit / 8 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kennst du dich in der Bürosachbearbeitung aus, hast fundierte branchenübergreifende Kenntnisse im professionellen Workflow eines Büros und beherrschst die modernen Kommunikationstechniken. Du kannst administrative und organisatorische Aufgaben in Sekretariat und Verwaltung übernehmen sowie kaufmännische Arbeitsaufträge eigenständig erledigen. Zusätzlich erwirbst du mit dem „Führerschein für digitale Kompetenz" einen aussagekräftigen Nachweis über dein aktuelles Wissen in der digitalen Büroarbeit.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die sich Kenntnisse in administrativen oder organisatorischen Büroabläufen aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Deine neuen Kenntnisse eröffnen dir vielzählige neue Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt: Bürotypische kaufmännische, verwaltende und organisatorische Tätigkeiten in Sekretariaten und Verwaltungen sind in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche gefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse in den Office-Anwendungen werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Arbeitswelt Büro (Vollzeit ca. 4 Tage/Teilzeit ca. 8 Tage)
Arbeitsplatzorganisation
Videokonferenzen
Vorbereiten von Präsentationen
Zeit- und Selbstmanagement
Prioritäten setzen
Postbearbeitung

Terminorganisation (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)
Planen von Terminen und Besprechungen mit MS-Outlook
Veranstaltungsplanung, Dienstreisen planen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Betriebswirtschaftliche Grundlagen für Büroberufe (Vollzeit ca. 5 Tage/Teilzeit ca. 10 Tage)
Grundlagen des Wirtschaftens, Unternehmensformen, Ziele, Führung
Aufbauorganisation in Unternehmen/Organigramme
Führungsstile und -techniken
Agenden/Protokolle
Grundlagen des Rechnungswesens, Angebots- und Auftragsmanagement

Projektarbeit (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Digitales Büro (Vollzeit ca. 3,5 Tage/Teilzeit ca. 7 Tage)
Moderner Briefstil, Kaufmännischer Schriftverkehr, DIN 5008
Vorbereiten von Telefongesprächen
Vorlagengestaltung, Serienbriefe
Dokumentenmanagement – digital und analog
Datenschutz, Gesetze
Digitalisierung/Digitale Transformation und Arbeitswelt 4.0
Phishing-Mails und Spamfilter
E-Mail, Sprachnachrichten, Messengerdienste
Suchmaschinen nutzen und Filter anwenden
Online-Banking, Online-Bestellungen
File-Sharing – Dateien synchronisieren, freigeben und abrufen
Passwörter sicherheitsgerecht anlegen und ändern (Zwei-Faktor-Authentisierung)

Praxisbezogene Projektarbeit sowie Prüfung: Führerschein für digitale Kompetenz (Vollzeit ca. 1,5 Tage/Teilzeit ca. 3 Tage)

Grundlagen Buchhaltung

Der Lehrgang vermittelt grundlegende Kenntnisse im Bereich Buchhaltung. Praxisnah werden die Themen Bilanz, Buchungssätze bis hin zu Jahresabschlüssen vermittelt und so ein Einstieg in buchhalterisches Denken ermöglicht. Auch werden die Organisation, die Buchführungspraxis und steuerrechtliche Grundlagen behandelt.

Abschlussart
- Zertifikat „Grundlagen Buchhaltung“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit / 8 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet einen systematischen Einstieg in die Buchführung und du beherrschst im Anschluss den kompetenten Umgang mit buchhalterischen Vorgängen. Alles wird praxisnah und im Zusammenhang mit dem gesamten betriebswirtschaftlichen Geschehen eines Unternehmens betrachtet und erklärt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit wenigen oder veralteten kaufmännischen Kenntnissen, die sich in den Bereich Buchhaltung umorientieren oder ihr buchhalterisches Wissen auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Mitarbeiter:innen mit fundierten Grundkenntissen in der Buchhaltung sind in der heutigen Arbeitswelt unverzichtbar und branchenübergreifend bei Unternehmen aller Größenordnungen gefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen der Buchführung (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)
Gesetzliche Grundlagen
Inventur, Inventar, Bilanz

Buchen auf Bestands- und Erfolgskonten (Vollzeit ca. 2,5 Tage/Teilzeit ca. 5 Tage)
Wertveränderungen in der Bilanz
Auflösung der Bilanz in Bestandskonten
Buchen von Geschäftsfällen und Abschluss der Bestandskonten
Einfacher und zusammengesetzter Buchungssatz
Eröffnungs- und Schlussbilanzkonto
Aufwendungen und Erträge
Gewinn-und-Verlustkonto als Abschlusskonto der Erfolgskonten

Einführung in die Abschreibung auf Sachanlagen (Vollzeit ca. 0,5Tage/Teilzeit ca. 1 Tag)
Ursachen, Buchung, Wirkung und Berechnung der Abschreibung
Gewinn- und Verlustrechnung

Bestandsveränderungen (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)
Bestandsmehrung, Bestandsminderung
Auswirkung auf die Gewinn- und Verlustrechnung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Umsatzsteuer beim Ein- und Verkauf (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)
Wesen der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)
Umsatzsteuer – ein durchlaufender Posten der Unternehmen
Bilanzierung der Umsatzsteuer

Privatentnahmen und -einlagen (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)
Privatkonto
Unentgeltliche Entnahme von Gegenständen und sonstigen Leistungen

Organisation der Buchführung (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)
Kontenrahmen und Kontenplan
Aufgaben und Aufbau des Kontenrahmens
Belegorganisation
Bedeutung und Arten der Belege
Die Bücher der Finanzbuchhaltung
Grundbuch, Hauptbuch, Nebenbücher
Offene Posten Buchhaltung

Buchungen im Beschaffungs- und Absatzbereich (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)
Handelswaren
Bezugskosten, Rücksendungen
Sofortrabatte, Preisnachlässe
Lieferskonti, Kundenskonti
Buchung der Werkstoffeinkäufe auf Aufwandskonten

Buchungen im Personalbereich (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)
Löhne, Gehälter
Vorschüsse, Sachleistungen
Sonderzuwendungen

Buchungen im Sachanlagenbereich (Vollzeit ca. 0,5 Tage/Teilzeit ca. 1 Tag)
Anlagenbuchhaltung
Anschaffung von Anlagegegenständen
Ausscheiden, Verkauf, Entnahme von Anlagegütern

Steuern der Unternehmen und Unternehmer:innen (Vollzeit ca. 0,5 Tage/Teilzeit ca. 1 Tag)

Jahresabschluss (Vollzeit ca. 2 Tage/Teilzeit ca. 4 Tage)
Inventurdifferenzen
Sonstige Forderungen/Sonstige Verbindlichkeiten
Aktive und passive Rechnungsabgrenzung
Rückstellungen
Abschreibungsmethoden

Projektarbeit (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Finanzbuchhaltung mit DATEV

Schwerpunkt des Kurses ist die Umsetzung von finanzbuchhalterischen Prozessen mit der DATEV-Buchungslogik. Du erlernst die Anwendung von Prozessen in den Bereichen Mandantenstammdaten und Kontenstammdaten sowie Auswertungen und Jahresabschlüsse. Eine Anmeldung über das Lernportal "DATEV Students online" ist für die Zertifizierungsvorbereitung obligatorisch.

Abschlussart
- DATEV-Zertifikat „DATEV-Anwender Finanzbuchführung“
- DATEV-Bildungspartner-Teilnahmebescheinigung

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- DATEV-Anwender Finanzbuchführung

Dauer
4 Wochen Vollzeit / 8 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang vermittelt einen systematischen Einstieg in die Finanzbuchführung mit DATEV. Du lernst, buchhalterische Vorgänge sicher zu erfassen, digital zu verarbeiten und auszuwerten sowie zentrale Funktionen von DATEV im beruflichen Alltag anzuwenden.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen mit kaufmännischer oder juristischer Ausbildung, Personen aus Finanzbuchhaltung und Rechnungswesen, Steuerberater:innen, Wirtschaftsprüfer:innen, Unternehmer:innen und Kanzleimitarbeiter:innen.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit deinem neu erworbenen Wissen und Können verbesserst du branchenübergreifend deine beruflichen Chancen. Fachkräfte aus dem Bereich Buchhaltung und Rechnungswesen sind sowohl bei Unternehmen in Industrie, Handel, Dienstleistungs- und Finanzwesen nachgefragt: So vertrauen laut Herstellerangabe rund 2,5 Millionen der mittelständischen deutschen Unternehmen auf die Informationsdienstleistungen von DATEV.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse in der Buchhaltung werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Mandantenstammdaten (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)
Neuanlage einer Mandantschaft
Einspielen, Sichern und Verwalten von Mandantendaten

Kontenstammdaten (Vollzeit ca. 2 Tage/Teilzeit ca. 4 Tage)
Vom Kontenrahmen zum Kontenplan
Kontenfunktionen
Anlegen von individuellen Konten
Anlegen und Verwalten von Kontokorrentkonten
Kontieren von Musterbelegen nach
SKR03 bzw. SKR04

Buchen (Vollzeit ca. 6 Tage/Teilzeit ca. 12 Tage)
Buchen nach der DATEV-Buchungslogik
Buchen digitaler Belege
Buchen mit Automatikkonten und Steuerschlüsseln
Arbeiten mit Buchungsstapeln, Stapelverwaltung und Festschreibung
Dialogbuchungen und Stapelbuchungen
Aufteilungs- und Splitbuchungen
Stornobuchungen / Generalumkehr in DATEV
Buchen innergemeinschaftlicher Lieferungen und Erwerbe
Buchen bei Drittlandsgeschäften
Buchen nach Buchungskreisen (Eingangs-, Ausgangsrechnungen, Bank, Kasse)
Buchungslisten und Fehlerkontrolle
KI-gestützte Buchungsvorschläge in DATEV fachlich prüfen, übernehmen und korrigieren
Automatisierungsservice Rechnungen (ASR) und Automatisierungsservice Bank (ASB) im Buchungsprozess
Einsatzgrenzen, Verantwortung und Qualitätssicherung beim KI-Einsatz im Rechnungswesen

Auswertungen der Finanzbuchführung (Vollzeit ca. 2 Tage/Teilzeit 4 Tage)
Primanota und Journal
Summen- und Saldenliste
Offene-Posten-Verwaltung (Rechnungen und Zahlungen buchen, OP-Ausgleich)
Umsatzsteuer-Voranmeldung
Kleinunternehmerregelung (§ 19 UStG) und besonderes Meldeverfahren (§ 19a UStG)
Zusammenfassende Meldung (ZM)
Betriebswirtschaftliche Auswertungen (BWA)
Controllingreport
KI-unterstützte Analyse von Auswertungen

Jahresabschluss (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)
Abschlussbuchungen
Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung
Anlagespiegel
Jahresabschlussauswertungen
Drucken und Bereitstellen von Auswertungen
Abschreibungsmöglichkeiten: degressive AfA, besondere Abschreibungsregeln für Elektrofahrzeuge
KI-unterstützte Vorbereitung, Dokumentation und Qualitätssicherung im Jahresabschlussprozess

Besonderheiten (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)
Integration mit Lohn und Gehalt
Integration mit der Anlagenbuchhaltung (ANLAG)
Schnittstellen und Datenübernahme

DATEV Unternehmen online in der Finanzbuchführung (Vollzeit ca. 2 Tage/Teilzeit ca. 4 Tage)
Überblick DATEV Unternehmen online in der Finanzbuchführung
Einrichten des Belegbuchens
Buchen digitaler Belege und Verbuchen von Zahlungen
Auswertungen im Rechnungswesen
Die E-Rechnung und deren Einbindung in den digitalen Belegprozess
Zusammenspiel von DATEV Unternehmen online, E-Rechnungsplattform und digitalem Belegworkflow
KI im Einsatz in DATEV Unternehmen online (ASR und ASB)
MyDATEV Kanzlei im Überblick

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung (über die Plattform DATEV Students online) und Zertifizierungsprüfung „DATEV-Anwender Finanzbuchführung“ (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)

Grundlagen Controlling

Der Lehrgang führt in die grundlegenden Aufgabenbereiche des Controllings ein: Anhand der Themen Kostenrechnung und -management, Budgetierung sowie betriebliche Kennzahlen werden die Grundlagen wirtschaftlich erfolgreicher Unternehmensplanung verdeutlicht.

Abschlussart
- Zertifikat „Grundlagen Controlling“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs besitzt du grundlegende Kenntnisse im Controlling, um eine kosteneffiziente und realistische betriebswirtschaftliche Analyse und Beratung zu gewährleisten.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung oder entsprechender Berufserfahrung im Rechnungswesen, im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit fundierten Kenntnissen im Bereich Controlling kannst du vor allem in größeren Unternehmen die Steuerung unterstützen. Du kannst in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche und in der öffentlichen Verwaltung als Berater:in auftreten.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Fachwissen im Bereich Rechnungswesen wird für diesen Kurs vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in das Controlling (ca. 1,5 Tage)
Controlling als Teil des Managementprozesses
Überblick über die verschiedenen Controlling-Instrumente und -Methoden
Strategisches und operatives Controlling

Kostenrechnung und Kostenmanagement (ca. 3,5 Tage)
Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung
Kostenartenrechnung
Kostenstellenrechnung
Kostenträgerrechnung

Kostenrechnungssysteme (ca. 3 Tage)
Ist-, Normal-, Plankostenrechnung
Teil- und Vollkostenrechnung
Prozesskostenrechnung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Unternehmensplanung und Budgetierung (ca. 4 Tage)
Budgetplanung
Liquiditätsplanung
Investitionsplanung

Kennzahlen und Kennzahlensysteme (ca. 3 Tage)
Deckungsbeitrag
Balanced Scorecard

Berichtswesen (ca. 2 Tage)
Reporting
BWA
Datenschutz im Controlling

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Controlling-Praxis mit DATEV

Zu den Aufgaben im Controlling gehört die Unterstützung der Geschäftsführung bei der Planung, Steuerung und Kontrolle aller Unternehmensbereiche. Der Lehrgang führt daher durch die Kernbereiche Kostenrechnung, Unternehmensplanung sowie Analysen im Rechnungswesen und zeigt außerdem, wie die gesammelten betrieblichen Informationen anhand der Software DATEV Controllingreport adäquat bewertet und ausgewertet werden können.

Abschlussart
- Zertifikat „Controlling-Praxis mit DATEV“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang verfügst du über das das nötige Fachwissen, um Leistungsprozesse im Unternehmen strategisch zu planen, zu überwachen und zu optimieren. Mit Hilfe der Controlling-Software DATEV kannst du aussagekräftige Informationen in Unternehmenszahlen veranschaulichen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung oder entsprechender Berufserfahrung im Rechnungswesen, im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit fundierten Kenntnissen im Bereich Controlling kannst du vor allem in größeren Unternehmen die Steuerung unterstützen. Du kannst in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche und in der öffentlichen Verwaltung als Berater:in auftreten.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Grundlegendes Fachwissen im Bereich Controlling wird für diesen Kurs vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Kostenrechnung mit DATEV (ca. 7 Tage)
Anlage der Basisdaten
Anlage des Kostenstellenplans
Aufbau der Auswertungen
Anpassung der Kostenrechnung an betriebliche Bedürfnisse
Kontenverteilungen
Innerbetriebliche Leistungsverrechnungen und Umlagen
Erfassen und Verarbeiten von Stapeln
Anzeige und Druck der Auswertungen
Einrichtung von Auswertungspaketen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Unternehmensplanung mit DATEV (ca. 5 Tage)
Überblick und Funktionsweise von DATEV
Grundlagen der Planungsrechnung
Planungsstrategien – Aufbau eines Planungs- und Kontrollsystems mit integrierter Erfolgs- und Liquiditätsplanung
Pauschale Planungsansätze
Detaillierte Planungsmöglichkeiten mittels Detailobjekten
Investitionsplanung (Investition und Finanzierung)
Programmverbindungen
Soll-/Ist-Vergleich und DATEV Controllingreport
Auswertungen: Kurzübersicht und Standardauswertungen sowie Planungsbericht

Analyse und Planung im Rechnungswesen (ca. 5 Tage)
Die monatliche Analyse
Erfolgsanalyse: Vorjahresvergleich, Soll-Ist-Vergleich, Branchenvergleich, Zeitreihendarstellung für Trendaussagen
Liquiditätsanalyse: statische Liquidität, Entnahmeverhalten, Zahlungsgewohnheiten, Kontoführung, Finanzflussrechnung mit Cashflow-Ermittlung
Mittelverwendung und -herkunft
Besondere Lösungen und Anlässe
Ermittlung der Kapitaldienstfähigkeit
Individuelle BWA (Anpassung der Standard-BWA)

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Bilanzbuchhaltung mit DATEV

Mit diesem Kurs lernst du den praxisorientierten Umgang mit nationaler und internationaler Bilanzierung (HGB und IAS/IFRS), um finanzwirtschaftliche Vorgänge effizient zu planen und zu entwickeln. Anhand der Software DATEV werden die Erstellung und die Auswertung von Bilanzberichten praxisnah erläutert.

Abschlussart
- **Zertifikat „Bilanzbuchhaltung mit DATEV“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang beherrschst du die nationale sowie internationale Bilanzierung und das Berichtswesen und kannst den Zahlungsverkehr anhand der Buchhaltungssoftware DATEV auswerten und interpretieren.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter:innen aus dem betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen sowie aus Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien und aus dem Controlling.

BERUFSAUSSICHTEN

Mitarbeiter:innen mit fundierten Kenntnissen in der Buchhaltung sind branchenübergreifend bei Unternehmen aller Größenordnungen, aber auch in öffentlichen Verwaltungen, bei Verbänden und Organisationen nachgefragt. Gerade Wissen in der Bilanzbuchhaltung macht dich für zukünftige Arbeitgeber:innen interessant, da die von dir getätigten Auswertungen Basis für strategische Entscheidungen darstellen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Es werden Kenntnisse im Controlling oder der Buchhaltung vorausgesetzt, DATEV-Vorkenntnisse sind von Vorteil.

LEHRGANGSINHALTE

Nationale Bilanzierung (HGB) (ca. 10 Tage)
Zwischen-, Jahresabschluss und Lagebericht
Der Monats-/Jahresabschluss: Bilanz und GuV
Jahresabschluss und GuV im Überblick
Grundlagen Steuerrecht, Handelsrecht und Gesellschaftsrecht
Erforderliche Buchungen zur Vorbereitung auf die Bilanzierung mit DATEV
Bilanzierung und Bewertung – Anlagenbuch-führung und Jahresabschlussarbeiten mit DATEV
Anlegen eines Unternehmensreports /Bilanzberichts mit DATEV

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Internationale Bilanzierung (IAS/IFRS) (ca. 7 Tage)
Warum internationale Rechnungslegung?
Die Mängel des HGB Anlegerschutz und Vorsichtsprinzip
Unterschiede HGB/IAS
Die erste Einführung 1998 und die erweiterte Einführung 2005 – Das Zehnpunkteprogramm
Struktur des IAS und seine Organe: Konzeption und Umsetzung
Beizulegender Zeitwert (IFRS 13) mit DATEV
Bilanzierung von Anlagevermögen (IAS 16) mit DATEV
Anlageimmobilie – Als Finanzinvestition gehaltene Immobilie (IAS 40) mit DATEV
Leasing (IFRS 16) mit DATEV
Immaterielle Vermögenswerte und Entwicklungskosten (IAS 38) mit DATEV
Finanzielle Vermögenswerte und Schulden (IAS 37) mit DATEV
Segmentberichterstattung und Kapitalflussrechnung – Gesamtergebnisrechnung mit DATEV

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Personalwesen

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Personalwesen

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Personal- und Lohnbuchhalter:in

Dauer: 12 Wochen

- Grundlagen Personalwirtschaft
- Lohn und Gehalt mit DATEV
- SAP-Anwender:in Personalwirtschaft (HCM)

In diesem Kurs erhältst du praxisnahes Wissen über zentrale Aufgaben der Personalwirtschaft – von der Personalplanung über Auswahl und Entwicklung bis hin zu Entlohnung und Controlling. Auch steuer- und sozialversicherungsrechtliche Grundlagen sowie die Lohnabrechnung mit DATEV gehören dazu. Mit SAP® HCM sammelst du zudem erste praktische Erfahrungen, um deine Aufgaben in der Personalwirtschaft effizienter zu gestalten.

Personalreferent:in

Dauer: 12 Wochen

- Grundlagen Personalwirtschaft
- Arbeitsrecht
- SAP-Anwender:in Personalwirtschaft (HCM)

Der Lehrgang vermittelt dir umfassende Kenntnisse in der Personalwirtschaft, im Arbeitsrecht und moderner HR-Arbeit. Du erlernst die Personalplanung, -entwicklung, -entlohnung sowie das Bewerbermanagement und erhältst praxisnahes Wissen zu Lohnabrechnung, Diversity Management und Datenschutz. Abgerundet wird der Kurs durch einen fundierten Einblick in SAP HCM.

Personalreferent:in mit Künstlicher Intelligenz (KI)

Dauer: 16 Wochen

- Grundlagen Personalwirtschaft
- Arbeitsrecht
- SAP-Anwender:in Personalwirtschaft (HCM)
- Employee Lifecycle - Künstliche Intelligenz (KI) im Personalwesen

Der Lehrgang vermittelt dir umfassende Kenntnisse in der Personalwirtschaft, im Arbeitsrecht und moderner HR-Arbeit. Du erlernst die Personalplanung, -entwicklung, -entlohnung sowie das Bewerbermanagement und erhältst praxisnahes Wissen zu Lohnabrechnung, Diversity Management und Datenschutz. Ergänzend wirst du in SAP S/4HANA HCM geschult und erwirbst Know-how im Employee Lifecycle. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz im HR-Bereich – von Recruiting über Personalentwicklung bis hin zu People Analytics.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Referent:in Personal- und Organisationsentwicklung

Dauer: 12 Wochen

- Grundlagen Personalwirtschaft
- Personal- und Organisationsentwickler:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- SAP-Anwender:in Personalwirtschaft (HCM)

In diesem Lehrgang erwirbst du praxisnahes Wissen zur Personalwirtschaft – von Personalbedarf, -entwicklung und -freisetzung bis zu Beurteilung, Controlling und Entlohnung. Themen wie Organisationsentwicklung, Teamentwicklung und Veränderungsprozesse werden ebenso behandelt wie strategische Personalentwicklung und Erfolgsmessung. Abgerundet wird der Kurs durch einen fundierten Einblick in SAP HCM.

Referent:in für Eignung und Recruiting

Dauer: 12 Wochen

- Grundlagen Personalwirtschaft
- Arbeitsrecht
- Eignungsdiagnostiker:in in der Personalauswahl mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

In diesem Lehrgang erwirbst du grundlegende Kompetenzen im Fachbereich Personalwirtschaft. Grundfragen und Prozesse der Personalarbeit werden praxisnah vermittelt: Du lernst die Abläufe der Personalbedarfsermittlung, Personalsuche, -auswahl und -freisetzung sowie der Personalentwicklung kennen. Auch Aufgaben und Methoden der Personalbeurteilung, des Personalcontrollings und der Personalentlohnung werden behandelt. Anschließend vermittelt der Kurs alle arbeitsrechtlich relevanten Inhalte im Individuellen und Kollektiven Arbeitsrecht. Neben den aktuellen Kenntnissen des Arbeitsrechts zwischen Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden erlernst du hier auch die rechtlichen Regelungen zwischen Betriebsräten und Arbeitgebenden. Abschließend führt dich der Kurs durch die Kernbereiche der Eignungsdiagnostik. Du lernst, wie berufliche Eignung objektiv bewertet wird. Dabei werden Methoden wie Interviewtechniken und Assessment Center vermittelt, deren Ergebnisse im eignungsdiagnostischen Prozess ausgewertet werden. Auch behandelt der Kurs die rechtlichen Rahmenbedingungen.

Grundlagen Personalwirtschaft

Im Kurs erwirbst du die grundlegenden Kompetenzen für den Fachbereich Personalwirtschaft. Grundfragen und Prozesse der Personalarbeit werden praxisnah vermittelt: Du lernst die Abläufe der Personalbedarfsermittlung, Personalsuche, -auswahl und -freisetzung sowie den Bereich Personalentwicklung kennen. Auch Aufgaben und Methoden der Personalbeurteilung, des Personalcontrollings und der Personalentlohnung werden behandelt.

Abschlussart
- Zertifikat „Grundlagen Personalwirtschaft“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet einen systematischen Einstieg in die Personalarbeit. Du erlernst die Kernbereiche der Personalwirtschaft und kannst diese praxisorientiert anwenden.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen aus dem kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, die einen Einstieg in das Personalwesen suchen oder eine Aktualisierung ihrer Kenntnisse wünschen.

BERUFSAUSSICHTEN

Mitarbeiter:innen mit fundierten Grundkenntissen im Personalwesen sind in der heutigen Arbeitswelt unverzichtbar und sind branchenübergreifend bei Unternehmen aller Größenordnungen gefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Personalwirtschaftliche Grundlagen (ca. 2 Tage)
Zielsetzung und Aufgaben des betrieblichen Personalwesens
Organisation und Rahmenbedingungen der Personalwirtschaft
Personalverwaltung
Personalinformation und -statistik
Diversity Management

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Personalverwaltung (ca. 5 Tage)
Aufgaben und Prozessstrukturen
Instrumente der Personalverwaltung
Informationssysteme
Grundlagen Arbeitsrecht
Arbeitsverträge
Datenschutz

Personalplanung/Personalbeschaffung (ca. 5 Tage)
Ziele, Bedeutung und Aufgaben der Personalplanung
Abläufe und Bestandteile der Personalplanung
Bewerbermanagement und Anforderungsprofile
Bewertung von Bewerberunterlagen
Besonderheiten der KMUs
Vorstellungsgespräche/Auswahlverfahren
Einstellung neuer Mitarbeiter:innen

Personalentwicklung (ca. 3 Tage)
Grundfragen der Personalentwicklung
Instrumente der Förderung
Personalbeurteilung
Entwicklungsstufen und Zielmessungen
Betriebliche Aus- und Weiterbildung
Abgrenzung Weiterbildung und Trainingsformen

Personalentlohnung (ca. 3 Tage)
Personalkosten
Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung
Entgeltformen
Grundlagen der Entgeltabrechnung
Brutto-/Nettolohnberechnung
Lohnsteuer- und sozialversicherungsrechtliche Bestimmungen
Abrechnung des Entgelts

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Lohn und Gehalt mit DATEV

Der Lehrgang vermittelt grundlegende Kenntnisse im Bereich Lohnabrechnung. Steuer- und sozialversicherungsrechtliches Grundwissen und aktuelle Änderungen werden behandelt. Anhand der Software DATEV werden praxisnah Vorgänge in den Bereichen Stammdaten, Arbeitszeit und Arbeitsentgelt sowie Lohnnebenkosten vermittelt.

Abschlussart
- DATEV-Zertifikat „DATEV-Anwender Lohn und Gehalt“
- DATEV-Bildungspartner-Teilnahmebescheinigung

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- DATEV-Anwender Lohn und Gehalt

Dauer
4 Wochen Vollzeit / 8 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kennst grundlegende Vorgänge im Bereich Gehaltsbuchhaltung, führst Lohn- und Gehaltsabrechnungen durch und verfügst unterstützend über praktische Kenntnisse in der Software DATEV.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen mit kaufmännischer oder juristischer Ausbildung, Personen aus Finanzbuchhaltung und Rechnungswesen, Steuerberater:innen, Wirtschaftsprüfer:innen, Unternehmer:innen und Kanzleimitarbeiter:innen.

BERUFSAUSSICHTEN

Deine Kenntnisse in der DATEV-Lohn-Software eröffnen dir viele neue Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt: So werden laut Herstellerangabe monatlich mehr als 9,5 Millionen Lohn- und Gehaltsabrechnungen mit DATEV erstellt.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse in der Lohn- und Gehaltsabrechnung werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

Rechtliche Rahmenbedingungen der Lohn- und Gehaltsabrechnung (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)
Einführung in das Arbeitsrecht
Sozialversicherungsrecht: Beitragspflicht zu den Sozialversicherungen, Umlagepflicht, Meldewesen, Aufbewahrungspflicht
Lohnsteuerrecht: steuerrechtliche Abzugsmerkmale, steuerrechtliche Aufzeichnungs- und Meldepflichten
Bedeutung der Lohnarten

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Anlagen von Mitarbeitenden und Mandantschaft in DATEV (Vollzeit ca. 5 Tage/Teilzeit ca. 10 Tage)
Mandantenanlage in DATEV
Mandantschaft sichern und einspielen
Erfassung sozialversicherungs- und steuerrechtlicher Besonderheiten, sonstige Mandantenstammdaten
Anlage verschiedener Mitarbeitertypen
Umgang mit der digitalen Personalakte
Besonderheiten (z. B. Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Geschäftsführer:innen usw.)
Sozialversicherungsschlüssel
Austritte

Be- und Abzüge in DATEV (Vollzeit ca. 4 Tage/Teilzeit ca. 8 Tage)
Gehalt und Zeitlohn
Sonderlohnarten: Akkord- und Prämienlohn
Zuschläge
Personalrabatte
Einmalzahlungen (z. B. Weihnachts- und Urlaubsgeld)
Fahrtkostenzuschüsse
Lohnfortzahlung im Krankheitsfall
Lohnzahlung (Lohnzahlung an Feiertagen)
Pfändung
Sachbezüge und geldwerte Vorteile
Firmenwagen
Reisekosten und Aufwandserstattungen Bewegungsdaten
Mutterschutz und Mutterschaftsgeld
Betriebliche Altersvorsorge

Lohnabrechnung und Monatsabschluss mit DATEV (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)
Kalendererfassung
Ein- und Austrittsmanagement
Lohnabrechnung und Monatsabschluss
Melde- und Bescheinigungswesen
Lohnsteueranmeldung
Senden von Daten
Wiederholungs- und Nachberechnungen
Übergabe der Lohnbuchungen an die Finanzbuchführung
Jahresabschlussarbeiten

Digitale Zusammenarbeit zwischen Steuerberater:innen und Unternehmen (Vollzeit ca. 2 Tage/Teilzeit ca. 4 Tage)

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung (über die Plattform DATEV Students online) und Zertifizierungsprüfung „DATEV-Anwender Lohn und Gehalt“ (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)

Steuerrecht und betriebliche Steuerlehre mit DATEV

Der Lehrgang vermittelt grundlegende Kenntnisse im Bereich Steuerrecht und betriebliche Steuerlehre. Praxisnah werden die verschiedenen Steuerarten sowie die Einführung in das Steuerwesen und das allgemeine Steuerrecht aufgezeigt. Die Bereiche Einkommensteuer und Körperschaftsteuer werden anhand der Software DATEV behandelt.

Abschlussart
- DATEV-Bildungspartner-Teilnahmebescheinigungen

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet dir einen systematischen Einstieg in das Steuerrecht und die betriebliche Steuerlehre. Du erlernst fundierte Kenntnisse des unternehmensrelevanten Steuerwesens und der rechtlichen Grundlagen. Alles wird praxisnah und im Zusammenhang mit dem gesamten betriebswirtschaftlichen Geschehen eines Unternehmens betrachtet und anhand der Software DATEV erklärt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen mit kaufmännischen Kenntnissen im Finanz- und Rechnungswesen, die sich Kenntnisse im Steuerrecht aneignen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit deinen neu erworbenen Kenntnissen verbesserst du branchenübergreifend deine beruflichen Chancen. Unternehmen sind heute auf Mitarbeiter:innen angewiesen, die sich sehr gut im aktuellen, oft unübersichtlichen und komplizierten Steuerrecht auskennen.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Kaufmännische Grundkenntnisse und betriebliche Berufserfahrung sind von Vorteil.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in die Besteuerung (ca. 0,5 Tage)
Einteilung der Steuern
Steuergesetze
Durchführungsverordnungen
Verwaltungsanweisungen
Arbeit mit Steuergesetzen

Abgabenordnung (ca. 2 Tage)
Grundlagen der Abgabenordnung
Rechtsgrundlagen der AO
Zuständigkeit der Finanzämter
Begriff und Bekanntgabe von Verwaltungsakten
Fristen und Termine
Steuerliche Pflichten, Steuerpflichtige
Buchführungs-, Aufzeichnungs- und Steuererklärungspflicht
Steueranmeldungen, Steuerbescheid, Steuerfestsetzung
Rechtsbehelfe
Einspruch

Bewertungsgesetz (ca. 1 Tag)
Grundlagen des Bewertungsgesetzes
Einheitsbewertung
Bedarfsbewertung
Sachwertverfahren
Vergleichswertverfahren
Ertragswertverfahren

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Einkommensteuer erfassen und berechnen mit DATEV (ca. 5 Tage)
Grundlagen Einkommensteuer
Rechtsgrundlagen der ESt
Persönliche Steuerpflicht
Sachliche Steuerpflicht
Ermittlung des zu versteuernden Einkommens
Formulare und Anlagen der Einkommensteuererklärung in DATEV
Programmstruktur DATEV Einkommensteuer verstehen
Mandant:in in DATEV Einkommensteuer neu anlegen
Neue Abschreibungsmöglichkeiten: Staffelabschreibung für Elektrofahrzeuge, degressive AfA (2025-2027)

Gesonderte und einheitliche Feststellung (ca. 0,5 Tage)
Grundlagen der gesonderten und einheitlichen Feststellung
Formulare und Anlagen der GuE in DATEV

Körperschaftsteuer erfassen und berechnen mit DATEV (ca. 3 Tage)
Grundlagen Körperschaftssteuer
Rechtsgrundlagen der KSt
Körperschaftsteuerpflicht
Ermittlung des zu versteuernden Einkommens
Formulare und Anlagen der Körperschaftsteuererklärung in DATEV
Programmstruktur DATEV Körperschaftsteuer verstehen
Steuerl. Arbeitsabläufe bei d. Erstellung d. Jahresabschlusses mit DATEV
Daten aus dem Jahresabschluss nach Körperschaftsteuer weitergeben

Lohnsteuer (ca. 1 Tag)
Grundlagen Lohnsteuer
Begriffsdefinitionen
Lohnsteuerabzug
Lohnsteuerklassen
Pauschalierung der Lohnsteuer
Lohnsteueranmeldung

Gewerbesteuer (ca. 2 Tage)
Grundlagen Gewerbesteuer
Rechtsgrundlagen der GewSt
Verwaltung der GewSt
Gewerbesteuerpflicht
Besteuerungsgrundlagen
Ermittlung der Gewerbesteuer
Formulare und Anlagen der Gewerbesteuererklärung in DATEV
Programmstruktur DATEV Gewerbesteuer verstehen

Umsatzsteuer (ca. 3 Tage)
Grundlagen der Umsatzsteuer
Rechtsquellen der USt
Steuerbare Leistungen
Leistungsaustausch
Innergemeinschaftlicher Erwerb
Steuerbare Einfuhr
Steuerbefreiungen
Ort der Leistungen
Bemessungsgrundlage
Steuersätze, Rechnungen, Vorsteuerabzug
Steuerschuld und Steuerschuldner:innen
Umsatzsteuervoranmeldung und Umsatzsteuervorauszahlung
Steuerberechnung
Antrag auf Dauerfristverlängerung
Kleinunternehmerbesteuerung
Formulare und Anlagen der Umsatzsteuererklärung in DATEV
Programmstruktur DATEV Umsatzsteuer verstehen

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Arbeitsrecht

Der Kurs vermittelt alle arbeitsrechtlich relevanten Inhalte in den beiden Rechtsbereichen „Individuelles Arbeitsrecht“ und „Kollektives Arbeitsrecht“. Neben den aktuellen Kenntnissen des Arbeitsrechts zwischen Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden erlernst du hier auch die rechtlichen Regelungen zwischen Betriebsräten und Arbeitgebenden und kannst Künstliche Intelligenz im Arbeitsprozess rechtssicher anwenden.

Abschlussart
- Zertifikat „Arbeitsrecht“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang beherrschst du die Kernbereiche des deutschen Arbeitsrechts – von Vertragsgestaltung, über Mitbestimmung, bis Beendigung – und kannst arbeitsrechtliche Prozesse rechtssicher, digital und KI-sensibel gestalten. Du kannst den Einsatz digitaler und KI-gestützter HR-Tools rechtlich bewerten und setzt Nachweis-, Arbeitszeit - und Remote-Work-Vorgaben praktisch um.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen aus dem kaufmännischen oder verwaltenden Bereich sowie an Personen, die in Rechts- bzw. Personalabteilungen von Unternehmen tätig werden möchten. Darüber hinaus vermittelt der Lehrgang allen Personen mit Mitarbeiter- und Führungsverantwortung aktuelle Kenntnisse des Arbeitsrechts.

BERUFSAUSSICHTEN

Die Kenntnis der aktuellen Rechtsprechung ist für eine erfolgreiche Personalarbeit in Unternehmen aller Größen unerlässlich und von großer Bedeutung für die unternehmerische Praxis. Fachkräfte mit diesen Kenntnissen werden daher branchenübergreifend eingesetzt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Formen des Arbeitsverhältnisses (ca. 2 Tage)
Befristete und unbefristete Beschäftigungsverhältnisse
Teilzeitmodelle und rechtlicher Anspruch
Geringfügige Beschäftigung
Berufsausbildung

Arbeits- und Tarifvertrag (ca. 2 Tage)
Einstellung und Vertragsabschluss
Gestaltung des Arbeitsvertrags
AGB-Kontrolle von Arbeitsverträgen
Nachweisgesetz (Pflichten, Fristen, Schriftform)
Tarifvertrag und Betriebsvereinbarung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess - rechtssicher anwenden (ca. 1 Tag)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
Anwendungsmöglichkeiten im Arbeitsrecht (Relevanz für HR-Prozesse, Dokumentations-/Risikothemen)

AGG: Stellenanzeigen und Bewerbungsverfahren (ca. 2,5 Tage)
Einführung in das AGG
Diversity Management
Datenschutzkonformer Umgang mit Bewerbungen
Entgelttransparenz (Anforderungen an Stellenausschreibungen, Auskunftsrechte, etc.)
Stellenanzeigen analysieren
Vorstellungsgespräche juristisch korrekt führen

Arbeitnehmer- und Arbeitgeberpflichten (ca. 3 Tage)
Pflichten von Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden
Arbeitszeit, Lohn und Gehalt
Remote Work/Homeoffice-Vereinbarungen
Direktionsrecht
Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
Zielvereinbarungen
Haftung im Arbeitsrecht
Datenschutz im Beschäftigungsverhältnis
Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG)
Arten und Eigenschaften von Arbeitszeugnissen

Betriebsverfassungsrecht (ca. 2,5 Tage)
Was regelt das BetrVG?
Aufgaben und Informationsrechte des Betriebsrats
Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte
Wahl und Organisation des Betriebsrats
Betriebsversammlung
Betriebsvereinbarung

Gesetzliche Freistellungs- und Schutzrechte im Arbeitsverhältnis (ca. 3 Tage)
Elternzeit
Mutterschutz
Pflegezeit
Urlaub

Abmahnung und Kündigung (ca. 2 Tage)
Abmahnungen (Funktion, Form, Wirksamkeit)
Beendigungsgründe
Kündigungsarten und -fristen
Aufhebungs-/Abwicklungsvertrag
Kündigungsschutz

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht

In diesem Lehrgang erhältst du fundierte Kenntnisse im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht sowie praxisnahes Wissen zur Abrechnung von Löhnen und Gehältern. Du lernst, Beschäftigte rechtssicher einzuordnen, steuerfreie Lohnbestandteile korrekt zu berücksichtigen und effiziente HR-Prozesse zu entwickeln. Darüber hinaus wirst du in die Reisekostenabrechnung eingeführt und setzt dich mit steuer- und beitragsrechtlichen Besonderheiten verschiedener Beschäftigtengruppen auseinander.

Abschlussart
- Zertifikat „Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang verfügst du über fundierte Kenntnisse im aktuellen Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht sowie über praxisrelevantes Wissen zur Abrechnung von Löhnen und Gehältern, der rechtssicheren Einstufung von Beschäftigten sowie der Entwicklung effizienter HR-Prozesse. Du wendest aktuelle Kennzahlen und Pauschalen sicher an, beherrschst das Melde- und Abrufwesen und setzt geldwerte Vorteile, Gehaltsumwandlungen sowie Abzüge und Verrechnungen praxisgerecht um. Weiterhin bist du bist in der Lage, Reisekostenfälle korrekt zu beurteilen und KI-Werkzeuge im HR-Kontext rechts- und datenschutzkonform einzusetzen.

ZIELGRUPPE

Personalverantwortliche, Lohn- und Gehaltsbuchhalter:innen, Steuerassistenten oder Mitarbeiter:innen in Leitungsfunktionen, die sich in den aktuellen Stand der Rechtslage einarbeiten möchten, sowie Personalsachbearbeiter:innen, kaufmännische Mitarbeiter:innen und Interessierte, die zukünftig im Bereich Personalabrechnung tätig werden möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Mitarbeiter:innen mit fundierten Kenntissen im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht sind in der heutigen Arbeitswelt unverzichtbar und sind branchenübergreifend bei Unternehmen aller Größenordnungen gefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Sozialversicherungsrecht Grundlagen (ca. 2 Tage)
Sozialversicherungspflicht und -freiheit
Beitragsbemessungsgrenzen und Beitragssätze zur Renten-, Arbeitslosen-, Kranken-, Pflege- und
gesetzlichen Unfallversicherung

Melde- und Abrufwesen (ca. 0,5 Tage)
DEÜV-Meldungen (Beitragsnachweise, Entstehungs- und Fälligkeitsprinzip)
ELStAM, eAU, EEL/BEA (Fehler und Prüfpfade)

Lohnsteuerrecht Grundlagen (ca. 1 Tag)
Grundlagen der Lohnsteuer
Lohnsteuerklassen, Freibeträge
Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag

Lohnbestandteile und geldwerte Vorteile (ca. 3 Tage)
Elemente der Lohn- und Gehaltsabrechnung
Arbeitsentgelt im Detail (Entstehungsprinzip, Fälligkeit, Umlagen)
Einmalbezüge und sonstige Bezüge (z. B. Weihnachtsgeld)
Steuerfreie SFN-Zuschläge
Geldwerte Vorteile und Sachbezüge (u. a. Firmenwagen, Jobticket, Essenszuschüsse)
Gehaltsumwandlungen (u. a. bAv, Benefits)
Abzüge und Verrechnungen (u. a. Lohnpfändung, VWL)

Regelungen und Kennzahlen für bestimmte Personengruppen (ca. 1 Tag)
Geringfügig Beschäftigte (Minijob/Midijob)
Beschäftigte im Übergangsbereich
Beschäftigte Studierende/Praktikant:innen/
Werkstudierende/Auszubildende
Elternzeit (Teilzeit in Elternzeit, Zuschüsse/Mutterschutz und Umlage)

Reisekostenrecht (ca. 1 Tag)
Grundlagen des Reisekostenrechts
Dienstreise, Einsatzwechseltätigkeit und Fahrtätigkeit
Verpflegungsmehraufwendungen, Fahrtkosten, Übernachtungskosten
Inlands- und Auslandspauschalen, Mahlzeitenkürzung

Künstliche Intelligenz (KI) im Personalwesen (ca. 0,5 Tage)
Automatisierung von Routineaufgaben mit KI-Tools
Ethische und rechtliche Aspekte des KI-Einsatzes sowie Datenschutz

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Personal- und Organisationsentwickler:in

Der Kurs deckt zentrale Themen der Personal- und Organisationsentwicklung ab, darunter Veränderungsprozesse, Teamentwicklung, Motivation und Kompetenzdiagnostik. Weitere Schwerpunkte sind Innovationen wie New Work und agiles Lernen sowie Wissensmanagement. In der strategischen Personalentwicklung werden Themen wie Performancemanagement, Gamification und Erfolgsmessung behandelt.

Abschlussart
- Zertifikat „Personal- und Organisationsentwickler:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Personal- und Organisationsentwickler:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du verstehst, wie die Personal- und Organisationsentwicklung, die Kompetenzentwicklung und agile Formate die Strukturen und Zusammenarbeit beeinflussen. Du kannst PE-/OE-Strategien ausarbeiten sowie Veränderungen einführen und den Erfolg bewerten. Des Weiteren verfügst du über grundlegendes Wissen im Change-, Innovations- und Wissensmanagement – inklusive KI-gestützter Arbeitsweisen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter:innen und Fachkräfte aus dem kaufmännischen und verwaltenden Bereich, v. a. aus dem Personalwesen, aber auch an Lehrkräfte und Ausbilder:innen, die sich den neuen unternehmerischen Herausforderungen der Personal- und Organisationsentwicklung stellen und diese im Unternehmen und im Team einführen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Im Bereich Personal- und Organisationsentwicklung bist du für die Konzipierung, Organisation und Begleitung von Maßnahmen und Projekten zuständig, um Mitarbeiter:innen deines Unternehmens beständig weiter zu qualifizieren. Du unterstützt außerdem Prozesse und Projekte der Organisationsentwicklung und des Veränderungsmanagements. Fachpersonal, das sich mit solchen Entwicklungsprozessen auskennt und diese im Unternehmen einbringen kann, ist branchenübergreifend gefragt und kommt sowohl bei großen und mittelständischen Unternehmen als auch in Agenturen zum Einsatz.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 5 Tage)
Einführung in die Personal- und Organisationsentwicklung
Definitionen und Fachbegriffe
Herausforderung Veränderung (interne und externe Betrachtung)
Entwicklungen und Trends
Lernen und Lernsituationen (z. B. Supervisionen, Blended Learning)
Change und Change-Kommunikation
Werteorientierung als Unternehmenskultur
Resilienz und psychologische Sicherheit
KI-Kompetenz (AI-Literacy): Datenschutz und Urheberrecht im HR-Kontext

Teamentwicklung (ca. 3 Tage)
Traditionelle und agile Teamentwicklung
Vom Team zum Ensemble
Kompetenzbilder und Diagnose
Motivationen und Nachhaltigkeitskonzepte
Interkulturelle Teamarbeit und Konfliktkompetenz

Change und Innovationen (ca. 2 Tage)
New Work – eine Herausforderung (Hybride Arbeitsgestaltung, Employee Experience)
Kompetenzen – erfolgskritische Faktoren
Agiles Lernen, Design Thinking
Change- und Innovationsprozess
KI-unterstützte Kommunikation

Wissensmanagement (ca. 1 Tag)
Wissenserfassung und -verwahrung
Wissensanwendung und -verteilung
Bewertung von Wissensmanagementsystemen
KI-gestütztes Wissensmanagement (FAQ-Bots)

Strategische Personalentwicklung (ca. 3 Tage)
Gamification-Elemente im Lernkontext
Entwicklungsstufen und Zielmessungen
Performancemanagement
Abgrenzung Weiterbildung und Trainingsformen
Controlling
KI-Einsatz in der PE: Bedarfsanalysen, personalisierte Lernpfade, Content-Erstellung

Praxisworkshop (ca. 2 Tage)
Best Practice
Entwicklung von betrieblichen Trainings
Erfolge messen

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Personal- und Organisationsentwickler:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 4 Tage)

Eignungsdiagnostiker:in in der Personalauswahl

Eignungsdiagnostiker:innen analysieren die Kompetenzen interner und externer Bewerber:innen, um eine Aussage über deren berufliche Eignung zu geben. Im Lehrgang werden die Grundlagen der Eignungsdiagnostik sowie die elementaren Aufgaben Beschäftigter in diesem Bereich erläutert. Des Weiteren werden Methoden, wie beispielsweise spezielle Interviewtechniken oder Assessment Center, erläutert, die zur objektiven Beurteilung von Bewerber:innen eingesetzt werden. Die Ergebnisse dieser Beurteilungen werden in einem eignungsdiagnostischen Prozess ausgewertet. Der Kurs schließt mit den rechtlichen Rahmenbedingungen der Eignungsdiagnostik ab.

Abschlussart
- **Zertifikat „Eignungsdiagnostiker:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Eignungsdiagnostiker:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Kurs kannst du die Eignung sowohl interner als auch externer Bewerber:innen beurteilen sowie Anforderungsprofile erstellen. Du beherrschst Fragetechniken, um Kompetenzen zu prüfen, rechtliche Bedingungen und Besonderheiten sind dir bekannt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter:innen in den Bereichen Human Resources, Personalmanagement und -entwicklung, die Kenntnisse im Bereich der Eignungsdiagnostik erwerben oder erneuern möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Die Eignungsdiagnostik wird zunehmend im professionellen Recruiting und Personalmarketing sowie in der Unternehmensplanung verwendet und kommt vor allem in großen und mittelständischen Firmen zum Einsatz. Du weist deine neu erworbenen Kenntnisse mit einer TÜV Rheinland geprüften Qualifikation nach.

LEHRGANGSINHALTE

Einleitung und Hinführung (ca. 2 Tage)
Bedeutung der Eignungsdiagnostik
Change-Management
Definitionen und Fachbegriffe
Konzeptglossar als Datenbank
DIN 33430
Eignungsdiagnostik im Personalmanagement
Rollen und Aufgaben
Diagnostische Urteilsbildung

Beobachter:in für Eignungsdiagnostik (ca. 3 Tage)
Anforderungsprofile erstellen
Gesamtprozess der Eignungsdiagnostik
Qualitätsstandards
Planungstätigkeiten
Dokumentenanalyse
Bots, Crawler
Arbeitsproben

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Persönliche Befragungen (ca. 5 Tage)
Kommunikation und Kommunikationsmodelle in der Eignungsdiagnostik
Interview und Interviewleitfaden
Interviewtechniken und Gesprächsführung
STAR Methode
Anlassbezogene Interviews (Assessment Center, Audit & Management-Audit, Management-Appraisal)
Auswahl geeigneter Verfahren
Verhaltensbeobachtung und -beurteilung
Entwicklung und Skalierung
Leistungsverfahren

Eignungsdiagnostischer Prozess (ca. 5 Tage)
Grundlagen der Statistik
Methodische Verfahren
Anwendungsbereiche
Auswertungen
Aussagengenerierung
Dokumentation und Evaluation
Auswahl von Verfahren
Möglichkeiten und Grenzen der Eignungsdiagnostik

Rechtliche Rahmenbedingungen (ca. 2 Tage)
Datenschutz (DSGVO, BDSG und andere Vorschriften)
Grundlagen des BetrV
Rechtsquellenerörterung
Mitbestimmungspflicht
Berufspflichten
Besondere Dokumentationspflichten
Mitteilungspflichten
Abgrenzungen

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Eignungsdiagnostiker:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung (AEVO)

Dieser Kurs bereitet dich inhaltlich auf die IHK-Ausbildereignungsprüfung vor. Du erwirbst das nötige Fachwissen zur Ausbildung und Förderung von Auszubildenden. Des Weiteren beinhaltet der Lehrgang eine Vorbereitungsphase für die anschließende IHK-Ausbildereignungsprüfung. (Termine erfragst du bitte bei deiner IHK).

Abschlussart
- IHK-Ausbildereignungsprüfung (AEVO)

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Ausbildereignungsprüfung (Die genauen Termine erfährst du bei deiner IHK)

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang kennst du die Inhalte der Ausbildungseignungsverordnung (AEVO) und kannst den Verlauf von Berufsausbildungen selbstständig planen, durchführen und kontrollieren.

ZIELGRUPPE

Dieser Kurs richtet sich an zukünftige Ausbilder:innen sowie Personal- und Ausbildungsverantwortliche.

BERUFSAUSSICHTEN

Jedes Unternehmen, das eine duale Ausbildung anbietet, benötigt Mitarbeiter:innen, die die Ausbildereignungsprüfung nach der Ausbildereignungsverordnung abgelegt haben. Mit einer solchen Zusatzqualifikation erhöhst du deine Chancen auf einen beruflichen Ein- bzw. Aufstieg branchenübergreifend.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse in den MS Office Programmen werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Allgemeine Grundlagen (ca. 0,5 Tage)
IHK-Prüfungstermine und Anmeldung

Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen (ca. 1,5 Tage)
Vorteile und Nutzen der betrieblichen Ausbildung
Rechtliche und tarifvertragliche Rahmenbedingungen der betrieblichen Ausbildung
Strukturen des Berufsbildungssystems
Auswahl von Ausbildungsberufen für das Unternehmen
Betriebseignung
Einsatzmöglichkeiten vorbereitender Maßnahmen für die Berufsausbildung
Abstimmung von Ausbildungsmitwirkenden unter Berücksichtigung ihrer Funktionen und Qualifikationen

Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken (ca. 1,5 Tage)
Erstellung eines betrieblichen Ausbildungsplans
Möglichkeiten der Mitwirkung und Mitbestimmung der betrieblichen Interessenvertretungen
Kooperationsbedarf und -partner
Kriterien und Verfahren zur Auswahl von Auszubildenden
Eintragung des Berufsausbildungsvertrages bei zuständiger Stelle
Durchführung der Berufsausbildung im Ausland

Ausbildung durchführen (ca. 3,5 Tage)
Lernförderliche Bedingungen und motivierende Lernkultur
Organisation, Gestaltung und Bewertung der Probezeit
Entwicklung und Gestaltung der betrieblichen Lern- und Arbeitsaufgaben
Einsatz von Ausbildungsmethoden und -medien
Unterstützung bei Lernschwierigkeiten
Zusätzliche Ausbildungsangebote
Individuelle Förderung und Konfliktmanagement
Fördern interkultureller Kompetenzen
Leistungsbeurteilung und Auswertung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Ausbildung abschließen (ca. 0,5 Tage)
Vorbereitung der Auszubildenden auf Abschluss- oder Gesellenprüfung
Prüfungsanmeldung
Erstellen eines schriftlichen Zeugnisses
Information der Auszubildenden über betriebliche Weiterbildung und persönliche Karrierewege

Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung (ca. 1,5 Tage)
Ablauf der Ausbildereignungsprüfung
Die schriftliche Prüfung
Unterweisungen schreiben und formulieren
Präsentationen vorbereiten und halten
Vorbereitung auf das Fachgespräch

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

SAP-Anwender:innen

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

SAP Foundation Level

Der Kurs bringt dir das Systemhandling der SAP-Software näher, welche qualifizierte Anwender:innen für den Arbeitsalltag benötigen. Zunächst werden die Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen sowie die Themen Berichtswesen, Systemaufbau und Migration erläutert. Danach erhältst du einen Überblick über SAP Fiori. Mit dem abschließenden Zertifikat weist du dein erlerntes Grundlagenwissen und die Fertigkeiten im Umgang mit SAP S/4HANA nach und kannst diese in der Praxis gezielt einsetzen.

Abschlussart
- **Original SAP-Anwender-Zertifikat „Foundation Level“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **SAP-Anwenderzertifizierung Foundation Level UC_FL_S42022**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet einen systematischen Einstieg in die grundlegenden Steuerungsinstrumente, Methoden und Anwendungen von SAP S/4HANA.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die einen ersten Einblick in die SAP-Anwendung gewinnen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich. Mit deinem neu erworbenen Wissen und Können verbesserst du deine beruflichen Chancen. Kenntnisse im SAP-Bereich sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 8 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4H02 SAP Fiori-Überblick (ca. 5 Tage)
Einführung, Arbeitsoberfläche, Technologie und Architektur, Einrichtung

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Foundation Level (ca. 7 Tage)

SAP-Anwender:in Finanzbuchhaltung (FI)

In dieser Schulung werden dir die wesentlichen Geschäftsprozesse der Finanzbuchhaltung und die Anlagenbuchhaltung mit SAP FI nähergebracht. Auch erhältst du erste Einblicke in das Customizing und die erweiterten Konfigurationen.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_FI_S42023

Dauer
8 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet dir einen kompakten Einstieg in die grundlegenden Methoden und Anwendungen der Finanzbuchhaltung mit SAP. Du rundest dein berufliches Profil mit der SAP-Anwenderzertifizierung ab.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung, Berufserfahrung oder guten Grundkenntnissen im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich sowie an Fachkräfte aus den Bereichen Buchführung und Rechnungswesen. Der Lehrgang eignet sich auch für Fachkräfte aus der Volks- und Betriebswirtschaft, die Anwenderkenntnisse in der SAP-Software erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich. Mit deinem neu erworbenen Wissen und Können verbesserst du branchenübergreifend deine beruflichen Chancen. Fachkräfte aus dem Bereich Finanzbuchhaltung sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel, Dienstleistungs- und Finanzwesen nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 6 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4F10 Geschäftsprozesse in der Finanzbuchhaltung (ca. 14 Tage)
Überblick über die Finanzbuchhaltung
Hauptbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung und Bankbuchhaltung
Abschlussarbeiten in der Hauptbuchhaltung

S4F17 Einstieg Anlagenbuchhaltung (ca. 10 Tage)
Organisationsstrukturen, Stammdaten, Anlagenbewegungen, Periodische Arbeiten, Informationssystem und Altdatenübernahme

S4F12 Einstieg Grundlagen des Customizings im Finanzwesen: Hauptbuch, Debitoren, Kreditoren (ca. 2 Tage)
Grundeinstellung, Stammdaten, Belegsteuerung, Buchungssteuerung und Ausgleichen

S4F15 Einstieg Abschluss (ca. 1 Tag)
Einzelne ausgewählte Themen zu den Abschlussarbeiten

S4F13 Einstieg Finanzbuchhaltung – erweiterte Konfiguration (ca. 1 Tag)
Sonderhauptbuchvorgänge

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Finanzbuchhaltung (ca. 6 Tage)

SAP-Anwender:in Finanzbuchhaltung (FI) mit Zusatzqualifikation Controlling (CO)

Im Fokus dieses Kurses zum SAP-Finanzwesen stehen die praktischen Anforderungen an Fachanwender:innen. Du wirst mit den Strukturen, den Organisationseinheiten sowie den Stammdaten in SAP FI vertraut gemacht und durch die FI-Funktionen geführt. Zudem erhältst du eine verlässliche Orientierung über die Prozesse und Wertflüsse sowie über die Integration von FI in andere SAP-Anwendungsbereiche.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_FI_S42023

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet dir einen systematischen Einstieg in die grundlegenden Methoden und Anwendungen der Finanzbuchhaltung mit SAP. Du erlernst den kompetenten Umgang mit den anwendungsbezogenen Vorgängen im externen Rechnungswesen und rundest dein berufliches Profil mit der SAP-Anwenderzertifizierung ab.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung, Berufserfahrung oder guten Grundkenntnissen im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich sowie an Fachkräfte aus den Bereichen Buchführung und Rechnungswesen. Der Lehrgang eignet sich auch für Fachkräfte aus der Volks- und Betriebswirtschaft, die Anwenderkenntnisse in der SAP-Software erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich. Mit deinem neu erworbenen Wissen und Können verbesserst du branchenübergreifend deine beruflichen Chancen. Fachkräfte aus dem Bereich Finanzbuchhaltung sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel, Dienstleistungs- und Finanzwesen nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4F10 Geschäftsprozesse in der Finanzbuchhaltung (ca. 8 Tage)
Überblick über die Finanzbuchhaltung
Hauptbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung und Bankbuchhaltung
Abschlussarbeiten in der Hauptbuchhaltung

S4F20 Geschäftsprozesse im Management Accounting (ca. 8 Tage)
Abgrenzung zur Finanzbuchhaltung und Aufgaben des internen Rechnungswesens
Komponenten und Aufgaben
Organisationseinheiten und Stammdaten
Analysen, Planung und Planungsintegration
Integration der Buchungslogik
Buchungen und Periodenabschluss

S4F12 Grundlagen des Customizings im Finanzwesen: Hauptbuch, Debitoren, Kreditoren (ca. 8 Tage)
Grundeinstellung, Stammdaten, Belegsteuerung, Buchungssteuerung und Ausgleichen

S4F17 Einstieg Anlagenbuchhaltung (ca. 5 Tage)
Organisationsstrukturen, Stammdaten, Anlagenbewegungen, Periodische Arbeiten, Informationssystem und Altdatenübernahme

S4F15 Einstieg Abschluss (ca. 1 Tag)
Einzelne ausgewählte Themen zu den Abschlussarbeiten

S4F13 Einstieg Finanzbuchhaltung – erweiterte Konfiguration (ca. 1 Tag)
Sonderhauptbuchvorgänge

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Finanzbuchhaltung (ca. 5 Tage)

SAP-Anwender:in Controlling (CO) mit Zusatzqualifikation Finanzbuchhaltung (FI)

In der Schulung werden dir nicht nur die grundlegenden Geschäftsprozesse des Controllings und des Rechnungswesens nähergebracht, sondern darüber hinaus die Prozesse der Kostenstellenrechnung, Innenaufträge und der Produktkostenplanung. Die Inhalte werden systematisch vermittelt und durch Praxisbeispiele und Übungen vielfältig illustriert.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_CO_S42023

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet dir einen systematischen Einstieg in SAP CO. Du kennst die Anwendungen im Bereich des internen Rechnungswesens und rundest dein berufliches Profil mit der SAP-Anwenderzertifizierung ab.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung, Berufserfahrung oder guten Grundkenntnissen im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich sowie an Fachkräfte aus den Bereichen Buchführung und Rechnungswesen. Der Lehrgang eignet sich auch für Fachkräfte aus der Volks- und Betriebswirtschaft, die Anwenderkenntnisse in der SAP-Software erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich. Mit deinem neu erworbenen Wissen und Können verbesserst du branchenübergreifend deine beruflichen Chancen. Fachkräfte aus dem Bereich Controlling sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel, Dienstleistungs- und Finanzwesen nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4F10 Geschäftsprozesse in der Finanzbuchhaltung (ca. 8 Tage)
Überblick über die Finanzbuchhaltung
Hauptbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung und Bankbuchhaltung
Abschlussarbeiten in der Hauptbuchhaltung

S4F20 Geschäftsprozesse im Management Accounting (ca. 8 Tage)
Abgrenzung zur Finanzbuchhaltung und Aufgaben des internen Rechnungswesens
Komponenten und Aufgaben
Organisationseinheiten und Stammdaten
Analysen, Planung und Planungsintegration
Integration der Buchungslogik
Buchungen und Periodenabschluss

S4F22 Kostenstellenrechnung und Innenauftragsmanagement (ca. 10 Tage)
Organisationseinheiten, Stammdaten, Ereignisbasierte Buchungen, Periodenabschluss
Innenaufträge: Übersicht, Stammdaten, Buchungen und Periodenabschluss
Planung und Budgetierung

S4F28 Profitcenter-Rechnung (ca. 4 Tage)
Rentabilitätsmanagement, Stammdaten, Ist-Buchungen, Planung und Transferpreise

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Controlling (ca. 6 Tage)

SAP-Anwender:in Personalwirtschaft (HCM)

Der Kurs vermittelt dir praxisnah die zentralen Anwendungsbereiche des SAP® Human Capital Managements. Mit Theorie, Beispielen und Übungen wirst du befähigt, deine Aufgaben in der Personalwirtschaft effizienter zu gestalten.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit/Fallstudie
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_S4HR

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs kennst du die grundlegenden Methoden und Anwendungen mit SAP in der Personaladministration und der Personalabrechnung und rundest dein berufliches Profil mit der SAP-Anwender-Zertifizierung ab.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung, Berufserfahrung oder guten Grundkenntnissen im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich sowie an Fachkräfte aus dem Bereich Personalwirtschaft. Der Lehrgang eignet sich auch für Fachkräfte aus der Volks- und Betriebswirtschaft, die Anwenderkenntnisse in der SAP-Software erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit der du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Personalbereich sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung, technische Einweisung und Anmeldung SAP Learning Hub (ca. 1 Tag)

SAPHR – SAP HCM Überblick (ca. 3 Tage)
SAP-Navigation
Strukturen im Human Capital Management
Mitarbeiterinformationen
Analytics

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4HR05 – Geschäftsprozesse in SAP ERP HCM auf S/4HANA (ca. 8 Tage)
SAP Human Capital Management für SAP S/4HANA starten
Personalstammdaten pflegen
Nutzung von Strukturen im HCM
Prozesse in der Personaladministration ausführen
Zeitwirtschaft anwenden
Analysefunktionen von SAP HCM verwenden

S4HR11 – Geschäftsprozesse in HCM Payroll für S/4HANA (ca. 3 Tage)
Grundlagen der Personalabrechnung beschreiben
Arbeiten mit Mitarbeiterstammdaten für die Personalabrechnung und Personalmaßnahmen
Den Abrechnungsprozess erkunden
Abrechnungsszenarien kennenlernen
Fehlerbehebung und Behebung typischer Fehler in der Personalabrechnung
Folgeaktivitäten beschreiben
Zusätzliche Ressourcen suchen

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Human Capital Management (ca. 5 Tage)

SAP-Anwender:in Extended Warehouse Management (EWM)

Der Lehrgang zeigt, wie SAP für die gesamte Lagerverwaltung optimal eingesetzt werden kann: Wareneingang, Lagestrukturen, -überwachung, -abwicklung, -organisation und -erweiterung sowie Warenausgang werden behandelt.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_EWM_S42023

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs bist du mit Wareneingangs- und -ausgangsprozessen sowie der Lagerverwaltung mit SAP vertraut. Dein berufliches Profil rundest du mit der SAP-Anwender-Zertifizierung ab.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung, Berufserfahrung oder guten Grundkenntnissen im kaufmännischen, logistischen oder verwaltenden Bereich sowie an Fachkräfte aus den Bereichen Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik. Der Lehrgang eignet sich auch für Personen mit einem Studium der Betriebswirtschaftslehre oder des Wirtschaftsingenieurwesens, die Anwenderkenntnisse in der SAP-Software erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit der du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbessern. Fachkräfte aus dem Bereich Versand und Lagerverwaltung sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 3 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S48800 Geschäftsprozesse in SAP S/4HANA Supply Chain Execution (ca. 4 Tage)
Supply Chain Execution in SAP S/4HANA
Strukturelemente
Wareneingangsprozesse
Warenausgangsprozesse
Transportmanagement

EWM100 Prozesse in SAP Extended Warehouse Management (ca. 7 Tage)
Lagerstrukturen und Stammdaten
Grundlegende Prozesse in SAP EWM
Lagerüberwachung und -abwicklung mit mobilen Geräten
Weitere Funktionen in SAP EWM
Lagerorganisation
Ressourcenoptimierung
Lagererweiterungen
SAP Best Practices
Kombinierte Eingangs- und Ausgangsprozesse

EWM110 Grundlegendes Customizing in SAP EWM (ca. 3 Tage)
SAP EWM Systemumgebung
Integration
Strukturelemente und Stammdaten
Wareneingang und Warenausgang
Lagerungssteuerung

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Extended Warehouse Management (ca. 3 Tage)

SAP-Anwender:in Materialwirtschaft (MM) und Zusatzqualifikation Vertrieb (SD)

Die Logistikkette beginnt beim Einkauf. Hier muss sichergestellt werden, dass die benötigten Materialien und Dienstleistungen zur richtigen Zeit und am richtigen Ort zur Verfügung stehen. Dieser Lehrgang zeigt dir, wie du SAP® MM optimal für diese Aufgaben einsetzt. Nach einer Einführung in die Organisationsstrukturen und die Stammdaten werden die Geschäftsprozesse dargestellt: von den Beschaffungsprozessen bis zur Lieferantenbeurteilung.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_MM_S42023

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet dir einen systematischen Einstieg in die grundlegenden Methoden und Anwendungen der Materialwirtschaft mit SAP und du rundest dein berufliches Profil mit der SAP-Anwender-Zertifizierung ab.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung, Berufserfahrung oder guten Grundkenntnissen im kaufmännischen, logistischen oder verwaltenden Bereich sowie an Fachkräfte aus den Bereichen Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik. Der Lehrgang eignet sich auch für Personen mit einem Studium der Betriebswirtschaftslehre oder des Wirtschaftsingenieurwesen, die Anwenderkenntnisse in der SAP-Software erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit der du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Material Management, Logistik und Einkauf sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 8 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen, Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

S4520 Einkauf (ca. 10 Tage)
Stammdaten
Bezugsquellen und Konditionen
Bezugsquellenfindung
Optimierte Einkaufsabwicklung
Belegfreigabeverfahren
Sonderbeschaffungsprozesse
Lieferantenbeurteilung
Weitere ausgewählte Themen

S4525 Verbrauchsgesteuerte Disposition und Prognose (ca. 4 Tage)
Verbrauchsgesteuerte Disposition
Planungslauf, Prognose
Weitere Möglichkeiten in der verbrauchsgesteuerten Disposition

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Materialwirtschaft (ca. 6 Tage)

SAP-Anwender:in Produktionsplanung (PP)

Der Kurs vermittelt Wissen zu den wesentlichen Bereichen der Produktionsplanung mit SAP. Es werden Kenntnisse in den Planungs- und Fertigungsprozessen vermittelt, wobei du über die unterschiedlichen Szenarien des Supply Chain Management (SCM) an die Thematik herangeführt wirst.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_PP_S42022

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kennst die wesentlichen Anwendungen mit SAP in der Produktionsplanung und rundest dein berufliches Profil mit der SAP-Anwender-Zertifizierung ab.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Produktionsmitarbeiter:innen, die den Ablauf mit SAP erlernen bzw. vertiefen möchten. Darüber hinaus eignet sich der Lehrgang auch für Berater:innen, Projektmitarbeiter:innen, Key-User:innen und sonstige Mitarbeiter:innen aus Fachabteilungen, die für die Einführung der Produktionsplanung mit SAP verantwortlich sind.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit der du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus der Produktionsplanung sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 3 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4210 Grunddaten für Fertigung und Produktmanagement (ca. 7 Tage)
Stammdaten für die Fertigung
Material, Stücklisten, Arbeitsplätze, Arbeitspläne
Erweiterte Stücklistenfunktionen
Erweiterte Arbeitsplanfunktionen

S4200 Geschäftsprozesse in SAP S/4HANA Manufacturing (ca. 7 Tage)
Überblick über die Supply-Chain-Planung
Stammdaten, Absatzplanung, Programmplanung, Materialbedarfsplanung
Überblick über die Durchführung der Fertigung
Fertigung mit Fertigungsaufträgen
Fertigung mit Prozessaufträgen
Fertigung mit Serienfertigung
Materialbereitstellung über Kanban

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Produktionsplanung (ca. 3 Tage)

SAP-Anwender:in Vertrieb (SD) mit Zusatzqualifikation Materialwirtschaft (MM)

Fachanwender:innen erhalten in dieser Schulung praktisches und detailliertes Wissen zu allen Aspekten des Vertriebs mit SAP: von den grundlegenden Vertriebsprozessen über den Verkauf und die Preisfindung bis hin zu Fakturierung und Lieferprozessen. Übungsbeispiele für unterschiedliche Produktionsszenarien ermöglichen ein tiefgehendes Verständnis der Vertriebsprozesse mit SAP.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_SD_S42023

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du gehst kompetent mit vertriebsrelevanten Vorgängen in SAP um und rundest dein berufliches Profil mit der SAP-Anwender-Zertifizierung ab.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung, Berufserfahrung oder guten Grundkenntnissen im kaufmännischen, logistischen oder verwaltenden Bereich sowie an Fachkräfte aus den Bereichen Vertrieb, Materialwirtschaft und Logistik. Der Lehrgang eignet sich auch für Personen mit Studium der Betriebswirtschaftslehre oder des Wirtschaftsingenieurwesens, die Anwenderkenntnisse in der SAP-Software erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich. Mit deinem neu erworbenen Wissen und Können verbesserst du branchenübergreifend deine beruflichen Chancen. Fachkräfte aus dem Bereich Supply Chain Management, Vertrieb und Verkauf sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 8 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen
Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

S4605 Verkaufsprozesse in Sales (ca. 10 Tage)
Einführung
Unternehmensstrukturen im Vertrieb
Auftragsbearbeitung
Steuerung von Verkaufsbelegen
Datenfluss
Besondere Geschäftsvorfälle
Unvollständigkeit
Partnerrollen im Vertrieb
Rahmenverträge
Materialsubstitution, Listung und Ausschluss
Naturalrabatt
Workshop Verkauf

S4610 Lieferprozesse (ca. 4 Tage)
Idee und Funktion des Lieferbelegs
Grundlegende Organisationseinheiten für den Lieferprozess
Steuerung der Lieferung
Warenausgangsprozess auf Basis der Auslieferung
Prozesse und Funktionen auf Basis der Auslieferung

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Vertrieb (ca. 6 Tage)

SAP-Power-User:innen

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

SAP-Power-User:in Finanzbuchhaltung (FI) und Controlling (CO)

Im Fokus dieses Kurses stehen die praktischen Anforderungen an Fachanwender:innen in den Bereichen Finanzbuchhaltung und Controlling. Du wirst einerseits mit den Strukturen, den Organisationseinheiten sowie den Stammdaten und Prozessen in SAP FI vertraut gemacht und durch die FI-Funktionen geführt. Andererseits lernst du die grundlegenden Geschäftsprozesse des Controllings, die Prozesse in der Kostenstellenrechnung und die Innenaufträge im SAP-System kennen.

Abschlussart
- 2 original SAP-Anwender-Zertifikate

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_FI_S42023
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_CO_S42023

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet dir einen systematischen Einstieg in die grundlegenden Steuerungsinstrumente des Financial Accounting (Finanzbuchhaltung) und des Management Accounting (Controlling) mit SAP. Du gehst kompetent mit den fachlichen Anwendungen im Bereich des internen und externen Rechnungswesens um und weist deine Kenntnisse durch zwei SAP-Anwenderzertifikate nach.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang kombiniert die Anwendungsbereiche Finanzbuchhaltung und Controlling und richtet sich an Personen mit Ausbildung oder Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fachkräfte aus den Bereichen Buchführung und Rechnungswesen sowie Personen mit einem Studium der Volks- oder Betriebswirtschaftslehre.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Finanzbuchhaltung und Controlling sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4F10 Geschäftsprozesse in der Finanzbuchhaltung (ca. 8 Tage)
Überblick über die Finanzbuchhaltung
Hauptbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung und Bankbuchhaltung
Abschlussarbeiten in der Hauptbuchhaltung

S4F20 Geschäftsprozesse im Management Accounting (ca. 8 Tage)
Abgrenzung zur Finanzbuchhaltung und Aufgaben des internen Rechnungswesens
Komponenten und Aufgaben
Organisationseinheiten und Stammdaten
Analysen, Planung und Planungsintegration
Integration der Buchungslogik
Buchungen und Periodenabschluss

S4F12 Grundlagen des Customizings im Finanzwesen: Hauptbuch, Debitoren, Kreditoren (ca. 8 Tage)
Grundeinstellung, Stammdaten, Belegsteuerung, Buchungssteuerung und Ausgleichen

S4F17 Einstieg Anlagenbuchhaltung (ca. 5 Tage)
Organisationsstrukturen, Stammdaten, Anlagenbewegungen, Periodische Arbeiten, Informationssystem und Altdatenübernahme

S4F15 Einstieg Abschluss (ca. 1 Tag)
Einzelne ausgewählte Themen zu den Abschlussarbeiten

S4F13 Einstieg Finanzbuchhaltung – erweiterte Konfiguration (ca. 1 Tag)
Sonderhauptbuchvorgänge

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Finanzbuchhaltung (ca. 5 Tage)

S4F22 Kostenstellenrechnung und Innenauftrags-Management (ca. 10 Tage)
Organisationseinheiten, Stammdaten, Ereignisbasierte Buchungen, Periodenabschluss
Innenaufträge: Übersicht, Stammdaten, Buchungen und Periodenabschluss
Planung und Budgetierung

S4F28 Profitcenter-Rechnung (ca. 4 Tage)
Rentabilitätsmanagement, Stammdaten, Ist-Buchungen, Planung und Transferpreise

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Controlling (ca. 6 Tage)

SAP-Power-User:in Materialwirtschaft (MM) und Vertrieb (SD)

Die Logistikkette beginnt beim Einkauf und endet beim Vertrieb. Es muss einerseits sichergestellt werden, dass die benötigten Materialien und Dienstleistungen zur richtigen Zeit und am richtigen Ort zur Verfügung stehen. Andererseits müssen die beschafften Materialien verkauft werden. Dieser Lehrgang zeigt dir, wie du SAP MM und SAP SD optimal für diese Aufgaben einsetzt. Nach einer Einführung in die Organisationsstrukturen und die Stammdaten werden die Geschäftsprozesse dargestellt: von den Beschaffungsprozessen und der Lieferantenbeurteilung über den Verkauf und die Preisfindung bis hin zur Fakturierung und den Lieferungsprozessen. Übungsbeispiele für unterschiedliche Szenarien ermöglichen ein tiefgehendes Verständnis für den Logistikablauf.

Abschlussart
- 2 original SAP-Anwender-Zertifikate

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_MM_S42023
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_SD_S42023

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kennst die Prozesse im Bereich SAP Material Management sowie den kompetenten Umgang mit vertriebsrelevanten Vorgängen und weist deine Kenntnisse durch zwei SAP-Anwenderzertifikate nach.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang kombiniert die Anwendungsbereiche Materialwirtschaft und Vertrieb und richtet sich an Personen mit Ausbildung oder Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fachkräfte aus den Bereichen Einkauf, Vertrieb, Materialwirtschaft und Logistik sowie Personen mit einem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens, der Volks- oder Betriebswirtschaftslehre.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit der du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Materialwirtschaft und Vertrieb sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 8 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen
Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

S4520 Einkauf (ca. 10 Tage)
Stammdaten
Bezugsquellen und Konditionen
Bezugsquellenfindung
Optimierte Einkaufsabwicklung
Belegfreigabeverfahren
Sonderbeschaffungsprozesse
Lieferantenbeurteilung
Weitere ausgewählte Themen

S4525 Verbrauchsgesteuerte Disposition und Prognose (ca. 4 Tage)
Verbrauchsgesteuerte Disposition
Planungslauf, Prognose
Weitere Möglichkeiten in der verbrauchsgesteuerten Disposition

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Materialwirtschaft (ca. 6 Tage)

S4605 Verkaufsprozesse in Sales (ca. 10 Tage)
Einführung
Unternehmensstrukturen im Vertrieb
Auftragsbearbeitung
Steuerung von Verkaufsbelegen
Datenfluss
Besondere Geschäftsvorfälle
Unvollständigkeit
Partnerrollen im Vertrieb
Rahmenverträge
Materialsubstitution, Listung und Ausschluss
Naturalrabatt
Workshop Verkauf

S4610 Lieferprozesse (ca. 4 Tage)
Idee und Funktion des Lieferbelegs
Grundlegende Organisationseinheiten für den Lieferprozess
Steuerung der Lieferung
Warenausgangsprozess auf Basis der Auslieferung
Prozesse und Funktionen auf Basis der Auslieferung

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Vertrieb (ca. 6 Tage)

SAP-Power-User:in Materialwirtschaft (MM) und Produktionsplanung (PP)

Die Schulung führt dich über die materialwirtschaftlichen und logistischen Szenarien des Supply Chain Managements (SCM) vertiefend an die Schwerpunktthematik der Produktionsplanung heran. Fachanwender:innen erhalten praktisches und detailliertes Wissen in den unterschiedlichen Planungsprozessen, der produktspezifischen Dokumentation und der Variantenkonfiguration in der Produktionsplanung sowie in Prozessen der Materialwirtschaft. Dabei versetzen praxisbezogene Übungsbeispiele dich in die Lage, deine erworbenen Fähigkeiten in SAP anzuwenden.

Abschlussart
- 2 original SAP-Anwender-Zertifikate

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_MM_S42023
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_PP_S42022

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kennst die Prozesse im Bereich SAP Material Management und hast einen Überblick über die Bereiche des Lifecycle Data Managements, den Einsatz des Systems für Arbeitsplätze und -pläne, die grundlegenden Konzepte und Vorgehensweisen im Bereich der Planung mit SAP sowie die Konzepte der Programm- und Bedarfsplanung. Deine Kenntnisse weist du durch zwei SAP-Anwenderzertifikate nach.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang kombiniert die Anwendungsbereiche Produktionsplanung und Materialwirtschaft und richtet sich an Arbeitsvorbereiter:innen, Verantwortliche für Arbeitsplätze und Arbeitspläne, Berater:innen, Projektteammitglieder und Key-User:innen (Personen aus Fachabteilungen), die für die Einführung der Produktionsplanung mit SAP verantwortlich sind, Personen mit Ausbildung oder Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fachkräfte aus den Bereichen Materialwirtschaft und Logistik sowie Personen mit einem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens, der Volks- oder Betriebswirtschaftslehre.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Produktionsplanung sowie Materialwirtschaft sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

SAP-ANWENDER:IN MATERIALWIRTSCHAFT (MM) MIT ZUSATZQUALIFIKATION VERTRIEB (SD)

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 8 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen, Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

S4520 Einkauf (ca. 10 Tage)
Stammdaten
Bezugsquellen und Konditionen
Bezugsquellenfindung
Optimierte Einkaufsabwicklung
Belegfreigabeverfahren
Sonderbeschaffungsprozesse
Lieferantenbeurteilung
Weitere ausgewählte Themen

S4525 Verbrauchsgesteuerte Disposition und Prognose (ca. 4 Tage)
Verbrauchsgesteuerte Disposition
Planungslauf, Prognose
Weitere Möglichkeiten in der verbrauchsgesteuerten Disposition

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Materialwirtschaft (ca. 6 Tage)

SAP-ANWENDER:IN PRODUKTIONSPLANUNG (PP)

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 3 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4210 Grunddaten für Fertigung und Produktmanagement (ca. 7 Tage)
Stammdaten für die Fertigung
Material, Stücklisten, Arbeitsplätze, Arbeitspläne
Erweiterte Stücklistenfunktionen
Erweiterte Arbeitsplanfunktionen

S4200 Geschäftsprozesse in SAP S/4HANA Manufacturing (ca. 7 Tage)
Überblick über die Supply-Chain-Planung
Stammdaten, Absatzplanung, Programmplanung, Materialbedarfsplanung
Überblick über die Durchführung der Fertigung
Fertigung mit Fertigungsaufträgen
Fertigung mit Prozessaufträgen
Fertigung mit Serienfertigung
Materialbereitstellung über Kanban

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Produktionsplanung (ca. 3 Tage)

SAP-Power-User:in Materialwirtschaft (MM) und Extended Warehouse Management (EWM)

Die Schulung führt dich über verschiedene Szenarien des Supply Chain Managements (SCM) an die Schwerpunktthematik der Materialwirtschaft und den Bereich Versand und Lagerverwaltung heran. Fachanwender:innen erhalten praktisches und detailliertes Wissen in den unterschiedlichen Prozessen der Materialwirtschaft bis hin zur reibungslosen Verwaltung des Lagers und des Warenausgangs. Dabei versetzen dich praxisbezogene Übungsbeispiele in die Lage, deine erworbenen Fähigkeiten in SAP anzuwenden.

Abschlussart
- 2 original SAP-Anwender-Zertifikate

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_MM_S42023
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_EWM_S42023

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kennst die Prozesse im Bereich SAP Material Management sowie die grundlegenden Funktionen von Lagerverwaltung und Versand. Schwerpunkte sind die organisatorischen Grundlagen und die wesentlichen prozesssteuernden Einstellungen. Deine Kenntnisse weist du durch zwei SAP-Anwenderzertifikate nach.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang kombiniert die Anwendungsbereiche Materialwirtschaft sowie Versand und Lager und richtet sich an Personen mit Ausbildung oder Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fachkräfte aus den Bereichen Einkauf, Materialwirtschaft, Lager, Versand und Logistik sowie Personen mit einem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens, der Volks- oder Betriebswirtschaftslehre.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Materialwirtschaft sowie Lagerverwaltung sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

SAP-ANWENDER:IN MATERIALWIRTSCHAFT (MM) MIT ZUSATZQUALIFIKATION VERTRIEB (SD)

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 8 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen, Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

S4520 Einkauf (ca. 10 Tage)
Stammdaten
Bezugsquellen und Konditionen
Bezugsquellenfindung
Optimierte Einkaufsabwicklung
Belegfreigabeverfahren
Sonderbeschaffungsprozesse
Lieferantenbeurteilung
Weitere ausgewählte Themen

S4525 Verbrauchsgesteuerte Disposition und Prognose (ca. 4 Tage)
Verbrauchsgesteuerte Disposition
Planungslauf, Prognose
Weitere Möglichkeiten in der verbrauchsgesteuerten Disposition

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Materialwirtschaft (ca. 6 Tage)

SAP-ANWENDER:IN EXTENDED WAREHOUSE MANAGEMENT (EWM)

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 3 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S48800 Geschäftsprozesse in SAP S/4HANA Supply Chain Execution (ca. 4 Tage)
Supply Chain Execution in SAP S/4HANA
Strukturelemente
Wareneingangsprozesse
Warenausgangsprozesse
Transportmanagement

EWM100 Prozesse in SAP Extended Warehouse Management (ca. 7 Tage)
Lagerstrukturen und Stammdaten
Grundlegende Prozesse in SAP EWM
Lagerüberwachung und -abwicklung mit mobilen Geräten
Weitere Funktionen in SAP EWM
Lagerorganisation
Ressourcenoptimierung
Lagererweiterungen
SAP Best Practices
Kombinierte Eingangs- und Ausgangsprozesse

EWM110 Grundlegendes Customizing in SAP EWM (ca. 3 Tage)
SAP EWM Systemumgebung
Integration
Strukturelemente und Stammdaten
Wareneingang und Warenausgang
Lagerungssteuerung

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Extended Warehouse Management (ca. 3 Tage)

SAP-Power-User:in Produktionsplanung (PP) und Extended Warehouse Management (EWM)

Die Schulung führt dich in die SAP-Anwendungen in den Bereichen Produktionsplanung, Lager und Versand ein. Du erhältst praktisches und detailliertes Wissen in den unterschiedlichen Planungsprozessen der Fertigung und in der reibungslosen Verwaltung des Lagers und des Warenausgangs. Dabei versetzen dich praxisbezogene Übungsbeispiele in die Lage, deine erworbenen Fähigkeiten in SAP anzuwenden.

Abschlussart
- 2 original SAP-Anwender-Zertifikate

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_PP_S42022
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_EWM_S42023

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kennst die wesentlichen Anwendungen mit SAP in der Fertigung und Produktionsplanung sowie die grundlegenden Funktionen in der Lagerverwaltung und im Versand. Deine Kenntnisse weist du durch zwei SAP-Anwenderzertifikate nach.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang kombiniert die Anwendungsbereiche Produktionsplanung sowie Warehouse Management und ist für Fachkräfte aus den Bereichen Lager und Versand, Logistik und Materialwirtschaft, Arbeitsvorbereiter:innen, Verantwortliche für Arbeitsplätze und Arbeitspläne bestimmt, aber auch für Personen mit Ausbildung oder Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich sowie Personen mit einem Studium der Volks- oder Betriebswirtschaftslehre.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Produktionsplanung sowie Lager und Versand sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

SAP-ANWENDER:IN PRODUKTIONSPLANUNG (PP)

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 3 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4210 Grunddaten für Fertigung und Produktmanagement (ca. 7 Tage)
Stammdaten für die Fertigung
Material, Stücklisten, Arbeitsplätze, Arbeitspläne
Erweiterte Stücklistenfunktionen
Erweiterte Arbeitsplanfunktionen

S4200 Geschäftsprozesse in SAP S/4HANA Manufacturing (ca. 7 Tage)
Überblick über die Supply-Chain-Planung
Stammdaten, Absatzplanung, Programmplanung, Materialbedarfsplanung
Überblick über die Durchführung der Fertigung
Fertigung mit Fertigungsaufträgen
Fertigung mit Prozessaufträgen
Fertigung mit Serienfertigung
Materialbereitstellung über Kanban

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Produktionsplanung (ca. 3 Tage)

SAP-ANWENDER:IN EXTENDED WAREHOUSE MANAGEMENT (EWM)

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 3 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S48800 Geschäftsprozesse in SAP S/4HANA Supply Chain Execution (ca. 4 Tage)
Supply Chain Execution in SAP S/4HANA
Strukturelemente
Wareneingangsprozesse
Warenausgangsprozesse
Transportmanagement

EWM100 Prozesse in SAP Extended Warehouse Management (ca. 7 Tage)
Lagerstrukturen und Stammdaten
Grundlegende Prozesse in SAP EWM
Lagerüberwachung und -abwicklung mit mobilen Geräten
Weitere Funktionen in SAP EWM
Lagerorganisation
Ressourcenoptimierung
Lagererweiterungen
SAP Best Practices
Kombinierte Eingangs- und Ausgangsprozesse

EWM110 Grundlegendes Customizing in SAP EWM (ca. 3 Tage)
SAP EWM Systemumgebung
Integration
Strukturelemente und Stammdaten
Wareneingang und Warenausgang
Lagerungssteuerung

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Extended Warehouse Management (ca. 3 Tage)

SAP-Power-User:in Vertrieb (SD) und Extended Warehouse Management (EWM)

Die Schulung führt dich über die materialwirtschaftlichen, vertrieblichen und logistischen Szenarien des Supply Chain Managements (SCM) vertiefend an die Schwerpunktthematiken Lagerverwaltung und Vertrieb heran. Fachanwender:innen erhalten praktisches und detailliertes Wissen in den unterschiedlichen Prozessen des Vertriebs bis hin zur reibungslosen Verwaltung des Lagers und des Warenausgangs mit SAP. Dabei versetzen dich umfangreiche, praktisch orientierte Übungsaufgaben in die Lage, deine Arbeit sowohl im Vertrieb als auch im Versand und der Lagerverwaltung erfolgreicher und effizienter zu gestalten.

Abschlussart
- 2 original SAP-Anwender-Zertifikate

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_SD_S42023
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_EWM_S42023

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kennst die grundlegenden Funktionen der Vertriebsabwicklung sowie der Lagerverwaltung in SAP. Schwerpunkte sind die organisatorischen Grundlagen und die wesentlichen prozesssteuernden Einstellungen. Du rundest dein berufliches Profil mit den SAP-Anwender-Zertifizierungen in beiden Fachbereichen ab.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang kombiniert die Anwendungsbereiche Lagerwirtschaft und Vertrieb und richtet sich an Personen mit Ausbildung oder Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fachkräfte aus den Bereichen Einkauf, Vertrieb, Materialwirtschaft und Logistik sowie Personen mit einem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens, der Volks- oder Betriebswirtschaftslehre.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Lager und Versand sowie Vertrieb sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

SAP-ANWENDER:IN VERTRIEB (SD) MIT ZUSATZQUALIFIKATION MATERIALWIRTSCHAFT (MM)

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 8 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen
Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

S4605 Verkaufsprozesse in Sales (ca. 10 Tage)
Einführung
Unternehmensstrukturen im Vertrieb
Auftragsbearbeitung
Steuerung von Verkaufsbelegen
Datenfluss
Besondere Geschäftsvorfälle
Unvollständigkeit
Partnerrollen im Vertrieb
Rahmenverträge
Materialsubstitution, Listung und Ausschluss
Naturalrabatt
Workshop Verkauf

S4610 Lieferprozesse (ca. 4 Tage)
Idee und Funktion des Lieferbelegs
Grundlegende Organisationseinheiten für den Lieferprozess
Steuerung der Lieferung
Warenausgangsprozess auf Basis der Auslieferung
Prozesse und Funktionen auf Basis der Auslieferung

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Vertrieb (ca. 6 Tage)

SAP-ANWENDER:IN EXTENDED WAREHOUSE MANAGEMENT (EWM)

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 3 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S48800 Geschäftsprozesse in SAP S/4HANA Supply Chain Execution (ca. 4 Tage)
Supply Chain Execution in SAP S/4HANA
Strukturelemente
Wareneingangsprozesse
Warenausgangsprozesse
Transportmanagement

EWM100 Prozesse in SAP Extended Warehouse Management (ca. 7 Tage)
Lagerstrukturen und Stammdaten
Grundlegende Prozesse in SAP EWM
Lagerüberwachung und -abwicklung mit mobilen Geräten
Weitere Funktionen in SAP EWM
Lagerorganisation
Ressourcenoptimierung
Lagererweiterungen
SAP Best Practices
Kombinierte Eingangs- und Ausgangsprozesse

EWM110 Grundlegendes Customizing in SAP EWM (ca. 3 Tage)
SAP EWM Systemumgebung
Integration
Strukturelemente und Stammdaten
Wareneingang und Warenausgang
Lagerungssteuerung

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Extended Warehouse Management (ca. 3 Tage)

SAP-Key-User:innen

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

SAP-Key-User:in Finanzbuchhaltung (FI) mit Zusatzqualifikation Controlling (CO)

Als SAP-Key-User:in agierst du als Bindeglied zwischen IT- und Fachabteilungen. Du erwirbst deshalb die erforderlichen Kenntnisse in der Anwendung des Rechnungswesens und erhältst zudem vertiefende Einblicke in das Customizing des SAP Financials: von den verschiedenen Bereichen der Buchhaltung bis hin zum Einzelabschluss. Damit wirst du in die Lage versetzt, eigenständig zwischen beiden Fachabteilungen zu agieren.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_FI_S42023

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet dir einen systematischen Einstieg in die grundlegenden Steuerungsinstrumente des Financial Accounting (Finanzbuchhaltung) mit SAP. Du gehst kompetent mit den fachlichen Anwendungen im Bereich des externen Rechnungswesens um. Der Lehrgang befähigt dich, unternehmensspezifische Prozesse im Bereich Finanzbuchhaltung zu analysieren.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit wirtschaftswissenschaftlichem Studium, Ausbildung oder entsprechender Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Buchführung und Rechnungswesen sowie IT-Fachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Finanzbuchhaltung sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt. Als Key-User:in hast du tiefgreifende SAP-Systemkenntnisse und steigerst so deine Chancen auf dem Arbeitsmarkt zusätzlich.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4F10 Geschäftsprozesse in der Finanzbuchhaltung (ca. 8 Tage)
Überblick über die Finanzbuchhaltung
Hauptbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung und Bankbuchhaltung
Abschlussarbeiten in der Hauptbuchhaltung

S4F20 Geschäftsprozesse im Management Accounting (ca. 8 Tage)
Abgrenzung zur Finanzbuchhaltung und Aufgaben des internen Rechnungswesens
Komponenten und Aufgaben
Organisationseinheiten und Stammdaten
Analysen, Planung und Planungsintegration
Integration der Buchungslogik
Buchungen und Periodenabschluss

S4F12 Grundlagen des Customizings im Finanzwesen: Hauptbuch, Debitoren, Kreditoren (ca. 8 Tage)
Grundeinstellung, Stammdaten, Belegsteuerung, Buchungssteuerung und Ausgleichen

S4F17 Einstieg Anlagenbuchhaltung (ca. 5 Tage)
Organisationsstrukturen, Stammdaten, Anlagenbewegungen, Periodische Arbeiten, Informationssystem und Altdatenübernahme

S4F15 Einstieg Abschluss (ca. 1 Tag)
Einzelne ausgewählte Themen zu den Abschlussarbeiten

S4F13 Einstieg Finanzbuchhaltung – erweiterte Konfiguration (ca. 1 Tag)
Sonderhauptbuchvorgänge

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Finanzbuchhaltung (ca. 5 Tage)

S4H02 Fiori Überblick (ca. 3 Tage)
Einführung, Technologie und Architektur, Einrichtung

S4F13 Vertiefung Finanzbuchhaltung – erweiterte Konfiguration (ca. 7 Tage)
Automatische Zahlung, Mahnprogramm, Korrespondenz, Sonderhauptbuchvorgänge, Vorerfassung für Belege, Validierung und Substitution, Datenarchivierung

S4F17 Vertiefung Anlagenbuchhaltung (ca. 5 Tage)
Organisationsstrukturen, Stammdaten, Anlagenbewegungen, Periodische Arbeiten, Informationssystem und Altdatenübernahme

S4F15 Vertiefung Abschluss (ca. 4 Tage)
Abschlussübersicht und Grundeinstellungen, Bilanz, Anlage- und Umlaufvermögen, Forderungen und Verbindlichkeiten, Gewinn und Verlust, Buchungen
Technische, organisatorische und dokumentarische Abschlussarbeiten, Financial Closing Cockpit und Intercompany-Abstimmung

Projektarbeit/Fallstudie SAP-Key-User Finanzbuchhaltung (ca. 1 Tag)

SAP-Key-User:in Controlling (CO) mit Zusatzqualifikation Finanzbuchhaltung (FI)

Als SAP-Key-User:in bist du verantwortlich für die Kooperation zwischen den IT- und Fachabteilungen. Du erlernst deshalb zunächst alle wesentlichen Schritte zur Anwendung des SAP Controllings. Erweitert werden die Kenntnisse durch die Vertiefung im Customizing des SAP CO: Von der Produktkostenplanung über Kostenträgerrechnungen bis hin zu Reportings wird dir das Thema durch theoretische und praktische Methodik nähergebracht. Damit wirst du in die Lage versetzt, eigenständig zwischen beiden Fachabteilungen zu agieren.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_CO_S42023

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet dir einen systematischen Einstieg in die grundlegenden Steuerungsinstrumente des Management Accounting (Controlling) mit SAP. Du gehst kompetent mit den fachlichen Anwendungen im Bereich des internen Rechnungswesens um. Der Lehrgang befähigt dich, die unternehmensspezifischen Prozesse im Bereich des Controlling zu analysieren.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit wirtschaftswissenschaftlichem Studium, Ausbildung oder entsprechender Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Buchführung und Rechnungswesen sowie IT-Fachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Controlling sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt. Als Key-User:in besitzt du tiefgreifende SAP-Systemkenntnisse und steigerst so deine Chancen auf dem Arbeitsmarkt zusätzlich.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4F10 Geschäftsprozesse in der Finanzbuchhaltung (ca. 8 Tage)
Überblick über die Finanzbuchhaltung
Hauptbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung und Bankbuchhaltung
Abschlussarbeiten in der Hauptbuchhaltung

S4F20 Geschäftsprozesse im Management Accounting (ca. 8 Tage)
Abgrenzung zur Finanzbuchhaltung und Aufgaben des internen Rechnungswesens
Komponenten und Aufgaben
Organisationseinheiten und Stammdaten
Analysen, Planung und Planungsintegration
Integration der Buchungslogik
Buchungen und Periodenabschluss

S4F22 Kostenstellenrechnung und Innenauftrags-Management (ca. 10 Tage)
Organisationseinheiten, Stammdaten, Ereignisbasierte Buchungen, Periodenabschluss
Innenaufträge: Übersicht, Stammdaten, Buchungen und Periodenabschluss
Planung und Budgetierung

S4F28 Profitcenter-Rechnung (ca. 4 Tage)
Rentabilitätsmanagement, Stammdaten, Ist-Buchungen, Planung und Transferpreise

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Controlling (ca. 5 Tage)

S4H02 Fiori Überblick (ca. 3 Tage)
Einführung, Technologie und Architektur, Einrichtung

S4F23 Produktkostenplanung (ca. 8 Tage)
Methoden der Produktkostenplanung
Grundlagen der Produktkostenplanung
Materialkalkulation ohne Mengengerüst
Konfiguration der Produktkostenplanung
Materialkalkulation mit Mengengerüst
Kalkulationslauf
Zusätzliche Kalkulationsfunktionen
Zusätzliche Bewertungsmethoden
Kuppelprodukte
Materialbewertung

S4F25 Kostenträgerrechnung (ca. 8 Tage)
Kostenträgerrechnung
Periodisches Produktkosten-Controlling
Periodenabschluss im periodischen Produktkosten-Controlling
Auftragsbezogenes Produktkosten-Controlling
Periodenabschluss im auftragsbezogenen Produktkosten-Controlling
Kundenauftrags-Controlling in der Fertigung
Konfiguration des Kundenauftrags-Controlling
Periodenabschluss im Kundenauftrags-Controlling
Kundenauftrags-Controlling ohne Fertigung (Dienstleistungen)
Infosystem für Produktkosten-Controlling

Projektarbeit/Fallstudie SAP-Key-User Controlling (ca. 1 Tag)

SAP-Key-User:in Materialwirtschaft (MM) mit Zusatzqualifikation Vertrieb (SD)

Als SAP-Key-User:in bist du verantwortlich für die Kooperation zwischen IT- und Fachabteilungen. Deshalb erlernst du zunächst den optimalen Umgang mit der Anwendung der SAP MM-Module. Diese Kenntnisse werden im Anschluss erweitert um Customizing-Kenntnisse in den Bereichen der Disposition, Rechnungsprüfung, Bestandsführung und Inventur. Damit wirst du in die Lage versetzt, eigenständig zwischen beiden Fachabteilungen zu agieren.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_MM_S42023

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kennst die Prozesse im Bereich SAP Material Management und rundest dein berufliches Profil mit der SAP-Anwender-Zertifizierung ab. Der Lehrgang befähigt dich, die unternehmensspezifischen Prozesse im Bereich Einkauf zu analysieren.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit wirtschaftswissenschaftlichem Studium, Ausbildung oder entsprechender Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Vertrieb und Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik sowie IT-Fachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Materialwirtschaft sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt. Als Key-User:in besitzt du tiefgreifende SAP-Systemkenntnisse und steigerst so deine Chancen auf dem Arbeitsmarkt zusätzlich.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 8 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen
Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

S4520 Einkauf (ca. 10 Tage)
Stammdaten
Bezugsquellen und Konditionen
Bezugsquellenfindung
Optimierte Einkaufsabwicklung
Belegfreigabeverfahren
Sonderbeschaffungsprozesse
Lieferantenbeurteilung
Weitere ausgewählte Themen

S4525 Verbrauchsgesteuerte Disposition und Prognose (ca. 4 Tage)
Verbrauchsgesteuerte Disposition
Planungslauf, Prognose
Weitere Möglichkeiten in der verbrauchsgesteuerten Disposition

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Materialwirtschaft (ca. 6 Tage)

S4H02 Fiori Überblick (ca. 3 Tage)
Einführung, Technologie und Architektur, Einrichtung

S4510 Inventory Management and Physical Inventory in SAP S/4HANA (ca. 8 Tage)
Einführung in die Bestandsführung
Wareneingänge
Umlagerungen und Umbuchungen
Reservierungen
Warenausgänge
Sonderbeschaffungsprozesse
Besonderheiten bei der Bestandsbewertung
Inventur
Auswertungen
Weitere Customizing-Einstellungen

S4515 Rechnungsprüfung (ca. 6 Tage)
Rechnungserfassung
Abweichungen und Rechnungssperren
Nachbelastung, Bezugsnebenkosten und Gutschriften
Automatisierungen in der Rechnungsprüfung
WE/RE-Kontenpflege
Rechnungsprüfung – weiteres Customizing
Rechnungsprüfung – weitere Themen

S4550 Einstieg Übergreifendes Customizing in der Materialwirtschaft (ca. 2 Tage)
Solution Manager und Customizing-Projekte
Allgemeine Einstellungen

Projektarbeit/Fallstudie SAP-Key-User Materialwirtschaft (ca. 1 Tag)

SAP-Key-User:in Vertrieb (SD) mit Zusatzqualifikation Materialwirtschaft (MM)

Als SAP-Key-User:in agierst du als Bindeglied zwischen IT- und Fachabteilungen. Du erlernst deshalb zunächst alle wesentlichen Schritte zur Abbildung des Vertriebsablaufs mit SAP. Diese werden erweitert durch Kenntnisse im Customizing. Bestandteile sind etwa die Bereiche der Lieferprozesse sowie der Preisfindung im Vertrieb. Damit wirst du in die Lage versetzt, eigenständig zwischen beiden Fachabteilungen zu agieren.

Abschlussart
- Original SAP-Anwender-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Anwenderzertifizierung UC_SD_S42023

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du gehst kompetent mit vertriebsrelevanten Vorgängen um und rundest dein berufliches Profil mit der SAP-Anwender-Zertifizierung ab. Der Lehrgang befähigt dich, die unternehmensspezifischen Prozesse im Bereich Vertrieb zu analysieren.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit wirtschaftswissenschaftlichem Studium, Ausbildung oder entsprechender Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Vertrieb und Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik sowie IT-Fachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Vertrieb sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt. Als Key-User:in besitzt du tiefgreifende SAP-Systemkenntnisse und steigerst so deine Chancen auf dem Arbeitsmarkt zusätzlich.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 8 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen
Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

S4605 Verkaufsprozesse in Sales (ca. 10 Tage)
Einführung
Unternehmensstrukturen im Vertrieb
Auftragsbearbeitung
Steuerung von Verkaufsbelegen
Datenfluss
Besondere Geschäftsvorfälle
Unvollständigkeit
Partnerrollen im Vertrieb
Rahmenverträge
Materialsubstitution, Listung und Ausschluss
Naturalrabatt
Workshop Verkauf

S4610 Lieferprozesse (ca. 4 Tage)
Idee und Funktion des Lieferbelegs
Grundlegende Organisationseinheiten für den Lieferprozess
Steuerung der Lieferung
Warenausgangsprozess auf Basis der Auslieferung
Prozesse und Funktionen auf Basis der Auslieferung

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Vertrieb (ca. 5 Tage)

S4H02 Fiori Überblick (ca. 3 Tage)
Einführung, Technologie und Architektur, Einrichtung

S4615 Fakturierung in Sales (ca. 4 Tage)
Fakturen in Vertriebsprozessen
Organisationseinheiten
Fakturierung
Besondere Fakturaarten
Datenfluss
Erstellung von Fakturen
Abrechnungsformen
Besondere Geschäftsprozesse
Kontenfindung
Schnittstelle zwischen Vertrieb und Finanzwesen

S4620 Preisfindung in Sales (ca. 6 Tage)
Konditionstechnik in der Preisfindung
Konfiguration der Preisfindung
Konditionssätze
Sonderfunktionen
Konditionsarten
Preisfindungsabsprachen
Einführung in das Konditionskontrakt-Management
Preisfindungs-Workshop

S4650 Übergreifende Themen in Sales (ca. 6 Tage)
Einfluss von Organisationsstrukturen
Kopiersteuerung
Textsteuerung
Nachrichten
Erweiterungen und Anpassungen

Projektarbeit/Fallstudie SAP-Key-User Vertrieb (ca. 1 Tag)

SAP-Berater:innen

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

SAP-Berater:innen

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

SAP-Berater:in BW/4HANA mit Zusatzqualifikationen Finanzbuchhaltung (FI) und Controlling (CO)

Dauer: 16 Wochen

- SAP-Überblick Finanzbuchhaltung (FI) und Controlling (CO)
- SAP-Berater:in BW/4HANA

Business Warehouse (BW) verwandelt Daten in aussagekräftige Informationen, die sich bei Bedarf im gesamten Unternehmen verteilen lassen. Zunächst lernst du die SAP-Systemlandschaft über die Module FI und CO kennen. Im Anschluss erfolgen die BW-spezifischen SAP-Themen: Du erlernst, das BW auf einer konzeptionellen Ebene zu beschreiben sowie ein Verständnis für die Funktionen und ihre Abhängigkeiten zu schaffen und in strukturiert aufbereiteter und praxisorientierter Form diejenigen Informationen zu liefern, die zur Konzeption, zur Implementierung und zum Betrieb eines BW-Systems oder eines Systemverbunds erforderlich sind.

SAP-Berater:in BW/4HANA mit Zusatzqualifikationen Materialwirtschaft (MM) und Vertrieb (SD)

Dauer: 16 Wochen

- SAP-Überblick Materialwirtschaft (MM) und Vertrieb (SD)
- SAP-Berater:in BW/4HANA

Business Warehouse (BW) verwandelt Daten in aussagekräftige Informationen, die sich bei Bedarf im gesamten Unternehmen verteilen lassen. Zunächst lernst du die SAP-Systemlandschaft über die Module MM und SD kennen. Im Anschluss erfolgen die BW-spezifischen SAP-Themen: Du erlernst, das BW auf einer konzeptionellen Ebene zu beschreiben sowie ein Verständnis für die Funktionen und ihre Abhängigkeiten zu schaffen und in strukturiert aufbereiteter und praxisorientierter Form diejenigen Informationen zu liefern, die zur Konzeption, zur Implementierung und zum Betrieb eines BW-Systems oder eines Systemverbunds erforderlich sind.

SAP-Berater:in Finanzbuchhaltung (FI) mit Zusatzqualifikation Controlling (CO)

Dieser Kurs vermittelt die erforderlichen Kenntnisse für die Anwendung und das Customizing des Rechnungswesens von SAP Financials. Er beschreibt nicht nur die einzelnen Transaktionen und ihre Abhängigkeiten, sondern gibt dir außerdem Hilfestellung bei deinem Financials-, Einführungs- oder Upgrade-Projekt. Es werden alle relevanten Bereiche im Rechnungswesen behandelt: von der Hauptbuchhaltung bis zur Anlagenbuchhaltung und wichtige praktische Themen wie Integration und Reporting.

Abschlussart
- Original SAP-Berater-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Beraterzertifizierung Financial Accounting C_TS4FI_2023

Dauer
16 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du besitzt die erforderlichen Qualifikationen, um als SAP-Berater:in Financial Accounting (Finanzbuchhaltung) deine Auftraggeber:innen umfassend und kompetent zu betreuen. Der Lehrgang befähigt dich, die unternehmensspezifischen Prozesse im Bereich der Finanzbuchhaltung zu analysieren und die Software entsprechend an die konkreten Bedürfnisse des Unternehmens anzupassen. Dein berufliches Profil wird durch die SAP-Berater-Zertifizierung wertvoll ergänzt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit wirtschaftswissenschaftlichem Studium oder entsprechender Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Buchführung und Rechnungswesen sowie IT-Fachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich. Mit deinem neu erworbenen Wissen und Können verbesserst du branchenübergreifend deine beruflichen Chancen. Fachkräfte aus dem Bereich Finanzbuchhaltung sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel, Dienstleistungs- und Finanzwesen nachgefragt.
Deine möglichen Tätigkeitsfelder liegen in der Unternehmens- und Softwareberatung, Entwicklung sowie der Anwenderbetreuung und -schulung.

VORAUSSETZUNGEN

Englischkenntnisse werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4F10 Geschäftsprozesse in der Finanzbuchhaltung (ca. 8 Tage)
Überblick über die Finanzbuchhaltung
Hauptbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung und Bankbuchhaltung
Abschlussarbeiten in der Hauptbuchhaltung

S4F20 Geschäftsprozesse im Management Accounting (ca. 8 Tage)
Abgrenzung zur Finanzbuchhaltung und Aufgaben des internen Rechnungswesens
Komponenten und Aufgaben
Organisationseinheiten und Stammdaten
Analysen, Planung und Planungsintegration
Integration der Buchungslogik
Buchungen und Periodenabschluss

S4F12 Grundlagen des Customizings im Finanzwesen: Hauptbuch, Debitoren, Kreditoren (ca. 8 Tage)
Grundeinstellung, Stammdaten, Belegsteuerung, Buchungssteuerung und Ausgleichen

S4F17 Einstieg Anlagenbuchhaltung (ca. 5 Tage)
Organisationsstrukturen, Stammdaten, Anlagenbewegungen, Periodische Arbeiten, Informationssystem und Altdatenübernahme

S4F15 Einstieg Abschluss (ca. 1 Tag)
Einzelne ausgewählte Themen zu den Abschlussarbeiten

S4F13 Einstieg Finanzbuchhaltung – erweiterte Konfiguration (ca. 1 Tag)
Sonderhauptbuchvorgänge

Projektarbeit/Fallstudie, Prüfungsvorbereitung und Anwenderprüfung (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Optional und als Zwischentest empfohlen: SAP-Anwender-Zertifizierung Finanzbuchhaltung

S4H02 Fiori Überblick (ca. 3 Tage)
Einführung, Technologie und Architektur, Einrichtung

S4F13 Vertiefung Finanzbuchhaltung – erweiterte Konfiguration (ca. 7 Tage)
Automatische Zahlung, Mahnprogramm, Korrespondenz, Sonderhauptbuchvorgänge, Vorerfassung für Belege, Validierung und Substitution, Datenarchivierung

S4F17 Vertiefung Anlagenbuchhaltung (ca. 4 Tage)
Organisationsstrukturen, Stammdaten, Anlagenbewegungen, Periodische Arbeiten, Informationssystem und Altdatenübernahme

S4F15 Vertiefung Abschluss (ca. 7 Tage)
Abschlussübersicht und Grundeinstellungen, Bilanz, Anlage- und Umlaufvermögen, Forderungen und Verbindlichkeiten, Gewinn und Verlust, Buchungen
Technische, organisatorische und dokumentarische Abschlussarbeiten, Financial Closing Cockpit und Intercompany-Abstimmung

S4F12 Vertiefung Grundlagen des Customizings im Finanzwesen: Hauptbuch, Debitoren, Kreditoren (ca. 4 Tage)
Grundeinstellung, Stammdaten, Belegsteuerung, Buchungssteuerung und Ausgleichen

SAP Learning Journey – Managing Clean Core for SAP S/4HANA Cloud (ca. 1 Tag)

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Berater-Zertifizierungsprüfung Finanzbuchhaltung (ca. 13 Tage)

SAP-Berater:in Controlling (CO) mit Zusatzqualifikation Finanzbuchhaltung (FI)

Du erlernst alle wesentlichen Schritte zur Anwendung und insbesondere zum Customizing der gesamten SAP-Controlling-Module. Hierunter fallen nicht nur die Kostenträger- und Kostenstellenrechnung, sondern auch das Einrichten von Innenaufträgen, der Produktkostenplanung und das gesamte CO-Reporting. Besonders hilfreich sind dabei die praktisch orientierten Demonstrationen und Übungen, die die theoretisch erlangten Kenntnisse vertiefen und erweitern.

Abschlussart
- Original SAP-Berater-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Berater Management Accounting C_TS4CO_2023

Dauer
16 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du besitzt die erforderlichen Qualifikationen, um als SAP-Berater:in im Management Accounting deine Auftraggeber:innen umfassend und kompetent zu betreuen. Der Lehrgang befähigt dich, die unternehmensspezifischen Prozesse im Bereich des Controlling zu analysieren und die Software entsprechend an die konkreten Bedürfnisse des Unternehmens anzupassen. Dein berufliches Profil wird durch die SAP-Berater-Zertifizierung wertvoll ergänzt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit wirtschaftswissenschaftlichem Studium oder entsprechender Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Buchführung und Rechnungswesen sowie IT-Fachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich. Mit deinem neu erworbenen Wissen und Können verbesserst du branchenübergreifend deine beruflichen Chancen. Fachkräfte aus dem Bereich Controlling sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel, Dienstleistungs- und Finanzwesen nachgefragt.
Deine möglichen Tätigkeitsfelder liegen in der Unternehmens- und Softwareberatung, Entwicklung sowie der Anwenderbetreuung und -schulung.

VORAUSSETZUNGEN

Englischkenntnisse werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4F10 Geschäftsprozesse in der Finanzbuchhaltung (ca. 8 Tage)
Überblick über die Finanzbuchhaltung
Hauptbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung und Bankbuchhaltung
Abschlussarbeiten in der Hauptbuchhaltung

S4F20 Geschäftsprozesse im Management Accounting (ca. 8 Tage)
Abgrenzung zur Finanzbuchhaltung und Aufgaben des internen Rechnungswesens
Komponenten und Aufgaben
Organisationseinheiten und Stammdaten
Analysen, Planung und Planungsintegration
Integration der Buchungslogik
Buchungen und Periodenabschluss

S4F22 Kostenstellenrechnung und Innenauftrags-Management (ca. 10 Tage)
Organisationseinheiten, Stammdaten, Ereignisbasierte Buchungen, Periodenabschluss
Innenaufträge: Übersicht, Stammdaten, Buchungen und Periodenabschluss
Planung und Budgetierung

S4F28 Profitcenter-Rechnung (ca. 4 Tage)
Rentabilitätsmanagement, Stammdaten, Ist-Buchungen, Planung und Transferpreise

Projektarbeit/Fallstudie, Prüfungsvorbereitung und Anwenderprüfung (ca. 6 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Optional und als Zwischentest empfohlen: SAP-Anwender-Zertifizierung Controlling

S4H02 Fiori Überblick (ca. 3 Tage)
Einführung, Technologie und Architektur, Einrichtung

S4F23 Produktkostenplanung (ca. 8 Tage)
Methoden der Produktkostenplanung
Grundlagen der Produktkostenplanung
Materialkalkulation ohne Mengengerüst
Konfiguration der Produktkostenplanung
Materialkalkulation mit Mengengerüst
Kalkulationslauf
Zusätzliche Kalkulationsfunktionen
Zusätzliche Bewertungsmethoden
Kuppelprodukte
Materialbewertung

S4F25 Kostenträgerrechnung (ca. 8 Tage)
Kostenträgerrechnung
Periodisches Produktkosten-Controlling
Periodenabschluss im periodischen Produktkosten-Controlling
Auftragsbezogenes Produktkosten-Controlling
Periodenabschluss im auftragsbezogenen Produktkosten-Controlling
Kundenauftrags-Controlling in der Fertigung
Konfiguration des Kundenauftrags-Controlling
Periodenabschluss im Kundenauftrags-Controlling
Kundenauftrags-Controlling ohne Fertigung (Dienstleistungen)
Infosystem für Produktkosten-Controlling

S4F29 Ergebnisrechnung (ca. 8 Tage)
Rentabilitätsmanagement
Strukturen
Stammdaten
Istdaten
Planung
Informationssysteme
Werkzeuge

SAP Learning Journey – Managing Clean Core for SAP S/4HANA Cloud (ca. 1 Tag)

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Berater-Zertifizierung Controlling (ca. 12 Tage)

SAP-Berater:in SuccessFactors

Der Kurs vermittelt grundlegendes Wissen in der Plattform SAP SuccessFactors sowie der Umsetzung von Vorgängen in der Personaladministration mit SAP – von den Grundkonfigurationen über Berechtigungen, Mitarbeiter- und Teameinstellungen bis zu Workflows in der Unternehmensstruktur.

Abschlussart
- Original SAP-Berater-Zertifikat

Abschlussprüfung
- SAP SuccessFactors Employee Central Core

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du besitzt die erforderlichen Qualifikationen, um als SAP-Berater:in SuccessFactors deine Auftraggeber:innen umfassend und kompetent zu betreuen. Der Lehrgang befähigt dich, die unternehmensspezifischen Prozesse im Personalbereich zu analysieren und die Software entsprechend an die konkreten Bedürfnisse des Unternehmens anzupassen. Dein berufliches Profil wird durch die SAP-Berater-Zertifizierung wertvoll ergänzt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit wirtschaftswissenschaftlichem Studium oder entsprechender Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fach- und Führungskräfte aus dem Bereich Human Resources sowie IT-Fachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit der du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Personalbereich sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.
Deine möglichen Tätigkeitsfelder liegen in der Unternehmens- und Softwareberatung, Entwicklung sowie der Anwenderbetreuung und -schulung.

VORAUSSETZUNGEN

Gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung und SAP Learning Hub (ca. 1 Tag)

HRSF1 SAP SuccessFactors-Lösungen (ca. 4 Tage)
Übersicht über die SAP SuccessFactors-Plattform
SAP SuccessFactors EmployeeCentral
SAP SuccessFactors Recruiting
SAP SuccessFactors Onboarding
Leistung und Ziele von SAP SuccessFactors
SAP SuccessFactors Karriereentwicklungsplanung und Mentoring
SAP SuccessFactors-Lernübersicht
SAP SuccessFactors Succession Management
SAP SuccessFactors-Vergütungsübersicht
SAP SuccessFactors People Analytics

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

THR80 SAP SuccessFactors Platform Einführung (ca. 6 Tage)
Systeme (Instanzen und Bereitstellung)
Berechtigungen
Grundkonfigurationen, Themes, Startseite
Mitarbeiterdateien und Auswahllisten
Metadaten-Framework
Prüftool, Job-Manager
Implementierung von Übersetzungen
New Viewer
Upgrade-Center

THR81 SAP SuccessFactors Employee Central Core (ca. 10 Tage)
Kundschaft zu Beginn einer Implementierung die Employee Central-Lösung erklären
Einrichten der Erstkonfiguration
Zentrale rollenbasierte Berechtigungen (RBP) für Mitarbeiter:innen zuweisen
Konfigurieren von Foundation-Objekten
Mitarbeiterdaten konfigurieren
Konfigurieren von Self-Service und Workflows
Geschäftsregeln konfigurieren
Einrichten optionaler Konfigurationen

THR79 SAP SuccessFactors Employee Central Position Management (ca. 10 Tage)

Vorteile von Position Management für Employee Central
Positionsobjekt und geschäftsspezifische Anforderungen
Stellen anlegen, bearbeiten, pflegen und importieren
Massenänderungen für Positionen
Positionen an Mitabeiter:innen zuweisen
Self-Service-Transaktionen als Manager:in über die Seite „Meine Teampositionen“ durchführen
Positionsorganigramm
Positionsverwaltungseinstellungen
Positionsverwaltungsregeln
Geschäftsregeln und Workflows für das Positionsmanagement im Personalbeschaffungs- und Nachfolgemanagement
Unternehmensstrukturübersicht in Organisationen

SAP Learning Journey – Managing Clean Core for SAP S/4HANA Cloud (ca. 1 Tag)

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Berater-Zertifizierung (in englischer Sprache) (ca. 7 Tage)

SAP-Berater:in Vertrieb (SD) mit Zusatzqualifikation Materialwirtschaft (MM)

Neben dem praktischen Fachanwenderwissen, das dir vermittelt wird, erlernst du, die gesamte Vertriebsstruktur eines Unternehmens abzubilden. Durch die Ausbildung als SAP-Berater:in eignest du dir Kenntnisse in der Konzeption, Implementierung und Betreuung komplexer SAP-Lösungen im Bereich Vertrieb an.

Abschlussart
- Original SAP-Berater-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Beraterzertifizierung Sales C_TS462_2022

Dauer
16 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du besitzt die erforderlichen Qualifikationen, um als SAP-Berater:in Vertrieb (Sales) deine Auftraggeber:innen umfassend und kompetent zu betreuen. Der Lehrgang befähigt dich, die unternehmensspezifischen Prozesse im Bereich Vertrieb zu analysieren und die Software entsprechend an die konkreten Bedürfnisse des Unternehmens anzupassen. Dein berufliches Profil wird durch die SAP-Berater-Zertifizierung wertvoll ergänzt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit wirtschaftswissenschaftlichem Studium oder entsprechender Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Vertrieb und Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik sowie IT-Fachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich. Mit deinem neu erworbenen Wissen und Können verbesserst du branchenübergreifend deine beruflichen Chancen. Fachkräfte aus dem Bereich Supply Chain Management, Vertrieb und Verkauf sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.
Deine möglichen Tätigkeitsfelder liegen in der Unternehmens- und Softwareberatung, Entwicklung sowie der Anwenderbetreuung und -schulung.

VORAUSSETZUNGEN

Englischkenntnisse werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 8 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen
Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

S4605 Verkaufsprozesse in Sales (ca. 10 Tage)
Einführung
Unternehmensstrukturen im Vertrieb
Auftragsbearbeitung
Steuerung von Verkaufsbelegen
Datenfluss
Besondere Geschäftsvorfälle
Unvollständigkeit
Partnerrollen im Vertrieb
Rahmenverträge
Materialsubstitution, Listung und Ausschluss
Naturalrabatt
Workshop Verkauf

S4610 Lieferprozesse (ca. 4 Tage)
Idee und Funktion des Lieferbelegs
Grundlegende Organisationseinheiten für den Lieferprozess
Steuerung der Lieferung
Warenausgangsprozess auf Basis der Auslieferung
Prozesse und Funktionen auf Basis der Auslieferung

Projektarbeit/Fallstudie (ca. 6 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Optional und als Zwischentest empfohlen: SAP-Anwender-Zertifizierung Vertrieb

S4H02 Fiori Überblick (ca. 3 Tage)
Einführung, Technologie und Architektur, Einrichtung

S4615 Fakturierung in Sales (ca. 4 Tage)
Fakturen in Vertriebsprozessen
Organisationseinheiten
Fakturierung
Besondere Fakturaarten
Datenfluss
Erstellung von Fakturen
Abrechnungsformen
Besondere Geschäftsprozesse
Kontenfindung
Schnittstelle zwischen Vertrieb und Finanzwesen

S4620 Preisfindung in Sales (ca. 6 Tage)
Konditionstechnik in der Preisfindung
Konfiguration der Preisfindung
Konditionssätze
Sonderfunktionen
Konditionsarten
Preisfindungsabsprachen
Einführung in das Konditionskontrakt-Management
Preisfindungs-Workshop

S4650 Übergreifende Themen in Sales (ca. 6 Tage)
Einfluss von Organisationsstrukturen
Kopiersteuerung
Textsteuerung
Nachrichten
Erweiterungen und Anpassungen

SAP Learning Journey – Applying SAP S/4HANA Sales (ca. 1 Tag)

SAP Learning Journey – Managing Clean Core for SAP S/4HANA Cloud (ca. 1 Tag)

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Berater-Zertifizierung Vertrieb (ca. 19 Tage)

SAP-Berater:in Materialwirtschaft (MM) mit Zusatzqualifikation Vertrieb (SD)

Du lernst detailliert die Funktionen, Prozesse und das Customizing der Einkaufskomponente von SAP MM kennen. Natürlich kommen auch die Optimierung der Beschaffung, das effiziente Einkaufsmanagement und der Einsatz von Auswertungen und Standardanalysen nicht zu kurz.

Abschlussart
- Original SAP-Berater-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Beraterzertifizierung Sourcing and Procurement C_TS452_2410

Dauer
16 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du besitzt die erforderlichen Qualifikationen, um als SAP-Berater:in Materialwirtschaft (Material Management) deine Auftraggeber:innen umfassend und kompetent zu betreuen. Der Lehrgang befähigt dich, die unternehmensspezifischen Prozesse im Bereich Einkauf zu analysieren und die Software entsprechend an die konkreten Bedürfnisse des Unternehmens anzupassen. Dein berufliches Profil wird durch die SAP-Berater-Zertifizierung wertvoll ergänzt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit wirtschaftswissenschaftlichem Studium oder entsprechender Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Vertrieb und Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik sowie IT-Fachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit der du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte aus dem Bereich Material Management, Logistik und Einkauf sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel und im Dienstleistungssektor nachgefragt.
Deine möglichen Tätigkeitsfelder liegen in der Unternehmens- und Softwareberatung, Entwicklung sowie der Anwenderbetreuung und -schulung.

VORAUSSETZUNGEN

Englischkenntnisse werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 8 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen
Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

S4520 Einkauf (ca. 10 Tage)
Stammdaten
Bezugsquellen und Konditionen
Bezugsquellenfindung
Optimierte Einkaufsabwicklung
Belegfreigabeverfahren
Sonderbeschaffungsprozesse
Lieferantenbeurteilung
Weitere ausgewählte Themen

S4525 Verbrauchsgesteuerte Disposition und Prognose (ca. 4 Tage)
Verbrauchsgesteuerte Disposition
Planungslauf, Prognose
Weitere Möglichkeiten in der verbrauchsgesteuerten Disposition

Projektarbeit/Fallstudie (ca. 6 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Optional und als Zwischentest empfohlen: SAP-Anwender-Zertifizierung Materialwirtschaft

S4H02 Fiori Überblick (ca. 3 Tage)
Einführung, Technologie und Architektur, Einrichtung

4510 Inventory Management and Physical Inventory in SAP S/4HANA (ca. 8 Tage)
Einführung in die Bestandsführung
Wareneingänge
Umlagerungen und Umbuchungen
Reservierungen
Warenausgänge
Sonderbeschaffungsprozesse
Besonderheiten bei der Bestandsbewertung
Inventur
Auswertungen
Weitere Customizing-Einstellungen

S4515 Rechnungsprüfung (ca. 6 Tage)
Rechnungserfassung
Abweichungen und Rechnungssperren
Nachbelastung, Bezugsnebenkosten und Gutschriften
Automatisierungen in der Rechnungsprüfung
WE/RE-Kontenpflege
Rechnungsprüfung – weiteres Customizing
Rechnungsprüfung – weitere Themen

S4550 Übergreifendes Customizing in der Materialwirtschaft (ca. 9 Tage)
Solution Manager und Customizing-Projekte
Allgemeine Einstellungen
Organisationseinheiten
Stammdaten
Bewertung und Kontierung
Einkauf
Bestandsführung

SAP Learning Journey – Managing Clean Core for SAP S/4HANA Cloud (ca. 1 Tag)

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Berater-Zertifizierung Materialwirtschaft (ca. 13 Tage)

SAP-Anwendungsentwickler:in ABAP Cloud

Du lernst, in der SAP-eigenen Sprache ABAP zu programmieren. Datenbanktabellen, ABAP SQL sowie das Data Modelling werden, unterstützt von praktischen Übungen, vorgestellt.

Abschlussart
- Original Zertifikat SAP Certified Associate – Back-End Developer - ABAP Cloud

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit/Fallstudie
- SAP-Beraterzertifizierung ABAP Anwendungsentwickler C_ABAPD_2309

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du besitzt die erforderlichen Qualifikationen, um als SAP-Back-End Developer mit Fokus ABAP deine Auftraggeber:innen umfassend und kompetent zu betreuen. Der Lehrgang befähigt dich, mit der SAP-eigenen Programmiersprache ABAP kundenspezifische und flexible Anwendungen zu entwickeln, zu implementieren und anzupassen. Dein berufliches Profil wird durch die SAP-Berater-Zertifizierung wertvoll ergänzt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit abgeschlossenem Studium in der Informatik, Wirtschaftsinformatik, BWL, Mathematik oder vergleichbarer Qualifikation.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt verbesserst. Consultants aus dem Bereich der Anwendungsentwicklung sind branchenübergreifend sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen nachgefragt. Deine möglichen Tätigkeitsfelder liegen in der Unternehmens- und Softwareberatung, Entwicklung sowie der Betreuung und Schulung von Anwender:innen.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse im Bereich der Programmierung von Anwendungen und/oder Datenbanken sind von Vorteil. Gute Englisch-Kenntnisse sind erforderlich.

LEHRGANGSINHALTE

Technische Einweisung und Anmeldung SAP Learning Hub (ca. 1 Tag)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4D400 Grundlagen ABAP Programmierung (ca. 8 Tage)
ABAP Entwicklungsumgebung
Grundlagen der ABAP-Sprache
Einfache objektorientierte Konzepte
ABAP SQL Datenbank
Einfache und komplexe Datentypen
Business Objects und EML (Entity Manipulation Language)
ABAP RESTful Programmiermodell

S4D401 Fortgeschrittene ABAP Programmierung (ca. 8 Tage)
Code analysieren und testen
Datentypen und Typkonvertierung
Verarbeitung von Zeichenfeldern
Code Pushdown in ABAP SQL
Performanceverbesserung von internen Tabellen
Berechtigungsprüfungen implementieren
Effektive objektorientierte Codes
Exceptions
Dokumentation im ABAP Code

SAP Learning Journey - Practicing Clean Core Extensibility for SAP S/4HANA Cloud (ca. 2 Tage)

Fallstudie (ca. 1 Tag)

S4D430 Data Modelling: ABAP Dictionary, ABAP Core Data Services (ca. 7 Tage)
Datenmodellierung in ABAP
Datenbanktabellen erstellen
Globale Typen
CDS Views
Beziehungen und Verbindungen zwischen Objekten
Code Pushdown in CDS Views
Meta-Objekte für ABAP Dictionary-Objekte und CDS Views

SAP Learning Journey - Acquiring Core ABAP Skills (ca. 6 Tage)

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Zertifizierungsprüfung ABAP Cloud (ca. 7 Tage)

SAP-Berater:in BW/4HANA

Mithilfe von SAP BW/4HANA kannst du die Unternehmensstatistik automatisieren, auswerten und darstellen. Der Kurs vermittelt dir die hierfür notwendigen Qualifikationen – von der Informationsabfrage und -analyse über das Data Warehousing bis hin zur Modellierung und Bereitstellung von Daten.

Abschlussart
- Original SAP-Berater-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- SAP-Beraterzertifizierung Reporting, Modeling and Data Acquisition mit SAP BW/4HANA C_BW4H_214

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du besitzt die erforderlichen Qualifikationen, um als SAP-Berater:in BW/4HANA deine Auftraggeber:innen umfassend und kompetent zu betreuen. Der Lehrgang befähigt dich, mit Hilfe der Technologieplattform SAP BW/4HANA die Unternehmensstatistik zu automatisieren, auszuwerten und in elektronischer Form darzustellen. Dein berufliches Profil wird durch die SAP-Berater-Zertifizierung wertvoll ergänzt.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit abgeschlossenem Studium in der Informatik, Wirtschaftsinformatik, BWL, Mathematik oder vergleichbarer Qualifikation.

BERUFSAUSSICHTEN

Das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im IT-Bereich, mit dem du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Führungskräfte aus dem Bereich Business Warehouse sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen in Industrie, Handel, Dienstleistungs- und Finanzwesen nachgefragt. Deine möglichen Tätigkeitsfelder liegen in der Unternehmens- und Softwareberatung, Entwicklung sowie der Unternehmensanalyse und -reporting.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse in der Aufbereitung von Daten – wie etwa Programmierkenntnisse im Bereich Datenbanken und Datawarehousing – sind von Vorteil. SAP- und Englischkenntnisse werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

BW405 Query-Design und Analyse (ca. 10 Tage)
Einführung in SAP HANA und SAP BW/4HANA
Starten von Reports und Navigation in Reports
Einfache Querys
Kennzahlen in Querys
Strukturen in Querys
Merkmale, Attribute und Hierarchien
Variablen in Querys
Exceptions und Bedingungen in Querys
Bericht-Bericht-Schnittstelle
Query-Performance-Optimierung
Query-Verwaltung
Übersicht über Berechtigungen
Übersicht über SAP Analytics

BW410 Data Warehousing (ca. 10 Tage)
Einführung in SAP HANA
Stammdaten in SAP Business Warehouse BW/4HANA
Bewegungsdaten in SAP BW/4HANA
Native Modellierung in SAP HANA
Open ODS Views
Erweiterte SAP-BW/4HANA-Themen

BW430 Datenmodellierung (ca. 15 Tage)
Herausforderungen bei der Datenmodellierung
Überblick: Der Geschäftsfall
Modellierungsansätze in SAP BW/4HANA
Best-Practice-Standards in der SAP-BW/4HANA-Modellierung
Prozess der Modellierung
SAP-BW/4HANA-Content-Add-On
Feldbasiertes schnelles Prototyping für SAP BW/4HANA implementieren
Modelle in SAP BW/4HANA implementieren
Native SAP-HANA-Views implementieren
Agile Data Marts implementieren
SAP BW/4HANA Workspaces implementieren
Erweiterte Modellierung in SAP BW/4HANA

BW450 Datenbereitstellung (ca. 10 Tage)
Datenbereitstellung in SAP HANA
Übersicht über SAP BW/4HANA
Datenbereitstellung in SAP BW/4HANA über das SAP-HANA-Quellsystem
Datenbereitstellung in SAP BW/4HANA über Operational Data Provisioning (ODP_SAP)
Deltamanagement in Operational Data Provisioning (ODP_SAP)
Datenextraktion aus SAP S/4HANA in SAP BW/4HANA
Andere Arten von Operational Data Provisioning in SAP BW/4HANA
Datenflusskomponenten in SAP BW/4HANA verwalten und optimieren
Big-Data-Bereitstellung in SAP BW/4HANA und SAP Data Hub

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Berater-Zertifizierung BW/4HANA (ca. 15 Tage)

Programmierung

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Programmierung

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Python: Basics und Advanced

Dauer: 8 Wochen

- Programmierung mit Python
- Python Advanced

Mit Python erlernst du eine Programmiersprache, die sich besonders zur Datenauswertung, -manipulation und -visualisierung eignet. Der Lehrgang führt dich zunächst gezielt durch die grundlegenden Themen, z. B. Zeichenketten, verschiedenen Sammeltypen und Funktionen, und anschließend zu fortgeschrittenen Themen wie Python-Module und Pakete, das Importieren und Verwenden von Standard- und Drittanbieter-Paketen, aber auch Strings und OOP-Grundlagen, die Arbeit mit Datenbanken und die Webentwicklung mithilfe von Flask.

Softwareentwicklung und Softwaretestmethoden mit C++

Dauer: 16 Wochen

- C++/Qt-Entwickler:in
- Softwaretester:in inklusive ISTQB® Foundation Level
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Master (PSM I)

Der Kurs erläutert dir zunächst die objektorientierte Programmierung mit C++ und Qt. Danach werden dir die Grundlagen des Softwaretestens nähergebracht. Es wird Fachwissen zur Testplanung und -durchführung sowie verschiedenen Arten von Testwerkzeugen erklärt. Abschließend wird das agile Projektmanagement-Framework Scrum vorgestellt, welches sich zu einer allgemeinen Projektmanagement-Methode entwickelt hat.

Softwareentwicklung und Softwaretestmethoden mit Java

Dauer: 16 Wochen

- Java-Entwickler:in
- Softwaretester:in inklusive ISTQB® Foundation Level
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Master (PSM I)

Der Kurs erläutert dir zunächst die objektorientierte Programmierung mit Java. Danach werden dir die Grundlagen des Softwaretestens nähergebracht. Es wird Fachwissen zur Testplanung und -durchführung sowie verschiedenen Arten von Testwerkzeugen erklärt. Abschließend wird das agile Projektmanagement-Framework Scrum vorgestellt, welches sich zu einer allgemeinen Projektmanagement-Methode entwickelt hat.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Programmierung mit Python

Python gilt aufgrund seiner klaren und übersichtlichen Syntax als einfach zu erlernende Programmiersprache und wird aufgrund seiner vielseitigen Einsetzbarkeit immer beliebter. So wird Python unter anderem als Skriptsprache genutzt, es lassen sich hiermit Module und Plug-ins für andere Programme wie Cinema 4D, GIMP, OpenOffice und SPSS schreiben. Auch lassen sich Python- Programme als Module in andere Sprachen wie zum Beispiel C einbetten. Der Lehrgang führt dich gezielt von den grundlegenden Themen, z. B. Zeichenketten, verschiedenen Sammeltypen und Funktionen, bis zur objektorientierten Programmierung mit der Definition von Klassen und Methoden. Abschließend erhältst du einen Einblick in die grafische Benutzeroberfläche.

Abschlussart
- **Zertifikat „PCEP™ – Certified Entry-Level Python Programmer"**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Certified Entry-Level Python Programmer (PCEP™) (in englischer Sprache)**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs verfügst du über ein kompaktes, grundlegendes Wissen in der Programmierung mit Python. Du handhabst die Programmiersprache mit ihren Klassen, Bibliotheken und Funktionen sicher.

ZIELGRUPPE

Informatiker:innen, Fachinformatiker:innen, Programmierer:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Die Vielseitigkeit von Python macht Mitarbeiter:innen mit entsprechenden Kenntnissen in zahlreichen Branchen und Unternehmen attraktiv. Vor allem in der Webentwicklung, dem Machine Learning sowie der Datenanalyse werden Personen mit Programmierkenntnissen in Python gesucht.
Mit dem Zertifikat „PCEP™ - Certified Entry-Level Python Programmer" weist du deine neue Qualifikation aussagekräftig nach und verbesserst deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Englischkenntnisse für die Zertifizierungsprüfung werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Python (ca. 1 Tag)
Geschichte, Konzepte
Verwendung und Einsatzgebiete
Syntax
Lexis, Semantik
PEP-8-Konventionen
Interpreter vs. Compiler
Numeral Systems: binär, oktal, hexadezimal
Scientific Notation

Erste Schritte mit Python (ca. 5 Tage)
Zahlen
Zeichenketten
Datum und Zeit
Standardeingabe und -ausgabe
Numerische Operatoren
Vergleichs-, logische und bitweise Operatoren
Datentypumwandlung
list, tuple, dict, set
List-Funktionen und -Methoden
Verzweigungen und Schleifen (if, for, while)
Mitgliedsoperatoren
String-Basics: escaping, multiline strings
Operatoren priorisieren und binden

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Funktionen (ca. 5 Tage)
Eigene Funktionen definieren
Variablen
Parameter und Argumente
Rückgabewerte
Rekursion
Namensräume
Funktionale Programmierung
Parameterarten: positional, keyword, mixed
Defaultwerte
Shadowing und global keyword
None und Rückgabe ohne Wert

Fehlerbehebung (ca. 0,5 Tage)
Grundlagen der Fehlerbehandlung mit try und except
Typische Fehlertypen und Exception Hierarchie
Fehlerweitergabe und Programmunterbrechungen
Strukturierung der except Blöcke

Objektorientierte Programmierung (ca. 4,5 Tage)
Python-Klassen
Methoden
Unveränderliche Objekte
Datenklasse
Vererbung

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „PCEP™ – Certified Entry-Level Python Programmer" in englischer Sprache (ca. 4 Tage)

Python Advanced

Der Kurs vertieft dein Wissen rund um fortgeschrittene Themen der Python-Programmierung. Du lernst den Aufbau und die Anwendung von Python-Modulen und -Paketen kennen und erfährst, wie sich sowohl Standard- als auch externe Pakete importieren und nutzen lassen. Im Anschluss liegt der Schwerpunkt auf der Arbeit mit Strings sowie den Grundlagen der objektorientierten Programmierung – inklusive Klassen, Vererbung, Kapselung und Polymorphie. Abgeschlossen wird der Lehrgang mit praxisrelevantem Wissen zur Datenbankanbindung und zur Webentwicklung mit Flask.

Abschlussart
- Zertifikat „PCAP™ – Certified Associate Python Programmer“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Certified Associate Python Programmer (PCAP™) (in englischer Sprache)

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang beherrschst du die Prinzipien der objektorientierten Programmierung, einschließlich Klassen, Vererbung und Design Patterns in Python. Du kannst Konzepte wie Generatoren, Dekoratoren und List Comprehensions anwenden sowie Daten effizient analysieren und visualisieren. Zudem arbeitest du sicher mit Dateien und Datenbanken und erstellst grundlegende Webanwendungen mit Flask, einschließlich einer vollständigen CRUD-Anwendung.

ZIELGRUPPE

Informatiker:innen, Fachinformatiker:innen, Programmierer:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Die Vielseitigkeit von Python macht Mitarbeiter:innen mit entsprechenden Kenntnissen in zahlreichen Branchen und Unternehmen attraktiv. Vor allem in der Webentwicklung, dem Machine Learning sowie der Datenanalyse werden Personen mit Programmierkenntnissen in Python gesucht.
Mit dem original Zertifikat „PCAP™ – Certified Associate Python Programmer“ erwirbst du einen aussagekräftigen Nachweis für deinen beruflichen Aufstieg.

VORAUSSETZUNGEN

Grundlegende Kenntnisse in Python sowie Englischkenntnisse für die Zertifizierungsprüfung werden vorausgesetzt, Erfahrung mit mindestens einer weiteren Programmiersprache sind empfehlenswert.

LEHRGANGSINHALTE

Module, Pakete und Fehlerbehandlungen (ca. 4 Tage)
Einführung in Python-Module und Pakete
Importieren und Verwenden von Standard- und Drittanbieter-Paketen
Benutzerdefinierte Module und Pakete erstellen
Arbeiten mit sys und os (Host-Plattform-Funktionen)
Einführung in Ausnahmen und Fehlerbehandlung (try, except, finally)
Selbstdefinierte Ausnahmen erstellen und verwenden
Best Practices für robuste Fehlerbehandlung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Strings und OOP-Grundlagen (ca. 8 Tage)
Einführung in die Arbeit mit Zeichenfolgen
Integrierte String-Methoden (split, join, find, replace usw.)
Formatieren und Verarbeiten von Zeichenketten
String-Slicing und Arbeiten mit regulären Ausdrücken (RegEx)
Einführung in Klassen, Objekte, Instanzmethoden und -variablen
Kapselung, Vererbung und Polymorphie
Konstruktoren (__init__) und Destruktoren (__del__)
Vererbungshierarchien und Superklassen

Vertiefung in die objektorientierte Programmierung (ca. 2,5 Tage)
Vertiefung in Vererbung und Polymorphie
Anwendung von Magic Methods (__str__, __repr__, __eq__, __lt__, usw.)
Properties und Dekoratoren in Klassen
Design Patterns: Singleton, Factory, usw.
List Comprehensions zur effizienten Listenverarbeitung
Lambda-Funktionen und anonymes Funktionenschreiben
Closures und Scoping in Python
Generatoren und Iteratoren verstehen und verwenden

Arbeiten mit Dateien, Datenbanken und Webentwicklung (ca. 2,5 Tage)
Lesen und Schreiben von Dateien (CSV, JSON)
Einführung in SQL und Verbindung zu SQLite-Datenbanken
CRUD-Operationen in einer Datenbank (Create, Read, Update, Delete)
Einführung in Flask und Erstellung einer einfachen Webanwendung
Routen und Vorlagen in Flask
CRUD-Anwendungen in Flask (Datenbankintegration)

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „PCAP™ – Certified Associate Python Programmer“ in englischer Sprache (ca. 3 Tage)

Java-Entwickler:in

In diesem Kurs erwirbst du fundierte Kenntnisse in der objektorientierten Programmierung mit Java. Du startest mit der funktionalen Konsolenprogrammierung und entwickelst ein Verständnis für zentrale Konzepte wie Klassen, Vererbung und Polymorphie. Anschließend lernst du, grafisch anspruchsvolle Benutzeroberflächen zu gestalten und Java-Anwendungen professionell mit Datenbanken zu verbinden. So kannst du praxisnahe, interaktive Programme entwickeln – vom Code bis zur Datenverarbeitung.

Abschlussart
- **Zertifikat „Java-Entwickler:in“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Java ist eine der am meisten verwendeten objektorientierten Programmiersprachen. Nach dem Lehrgang handhabst du Java schnell und sicher und bist in der Lage, komplexe Lösungen zu erarbeiten.

ZIELGRUPPE

Informatiker:innen, Fachinformatiker:innen, Programmierer:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit Java erstellte Programme sind hardware- und betriebssystemunabhängig – somit ist Java sehr vielseitig einsetzbar. Haupteinsatzgebiete sind Webanwendungen, Anwendungen für mobile Endgeräte, Desktop-Anwendungen, Applets und Chipkarten.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Allgemeine Grundlagen (ca. 3 Tage)
Integrierte Entwicklungsumgebungen (z. B. Eclipse, IntelliJ IDEA)
Programmaufbau (grundlegende Sprachelemente, Anweisungen, Methoden, usw.)
Variablen (Deklaration, Initialisierung)
Gültigkeitsbereiche
Datentypen (primitive/Referenz)
Dokumentation mit JavaDoc
Aufzählungstypen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Grundlegende Sprachkonzepte (ca. 8 Tage)
Schrittweise Erstellung konsolenbasierter Programme
Ein-/Ausgabe
Operatoren (arithmetische, logische, bitweise)
Typkonvertierung
Arrays, Zeichenketten und ihre Verarbeitung, Kontrollstrukturen (Verzweigungen, Schleifen)

Objektorientiertes Programmieren (ca. 6 Tage)
Aufbau von Klassen
Schrittweises Erstellen eigener Klassen
Vererbung
Konstruktoren
Polymorphie
Überladung/Überschreiben von Methoden
Abstrakte Klassen, Interfaces
Adapterklassen, innere Klassen, anonyme Klassen
Exceptions (Fehlerbehandlung)
Wrapperklassen

Fortgeschrittene Konzepte (ca. 3 Tage)
Rekursivität
Dateiverarbeitung (Character-Stream und Byte-Stream)
Serialisierung/Deserialisierung von Objekten Multithreading

GUI Oberfläche (ca. 3 Tage)
Verwendung von AWT und Swing Steuerelementen
Erzeugung von Grafiken
Layout-Manager
Einstieg in die Programmierung von Desktop-Anwendungen mit JavaFX

Exkurs: Java FX (ca. 1 Tag)
Einstieg in die Programmierung von Desktop-Anwendungen mit JavaFX

Datenbanken (ca. 4 Tage)
Anbindung an Microsoft SQL-Datenbanken und mySQL
Grundlagen der Datenbankanbindung
Verbindung zu SQL-Datenbanken (Microsoft SQL, MySQL)
Grundlagen der Netzwerkprogrammierung
Einführung in RMI (Remote Method Invocation)

Zusätzliche Themen (ca. 2 Tage)
Erzeugung von JAR-Dateien
Grundlagen regulärer Ausdrücke
Druckerausgabe in Java

Projektarbeit (ca. 10 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

C++/Qt-Entwickler:in

In diesem Kurs lernst du die Grundlagen der objektorientierten Programmierung mit C++ nach dem Standard ISO/IEC 14882 – einer Sprache, die in vielen Bereichen der Softwareentwicklung eingesetzt wird. Du machst dich vertraut mit Konzepten wie Vererbung, Polymorphie, abstrakten Klassen und Templates. Außerdem erfährst du, wie du mit der Qt-Bibliothek moderne grafische Benutzeroberflächen erstellst und praxisnah anwendest – inklusive GUI-Techniken, nützlichen Funktionen und Multimedia-Anwendungen.

Abschlussart
- **Zertifikat „C++/Qt-Entwickler:in“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang beherrschst du die Programmiersprache C++, eine der meistgenutzten Programmiersprachen weltweit. Du handhabst C++ schnell und sicher und bist in der Lage, komplexe Lösungen zu erarbeiten. Darüber hinaus kannst du sicher mit der Klassenbibliothek Qt umgehen, Qt5-Programmierungen vornehmen und auch komplexere GUI-Techniken anwenden.

ZIELGRUPPE

Informatiker:innen, Fachinformatiker:innen, Programmierer:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

C++ wird sowohl in der System- als auch in der Anwendungsprogrammierung eingesetzt. Typische Anwendungsfelder in der Systemprogrammierung sind Betriebssysteme, eingebettete Systeme, virtuelle Maschinen, Treiber und Signalprozessoren.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlegende Sprachkonzepte (ca. 5 Tage)
Elementare und zusammengesetzte Datentypen, Aufzählungstypen, Typkonvertierung
Variablen (Deklaration, Initialisierung, Gültigkeitsbereiche)
Operatoren (arithmetische, relationale, logische, bitweise)
Programmsteuerung (Verzeigungen, Schleifen)
Funktionen

Allgemeine Grundlagen (ca. 4 Tage)
Grundlegendes Verständnis von IDEs, Compiler, Linker
Was ist mit C++ möglich und nicht möglich
Variablen
Literale/Konstanten/Variablen
Operatoren/Bindungsstärke/L+R-Values
Schleifen (for, while)
Verzweigungen (if, switch)
Streams (Konsole/Datei-Eingabe/Ausgabe)
Ein Container aus der Standard Library
Aufbau und Kompilierung von Programmen
Klassen und Methoden (Konstruktoren, Destruktoren)
Funktionen (Argumentenübergabe)
Funktionsüberladung (gleiche Funktionsnamen für ähnliche Aufgaben)
Defaultargumente
Inline Expansion für Funktionen
Objektbibliotheken: IOStream
Input (Streams)
Output (Streams)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Sprachkonzepte im C++-Standard (ISO/IEC 14882) (ca. 3 Tage)
Arrays und (dynamische) Speicherstrukturen, Iteratoren
Zeiger(-arithmetik), Referenzen, Funktionszeiger
Zeichenketten und deren Verarbeitung

Objektorientiertes Programmieren (ca. 8 Tage)
Grundlegende Konzepte objektorientierten Denkens
Klassendiagramme, Klassen als Abstraktionen konkreter Objekte, Kapselungsprinzip
Aufbau und Elemente von Klassen
Schrittweises Erstellen eigener Klassen
Instanziierung und Verwendung von Objekten
Überladen von Methoden/Operatoren
Templates (Klassen- und Funktionsvorlagen)
Vererbung und Polymorphie
Überschreiben von Methoden, virtuelle Methoden und dynamisches Binden
Abstrakte Klassen

Grundlagen Qt (ca. 3 Tage)
Bibliotheksmodule und Qt-Tools
Entwicklung: Qt Creator IDE, Qt Assistant, Qt Designer, Qt Linguist, Qt Confiq
Mehrsprachigkeit und Lokalisation
Unicode-Unterstützung und Codes

Signal-Slot-Konzept (ca. 1 Tag)
Signale mit Slots verbinden
Signale und Slots implementieren
AutoConnection, DirectConnection,
QueuedConnection

Objekte in Qt (ca. 3 Tage)
Objekt-Verwaltungs-Bäume
Fensterprogrammierung
Layoutmanagement
Meta-Object System
Memory Management
Event Handling

GUI-Techniken (ca. 4 Tage)
QWidget-Klasse und Verschachtelung
GUI-Programmierung mit QtDesigner
Qt Quick und QML (Qt Meta-Object Language)
QPainter, Varianten der Datenzeichnung,
2DTransformationen
Statusbar, Toolbar, Dockbar
Dialog-Varianten und einfache Eingabe-Widgets
Scroll- und Splitter-Widgets
Drag&Drop-Unterstützung

Unterstützende Techniken (ca. 2 Tage)
Drucken unter Qt
Qt-Container-Klassen und Iterationformen
SQL-Zugriffe und SQL-Modelle
Inter-Thread-Kommunikation und Synchronisation

Multimedia (ca. 2 Tage)
Application Navigation
Life-Cycle
Native API Access
Lokalisierung und Positionierung

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

C#-Entwickler:in

In diesem Lehrgang tauchst du tief in die Welt der objektorientierten Programmierung mit C# ein – einer Sprache, die immer häufiger für die Entwicklung moderner Anwendungssysteme eingesetzt wird. Du lernst Schritt für Schritt, wie objektorientiertes Denken funktioniert: von den Grundlagen der C#-Syntax über den Aufbau und das Design von Klassen bis hin zu zentralen Konzepten wie Datenkapselung, Vererbung, Polymorphie, abstrakten Klassen, Interfaces und dem Überschreiben virtueller Methoden. Das Ganze bleibt nicht nur Theorie: Du setzt dein Wissen direkt in die Praxis um – zum Beispiel beim Erstellen von Windows-Forms-Anwendungen mithilfe der leistungsstarken .NET-Klassenbibliothek. Außerdem bekommst du einen Einblick in den Umgang mit Datenbanken: Du lernst, wie C#-Programme mit Datenbanken kommunizieren (ADO.NET) und entwickelst eigene datenbankgestützte Anwendungen – eine Fähigkeit, die im heutigen Software-Engineering besonders gefragt ist.

Abschlussart
- **Zertifikat „C#-Entwickler:in“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang beherrschst du die objektorientierte Programmiersprache C# auf Basis der .NET schnell und sicher und bist in der Lage, komplexe Lösungen zu erarbeiten.

ZIELGRUPPE

Informatiker:innen, Fachinformatiker:innen, Programmierer:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

In den wachsenden IT-Einsatzgebieten finden Programmierer:innen mit modernem Know-how vielfältige Einsatzgebiete. C# wird eingesetzt, um innovative Web- und Unternehmensanwendungen zu erstellen. Ein professioneller Umgang mit C# wird beim Programmieren in Microsoft-Umgebungen immer selbstverständlicher.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Allgemeine Grundlagen (ca. 2 Tage)
Entwicklungsumgebung Microsoft Visual Studio
Architektur der .NET-Plattform und der .NET-Klassenbibliothek
Common Language Runtime (CLR) und Garbage Collection
C# als objektorientierte Programmiersprache
Programmaufbau (Daten(-typen) und Anweisungen) und Namensräume
Programmstart (Main()-Methode)
Konsolenbasierte Anwendungen
Ein-/Ausgabe mit der Klasse Console

Grundlegende Sprachkonzepte (ca. 5 Tage)
Elementare und zusammengesetzte Datentypen, Aufzählungstypen, Typkonvertierung
Variablen (Deklaration, Initialisierung, Gültigkeitsbereiche)
Operatoren (arithmetische, relationale, logische, bitweise)
Programmsteuerung (Verzweigungen, Schleifen)
Arrays
Methoden
Zeichenketten und deren Verarbeitung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess (ca. 1 Tag)
Überblick über aktuelle KI-Technologien
Einsatzmöglichkeiten von KI im Softwareentwicklungsprozess
Chancen und Grenzen von KI in der Programmierung

Objektorientiertes Programmieren (ca. 7 Tage)
Grundlagen objektorientierten Denkens
Klassen als Abstraktionen konkreter Objekte
Kapselung
Aufbau und Elemente von Klassen
Erstellen eigener Klassen
Instanziierung und Verwendung von Objekten
Properties, Delegates und Events
Referenz- und Werttypen (class vs. struct)
Überladen von Methoden/Operatoren
Vererbung und Polymorphie
Virtuelle Methoden und Überschreiben von Methoden
Abstrakte Klassen und Schnittstellen

Windows Forms und Windows Presentation Foundation (WPF) (ca. 10 Tage)
Grundlagen von Windows-Forms- und WPF-Anwendungen
Oberflächengestaltung via Designer und C#-Code (Windows-Forms)
Oberflächengestaltung via Designer und eXtensible Application Markup Language XAML (WPF)
Ereignisbasierter Programmablauf (Events und Event-Handler)
Verwendung von Steuerelementen (zur Design- und Laufzeit)
Verarbeitung grafischer Elemente und Bilder
Benutzerdefinierte Steuerelemente (User Controls)

Weitere Themen (ca. 5 Tage)
Fehlerbehandlung (Exceptions) und Debugging-Techniken
Generische Container in .NET
Iteratoren (Interface IEnumerable und 'foreach'-Schleife)
Dateizugriff
Klassenbibliotheken (DLLs)
Datenbankzugriff (ADO.NET)
Multithreading
LINQ (Language Integrated Query)

Projektarbeit (ca. 10 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Programmieren mit Go

Der Kurs vermittelt umfassende Kenntnisse in der Programmiersprache Go, beginnend mit der Installation der Entwicklungsumgebung und den grundlegenden Syntax-Elementen sowie Datentypen. Danach wird die objektbasierte Programmierung einschließlich ihrer Strukturen, Methoden, Interfaces und Polymorphismus genauer erläutert. Fortgeschrittene Themen wie Concurrency mit Goroutines und Channels, Fehlerbehandlung, Logging sowie Dateisystem- und Netzwerkprogrammierung stehen ebenfalls auf dem Lehrplan. Zudem werden Testmethoden in Go sowie der Umgang mit Datenbanken (SQL/NoSQL) behandelt, um das erlernte Wissen praxisnah zu vertiefen.

Abschlussart
- **Zertifikat „Programmieren mit Go“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Am Ende des Kurses bist du in der Lage, mit Go einfache Programme zu entwickeln. Du beherrschst die grundlegende Syntax, Datentypen sowie Kontrollstrukturen und kannst Funktionen und Fehlerbehandlungen nutzen. Du wendest objektbasierte Programmierung mit Strukturen und Interfaces an und verstehst fortgeschrittene Konzepte wie Concurrency und Netzwerkprogrammierung.

ZIELGRUPPE

Informatiker:innen, Fachinformatiker:innen, Programmierer:innen und Fachkräfte mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Die Fähigkeiten von Go-Entwickler:innen im Bereich Softwareentwicklung sind auf dem Arbeitsmarkt sehr stark gefragt. Dies ist insbesondere bei Unternehmen der Fall, die Microservices und Cloud-Technologien einsetzen. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Grundlegende Programmierkenntnisse sowie Erfahrungen in einer anderen Programmiersprache wie z. B. C, Java oder Python sind erforderlich.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in Go (ca. 2 Tage)
Installation und Einrichtung der Entwicklungsumgebung
Grundlegende Syntax und Datentypen
Kontrollstrukturen (if, for, switch)
Funktionen und Fehlerbehandlung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Objektbasierte Programmierung (ca. 3 Tage)
Strukturen und Methoden
Interfaces und Polymorphismus
Packages und Modularisierung
Arbeiten in GoLand mit Modulen und Code-Navigation

Fortgeschrittene Themen (ca. 4 Tage)
Concurrency mit Goroutines und Channels
Fehlerbehandlung und Logging
Dateisystem- und Netzwerkprogrammierung
Debugging und Analyse mit GoLand

Vertiefung (ca. 4 Tage)
Testen in Go (Unit-Tests, Benchmarks)
Arbeiten mit Datenbanken (SQL/NoSQL)
GoLand-Tools für Testabdeckung und Refactoring

Go-Toolchain und Best Practices (ca. 2 Tage)
Profiler
Cross-Compiler
Statische Code Checker
Coverage und Testoptimierung
Best Practices in Go-Projekten

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Applikationen mit VBA – Visual Basic Makroentwicklung für Excel

Der Lehrgang vermittelt die Programmiersprache Visual Basic für Applikationen (VBA), die in allen Microsoft Office-Produkten enthalten ist. In vielen Unternehmen wird VBA deshalb häufig verwendet, um schnell kleinere IT-Lösungen zu realisieren, indem v. a. Excel durch VBA-Makros ausgebaut wird. Alle Kursinhalte werden an vielfältigen Praxisübungen verdeutlicht und in einer Projektarbeit umgesetzt.

Abschlussart
- Zertifikat „Applikationen mit VBA – Visual Basic Makroentwicklung für Excel"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang beherrschst du die Programmiersprache Visual Basic for Applications (VBA) und die Entwicklungsumgebung von VBA. Du kannst die VBA-Sprache einsetzen, um automatisierte Lösungen im Umfeld der Excel-Programmierung zu realisieren und bist somit in der Lage, deinen Berufsalltag zu automatisieren, indem du Klassendesigns entwirfst, objektorientierte Lösungen entwickelst und Aufgaben in Excel bequemer und effizienter bearbeitest.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle, die bereits Excel in ihrem Arbeitsalltag anwenden, ihre Kenntnisse erweitern und die Effizienz ihrer Arbeitsprozesse durch Makroprogrammierung steigern möchten. Dies sind z. B. Fachkräfte in kaufmännischen Berufen, in der Datenanalyse sowie Projektmanager:innen.

BERUFSAUSSICHTEN

Microsoft Excel wird in nahezu allen Unternehmen eingesetzt, häufig besteht jedoch die Notwendigkeit, es individuell anzupassen. Mit Kenntnissen in Visual Basic für Applikationen (VBA) kannst du Excel erheblich erweitern und erweiterst somit deine beruflichen Chancen branchenübergreifend.

VORAUSSETZUNGEN

Fundierte Kenntnisse in Excel werden für diesen Lehrgang vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Entwicklungsumgebung (ca. 1 Tag)
Überblick über VBA und Einsatzmöglichkeiten
VBA-Entwicklungsumgebung (inkl. Editor, Direktfenster, Lokal-Fenster)
Makros: Aufzeichnen, Ausführen, Bearbeiten
Module und Projekte
Namenskonventionen: Ungarische Notation, KamelCase

Grundlagen der VBA-Programmierung (ca. 1 Tag)
Variablen, Konstanten, Datentypen, Operatoren
Prozeduren und Parameter
Eingabedialoge und Meldungsfenster
Einfache Kontrollstrukturen (If, Select Case)

Vertiefung Programmierung und Arrays (ca. 1 Tag)
Schleifen (For, Do While, For Each)
Arrays und deren Anwendung
Fehlerbehandlung und Debugging
Nutzung von Programmierhilfen

Objektorientierte Programmierung und Objektbibliothek (ca. 1,5 Tage)
Einführung in OOP
Klassen und Objekte in VBA
Verwendung der Objektbibliothek
Arbeiten mit benutzerdefinierten Objekten

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Excel-Objektmodell und Arbeiten mit Excel-Daten (ca. 1,5 Tage)
Excel-Objekte, Eigenschaften und Methoden
Zellen und Zellbereiche ansprechen
Arbeitsblätter bearbeiten
Ereignisgesteuerte Programmierung (z. B. Worksheet Change)

Formulare und Steuerelemente (ca. 1 Tag)
Erstellen und Verwenden von UserForms
Steuerelemente (z. B. Textbox, Combobox, Checkbox)
ActiveX-Steuerelemente
Interaktive Dialoge gestalten

Erweiterung und Integration (ca. 1 Tag)
Erweiterung des Menübands (Ribbon)
Benutzerdefinierte Menüs/Symbolleisten
Dateiauswahl, Arbeiten mit Dateien
Einführung in den Import/Export

Import/Export und Office-Integration (ca. 1 Tag)
Import aus TXT, CSV
Datenübertragung von Excel ↔ Excel, Word, PowerPoint
Automatisierung von Berichten

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Softwaretester:in inklusive ISTQB® Foundation Level

Dieser Kurs beschäftigt sich mit wichtigem Fachwissen zur Testplanung, Testdurchführung und den verschiedenen Arten von Testwerkzeugen. Er erläutert statische und dynamische Tests wie das Blackbox- und das Whitebox-Verfahren. Abgerundet wird der Lehrgang mit der Zertifizierungsprüfung „ISTQB ® Certified Tester – Foundation Level“.

Abschlussart
- Zertifikat „ISTQB® Certified Tester Foundation Level“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- ISTQB® Certified Tester Foundation Level

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du beherrschst grundlegende Kenntnisse des Softwaretestens, bist mit den verschiedenen Testverfahren vertraut und kannst aussagekräftige Reviews erstellen.

ZIELGRUPPE

Projektmanager:innen, Qualitätsbeauftragte, Qualitätsmanager:innen, Business Analysts, Software-Entwickler:innen, App-Entwickler:innen und IT-Fachleute.

BERUFSAUSSICHTEN

Softwaretester:innen finden überall Beschäftigung, wo Software entwickelt oder Webseiten erstellt werden. Auch in der Gamingbranche sowie bei Dienstleistern, die sich auf Softwaretests spezialisiert haben, werden Softwaretester:innen gesucht. Mit dem „ISTQB® Certified Tester Foundation Level“-Zertifikat weist du deine neuen Kenntnisse aussagekräftig nach.

VORAUSSETZUNGEN

Dieser Lehrgang setzt Kenntnisse in der Softwareprogrammierung voraus.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen des Softwaretestens (ca. 2,5 Tage)
Testbegriff
Notwendigkeit des Testens
Sieben Grundsätze des Testens
Testprozess
Kompetenzen und Praktiken beim Testen

Testen während des Softwareentwicklungslebenszyklus (ca. 2 Tage)
SDLC-Modell
Auswirkungen auf das Testen
Testen als Treiber
Retrospektiven und Prozessverbesserung
Teststufen (u. a. Komponententest, Integrationstest, Systemtest, Abnahmetest)
Testarten (u. a. funktionale Tests, nicht-funktionale Tests)
Regressionstest
Wartungstest

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Statische Tests (ca. 1 Tag)
Grundlagen des statischen Tests
Prüfung von Arbeitsergebnissen
Unterschiede zwischen statischen und dynamischen Tests
Aktivitäten des Reviewprozesses
Rollen und Verantwortlichkeiten bei Reviews
Reviewarten
Erfolgsfaktoren von Reviews

Testverfahren und -entwurf (ca. 6 Tage)
Kategorien von Testverfahren
Blackbox-Verfahren
Whitebox-Verfahren
Erfahrungsbasierte Testverfahren

Testmanagement (ca. 5 Tage)
Testkonzept
Testplanung und -schätzung
Risikomanagement
Testüberwachung und -steuerung
Konfigurationsmanagement
Fehlermanagement

Werkzeugunterstützung für das Testen (ca. 0,5 Tage)
Testwerkzeuge
Klassifizierung von Testwerkzeugen
Nutzen und Risiken der Testautomatisierung

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierung „ISTQB® Certified Tester Foundation Level“ (ca. 3 Tage)

Daten und Analysen

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Daten und Analysen

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Big Data Engineer

Dauer: 8 Wochen

- Data Engineer
- Big Data Specialist

Big Data Engineers sind verantwortlich für das Entwerfen, Erstellen, Testen und Warten komplexer Datenverarbeitungssysteme. Daher führt der Lehrgang zunächst in die Grundlagen von Business Intelligence ein und beschreibt die Anforderung des Data Engineerings. Daneben werden die Data Warehouse Modellierung und ETL ausführlich erläutert. Abschließend wird dir Big Data anhand branchenspezifischer Software, die zum Speichern, Verarbeiten und Berechnen von großen Datenmengen dient, nähergebracht.

Big Data Analyst

Dauer: 12 Wochen

- Data Engineer
- Data Analytics
- Big Data Specialist

Big Data Analysts werten Unternehmensdaten aus und veranschaulichen diese in einem ansprechenden Rahmen. Der Lehrgang erläutert zunächst die Anforderungen von Daten und Datenbanken sowie die Data Warehouse-Modellierung und den ETL-Prozess. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Datenanalyse sowie deren Programmierung, Visualisierung und Management im Big Data Kontext. Abschließend wird das Framework Apache zur Verarbeitung umfangreicher Datenmengen erklärt.

Data Manager:in

Dauer: 16 Wochen

- AWS Cloud Administrator
- Statistik
- Relationale Datenbanken mit SQL
- Programmierung mit Python

Data Manager:innen optimieren die Qualität und Nutzung von Datenbanken und betreuen die Datenanalyse und -verarbeitung. Dieser Lehrgang führt in die Grundlagen der Cloud Administration ein und erläutert Konzepte bezüglich Wirtschaftlichkeit, Sicherheit und Compliance. Des Weiteren erlernst du die statistischen Methoden zum Vergleich von unterschiedlichen Datengruppen und erhältst eine Einführung in die Versuchsplanung. Im Bereich SQL erwirbst du grundlegende Kenntnisse in der Entwicklung und Abfrage von Datenbanken und installierst das Microsoft SQL Server Management Studio als grafische Oberfläche. Abschließend lernst du mit Python eine Programmiersprache kennen, die sich besonders zur Datenauswertung, -manipulation und -visualisierung eignet.

Data Scientist

Dauer: 16 Wochen

- Data Engineer
- Data Analytics
- Machine Learning
- Deep Learning

Data Scientists handhaben die Aufarbeitung und Analyse von Daten und können anhand komplexer Datenmuster Modellierungen zur Vorhersage von Businessszenarien erstellen. Der Lehrgang erläutert daher zunächst die Anforderungen von Daten und Datenbanken, die Data Warehouse-Modellierung und den ETL-Prozess. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Datenanalyse sowie deren Programmierung, Visualisierung und Management im Big Data Kontext. Weiter werden die zentralen Aufgaben der Machine Learning-Entwicklung vorgestellt: von den Grundlagen des maschinellen Lernens, zu den Kategorien überwachtes und unüberwachtes Lernen bis zum Thema Evaluierung und Verbesserung. Es wird gezeigt, wie IT-Systeme in der Lage sind, Muster in bestehenden Datenbeständen zu identifizieren, und wie mithilfe von Algorithmen eigenständige Lösungen für Probleme gefunden werden können. Abschließend erläutert der Kurs die Methoden des Deep Learnings auf Basis von neuronalen Netzen.

Data Analyst

Dauer: 20 Wochen

- Statistik
- Relationale Datenbanken mit SQL
- Programmierung mit Python
- Data Engineer
- Data Analytics

Data Analysts überprüfen und verarbeiten Datensätze anhand relationaler Datenbanken und der Programmiersprache Python, werten diese mithilfe statistischer Methoden aus und visualisieren die Ergebnisse anschaulich. Der Lehrgang erläutert daher in einem ersten Schritt Instrumente der Statistik zur Analyse verschiedener Datengruppen, bevor im Anschluss Fachwissen in der Programmierung mit Python sowie der Entwicklung und Abfrage relationaler Datenbanken mit SQL vermittelt wird. Kenntnisse in der Data Warehouse-Modellierung und dem ETL-Prozess sowie in der Datenanalyse, -visualisierung und dem Datenmanagement runden den Kurs ab.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Business Intelligence Analyst

Dauer: 20 Wochen

- Statistik
- Mathematische Modellierung mit MATLAB und Simulink
- Programmierung mit Python
- Data Engineer
- Data Analytics

Als Business Intelligence Analyst bist du für die Sammlung, Extraktion, Aufbereitung und Analyse geschäftsrelevanter Daten sowie deren Darstellung in Dashboards, Berichten und Grafiken zuständig, um die strategischen Entscheidungsfindungen eines Unternehmens zu unterstützen. Vor diesem Hintergrund führt der Kurs zunächst in statistische Methoden zum Vergleich von unterschiedlichen Datengruppen und in die Versuchsplanung ein. Im Anschluss wird das Thema der mathematischen Simulation mit MATLAB und der Modellierung von Systemen mit Simulink erläutert, bevor mit Python eine Programmiersprache vorgestellt wird, die sich besonders zur Datenauswertung, -manipulation und -visualisierung eignet. Kenntnisse in der Data Warehouse Modellierung und dem ETL-Prozess sowie in der Datenanalyse, -visualisierung und dem Datenmanagement runden den Kurs ab.

Customer Data Manager:in

Dauer: 20 Wochen

- Kundenservice mit CRM
- AWS Cloud Administrator
- Statistik
- Relationale Datenbanken mit SQL
- Programmierung mit Python

Customer Data Manager:innen sind für die Erfassung, Analyse und Aufbereitung von (Kunden-)Daten zuständig. Daher behandelt der Lehrgang zunächst das strategische, analytische und operative Customer Relationship Management für eine kompetente Kundenbetreuung, -bindung und -akquise anhand einer CRM-Software. In einem weiteren Schritt werden verschiedene AWS Cloud-Konzepte bezüglich Wirtschaftlichkeit, Sicherheit und Compliance sowie Methoden zur Bereitstellung und zum Betrieb in der AWS Cloud, außerdem statistische Methoden zum Vergleich von unterschiedlichen Datengruppen und die Versuchsplanung erläutert. Kenntnisse im Aufbau und der Verwendung relationaler Datenbanken mit SQL sowie in der Programmierung mit Python runden dein Profil ab.

Customer Data Analyst

Dauer: 24 Wochen

- Kundenservice mit CRM
- Statistik
- Relationale Datenbanken mit SQL
- Programmierung mit Python
- Data Engineer
- Data Analytics

Als Customer Data Analyst führst du datenbasierte und systematische Untersuchungen zu den Themen Kundendaten und -verhalten durch, auf deren Basis kundenbezogene Prozesse im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit und eine effektvollere Kundenansprache, generiert werden. Der Lehrgang vermittelt hierfür relevantes Fachwissen. Zu Beginn wird das strategische, analytische und operative Customer Relationship Management für eine kompetente Kundenbetreuung, -bindung und -akquise anhand einer CRM-Software behandelt sowie in statistische Methoden zum Vergleich von unterschiedlichen Datengruppen und in die Versuchsplanung eingeführt. Im Anschluss wird mit Python eine Programmiersprache vorgestellt, die sich besonders zur Datenauswertung, -manipulation und -visualisierung eignet. Kenntnisse in der Data Warehouse Modellierung und dem ETL-Prozess sowie in der Datenanalyse, -visualisierung und dem Datenmanagement runden den Kurs ab.

KI-Projektmanager:in

Dauer: 12 Wochen

- Machine Learning
- Deep Learning
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Master (PSM I)

Der Lehrgang kombiniert relevantes Wissen der Künstlichen Intelligenz mit Projektmanagement. Zunächst wird detailliert der Fachbereich Machine Learning behandelt – hier wird künstliches Wissen aus Erfahrung generiert. Zunächst werden dir die Grundlagen, wobei u. a. die verschiedenen Arten des maschinellen Lernens vorgestellt werden, sodann die beiden Kategorien überwachtes und unüberwachtes Lernen sowie das Thema Evaluierung und Verbesserung nähergebracht. Im Anschluss erläutert dir der Kurs die Methoden des Deep Learnings auf Basis von neuronalen Netzen. Deep Learning, als Teilbereich des Machine Learnings, nutzt Algorithmen für intelligente Lernprozesse. Es werden dazugehörige Tools, die Bildklassifizierung anhand von Convolutional Neural Networks (CNN) sowie im weiteren Verlauf Recurrent Neural Networks (RNN) und Generative Modelle vermittelt. Abschließend behandelt der Lehrgang mit Scrum ein Framework für das Projektmanagement nach agilen Prinzipien, bei dem die Anforderungen aus der Anwendersicht formuliert werden und das Projekt schrittweise in sich wiederholenden Etappen, sogenannten Sprints, stattfindet. Praxisnah werden die verschiedenen Ergebnisverantwortlichkeiten eines Projekts vermittelt: Product Owner, Developer und Scrum Master.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

AI Consultant

Dauer: 12 Wochen

- Python Advanced
- Machine Learning
- Deep Learning

Als AI Consultant unterstützt du Unternehmen bei der Implementierung von KI-Lösungen. Hierfür bietet der Kurs zunächst eine umfassende Vertiefung in fortgeschrittene Themen der Python-Programmierung, einschließlich der Verwendung von Python-Modulen und Drittanbieter-Paketen. Die Teilnehmer:innen lernen die Grundlagen der objektorientierten Programmierung, insbesondere Klassen, Vererbung, Kapselung und Polymorphie, sowie den Umgang mit Datenbanken und die Webentwicklung mit Flask. Im Anschluss führt der Lehrgang in die Grundlagen des Machine Learnings ein, behandelt überwachtes und unüberwachtes Lernen und schließt mit Evaluierung und Verbesserung ab. Die Methoden des Deep Learnings als einem Bereich des Machine Learnings, basierend auf neuronalen Netzen, werden ebenfalls behandelt, einschließlich Tools, wie TensorFlow und Keras, sowie Techniken zur Bildklassifizierung mit Convolutional Neural Networks (CNN), Recurrent Neural Networks (RNN) und generativen Modellen.

AI Engineer

Dauer: 16 Wochen

- Data Engineer
- Machine Learning
- Deep Learning
- Reinforcement Learning

Als AI Engineer bist du für die Entwicklung, aber auch das Training von Algorithmen, die hinter der Künstlichen Intelligenz stehen, zuständig und verknüpfst hierbei Fachwissen aus unterschiedlichen Bereichen, wie der Programmierung sowie dem Umgang mit Daten. Vor diesem Hintergrund bietet der Kurs einen umfassenden Überblick über die Zusammenführung, Aufbereitung und Weitergabe von Daten und legt einen starken Fokus auf das Machine Learning. Hier werden die Anwendungsgebiete, Kategorien und Konzepte des Machine Learnings vorgestellt und die Methoden des Deep Learnings als einem Teilbereich des maschinellen Lernens, basierend auf neuronalen Netzen, detailliert behandelt. Zusätzlich wird mit dem Reinforcement Learning als eine der drei Haupttechniken des maschinellen Lernens eine Lernmethode vermittelt, in der Software durch den direkten Austausch mit ihrer Umwelt in Form von Versuch und Irrtum trainiert wird, optimale Ergebnisse zu erzielen. Der Kurs schließt mit der Implementierung, dem Testen und der Optimierung entsprechender Algorithmen ab.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Machine und Deep Learning

Dauer: 8 Wochen

- Machine Learning
- Deep Learning

Der Lehrgang behandelt detailliert den Fachbereich Machine Learning – hier wird künstliches Wissen aus Erfahrung generiert. Zunächst werden dir die Grundlagen, wobei u. a. die verschiedenen Arten des maschinellen Lernens vorgestellt werden, sodann die beiden Kategorien überwachtes und unüberwachtes Lernen sowie das Thema Evaluierung und Verbesserung nähergebracht. Im Anschluss erläutert dir der Kurs die Methoden des Deep Learnings auf Basis von neuronalen Netzen. Deep Learning, als Teilbereich des Machine Learnings, nutzt Algorithmen für intelligente Lernprozesse. Es werden dazugehörige Tools, die Bildklassifizierung anhand von Convolutional Neural Networks (CNN) sowie im weiteren Verlauf Recurrent Neural Networks (RNN) und Generative Modelle vermittelt.

Machine und Deep Learning mit Data Engineer

Dauer: 12 Wochen

- Data Engineer
- Machine Learning
- Deep Learning

Der Kurs gibt eine Einführung in Machine Learning und Deep Learning, beginnend bei den Grundlagen und den Kategorien des überwachten und unüberwachten Lernens. Er schließt mit Evaluierung und Optimierung von Modellen ab. Die Teilnehmer:innen lernen zentrale Tools wie TensorFlow und Keras kennen und arbeiten mit Methoden der Bildklassifizierung auf Basis von Convolutional Neural Networks (CNNs). Auch Recurrent Neural Networks (RNNs) und generative Modelle werden erläutert. Außerdem vermittelt der Lehrgang Grundlagen der Business Intelligence, Anforderungen an Daten und Datenbanken sowie Data-Warehouse-Modellierung und ETL-Prozesse. Die Teilnehmer:innen werden für die Entwicklung und Optimierung großer Datenprojekte in Unternehmen vorbereitet.

Machine Learning Entwickler:in

Dauer: 12 Wochen

- Data Analytics
- Machine Learning
- Deep Learning

Dieser Kurs stellt die zentralen Aufgaben der Machine Learning-Entwicklung vor. Es werden zunächst die Datenanalyse und -visualisierung sowie das Datenmanagement ausführlich erläutert. Die erworbenen Kenntnisse werden danach in den Kontext von Big Data gesetzt. Anschließend werden mit den Dashboards und dem TextMining zwei weitere wichtige Themen der Datenanalyse erklärt. Im nächsten Schritt führt dich der Kurs von den Grundlagen des maschinellen Lernens zu den beiden Kategorien überwachtes und unüberwachtes Lernen und gibt einen Einblick in das Thema Evaluierung und Verbesserung. Es wird gezeigt, wie IT-Systeme in der Lage sind, Muster in bestehenden Datenbeständen zu identifizieren und mithilfe von Algorithmen eigenständige Lösungen für Probleme zu finden. Abschließend geht der Kurs mit Deep Learning vertiefend auf ein Teilbereich des Machine Learnings ein und erläutert dessen Methoden auf Basis von neuronalen Netzen.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Datenanalyse mit Python und MATLAB

Dauer: 8 Wochen

- Programmierung mit Python
- Mathematische Modellierung mit MATLAB und Simulink

Der Lehrgang kombiniert mit Python und MATLAB zwei nachgefragte Hochsprachen. Zunächst führt dich der Kurs durch Python: von den grundlegenden Themen wie Zeichenketten sowie verschiedenen Sammeltypen und Funktionen über die objektorientierte Programmierung mit der Definition von Klassen und Methoden bis zu einem Einblick in die grafische Benutzeroberfläche. Im Anschluss wird das Thema der mathematischen Simulation mit MATLAB vorgestellt. MATLAB findet weltweit Verwendung in der Datenanalyse sowie der Darstellung mathematischer Lösungen. Zusätzlich vermittelt der Kurs die Modellierung von Systemen mit Simulink.

Data Analytics

Data Analytics verfolgt das Ziel, Datensätze auszuwerten und die Ergebnisse zu visualisieren. Nach einem kurzen Überblick über die Grundlagen von Python werden im Kurs die Datenanalyse und -visualisierung sowie das Datenmanagement ausführlich erläutert. Die erworbenen Kenntnisse werden danach in den Kontext von Big Data gesetzt. Abschließend werden mit den Dashboards und dem TextMining zwei weitere wichtige Themen der Datenanalyse aufgeführt.

Abschlussart
- **Zertifikat „Data Analytics“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du Daten analysieren, visualisieren und managen. Du verstehst zudem die Verwendung von Dashboards und TextMining.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit abgeschlossenem Studium in der Informatik, Wirtschaftsinformatik, Mathematik, BWL oder vergleichbarer Qualifikation.

BERUFSAUSSICHTEN

Da Unternehmen für die Auswertung und Zielsetzung Ihrer Geschäftsprozesse immer größer werdende Datenmengen bewältigen und strukturieren müssen, sind Kenntnisse im Bereich der Datenanalyse in allen Branchen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Programmierkenntnisse (idealerweise Python) und Erfahrungen mit Datenbanken (SQL) werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung Datenanalyse (ca. 1 Tag)
CRISP-DM Referenzmodell
Data Analytics Workflows
Begriffsabgrenzung Künstliche Intelligenz, Machine Learning, Deep Learning
Anforderungen und Rolle im Unternehmen der Data Engineers, Data Scientists und Data Analysts

Wiederholung Grundlagen Python (ca. 1 Tag)
Datentypen
Funktionen

Datenanalyse (ca. 3 Tage)
Zentrale Python-Module im Kontext Data Analytics (NumPy, Pandas)
Prozess der Datenaufbereitung
Data Mining Algorithmen in Python

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Datenvisualisierung (ca. 3 Tage)
Explorative Datenanalyse
Insights
Datenqualität
Nutzenanalyse
Visualisierung mit Python: Matplotlib, Seaborn, Plotly Express
Data Storytelling

Datenmanagement (ca. 2 Tage)
Big Data Architekturen
Relationale Datenbanken mit SQL
Vergleich von SQL- und NoSQL-Datenbanken
Business Intelligence
Datenschutz im Kontext der Datenanalyse

Datenanalyse im Big Data Kontext (ca. 1 Tag)
MapReduce-Ansatz
Spark
NoSQL

Dashboards (ca. 3 Tage)
Bibliothek: Dash
Aufbau und Customizing von Dashboards
Callbacks

Text Mining (ca. 1 Tag)
Data Preprocessing, Visualisierung
Bibliothek: SpaCy

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Data Engineer

Data Engineers sind am Aufbau und an der Optimierung von IT-Strukturen in Unternehmen beteiligt und setzen große Datenprojekte um, indem sie relevante Daten strukturieren und bereitstellen. Zunächst führt der Lehrgang daher in die Grundlagen von Business Intelligence ein und beschreibt die Anforderung von Daten und Datenbanken. Abschließend werden die Data Warehouse Modellierung und ETL ausführlich erklärt.

Abschlussart
- Zertifikat „Data Engineer“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du beherrschst Prozesse rund um die Zusammenführung, Aufbereitung, Anreicherung und Weitergabe von Daten.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit abgeschlossenem Studium in der Informatik, Wirtschaftsinformatik, Mathematik oder vergleichbarer Qualifikation.

BERUFSAUSSICHTEN

Data Engineers sind die Schnittstelle zwischen der Fach- und IT-Abteilung. Da immer mehr große und mittelständische Unternehmen Datenauswertungen nutzen, sind sie sowohl in Industrie und Handel als auch im Dienstleistungs- und Finanzwesen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Programmierkenntnisse und Erfahrungen mit Datenbanken werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Business Intelligence (ca. 2 Tage)
Anwendungsfelder, Dimensionen einer BI Architektur
Grundlagen Business Intelligence, OLAP, OLTP, Aufgaben der Data Engineers
Data Warehousing (DWH): Umgang und Verarbeitung von strukturierten, semi-strukturierten und unstrukturierten Daten

Anforderungsmanagement (ca. 2 Tage)
Aufgaben, Ziele und Vorgehensweise in der Anforderungsanalyse
Datenmodellierung, Einführung/Modellierung mit ERM
Einführung/Modellierung in der UML
· Klassendiagramme
· Use-Case Analyse
· Aktivitätsdiagramme

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Datenbanken (ca. 3 Tage)
Grundlagen von Datenbanksystemen
Architektur von Datenbankmanagementsystemen
Anwendung RDBMS
Umsetzung Datenmodell in RDBMS, Normalformen
Praktische und theoretische Einführung in SQL
Grenzen von Relationalen Datenbanken, csv, json

Data Warehouse (ca. 4 Tage)
Star Schema
Datenmodellierung
Erstellung Star Schema in RDBMS
Snowflake Schema, Grundlagen, Datenmodellierung
Erstellung Snowflake Schema in RDBMS
Galaxy Schema: Grundlagen, Datenmodellierung
Slowly Changing Dimension Tables Typ 1 bis 5 – Restating, Stacking, Reorganizing, mini Dimension und Typ 5
Einführung in normal, causal, mini und monster, heterogeneous und sub Dimensions
Vergleich von state und transaction oriented
Faktentabellen, Density und Storage vom DWH

ETL (ca. 4 Tage)
Data Cleansing
· Null Values
· Aufbereitung von Daten
· Harmonisierung von Daten
· Anwendung von Regular Expressions
Data Understanding
· Datenvalidierung
· Statistische Datenanalyse
Datenschutz, Datensicherheit
Praktischer Aufbau von ETL-Strecken
Data Vault 2.0, Grundlagen, Hubs, Links, Satellites, Hash Key, Hash Diff.
Data Vault Datenmodellierung
Praktischer Aufbau eines Data Vault Modells – Raw Vault, praktische Umsetzung von Hash-Verfahren

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Big Data Specialist

Big Data Specialists nutzen branchenspezifische Software zum Speichern, Verarbeiten und Berechnen von großen Datenmengen. Der Lehrgang erläutert daher den Begriff Big Data, führt in das Software Framework Apache ein und behandelt die MapReduce Philosophie sowie verschiedene Komponenten. Die Themen NoSQL und HBase sowie die Datenvisualisierung runden den Kurs ab.

Abschlussart
- Zertifikat „Big Data Specialist“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du große, unstrukturierte Datenmengen mit Hilfe von branchenspezifischer Software verarbeiten. Du verfügst über Kenntnisse im Framework Apache und weißt, wie Daten ansprechend visualisiert werden.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit abgeschlossenem Studium in der Informatik, Wirtschaftsinformatik, Mathematik oder vergleichbarer Qualifikation.

BERUFSAUSSICHTEN

Da Unternehmen für die Auswertung und Zielsetzung Ihrer Geschäftsprozesse immer größer werdende Datenmengen bewältigen und strukturieren müssen, sind Fähigkeiten in der Verarbeitung von Daten in allen Branchen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Programmierkenntnisse (idealerweise Python) und Erfahrungen mit Datenbanken (SQL) werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Was ist Big Data? (ca. 1 Tag)
Volume, Velocity, Variety, Value, Veracity
Chancen und Risiken großer Datenmengen
Abgrenzung: Business Intelligence, Data Analytics, Data Science
Was ist Data Mining?

Einführung in Apache Frameworks (ca. 2 Tage)
Big-Data-Lösungen in der Cloud
Datenzugriffsmuster
Datenspeicherung

MapReduce (ca. 3 Tage)
MapReduce Philosophie
Hadoop Cluster
Verketten von MapReduce Jobs

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Komponenten (ca. 3 Tage)
Kurzvorstellung von verschiedenen Tools
Datenübertragung
YARN-Anwendungen
Hadoop JAVA-API
Apache Spark

NoSQL und HBase (ca. 3 Tage)
CAP-Theorem
ACID und BASE
Typen von Datenbanken
HBase

Big Data Visualisierung (ca. 3 Tage)
Theorien der Visualisierung
Diagrammauswahl
Neue Diagrammarten
Werkzeuge zur Datenvisualisierung

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

3D- und Spatial Analyst (GIS)

ArcGIS ist eines der leistungstärksten Werkzeuge für Kartierung und räumliche Planung und ermöglicht eine umfassende Analyse von Geodaten. Dieser Lehrgang zeigt den kompetenten Umgang mit Geodaten von der Erfassung über die Verwaltung und Analyse bis zur Visualisierung mit einem Geoinformationssystem. Zusätzlich werden vertiefende Themen zur Kartographie, zum Geomarketing und die Anwendung der Toolbox „ArcGIS 3D- und Spatial Analyst“ zur dreidimensionalen Visualisierung vermittelt.

Abschlussart
- Zertifikat „ArcGIS Pro Foundation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- ArcGIS Pro Foundation (in englischer Sprache)

Dauer
12 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du beherrschst den kompetenten Umgang mit Geodaten von der Erfassung über die Verwaltung bis zur Präsentation mit einem Geoinformationssystem. Auch verfügst du über vertiefte Kenntnisse in der Ortung/Navigation, im Geomarketing sowie im Umgang mit Rastern und Vektordaten und kannst die Toolbox ArcGIS Spatial Analyst 3D Analyst, Image Analyst, Network Analyst anwenden.

ZIELGRUPPE

Personen aus dem Bereich Geowissenschaften (wie Geographie, Geodäsie, Photogrammetrie und Fernerkundung), aber auch Mitarbeiter:innen aus den Bereichen Informatik, Mathematik und Systemwissenschaften, die Kenntnisse im Umgang mit Geodaten erwerben möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Als GIS-Analyst:in bist du sowohl bei Behörden als auch in Ingenieur- und Vermessungsbüros gefragt. Du findest ebenso Anstellung bei Softwareanbietenden, in der Forschung und Entwicklung sowie bei Datenverarbeitungsdiensten für Geodaten. Mit der international anerkannten Zertifizierung „ArcGIS Pro Foundation“ weist du deine Kenntnisse aussagekräftig nach.

VORAUSSETZUNGEN

Gute Englisch-Kenntnisse für die Zertifizierungsprüfung werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Geoinformatik (ca. 3 Tage)
Geoinformationen
Geodaten
Geoobjekte
Vermessungswesen
Grundlegende Berechnungen der Geodäsie
Bestimmung von Einzelpunkten in der Lage und in der Höhe
Benutzeroberfläche ArcGIS Pro

Erhebung raumbezogener Geodaten (ca. 5 Tage)
Analoge und digitale Datenbestände
Geobasisdaten, Geländemodelle
Geodateninfrastrukturen
Frei verfügbare Geodaten
Geodätische Koordinationssysteme und Winkelmessung
Kartennetzentwürfe und Transformationen
Sampling, Gitternetze
Primäre und sekundäre Erfassungsmethoden
Maßstabsbereiche
Trassierung
Digitalisierung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Verwalten von Datenbanken mit GIS (ca. 7 Tage)
GIS als Modell der realen Welt
Vierkomponentenmodell
Verwalten von Geodaten
Struktur eine Geodatenbank
Klassen, Kategorien
Verbindungen und Beziehungen
Abfragen mit SQL
Räumliche Verbindungen
Häufige Geoverarbeitungen
Datenübermittlung
Raster- und Vektordaten konvertieren
Georeferenzierung von Rasterdaten

Visualisieren von Geodaten (ca. 5 Tage)
Grafik und Kartographie
Interaktive Grafik, Texte
Funktionalitäten
Farbdarstellung
Beschriftungsausdrücke mit Arcade
Diagramme und statistische Auswertungen

Kartographie (ca. 3 Tage)
Kartenredaktionsplanung
Kartenlayout
Symbole
Gestaltungsgrundsätze
Thematische Karten

Geoanalysen (ca. 7 Tage)
Automatisierung von Arbeitsabläufen
Geoverarbeitung mit ModelBuilder
Vektoranalysen
Geometrische Analysen
Cluster Analysen
Thematische Analysen
Temporale Analysen
Kombinierte Analysen
Fernerkundung
Bilddaten auswerten

Web-Mapping und Web-GIS (ca. 3 Tage)
ArcGIS Online Basics
Web-Mapping und Web-GIS
Berücksichtigung von Einsatzszenarien für Rettungskräfte
Mobile Apps
WebApps

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „ArcGIS Pro Foundation“ (ca. 7 Tage)
in englischer Sprache

Geomarketing (ca. 1 Tag)
Analyse von Daten
Markt- und Potenzialdaten
Standortplanung

3D Analyst (ca. 4 Tage)
Dreidimensionale Daten
Globale und lokale Perspektive
Features, Mulitpatches
Oberflächen (Raster, TIN, Terrain)
Visualisierung von dreidimensionalen Daten
Bearbeiten von 3D-Daten
Analyse in 3D
Optimierung von 3D-Ansichten
3D-Simulationen

Quantum GIS – QGIS (ca. 2 Tage)
Einführung in die Benutzeroberfläche
Datenverwaltung
Layout
Projekterstellung

Spatial Analyst Grundlagen (ca. 1 Tag)
Verwalten von Rasterdaten
Konvertieren von Vektordaten zu Rastern

Spatial Analyst (ca. 4 Tage)
Conditional
Dichte
Entfernungsanalysen
Extraktion
Generalisierung
Interpolation von Punktdaten
Map Algebra, Mathematik
Oberflächen erzeugen, Schummerung und Konturen
Geländemodelle, ReKlassifizierung
Hydrologische Abflussmodellierungen
Volumenberechnungen
Overlay-Analysen
Raster Calculator
Raster erstellen
Rasterbasierte Routenplanungen
Leitungsstrassen berechnen

Network Analyst (ca. 1 Tag)
Vektorbasierte Routenplanung
Straßennetzwerke erstellen
Routenausgaben

Utilities Networks (ca. 1 Tag)
Leitungsnetze für Strom, Wasser, Gas, Telekommunikation

Deep Learning GeoAI (ca. 1 Tag)
Objekterfassung auf Bilddaten

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Geoinformatiker:in (GIS)

ArcGIS ist eines der leistungstärksten Werkzeuge für Kartierung und räumliche Planung und ermöglicht eine umfassende Analyse von Geodaten. Dieser Lehrgang zeigt den kompetenten Umgang mit Geodaten von der Erfassung über die Verwaltung und Analyse bis zur Visualisierung mit einem Geoinformationssystem.

Abschlussart
- Zertifikat „ArcGIS Pro Foundation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- ArcGIS Pro Foundation (in englischer Sprache)

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du beherrschst den kompetenten Umgang mit Geodaten von der Erfassung über die Verwaltung bis zur Präsentation mit einem Geoinformationssystem.

ZIELGRUPPE

Personen aus dem Bereich Geowissenschaften (wie Geographie, Geodäsie, Photogrammetrie und Fernerkundung), aber auch Mitarbeiter:innen aus den Bereichen Informatik, Mathematik und Systemwissenschaften, die Kenntnisse im Umgang mit Geodaten erwerben möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Geoinformatiker:innen werden sowohl bei Behörden als auch in Ingenieur- und Vermessungsbüros eingestellt. Du findest ebenso Aufgaben bei Softwareanbietenden, in der Forschung und Entwicklung sowie bei Datenverarbeitungsdiensten für Geodaten. Mit der international anerkannten Zertifizierung „ArcGIS Pro Foundation“ weist du deine Kenntnisse aussagekräftig nach.

VORAUSSETZUNGEN

Gute Englisch-Kenntnisse für die Zertifizierungsprüfung werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen Geoinformatik (ca. 3 Tage)
Geoinformationen
Geodaten
Geoobjekte
Vermessungswesen
Grundlegende Berechnungen der Geodäsie
Bestimmung von Einzelpunkten in der Lage und in der Höhe
Benutzeroberfläche ArcGIS Pro

Erhebung raumbezogener Geodaten (ca. 5 Tage)
Analoge und digitale Datenbestände
Geobasisdaten, Geländemodelle
Geoinfrastrukturen
Frei verfügbare Geodaten
Geodätische Koordinationssysteme und Winkelmessung
Kartennetzentwürfe und Transformationen
Sampling, Gitternetze
Primäre und sekundäre Erfassungsmethoden
Maßstabsbereiche
Trassierung
Digitalisierung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Verwalten von Datenbanken mit GIS (ca. 7 Tage)
GIS als Modell der realen Welt
Vierkomponentenmodell
Verwalten von Geodaten
Struktur einer Geodatenbank
Klassen, Kategorien
Verbindungen und Beziehungen
Abfragen mit SQL
Räumliche Verbindungen
Häufige Geoverarbeitungen
Datenübermittlung
Raster- und Vektordaten konvertieren
Georeferenzierung von Rasterdaten

Visualisieren von Geodaten (ca. 5 Tage)
Grafik und Kartographie
Interaktive Grafik, Texte
Funktionalitäten
Farbdarstellung
Beschriftungsausdrücke mit Arcade
Diagramme und statistische Auswertungen

Kartographie (ca. 3 Tage)
Kartenredaktionsplanung
Kartenlayout
Symbole
Gestaltungsgrundsätze
Thematische Karten

Geoanalysen (ca. 7 Tage)
Automatisierung von Arbeitsabläufen
Geoverarbeitung mit ModelBuilder
Vektoranalysen
Geometrische Analysen
Cluster Analysen
Thematische Analysen
Temporale Analysen
Kombinierte Analysen
Fernerkennung
Bilddaten auswerten

Web-Mapping und Web-GIS (ca. 3 Tage)
ArcGIS Online Basics
Web-Mapping und Web-GIS
Berücksichtigung von Einsatzszenarien für Rettungskräfte
Mobile Apps
WebApps

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „ArcGIS Pro Foundation" (ca. 7 Tage)
in englischer Sprache

Machine Learning

Bei Machine Learning oder maschinellem Lernen wird künstliches Wissen aus Erfahrung generiert – es stellt einen Teilbereich der Künstlichen Intelligenz dar. IT-Systeme sind in der Lage, Muster in bestehenden Datenbeständen zu identifizieren und mithilfe von Algorithmen eigenständige Lösungen für Probleme zu finden. Auf diese Weise können bspw. Prozesse optimiert, Vorhersagen getroffen oder Wahrscheinlichkeiten berechnet werden. Der Kurs führt dich hierzu von den Grundlagen, wobei u. a. die verschiedenen Arten des maschinellen Lernens vorgestellt werden, über die beiden Kategorien überwachtes und unüberwachtes Lernen, die detailliert behandelt werden, zum abschließenden Thema Evaluierung und Verbesserung.

Abschlussart
- Zertifikat „Machine Learning“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang besitzt du relevante Kenntnisse im Thema Machine Learning. Du kennst die wichtigsten Gründe für die Verwendung des Machine Learning, Anwendungsgebiete sowie die verschiedenen Kategorien und Konzepte des Maschinellen Lernens. Mit Kenntnissen in der Evaluierung und der Verbesserung rundest du dein Wissen ab.

ZIELGRUPPE

Informatiker:innen, Mathematiker:innen, Elektrotechniker:innen sowie Personen mit Studium der (Wirtschafts-)Ingenieurwissenschaften

BERUFSAUSSICHTEN

Machine Learning kommt in zahlreichen Anwendungsgebieten zum Einsatz: Die selbstständige Entwicklung geeigneter Spamfilter für das Internet, die Erstellung präziser Prognosen über Lagerbestände im Bereich Supply Chain Management oder die Entwicklung von Kaufprognosen für einzelne Kundschaft bzw. Kundensegmente im Marketing. Mitarbeiter:innen, die im Fachbereich Machine Learning qualifiziert sind, können branchenübergreifend eingesetzt werden und sind am Arbeitsmarkt entsprechend vielfach nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Die Programmiersprache Python wird vorausgesetzt, Vorkenntnisse im Bereich Data Analytics werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in Machine Learning (ca. 5 Tage)
Warum Machine Learning?
Anwendungsbeispiele
Überwachtes Lernen, Unüberwachtes Lernen, Teilüberwachtes Lernen, Reinforcement Lernen
Beispiele für Datenbestände
Daten kennenlernen
Trainings-, Validierungs- und Testdaten
Daten sichten
Vorhersagen treffen

Überwachtes Lernen (ca. 5 Tage)
Klassifikation und Regression
Verallgemeinerung, Overfitting und Underfitting
Größe des Datensatzes
Algorithmen zum überwachten Lernen
Lineare Modelle
Bayes-Klassifikatoren
Entscheidungsbäume
Random Forest
Gradient Boosting
k-nächste-Nachbarn
Support Vector Machines
Conditional Random Field
Neuronale Netze und Deep Learning
Wahrscheinlichkeiten

Unüberwachtes Lernen (ca. 5 Tage)
Arten unüberwachten Lernens
Vorverarbeiten und Skalieren
Datentransformationen
Trainings- und Testdaten skalieren
Dimensionsreduktion
Feature Engineering
Manifold Learning
Hauptkomponentenzerlegung (PCA)
Nicht-negative-Matrix-Faktorisierung (NMF)
Manifold Learning mit t-SNE
Clusteranalyse
k-Means-Clustering
Agglomeratives Clustering
Hierarchische Clusteranalyse
DBSCAN
Clusteralgorithmen

Evaluierung und Verbesserung (ca. 2 Tage)
Modellauswahl und Modellevaluation
Abstimmung der Hyperparameter eines Schätzers
Kreuzvalidierung
Gittersuche
Evaluationsmetriken
Klassifikation

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Deep Learning

Der Kurs erläutert die Methoden des Deep Learnings auf Basis von neuronalen Netzen. Deep Learning, als Teilbereich des Machine Learnings, nutzt Algorithmen für intelligente Lernprozesse. Der Lehrgang vermittelt dazugehörige Tools wie TensorFlow und Keras und erläutert Bildklassifizierung anhand von Convolutional Neural Networks (CNN). Im weiteren Verlauf werden auch Recurrent Neural Networks (RNN) und Generative Modelle vorgestellt.

Abschlussart
- Zertifikat „Deep Learning“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kennst du die Einsatzbereiche von Deep Learning und die Funktionsweisen neuronaler Netzwerke. Du verstehst, wie neuronale Netze Objekte in Bildern erkennen können, und bist in der Lage, maschinelles Lernen bereitzustellen und Prozesse zu dokumentieren.

ZIELGRUPPE

Informatiker:innen, Mathematiker:innen, Elektrotechniker:innen sowie Personen mit Studium der (Wirtschafts-)Ingenieurwissenschaften

BERUFSAUSSICHTEN

Mit Deep Learning lassen sich große Datenmengen nach Mustern und Modellen untersuchen. Deshalb kommt es im Rahmen künstlicher Intelligenz häufig für die Gesichts-, Objekt- oder Spracherkennung zum Einsatz, so z. B. bei der medizinischen Bilderkennung, Text- und Spracherkennung im Vertrieb, bei der IT-Datensicherheit oder beim Monitoring von Finanztransaktionen. Fachkräfte mit diesem Wissen können daher vielseitig eingesetzt werden und sind am Arbeitsmarkt entsprechend nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Vorkenntnisse im Bereich Machine Learning sowie in der Programmiersprache Python werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung Deep Learning (ca. 1 Tag)
Deep Learning als eine Art von Machine Learning

Grundlagen in neuronalen Netzen (ca. 4 Tage)
Multilayer-Perzeptronen
Berechnung neuronaler Netze
Optimierung der Modellparameter, Backpropagation
Deep-Learning-Bibliotheken
Regression vs. Klassifikation
Typische Loss- und Aktivierungsfunktionen
Mit Metriken die Modellprognose bewerten
Regressions- und Klassifikationsmetriken
Lernkurven, Überanpassung und Regularisierung
Hyperparameteroptimierung
L1/12-Regularisierung
Dropout
Early-Stopping
Stochastischer Gradientenabstieg (SGD)
Momentum, Adam Optimizer
Optimierung der Lernrate
Dynamische Lernraten-Anpassung
Reduce Learningrate on Plateau
Lernraten-Optimierung mit dem TensorBoard
Mit Callbacks den Fitprozess steuern
Modelle speichern und laden

Convolutional Neural Network (CNN) (ca. 2 Tage)
Bildklassifizierung
Convolutional-Schichten, Pooling-Schichten
Reshaping-Schichten, Flatten, Global-Average-Pooling
CNN-Architekturen ImageNet-Competition
Tiefe neuronale Netze, Vanishing Gradients, Skip-Verbindungen, Batch-Normalization

Transfer Learning (ca. 1 Tag)
Anpassen und Kombinieren von Modellen
Unüberwachtes Vortrainieren
Image-Data-Augmentation, Explainable AI
Dataloader

Regional CNN (ca. 1 Tag)
Objektlokalisierung
Semantische Segmentierung
Regressionsprobleme
Verzweigte neuronale Netze
YOLO-Architektur
U-Net-Modelle

Methoden der kreativen Bilderzeugung (ca. 1 Tag)
Generative Adversarial Networks (GAN)
Deepfakes
Diffusionsmodelle
Superresolution
Bildbereiche ergänzen
Foundations Models von Hugging Face anwenden
Multimodale Modelle
LoRA-Fine-Tuning
Anwendungsgebiete generativer Modelle
Rechtliche Einschränkungen

Recurrente neurale Netze (ca. 2 Tage)
Sequenzanalyse
Rekurrente Schichten
Backpropagation through time (BPTT)
Analyse von Zeitreihen
Exploding und Vanishing Gradient Probleme
LSTM (Long Short-Term Memory)
GRU (Gated Recurrent Unit)
Deep RNN
Deep LSTM

Textverarbeitung durch neuronale Netze (ca. 2 Tage)
Text-Preprocessing
Embedding-Schichten
Text-Klassifizierung
Sentimentanalyse
Natural Language Processing (NLP)
Übersetzungen
Textgeneration
Seqence-to-Sequence-Verfahren, Encoder-Decoder-Architektur
Encoder-Only- und Decoder-Only-Modelle
Lokale Anwendung von Large Language Models

Sprachmodelle (ca. 1 Tag)
Transfomer Architektur
Attention und Multihead-Attention
Positional Encodings
Fine-Tuning großer Sprachmodelle
Prompting
Textgeneration-Pipelines
Summarization
Chatbots
Retrieval Augmented Generation
KI-Agenten

Deep Reinforcement Learning (ca. 1 Tag)
Steuerung dynamischer Systeme
Agentensysteme
Training durch Belohnungen
Policy Gradients
Deep-Q-Learning

Bayes'sche neuronale Netze (ca. 1 Tag)
Unsicherheiten in neuronalen Netzen
Statistische Bewertung von Prognosen
Konfidenz, Standardabweichung
Unbalancierte Daten
Sampling-Methoden

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Reinforcement Learning

Reinforcement Learning oder bestärkendes bzw. verstärkendes Lernen beschreibt eine der drei Haupttechniken des maschinellen Lernens, in welcher das natürliche Lernverhalten durch Versuch und Irrtum adaptiert wurde und das künstliche System durch eine direkte Interaktion mit seiner Umgebung in Form von Belohnungen lernt, optimale Entscheidungen zu treffen. Der Lehrgang führt hierzu in die Thematik ein und durch die Bereiche Markov-Entscheidungsprobleme sowie Q-Learning bis hin zur Kombination mit Deep Learning. Ein Überblick über die praktische Umsetzung und die Herausforderungen, die sich an die Lernmethode stellen, runden den Kurs ab.

Abschlussart
- Zertifikat „Reinforcement Learning“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs verstehst du die grundlegenden Konzepte des Reinforcement Learning und kennst die Unterschiede zu anderen Lernmethoden. Du bist mit Markov-Entscheidungsprozessen, Q-Learning und Deep Reinforcement Learning vertraut und kannst fortgeschrittene Themen wie Multi-Agent- und Model-Based Reinforcement Learning anwenden. Zudem bist du in der Lage, Reinforcement-Learning-Algorithmen zu implementieren, an realen Problemen zu testen und zu optimieren.

ZIELGRUPPE

Informatiker:innen, Mathematiker:innen, Elektrotechniker:innen sowie Personen mit Studium der (Wirtschafts-)Ingenieurwissenschaften.

BERUFSAUSSICHTEN

Reinforcement Learning kommt vielfach in der Robotik und Automatisierungstechnik, aber auch in der Automobilbranche, bspw. zu Fahrassistenzfunktionen, oder in der Entwicklung und Optimierung autonomer Verkehrssysteme zum Einsatz. Fachkräfte mit entsprechendem Wissen sind auf dem Arbeitsmarkt vielfach und branchenübergreifend nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Vorkenntnisse im Bereich Machine Learning sowie in der Programmiersprache Python werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in Reinforcement Learning (ca. 1 Tag)
Definition und grundlegende Konzepte
Unterschiede zu anderen Lernmethoden
Anwendungsbereiche und Beispiele

Markov Decision Processes (MDPs) (ca. 2 Tage)
Definition und Eigenschaften von MDPs
Value-Funktionen und Policy
Bellman-Gleichungen
Dynamic Programming Ansatz

Q-Learning (ca. 2 Tage)
Definition und Algorithmus
Exploration vs. Exploitation
Konvergenz- und Optimierungseigenschaften
Anwendungen in Spielen, Robotik und anderen Bereichen

Deep Reinforcement Learning (ca. 3 Tage)
Deep Q-Learning
Deep Deterministic Policy Gradients (DDPG)
Actor-Critic-Methoden
Policy Gradient-Methoden

Fortgeschrittene Themen (ca. 4 Tage)
Model-Based Reinforcement Learning
Multi-Agent Reinforcement Learning
Inverse Reinforcement Learning
Meta Reinforcement Learning

Praktische Anwendungen (ca. 3 Tage)
Implementierung von Reinforcement Learning Algorithmen
Anwendung auf ausgewählte Probleme und Fallstudien
Evaluation und Tuning der Algorithmen

Zusammenfassung und Ausblick (ca. 2 Tage)
Zusammenfassung der wichtigsten Konzepte und Ergebnisse
Herausforderungen und zukünftige Entwicklungen in Reinforcement Learning

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Mathematische Modellierung mit MATLAB und Simulink

Dieser Lehrgang führt in die mathematische Simulation mit MATLAB ein. MATLAB ist zugleich Hochsprache und interaktive Umgebung und wird im Bereich der Entwicklung und Wissenschaft weltweit genutzt, um Daten zu analysieren und Lösungen für mathematische Probleme, vor allem Matrizen, anschaulich darzustellen. Zusätzlich vermittelt der Kurs die Modellierung von Systemen mit Simulink.

Abschlussart
- Zertifikat „MATLAB und Simulink“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang hast du das nötige Fachwissen und kennst die spezifische Terminologie zur mathematischen Modellierung mit MATLAB und Simulink. Du beherrschst die Werkzeuge der MATLAB-Software und die Programmiersprache MATLAB. Des Weiteren ist dir die Modellierung von numerischen Systemen mit der Software Simulink bekannt.

ZIELGRUPPE

Der Kurs richtet sich an Mathematiker:innen, Naturwissenschaftler:innen und an Personen mit Studium der Ingenieurwissenschaften.

BERUFSAUSSICHTEN

Du erlernst mit MATLAB und Simulink mathematische Standard-Programme für das Ingenieurwesen und die Naturwissenschaft. Fachkräfte mit Kenntnissen in der Datensimulation sind in zahlreichen Industriefeldern nachgefragt und können beispielsweise in der Wetter- und Klimaforschung, bei der Modellierung des Energieverbrauchs, der Entwicklung von Steueralgorithmen für Fluggeräte oder der Funktionsentwicklung im Bereich Automotive eingesetzt werden.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen MATLAB (ca. 2 Tage)
MATLAB-Oberfläche
Auslesen von Daten aus einer Datei
Variablen, Arrays, Operatoren, Grundfunktionen
Grafische Darstellung von Daten
Anpassen von Diagrammen
Exportieren von Grafiken

Variablen und Befehle (ca. 2 Tage)
Relationale und logische Operatoren
Mengen, Mengen bei 2D-Körpern (Polyshape)
Durchführung mathematischer und statistischer Berechnungen mit Vektoren
Grafiken in der Statistik

Analyse und Visualisierung (ca. 1 Tag)
Erstellen und Verändern von Matrizen
Mathematische Operationen mit Matrizen
Grafische Darstellung von Matrixdaten
Matrixanwendungen: Abbildungen, Rotation, Lineare Gleichungssysteme, Least Square Verfahren

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Datenverarbeitung (ca. 1 Tag)
Datentypen: Structure Arrays, Cell Arrays, String vs. Char, Categorical, Datetime u. v. m.
Anlegen und Organisieren tabellarischer Daten
Bedingte Datenauswahl
Importieren/Exportieren mit Matlab: Ordnerstrukturen, .mat-Daten, Tabellendaten, Fließtexte

MATLAB-Programmierung (ca. 3 Tage)
Kontrollstrukturen: Schleifen, if-else, Exceptions
Funktionen
Objektorientierte Programmierung
App Design

Simulation in MATLAB (ca. 5 Tage)
Numerische Integration und Differenziation
Grundlagen der Simulation gewöhnlicher Differentialgleichungen, Matlab ODE und Solveroptionen
Simulationstechnik in Matlab: Eingabeparameter, Dateninterpolation, Simulationsstudien
Simulationssteuerung: Eventfunctions (Zero Crossing), Outputfunctions
Anwendungsbeispiele, z. B. Simulation eines Elektromotors, Simulation einer Rakete

Simulink (ca. 4 Tage)
Grundlagen in Simulink: Schaubilder, Funktionen, Signale und Differentialgleichungen
Funktionen, Subsysteme und Bibliotheken
Import/Export, Lookup-Tabellen, Regelung
Zero-Crossing, Automatisierung von Simulationsaufgaben (Matlab Zugriff)
Anwendungsbeispiele, z. B. Simulation eines Flugzeugtriebstrangs

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Relationale Datenbanken – SQL

Mit der Sprache SQL werden sowohl Datenbanken sowie deren Strukturen erstellt als auch Daten eingefügt, bearbeitet, gelöscht bzw. über Abfragen ausgewertet. Der Lehrgang vermittelt die wesentlichen Elemente von SQL auf der Basis des ANSI-Standards, um relationale Datenbanken mit SQL zu entwickeln und zu verwalten sowie Abfragen umzusetzen. Der Unterricht erfolgt auf dem Microsoft SQL-Server unter Verwendung des Microsoft SQL Server Management Studios.

Abschlussart
- **Zertifikat „Relationale Datenbanken-SQL“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du relationale Datenbanken mit SQL entwickeln und verwalten. Du erstellst Tabellen und Views, formulierst Abfragen und bearbeitest Daten mit geeigneten SQL-Befehlen. Dabei achtest du auf Datenintegrität, setzt Transaktionen ein und vergibst Benutzerrechte in SQL Server. Zudem bereitest du strukturierte Daten für Analyse- und KI-gestützte Auswertungen vor.

ZIELGRUPPE

Informatiker:innen, Fachinformatiker:innen, Programmierer:innen, Personen mit Kenntnissen im Ingenieurwesen oder in der Betriebswirtschaft, Kaufleute und Fachkräfte mit entsprechender Berufserfahrung.

BERUFSAUSSICHTEN

Durch die Neu- und Weiterentwicklung von Datenbanken sichern Unternehmen eine effiziente Sortierung, eine folgerichtige Strukturierung und eine dauerhafte Dokumentation wichtiger Daten. Als SQL-Datenbankspezialist:in oder -Administrator:in kommst du in nahezu allen Branchen zum Einsatz.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen von Datenbanksystemen und SQL (ca. 3 Tage)
Überblick über Datenbanksysteme und -modelle
Redundante Daten und Datenintegrität
Normalisierung
Datenbankentwurf und Entity-Relationship-Modell (ERM)
Primär- und Fremdschlüssel
Beziehungen zwischen Relationen
Datentypen in SQL
Indizes und Performance
Einschränkungen und Validierung
Abfragen in SQL
Strukturierte Daten als Grundlage für KI-gestützte Analyseverfahren

Einführung in SQL Server Management Studio (SSMS) (ca. 2 Tage)
Überblick über SQL Server und SSMS
Physisches Datenbankdesign
Erstellen von Tabellen und Definieren von Datentypen
Einschränkungen, Standardwerte und Beziehungen
Datenbankdiagramme (ERM) und Beziehungen
Backup und Restore
Einführung in Performanceüberwachung
Überblick über KI-unterstützte Abfrageoptimierung und Queryanalyse

Einführung in DDL (Data Definition Language) und DML (Data Manipulation Language) (ca. 8 Tage)
SQL-Grundlagen und erweiterte Syntax
Operatoren und integrierte Funktionen
Abfragen und Manipulation von Daten
Fehlerbehandlung und Transaktionsmanagement
Erstellung und Verwaltung von Datenbankobjekten
Grundlagen der Performanceoptimierung
Arbeiten mit modernen Datentypen
Datenmodellierung und strukturierte Aufbereitung für KI- und Analyseanwendungen

DCL – Data Control Language und Sicherheit (ca. 1 Tag)
Benutzerverwaltung und Berechtigungen
Rollen und Sicherheitskonzepte
Auditing
Einführung in Row Level Security
Datensicherheit im Kontext von KI-gestützten Auswertungen

Datentypen, Datenimport und -export in modernen Systemen (ca. 1 Tag)
Datenimport und -export
Moderne Datentypen
Import, Transformation und Bereitstellung von Daten für Analyseprozesse

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Statistik

Die empirische Arbeit in Wissenschaft, Forschung und Qualitätssicherung ermöglicht es, komplexe Zusammenhänge zu erkennen, Beobachtungen zu verifizieren und Messdaten richtig einzuordnen. Hierfür vermittelt der Lehrgang relevante Kenntnisse in der Statistik und ihren Methoden, um zwei oder mehrere Gruppen miteinander zu vergleichen. Unterstützend wird der Umgang mit einem statistischen Programm gelehrt und eine Einführung in die Versuchsplanung gegeben.

Abschlussart
- **Zertifikat „Statistik“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang verstehst du die Grundlagen der Statistik, kannst Daten aufbereiten, auswerten sowie statistische Datenanalysen und Ergebnisse mit Grafiken darstellen, erläutern und interpretieren.

ZIELGRUPPE

Anwender:innen und Fachkräfte aus der Sozial- und Marktforschung, der Betriebswirtschaft (Marketing, Business Intelligence), den technischen Bereichen, der Produktion, der Qualitätssicherung und der Forschung im Gesundheitsbereich.

BERUFSAUSSICHTEN

Qualifizierte Kräfte mit fundierten Kenntnissen in der Statistik sind in der industriellen Forschung und Entwicklung, in der Arzneimittelentwicklung, in der Betreuung medizinischer Studien, im Bereich Finanz- und Versicherungswesen, in der Informationstechnologie oder in der öffentlichen Verwaltung sehr gefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Statistische Grundlagen (ca. 6 Tage)
Messtheoretische Grundlagen (Grundgesamtheit und Stichprobe, Stichprobenarten, Messung und Skalenniveaus)
Univariate Deskriptivstatistik (Häufigkeitsverteilungen, Zentralmaße, Streuungsmaße, Standardwert, Histogramme, Balkendiagramme, Kreisdiagramme, Liniendiagramme und Boxplots)
Bivariate Deskriptivstatistik (Zusammenhangsmaße, Korrelationskoeffizienten, Kreuztabellen, Streudiagramme und gruppierte Balkendiagramme)
Grundlagen der induktiven Inferenzstatistik (Wahrscheinlichkeitsverteilung, Normalverteilung, Mittelwerteverteilung, Signifikanztest, Nullhypothesentest nach Fisher, Effektgröße, Parameterschätzung, Konfidenzintervalle, Fehlerbalkendiagramme, Poweranalysen und Ermittlung des optimalen Stichprobenumfangs)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Methoden zum Vergleich von zwei Gruppen (ca. 5 Tage)
z- und t-Test für eine Stichprobe (Abweichung von einem vorgegebenen Wert)
t-Test für den Mittelwertsunterschied von zwei unabhängigen/verbundenen Stichproben
Prüfung der Wirksamkeit von Aktionen, Maßnahmen, Interventionen und anderen Veränderungen mit t-Tests (Pretest-Posttest-Designs mit zwei Gruppen)
Unterstützende Signifikanztests (Anderson-Darling-Test, Ryan-Joiner-Test, Levene-Test, Bonnet-Test, Signifikanztest für Korrelationen)
Nonparametrische Verfahren (Wilcoxon-Test, Vorzeichentest, Mann-Whitney-Test)
Kontingenzanalysen (Binomialtest, Exakter Test nach Fisher, Chi-Quadrat-Test, Kreuztabellen mit Assoziationsmaße)

Methoden zum Mittelwertvergleich von mehreren Gruppen (ca. 5 Tage)
Ein- und zweifaktorielle Varianzanalyse (einfache und balancierte ANOVA)
Mehrfaktorielle Varianzanalyse (Allgemeines lineares Modell)
Feste, zufällige, gekreuzte und geschachtelte Faktoren
Mehrfachvergleichsverfahren (Tukey-HSD, Dunnett, Hsu-MCB, Games-Howell)
Interaktionsanalyse (Analyse von Wechselwirkungseffekten)
Trennschärfe und Poweranalyse bei Varianzanalysen

Einführung in die Versuchsplanung (DoE, Design of Experiments) (ca. 1 Tag)
Voll- und teilfaktorielle Versuchspläne

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

IT-Management und Netzwerktechnik

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

IT-Management und Netzwerktechnik

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

IT-Security-Spezialist:in

Dauer: 12 Wochen

- IT-Security-Administrator (CompTIA Security+)
- IT-Cybersecurity-Analyst (CompTIA CySA+)
- IT-Security-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Der Lehrgang vermittelt zunächst die Themen Netzwerksicherheit, Compliance und Betriebssicherheit, Bedrohungen und Schwachstellen sowie Anwendungs-, Daten- und Hostsicherheit. Im nächsten Kursteil werden speziell Themen der Cybersecurity erläutert: Mit Bezug auf Verhaltensanalysen werden Malware und fortschrittliche anhaltende Bedrohungen identifiziert und bekämpft. Anschließend werden organisatorische und technische Sicherheitsmaßnahmen, physische Schutzmaßnahmen, rechtliche Rahmenbedingungen, Wirtschaftlichkeit von Maßnahmen, psychologische Aspekte zur Sensibilisierung der Mitarbeiter:innen sowie der BSI Standard mit seinen IT-Grundschutzkatalogen erläutert.

Azure Data Engineer

Dauer: 16 Wochen

- Microsoft Azure Administration
- Relationale Datenbanken mit SQL
- Programmierung mit Python
- Data Engineer

Azure Data Engineers sind für die Integration von Daten aus unterschiedlichen Datensystemen sowie den Aufbau, die Verwaltung und Wartung hierfür benötigter Datenverarbeitungs-Pipelines zuständig. Im Lehrgang erwirbst du zunächst die für die Azure-Administration notwendigen Kenntnisse wie beispielsweise die Verwaltung von Azure-Identitäten und -Governance, die Implementierung von Speicherplatz, die Bereitstellung von Azure-Rechenressourcen sowie die Konfiguration und Verwaltung von virtuellen Netzwerken. Im Anschluss wird Fachwissen in der Programmierung mit Python sowie der Entwicklung und Abfrage relationaler Datenbanken mit SQL vermittelt. Kenntnisse in der Zusammenführung, Aufbereitung, Anreicherung und Weitergabe von Daten runden dein Wissen ab.

Microsoft Endpoint Administration

Dieser Kurs zeigt, wie du als Microsoft Endpoint Administrator Windows einsetzt, Geräte und Daten verwaltest, Konnektivität konfigurierst und Windows wartest. Im weiteren Kursverlauf wird erläutert, wie du Betriebssysteme bereitstellst und aktualisierst, Richtlinien, Profile und Geräte verwaltest und schützt sowie Anwendungen und Daten verwaltest. Die Inhalte werden systematisch vermittelt und durch Praxisbeispiele und Übungen vielfältig dargestellt.

Abschlussart
- **Original Microsoft-Zertifikat „Microsoft 365 Certified: Endpoint Administrator Associate“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Microsoft-Zertifizierungsprüfung MD-102: Endpoint Administrator**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du als Endpoint Administrator Endgeräte und Anwendungen im Microsoft-365-Umfeld mit Intune und Entra ID bereitstellen, konfigurieren, verwalten, schützen, aktualisieren und überwachen.

ZIELGRUPPE

(Fach-)Informatiker:innen, IT- und Netzwerk-Fachkräfte, Personen mit praktischer Erfahrung und guten Kenntnissen im IT-Bereich (auch Quereinsteiger:innen).

BERUFSAUSSICHTEN

Die weltweit einheitlichen und anerkannten Microsoft-Zertifizierungen zählen zu den wichtigsten Herstellerzertifizierungen, mit der Sie Ihre beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbessern. Fachkräfte mit entsprechenden Kenntnissen sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

Infrastruktur für Geräte (ca. 4 Tage)
Microsoft Entra ID und Geräteeinbindung
Geräteregistration in Microsoft Intune
Identität und Compliance (u.a. Windows Hello for Business, Windows LAPS)
Mitgliedschaftverwaltung lokaler Gruppen
KI-unterstützte Analyse/Antworten in SecOps/Endpoint-Kontext

Verwalten und Pflege von Geräten (ca. 7 Tage)
Windows-Clients bereitstellen und upgraden (cloudbasiert)
Gerätekonfigurationsprofile
Add-On-Funktionen für Intune Suite
Remoteaktionen und Betrieb auf Geräten

Verwalten von Anwendungen (ca. 2 Tage)
Bereitstellen und Aktualisieren von Apps
App-Schutzrichtlinien und App-Konfigurationsrichtlinien

Schützen von Geräten (ca. 2 Tage)
Endpoint Security
Defender-Integration
Updates mit Intune

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Ergebnisse
Zertifizierungsprüfung MD-102: Endpoint Administrator

ⓘ Übernahme der Fahrtkosten zu einer ggf. in einem Testcenter im Tagespendelbereich stattfindenden Zertifizierungsprüfung:
Bitte kläre die Übernahme der Fahrtkosten zum Prüfungsort vor Beginn des Lehrgangs mit der zuständigen Förderstelle ab (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Transfergesellschaft, Rentenversicherungsanstalt).
alfatraining übernimmt keine Fahrtkosten.

Microsoft Azure Administration

Der Kurs zeigt die Verwaltung von Azure-Identitäten und -Governance auf und vermittelt die entsprechenden Kenntnisse, um als Azure Administrator Speicherplatz zu implementieren und zu verwalten. Weiter führt der Kurs ausführlich in die Bereitstellung und Verwaltung von Azure-Rechenressourcen ein und erläutert, wie virtuelle Netzwerke konfiguriert werden. Abschließend werden das Überwachen und Sichern von Azure-Ressourcen behandelt.

Abschlussart
- Original Microsoft-Zertifikat „Microsoft Certified: Azure Administrator Associate"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Microsoft-Zertifizierungsprüfung AZ-104: Azure Administrator

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang kannst du Azure-Identitäten und -Governance verwalten, Speicher implementieren und Azure-Rechenressourcen bereitstellen. Du beherrschst das Konfigurieren und Verwalten von virtuellen Netzwerken sowie das Überwachen und Absichern von Azure-Ressourcen.

ZIELGRUPPE

(Fach-)Informatiker:innen, IT- und Netzwerk-Fachkräfte, Personen mit praktischer Erfahrung und guten Kenntnissen im IT-Bereich (auch Quereinsteiger:innen).

BERUFSAUSSICHTEN

Die weltweit einheitlichen und anerkannten Microsoft-Zertifizierungen zählen zu den wichtigsten Herstellerzertifizierungen, mit welchen du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst. Fachkräfte mit entsprechenden Kenntnissen sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen nachgefragt.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse in der Verwaltung von Azure und in der Netzwerkkonfiguration werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Voraussetzungen für Azure-Administratoren (ca. 1 Tag)
Azure Verwaltungsoberflächen (Azure-Portal, Azure CLI, Azure PowerShell)
Azure Resource Manager (ARM)
Ressourcen und Ressourcengruppen
Azure Resource Manager Templates (ARM) und Bicep
Einsatz von KI-Werkzeugen zur Unterstützung administrativer Aufgaben und Skripterstellung

Verwalten von Azure-Identitäten und -Governance (ca. 2 Tage)
Microsoft Entra ID
Benutzer:innen und Gruppen
Geräteeinstellungen
Massenbenutzeraktualisierungen
Gastkonten
Self-Service-Kennwort
Rollenbasierte Zugriffskontrolle (RBAC)
Zugriffszuweisungen
Managed Identities für Azure-Ressourcen
Verzeichnisse
Abonnements und Governance: Azure-Richtlinien, Ressourcen, Tags
Kostenmanagement
Managementgruppen

Virtuelle Netzwerke konfigurieren und verwalten (ca. 4,5 Tage)
Virtuelle Netzwerke
VNet-Peering
Private und öffentliche IP-Adressen, Netzwerkrouten, Netzwerkschnittstellen, Subnetze und virtuelle Netzwerke
Namensauflösung: Azure DNS
Sicherer Zugriff auf virtuelle Netzwerke und Ressourcen
Network Security Groups (NSG) für Subnetze und Netzwerkschnittstellen
Azure Bastion
Azure Application Gateway (Layer-7-Lastenausgleich)
Lokale Konnektivität
Connection Monitor
Network Watcher
Netzwerkdiagnose
Integrieren eines lokalen Netzwerks in ein virtuelles Azure-Netzwerk
ExpressRoute
Azure Virtual WAN

Speicherplatz implementieren und verwalten (ca. 2 Tage)
Speicherkonten
Shared Access Signatures (SAS)
Zugriffsschlüssel
Azure-Speicherreplikation
Microsoft Entra ID-Authentifizierung
Azure Storage Explorer
AZCopy
Azure Files und Azure Blob Storage
Azure-Dateifreigabe
Azure File Sync

Bereitstellen und Verwalten von Azure-Rechenressourcen (ca. 3,5 Tage)
Azure Virtual Machines (VMs) für hohe Verfügbarkeit und Skalierbarkeit
Azure Resource Manager Templates (ARM) und Bicep
VHD-Vorlage
Azure-Festplattenverschlüsselung
Azure Key Vault für Schlüssel und Geheimnisse
VM-Größen
Hinzufügen von Datenträgern
Verfügbarkeitszonen und Verfügbarkeitssätze
Konfigurieren des Netzwerks
Container
Container Apps
Azure Container Instanzen (ACI)
Web-Apps

Überwachen und Sichern von Azure-Ressourcen (ca. 2 Tage)
Azure Monitor
Metriken
Log Analytics
Diagnoseeinstellungen
Application Insights
Unterstützung der Analyse von Protokollen und Fehlermeldungen durch KI-Werkzeuge
Sicherungs- und Wiederherstellungsvorgänge
Sicherungsberichte
Azure Backup
Softlöschvorgang
Sicherungsrichtlinien
Azure Site Recovery

Projektarbeit (ca. 5 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Ergebnisse
Zertifizierungsprüfung AZ-104: Microsoft Azure Administrator

ⓘ Übernahme der Fahrtkosten zu einer ggf. in einem Testcenter im Tagespendelbereich stattfindenden Zertifizierungsprüfung:
Bitte kläre die Übernahme der Fahrtkosten zum Prüfungsort vor Beginn des Lehrgangs mit der zuständigen Förderstelle ab (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Transfergesellschaft, Rentenversicherungsanstalt).
alfatraining übernimmt keine Fahrtkosten.

AWS Cloud Administrator

Der Kurs erläutert verschiedene AWS Cloud-Konzepte bezüglich Wirtschaftlichkeit, Sicherheit und Compliance. Zudem werden dir Methoden zur Bereitstellung und zum Betrieb in der AWS Cloud sowie die Preisgestaltung, Fakturierung und der Support nähergebracht.

Abschlussart
- Zertifikat „AWS Certified Cloud Practitioner“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- AWS Zertifizierungsprüfung CLF-C02 (in englischer Sprache)

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang besitzt du das nötige Fachwissen, das für den Betrieb in der Cloud erforderlich ist. Außerdem verfügst du über die technische Erfahrung, die für die Bereitstellung, Sicherung und Automatisierung von Umgebungen unabhängig von der Lösung des Anbieters erforderlich ist.

ZIELGRUPPE

IT-Fachleute, Datenbank- und Netzwerkfachleute, (Fach-) Informatiker:innen, Programmierer:innen und Personen mit praktischer Erfahrung im IT-Bereich (auch Quereinsteiger:innen)

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte mit Cloud-Kenntnissen werden in verschiedenen Geschäftsbereichen, beispielsweise im Vertrieb, im Produktmanagement oder im Projektmanagement gesucht. Besonders in Unternehmen, die effektiver mit technischen Teams und Kunden kommunizieren möchten, ist dieses Wissen gefragt. Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit dem Zertifikat „AWS Certified Cloud Practitioner" nachweisen.

VORAUSSETZUNGEN

Gute Englisch-Kenntnisse sind erforderlich.

LEHRGANGSINHALTE

Cloud-Konzepte (ca. 3,5 Tage)
Vorteile der AWS Cloud
Prinzipien des AWS Cloud-Designs
Migration zur AWS Cloud
Konzepte der Cloud-Wirtschaftlichkeit

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Sicherheit und Compliance (ca. 4,5 Tage)
AWS-Modell als geteilte Verantwortung
AWS Cloud-Sicherheits-, Governance- und Compliance-Konzepte
AWS Access Management-Funktionen
Komponenten und Ressourcen für die Sicherheitsunterstützung

Cloud-Technologie und -Services (ca. 5 Tage)
Methoden zur Bereitstellung und zum Betrieb in der AWS Cloud
Globale AWS-Infrastruktur
AWS-Computing-Services, -Datenbank-Services, -Netzwerkservices und -Speicherservices
AWS-Service für künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen sowie Analytik-Services
Services aus anderen abgedeckten AWS-Services-Kategorien

Fakturierung, Preisgestaltung und Support (ca. 2 Tage)
Vergleich von AWS-Preismodellen
Ressourcen für Fakturierung, Budget und Kostenmanagement
Techn. Ressourcen und Supportoptionen von AWS

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 5 Tage)
AWS Certified Cloud Practitioner CLF-C02 (in englischer Sprache)

ⓘ Übernahme der Fahrtkosten zu einer ggf. in einem Testcenter im Tagespendelbereich stattfindenden Zertifizierungsprüfung:
Bitte kläre die Übernahme der Fahrtkosten zum Prüfungsort vor Beginn des Lehrgangs mit der zuständigen Förderstelle ab (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Transfergesellschaft, Rentenversicherungsanstalt).
alfatraining übernimmt keine Fahrtkosten.

Linux Administrator (LPIC-1)

Linux zählt zu den beliebtesten Betriebssystemen und wird von zahlreichen großen Unternehmen genutzt. Dieser Lehrgang schult dich darin, Linux-Systeme zu installieren, zu konfigurieren und zu warten. Du erwirbst wichtiges Fachwissen im Bereich der Systemarchitektur und erlernst praxisnah, Benutzerinterfaces einzurichten und wichtige Systemdienste zu betreuen.

Abschlussart
- Zertifikat „Linux Administrator" (LPIC-1)

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Linux-Zertifizierungsprüfungen LPI-101 und LPI-102

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs gehst du sicher mit Linux-Systemen um. Du kannst Installationen durchführen, Kommandos eingeben, Dateien verwalten und einfache Skripte erstellen. Damit beherrschst du den sicheren Umgang mit kleinen Netzwerken und kannst diese fachgerecht verwalten.

ZIELGRUPPE

Personen mit ersten praktischen Erfahrungen im IT-Bereich (auch Quereinsteiger:innen), IT-Fachkräfte, (Fach-)Informatiker:innen (auch Studienabbrecher:innen), Programmierer:innen, Datenbank- und Netzwerkfachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit dem weltweit einheitlichen und anerkannten LPIC-1-Zertifikat verbesserst du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend. Linux-Fachkräfte sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen nachgefragt.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse über Betriebssysteme oder Computernetzwerke sind vorteilhaft.

LEHRGANGSINHALTE

Systemarchitektur (ca. 2 Tage)
Bestimmen und Konfigurieren der Hardwareeinstellungen
Startvorgang des Systems begleiten
Anhalten oder Neustart des Systems sowie Wechsel des Runlevels/Boot-Targets

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Linux-Installation und Linux-Paketverwaltung (ca. 5 Tage)
Entwurf eines Platten-Partitionierungsschemas für ein Linux-System/Planung einer Festplattenaufteilung
Auswahl, Installation und Konfiguration eines Boot-Managers
Verwaltung, Bestimmung sowie Installation von Shared Libraries
Debian-Paketverwaltung
RPM- und YUM-Paketverwaltung
Linux Virtualisierung und Cloud Konzepte

Einsetzen von GNU- und Unix-Kommandos (ca. 8 Tage)
Arbeiten mit Shells und Kommandos über die Kommandozeile
Verarbeiten von Textströmen mit Filtern
Verwendung von grundlegenden Linux-Kommandos zur Dateiverwaltung
Nutzung von Strömen, Pipes und Umleitungen zur effizienten Verarbeitung von Textdaten
Prozessverwaltung
Verwaltung der Ausführungsprioritäten von Prozessen
Durchsuchen von Textdateien mit regulären Ausdrücken
Editieren von Dateien mit „vi"

Geräte, Linux-Dateisysteme, Filesystem Hierarchy Standard (ca. 5 Tage)
Konfiguration von Plattenpartitionen, Anlegen von Dateisystemen
Verwaltung eines Standarddateisystems, Integrität von Dateisystemen sichern
Konfiguration des Ein- und Aushängens eines Dateisystems
Steuerung von Dateizugriffen durch den Einsatz von Rechten und Eigentümerschaften
Anlegen und Verwalten von harten und symbolischen Links
Filesystem Hierarchy Standard (FHS), typische Dateiorte und Verzeichnisklassifizierungen
Zertifizierung LPI-101

Shells und Shell-Skripte (ca. 3 Tage)
Die Shell-Umgebungen anpassen und verwenden
Einfache Skripte anpassen oder schreiben

Benutzerschnittstellen und Desktops (ca. 2 Tage)
X11 installieren und konfigurieren
Grafische Desktops
Barrierefreiheit

Administrative Aufgaben (ca. 3 Tage)
Benutzer- und Gruppenkonten und dazugehörige Systemdateien verwalten
Systemadministrationsaufgaben durch Einplanen von Jobs automatisieren
Lokalisierung und Internationalisierung

Grundlegende Systemdienste (ca. 3 Tage)
Die Systemzeit verwalten
Systemprotokollierung
Grundlagen von Mail Transfer Agents (MTA)
Drucker und Druckvorgänge verwalten

Netzwerkgrundlagen (ca. 3 Tage)
Grundlagen von Internetprotokollen
Persistente Netzwerkkonfiguration
Grundlegende Netzwerkfehlerbehebung
Clientseitiges DNS konfigurieren

Sicherheit (ca. 3 Tage)
Administrationsaufgaben für Sicherheit durchführen
Einen Rechner absichern
Daten durch Verschlüsselung schützen

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse
Zertifizierung LPI-102

Nach Bestehen der Prüfungen LPI-101 und LPI-102 bist du Linux Administrator.

ⓘ Übernahme der Fahrtkosten zu einer ggf. in einem Testcenter im Tagespendelbereich stattfindenden Zertifizierungsprüfung:
Bitte kläre die Übernahme der Fahrtkosten zum Prüfungsort vor Beginn des Lehrgangs mit der zuständigen Förderstelle ab (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Transfergesellschaft, Rentenversicherungsanstalt).
alfatraining übernimmt keine Fahrtkosten.

CCNA - Cisco Certified Network Associate

Cisco-Hardwarekomponenten, v. a. Router und Switches, sind weltweit bei mittleren und großen Unternehmen im Einsatz. Der Lehrgang erläutert dir zunächst von Grund auf den Umgang und die Verwaltung von Cisco-Netzwerken und anschließend die gängigen Verfahren im Bereich Routing und Switching, um Netzwerke zu planen, zu installieren und zu warten. Auch IP-Dienste sowie Sicherheitsgrundlagen und Automatisierungsprozesse werden behandelt. Der Kurs schließt mit der Cisco-Zertifizierung zum CCNA ab, die speziell entwickelt wurde, um eine breite Palette von Grundlagen für IT-Karrieren abzudecken.

Abschlussart
- Cisco Certified Network Associate-Zertifikat (CCNA)

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Cisco-Zertifizierungsprüfung CCNA 200-301 (in englischer Sprache)

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du Cisco-Netzwerke in Unternehmen konfigurieren und verwalten. Du kennst die wichtigsten LAN-Konzepte, aber auch gängige Sicherheitslücken, bist mit Netzwerkinfrastrukturen und Automatisierungen in Netzwerken vertraut und beherrschst Routingtechnologien wie WAN, IPv4 und IPv6.

ZIELGRUPPE

Personen mit praktischer Erfahrung und guten Kenntnissen im IT-Bereich und in der Netzwerktechnik (auch Quereinsteiger:innen und Studienabbrecher:innen) sowie IT-Fachkräfte.

BERUFSAUSSICHTEN

In allen Branchen wächst der Bedarf an qualifizierten Netzwerk-Fachkräften – die Zertifikate von Cisco gehören dabei zu den begehrtesten Qualifikationsnachweisen. Mit dem neuen CCNA-Zertifikat kannst du dich sich als Netzwerktechniker:in, im Help-Desk-Bereich oder im Bereich der IT-Security bewerben.

VORAUSSETZUNGEN

Dieser Lehrgang setzt Netzwerkgrundkenntnisse sowie gute Englisch-Kenntnisse für die Zertifizierungsprüfung voraus.

LEHRGANGSINHALTE

Network Fundamentals (ca. 8 Tage)
Rolle und Funktion von Netzwerkkomponenten
Router, Layer 2 und Layer 3 Switches, Next-Gen Firewalls und IPS
Access Points, Controller (Cisco DNA Center und WLC), Endpunkte, Server, PoE
Netzwerk-Topologie-Architekturen: Two-Tier, Three-Tier, Spine-Leaf, WAN, SOHO, On-Premise und Cloud
Physische Schnittstellen und Kabeltypen
Single-Mode-Faser, Multimode-Faser, Kupfer
Schnittstellen- und Kabelprobleme erkennen
Kollisionen, Fehler, Duplex- und Geschwindigkeitsfehler
Vergleich von TCP und UDP
Konfiguration und Überprüfung von IPv4-Adressen und Subnetting
Private IPv4-Adressen
Konfiguration und Überprüfung von IPv6-Adressen und Präfixen
IPv6-Adresstypen: Unicast, Anycast, Multicast, Modified EUI 64
IP-Parameter für Client-Betriebssysteme überprüfen
Drahtlos-Prinzipien
Nicht überlappende Wi-Fi-Kanäle, SSID, RF, Verschlüsselung
Virtualisierungsgrundlagen (Server-Virtualisierung, Container, VRFs)
Switching-Konzepte: MAC-Learning und -Aging, Frame-Switching, Frame-Flooding, MAC-Adress-Tabelle

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Network Access (ca. 8 Tage)

Konfiguration und Überprüfung von VLANs: Access-Ports, Default VLAN, InterVLAN-Konnektivität
Interswitch-Konnektivität
Trunk-Ports, 802.1Q, Native VLAN
Layer 2 Discovery-Protokolle (CDP und LLDP)
Layer 2/Layer 3 EtherChannel (LACP)
Rapid PVST+ Spanning Tree Protocol
Root Port, Root Bridge, Port States, PortFast, Guard-Funktionen (Root,loop, BPDU)
Cisco Wireless-Architekturen und AP-Modi
Physische Infrastrukturverbindungen von WLAN-Komponenten
AP, WLC, Access-/Trunk-Ports, LAG
Netzwerkgeräte-Verwaltungszugriff (Telnet, SSH, HTTP, HTTPS, Konsole, TACACS+/RADIUS, Cloud-Management)
WLAN-GUI-Konfiguration für Client-Konnektivität

IP Connectivity (ca. 8,5 Tage)

Komponenten der Routing-Tabelle interpretieren
Routing-Protokollcode, Präfix, Netzmaske, Next Hop, Administrative Distance, Metrik, Gateway of Last Resort
Routing-Entscheidungen von Routern: Longest Prefix Match, Administrative Distance, Routing-Protokoll-Metrik
IPv4- und IPv6-Static Routing: Default Route, Network Route, Host Route, Floating Static
Single Area OSPFv2 konfigurieren und überprüfen
Neighbor Adjacencies, Point-to-Point, Broadcast (DR/BDR-Auswahl), Router ID
First Hop Redundancy Protocols (Zweck, Funktionen und Konzepte)

IP Services (3,5 Tage)

Inside Source NAT konfigurieren und überprüfen (Statische NAT und Pools)
NTP im Client- und Server-Modus
DHCP und DNS im Netzwerk
Funktion von SNMP
Syslog-Funktionen
DHCP-Client und Relay konfigurieren und überprüfen
Forwarding Per-Hop Behavior (PHB) für QoS

Security Fundamentals und Automation/Programmability (ca. 7 Tage)

Wichtige Sicherheitskonzepte
Bedrohungen, Schwachstellen, Exploits und Gegenmaßnahmen
Sicherheitselemente und Programmbestandteile
Benutzerbewusstsein, Schulung, physische Zugangskontrolle
Gerätezugriffskontrolle mit lokalen Passwörtern
Sicherheits-Passwortrichtlinien:Verwaltung, Komplexität, Passwortalternativen
IPsec-VPNs
Access Control Lists konfigurieren und überprüfen
Layer 2-Sicherheitsfunktionen (DHCP-Snooping, Dynamic ARP Inspection, Port-Security)
Authentifizierung, Autorisierung, und Abrechnung
Drahtlose Sicherheitsprotokolle (WPA, WPA2, WPA3)
WLAN mit WPA2 PSK konfigurieren und überprüfen
Auswirkungen der Automatisierung auf das Netzwerkmanagement
Vergleich traditioneller Netzwerke und Controller-basiertes Networking
Controller-basierte, softwaredefinierte Architektur: Overlay, Underlay, Fabric, Trennung von Steuerungsebene und Datenebene, Northbound und Southbound APIs
KI und maschinelles Lernen im Netzwerkbetrieb
Merkmale von REST-basierten APIs (Authentifizierungstypen, CRUD, HTTP-Verben, Datenkodierung)
Konfigurationsmanagement-Mechanismen (Ansible, Terraform)
Komponenten von JSON-codierten Daten

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 5 Tage)

Cisco Certified Network Associate – 200-301 CCNA (in englischer Sprache)

ⓘ Übernahme der Fahrtkosten zu einer ggf. in einem Testcenter im Tagespendelbereich stattfindenden Zertifizierungsprüfung:
Bitte kläre die Übernahme der Fahrtkosten zum Prüfungsort vor Beginn des Lehrgangs mit der zuständigen Förderstelle ab (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Transfergesellschaft, Rentenversicherungsanstalt).
alfatraining übernimmt keine Fahrtkosten.

IT-Security-Beauftragte:r

Der Lehrgang vermittelt ein breites Spektrum an organisatorischen und technischen Sicherheitsmaßnahmen, physische Schutzmaßnahmen, rechtliche Rahmenbedingungen, Wirtschaftlichkeit von Maßnahmen, psychologische Aspekte zur Sensibilisierung der Mitarbeiter:innen sowie den BSI-Standard mit seinen IT-Grundschutzkatalogen. Alle Kursinhalte werden in vielfältigen Übungen verdeutlicht und das erlernte Wissen für die Praxis vertieft.

Abschlussart
- **Zertifikat „IT-Security-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **IT-Security-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Als IT-Sicherheitsbeauftragte:r kennst du die wesentlichen Aspekte und Anforderungen der IT-Sicherheit: Datensicherheit und -schutz, physische IT-Sicherheit, Kryptographie, Netzsicherheit, PKI, Computersicherheit und organisatorische Sicherheit. Du weißt, die relevanten Standards nach ISO/IEC 27001 und des IT-Grundschutzes nach BSI in der Praxis umzusetzen.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an verantwortliche Personen aus den Bereichen IT-Sicherheit, Netz- und Systemadministration, IT-Organisation, IT-Beratung, Revision und Risikomanagement.

BERUFSAUSSICHTEN

IT-Security-Beauftragte werden in Unternehmen aller Branchen eingesetzt, um einen sicheren und zuverlässigen IT-Betrieb zu gewährleisten.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

Aufbau und Kernprozesse der IT-Sicherheit (ca. 2 Tage)
Struktur der IT-Security in Unternehmen und deren wirtschaftliche Bedeutung
Beteiligte Personen, Funktionen und Kommunikationswege innerhalb des IT-Netzwerks
Grundlegende Vorschriften, rechtliche Grundsätze, Normen

Physische Sicherheit im IT-Umfeld (ca. 2 Tage)
Klassifizierung der physikalischen Sicherheit
Einführung in die physischen Gefahrennormen
Sicherheitsmaßnahmen für die IT-Infrastruktur
Kontroll- und Alarmierungsmechanismen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Identity- und Access-Management (ca. 2 Tage)
Grundlagen des Access-Managements
Unterscheidung und Spezifizierung der Zutritts-, Zugangs- und Zugriffkontrollen in einem Unternehmen sowie deren Umsetzung
Konzeption und Kontrolle im Accessmanagement
Revisionssichere Archivierung
Identitätsprüfung und Rechtezuweisung
Schutzmechanismen für die IT-Infrastruktur

Bedrohungsszenarien und Konsequenzen für die Umsetzung im Unternehmen (ca. 3 Tage)
DLP – die Bedeutung von Data Loss Prevention und Data Leakage Prevention in der IT-Security
Maßnahmen der Data Loss Prevention und Data Leakage Prevention
Klassifizierung und Schutz vor Schadprogrammen
IOT (Internet Of Things) und Industrie 4.0 – mögliche Bedrohungsszenarien

Network-Security (ca. 2 Tage)
Besondere Maßnahmen für den Schutz des Netzwerkes
Datenschutzanforderungen an Mailserver
Verwaltung und Sicherheit bei Cloud-Nutzung
Prüfung der Systembestandteile und -anwendungen gegenüber unautorisierten Personen/Programmen/Fernzugriffen

Analyse und Realisierung eines IT-Sicherheitssystems für Unternehmen (ca. 2 Tage)
Vorgehensweise zur Analyse bestehender Sicherheitsstrukturen
Entwicklung eines grundlegenden IT Sicherheitskonzepts

Grundlagen des Informationssicherheitsstandards nach ISO/IEC 27001:2022 sowie des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) (ca. 2 Tage)
Einführung in ISO/IEC 27001:2022 und zentrale Anforderungen
Überblick über das IT Grundschutzkompendium des BSI

Struktur und Umsetzung des Notfallmanagements nach BSI-Standard 100-4 und 200-4 (BCM) (ca. 1 Tag)
Grundlagen eines einfachen Notfal-l und Kontinuitätskonzepts

IT-Sicherheit im Unternehmen – Trainings und Sensibilisierung für Mitarbeiter:innen (ca. 1 Tag)
Kernaspekte wirksamer Awareness Maßnahmen

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „IT-Security-Beauftragte:r mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation" (ca. 3 Tage)

IT-Security-Manager:in

Im Lehrgang zum IT-Security-Manager:in erlernst du den Aufbau und die Umsetzung eines Information-Security-Management-Systems. Hierdurch kennst du die nötigen Verfahren und Regeln, um die Informationssicherheit eines Unternehmens zu definieren, zu steuern, zu prüfen, dauerhaft aufrechtzuerhalten und zu verbessern.

Abschlussart
- Zertifikat „IT-Security-Manager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- IT-Security-Manager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs kannst du als IT-Security-Manager:in kritische Unternehmensinformationen systematisch schützen, indem du effektive Sicherheitsstrategien implementierst, technische Assessments zur Identifikation von Schwachstellen und Bedrohungen durchführst und die Anforderungen der ISO/IEC 27001 sowie der DSGVO erfolgreich umsetzt. Du wendest die relevanten Normen, Standards und Tools an, um Risiken zu minimieren, Datenschutzkonzepte zu stärken und die IT-Sicherheit im Unternehmen kontinuierlich zu überwachen und zu verbessern.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an IT-Security-Beauftragte, IT-Leiter:innen und verantwortliche Personen aus den Bereichen IT-Sicherheit, Informationstechnologie, Netz- und Systemadministration, IT-Controlling, IT-Organisation, IT-Beratung, Revision und Risikomanagement.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit erfolgreichem Abschluss dieses Lehrgangs verfügst du über Kompetenzen in der Planung, Umsetzung und Überwachung von IT-Sicherheitskonzepten. Diese kannst du für Führungspositionen in der IT-Branche und auch branchenübergreifend für Unternehmen und Behörden mit hohem Aufkommen von persönlichen Daten einsetzen.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

VORAUSSETZUNGEN

Eine erfolgreiche Teilnahme mit Abschlusszertifikat am Kurs „IT-Security-Beauftragte:r“ oder vergleichbare Nachweise werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Unternehmensstrukturen und Steuerung der IT-Security (ca. 5 Tage)
Stellenwert der IT-Security in der Unternehmensstruktur heutiger Firmen
Rechtliche Grundlagen und deren Befolgung in der IT-Governance
Maßgebende Kennzahlen und Kontrollmechanismen im Information-Security-Management
Verantwortungsbereiche und Funktionen beteiligter Personen/Abteilungen
Definition der Richtlinien und Anwendungsbereiche eines ISMS (Information Security Management System)
Überblick über aktuelle Angriffe und Bedrohungenim Datenschutz und der IT-Sicherheit
Relevanz technischer Assessments für die DSGVO und ISO27001

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Standards und Grundsätze in der IT-Sicherheit (ca. 2 Tage)
Grundprinzipien/Schutzziele (VIV - Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit)
Wichtige Standards und Frameworks (BSI-IT-Grundschutz, ISO/IEC 27001 (International), NSI-Richtlinie und IT-Sicherheitsgesetz)

Aufbau und Leitfaden eines ISMS nach DIN ISO/IEC 27001, 27002 (ca. 3 Tage)
Bedeutung und Anwendungsübersicht der Norm
Anforderungen der Norm an ein dokumentiertes ISMS und der Implementierung von geeigneten Sicherheitsmechanismen
Umsetzung, Überwachung und fortdauernde Verbesserungen
Bedeutung der Norm für den Schutz der Assets in einem Unternehmen
IT-Risk Management nach ISO/IEC 27005, IT-Hauptrisiken
Evaluierung der Bedrohungen und Schwächen in einem ISMS und deren Auswirkungen
Anforderungen technischer Assessments im SDM und ihre Bedeutung für die Gewährleistungsziele der DSGVO

Betriebliche Umsetzung eines ISMS sowie Einsatz eines aktuellen ISMS-Tools (ca. 4 Tage)
Projektierung und Umsetzung auf Basis eines ISMS-Werkzeuges
Analyse der bestehenden Risiken sowie Planung der entsprechenden Risikobehandlung
Überprüfung/Testen des entwickelten Risikobehandlungskonzeptes
Kontrolle der Wirksamkeit der vorläufig implementierten Maßnahme
Implementierung des entwickelten Systems und kontinuierliche Überprüfung
Statement of Applicability
Methoden zur Sensibilisierung und Schulung im Unternehmen
Management von IS Vorfällen (Information Security Incident Management)
Technische Assessments und Penetrationstests zur Stärkung des Datenschutzkonzepts

Projektmanagement (ca. 1 Tag)
Praktische Anwendung von Projektmanagementmethoden zur Initiierung, Definition, Planung, Controlling und Abschluss
Anwendung von Softwaretools, Kommunikation und Führungswerkzeugen

Sicherstellung der korrekten Umsetzung der Norm und Standards Audits/Zertifizierung (ca. 2 Tage)
Dokumentation und Berichtswesen in einem ISMS
Interne Audits
Managementbewertungen
Zertifizierung des ISMS
Erstellung technischer Auditfragen für die Überprüfung IT-sicherheitsrelevanter Aspekte
Interpretation und Bewertung von Ergebnissen technischer Assessments und Umsetzung spezifischer Maßnahmen zur Abwehr identifizierter Bedrohungen

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „IT-Security-Manager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Netzwerk-Support (CompTIA A+)

In diesem Kurs werden Best Practices für die Fehlerbeseitigung und Sicherheit in Netzwerken bei einer Vielzahl von Geräten vorgestellt. Die Zertifizierung CompTIA A+ vermittelt anhand praxisnaher Szenarien herstellerübergreifende Hardwarekenntnisse und ermöglicht zudem den Zugang zu vertiefenden IT-Zertifizierungen von CompTIA.

Abschlussart
- Zertifikat „CompTIA A+“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- CompTIA A+ Zertifizierungsprüfungen 220-1201 und 220-1202

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du bist mit den gängigsten Hardware- und Software-Technologien in Unternehmen vertraut und verfügst über das für die Unterstützung von komplexen IT-Infrastrukturen notwendige Wissen. Du kannst Komponenten nach Kundenanforderungen zusammenbauen, Geräte, PCs und Software für Endbenutzer:innen installieren, konfigurieren und warten, typische Hardware- und Software-Probleme richtig diagnostizieren, lösen und dokumentieren.

ZIELGRUPPE

IT-Einsteiger:innen, die sich gute Grundlagenkenntnisse aneignen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit einer CompTIA A+ Zertifizierung erlangst du eine herstellerunabhängige, weltweit anerkannte Zertifizierung, mit der du deine Kompetenzen als IT-Fachkraft auf Einstiegsebene nachweist. IT-Service- und Support-Techniker:innen mit diesen Kenntnissen kommen sowohl direkt bei IT-Dienstleistern, aber auch Inhouse bei Unternehmen aller Branchen zum Einsatz.

LEHRGANGSINHALTE

Mobilgeräte (ca. 2 Tage)
Laptop-Hardware und -Komponenten
Zubehör und Anschlüsse
Netzwerkverbindung für Mobilgeräte

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Netzwerke (ca. 3,5 Tage)
Anschlüsse, Protokolle und Zwecke von Transmission Control Protocol (TCP) und User Datagram Protocol (UDP)
Drahtlose Netzwerktechnologien
Gängige Netzwerk-Hardware
Von Netzwerk-Hosts bereitgestellte Dienste
Einfache verkabelte/drahtlose Netzwerke für Kleinbüros (Small Office/Home Office, SOHO)
Netzwerk-Konfigurationskonzepte (DNS, DHCP, VLAN, VPN)
Internetverbindungstypen und Netzwerktypen
Netzwerk-Tools

Hardware (ca. 4 Tage)
Anzeigenkompnenten und -attribute
Grundlegende Kabeltypen und Steckertypen
RAM-Typen
Speichergeräte
Hauptplatinen, zentrale Prozessoreinheiten (CPUs) und Zusatzkarten
Stromversorgung
Multifunktionsgeräte/-drucker
Druckerverbrauchsmaterialien

Virtualisierung und Cloud-Computing (ca. 2 Tage)
Cloud-Computing-Konzepte
Virtualisierungskonzenpte

Fehlerbehebung bei Hardware und Netzwerken (ca. 4,5 Tage)
Best Practises zur Problemlösung
Probleme im Zusammenhang mit Hauptplatinen, RAM, CPU und Stromversorgung
Probleme mit Speichergeräten und RAID-Arrays
Video-, Projektor- und Anzeigeprobleme
Häufige Probleme mit Mobilgeräten
Druckerfehler
Probleme mit verkabelten und drahtlosen Netzwerken

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 4 Tage)
CompTIA A+ 220-1201

Betriebssysteme (ca. 4 Tage)
Geläufige Betriebssystemtypen: Windows, Linux, macOS, Chrome OS, iPadOS, iOS, Android
Betriebssystem-Installationen und -Upgrades
Grundeigenschaften verschiedener Versionen von Microsoft Windows
Funktionen und Tools von Windows-Betriebssystemen
Microsoft-Befehlszeilentools
Windows-Systemsteuerung und -Dienstprogramme
Windows-Einstellungen und -Konfigurationen
Windows-Netzwerk auf einem Client/Desktop konfigurieren
Funktionen und Tools von macOS/Desktop-Betriebssystemen
Funktionen und Tools von Linux-Client-/Desktop-Betriebssystemen
Anwendungsinstallations- und -konfigurationskonzepte

Sicherheit (ca. 4 Tage)
Sicherheitsvorkehrungen und -maßnahmen
Drahtlose Sicherheitsprotokolle und Authentifizierungsmethoden
Malware mit geeigneten Tools und Methoden erkennen, entfernen und vorbeugen
Social-Engineering-Angriffe, Bedrohungen und Schwachstellen
Grundlegende Sicherheitseinstellungen im Windows Betriebssystem
Workstation-Sicherheitsoptionen und -Härtungstechniken
Schutz von Mobilgeräten und eingebetteten Geräten
Datenvernichtungs- und Entsorgungsmethoden
Sicherheitseinstellungen für verkabelte und drahtlose Netzwerke in Kleinbüros
Browser und relevante Sicherheitseinstellungen

Softwarefehlerbehebung (ca. 4 Tage)
Probleme mit Windows Betriebssystemen beheben
Fehler und Sicherheitsmängel an einem PC beheben
Probleme mit Mobilgeräte-Betriebssystemen und -Anwendungen
Sicherheitsprobleme bei Mobilgeräte-Betriebssystemen und -Anwendungen

Arbeitsabläufe (ca. 3 Tage)
Dokumentation und Supportsystem-Informationsmanagement
Changemanagement
Sicherung und Wiederherstellung einer Workstation
Sicherheitsverfahren
Auswirkungen auf die Umwelt und lokale Umweltschutzkontrollen
Verbotene Inhalte/Aktivitäten sowie Datenschutz-, Lizenzierungs- und Richtlinienkonzepte
Angemessene Kommunikationstechniken und Professionalität
Grundlagen der Skripterstellung
Remote-Access-Technologien

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 5 Tage)
CompTIA A+ 220-1202

ⓘ Die Teilnahme an der Zertifizierungsprüfung ist nur an einem Privat-PC oder in einem autorisierten PearsonVUE Testcenter möglich.
Übernahme der Fahrtkosten zu einer ggf. in einem Testcenter im Tagespendelbereich stattfindenden Zertifizierungsprüfung:
Bitte kläre die Übernahme der Fahrtkosten zum Prüfungsort vor Beginn des Lehrgangs mit der zuständigen Förderstelle ab (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Transfergesellschaft, Rentenversicherungsanstalt).
alfatraining übernimmt keine Fahrtkosten.

Netzwerkadministration (Comptia Network +)

Der Lehrgang behandelt das Konfigurieren von Netzwerken, unterschiedliche Netzwerkarchitekturen und gibt Einblicke in die Netzwerksicherheit. Mit der Zertifizierung CompTIA Network+ werden anhand praxisnaher Szenarien die Grundkenntnisse im Betreiben von LAN-Komponenten und dem Konfigurieren von Netzwerken nachgewiesen. Sie ermöglicht zudem den Zugang zu vertiefenden IT-Zertifizierungen von CompTIA.

Abschlussart
- Zertifikat „CompTIA Network+“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- CompTIA Network+ Zertifizierungsprüfung N10-009

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du verfügst über die wesentlichen Kenntnisse und Fähigkeiten für die kompetente Konzeption, Konfiguration, Verwaltung und Fehlerbehebung von beliebigen kabelgebundenen und drahtlosen Netzwerken.

ZIELGRUPPE

IT-Einsteiger:innen, die bereits über gute Grundlagenkenntnisse in Hardware, Software und Betriebssystemen verfügen.

BERUFSAUSSICHTEN

Datennetzwerke spielen heute in Unternehmen eine Schlüsselrolle und entsprechende Netzwerk-Fachkräfte werden für den Einsatz mit vielfältigen Hardware- Software- und Netzwerkprodukten stark gesucht. Mit einer CompTIA Network+ Zertifizierung erlangst du eine herstellerunabhängige, weltweit anerkannte Zertifizierung, mit der du deine beruflichen Perspektiven in der IT-Branche verbesserst und dein Fachwissen aussagekräftig nachweist. Netzwerk-Fachkräfte kommen sowohl direkt bei IT-Sicherheitsdienstleistern, aber auch Inhouse bei Unternehmen aller Branchen zum Einsatz.

VORAUSSETZUNGEN

Die Prüfung CompTIA A+ oder 9 bis 12 Monate Erfahrung im Bereich IT-Netzwerke werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

Netzwerkkonzepte (ca. 4 Tage)
Open Systems Interconnection (OSI-Modell)
Netzwerkgeräte, Anwendungen und Funktionen
Cloud-Konzepte und Konnektivitätsoptionen
Gängige Netzwerk-Ports, Protokolle, Dienste und Traffic-Typen
Übertragungsmedien und Transceiver
Netzwerk-Topologien, -Architekturen und -typen
IPv4-Netzwerk- Adressierung
Netzwerkumgebungen (SDN, VXLAN, ZTA, SSE, IaC)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Netzwerkimplementierungen (ca. 3,5 Tage)
Routing-Technologien
Switching-Technologien und -Funktionen konfigurieren
Wireless-Standards und -Technologien
Faktoren physischer Installationen

Netzwerkbetrieb (ca. 3 Tage)
Prozesse und Verfahren
Einsatz von Netzwerk-Überwachungstechnologien
Notfallwiederherstellung
DisasterRecovery - DR
Implentierung von IPv4- und IPv6-Netzwerkdiensten
Methoden des Netzwerkzugriffs und der Netzwerkverwaltung gegenüberstellen

Netzwerksicherheit (ca. 2,5 Tage)
Sicherheitskonzepte
Angriffstypen und ihre Auswirkungen
Anwendung von Netzwerksicherheitsfunktionen, Sicherheitsmaßnahmen und Lösungen

Netzwerkfehlerbehebung (ca. 4 Tage)
Methodik der Fehlerbehebung
Behebung häufig auftretender Kabelverbindungsprobleme
Fehlerbehebung bei allgemeinen Netzwerkproblemen
Performance-Probleme beheben
Netzwerk-Softwaretools und -befehle

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 3 Tage)
CompTIA Network+ N10-009

ⓘ Die Teilnahme an der Zertifizierungsprüfung ist nur an einem Privat-PC oder in einem autorisierten PearsonVUE Testcenter möglich.
Übernahme der Fahrtkosten zu einer ggf. im Tagespendelbereich stattfindenden Zertifizierungsprüfung: Bitte kläre die Übernahme der Fahrtkosten zum Prüfungsort vor Beginn des Lehrgangs mit der zuständigen Förderstelle ab (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Transfergesellschaft, Rentenversicherungsanstalt).
alfatraining übernimmt keine Fahrtkosten.

IT-Security-Administrator (CompTIA Security+)

Der Lehrgang behandelt anhand praxisnaher Szenarien die Themen Netzwerksicherheit, Compliance und Betriebssicherheit, Bedrohungen und Schwachstellen sowie Anwendungs-, Daten- und Hostsicherheit. Ebenfalls angesprochen werden Zugangskontrollen, Identitätsverwaltung und Kryptographie.

Abschlussart
- Zertifikat „CompTIA Security+“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- CompTIA Security+ Zertifizierungsprüfung SY0-701 (in englischer Sprache)

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du verfügst über Fachwissen in den wesentlichen Grundsätzen der Netzwerksicherheit und im Risikomanagement. Weiterhin kennst du mögliche Bedrohungen, Schwachstellen und Abhilfemaßnahmen gegen Hackerangriffe. Außerdem erhältst du einen Einblick in die Verwaltung und Überwachung von Sicherheitsprogrammen.

ZIELGRUPPE

IT-Fachleute, Datenbank- und Netzwerkfachleute, (Fach-)Informatiker:innen, Programmierer:innen und Personen mit praktischer Erfahrung im IT-Bereich (auch Quereinsteiger:innen).

BERUFSAUSSICHTEN

Mit den gestiegenen Anforderungen an die IT-Infrastruktur spielt die IT-Sicherheit eine zunehmende Schlüsselrolle in Unternehmen. Mit CompTIA Security+ erlangst du eine herstellerunabhängige, weltweit anerkannte Zertifizierung, mit der du deine beruflichen Perspektiven in der IT-Branche verbesserst und dein Fachwissen aussagekräftig nachweist. Fachkräfte der IT-Security kommen sowohl direkt bei IT-Sicherheitsdienstleistern, aber auch Inhouse bei Unternehmen aller Branchen zum Einsatz.

VORAUSSETZUNGEN

Die Prüfung CompTIA Network+ und zwei Jahre Erfahrung in der IT-Administration mit einem Schwerpunkt auf Sicherheit werden empfohlen, gute Englisch-Kenntnisse für die Zertifizierungsprüfung werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Allgemeine Sicherheitskonzepte (ca. 2 Tage)
Arten von Sicherheitskontrollen
Grundlegende Sicherheitskonzepte
Changemanagement-Prozesse
Verwendung von geeigneter Kryptografie

Bedrohungen, Schwachstellen und Abhilfemaßnahmen (ca. 3,5 Tage)
Verschiedene Arten von Social-Engineering-Techniken
Angriffsarten
Indikatoren bei Angriffen auf Applikationen
Bedrohungsakteure und -motivationen
Bedrohungsvektoren und Angriffsflächen
Arten von Schwachstellen
Indikatoren für böswillige Aktivitäten
Zweck von Risikominderungstechniken

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Architektur und Design (ca. 4 Tage)
Sicherheitsauswirkungen von Architekturmodellen
Sicherheitsprinzipien
Konzepte und Strategien zum Schutz von Daten
Resilienz und Wiederherstellung in der Sicherheitsarchitektur

Sicherheitsoperationen (ca. 5 Tage)
Sicherheitstechniken auf Computerressourcen
Sicherheitsauswirkungen einer Hardware-, Software- und Datenbeständeverwaltung
Schwachstellenmanagement
Konzepte und Tools für Sicherheitswarnungen und -überwachung
Funktionen zur Erhöhung der Sicherheit im Unternehmen
Identitäts- und Zugriffsmanagement
Automatisierung und Orchestrierung
Maßnahmen zur Reaktion auf Vorfälle
Datenquellen zur Unterstützung einer Untersuchung

Verwalten und Überwachen von Sicherheitsprogrammen (ca. 3,5 Tage)
Security-Governance
Risikomanagementprozess
Prozesse der Risikobewertung
Security-Compliance
Audits und Bewertungen

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 3 Tage)
CompTIA Security+ SY0-701 (in englischer Sprache)

ⓘ Die Teilnahme an der Zertifizierungsprüfung ist nur an einem Privat-PC oder in einem autorisierten PearsonVUE Testcenter möglich.
Übernahme der Fahrtkosten zu einer ggf. im Tagespendelbereich stattfindenden Zertifizierungsprüfung: Bitte kläre die Übernahme der Fahrtkosten zum Prüfungsort vor Beginn des Lehrgangs mit der zuständigen Förderstelle ab (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Transfergesellschaft, Rentenversicherungsanstalt).
alfatraining übernimmt keine Fahrtkosten.

IT-Cybersecurity-Analyst (CompTIA CySA+)

Unternehmen sehen sich zunehmend mit Angriffen auf ihre IT-Strukturen konfrontiert, die traditionelle Lösungen wie z. B. Firewalls umgehen. Daher rückt ein auf Analysen basierender Ansatz in der IT-Sicherheitsbranche immer mehr in den Fokus: Mit Bezug auf Verhaltensanalysen werden Malware und fortschrittliche anhaltende Bedrohungen identifiziert und bekämpft. CompTIA CySA+ ist auf IT-Fachkräfte ausgerichtet, die Schwachstellen, Bedrohungen und Risiken für ein Unternehmen erkennen, vorbeugen, aufspüren und bekämpfen möchten.

Abschlussart
- Zertifikat „CompTIA CySA+“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- CompTIA CySA+ Zertifizierungsprüfung CS0-003 (in englischer Sprache)

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du in der Lage, Tools zur Erkennung von Bedrohungen und Schwachstellen, die Software- und Systemsicherheit gewährleisten, zu konfigurieren und zu verwenden sowie Anwendungen und Systeme innerhalb eines Unternehmens abzusichern und zu schützen.

ZIELGRUPPE

IT-Fachleute, Datenbank- und Netzwerkfachleute, (Fach-)Informatiker:innen, Programmierer:innen und Personen mit praktischer Erfahrung im IT-Bereich (auch Quereinsteiger:innen).

BERUFSAUSSICHTEN

Mit den gestiegenen Anforderungen an die IT-Infrastruktur spielt die IT-Sicherheit eine zunehmende Schlüsselrolle in Unternehmen. Mit CompTIA CySA+ erlangst du eine herstellerübergreifende, weltweit anerkannte Zertifizierung, mit der du deine beruflichen Perspektiven in der IT-Branche verbesserst und dein Fachwissen aussagekräftig nachweist. IT-Sicherheitsanalytiker:innen, die Cybersicherheitsressourcen analysieren, überwachen und schützen können, sind stark gefragt und kommen sowohl direkt bei IT-Sicherheitsdienstleistern als auch Inhouse bei Unternehmen aller Branchen zum Einsatz.

VORAUSSETZUNGEN

Die Prüfungen Network+, Security+ oder gleichwertige Kenntnisse und mindestens 4 Jahre praktische Erfahrung als Incident Response Analyst oder Security Operations Center (SOC) Analyst oder gleichwertige Erfahrung sowie gute Englisch-Kenntnisse für die CompTIA-Zertifizierungsprüfung werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Sicherheitsoperationen (ca. 5 Tage)
System- und Sicherheitslösungen für die Infrastruktur
Netzwerk-, Host- und anwendungsbezogene Sicherheitsanalyse
Maßnahmen und Tools zur Risikominimierung
Threat-Intelligence, Threat-Hunting
Prozessverbesserung und Automatisierung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Vulnerability Management (ca. 4,5 Tage)
Schwachstellenbewertung
Analyse und Interpretation von Schwachstellenberichten
Priorisierung von Schwachstellen
Maßnahmen zur Behandlung von Angriffen und Schwachstellen

Incident Response Management (ca. 3 Tage)
Prozessmodell und Lebenszyklus
IoCs (Indicators of Compromise)
Exkurs: Forensische Analyse

Berichterstattung und Kommunikation (ca. 2,5 Tage)
Berichterstattung zum Schwachstellenmanagement und Compliance
Stakeholder-Kommunikation
Key Performance Indicators (KPIs)

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 5 Tage)
CompTIA CySA+ CS0-003 (in englischer Sprache)

ⓘ Die Teilnahme an der Zertifizierungsprüfung ist nur an einem Privat-PC oder in einem autorisierten PearsonVUE Testcenter möglich.
Übernahme der Fahrtkosten zu einer ggf. im Tagespendelbereich stattfindenden Zertifizierungsprüfung: Bitte kläre die Übernahme der Fahrtkosten zum Prüfungsort vor Beginn des Lehrgangs mit der zuständigen Förderstelle ab (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Transfergesellschaft, Rentenversicherungsanstalt).
alfatraining übernimmt keine Fahrtkosten.

Projektmanagement

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Projektmanagement

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

ITIL® 4 Foundation in IT Service Management und PRINCE2® Project Management Foundation (Version 7)

Dauer: 4 Wochen

- ITIL® 4 Foundation in IT Service Management
- PRINCE2 Project Management Foundation (Version 7)

Der Kurs erläutert zunächst die Information Technology Infrastructure Library (ITIL®) – eine herstellerunabhängige Sammlung von Best Practices im IT-Servicemanagement, mit der wirtschaftliches, effizientes, qualitätsbewusstes und sicheres Arbeiten mit der IT ermöglicht wird und die inzwischen im Bereich der IT-Geschäftsprozesse als Standardwerk gilt. Der Lehrgang beschreibt anhand praxisnaher Übungen die Konzepte, Rollen und Funktionen von ITIL®. Anschließend wird die Methode PRINCE2® (PRojects IN Controlled Environments) behandelt. PRINCE2® basiert auf praktischen Erfahrungen aus dem Projektmanagement und liefert mit seinem strukturierten, systematischen Prozessmodell konkrete Handlungsempfehlungen für jede Projektphase. ITIL® und PRINCE2® sind eingetragene Marken von AXELOS Limited, verwendet mit der Genehmigung von AXELOS Limited. Alle Rechte vorbehalten.

PRINCE2®: Foundation & Practitioner in Project Management

Dauer: 4 Wochen

- PRINCE2 Project Management Foundation (Version 7)
- PRINCE2 Project Management Practitioner (Version 7)

Der Lehrgang vermittelt umfassende Kenntnisse der PRINCE2®-Methode (PRojects IN Controlled Environments) und bereitet gezielt auf die Foundation- sowie Practitioner-Zertifizierungsprüfung vor. Dabei wird ein strukturiertes, systematisches Prozessmodell vorgestellt, das praktische Handlungsempfehlungen für jede Projektphase liefert. Die Inhalte umfassen effektives Personal-, Kommunikations- und Änderungsmanagement sowie eine Vertiefung der sieben PRINCE2-Prinzipien. Zudem liegt ein Schwerpunkt auf den PRINCE2-Praktiken für Organisation, Qualitäts- und Risikomanagement. Die PRINCE2-Prozesse werden anhand praxisnaher Fallbeispiele vertieft, um eine direkte Anwendbarkeit im Projektalltag zu ermöglichen.

Requirements Engineer

Dauer: 12 Wochen

- Anforderungsmanager:in inklusive IREB® Foundation Level
- Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Agiles Projektmanagement mit Scrum: Product Owner (PSPO I)

Als Requirements Engineer bist du als Schnittstelle zwischen verschiedenen Abteilungen und Stakeholdern eines Unternehmens dafür zuständig, die Anforderungen an ein zu entwickelndes Produkt, System oder eine Software zu defiinieren, dokumentieren und verwalten. Im Kurs erwirbst du hierfür zunächst fundierte Kenntnisse im Anforderungsmanagement und bereitest dich auf die Zertifizierung „IREB® Certified Professional for Requirements Engineering – Foundation Level“ vor. Anschließend lernst du, wie du Prozesse analysierst und gestaltest und vertiefst deine Kenntnisse im agilen Projektmanagement – inklusive der Rolle des Product Owners, der Anforderungen definiert und deren Umsetzung begleitet.

IT-Projektleiter:in

Dauer: 16 Wochen

- Projektmanagement IPMA® Level D
- ITIL® 4 Foundation in IT Service Management
- PRINCE2 Project Management Foundation (Version 7)
- Digital Leadership

Im Kurs erlernst du umfassend die Begriffe des modernen Projektmanagements und setzt relevante Verfahren, Methoden und Werkzeuge erfolgreich ein. Danach wird die Information Technology Infrastructure Library (ITIL®) behandelt, die Best Practices im IT-Servicemanagement bietet und effizientes Arbeiten in der IT ermöglicht. Anschließend wird die Methode PRINCE2® (PRojects IN Controlled Environments) vorgestellt, die ein strukturiertes Prozessmodell für das Projektmanagement bietet. Der Lehrgang thematisiert abschließend auch die Herausforderungen der digitalen Transformation, die Entwicklung von Führungsinstrumenten für Projekte und agile Teams sowie Erfolgskennzahlen, KPIs und emotionale Intelligenz (EQ). ITIL® und PRINCE2® sind eingetragene Marken von AXELOS Limited, verwendet mit der Genehmigung von AXELOS Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Microsoft Project

In diesem Lehrgang erwirbst du einen umfassenden Einstieg in die Arbeit mit Microsoft Project. Du lernst, Projekte systematisch zu planen, zu strukturieren und zu steuern - von der Termin- und Ressourcenplanung bis hin zum Controlling.

Abschlussart
- Zertifikat „Microsoft Project"

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
1 Woche Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang bist du in der Lage, Projekte in MS Project professionell anzulegen und zu strukturieren, Ressourcen effizient zu planen und Zeitpläne zuverlässig zu steuern. Du kannst aussagekräftige Projektberichte erstellen, ein internes Berichtswesen aufbauen und individuelle Projektansichten gezielt aufbereiten.

ZIELGRUPPE

Projektassistent:innen, Projektcontroller:innen, Projektleiter:innen sowie andere Projektbeteiligte, die Projekte mit Microsoft Project planen, durchführen und überwachen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit deinen MS Project-Kenntnissen qualifizierst du dich für Aufgaben im Projektmanagement, in der Ressourcen- und Terminplanung sowie im internen Berichtswesen. Damit bist du eine gefragte Fachkraft für Unternehmen, die Projekte effizient und transparent steuern wollen. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Grundlegende Kenntnisse im klassischen Projektmanagement und den Microsoft Office Programmen werden vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Projektplanung mit MS Project (ca. 4 Tage)

Grundlagen des Projektmanagements und Einführung in MS Project
Grundprinzipien klassischer Projektplanung
Überblick über MS Project: Versionen, Einsatzbereiche
Benutzeroberfläche und Basiseinrichtung
Projekte anlegen, Kalender einstellen
Basisfunktionen kennenlernen

Projektstrukturierung und Planung
Projektdaten erfassen und strukturieren
Vorgänge, Teilvorgänge anlegen
Abhängigkeiten und Verknüpfungen
Einsatz von Projekt-, Arbeits- und Ressourcenkalendern
Zeitpuffer berücksichtigen
Meilensteine und Deadlines

Ressourcenmanagement
Ressourcenarten: Arbeit, Material, Kosten
Ressourcen anlegen und zuweisen
Ressourcenüberlastung erkennen und beheben
Einsatzmittel effizient steuern
Projektkosten und Budgetierung

Terminplanung und Zeitsteuerung
Arbeiten mit dem Gantt-Diagramm
Netzplantechniken (kritischer Pfad, Abhängigkeiten)
Umgang mit Vorgangseinschränkungen, Pufferzeiten und Überstunden

Projektverfolgung und Controlling
Fortschrittskontrolle und Abweichungsanalyse
Ist-Daten erfassen, Plan-/Ist-Vergleich durchführen
Kosten- und Budgetüberwachung

Berichte und Visualisierung
Ansichten, Tabellen, Masken und Filter anpassen
Standardberichte und benutzerdefinierte Dashboards
Export von Daten (z.B. nach Excel oder PDF)

Projektarbeit (ca. 1 Tag)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Projektmanagement

Du lernst die grundlegenden Begriffe des modernen Projektmanagements kennen, sodass du die verwendeten praktischen Verfahren, die Strukturen, die Managementprozesse, die Methoden, Techniken und Werkzeuge erfolgreich einsetzen kannst.

Abschlussart
- **Basiszertifikat im Projektmanagement (GPM)® von PM-Zert**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **Zertifizierung durch die PM-ZERT, Zertifizierungsstelle der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du beherrschst grundlegende Projektmanagementtechniken und kannst diese anwenden. Das vermittelte, theoretische Wissen in Verbindung mit vielen praktischen Übungen ermöglicht dir, künftige Projekte professionell durchzuführen.

ZIELGRUPPE

Personen aus dem technischen, gestalterischen und/oder dem kaufmännischen bzw. Bürobereich, die mit Planung, Durchführung und Auswertungen von Vorhaben vertraut sind oder eine solche Tätigkeit anstreben. Die Grundlagen Projektmanagement sind auf beide Zielgruppen ausgerichtet. In der Projektarbeit werden die Schwerpunkte nach technischer bzw. kaufmännischer Fachkompetenz berücksichtigt und finden Anwendung.

BERUFSAUSSICHTEN

Am Ende des Lehrgangs absolvierst du die Prüfung für das international anerkannte Basiszertifikat im Projektmanagement (GPM) ®. Die Zertifizierungsprüfung wird durch die PM-ZERT (Zertifizierungsstelle der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.) durchgeführt. Sie basiert auf dem Regelwerk ICB ® (IPMA Competence Baseline ®), gibt detaillierten Einblick in deine neu erworbenen Qualifikationen im Bereich Projektmanagement und erleichtert so deinen beruflichen Ein- und Aufstieg.

LEHRGANGSINHALTE

Künstliche Intelligenz (KI) im Projektmanagement (ca. 1 Tag)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
Empfehlungen für den Umgang mit der KI
Prompting im beruflichen Kontext

Kontext-Kompetenzen (ca. 3 Tage)
Governance, Strukturen und Prozesse
Strategie
Macht und Interessen

Persönliche und soziale Kompetenzen (ca. 1 Tag)
Persönliche Kommunikation

Technische Kompetenzen (ca. 10 Tage)
Projektdesign
Agiles Projektmanagement
Organisation, Information und Dokumentation
Chancen und Risiken
Anforderungen und Ziele
Leistungsumfang und Lieferobjekte
Ablauf und Termine
Stakeholder
Ressourcen
Kosten und Finanzierung
Planung und Steuerung

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung im Projektmanagement (ca. 5 Tage)
Durch die PM-ZERT, Zertifizierungsstelle der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

Projektmanagement IPMA® Level D

Der Lehrgang vermittelt und vertieft Kompetenzen in drei zentralen Bereichen: strategisch, technisch und sozial. Dabei werden sowohl persönliche als auch methodische Fähigkeiten gezielt gefördert. Die Anwendung des erworbenen Wissens erfolgt praxisnah anhand mindestens einer realitätsbezogenen Fallstudie. Ein nachhaltiger Kompetenznachweis wird durch die Ausarbeitung einer individuellen Projektarbeit erbracht.

Abschlussart
- Zertifikat „IPMA® Level D – Certified Project Management Associate von PM-ZERT“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Zertifizierungen durch die PM-ZERT, Zertifizierungsstelle der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du verfügst über sicheres Wissen im Projektmanagement – strategische, technische, persönliche und soziale Kompetenzen, z. B. in Kommunikation, Teamarbeit und Feedback.

ZIELGRUPPE

Personen aus dem technischen, gestalterischen und/oder dem kaufmännischen bzw. Bürobereich, die mit der Planung, Durchführung und Auswertung von Vorhaben vertraut sind oder eine solche Tätigkeit anstreben.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit erfolgreichem Bestehen des Kurses erhältst du das Zertifikat „Certified Project Management Associate (IPMA® Level D)“ durch die PM-ZERT. Die Zertifizierung basiert auf dem Regelwerk ICB® (IPMA Competence Baseline®). Dieses gibt detaillierten Einblick in deine neu erworbenen Qualifikationen im Bereich Projektmanagement und erleichtert so deinen beruflichen Ein- und Aufstieg.

VORAUSSETZUNGEN

Erste Kenntnisse im Bereich Projektmanagement werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

Künstliche Intelligenz (KI) im Projektmanagement (ca. 2 Tage)
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
Empfehlungen für den Umgang mit der KI
Prompting im beruflichen Kontext

Kontext-Kompetenzen (ca. 3 Tage)
Governance, Strukturen und Prozesse
Strategie
Macht und Interessen

Persönliche und Soziale Kompetenzen (ca. 1 Tag)
Persönliche Kommunikation

Technische Kompetenzen (ca. 14 Tage)
Projektdesign
Agiles Projektmanagement
Organisation, Information und Dokumentation
Stakeholder
Chancen und Risiken
Anforderungen und Ziele
Leistungsumfang und Lieferobjekte
Ablauf und Termine
Ressourcen
Kosten und Finanzierung
Planung und Steuerung

Persönliche und Soziale Kompetenzen (ca. 7 Tage)
Selbstreflexion und Selbstmanagement
Vielseitigkeit
Beziehungen und Engagement
Persönliche Integrität und Verlässlichkeit
Verhandlungen
Teamwork
Konflikte und Krisen
Führung
Ergebnisorientierung

Kontext-Kompetenzen (ca. 1 Tag)
Compliance, Standards und Regularien
Kultur und Werte

Technische Kompetenzen (ca. 2 Tage)
Change und Transformation
Beschaffung
Qualität

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitungen und Zertifizierungsprüfungen im Projektmanagement (ca. 10 Tage)
Durch die PM-ZERT, Zertifizierungsstelle der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

Agiles Projektmanagement mit Scrum: Master (PSM I)

Der Lehrgang behandelt mit Scrum ein Framework für das Projektmanagement nach agilen Prinzipien. Ursprünglich im Bereich der Softwareentwicklung angesiedelt, hat sich Scrum zu einer allgemeinen Projektmanagement-Methode entwickelt. Bei Scrum werden die Anforderungen aus der Anwendersicht formuliert und das Projekt findet schrittweise in sich wiederholenden Etappen, sogenannten Sprints, statt. Praxisnah werden die verschiedenen Ergebnisverantwortlichkeiten eines Projekts vermittelt: Product Owner, Developer und Scrum Master.

Abschlussart
- Zertifikat „Professional Scrum Master (PSM I) von Scrum.org“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Scrum.org-Zertifizierung PSM I - Professional Scrum Master (in englischer Sprache)

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang beherrschst du den Scrum-Prozess sicher und unterstützt Product Owner bei der Prozessabwicklung und -verbesserung. Du bist in der Lage, die Organisation und Moderation von Agile/Scrum-Meetings sowie die Umsetzung von Sprints zu übernehmen und bist mit Scrum-Artefakten vertraut.

ZIELGRUPPE

Projektmanager:innen, Personen mit Studium in der Informatik, Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaftslehre oder vergleichbarer Qualifikation.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit Scrum erlernst du ein Vorgehensmodell des Projekt- und Produktmanagements, das ursprünglich besonders zur agilen Softwareentwicklung, inzwischen aber auch in vielen anderen Fachbereichen eingesetzt wird. Als skalierbare Projektmanagement- und Entwicklungsmethode wird es erfolgreich in zahlreichen Großprojekten mit mehreren hundert Team-Mitgliedern verwendet. Scrum Master finden sowohl als festangestellte Fachkräfte zahlreiche Einsatzmöglichkeiten, aber auch die berufliche Selbständigkeit ist eine interessante Perspektive. Mit dem offiziellen Zertifikat von Scrum.org erwirbst du einen international anerkannten Nachweis über deine erworbenen Qualifikationen als Scrum Master.

VORAUSSETZUNGEN

Dieser Lehrgang setzt gute Englisch-Kenntnisse für die Zertifizierungsprüfung voraus.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 3 Tage)
Agiles Mindset
Unterschiede und Ergänzungen zu traditionellen Projektmanagement-Methoden
Phasen eines agilen Projekts
Stärken und Schwächen des agilen Projektmanagements

Voraussetzungen/Rahmenbedingungen für agile Projekte (ca. 5 Tage)
Projektumfeld, Werte und Prinzipien
Anforderungen an agile Projekte auf technischer Ebene bei IT-Projekten
Übertragbarkeit agiler Methoden auf Projekte außerhalb der IT

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Das Rahmenwerk Scrum (ca. 3 Tage)
Scrum-Philosophie
Die verschiedenen Ergebnisverantwortlichkeiten in Scrum und ihre Aufgaben: Scrum Master, Developer, Product Owner
Selbstorganisierte Teams
Die Scrum-Meetings: Sprint Planning, Daily Scrum, Sprint Review, Sprint Retrospektiven
Scrum-Artefakte: Product Backlog, Sprint Backlog, Increment
Planung mit Scrum
Auswirkungen auf Organisationen

Projektsteuerung (ca. 2 Tage)
Stakeholdermanagement
Problemerkennung und -behebung
Scaled Scrum/Nexus

Schlüsselfaktor Team (ca. 2 Tage)
Rahmenbedingungen für agile Teams
Verantwortung, Zusammenarbeit und Commitment im agilen Team
Effektive Team- und Selbststeuerung
Kommunikation im Team

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Scrum.org-Professional Scrum Master-Zertifizierung (PSM I) in englischer Sprache (ca. 5 Tage)

Agiles Projektmanagement mit Scrum: Master (PSM II)

Der Lehrgang vermittelt fortgeschrittene Kenntnisse im Scrum-Framework und fokussiert sich auf die Anwendung agiler Prinzipien in komplexen Projekten. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Coaching-Techniken sowie die Entwicklung von Führungsfähigkeiten, um Scrum-Teams effektiv zu leiten. Der Kurs behandelt die verschiedenen Ergebnisverantwortlichkeiten und fördert ein tiefes Verständnis für die Rolle des Scrum Masters im agilen Prozess.

Abschlussart
- Zertifikat „Professional Scrum Master (PSM II) von Scrum.org“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Scrum.org-Zertifizierung PSM II - Professional Scrum Master (in englischer Sprache)

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang beherrschst du das Scrum Framework sicher, leitest Veränderungen in der Organisation ein und setzt diese um. Du gehst komplexe Situationen und Herausforderungen mit Hilfe der Scrum-Techniken an und bist in der Lage, Coachings mit dem Scrum-Team durchzuführen.

ZIELGRUPPE

Projektmanager:innen, die sich gezielt weiterentwickeln möchten sowie Fach- und Führungskräfte, die bereits Erfahrungen im Umgang mit agilem Projektmanagement haben.

BERUFSAUSSICHTEN

Durch diesen Kurs vertiefst du deine Kenntnisse im Scrum-Framework und entwickelst fortgeschrittene Coaching- und Führungsfähigkeiten. Du meisterst komplexe Situationen in Projekten und entwickelst Teams durch gezieltes Coaching weiter. Dies eröffnet dir Chancen als Senior Scrum Master, Agile Coach oder in Führungspositionen. Mit dem offiziellen Zertifikat von Scrum.org erwirbst du einen international anerkannten Nachweis über deine erworbenen Qualifikationen als Scrum Master.

VORAUSSETZUNGEN

Gute Englisch-Kenntnisse für die Zertifizierungsprüfung werden vorausgesetzt. Eine erfolgreiche Zertifizierung Professional Scrum Master (PSM I) sowie mindestens ein Jahr Erfahrung als Scrum Master werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

Vertiefung des Scrum Frameworks (ca. 2 Tage)
Scrum-Prinzipien, Werte und Regeln
Rollen und Artefakte im Scrum-Framework
Scrum-Ereignisse (z.B. Sprint Goal)
Messen und Metriken in Scrum
Bedeutung von „Done“ für Produktinkremente

Servant Leadership (ca. 2 Tage)
Servant Leadership at its best!
Selbstorganisation und Eigenverantwortung
Unterstützung des Scrum Teams, des Product Owners und der Organisation

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Komplexe Situationen und Herausforderungen (ca. 4 Tage)
Teamkonflikte analysieren und lösen
Umgang mit Komplexität und Beseitigung von Hindernissen (Impediments)
Verständnis für die Herausforderungen des mittleren Managements
Anwendung von Scrum in komplexen und realen Situationen

Coaching-Fähigkeiten und Techniken (ca. 3 Tage)
Methoden und Werkzeuge für effektives Coaching von Teams
Moderationstechniken
Kollaborationstechniken
Konstruktives Feedback geben
Entwicklungsprozess unterstützen

Organisationsentwicklung und Veränderung (ca. 4 Tage)
Auswirkungen von Scrum auf die Organisationsstruktur
Methoden zur Förderung von Veränderungen der Organisation
Herbeiführen von Änderungen und Unterstützung im Umfeld des Scrum-Teams

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Scrum.org-Zertifizierung Professional Scrum Master (PSM II) in englischer Sprache (ca. 5 Tage)

Agiles Projektmanagement mit Scrum: Product Owner (PSPO I)

Der Scrum Product Owner ist eine zentrale Ergebnisverantwortlichkeit innerhalb des Scrum Teams und für die Definition von Produkteigenschaften sowie die Arbeit des Entwicklungsteams verantwortlich. Der Lehrgang erklärt das Handling von Artefakten im Product Backlog, dem Hauptwerkzeug eines Product Owners.

Abschlussart
- Zertifikat „Professional Scrum Product Owner (PSPO I) von Scrum.org“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Scrum.org-Zertifizierung PSPO I - Professional Scrum Product Owner (in englischer Sprache)

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang beherrschst du das Scrum-Rahmenwerk sicher und kannst als Product Owner die Produktentwicklung steuern. Du bist mit Scrum-Artefakten vertraut und kannst das Backlog Management übernehmen.

ZIELGRUPPE

Scrum Developer, Agile Leader und Coaches, Produktmanager:innen, Business Analysts, Personen mit Studium in der Informatik, Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaftslehre oder vergleichbarer Qualifikation.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit Scrum erlernst du ein Vorgehensmodell des Projekt- und Produktmanagements, das ursprünglich besonders zur agilen Softwareentwicklung, inzwischen aber auch in vielen anderen Fachbereichen eingesetzt wird. Als skalierbare Projektmanagement- und Entwicklungsmethode wird es erfolgreich in zahlreichen Großprojekten mit mehreren hundert Team-Mitgliedern verwendet. Mit dem offiziellen Zertifikat von Scrum.org erwirbst du einen international anerkannten Nachweis über deine erworbenen Qualifikationen als Scrum Product Owner.

VORAUSSETZUNGEN

Dieser Lehrgang setzt gute Englisch-Kenntnisse für die Zertifizierungsprüfung voraus, idealerweise verfügst du bereits über Grundkenntnisse im Bereich Scrum.

LEHRGANGSINHALTE

Scrum Grundlagen (ca. 2 Tage)
Definition von Scrum
Empirische Prozesssteuerung
Transparenz
Überprüfung
Anpassung

Scrum Team (ca. 1 Tag)
Product Owner
Developer
Scrum Master
Ergebnisverantwortlichkeiten

Scrum Ereignisse (ca. 4 Tage)
Time Box
Sprint
Done
Sprint Planning
Daily Scrum
Entwicklungsarbeit
Sprint Review
Sprint Retrospektive

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Artefakte (ca. 3 Tage)
Transparenz und Überprüfbarkeit
Product Backlog
Sprint Backlog
Inkrement
Definition of Done

Scrum Product Owner (ca. 3 Tage)
Aufgaben der Scrum Product Owner
Anforderungsidentifikation und Analyse
Priorisierung und Wertmaximierung
Überarbeitung des Product Backlog

Product Backlog Management (ca. 2 Tage)
Einträge formulieren
Einträge sortieren
Ziele und Missionen erkennbar machen
Arbeit des Entwicklungsteams optimieren
Backlog transparent halten

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Scrum.org-Professional Scrum Product Owner-Zertifizierung (PSPO I) in englischer Sprache (ca. 5 Tage)

ITIL® 4 Foundation in IT Service Management

Der Kurs erläutert die Information Technology Infrastructure Library (ITIL®) – eine herstellerunabhängige Sammlung von Best Practices im IT-Servicemanagement, die wirtschaftliches, effizientes, qualitätsbewusstes und sicheres Arbeiten mit der IT ermöglicht und die inzwischen im Bereich der IT-Geschäftsprozesse als Standardwerk gilt. Der Lehrgang beschreibt anhand praxisnaher Übungen die Konzepte, Rollen und Funktionen von ITIL®.

Abschlussart
- Zertifikat „ITIL® 4 Foundation in IT Service Management“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- ITIL® 4 Foundation in IT Service Management (Prüfungsvoucher im Kurs enthalten)

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du verfügst über wichtiges Fachwissen, um die Prozess- und Servicequalität von Unternehmen zu bewerten und zu optimieren und beherrschst darüber hinaus die Begriffe und Konzepte der IT Infrastructure Library (ITIL®).

ZIELGRUPPE

Dieser Kurs richtet sich an angehende Fach- und Führungskräfte aus dem Projektmanagement, die ihr Wissen mit der Methode ITIL® erweitern möchten. Vor allem Personen aus dem IT-Bereich und der Netzwerkadministration wie Geschäftsführer:innen, Consultants, Organisationsentwickler:innen und IT-Leiter:innen profitieren von der Zusatzqualifikation im IT-Projektmanagement mit ITIL®.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit den Kenntnissen in ITIL® bist du in der Lage als Projektleiter:in oder Projektmitarbeiter:in tätig zu werden. Vor allem in der IT-Branche erhöhen sich deine Berufsaussichten zum Beispiel im IT-Management oder als Projektmanager:in. Mit dem originalen Zertifikat „ITIL® 4 Foundation in IT Service Management" weist du deine neu erworbenen Kenntnisse aussagekräftig nach.

LEHRGANGSINHALTE

Verstehen der Schlüsselkonzepte von IT-Service Management (ca. 2 Tage)
Einführung in den Servicegedanken
Das ITIL®-Qualifizierungsschema
Definition wichtiger Begriffe im IT-Service Management ITSM
Schlüsselkonzepte zur Wertschöpfung durch Dienste
Schlüsselkonzepte des Beziehungsmanagements

Grundlegende konzeptionelle Bausteine von ITIL® (ca. 2 Tage)
Die ITIL® Guiding Principles
Art, Verwendung und Interaktion der Leitprinzipien
Die vier Dimensionen von Service Management
Das ITIL® Service Value Systems (SVS) und seine Komponenten
Die Service Value Chain (Wertschöpfungskette), ihre Aktivitäten und deren Zusammenspiel

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Die ITIL® Practices (ca. 3 Tage)
Die sieben wichtigsten ITIL® Practices
Der Zweck weiterer acht ITIL® Practices

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 3 Tage)

PRINCE2® Project Management Foundation (Version 7)

Der Lehrgang behandelt die Methode PRINCE2® (PRojects IN Controlled Environments) und führt durch die Angaben und Prozesse im IT-Management. PRINCE2® basiert auf praktischen Erfahrungen aus dem Projektmanagement und liefert so mit seinem strukturierten, systematischen Prozessmodell konkrete Handlungsempfehlungen für jede Projektphase.

Abschlussart
- Zertifikat „PRINCE2® Project Management Foundation (Version 7)“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- PRINCE2® Project Management Foundation (Version 7) (Prüfungsvoucher im Kurs enthalten)

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kannst in PRINCE2®-Projekten mitarbeiten, kennst den Ablauf und die Begrifflichkeiten. Du bist auch in der Lage, IT-Projekte zu planen, durchzuführen und Erfolge zu messen.

ZIELGRUPPE

Dieser Kurs richtet sich an angehende Fach- und Führungskräfte aus dem Projektmanagement, die ihr Wissen mit der Methode PRINCE2® erweitern möchten. Vor allem Personen aus dem IT-Bereich und der Netzwerkadministration wie Geschäftsführer:innen, Consultants, Organisationsentwickler:innen und IT-Leiter:innen profitieren von der Zusatzqualifikation im IT-Projektmanagement mit PRINCE2®.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit Kenntnissen in PRINCE2® bist du dazu in der Lage als Projektleiter:in und Projektmitarbeiter:in tätig zu werden. Vor allem in der IT-Branche erhöhen sich deine Berufsaussichten zum Beispiel im IT-Management oder als Projektmanager:in. PRINCE2® wird weltweit eingesetzt (z. B. von der britischen Regierung) und genießt international ein hohes Ansehen.
Mit dem originalen Zertifikat „PRINCE2® Foundation Level“ weist du deine neu erworbenen Kenntnisse aussagekräftig nach.

LEHRGANGSINHALTE

Einführung in das Projektmanagement basierend auf PRINCE2® (ca. 1 Tag)
Definition und Charakteristiken eines Projekts
Projektsteuerungskreislauf des Projektmanagements und die sechs Projektdimensionen
Herausforderungen im Projektmanagement – warum scheitern Projekte?
Vorteile der PRINCE2® Projektmanagement-Methode
Kunden-Lieferanten-Umgebungen
Projekte in einem kommerziellen Umfeld
Struktur der PRINCE2®-Methode und ihre fünf integrierten Bausteine
Die Managementprodukte von PRINCE2®
Digitale Werkzeuge und KI gestützte Analyse im modernen Projektmanagement

Die PRINCE2® Grundprinzipien (ca. 1 Tag)
Die sieben Grundprinzipien von PRINCE2®
Aussagen und Inhalte der Grundprinzipien
Beziehung zwischen den Grundprinzipien und den Themen von PRINCE2®
Anpassung von PRINCE2® an die Projektumgebung unter Berücksichtigung digitaler Arbeitsweisen

Die Bedeutung von Menschen für PRINCE2® Projekte (ca. 1 Tag)
Änderungsmanagement
Führung und Management
Kommunikation im Projekt
Auswirkungen digitaler und KI gestützter Systeme auf Zusammenarbeit und Veränderungsprozesse

Die sieben Themen von PRINCE2® (ca. 3 Tage)
Business Case (Nutzenmanagement-Ansatz und Nachhaltigkeitsmanagement-Ansatz)
Organisation (Projektstruktur, Rollen und Verantwortlichkeiten)
Erstellung von Plänen
Qualitätsplanung und Qualitätskontrolle
Risikomanagement unter Einsatz moderner Analyseverfahren und datenbasierter Auswertungen
Issue-Management
Steuerung des Projektfortschritts

Die sieben Prozesse von PRINCE2® (ca. 2 Tage)
Zusammenspiel der sieben PRINCE2® Prozesse im Projektablauf
Aktivitäten in den jeweiligen PRINCE2® Prozessen
Vorbereiten, Lenken und Initiieren eines Projekts
Steuern einer Phase
Managen der Produktlieferung
Managen der Phasenübergänge
Abschließen eines Projekts

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 2 Tage)

PRINCE2 Project Management Practitioner (Version 7)

Der Kurs vermittelt vertiefte Kenntnisse der PRINCE2-Methodik und bereitet gezielt auf die Practitioner-Zertifizierungsprüfung vor. Der Einsatz von effektivem Personal-, Kommunikations- und Änderungsmanagement in Projekten wird vorgestellt und die sieben PRINCE2-Prinzipien vertieft erläutert. Ein Schwerpunkt liegt auf den PRINCE2-Praktiken zur Organisation, zum Qualitäts- und Risikomanagement auf den PRINCE2-Prozessen, die durch praktische Fallbeispiele vertieft werden.

Abschlussart
- **Zertifikat „PRINCE2® Project Management Practitioner (Version 7)“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**
- **PRINCE2® 7 Project Management Practitioner (Version 7) (Prüfungsvoucher im Kurs enthalten)**

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

In diesem Kurs erlangst du ein umfassendes Verständnis der PRINCE2-Methodik. Du lernst alle wichtigen Prinzipien, Themen und Prozesse kennen, die du für die Anwendung von PRINCE2 in realen Projekten benötigst. Durch praxisnahe Beispiele und eine strukturierte Herangehensweise lernst du, wie PRINCE2 flexibel auf verschiedene Projektsituationen anwendet wird.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Projektmanager:innen, Teamleiter:innen, Projektbeteiligte und Berater:innen, die bereits Kenntnisse im Projektmanagement haben und ihre Kompetenzen erweitern möchten. Insbesondere ist der Kurs für Personen geeignet, die bereits die PRINCE2 Foundation-Zertifizierung erworben haben und nun ihre Fähigkeiten vertiefen möchten, um die PRINCE2 Practitioner-Prüfung abzulegen.

BERUFSAUSSICHTEN

PRINCE2 ist eine weltweit anerkannte Projektmanagement-Methode und da immer mehr Unternehmen auf standardisierte Methoden setzen, sind PRINCE2-zertifizierte Fachkräfte stark gefragt. Besonders gilt dies in Branchen, in denen strukturierte Projektmethoden wichtig sind, wie IT, Bauwesen, Finanzwesen, Consulting und öffentliche Verwaltung.
Dein PRINCE2 Practitioner-Zertifikat weist nach, dass du die Methodik in komplexen Projekten praktisch und verantwortungsvoll anwenden kannst.

VORAUSSETZUNGEN

PRINCE2® 7 (Foundation) oder PRINCE2® 5th/6th Edition (Foundation or Practitioner), Project Management Qualification (PMQ), Project Professional Qualification (PPQ), Project Management Professional (PMP), Certified Associate in Project Management (CAPM), IPMA Level A, IPMA Level B, IPMA Level C, IPMA Level D

LEHRGANGSINHALTE

Einführung (ca. 1 Tag)
Überblick über die PRINCE2®-Methodik und die Practitioner-Prüfung
Unterschiede zur Foundation-Prüfung

Personalmanagement in Projekten anwenden (ca. 1 Tag)
Führungsansätze im Projektszenario bewerten
Kommunikationsmanagement-Ansatz anwenden, auch unter Nutzung digitaler und KI-gestützter Analysewerkzeuge
Changemanagement-Ansatz anwenden
Menschen im Mittelpunkt der PRINCE2 Methode

PRINCE2®-Prinzipien im Kontext anwenden (ca. 1 Tag)
Geschäftliche Rechtfertigung
Aus Erfahrungen lernen
Rollen, Verantwortlichkeiten und Beziehungen
Stufenweises Management
Management durch Ausnahmen
Produktfokus
Maßgeschneiderte Lösung

PRINCE2®-Praktiken im Kontext anwenden (ca. 2,5 Tage)
Business Case, Organisation, Pläne
Qualität, Risiken, Probleme, Fortschritt
Risikoanalyse und Fortschrittsbewertung unter Nutzung datenbasierter und KI-gestützter Analysewerkzeuge
Anwendung und Bewertung im Projektszenario

PRINCE2® Prozesse im Kontext anwenden (ca. 1,5 Tage)
Starten eines Projekts
Lenken eines Projekts
Initiieren eines Projekts
Steuern einer Phase
Verwalten der Produktlieferung
Managen eines Phasenübergangs
Projekt schließen

Anwendung von PRINCE2® in der Praxis (ca. 1,5 Tage)
Anpassung von PRINCE2® an unterschiedliche Projekte
Umgang mit Abweichungen und Risikomanagement
Praktische Anwendung von Themen, Prinzipien und Prozessen unter Nutzung digitaler Analyse- und Entscheidungswerkzeuge

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung (ca. 1,5 Tage)

Anforderungsmanager:in inklusive IREB® Foundation Level

In diesem Kurs bekommst du umfassendes Wissen und praxisnahe Fähigkeiten, um Anforderungen in Projekten von Anfang bis Ende professionell zu managen. Du lernst, Anforderungen systematisch und strukturiert zu erfassen – also genau herauszufinden, was wirklich gebraucht wird. Danach erfährst du, wie du diese Anforderungen klar und verständlich dokumentierst, damit alle Beteiligten stets den Überblick behalten und effektiv zusammenarbeiten können. Der Kurs begleitet dich Schritt für Schritt durch alle wichtigen Phasen des Anforderungsmanagements: angefangen bei den Grundlagen über bewährte Techniken zur Anforderungsermittlung bis hin zur Validierung, mit der du sicherstellst, dass alle Anforderungen korrekt, vollständig und realistisch sind. Zusätzlich erhältst du praxisnahe Einblicke in agile Methoden, die dir helfen, flexibel und effizient auf Veränderungen zu reagieren und Projekte dynamisch zu steuern.

Abschlussart
- Zertifikat „IREB® Certified Professional for Requirements Engineering – Foundation Level“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- IREB® Certified Professional for Requirements Engineering – Foundation Level

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang beherrschst du den Umgang mit Anforderungen, die an ein Produkt gestellt werden, von der Ermittlung über die Dokumentation und Prüfung bis zur Verwaltung. Du kennst die wichtigsten Begriffe sowie Schnittstellen und Schlüsselpersonen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Software- und Systementwickler:innen, Produktmanager:innen, Projektleiter:innen und -mitarbeiter:innen, Qualitätsbeauftragte sowie Fachkräfte aus technischen Berufen.

BERUFSAUSSICHTEN

Zahlreiche Branchen und Berufsgruppen haben Anforderungen an komplexe Produkte wie bspw. IT-Systeme – werden diese nicht richtig erkannt und erfasst, kann dies im Laufe des Prozesses zu Verzögerungen und kostspieligen Fehlern führen. Die Aufgabe des Anforderungsmanagements gewinnt daher in zahlreichen Branchen an Bedeutung.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Für die Zertifizierungsprüfung werden Grundkenntnisse in der Softwareentwicklung vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen (ca. 1 Tag)
Begriffsdefinitionen
ISO/IEC/IEEE 29148: 2018
Arten von Anforderungen
Rollen und Aufgaben

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Arbeitsprodukte und Dokumentation (ca. 5 Tage)
Allgemeine Dokumentationsrichtlinien
Vorlagenbasierte Arbeitsprodukte, modellbasierte Arbeitsprodukte
Glossare
Anforderungsdokumente und Dokumentationsstrukturen
Prototypen
Qualitätskriterien

Anforderungsermittlung (ca. 2 Tage)
Anforderungsquellen
Anforderungskategorisierung nach dem Kano-Modell
Ermittlungstechniken
Abstimmung und Konfliktlösung

Validierung (ca. 1 Tag)
Qualitätsaspekte
Review-Techniken
Explorationstechniken

Prozess und Arbeitsstruktur (ca. 1 Tag)
Einflussfaktoren, Facetten von Prozessen
Konfiguration von Prozessen

Anforderungsverwaltung (ca. 3 Tage)
Verwaltung des Lebenszyklus
Versionskontrolle und Verfolgbarkeit
Konfigurationen und Basislinien
Attribute und Sichten
Umgang mit Änderungen
Werkzeugunterstützung

Agiles Anforderungsmanagement (ca. 1 Tag)
Umgang mit funktionalen Anforderungen
Qualitätsanforderungen und Randbedingungen
Priorisieren und Skalieren

Elicitation (ca. 1 Tag)
Anforderungsquellen
Ermittlungstechniken
Konfliktlösung

Requirements Management (ca. 1 Tag)
Anforderungslandschaft und Requirements Information Model
Versions- und Änderungsmanagement
Traceability von Anforderungen
Variantenmanagement für Anforderungen

Anforderungsmodellierung (ca. 1 Tag)
Kontextmodellierung
Informationsstruktursicht
Dynamische Sichten
Szenariomodellierung

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „IREB® Certified Professional for Requirements Engineering – Foundation Level“ (ca. 3 Tage)

Einkauf und Logistik

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Einkauf und Logistik

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Lagerlogistiker:in mit SAP

Dauer: 8 Wochen

- Logistikmanagement
- SAP-Anwender:in Extended Warehouse Management (EWM)

Im Lehrgang werden im ersten Schritt alle wesentlichen Themen im Bereich Lagerlogistik vermittelt. So erhälst du einen Einblick in gesetzliche Bestimmungen und geltende Standards, in das Rechnungswesen und den Umgang mit Gefahren. Des Weiteren lernst du die unterschiedlichen Arten der Logistik wie beispielsweise die Beschaffungs-, Lager- und Distributionslogistik kennen. Im zweiten Schritt wird im Kurs der Umgang mit SAP für den Bereich Lagerlogistik erläutert, um Wareneingangs- und -ausgangsprozesse sowie die Lagerverwaltung direkt abzubilden.

Speditions- und Lagerlogistiker:in

Dauer: 12 Wochen

- Speditionswesen
- Logistikmanagement
- Außenhandel und Zollabwicklung

Der Lehrgang vermittelt praktisches und detailliertes Wissen im Speditionswesen. So wirst du von den verschiedenen Transportarten über das spezifische Transportrecht bis an die Speditionsbuchführung herangeführt und erwirbst relevante Kenntnisse bezüglich des Außenhandels und dem Zollverfahren. Des Weiteren werden dir alle wesentlichen Themen im Bereich Lagerlogistik nähergebracht. Du lernst sowohl die Standards der Logistikdienstleistungen, der Beschaffungs- und Lagerlogistik als auch der Distribution und Entsorgung kennen.

Strategic Purchasing

Dauer: 12 Wochen

- Einkaufsmanagement 4.0 mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- Prozessoptimierung mit Lean, Kaizen und KVP

Die Anforderungen an die Prozesse der Einkaufsbranche steigen stetig, sodass diese immer effektiver und effizienter werden müssen. Der Lehrgang führt daher durch die Kernthemen des operativen und strategischen Einkaufs: Anfrage und Ausschreibung, Lieferantenmanagement sowie strategische Analysen werden behandelt. Außerdem wird dir das Supply Chain Management erläutert. In einem zweiten Schritt werden das operative und strategische Prozessmanagement gegenübergestellt und Kenntnisse in der Führung von prozessorientierten Organisationen vermittelt. Das Thema KVP – der kontinuierliche Verbesserungsprozess in der Produkt-, Prozess- und Servicequalität – rundet den Kurs mithilfe der DIN EN ISO 9001 ab.

Referent:in Einkauf

Dauer: 16 Wochen

- Einkaufsmanagement 4.0 mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation
- SAP-Anwender:in Materialwirtschaft (MM) mit Zusatzqualifikation Vertrieb (SD)
- Projektmanagement

Der Lehrgang führt dich zunächst durch die Kernthemen des operativen und strategischen Einkaufs: Anfrage und Ausschreibung, Lieferantenmanagement sowie strategische Analysen werden behandelt. Die wichtigsten Prozesse der Materialbeschaffung werden anhand praxisnaher Übungen vermittelt. Der Lehrgang zeigt dir auch, wie du SAP MM optimal für diese Aufgaben einsetzt. Nach einer Einführung in die Organisationsstrukturen und die Stammdaten werden die Geschäftsabläufe von den Beschaffungsprozessen bis zur Lieferantenbeurteilung dargestellt. Abgerundet wird der Kurs mit grundlegenden Begriffen des modernen Projektmanagements.

Referent:in internationaler Handel

Dauer: 24 Wochen

- Wirtschaftsenglisch
- Außenhandel und Zollabwicklung
- SAP-Berater:in Materialwirtschaft (MM) mit Zusatzqualifikation Vertrieb (SD) - Procurement

In diesem praxisnahen Lehrgang werden die englischen Sprachkompetenzen erweitert und mit dem international anerkannten TOEIC®-Test nachgewiesen. Zudem werden fundierte Kenntnisse im internationalen Außenhandel sowie in der Zollabwicklung mit ZODIAK vermittelt. Ergänzend erfolgt eine Qualifizierung als SAP-Berater:in im Bereich Materialwirtschaft. Damit entstehen umfassende Kompetenzen, um Einkaufs- und Beschaffungsprozesse professionell zu gestalten und das berufliche Profil nachhaltig zu stärken.

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Speditionswesen

Im Kurs erwirbst du relevante Kenntnisse über die wesentlichen Abläufe im Speditionswesen. So wirst du von den Grundlagen des Güter- und Frachtverkehrs sowie der unterschiedlichen Transportwege über das Rechtswesen im Transportrecht bis hin zur spezifischen Speditionsbuchführung geführt.

Abschlussart
- Zertifikat „Speditionswesen“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kennst du die wesentlichen Arbeitsabläufe im Speditionswesen und kannst diese in der Praxis rechtssicher umsetzen. Du bist mit den verschiedenen Transportarten per Schiff, Flugzeug oder Eisenbahn vertraut und weißt, wie Transportkosten berechnet werden. Daneben verfügst du über Kenntnisse, wie und nach welchen Rechtsgrundlagen Gefahrgüter transportiert werden.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Berufserfahrung oder einer Ausbildung in kaufmännischen, verkehrswirtschaftlichen oder logistischen Bereichen.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Spedition sind bei Unternehmen aller Größen in den Bereichen Güter- und Frachttransport gefragt. Im Waren- und Güterverkehr werden laut Schätzungen des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung bis 2050 die zunehmenden Außenhandelsverflechtungen langfristig zu einem Anstieg im Güterverkehrsaufkommen sowie in der Güterverkehrsleistung führen. Kenntnisse im Güterverkehr und transportrechtlichen Wissen eröffnen dir somit berufliche Chancen in vielfältigen Einsatzgebieten.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Speditionswesen (ca. 3 Tage)
Spediteur:in und Lagerlogistiker:in in der Güterverkehrswirtschaft
Leistungsmerkmale der Verkehrsträger
Auswahlkriterien der Verkehrsmittel
Die Kapazität einzelner Verkehrsmittel
Arbeitsbereiche und rechtliche Stellung
Rechte und Pflichten als Spediteur:in nach HGB
Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)
Speditions-, Fracht- und Lagervertrag

Nationaler und internationaler Güterkraftverkehr (ca. 2 Tage)
Frachtaufträge im nationalen Güterkraftverkehr
Nationale Genehmigung zum gewerblichen Güterkraftverkehr
Fahrzeugarten – Abmessungen und Fahrzeuggewichte
Frachtaufträge im internationalen Güterkraftverkehr
CMR Recht, CMR Frachtbrief
Begleitpapiere im internationalen Güterverkehr

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Wirtschaftlichkeitsberechnungen (ca. 1 Tag)
Transportkostenberechnung im Güterkraftverkehr
Unterscheidung von fixen und variablen Kosten
Make-or-buy-Entscheidung für den Eigen- oder Fremdtransport

Transport von Gefahrgut (ca. 1 Tag)
Gefahrgutbeförderung auf der Straße
Rechtsgrundlagen nach GGVSEB
Gefahrgutklassen und Verpackungsgruppen

Eisenbahngüterverkehr (ca. 1 Tag)
Rechtsgrundlagen und Frachtvertrag
Güterwagengattungen

Kombinierter Verkehr (ca. 1 Tag)
Arten des kombinierten Verkehrs
Nationales und internationales Verkehrsnetz

Haftung und Versicherung (ca. 2 Tage)
Allgemeine Deutsche Spediteurbedingungen
Rechtscharakter der ADSp
Haftung als Spediteur:in und Frachtführer:in
Schadenfälle bearbeiten
Güter versichern
Prämienberechnung und Haftungshöhe

Transportarten und -kostenberechnungen (ca. 1 Tag)
Sammelgut- und Systemverkehr
Transportkostenberechnung
KEP Dienste

Seefracht- und Binnenschiffsverkehr (ca. 3 Tage)
Rechtsgrundlagen und Frachtvertrag
Schiffstypen
Transportpreisberechnung im Seefrachtverkehr
Maß- und Gewichtsraten
Zu- und Abschläge der Reedereien
Binnenschiffsverkehr
Bundeswasserstraßennetz

Luftfrachtverkehr (ca. 2 Tage)
Rechtsgrundlagen im Luftfrachtverkehr
Frachtvertrag und Air Waybill
Berechnung der Luftfrachtkosten
Der TACT-Tarif
Sammelgut im Luftfrachtverkehr

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Logistikmanagement

In diesem Lehrgang wirst du mit allen relevanten Logistikbereichen vertraut gemacht. So lernst du sowohl die Standards der Logistikdienstleistungen, der Beschaffungs- und Lagerlogistik als auch der Intra-, Distributions- und Entsorgungslogistik kennen. Spezielle Marketingkenntnisse sowie die Informations- und Kommunikationstechnik für diesen Bereich, das Rechnungswesen und der Umgang mit Gefahren runden den Kurs ab.

Abschlussart
- Zertifikat „Logistikmanagement“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang kennst du alle relevanten Logistikbereiche wie Beschaffung, Lager und Entsorgung. Außerdem beherrschst du die Grundlagen im Rechnungswesen im Hinblick auf Buchführung, Inventur und Bilanzrechnung.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Berufserfahrung oder Ausbildung in kaufmännischen oder logistischen Bereichen.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Logistik sind bei Unternehmen aller Größen in den Bereichen Import und Export sowie im Lagerwesen nachgefragt. Im Waren- und Güterverkehr werden laut Schätzungen des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung bis 2050 die zunehmenden Außenhandelsverflechtungen langfristig zu einem Anstieg im Güterverkehrsaufkommen sowie in der Güterverkehrsleistung führen. Kenntnisse im Versand, im Umschlag und in der Lagerung eröffnen dir somit berufliche Chancen in vielfältigen Einsatzgebieten.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Logistikdienstleistungen (ca. 4 Tage)
Logistische Dienstleistungen erbringen
Zielbeziehungen im magischen Viereck der Logistik
Logistiksysteme
Hub-and-Spoke, Gateway- und Cross-Docking-Netzwerke
Logistische Einzeldienstleistungen/Value Added Services
Gesetzliche Bestimmungen und Vertragsgrundlagen der Logistik
Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)
Standards in der Logistik
Digitalisierung und Logistik 4.0
Qualitätsmanagement in Logistikunternehmen
Kennzahlen für das Logistik-Controlling
Efficient Consumer Response

Kontraktlogistik (ca. 1 Tag)
Green Logistics
Portfolio von Logistikdienstleistungen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Beschaffungslogistik (ca. 2 Tage)
Push- und Pullprinzip
Sourcing-Konzepte
ABC- und XYZ-Analyse
Bedarfsermittlung
Optimale Bestellmenge

Lagerlogistik (ca. 2 Tage)
Lagertechnik
Rechtsgrundlagen für Lagerleistungen
Lagerkostenkalkulation
Kalkulationsverfahren
Kalkulationsgrundlagen

Intralogistik (ca. 1 Tag)
Die Organisation innerbetrieblicher Transporte
IT-gestützte begleitende Informationen

Distributionslogistik (ca. 1 Tag)
Direkter und indirekter Vertrieb
Eigen- und Fremdtransport

Entsorgungslogistik (ca. 1 Tag)
Rechtliche Rahmenbedingungen
Recycling-Aufgaben

Marketing in der Logistik (ca. 1 Tag)
Marketingkonzepte
Marketinginstrumente

Rechnungswesen (ca. 2 Tage)
Grundlagen der Buchführung
Inventur, Inventar und Bilanz
Kontenrahmen und Kontenplan
Die Umsatzsteuer
Speditionsaufwand und Speditionsertrag

Umgang mit Gefahren (ca. 1 Tag)
Aufgaben der Berufsgenossenschaften
Unfallverhütungsvorschriften
Gefahrgutlagerung

Informations- und Kommunikationstechnik (ca. 1 Tag)
IT-Systeme in der Logistik
Dokumentenmanagement

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Außenhandel und Zollabwicklung mit Dakosy ZODIAK

Dieser Lehrgang führt in das Thema Handel in Europa und im Weltverkehr ein. Es werden Beschaffungs- und Absatzmärkte im Außenhandel, die geltenden Standards und die Risikoabsicherung im internationalen Warenverkehr sowie die Bedeutung von See- und Luftfracht für den Außenhandel vorgestellt. Des Weiteren werden die internationale Zollpraxis und -abwicklung sowie in diesem Zusammenhang das ATLAS-Zollverfahren mit Dakosy ZODIAK behandelt.

Abschlussart
- Zertifikat „Außenhandel und Zollabwicklung“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du kennst die Arbeitsabläufe und rechtlichen Bedingungen für den Außenhandel in Europa und darüber hinaus. Du erwirbst Kenntnisse im Bereich der Zollabwicklung und kannst diese praxisnah mit der Software ZODIAK anwenden.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung oder Berufserfahrung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, Fachkräfte aus den Bereichen Vertrieb, Einkauf, Materialwirtschaft und Personen mit Studium der Volks- oder Betriebswirtschaftslehre.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Außenhandel und Zollabwicklung sind bei Unternehmen aller Größen in den Bereichen Güter- und Frachttransport, See-, Luft- und Landhandel, Import und Export, aber auch in der Zollabfertigung und im Lagerwesen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Außenhandel (ca. 1 Tag)
Handel in Europa und Weltverkehr

Bedeutung des Seefrachtverkehrs im Außenhandel (ca. 1 Tag)
Vor- und Nachteile des Seefrachttransports
Schiffstypen und Frachtgebiete

Bedeutung des Luftfrachtverkehrs im Außenhandel (ca. 1 Tag)
Bekannter Versender und reglementierter Beauftragter
Vorteile von Sammelgutsendungen in der Luftfracht

Incoterms® 2020 (ca. 1 Tag)
Einpunkt- und Zweipunkt-Klauseln
Kriterien für eine geeignete Incoterms® 2020 Klausel

Risikoabsicherung (ca. 1 Tag)
Zahlungs- und Lieferrisiken im Außenhandel
Dokumenteninkasso
Dokumentenakkreditiv

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Zollverfahren (ca. 5 Tage)
Importverfahren
Zollbefund und Überlassung
Einfuhrabgaben
Zölle und Zollwert
Elektronischer Zolltarif (EZT)
Exportverfahren
Das Automatisierte Tarif- und Lokale Zollabwicklungssystem ATLAS
Ausfuhrgenehmigungen
Zollrecht der EU
Der Unionszollkodex
Präferenzen und Ursprungszeugnisse
Sicherheitsbestimmungen im internationalen Warenverkehr
EU-Zollsicherheitsinitiative
Zolllager

Abwicklung der ATLAS-Zollverfahren mit Dakosy ZODIAK GE (ca. 5 Tage)
Kundendaten anlegen und bearbeiten
Artikeldaten anlegen und bearbeiten
Importzollanmeldung erstellen
Bearbeitung von Eingabeaufforderungen
Bearbeitung von Fehlern
Ausfuhranmeldung erstellen
Versandverfahren im NCTS System erstellen
Erstellen einer Import- und Exportzollanmeldung
Erstellen einer Versandanmeldung
Mögliche Eingabeaufforderungen und Fehler

Internationaler Handel (ca. 1 Tag)
Die internationale Handelskammer ICC
EU-Rechtsgrundlagen
Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)

Spediteurdokumente für den Außenhandel (ca. 1 Tag)
FIATA-FCR und FIATA-FCT
FIATA-Multimodal Transport
Bill of Lading

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Einkaufsmanagement 4.0

Der Lehrgang führt durch die Kernthemen des operativen und strategischen Einkaufs: Anfrage und Ausschreibung, Lieferantenmanagement sowie strategische Analysen werden behandelt. Die wichtigsten Prozesse der Materialbeschaffung werden anhand praxisnaher Übungen vermittelt.

Abschlussart
- Zertifikat „Einkaufsmanagement 4.0 mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Einkaufsmanagement 4.0 mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du verfügst über Wissen rund um die operativen und strategischen Einkaufswerkzeuge, im digitalen E-Procurement, aber auch in den Bereichen Preisanalyse, Kalkulation sowie Verhandlung. Du bist mit dem Supply Chain Management sowie der Lieferantenauswahl vertraut und kennst Methoden zur Preisanalyse und Kalkulation.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die eine Qualifizierung zu allen wichtigen Methoden und Prozessen im Bereich Einkauf suchen.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte aus dem Bereich Einkauf sind bei Unternehmen aller Branchen nachgefragt. Mit deinen neuen Kenntnissen eröffnen sich somit berufliche Chancen in vielfältigen Einsatzgebieten.
Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

VORAUSSETZUNGEN

Gute Englisch-Kenntnisse werden empfohlen.

LEHRGANGSINHALTE

Einkauf 4.0: Was ist das und wohin soll es gehen? (ca. 1,5 Tage)
Veränderung in der Beschaffung im digitalen Zeitalter
Digitalisierung im Einkauf
Zentraler vs. Dezentraler Einkauf
Back Door Selling
Maverick-Buying
Beschaffungsmarketing
Strukturierung der Supply Chain
Analysemethoden

Grundlagen der Versorgung (ca. 1 Tag)
Zieldreieck des modernen Einkaufs innerhalb der Wertschöpfungskette
Purchasing Cards, Bullwhip-Effekt
Advanced/Autonomous Procurement

Lieferantenmanagement 4.0 – eProcurement (ca. 0,5 Tage)
Einführung E-Procurement und Procure2Pay, E-Invoicing

Strategische Analysen (ca. 2 Tage)
ABC-Analyse: Vorgehensweise und Einsatzmöglichkeiten
XYZ-Analyse: Auswahl von Lagerbestandsstrategien
Versorgungsstrategien: Single, Global oder Unit Sourcing
Basisdaten zur Entwicklung von Supply Chain und Einkaufsstrategien
Early Involvement
Volumenbündelung
Supply-Chain-Reference-Model (SCOR)
Balanced Scorecard und Strategy Maps

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Anfrage und Ausschreibung (ca. 2 Tage)
Anfragen nach Gütern und Dienstleistungen
Anfragestrategien: Preisanfragen
Leistungsbeschreibung
Regeln zur Handhabung von Anfragen und Angeboten
Angebotsanalyse: Zusammensetzung der Kosten
Einfacher, partieller oder gewichteter Mehrfaktorenvergleich

Lieferantenauswahl und Supply Chain Management (ca. 2,5 Tage)
Strategische 360°-Lieferantenauswahl
SCOPE-Lieferantenauswahlverfahren
Segmentierung des Lieferantenportfolios
Risikobewertung
Zertifizierung
Lieferantenaudits
Lieferantenklassifizierung und -bewertung
Lieferantenpolitik
Lieferantenhomepage
Portfolioanalysen/Portfoliomatrizen
Schnittstellenmanagement
Supply Chain Management
Prozessoptimierung und -gestaltung
E-Procurement-Lösungen
Elektronische Kataloge
Elektronisches Order Management
Product Information Management (PIM)
Electronic Data Interchange (EDI)

Grundlagen der Beschaffungsstrategien (ca. 0,5 Tage)
Make-or-Buy-Analysen

Preisstruktur und Wertanalysen (ca. 2 Tage)
Zusammensetzung eines Preises
Preiskalkulation mit der „50-25-25“-Formel
Kostenrechnungsverfahren
Performance Management
KPI
Leistungsbewertung
Teilkostenrechnung (Deckungsbeitrag)
Break-Even-Analyse
Preisregression
Best Practice
Preisstrukturanalyse in der Lieferkette
Bewertung und Methodik
Value Management, Value Engineering, Wertanalyse

Vertragliche Vereinbarungen (ca. 2 Tage)
Einsatz von Preisgleitklauseln
Lernkurven- und Bonus-Vereinbarungen
Qualitätsmanagement
Vereinbarungen mit Lieferanten
Supplier Rating System

Recht im Einkauf und Datenschutz (ca. 1 Tag)
Nachhaltigkeit in der Supply Chain
Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
DSGVO
IT-Cybersecurity

Agile Einkaufsorganisation (ca. 0,5 Tage)
Strategischer und operativer Einkauf
Lead-Buying in der Lieferkette

Einkaufscontrolling (ca. 1,5 Tage)
Ziele und Aufgaben des Einkaufscontrollings
Methoden zur Entwicklung von Kennzahlen
Professional Service in der Lieferkette
Dienstleister
Hard Savings vs. Soft Savings
Erfolge im Einkauf
Gestaltung von Einkaufsreports
Lieferanten- und Supply-Chain-Controlling

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Einkaufsmanagement 4.0 mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)

Microsoft Office-Lehrgänge

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Microsoft Office-Lehrgänge

Das alfatraining-Lehrgangskonzept besteht aus vielen verschiedenen Unterrichtsmodulen. Zusätzlich bietet alfatraining verschiedene Kurspakete an, mit denen du dich in einem Fachbereich gezielt spezialisieren kannst.

Microsoft Office Führerschein

Dauer: 8 Wochen

- Computer-Grundlagen
- Textverarbeitung mit Microsoft Word
- Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel
- Online-Grundlagen mit Internet-Browsern und Outlook
- Präsentationen mit Microsoft PowerPoint
- IT-Sicherheit
- Datenbanken mit Microsoft Access

Grundlegende IT-Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit den MS Office-Produkten bilden die Grundlage des täglichen Arbeitens. Der Lehrgang führt durch mehrere Module, beginnend bei den Computer- Grundlagen und dem Dateimanagement. Weiter werden die Elemente der Textverarbeitung mit MS Word und der Tabellenkalkulation mit MS Excel unterrichtet. Anschließend erlernst du den kompetenten Umgang mit der Präsentationssoftware MS PowerPoint sowie mit dem E-Mail-Programm Outlook und Internet-Browsern. Auch werden wichtige Themen der IT-Sicherheit behandelt. Abschließend erlangst du ein grundlegendes Verständnis des Konzepts einer Datenbank mit MS Access.

Excel-Spezialist:in

Dauer: 4 Wochen

- Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel
- Microsoft Excel für Fortgeschrittene

Der Lehrgang behandelt sowohl wichtige Grundlagen als auch weiterführende Themen der Tabellenkalkulation und vermittelt ein tiefergehendes Verständnis der Anwendung von Excel. Zudem werden die Nutzung von Excel als Datenbank, Matrixfunktionen, Pivot-Tabellen, Matrizen und spezielle Funktionen erläutert.

Computer-Grundlagen

Der Lehrgang vermittelt wichtige Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnologie. Du lernst die verschiedenen Teile eines Computers kennen und kannst am Ende des Kurses einen PC sicher bedienen und steuern.

Abschlussart
- Zertifikat „Computer-Grundlagen“

Abschlussprüfung
- Modulprüfung Computer-Grundlagen

Dauer
1 Woche Vollzeit / 2 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, verfügst du über ein grundlegendes Verständnis wichtiger Bestandteile der Informations- und Kommunikationstechnologie.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die sich Basiswissen über die grundlegende Bedienung des Computers sowie den Umgang mit MS Office aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

IT-Grundlagenkenntnisse sowie Kenntnisse in der Bedienung verschiedener MS Office-Programme sind Voraussetzung für eine erfolgreiche und effiziente Arbeit im Berufsleben.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Computer-Grundlagen (Vollzeit 5 Tage/Teilzeit 10 Tage)
Der Computer und seine Bestandteile
Erste Schritte im Browser (Profile, Synchronisation, Privatsphäre-Optionen)
Betriebssysteme und Software
Mit Windows 11 starten (Zwischenablageverlauf, virtueller Desktop)
Windows-11-Apps nutzen
Mit Desktop-Apps und Fenstern arbeiten
Datei-Explorer, Dateiablage kennenlernen
Dateien und Ordner suchen und verwalten
Cloud-Speicher
Systemeinstellungen vornehmen
Nützliche Apps
Mit Windows 11 drucken
Wichtige Tastenkombinationen
Netzwerke (WLAN, Hotspot)
Zugang zu öffentlichen Netzen (VPN-Grundlagen)
Passwortschutz und Datensicherheitsmanagement
Schutz vor Viren und Malware
Ergonomische und Umweltschutz-Aspekte
Vergleich klassische Suche vs. KI-Antwort

Microsoft Word

Der Kurs vermittelt den sicheren Umgang mit dem Textverarbeitungsprogramm: Texterstellung, -überarbeitung und -korrektur werden erläutert. Auch lernst du, Grafiken und Tabellen einzufügen, Serienbriefe zu erstellen und Dokumente zu verwalten.

Abschlussart
- Zertifikat „Microsoft Word“

Abschlussprüfung
- Modulprüfung Microsoft Word

Dauer
1 Woche Vollzeit / 2 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du arbeitest routiniert mit dem Textverarbeitungsprogramm Word und kannst damit alltägliche Briefe und Dokumente erstellen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die sich Basiswissen über den Umgang mit MS Office aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Kenntnisse in der Bedienung verschiedener MS Office-Programme sind Voraussetzung für eine erfolgreiche und effiziente Arbeit im Berufsleben. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Textverarbeitung mit Word (Vollzeit 5 Tage/Teilzeit 10 Tage)
Grundlagen der Texteingabe und -verarbeitung
Zeichen-, Absatz-, Seiten- und Dokumentformatierung
Nummerierung und Gliederung
Formatvorlagen verwenden
Tabellen, Grafiken und Formen verwenden
Dokumente speichern, drucken und schützen
Erstellen von Texten, Briefen und Serienbriefen
Überarbeitungs- und Korrekturfunktionen
Seitenlayout und mehrseitige Dokumente gestalten
Barrierefreiheit prüfen (ALT-Texte, Prüfwerkzeug)
KI als Schreib-Coach (Kürzen/Umformulieren mit klaren Stilvorgaben)

Microsoft Excel

Wichtige Grundlagen der Tabellenkalkulation werden in diesem Kurs vermittelt. Formeln und Funktionen, Formatierungsmöglichkeiten sowie Filter, Diagramme und Vorlagen werden erläutert.

Abschlussart
- Zertifikat „Microsoft Excel“

Abschlussprüfung
- Modulprüfung Microsoft Excel

Dauer
2 Wochen Vollzeit / 4 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du verstehst das Konzept der Tabellenkalkulation und beherrschst den Umgang mit Excel schnell und sicher, um so optimale und genaue Arbeitsergebnisse zu erhalten.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die sich Basiswissen über den Umgang mit MS Office aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Kenntnisse in der Bedienung verschiedener MS Office-Programme sind Voraussetzung für eine erfolgreiche und effiziente Arbeit im Berufsleben. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Tabellenkalkulation mit Excel (Vollzeit 10 Tage/Teilzeit 20 Tage)
Grundlagen der Tabellenbearbeitung
Mit Formeln und Funktionen arbeiten
Zellen formatieren, Tabellen bearbeiten und drucken
Ausfüllen, verschieben und kopieren (Autoausfüllen, Blitzvorschau)
Daten sortieren und filtern
Mit Datum und Uhrzeit rechnen
Diagramme erstellen und bearbeiten
Diagrammformatvorlagen und Diagrammlayouts
Arbeitsmappen verwalten (Blattschutz, Arbeitsmappenschutz)
Individuelle Druckeinstellungen nutzen
Excel-Vorlagen nutzen
Formelhilfe und Fehlersuche mit KI

Microsoft Excel für Fortgeschrittene

Der Lehrgang behandelt weiterführende Themen der Tabellenkalkulation mit Excel und vermittelt ein tiefergehendes Verständnis in der Anwendung von Microsoft Excel. Es werden die Nutzung von Excel als Datenbank, Matrixfunktionen, Pivot-Tabellen, Matrizen und spezielle Funktionen erläutert.

Abschlussart
- Zertifikat „Microsoft Excel für Fortgeschrittene“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation

Dauer
2 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du souverän mit Formeln und Funktionen arbeiten sowie große Tabellen erstellen, bearbeiten und auswerten. Des Weiteren bist du in der Lage, Pivot-Tabellen einzusetzen und Verweise sinnvoll zu nutzen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die sich fortgeschrittenes Wissen im Bereich Microsoft Excel aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Tiefgehende Kenntnisse in Microsoft Excel werden branchenübergreifend nachgefragt, so z. B. im Bank- und Versicherungswesen, in der Buchhaltung und im Controlling, im Einkauf und Supply Chain Management, in der Logistik, der Produktionsplanung und-steuerung sowie in der Verwaltung. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Microsoft Excel Grundkenntnisse werden für diesen Lehrgang vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Tabellenkalkulation mit Excel (ca. 8 Tage)
Excel als Datenbank nutzen: Selektieren (Auto- und Spezialfilter), Sortieren, Auswerten von Listen (Tabellen)
Anwenden von Funktionen, Berechnungen mit Funktionen durchführen, Verweise kennenlernen
Matrixfunktionen: SVERWEIS, WVERWEIS, XVERWEIS
Arbeiten mit Namen bzw. benannten Bereichen
Erstellen, Bearbeiten und Auswerten von Pivot-Tabellen
Spezielle Funktionalitäten wie bedingte Formate, Gültigkeitsregeln, benutzerdefinierte Formate
Berechnungen mit Zellbereichen (Matrizen)
Verschiedene Diagrammtypen erstellen
Makroaufzeichnung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Online-Grundlagen mit Internet-Browsern und Outlook

Der Kurs vermittelt ein grundlegendes Verständnis von Microsoft Outlook. Du lernst, Nachrichten zu erstellen, zu versenden, zu empfangen und zu beantworten. Zudem verwaltest du Termine und Aufgaben sicher. Zusätzlich erwirbst du Kenntnisse im Umgang mit dem Internet Explorer.

Abschlussart
- Zertifikat „Microsoft Outlook“

Abschlussprüfung
- Modulprüfung Microsoft Outlook

Dauer
1 Woche Vollzeit / 2 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Du erhältst Kenntnisse über das Internet, kannst mit dem Web-Browser umgehen und verstehst das Konzept der elektronischen Post.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die sich Basiswissen über den Umgang mit MS Office aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Kenntnisse in der Bedienung verschiedener MS Office-Programme sind Voraussetzung für eine erfolgreiche und effiziente Arbeit im Berufsleben. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Online-Grundlagen mit Internet Browsern und Outlook (Vollzeit 5 Tage/Teilzeit 10 Tage)
Internet, Web und E-Mail
Einblick ins Internet
Sicher im Internet arbeiten (Privatmodus, Tracking-Schutz, Cookies)
Datenschutz und Urheberrecht
Online-Shopping und -Banking
Online-Communitys und soziale Netzwerke
Outlook kennenlernen
E-Mails erstellen und senden
E-Mails empfangen und verwalten
Den Überblick über E-Mails behalten (Suche, Ordner/Kategorien)
Mit Kontakten und Adressbuch arbeiten
Termine und Besprechungen anlegen
Aufgaben anlegen und verwalten
Phishing-Analyse mit KI auf Basis anonymisierter Beispiel-Mails

Microsoft PowerPoint

Die effektive Darstellung von Informationen lässt sich mit Microsoft PowerPoint professionell umsetzen. Die Bearbeitung von Folienlayouts und -designs sowie das Einbinden von Grafiken und Diagrammen sind die Kernthemen des Kurses.

Abschlussart
- Zertifikat „Microsoft PowerPoint“

Abschlussprüfung
- Modulprüfung Microsoft PowerPoint

Dauer
1 Woche Vollzeit / 2 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, beherrschst du die Bearbeitung von Folienlayouts und -designs sowie das Einbinden von Grafiken und Diagrammen sicher.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die sich Basiswissen über den Umgang mit MS Office aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Kenntnisse in der Bedienung verschiedener MS Office-Programme sind Voraussetzung für eine erfolgreiche und effiziente Arbeit im Berufsleben. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Präsentationen mit PowerPoint (Vollzeit 5 Tage/Teilzeit 10 Tage)
Arbeitsoberfläche kennenlernen
Grundlagen zum Arbeiten mit Präsentationen
Platzhalter mit Textinhalten bearbeiten
Elemente kopieren und verschieben
Ansichten und Ansichtsbereiche
Mit verschiedenen Folienelementen arbeiten
Bildschirmpräsentationen
Textgestaltung (Textfelder, Textmarkierungen, Zeichenformatierung)
Einsatz von Animationen (Überblendungen, Musik/ Töne, Videosequenzen, externe Verlinkungen)
Mit eigenen Vorlagen arbeiten (Folienmaster, Design-Varianten)
Präsentationen drucken und verwalten
Zeichenobjekte erzeugen und gestalten
Grafiken und Mediaclips verwenden
Objekte platzieren und ausrichten
Organigramme und andere SmartArt-Grafiken
Diagramme erstellen und gestalten
Barrierefreiheit (Lesereihenfolge, Kontrast, ALT-Texte)
Storyline-Entwurf mit KI

IT-Sicherheit

Kenntnisse in der IT-Sicherheit sind zu unverzichtbarem Grundwissen in der Computernutzung geworden. Der Kurs befähigt dich, die eigene Privatspähre und gespeicherte Daten vor betrügerischen Angriffen aus dem Internet zu schützen.

Abschlussart
- Zertifikat „IT-Sicherheit“

Abschlussprüfung
- Modulprüfung IT-Sicherheit

Dauer
1 Woche Vollzeit / 2 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nachdem du den Kurs erfolgreich abgelegt hast, weißt du, wie man sich vor IT-Angriffen und Cyberkriminalität schützt. Du besitzt unter anderem Kenntnisse in den Themen Verschlüsselung, Passwortschutz, Netzwerkstrukturen sowie sicherer Kommunikation im Internet.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die sich Basiswissen über den Umgang mit MS Office aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Kenntnisse in der Bedienung verschiedener MS Office-Programme sind Voraussetzung für eine erfolgreiche und effiziente Arbeit im Berufsleben. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

IT-Sicherheit (Vollzeit 5 Tage/Teilzeit 10 Tage)
Grundlagenwissen zur Cyberkriminalität
Umgang mit Daten und Sicherheit
Netzwerkstrukturen
Sicherheit in Netzwerken
Software-Updates
Verschlüsselung und Passwortschutz (Zwei-Faktor-Authentifizierung, Passkeys)
Gebräuchliche Schadsoftware
Gezielter Schutz vor Viren und Malware
Antivirensoftware und Firewall nutzen
Datensicherung und Backups
Phishing-Mails und Social-Engineering
Sichere Kommunikation im Internet
Sicherheit im Internet und bei der Nutzung von Online-Diensten und Social Media
Incident-Management und Reaktion auf Sicherheitsvorfälle
Social-Engineering-Simulator: KI erstellte Phishing-Mail mit Triggern analysieren

Microsoft Access

In diesem Kurs wirst du fit im Umgang mit Access – von Tabellen über Formulare und Abfragen bis zu Berichten.

Abschlussart
- **Zertifikat „Microsoft Access“**

Abschlussprüfung
- **Modulprüfung Microsoft Access**

Dauer
1 Woche Vollzeit / 2 Wochen Teilzeit

Unterrichtszeiten
In Vollzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)
In Teilzeit: Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:45 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 12:35 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang verstehst du das Konzept einer Datenbank, kannst dein Wissen diesbezüglich in Microsoft Access kompetent nutzen und einfache Datenbanken auch selbst erstellen.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, die sich Basiswissen über den Umgang mit MS Office aneignen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Kenntnisse in der Bedienung verschiedener MS Office-Programme sind Voraussetzung für eine erfolgreiche und effiziente Arbeit im Berufsleben. Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

Datenbanken mit Access (Vollzeit 5 Tage/Teilzeit 10 Tage)
Was ist Access?
Mit Datenbanken arbeiten
Datenbanken erstellen und verwalten
Tabellen erstellen und bearbeiten
Daten in Tabellen eingeben und bearbeiten
Beziehungen zwischen Tabellen
Feldeigenschaften (Datentypen, Validierungsregeln)
Daten suchen, ersetzen und sortieren
Mit Filtern arbeiten
Daten in Formulare eingeben und bearbeiten
Formulare (manuell) erstellen
Mit Abfragen arbeiten
Abfragen erstellen
Datenbankobjekte bearbeiten
Berichte und Etiketten erstellen
Mit Berichten arbeiten
Indizes festlegen
Daten drucken
KI als Query-Coach: Planen und Formulieren von Abfragen

Digitales Arbeiten im Büro mit Microsoft 365

Die Microsoft 365-Apps sorgen für einen reibungslosen Workflow: Du kannst überall von jedem Gerät auf deine Anwendungen zugreifen. Im Unternehmen kann so die Kommunikation, die Zusammenarbeit und die Produktivität im Team verbessert werden. Der Kurs stellt zunächst die neuen Funktionalitäten von Microsoft 365 vor, erläutert dann die Grundlagen der Verwaltung von Benutzern und Gruppen und führt dann durch die Apps OneDrive, OneNote, Sharepoint, Teams und Planner.

Abschlussart
- **Zertifikat „Digitales Arbeiten im Büro mit Microsoft 365“**

Abschlussprüfung
- **Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation**

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

In diesem Lehrgang lernst du den Umgang mit Microsoft 365 und die verbundenen Apps kennen. Du verstehst die Zusammenhänge und Möglichkeiten des Arbeitens in der Cloud, einschließlich Datenspeicherung, Sicherheit und Datenschutz. Du kannst entscheiden, welche Aufgaben du online erledigen kannst und für welche Funktionen die bekannten installierten Office-Anwendungen besser geeignet sind. Du lernst, effektiv in Gruppen zusammenzuarbeiten, Teambesprechungen zu erstellen und die vielfältigen Möglichkeiten von MS Teams zu nutzen. Zusätzlich bist du in der Lage, kleine Projekte mit Microsoft Planner zu verwalten und die Integration verschiedener Microsoft 365-Dienste zu verstehen.

ZIELGRUPPE

Office-Anwender:innen, die den Anschluss an aktuelle Technologien nicht verlieren möchten sowie Microsoft 365 Administratoren, die für die Verwaltung der Software verantwortlich sind und sich einen Überblick über den Funktionsumfang verschaffen möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Aktuelle Office-Kenntnissen und Knowhow mit Cloud-Anwendungen ermöglichen dir effizientes Arbeiten im Berufsleben und sind bei Unternehmen aller Branchen nachgefragt.
Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung mit Office-Programmen wird vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

Microsoft 365 im Überblick (ca. 2 Tage)
Philosophie einer sich ständig ändernden Anwendung
Neue Funktionalitäten der Microsoft 365-Lizenz
Gerätekompatibilität über Windows, IOS und Android
Unterschiede zwischen einem Dienst und einer Desktop-App
Microsoft 365 im Vergleich mit anderen Cloud-Diensten
Datenspeicherung und -weitergabe in Bezug auf eine Cloud
Sicherheits- und Compliancefunktionen (z. B. Verschlüsselung von Daten)

Nutzen von Microsoft 365 (ca. 2 Tage)
Dienste und lokale Apps
Benutzeroberfläche
Kontenverwaltung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Microsoft 365 Gruppen (ca. 1 Tag)
Gruppen als zentrale Instanz in Microsoft 365
Bedeutung von Microsoft 365 Gruppen für die Zusammenarbeit
Erstellen von privaten und öffentlichen Gruppen
Gemeinsame Postfächer und Kalender
Konsequenzen aus dem Löschen von Gruppen

OneDrive – Cloudspeicherplatz (ca. 2 Tage)
Funktionalität und Datenschutz
Lokale Dateien hochladen und synchronisieren
Dateien teilen und Änderungen überwachen
Weiterbearbeitung in Online-Versionen von Word, Excel und PowerPoint
Permanentes Backup: Versionshistorie der Dateien

OneNote – Notizbuch in der Cloud (ca. 2 Tage)
Bedienoberfläche und Anwendungsbereich
Persönliche Notizbücher
Teilen von Informationen über Nutzer und Geräte
Abschnitte mit Kennwort schützen
Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Online- und installierter Version
Synchronisation von OneNote-Notizbüchern

SharePoint – Motor der Anwendung (ca. 2 Tage)
Nutzen und Funktionen
Werkzeuge
Arbeitsumgebung
Team- und Kommunikationswebseiten
SharePoint-Inhalte teilen
SharePoint-Bibliotheken synchronisieren
Freigabe von SharePoint-Webseiten, Bibliotheken, Dateien und Listen zur gemeinsamen und zeitgleichen Verwendung

Teams – mehr als nur Meetings (ca. 2 Tage)
Unternehmenskommunikation
Chats für das Team
Team anlegen und beitreten
Teamverwaltung
Besprechungen in Teams planen
Meetings einberufen aus Teams oder Outlook
Meeting-Werkzeuge (Besprechungsnotizen, Whiteboard) verwenden

Planner – vorausschauend planen (ca. 2 Tage)
Kleine Projekte und Vorhaben
Aufgaben überwachen und delegieren
Überblick mit Board und Diagrammen

Überblick – Weitere Apps (ca. 2 Tage)
Microsoft 365 mit Visio und Project erweitern
Whiteboard – digitales Zeichenbrett in der Cloud
Power Automate – Workflow

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

Sprachen

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

Von alfatraining empfohlene Kurskombinationen

Lehrgänge mit berufsbezogener Deutschförderung

Entdecke zahlreiche Kurspakete, bei denen du dein berufliches Fachthema mit sprachlichen Anteilen in den theoretischen Inhalten aus den gängigsten Wirtschaftsfeldern ergänzt. So bereitest du dich optimal auf eine erfolgreiche Integration in den deutschen Arbeitsmarkt vor. Die Kurse sind ideal für internationale Fach- und Führungskräfte aus allen Branchen, die sich eine praxisorientierte Weiterbildung mit integrativen Anteilen wünschen.

CAD 2D/3D Architektur

- BIM-Spezialist:in

Bau- und Immobilienmanagement

- Bauleiter:in
- Referent:in Immobilien- und Facility Management

Medien und Gestaltung

- KI gestützte Mediengestaltung mit Adobe Creative Cloud
- Projektmanagement und Mediengestaltung
- Adobe Desktop Publishing

Redaktion und Online-Marketing

- Social Media Manager:in
- Online Marketing Manager:in

Webdesign und Webprogrammierung

- Webdesigner:in

SPS/Automatisierung/Elektrotechnik

- Elektrokonstrukteur:in

Kaufmännische Lehrgänge

- Büromanager:in mit MS Office
- Office Manager:in
- Referent:in Bilanzbuchhaltung
- Referent:in Rechnungswesen
- Performance Manager:in

Marketing und Kundenmanagement

- Retail Ready – Einstieg in den Einzelhandel
- Digital und Brand Marketing Manager:in
- Sales- und Kundenmanager:in
- Veranstaltungsmanager:in
- Projekt- und Eventmanager:in mit berufsbezogener Deutschförderung

Qualitätsmanagement

- HACCP-Beauftragte:r

Microsoft Office-Lehrgänge

- Microsoft Office Führerschein

Einkauf und Logistik

- Speditions- und Lagerlogistiker:in

Netzwerktechnik und IT-Management

- Netzwerk-Support (CompTIA A+)

Die Reihenfolge der einzelnen Themen kann variieren.

Berufsbezogene Deutschförderung für den kaufmännischen/technischen Bereich

Der Lehrgang vermittelt dir die theoretischen Inhalte aus den gängigsten Wirtschaftsfeldern mit einem Fokus auf berufsbezogenes Sprachwissen. Praxisnah erweiterst du deine Sprachkompetenz, um im Berufsalltag erfolgreich zu bestehen. Mit guten kommunikativen Fähigkeiten in beruflichen Situationen wird die Integration verbessert und der Einstieg in den deutschen Arbeitsmarkt vereinfacht.

Abschlussart
- Zertifikat „Goethe-Test PRO“

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- Goethe-Test PRO

Dauer
8 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang vermittelt dir das nötige Know-how, um als kaufmännische sowie technische Fachkraft arbeiten zu können. Neben Inhalten zu Organisation, Führung und Verwaltung beinhaltet der Kurs eine berufsbezogene Deutschförderung. Du lernst, geschäftliche Korrespondenz nach aktuellen Regelwerken aufzusetzen und souveräne Unternehmenskommunikation intern sowie extern zu führen. Die theoretischen Inhalte aus den gängigsten Wirtschaftsfeldern werden durch sprachliche Anteile ergänzt, um eine Integration in den deutschen Arbeitsmarkt zu gewährleisten.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Fachkräfte aus dem kaufmännischen und technischen Bereich unter Berücksichtigung eines integrativen Anteils.

BERUFSAUSSICHTEN

Mit dem erworbenen Know-how bist du qualifiziert, sowohl in kaufmännischen als auch technischen Bereichen tätig zu werden. Du kannst Positionen in verschiedenen Branchen und Unternehmen anstreben, die eine fundierte Ausbildung in Organisation, Führung und Verwaltung schätzen. Die berufsbezogene Deutschförderung im Kurs ermöglicht es dir, geschäftliche Korrespondenz gemäß aktuellen Regelwerken zu verfassen und eine souveräne Unternehmenskommunikation sowohl intern als auch extern zu führen. Mit dem aussagekräftigen Goethe-Test PRO gibst du einen detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen im sprachlichen Umfeld und erleichterst so deinen beruflichen Ein- und Aufstieg.

VORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Kursteilnahme sind allgemeine Deutschkenntnisse (B1).

LEHRGANGSINHALTE

Allgemeine Sprachkompetenzen (ca. 1 Tag)
Wiederholung wichtiger Grammatikthemen und Anwendung von komplexen sprachlichen Strukturen der deutschen Grammatik
Texte aus unterschiedlichen Bereichen lesen und verstehen, globales und selektives Leseverstehen
Verbesserung des Hörverstehens

Korrespondenz im beruflichen Umfeld (ca. 2 Tage)
Layout und Briefgestaltung
Zeitgemäße Anreden und Briefeinstiege
Kundenorientierte Briefe und E-Mails
Berichtswesen
Bewerbungsanschreiben nach DIN 5008

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

Berufsfeld Kommunikationsmanagement (ca. 3 Tage)
Souveräne Kommunikation im Unternehmen
Kommunikationsformen in Teams
Besprechungen und Präsentationen
Konfliktmanagement
Mitarbeitergespräche
Vorstellungsgespräche
Verkaufs- und Beratungsgespräche
Angebote verfassen
Messen und Produktpräsentationen
Reklamationen

Berufsfeld Wirtschaft (ca. 6 Tage)
Personal, Management und Arbeitsrecht
Finanzwesen und Controlling
Lohn- und Gehaltsabrechnung

Berufsfeld Marketing (ca. 6 Tage)
Werbung
Marktanalyse und Marktforschung
Online-Marketing und E-Commerce

Unternehmensprozesse (ca. 8 Tage)
Umstrukturierungen, Prozessmanagement, Prozessveränderungen
Digitale Transformation
Veränderungen im Energiemanagement und Umweltschutz
Projektmanagement

Berufsfeld Logistik und Handel (ca. 8 Tage)
Produktion
Einkauf
Lieferung und Transport
Einzelhandel

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Goethe-Test PRO“ (ca. 6 Tage)

Wirtschaftsenglisch

Du frischst deine theoretischen Englischkenntnisse auf, vertiefst und erweiterst diese um die in der Wirtschaft eingesetzten Grundbegriffe. Um Sicherheit in der Sprachanwendung zu bekommen, werden verschiedene Themengebiete behandelt. Dadurch kannst du künftig bei Telefonaten, Meetings und im Schriftverkehr zielsicherer arbeiten und dich in verschiedenen Situationen passgenau ausdrücken.

Abschlussart
- TOEIC®-Zertifikat (Test of English for International Communication)

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation
- TOEIC®-Test (Test of English for International Communication)

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Praxisnah erweiterst du deine Englischkenntnisse für typische Kommunikationssituationen im internationalen Berufsalltag. Du lernst, geschäftliche Korrespondenz zu verfassen, Gespräche zu führen und berufliche Inhalte auf Englisch zu präsentieren. Der Kurs schließt mit dem international anerkannten TOEIC® Test ab, mit dem du deine erworbenen Kenntnisse nachweisen kannst.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an alle Personen, für die eine solide Ausdrucksweise in der englischen Sprache zur Bewältigung ihrer beruflichen Aufgaben sinnvoll ist.

BERUFSAUSSICHTEN

Durch die internationale Vernetzung vieler Unternehmen als Folge der Globalisierung gewinnt die englische Sprache zunehmend an Bedeutung. Bei der Arbeitsplatzsuche oder –sicherung ist es heute erforderlich, sich auch im sprachlichen Umfeld kontinuierlich weiterzubilden um den gewachsenen Ansprüchen im kommunikativen Umfeld gerecht zu werden. Mit dem aussagekräftigen TOEIC®-Test gibst du einen detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen im sprachlichen Umfeld und erleichterst so deinen beruflichen Ein- und Aufstieg.

VORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Kursteilnahme sind Englischvorkenntnisse (Realschulniveau).

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen der beruflichen Englischkommunikation (ca. 4 Tage)
Grundstrukturen der englischen Sprache im beruflichen Kontext
Zeitformen (simple, continuous, perfect)
Fragestellung
Aktiv/Passiv
Adjektiv/Adverb
Modalverben
Konditional
Unterschiede zwischen britischem und amerikanischem Englisch im Berufsalltag
Wichtige Idiome im beruflichen Sprachgebrauch
Präsentieren auf Englisch

Kommunikativer Teil (ca. 5 Tage)
Kundenkontakte aufbauen und pflegen, Telefonate, Schriftverkehr
Künstliche Intelligenz zur Formulierung und Optimierung englischer Geschäftskommunikation
Begrüßung und Vorstellung bei Geschäftsbesuchen
Umgang mit Reklamationen
Produkte beschreiben
Briefe und E-Mails verfassen mit gängigen Phrasen zu Themen wie Bestellung, oder Angebot verfassen
Unternehmensstrukturen auf Englisch beschreiben

Wirtschaftsenglisch (ca. 6 Tage)
Verfassen von Geschäftskorrespondenz
KI-Unterstützung bei englischsprachigen E-Mails und Schreiben
Überzeugend argumentieren im beruflichen Kontext
Unternehmensstruktur, Marketing und Vertrieb auf Englisch erläutern
Berichterstattung über Marktanalysen, Diskussion von finanziellen Trends
KI zur Analyse und Aufbereitung von Informationen
Kommunikation auf Geschäftsreisen: Empfang, Hotel, Restaurant
Auftritt in Meetings
Vorgänge und Abläufe beschreiben
Verhandlungen führen und Vereinbarungen treffen
Pläne und Projekte erarbeiten und kommunizieren
Vorbereitung von Präsentationen
KI-Tools zur Strukturierung und sprachlichen Optimierung von Präsentationen
Englischsprachige Stellenbeschreibungen
Angelsächsischer Bewerbungsprozess
Verfassen eines englischsprachigen Lebenslaufs
Vorstellungsgespräch: Selbstsichere Darstellung von Erfahrungen und Qualifikationen

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung TOEIC® (ca. 5 Tage)

Ergänzende Qualifizierungen

Wir beraten dich gerne:
0800 3456-500
beratung@alfatraining.de

SAP-Überblick Finanzbuchhaltung (FI) und Controlling (CO)

Diese SAP-Qualifizierung gibt eine allgemeine Einführung in das interne und externe Rechnungswesen (FI/CO) mit SAP. Der Lehrgang bietet sich besonders als Zusatzqualifikation nach einem SAP-Anwenderkurs oder SAP-Beraterkurs an, um die Grundlagen eines weiteren Themengebiets im SAP-Umfeld abzudecken.

Abschlussart
- SAP-Bildungspartner-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit/Fallstudie

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet einen systematischen Einstieg in die grundlegenden Steuerungsinstrumente des internen und externen Rechnungswesens mit SAP.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung, Berufserfahrung oder guten Grundkenntnissen im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich sowie an Fachkräfte aus den Bereichen Buchführung und Rechnungswesen. Der Lehrgang eignet sich auch für Fachkräfte aus der Volks- und Betriebswirtschaft, die Anwenderkenntnisse in der SAP-Software erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Gute Grundkenntnisse aus den SAP-Themengebieten werten dein berufliches Profil zusätzlich auf. Das SAP-Bildungspartner-Zertifikat gibt einen detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deinen beruflichen Ein- und Aufstieg.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4F10 Geschäftsprozesse in der Finanzbuchhaltung (ca. 8 Tage)
Überblick über die Finanzbuchhaltung
Hauptbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung und Bankbuchhaltung
Abschlussarbeiten in der Hauptbuchhaltung

S4F20 Geschäftsprozesse im Management Accounting (ca. 7 Tage)
Abgrenzung zur Finanzbuchhaltung und Aufgaben des internen Rechnungswesens
Komponenten und Aufgaben
Organisationseinheiten und Stammdaten
Analysen, Planung und Planungsintegration
Integration der Buchungslogik
Buchungen und Periodenabschluss

Projektarbeit/Fallstudie (ca. 1 Tag)

SAP-Überblick Materialwirtschaft (MM) und Vertrieb (SD)

Diese SAP-Qualifizierung gibt eine allgemeine Einführung in die Beschaffung und den Vertrieb (MM/SD) mit SAP. Der Lehrgang bietet sich besonders als Zusatzqualifikation nach einem SAP-Anwenderkurs oder SAP-Beraterkurs an, um die Grundlagen eines weiteren Themengebiets im SAP-Umfeld abzudecken.

Abschlussart
- SAP-Bildungspartner-Zertifikat

Abschlussprüfung
- Praxisbezogene Projektarbeit/Fallstudie

Dauer
4 Wochen Vollzeit

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet einen systematischen Einstieg in die grundlegenden Steuerungsinstrumente der Logistik mit SAP.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung, Berufserfahrung oder guten Grundkenntnissen im kaufmännischen, logistischen oder verwaltenden Bereich sowie an Fachkräfte aus den Bereichen Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik. Der Lehrgang eignet sich auch für Personen mit einem Studium der Betriebswirtschaftslehre oder des Wirtschaftsingenieurwesen, die Anwenderkenntnisse in der SAP-Software erwerben wollen.

BERUFSAUSSICHTEN

Gute Grundkenntnisse aus den SAP-Themengebieten werten dein berufliches Profil zusätzlich auf. Das SAP-Bildungspartner-Zertifikat gibt einen detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deinen beruflichen Ein- und Aufstieg.

LEHRGANGSINHALTE

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)
Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien
sowie Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Umfeld

S4500 Geschäftsprozesse Sourcing and Procurement (ca. 8 Tage)
Überblick und Navigation
Prozesse und Unternehmensstruktur in der Beschaffung
Beschaffungsprozess
Stammdaten der Beschaffung
Lagermaterial im Vergleich zu Verbrauchsmaterial
Anforderung per Self-Service
Erweiterte Transaktionen in der Beschaffung
Automatisierter Beschaffungsprozess
Auswertungen und Analysen

S4600 Geschäftsprozesse in Sales (ca. 7 Tage)
Navigation mit Fiori
Unternehmensstrukturen
Vertriebsprozesse im Überblick
Stammdaten
Automatische Datenermittlung und Terminierung
Verfügbarkeitsprüfung
Sammelverarbeitung
Weitere Prozesse in Sales
Reklamationsabwicklung
Monitoring und Vertriebsanalysen

Projektarbeit/Fallstudie (ca. 1 Tag)

Unsere Standorte

0800 3456-500

beratung@alfatraining.de

Hier erreichst du unsere
alfatraining Bildungszentren vor Ort:

52062	**Aachen**	Theaterstraße 19	0241 943154-10
52074	**Aachen**	Lütticher Straße 222	0221 139413-29
72458	**Albstadt**	Schillerstraße 135	089 5156479-29
63755	**Alzenau**	Siemensstraße 18	069 2695897-29
63739	**Aschaffenburg**	Würzburger Straße 56	069 2695897-29
86150	**Augsburg**	Steingasse 10	0821 319899-10
86159	**Augsburg**	Werner-von-Siemens-Straße 6	089 5156479-29
36251	**Bad Hersfeld**	Am Markt 24	069 2695897-29
61352	**Bad Homburg**	Basler Straße 3	069 2695897-29
55543	**Bad Kreuznach**	Gymnasialstraße 2	069 2695897-29
76530	**Baden-Baden**	Laubstraße 1	0721 35450-29
51465	**Bergisch Gladbach**	Hauptstraße 257	0221 139413-29
12489	**Berlin**	Franz-Ehrlich-Straße 12	030 847122-29
10178	**Berlin**	Gontardstraße 11	030 847122-29
10589	**Berlin**	Tauroggener Straße 5	030 847122-29

10247	**Berlin**	Frankfurter Allee 73D	030 847122-10
13507	**Berlin**	Schlieper Straße 16	030 847122-29
06406	**Bernburg**	Auguststraße 49	030 847122-29
88444	**Biberach-Ummendorf**	Eichendorffstraße 2	089 5156479-29
33602	**Bielefeld**	Niederwall 8	0521 977996-10
33602	**Bielefeld**	Elsa-Brändström-Straße 13	0231 952937-29
71034	**Böblingen**	Otto-Lilienthal-Straße 36	0711 758598-29
44787	**Bochum**	Hellweg 8	0234 610451-10
44809	**Bochum**	Herner Straße 299, Gebäude A11	0231 952937-29
53111	**Bonn**	Bertha-von-Suttner-Platz 25	0228 908258-10
53111	**Bonn**	Noeggerathstraße 13	0221 139413-29
46236	**Bottrop**	Horster Straße 30	0231 952937-29
38102	**Braunschweig**	Heinrich-Büssing-Ring 42b	0531 120461-10
38100	**Braunschweig**	Friedrich-Wilhelm-Straße 2	0421 69016-29
28217	**Bremen**	Eduard-Schopf-Allee 1a	0421 69016-10
28357	**Bremen**	Haferwende 14	0421 69016-29
27576	**Bremerhaven**	Hafenstraße 135	0421 69016-29
76646	**Bruchsal**	Bahnhofsplatz 1	0721 35450-29
75365	**Calw**	Bischofstraße 4	0711 758598-29
09130	**Chemnitz**	Zietenstraße 13	0341 21202-29
96450	**Coburg**	Rosenauer Straße 100	0341 21202-29

48653	**Coesfeld**	Flamschen 2	0421 69016-29
03046	**Cottbus**	Papitzer Straße 5	030 847122-29
74564	**Crailsheim**	Haller Straße 20	0721 35450-29
64295	**Darmstadt**	Berliner Allee 58	06151 95164–10
64283	**Darmstadt**	Adelungstraße 23	069 2695897-29
06844	**Dessau-Roßlau**	Kavalierstraße 37–39	0340 230383-10
32758	**Detmold**	Am Gelskamp 14	0231 952937-29
44139	**Dortmund**	Ruhrallee 9	0231 952937-10
44137	**Dortmund**	Rheinische Straße 82	0231 952937-29
01067	**Dresden**	Kramergasse 2	0351 485223-10
01309	**Dresden**	Hüblerstraße 49	0341 21202-29
47051	**Duisburg**	Am Buchenbaum 40–42	0203 318729-10
40210	**Düsseldorf**	Graf-Adolf-Straße 67	0211 302031-10
40479	**Düsseldorf**	Karl-Friedrich-Klees-Straße 9	0221 139413-29
89584	**Ehingen**	Talstraße 14	089 5156479-29
25336	**Elmshorn**	Heinrich-Hertz-Straße 26	040 2489943-29
79312	**Emmendingen**	Theodor-Ludwig-Straße 24	0711 758598-29
99084	**Erfurt**	Krämpferstraße 2	0361 663782-10
91058	**Erlangen**	Langenaustraße 16	089 5156479-29
45127	**Essen**	Maxstraße 3	0201 821628-10
73728	**Esslingen**	Martinstraße 42–44	0711 758598-29

24937	**Flensburg**	Friesische Straße 3	0461 168316-10
24937	**Flensburg**	Rote Straße 14	040 2489943-29
15236	**Frankfurt (Oder)**	Im Technologiepark 1	030 847122-29
60322	**Frankfurt**	Eschersheimer Landstraße 10	069 2695897-10
60312	**Frankfurt**	Große Gallusstaße 16–18	069 2695897-29
79098	**Freiburg**	Bismarckalle 13	0761 89786-10
79098	**Freiburg**	Kaiser-Joseph-Straße 254	0711 758598-29
72250	**Freudenstadt**	Martin-Luther-Straße 5	0711 758598-29
36037	**Fulda**	An der Richthalle 6	069 2695897-29
87629	**Füssen**	Kemptener Straße 7	089 5156479-29
55435	**Gau-Algesheim**	Otto-Hahn-Straße 3	069 2695897-29
45886	**Gelsenkirchen**	Leithestraße 47	0231 952937-29
07545	**Gera**	Berliner Straße 14	0341 21202-29
35390	**Gießen**	Landgrafenstraße 3	0641-948260-10
35390	**Gießen**	Johannesstraße 17	069 2695897-29
37073	**Göttingen**	Friedrichstraße 3–4	069 2695897-29
33334	**Gütersloh**	Carl-Zeiss-Straße 7	0231 952937-29
57627	**Hachenburg**	Lindenstraße 49	0221 139413-29
58095	**Hagen**	Bergstraße 128–130	0231 952937-29
06110	**Halle**	Pfännerhöhe 35	0345 682665-10
06114	**Halle**	Triftstraße 26/27	030 847122-29

20097	**Hamburg**	Hammerbrookstraße 93	040 2489943-10
20537	**Hamburg**	Anckelmannsplatz 1	040 2489943-29
63450	**Hanau**	Nürnberger Straße 17	069 2695897-29
30173	**Hannover**	Eintrachtweg 19	0511 475312-10
30175	**Hannover**	Leonhardtstraße 3	0421 69016-29
69115	**Heidelberg**	Vangerowstraße 14/1	06221 87301-10
69117	**Heidelberg**	Hauptstraße 64	0721 35450-29
74072	**Heilbronn**	Kilianstraße 11	07131 79713-10
74072	**Heilbronn**	Bismarckstraße 6	0721 35450-29
31134	**Hildesheim**	Dammstraße 41	0421 69016-29
55218	**Ingelheim**	Konrad-Adenauer-Straße 30	069 2695897-29
85051	**Ingolstadt**	Am Pulverl 3	0841 142625-10
58640	**Iserlohn**	Am Großen Teich 20	0231 952937-29
07743	**Jena**	Rathausgasse 4	03641 23643-10
07743	**Jena**	Brückenstraße 16	0341 21202-29
67655	**Kaiserslautern**	Stiftsplatz 6–7	0631 3547727-10
67663	**Kaiserslautern**	Trippstadter Straße 110	0721 35450-29
76133	**Karlsruhe**	Kriegsstraße 100	0721 35450-10
76189	**Karlsruhe**	Babbergerstraße 9	0721 35450-29
34117	**Kassel**	Friedrichsplatz 11	0561 3105621-10
34117	**Kassel**	Fünffensterstraße 2	069 2695897-29

87600	**Kaufbeuren**	Augsburger Straße 1	089 5156479-29
77694	**Kehl**	Auenheimer Straße 26a	0711 758598-29
87435	**Kempten**	Bodmanstraße 6	089 5156479-29
24103	**Kiel**	Eggerstedtstraße 11a	0431 9969763-10
56068	**Koblenz**	Friedrich-Ebert-Ring 46	0261 133914-10
56068	**Koblenz**	Schützenstraße 44	0221 139413-29
50674	**Köln**	Hohenstaufenring 66–70	0221 139413-10
50674	**Köln**	Barbarossaplatz 2	0221 139413-29
78467	**Konstanz**	Reichenaustraße 11	07531 69749-10
78462	**Konstanz**	Brückengasse 1B	089 5156479-29
34497	**Korbach**	Lengefelder Straße 6	069 2695897-29
47798	**Krefeld**	Westwall 155	0221 139413-29
76829	**Landau**	Ostbahnstraße 17	0721 35450-29
04109	**Leipzig**	Augustusplatz 9	0341 21202-10
04318	**Leipzig**	Beuchaer Straße 10	0341 21202-29
65549	**Limburg**	In den Fritzenstücker 2	0221 139413-29
79539	**Lörrach**	Herrenstraße 1	07621 770485-10
79541	**Lörrach**	Schopfheimer Straße 25	0711 758598-29
23558	**Lübeck**	Moislinger Allee 56	0451 480580-10
23552	**Lübeck**	Dankwartsgrube 72–74	040 2489943-29
71638	**Ludwigsburg**	Schorndorfer Straße 42	0711 758598-29

67059	**Ludwigshafen**	Heinigstraße 26	0721 35450-29
21335	**Lüneburg**	Reichenbachstraße 3	040 2489943-29
39104	**Magdeburg**	Liebigstraße 7	0391 620769-10
39122	**Magdeburg**	Blumenberger Straße 6	030 847122-29
55116	**Mainz**	Neubrunnenstraße 3	06131 62225-10
55116	**Mainz**	Rheinstraße 4	069 2695897-29
68161	**Mannheim**	O7 7–8	0621 124764-10
68159	**Mannheim**	Hafenstraße 25–27	0721 35450-29
35037	**Marburg**	Gutenbergstraße 11a	069 2695897-29
87616	**Marktoberdorf**	Marktplatz 10	089 5156479-29
45772	**Marl**	Hülsstraße 12a	0231 952937-29
66663	**Merzig**	Torstraße 4	0721 35450-29
32423	**Minden**	Simeonstraße 22	0231 952937-29
41061	**Mönchengladbach**	Bismarckstraße 106	02161-82784-10
41061	**Mönchengladbach**	Rathausstraße 1	0221 139413-29
56410	**Montabaur**	Am Spießweiher 7	0221 139413-29
45481	**Mülheim**	Düsseldorfer Straße 12	0231 952937-29
80637	**München**	Landshuter Allee 12–14	089 5156479-10
80797	**München**	Infanteriestraße 11a	089 5156479-29
48143	**Münster**	Bahnhofstraße 9	0251 481633-10
48157	**Münster**	Gildenstraße 22	0421 69016-29

72202	**Nagold**	Kreuzertalgasse 5	0711 758598-29
06618	**Naumburg**	Fischstraße 19a	030 847122-29
85375	**Neufahrn**	Dorfstraße 4b	089 5156479-29
24534	**Neumünster**	Brachenfelder Straße 45	040 2489943-29
86720	**Nördlingen**	Polizeigasse 4	089 5156479-29
90489	**Nürnberg**	Rudolphstraße 30	0911 274389-10
90409	**Nürnberg**	Virchowstraße 20	089 5156479-29
46045	**Oberhausen**	Schlägelstraße 39	0231 952937-29
63067	**Offenbach am Main**	Frankfurter Straße 59–61	069 2695897-29
77652	**Offenburg**	Hauptstraße 40	0781 924657-10
77654	**Offenburg**	Luisenstraße 4	0711 758598-29
74613	**Öhringen**	Hindenburgstraße 13	0721 35450-29
26122	**Oldenburg**	Raiffeisenstraße 27	0421 69016-29
49074	**Osnabrück**	Neumarkt 1	0421 69016-29
33102	**Paderborn**	Paderwall 1–5	0231 952937-29
94036	**Passau**	Neuburger Straße 108	089 5156479-29
75173	**Pforzheim**	Rabenstraße 4	0711 758598-29
08523	**Plauen**	Weststraße 24	0341 21202-29
14467	**Potsdam**	Am Neuen Markt 9 E–F	030 847122-29
76437	**Rastatt**	Kaiserstraße 54/1	0721 35450-29
88212	**Ravensburg**	Grüner-Turm-Straße 2	0751 9771979-10

45657	**Recklinghausen**	Königswall 6	0231 952937-29
46459	**Rees**	Rudolf-Diesel-Straße 8	0231 952937-29
93047	**Regensburg**	Bahnhofstraße 13	0941 630808 10
72762	**Reutlingen**	Unter den Linden 2	0711 758598-29
48431	**Rheine**	Hafenbahn 8	0421 69016-29
83026	**Rosenheim**	Klepperstraße 19	089 5156479-29
18055	**Rostock**	Alter Markt 15	0381 377988-10
18059	**Rostock**	Erich-Schlesinger-Straße 62	040 2489943-29
78628	**Rottweil**	Präsenzgasse 8	089 5156479-29
65428	**Rüsselsheim am Main**	Marktstraße 19	069 2695897-29
66123	**Saarbrücken**	Bertha-von-Suttner-Straße 5a	0681 891979-10
66117	**Saarbrücken**	Goebenstraße 35	0721 35450-29
66123	**Saarbrücken**	Peter-Zimmer-Straße 17	0721 35450-29
66740	**Saarlouis**	Großer Markt 15	0721 35450-29
66740	**Saarlouis**	Goethestraße 10	0721 35450-29
86956	**Schongau**	Jugendheimweg 3b	089 5156479-29
73529	**Schwäbisch Gmünd**	Güglingstraße 70	0711 758598-29
86830	**Schwabmünchen**	Augsburger Straße 1	089 5156479-29
19055	**Schwerin**	Puschkinstraße 64	040 2489943-29
57072	**Siegen**	Markt 5	0221 139413-29
72488	**Sigmaringen**	In der Vorstadt 35	089 5156479-29

71063	**Sindelfingen**	Bahnhofstraße 14	0711 758598-29
74889	**Sinsheim**	Hauptstraße 2	0721 35450-29
70174	**Stuttgart**	Friedrichstraße 13	0711 758598-10
70180	**Stuttgart**	Mozartstraße 55	0711 758598-29
98527	**Suhl**	Schleusinger Straße 33	0341 21202-29
97941	**Tauberbischofsheim**	Ganter Campus 3	089 5156479-29
54296	**Trier**	Klaus-Kordel-Straße 4	0721 35450-29
72072	**Tübingen**	Europaplatz 7	0711 758598-29
78532	**Tuttlingen**	Königstraße 7	089 5156479-29
89077	**Ulm**	Einsteinstraße 59	0731 140664-10
89079	**Ulm**	Rötelbachstraße 91	089 5156479-29
78048	**Villingen-Schwenningen**	Wilhelm-Binder-Straße 19	0711 758598-29
71332	**Waiblingen**	Maybachstraße 22	0711 758598-29
82362	**Weilheim**	Pöltnerstraße 11	089 5156479-29
46483	**Wesel**	Fluthgrafstraße 12	0231 952937-29
56457	**Westerburg**	Neustraße 12–14	0221 139413-29
65197	**Wiesbaden**	Rauenthaler Straße 9	069 2695897-29
38440	**Wolfsburg**	Schachtweg 1	05361 600 909-10
67547	**Worms**	Wilhelm-Leuschner-Straße 4	069 2695897-29
42103	**Wuppertal**	Wirmhof 3	0202 698091-10
42103	**Wuppertal**	Friedrich-Ebert-Straße 55	0221 139413-29

97070	**Würzburg**	Augustinerstraße 22	0931 304453-10
97082	**Würzburg**	Sedanstraße 21b	089 5156479-29
08056	**Zwickau**	Lessingstraße 4	0341 21202-29

Kontakt

Gerne informieren wir dich in einem ausführlichen Beratungsgespräch über Details zu Lehrgangsinhalten, Zugangsvoraussetzungen, Fördermöglichkeiten und Berufsaussichten. Ruf uns einfach an!

Wir freuen uns auf dich!

Impressum

alfatraining Bildungszentrum GmbH

Kriegsstraße 100

76133 Karlsruhe

Telefon: 0721 35450-300

Telefax: 0721 35450-69

Mail: info@alfatraining.de

www.alfatraining.de

Bildnachweise:

Seite 1: stockfour/shutterstock.com

Seite 2: Jenny Habermehl

Seite 3: alfatraining/alfaview/shutterstock.com

Stand: Dezember 2025